

# Haushaltsplan 2016

## Stadt Altena (Westf.)

ALTENA 2015

ENTWICKLUNGS- UND HANDLUNGSKONZEPT

Südwestfalen
Regionale 2013

Erlebnisaufzug
Burg Altena

# I N H A L T S V E R Z E I C H N I S

Seite

1. Haushaltssatzung der Stadt Altena (Westf.) für das Haushaltsjahr 2016 — 5
2. Vorbericht zum Haushalt 2016 — 13
3. Übersicht über die Entwicklung des Eigenkapitals — 67
4. Übersicht über die Verbindlichkeiten — 71
5. Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen — 75
6. Bilanz der Stadt Altena (Westf.) zum 31.12.2014 — 79
7. Kontenrahmen und Abschreibungstabelle — 85
8. Gesamtergebnisplan und Gesamtfinanzplan — 91
9. Haushaltssanierungsplan — 109
10. Haushaltsquerschnitt auf Produktbereichsebene — 113
11. Teilpläne auf Produktbereichsebene — 117
12. Teilpläne auf Produktgruppenebene — 183
    (Produktgruppenbeschreibungen, Teilergebnispläne, Teilfinanzpläne, Übersicht über die Investitionsmaßnahmen)
13. Fraktionszuwendungen — 543
14. Stellenplan und Stellenübersicht — 551
15. Wirtschaftpläne — 567
16. Jahresabschlüsse — 601

    16.1. Jahresabschluss 2014 – Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.) — 603

    16.2. Jahresabschluss 2014 – Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.) — 623

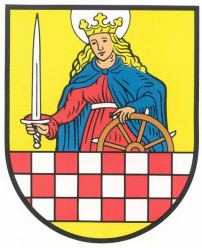
    16.3. Jahresabschluss 2014 – Baubetriebshof der Stadt Altena (Westf.) — 639

    16.4. Jahresabschluss 2014 – Stadtwerke Altena — 657

    16.5. Jahresabschluss 2014 – Märkischer Gewerbepark Rosmart GmbH — 661

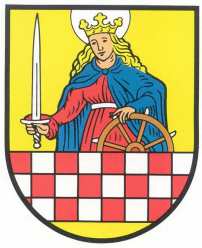
    16.6. Jahresabschluss 2014 – Stadt Altena Beteiligungs-GmbH — 665

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Haushaltssatzung

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



## der Haushaltssatzung und des Haushaltsplans für das Haushaltsjahr 2016

Aufgestellt

gem. § 80 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dez. 2013 (GV. NRW S. 878)

Altena, 23.10.2015

(Kemper)
Stadtkämmerer

Bestätigt

gem. § 80 Abs. 1 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19. Dez. 2013 (GV. NRW S. 878)

Altena, 23.10.2015

(Dr. Hollstein)
Bürgermeister

# Haushaltssatzung
# der Stadt Altena (Westf.)
# für das Haushaltsjahr 2016

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 03. Februar 2015 (GV. NRW. S. 208), hat der Rat der Stadt Altena mit Beschluss vom 30.11.2015, in der Fassung vom 18.04.2016, folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2016, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

| | |
|---|---|
| im Ergebnisplan mit | |
| dem Gesamtbetrag der Erträge auf | 48.512.702,00 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf | 48.461.182,00 EUR |
| | |
| im Finanzplan mit | |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 46.730.918,00 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf | 43.850.317,00 EUR |
| | |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 2.746.455,00 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf | 2.925.900,00 EUR |
| | |
| dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 0,00 EUR |
| dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf | 1.526.219,00 EUR |

festgesetzt.

§ 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

0,00 EUR

festgesetzt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

709.000,00 EUR

festgesetzt.

§ 4

Die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplans wird auf

0,00 EUR

und

die Verringerung der allgemeinen Rücklage aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

0,00 EUR

festgesetzt.

Das Eigenkapital ist seit 2013 aufgebraucht. Es liegt eine Überschuldung vor.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kredite, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

55.000.000,00 EUR

festgesetzt.

§ 6

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für das Haushaltsjahr 2016 wie folgt festgesetzt:

| | | |
|---|---|---|
| 1. | Grundsteuer | |
| 1.1 | für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf | 400 v.H. |
| 1.2 | für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf | 910 v.H. |
| 2. | Gewerbesteuer auf | 480 v.H. |

§ 7

Der Haushaltsausgleich ist bis zum Ende der Planungsperiode 2019 wieder hergestellt.

Ein Haushaltssanierungsplan gem. § 6 Stärkungspaktgesetz wurde aufgestellt. Im Haushaltssanierungsplan wird der Haushaltsausgleich gem. § 75 Abs. 2 Satz 1 und 2 GO NRW unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe im Haushaltsjahr 2016 erreicht.

§ 8

Rechtsfolgen der kw- und ku- Vermerke

1. Soweit im Stellenplan für Beamte und Tariflich Beschäftigte der Vermerk „künftig wegfallend“ (kw) angebracht ist, dürfen freiwerdende Stellen dieser Besoldungs- und Entgeltgruppe nicht mehr besetzt werden.

2. Soweit im Stellenplan für Beamte der Vermerk „künftig umzuwandeln“ (ku) angebracht ist, ist jede zweite von da an freiwerdende, von einem Vermerk betroffene Planstelle dieser Besoldungsgruppe in eine Stelle der nächstniedrigeren Besoldungsgruppe umzuwandeln, und zwar fortwirkend bis zu der Besoldungsgruppe, für die die Obergrenze noch nicht erreicht ist.

3. Soweit im Stellenplan für Tariflich Beschäftigte der Vermerk „künftig umzuwandeln“ (ku) angebracht ist, sind freiwerdende Stellen dieser Entgeltgruppe in Stellen niedrigerer Entgeltgruppen umzuwandeln.

§ 9

Zur flexiblen Haushaltsbewirtschaftung werden Erträge und Aufwendungen in den Produktgruppen zu Budgets verbunden. In den Budgets sind die Summen der Erträge und die Summen der Aufwendungen (ohne Personal- und Versorgungsaufwendungen, ohne bilanzielle Abschreibungen) für die Haushaltsführung verbindlich.

Die Sätze 1 und 2 gelten auch für die Einzahlungen und Auszahlungen, jedoch nicht für Investitionsmaßnahmen sowie die Personal- und Versorgungsauszahlungen (§ 21 (1) GemHVO). Die Erträge der einzelnen Budgets werden für zweckgebunden innerhalb der Budgets für alle Aufwendungen innerhalb des jeweiligen Budgets erklärt (§ 21 (2) GemHVO).

Altena (Westf.),

Bürgermeister Schriftführer

# Vorbericht zum Haushalt 2016

Der Vorbericht soll einen Überblick über die Eckpunkte des Haushaltsplans geben. Die Entwicklung und die aktuelle Lage der Gemeinde sind anhand der im Haushaltsplan enthaltenen Information und der Ergebnis- und Finanzdaten darzustellen. Die wesentlichen Zielsetzungen der Planung für das Haushaltsjahr und die folgenden drei Jahre sowie die Rahmenbedingungen der Planung sind zu erläutern (§ 7 GemHVO NRW).

## 1. Allgemeines

In Nordrhein-Westfalen wurde zum 01.01.2009 die Umstellung des kommunalen Finanzsystems, die das zum 01.01.2005 in Kraft getretene neue Gemeindehaushaltsrecht vorsieht, abgeschlossen. Seit diesem Zeitpunkt müssen flächendeckend alle Kommunen in Nordrhein-Westfalen auf das neue System umgestellt haben.

Die Stadt Altena (Westf.) hat ihr Finanzwesen auf Grund des Ratsbeschlusses vom 16.02.2005 erstmalig mit dem Haushalt 2006 umgestellt. Der erste NKF-Haushalt wurde am 19.12.2005 verabschiedet und zum 01.01.2006 in der Bewirtschaftung auf das Neue Kommunale Finanzmanagement (kurz: NKF) umgestellt.

Die Feststellung der Eröffnungsbilanz erfolgte durch den Rat der Stadt Altena (Westf.) am 17.12.2007, der erste Jahresabschluss zum 31.12.2006 wurde am 04.02.2008 festgestellt. Die Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 ist am 20.04.2015 durch den Rat der Stadt Altena (Westf.) erfolgt. Der Jahresabschluss 2014 befindet sich derzeit im Prüfverfahren.

## 2. Inhalt und Struktur des NKF-Haushalts

Mit dem NKF ist ein Konzept für das Finanzwesen entstanden, das sich auf drei Komponenten stützt:

- den Ergebnisplan (bzw. die Ergebnisrechnung im Jahresabschluss),
- den Finanzplan (bzw. die Finanzrechnung) und
- die Bilanz.

Im Rahmen der Neustrukturierung werden im Haushaltsplan auch Produktbeschreibungen, Ziele und Kennzahlen dargestellt.

Auf weitere Informationen zur Struktur des kommunalen Haushalts soll an dieser Stelle verzichtet werden, da sie im sechsten Jahr nach der NKF-Umstellung als bekannt vorausgesetzt werden können. Weitergehende Beschreibungen befinden sich im Anhang am Ende des Vorberichts.

## 3. Erläuterungen zum Haushalt 2016

### Produktorientierung

Es ist örtlich festzulegen, auf welcher Ebene die Teilpläne untergliedert werden sollen. Während eine Gliederung nur mit Produktbereichen zu wenige Steuerungsinformationen eröffnen würde, hat eine Darstellung auf der untersten Ebene (Produkte) den Nachteil einer zu großen Ausdifferenzierung. Die Teilpläne der Stadt Altena (Westf.) werden deshalb auf Grund der bisherigen Festlegung auf der mittleren Ebene (Produktgruppen) dargestellt (siehe Anlage).

Die Produkte 03.01.06 – Sekundarschule und 15.02.02 – Burgaufzug wurden 2012 neu in den Produktplan aufgenommen. Für das Haushaltsjahr 2013 erfolgte eine Ergänzung um die Produkte 01.09.04 Cashpooling und 05.03.10 Hilfe für ausl. Flüchtlinge, Asylbewerber und Aussiedler – IKZ Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde. Im Haushalt 2015 wurde das Produkt 13.01.05 Klima- und Lärmschutz neu in der Produktgruppe 13.01 Natur- und Landschaftspflege aufgenommen. Für das Haushaltsjahr 2016 sind keine Änderungen geplant.

# Produktplan der Stadt Altena (Westf.) - 2016

**PB PG Produkt**

**01 Innere Verwaltung**
- 01.01 Politische Gremien
  - 01.01.01 Rat, Ausschüsse und Fraktionen
- 01.02 Verwaltungsführung
  - 01.02.01 Verwaltungsleitung und Steuerungsunterstützung
- 01.03 Gleichstellung von Frau und Mann
  - 01.03.01 Gleichstellung
- 01.04 Beschäftigtenvertretung
  - 01.04.01 Personalrat u. Schwerbehindertenvertretung
- 01.05 Rechnungsprüfung
  - 01.05.01 Rechnungsprüfung
- 01.06 Zentrale Dienste und Öffentlichkeitsarbeit
  - 01.06.01 Zentrale Serviceleistungen und Recht
  - 01.06.02 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Internet
- 01.08 Personalmanagement
  - 01.08.01 Personalsteuerung und -entwicklung
  - 01.08.02 Personalbetreuung
- 01.09 Finanzmanagement und Rechnungswesen
  - 01.09.01 Allgemeines Finanzmanagement
  - 01.09.02 Buchhaltung, Zahlungsverkehr und Vollstreckung
  - 01.09.03 Steuern und sonstige Abgaben
  - 01.09.04 Cashpooling
- 01.10 Organisationsangelegenheiten und Technikunterstützte Informationsverarbeitung
  - 01.10.01 Technikunterstützte Informationsverarbeitung u. Organisation
- 01.13 Grundstücks- und Gebäudemanagement
  - 01.13.01 Städt. Liegenschaften
  - 01.13.02 Kaufmännisches Immobilienmanagement
- 01.14 Technisches Immobilienmanagement
  - 01.14.01 Instandhaltung
  - 01.14.02 Baumaßnahmen

**02 Sicherheit und Ordnung**
- 02.01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung
  - 02.01.01 Allgemeine Gefahrenabwehr
  - 02.01.02 Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen
- 02.02 Gewerbewesen
  - 02.02.01 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten
  - 02.02.02 Märkte und gewerbliche Veranstaltungen
- 02.07 Verkehrsangelegenheiten
  - 02.07.01 Verkehrsregelung und -lenkung
  - 02.07.02 Überwachung des ruhenden Verkehrs
  - 02.07.03 Verkehrsrechtliche Genehmigungen einschl. Sondernutzungen
- 02.10 Einwohnerangelegenheiten u. Personenstandswesen
  - 02.10.01 Melde-, Ausländer- u. Staatsangehörigkeitsangelegenheiten
  - 02.10.02 Pass- u. Ausweisangelegenheiten
  - 02.10.03 Führung der Personenstandbücher
- 02.14 Wahlen und Statistiken
  - 02.14.01 Wahlen und Statistiken
- 02.15 Gefahrenabwehr und -vorbeugung
  - 02.15.01 Feuerschutz
  - 02.15.02 Katastrophenabwehr u. Bevölkerungsschutz

**PB PG Produkt**

02.17 Rettungsdienst
02.17.01 Rettungsdienst *(u. Krankentransport)*

**03 Schulträgeraufgaben**
03.01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen
03.01.01 Grundschule
03.01.02 Hauptschule
03.01.03 Realschule
03.01.04 Gymnasium
03.01.05 Förderschule
03.01.06 Sekundarschule
03.02 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte
*03.02.01 seit 2010 entfallen (Schülerbezogene Leistungen)*
03.02.02 Steuerung und Service für Schulen
**04 Kultur**
04.02 Kulturförderung
04.02.01 Kulturförderung, Kulturring und Erwachsenenbildung
04.03 Ortsspezifische Kultureinrichtungen
04.03.01 Kultureinrichtungen
04.06 Bibliothek
04.06.01 Bibliothek
04.08 Archiv
04.08.01 Archiv
**05 Soziale Leistungen**
05.01 Unterstützung von Senioren
05.01.01 Altenarbeit
05.02 Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit
05.02.01 *seit 2010 entfallen (Sonstige Sozialhilfe)*
05.03 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen
05.03.01 Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII
05.03.02 Heranziehung Unterhaltspflichtiger
05.03.03 Rentenangelegenheiten
05.03.04 Unterhaltsvorschuss
*05.03.05 seit 2010 entfallen (Sonstige sozialen Leistungen)*
05.03.06 Hilfe zur Arbeit
05.03.08 Hilfe für ausl. Flüchtlinge, Asylbewerber und Aussiedler
05.03.09 Übergangswohnheime für Flüchtlinge u. Asylbewerber
05.03.10 Hilfe für ausl. Flüchtlinge, Asylbewerber und Aussiedler – IKZ Gem. Nachrodt-Wiblingwerde
**06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
06.01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung
06.01.01 Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
06.02 Kinder- und Jugendarbeit
06.02.01 Förderung von Kindern u. Jugendlichen
06.02.02 Schulische Kinder- und Jugendarbeit, Integrationsarbeit
06.02.03 Ferienmaßnahmen
06.02.04 Spielplätze
06.03 Hilfe für junge Menschen und ihre Familien
06.03.01 Hilfe für junge Menschen und ihre Familien
06.03.02 Amtsvormundschaften, -pflegschaften und Beistandschaften
**07 Gesundheitsdienste**
07.01 Gesundheitseinrichtungen
07.01.01 Gesundheitseinrichtungen
**08 Sportförderung**
08.01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen
08.01.01 Sportanlagen
08.02 Sportförderung
08.02.01 Sportförderung

**PB PG Produkt**

**09 Räumliche Planung und Entwicklung**
- 09.01 Räumliche Planung und Entwicklung
  - 09.01.01 Bauleitplanung
  - 09.01.02 Satzungen u. Regelung des Bodenverkehrs
  - 09.01.03 Städtebauliche Sanierung u. Entwicklung, Stadtumbau
  - 09.01.04 Verfahren externer Planungsträger u. Planungsberatung
  - 09.01.05 Rahmen-, Einzel- u. Verkehrsplanung
- 09.03 Vermessung u. Grundstücksinformation
  - 09.03.01 Vermessung, Grundstücksinformationen und Kartenherstellung

**10 Bauen und Wohnen**
- 10.01 Bauaufsicht
  - 10.01.01 Antragsbezogene Bauaufsicht
  - 10.01.02 Antragsunabhängige Bauaufsicht
- 10.03 Denkmalschutz u. Denkmalpflege
  - 10.03.01 Denkmalschutz u. Denkmalpflege
- 10.05 Wohnen
  - 10.05.01 Leistungen nach dem Wohngeldgesetz
  - 10.05.02 Abbau von Fehlsubventionen nach dem AFWoG NRW

**11 Ver- und Entsorgung**
- 11.02 Abfallwirtschaft
  - 11.02.01 Abfall

**12 Verkehrsflächen und -anlagen**
- 12.01 öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen
  - 12.01.01 Neubau u. Erneuerung von Straßen
  - 12.01.02 Unterhaltung von Straßen
- 12.05 Straßenreinigung und Winterdienst
  - 12.05.01 Sommerdienst
  - 12.05.02 Winterdienst

**13 Natur und Landschaftspflege**
- 13.01 Natur und Landschaftspflege
  - 13.01.01 Wasser u. Gewässer
  - 13.01.03 Ehrenmäler, Grabstätten und jüdischer Friedhof
  - 13.01.04 Öffentliches Grün
  - 13.01.05 Klima- und Lärmschutz

**15 Wirtschaft und Tourismus**
- 15.01 Wirtschaftsförderung
  - 15.01.01 Wirtschaftsförderung
- 15.02 Tourismus
  - 15.02.01 Tourismus
  - 15.02.02 Burgaufzug
- 15.03 Allgemeine Einrichtungen
  - 15.03.01 Abwasserwerk
  - 15.03.02 Bäderbetrieb
  - 15.03.03 Baubetriebshof
- 15.04 Anteile an Unternehmen
  - 15.04.01 Stadtwerke
  - 15.04.02 sonstige wirtschaftliche Beteiligungen ( ABG, Mark-E, WWE, usw.)
  - 15.04.03 Beteiligungsgesellschaft der Stadt Altena

**16 Allgemeine Finanzwirtschaft**
- 16.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
  - 16.01.01 Allgemeine Finanzwirtschaft
  - 16.01.02 Kreditmanagement

**17 Stiftungen**
- 17.01 Stiftungen
  - 17.01.01 Stiftungen

## Strategische Ziele

Die Teilergebnispläne auf der Ebene der Produktgruppen enthalten wie im Vorjahr Zieldefinitionen für strategische Ziele, die jeweils im Kopf des Erläuterungsblatts zu finden sind.

In § 12 GemHVO NW NKF heißt es dazu:

> *„Für die gemeindliche Aufgabenerfüllung sollen produktorientierte Ziele unter Berücksichtigung des einsetzbaren Ressourcenaufkommens und des voraussichtlichen Ressourcenverbrauchs festgelegt sowie Kennzahlen zur Zielerreichung bestimmt werden. Diese Ziele und Kennzahlen sollen zur Grundlage der Gestaltung der Planung, Steuerung und Erfolgskontrolle des jährlichen Haushalts gemacht werden."*

Die Zielbeschreibungen des Haushaltsplans 2016 enthalten ergänzend Hinweise für die vom Rat zu beschließende Fortschreibung der Haushaltssanierungsplans, den die Stadt als Stärkungspaktkommune aufstellen musste.

## Bilanz

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Märkische Revision GmbH, Altena, hat für den **Jahresabschluss 2013** am 27.02.2015 einen uneingeschränkten Prüfungsvermerk erteilt, den der Rechnungsprüfungsausschuss in seiner Sitzung am 16.03.2015 unverändert übernommen hat. Der Rat hat die Schlussbilanz und das Jahresergebnis am 20.04.2015 festgestellt.

Es ergeben sich folgende Bilanzwerte (in Klammern Vorjahreswerte [2012]):

| | | |
|---|---|---|
| Bilanzsumme: | 142,55 Mio. € | (134,42 Mio. €) |
| Anlagevermögen: | 130,33 Mio. € | (127,85 Mio. €) |
| *davon Infrastrukturvermögen:* | *43,21 Mio. €* | *( 42,26 Mio. €)* |
| Verbindlichkeiten: | 84,28 Mio. € | (73,75 Mio. €) |
| Eigenkapital: | 0,00 Mio. € | ( 2,00 Mio. €) |
| *davon Ausgleichsrücklage* | *0,00 Mio. €* | *( 0,00 Mio. €)* |
| Jahresergebnis 2013: | -6,31 Mio. € | (-3,39 Mio. €) |

Das Haushaltsjahr 2013 hat deutlich schlechter abgeschlossen als in den Vorjahren. Ausschlaggebend dafür war, dass bei nahezu konstanten Erträgen eine Aufwandssteigerung insbesondere bei den Transferaufwendungen (Allg. Kreisumlage, Sozialhilfe, Jugendhilfe u.a.). Die Ertragsseite war außerplanmäßig dadurch belastet, dass die Stärkungspaktmittel in Höhe von 2,1 Mio. € aufgrund der Nichtgenehmigung des HSP nicht zur Auszahlung gekommen sind.

Der Jahresabschluss 2014 befindet sich derzeit noch in der Prüfung und schließt nach derzeitigem Stand mit einem vorläufigen Jahresergebnis von - 4,26 Mio. € (Plan: - 5,16 Mio. €), wobei allerdings zu berücksichtigen ist, dass die Konsolidierungshilfe des Landes NRW für das Jahr 2013 in Höhe von 2,1 Mio. € im Jahr 2014 nachträglich ausgezahlt wurde. Unerwartete Einbußen waren im Be-

reich der Gewerbesteuer mit 6,66 Mio. € zu beobachten, die damit weit hinter der Planung (9,67 Mio. €) zurückblieb. Aus diesem Grund wurde Mitte 2014 eine Haushaltssperre verhängt, um eine Begrenzung auf der Aufwandsseite erzielen zu können. Die ordentlichen Aufwendungen liegen mit 41,64 Mio. € rd. 1,2 Mio. € unter den geplanten Aufwendungen.

## Ausgangssituation für den Haushalt 2016

Die **Finanzsituation der Stadt** ist wie in den Vorjahren stark angespannt, da die Ertragssituation deutlich hinter den Zeiten vor der Finanz- und Wirtschaftskrise 2008/09 zurückbleibt, andererseits der Ausgabendruck aus dem Bereich der Transferaufwendungen angewachsen ist. Die Erträge aus Steuereinnahmen wurden durch neue Schlüsselzahlen für die Einkommens- und Umsatzsteuer ab dem Jahr 2015 sowie durch eine immer noch hinter den Erwartungen zurückbleibende Gewerbesteuer belastet.

Der Haushalt bleibt deshalb trotz massiver Spar- und Effizienzanstrengung seit Jahren defizitär. Das Defizit konnte aber durch weitere Konsolidierungsanstrengungen sowie die durch den Beauftragten veranlassten Steuererhöhungen gesenkt werden. Die vom Land NRW gewährte Konsolidierungshilfe hat in den Jahren 2013 bis 2014 noch nicht zum Haushaltsausgleich geführt, obwohl die äußeren Rahmenbedingungen nicht schlecht waren. Auch für 2015 ist aufgrund der bisherigen Entwicklung kein Haushaltsausgleich zu erwarten.

Der Blick auf die **konjunkturelle Situation** im Herbst 2015 zeigt, dass die Binnenwirtschaft weiterhin sehr gut läuft, während die Export- und Auftragszahlen - gerade im verarbeitenden Gewerbe – auf Sicht eine Eintrübung erwarten lassen, da insbesondere einige Schwellenländer wirtschaftliche Schwächen aufweisen, von denen sich der Euroraum und Deutschland nicht abkoppeln können. Die Bunderegierung erwartet mit den Wirtschaftsexperten für 2015 aber ein nur leicht unterhalb der Prognose liegendes Wirtschaftswachstum von 1,7% und für das kommende Jahr von 1,8%. Das deutet darauf hin, dass die Wirtschaft weiterhin stabil wächst, nicht zuletzt, weil die Energiepreise die Inflation drücken und die Zinskosten für die Wirtschaft und den Staat weiterhin historisch niedrig bleiben.

Die Steuererträge für die Stadt Altena konnten im Jahr 2014 mit 19,5 Mio. € nicht auf dem Niveau des Vorjahres gehalten werden (21,1 Mio. €). Geplant sind für das Jahr 2015 auf der Basis der Steuererhöhung und in der Erwartung einer verbesserten Gewerbesteuer Steuererträge von insgesamt 23,2 Mio. €. Ob dieser Wert erreicht werden kann, ist zumindest im Moment (Stand Anfang Okt. 2014) nicht sicher, da die Gewerbesteuer insbesondere im dritten Quartalen hinter den Erwartungen zurückgeblieben ist.

Andererseits konnten die Aufwendungen bzw. Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit weiterhin nicht durch die entsprechenden Einzahlungen gedeckt werden, so dass eine Finanzierung über Liquiditätskredite erfolgen muss.

Es bleibt das Ziel der eigenen **Haushaltskonsolidierung,** die Senkung der Aufwendungen, und hier insbesondere der Personal- und Sachaufwendungen voranzutreiben, sowie eine Verbesserung der Ertragslage zu bewirken.

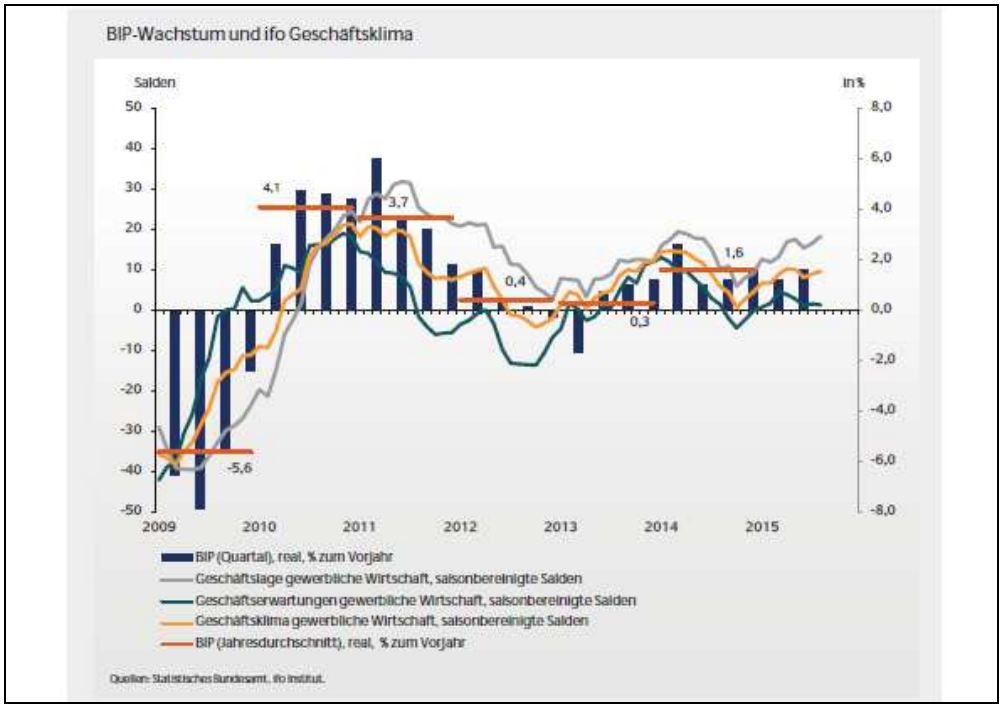
Das Land NRW hat am 25.03.2014 einen Beauftragten für die Aufgaben des Rates bestellt und mit Beschluss den Haushalt 2014 und die Fortschreibung des Haushaltssanierungsplans durch den Beauftragten in seiner Sitzung am 28.05.2014 genehmigungsfähig aufgestellt. Dabei wurden aber keine neuen Sanierungsmaßnahmen aufgenommen, sondern lediglich die Erhöhung der Grundsteuer B und Gewerbesteuer jeweils in zwei Schritten für die Jahre 2015 und 2016 in den Haushaltssanierungsplan aufgenommen.

Die Beschlüsse zur eigentlichen Steueranhebung wurden durch den Rat der Stadt Altena (Westf.) im Rahmen der Beschlussfassung zum Haushalt 2015 vorgenommen. Eine seinerzeit mögliche Steuererhöhung für das Jahr 2014 ist unterblieben.

Die Stadt hatte beim Land eine Regelausnahme vom festgelegten Zieljahr für den Haushaltsausgleich 2016 beantragt. Dies wurde aber abgelehnt. Da die sofortige Vollziehung des Bescheids zur Einsetzung des Beauftragten verfügt wurde, hat sich die Stadt im Eilverfahren vor dem VG Arnsberg und später auch vor dem OVG Münster hiergegen gerichtlich zur Wehr gesetzt. Sie ist aber mit ihrer Argumentation, die auf die strukturelle Besonderheit der Stadt abgehoben und gleichzeitig auf die außergewöhnlich hohe Belastung der Bürger aufmerksam gemacht hat, letztlich nicht durchgedrungen.

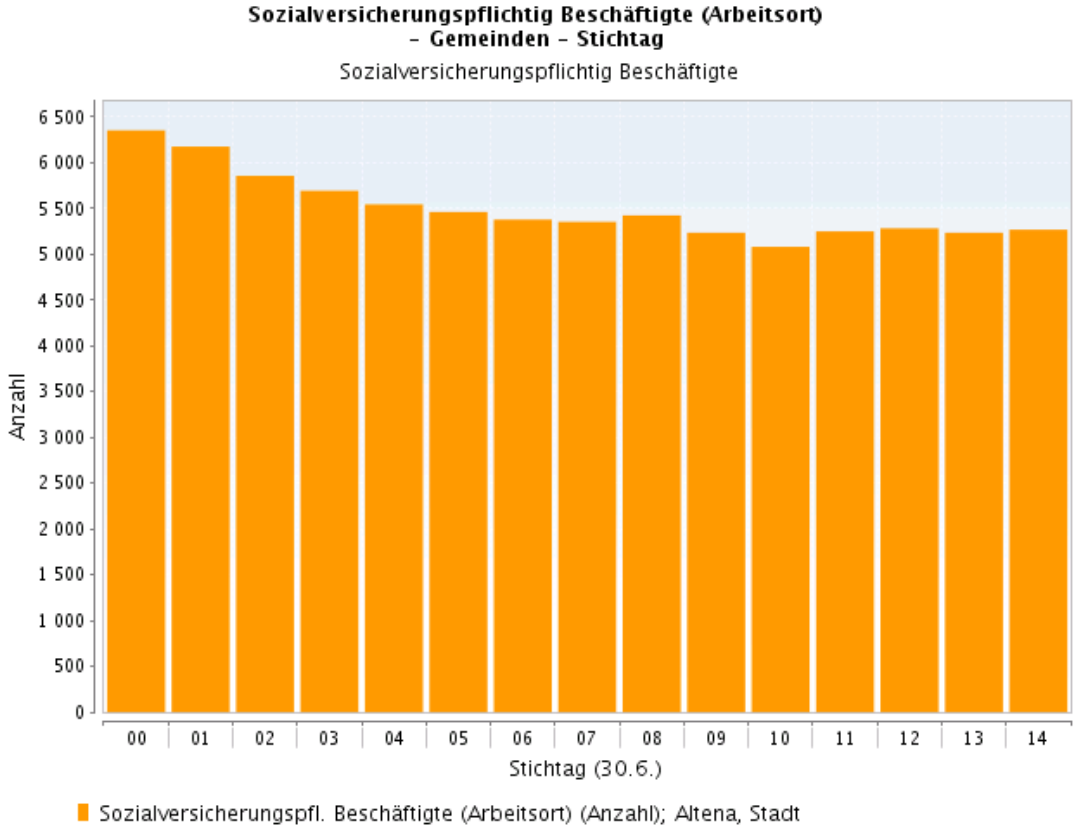
Die Stadt Altena (Westf.) muss bei der Grundsteuer B nach einer ersten Erhöhung im Jahr 2015 von 500 v.H. auf 776 v.H. nunmehr im zweiten Schritt im Jahr 2016 die zweite Anhebung auf 910 v.H. umsetzen und wird damit einen der Spitzenplätze in NRW einnehmen. Es deutet aber aufgrund der anhaltenden Unterfinanzierung durch das Land vieles darauf hin, dass in 2016 erste Kommunen die 1000er Grenze bei der Grundsteuer B übersteigen werden.

Die weiteren **Konjunkturaussichten** für die nationale und örtliche Wirtschaft sind von einer positiven Einschätzung der aktuellen Lage, aber auch durch eine gedämpfte Erwartung mit Blick auf das Jahr 2016 geprägt. Der Industrieumsatz ist in NRW mit – 2,2% deutlich zurückgegangen, während in Südwestfalen auf das Jahr bezogen noch ein leichtes Plus erwartet wird. Der normalerweise zu beobachtende „Herbstschwung“ nach den Ferienmonaten ist aber nach Feststellung der SIHK ausgeblieben. Insgesamt wird die Lage aus „undurchsichtig“ bezeichnet und sei von „zunehmender Verunsicherung“ geprägt. Fast jedes dritte Unternehmen erwartet schwieriger werdende Geschäfte in 2016.




(Quelle: Monatsbericht BMF Sept. 2015)

Die nachfolgenden Grafiken machen die verbesserte Beschäftigungssituation anhand der langfristigen Entwicklung bis zum Jahr 2014 deutlich, insbesondere vor dem Hintergrund, dass in diesem Zeitraum die Bevölkerung signifikant zurückgegangen ist. Während Altena zwischen 2000 und 2014 nominal 1.085 Beschäftigungsverhältnisse verloren hat, konnte das Verhältnis von Einwohner zu Arbeitsplätzen in dieser Zeitspanne von 28,6% auf 30,5% verbessert werden.

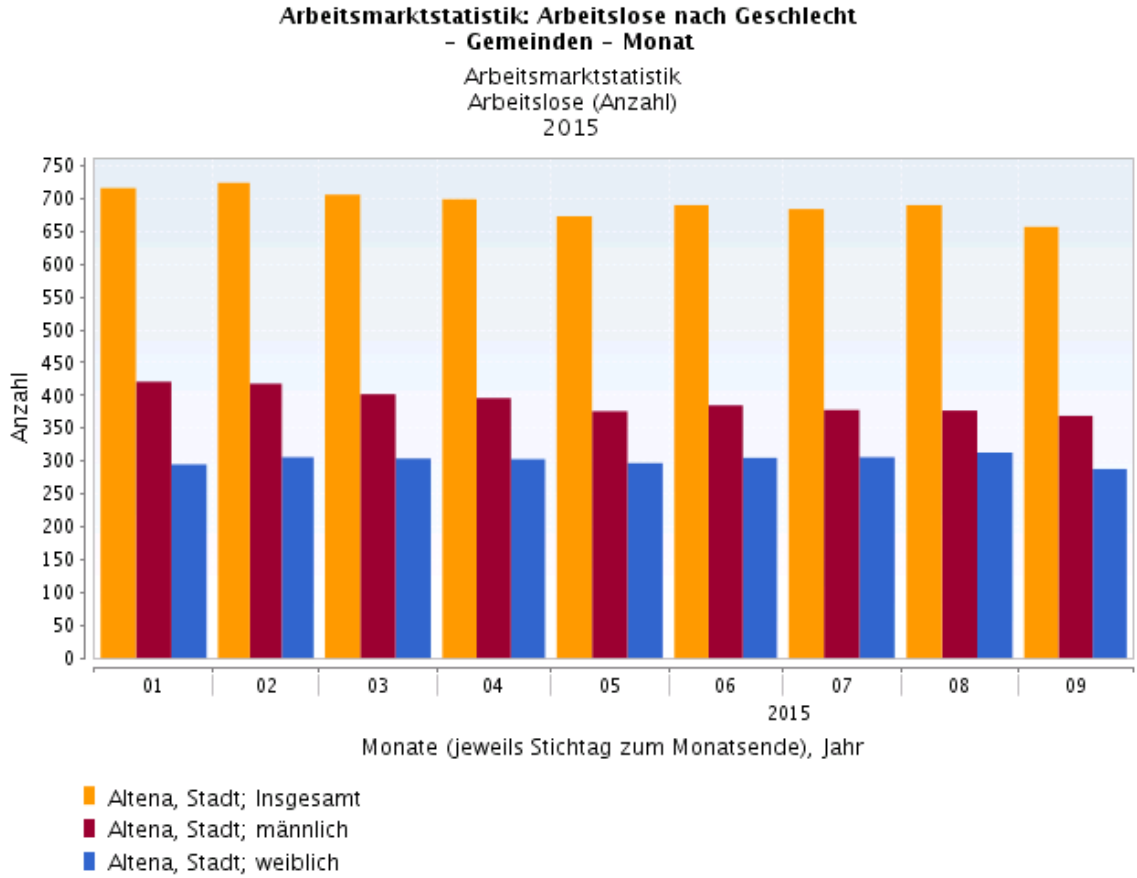



Quelle: IT.NRW/Landesdatenbank)

Die positive wirtschaftliche Entwicklung des heimischen Raums hat auch den Arbeitsmarkt nachhaltig geprägt. Auch im Jahr 2015 ist eine insgesamt zufriedenstellende Entwicklung am Arbeitsmarkt festzustellen. Waren bedingt durch die Wirtschafts- und Finanzkrise Ende 2009 895 Personen ohne Arbeit, so ist die Zahl der Arbeitslosen nahezu im gesamten Jahr 2015 unter 700 Personen geblieben.

Die nachfolgende Grafik veranschaulicht den anhaltend positiven Trend des Jahres 2015:

(




(Quelle: IT.NRW/Landesdatenbank)

Die Frage des demografischen Wandels, also die Veränderungen der Bevölkerungszahlen in Summe und die Zusammensetzung der Altersgruppen, bleibt das Thema, das Altena am stärksten prägt. Altena hat wie keine andere westdeutsche Kommune in den letzten beiden Jahrzehnten unter Bevölkerungsverlusten zu leiden gehabt.

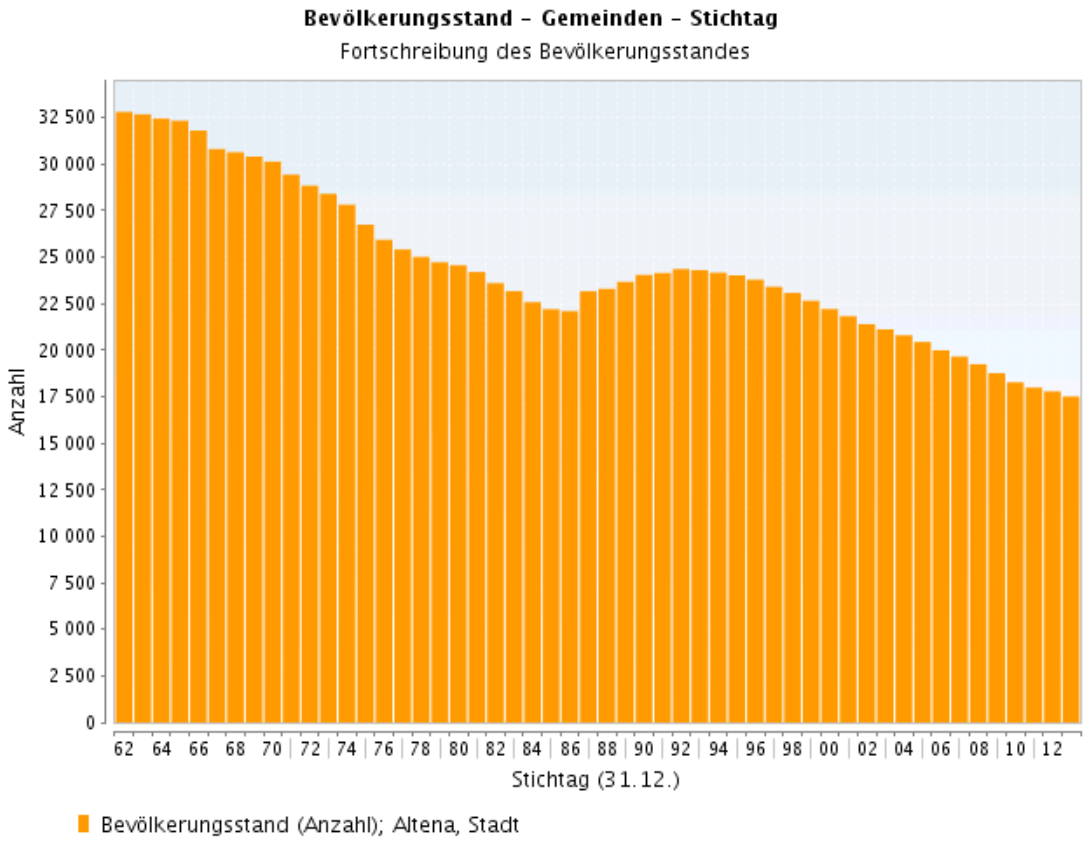
Während die Dynamik des Rückgangs im Jahr 2012 abgemildert werden konnte, hat sich der Einwohnerrückgang in den Jahren 2013 und 2014 tendenziell wieder etwas verstärkt. Lag der Jahresverlust zwischen den Jahren 2009 und 2010 bei 491 bzw. 485 Einwohnern, so war 2013 ein Rückgang von 274 Einwohnern bzw. zuletzt 2014 von 325 Einwohner gegenüber dem Jahr 2012 mit 210 festzustellen.

Die Spitzenposition bei den Bevölkerungsverlusten hatte im Märkischen Kreis (Durchschnitt: -0,58%) durch die besondere Problematik als Erstaufnahmekommune für ausländische Flüchtlinge die Stadt Hemer (-2,22%), gefolgt von Altena (-1,86%) und Herscheid (-0,97%). Nur wenige Kommunen konnten die Bevölkerungszahlen halten oder haben einen nur minimalen Zuwachs verzeichnen.

Die Daten zeigen die Bevölkerungsentwicklung für Altena im langfristigen Vergleich wie folgt:

| Jahr | Einwohner |
|---|---|
| 31.12.1990 | 24.053 |
| 31.12.1995 | 24.026 |
| 31.12.2000 | 22.215 |
| 31.12.2005 | 20.444 |
| 31.12.2007 | 19.661 |
| 31.12.2008 | 19.252 |
| 31.12.2009 | 18.768 |
| 31.12.2010 | 18.277 |
| 31.12.2011 | 18.079 *) |
| 31.12.2012 | 17.789 |
| 31.12.2013 | 17.516 |
| 31.12.2014 | 17.270 |

*) ab 2011: Zensus 2011



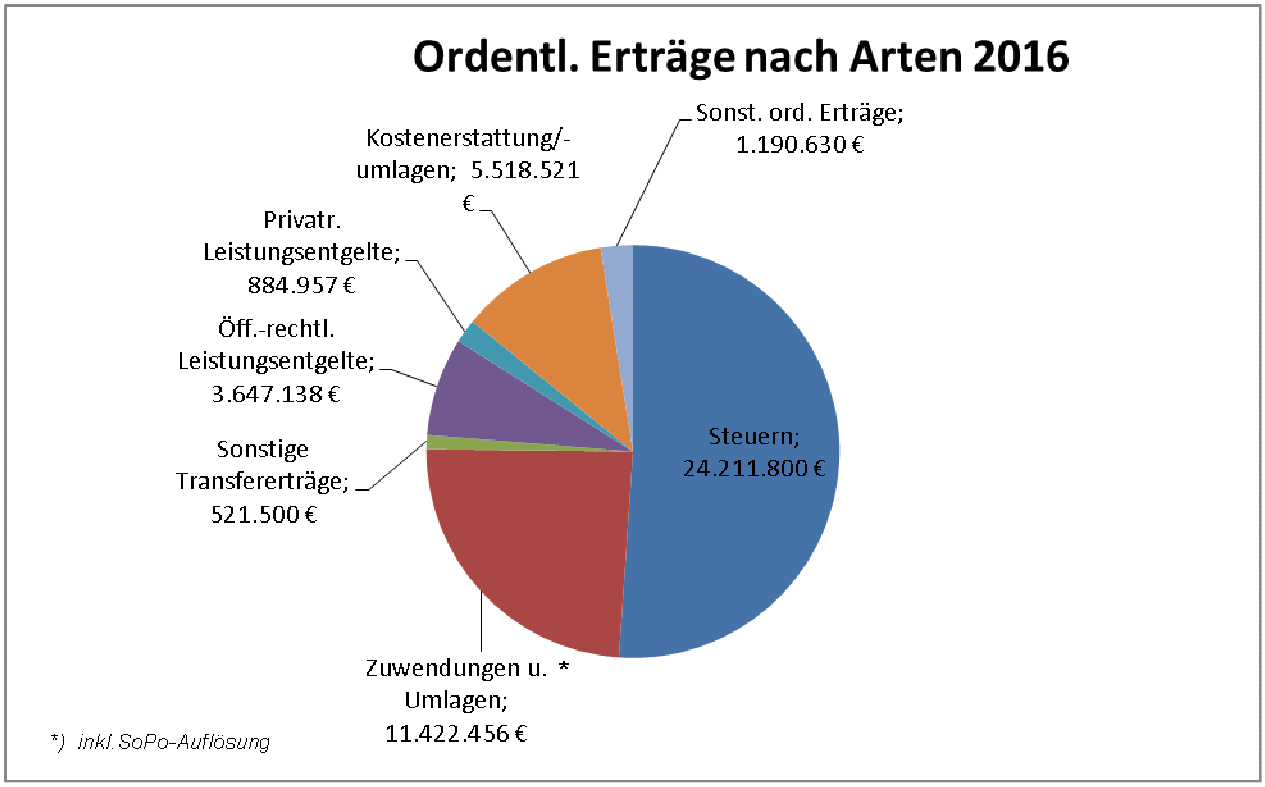

(Quelle: IT.NRW/Landesdatenbank)

## Ertragslage – Ergebnisplan 2016

Die Ertragslage dokumentiert sich in der Ergebnisplanung in der Zusammenstellung sämtlicher Ertrags- und Aufwandspositionen des Haushalts.

| Ordentliche Erträge und Finanzerträge (Istwerte) | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Haushaltsjahr | | | | | Plan | Plan |
| | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 |
| | in Tausend € | | | | | | |
| Steuern und ähnliche Abgaben | 16.619 | 18.373 | 19.444 | 21.050 | 19.524 | 23.236 | 24.212 |
| Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 6.107 | 10.444 | 11.230 | 6.191 | 10.851 | 9.488 | 11.422 |
| Sonstige Transfererträge | 236 | 235 | 514 | 389 | 437 | 258 | 522 |
| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 3.604 | 3.564 | 3.414 | 3.628 | 3.123 | 3.673 | 3.647 |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte | 415 | 424 | 430 | 467 | 756 | 749 | 885 |
| Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.062 | 1.962 | 2.143 | 2.229 | 2.420 | 2.283 | 5.518 |
| Sonstige ordentliche Erträge | 1.232 | 1.548 | 1.506 | 1.399 | 1.296 | 1.253 | 1.191 |
| Aktivierte Eigenleistungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Bestandsveränderungen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **Ordentliche Erträge gesamt** | **30.275** | **36.550** | **38.681** | **35.354** | **38.407** | **40.941** | **47.397** |
| Finanzerträge | 428 | 137 | 602 | 787 | 881 | 787 | 1.116 |

Die Erträge der Ergebnisplanung 2016 lassen sich nach Kontenklassen anteilmäßig wie folgt darstellen:




In der langfristigen Analyse der Entwicklung der **Gewerbesteuer** ist festzustellen, dass sich die Steuerart bis zum Haushaltsjahr 2008 wieder zur bedeutendsten Ertragsquelle (11,3 Mio. €) entwickelt hatte, dann bedingt durch die Wirtschaftskrise in 2009 dramatisch eingebrochen war. Waren noch in der Planung für 2009 9,5 Mio. € erwartet worden, ging das Ergebnis tatsächlich auf 5,9 Mio. € zurück. Das Jahresergebnis 2010 lag mit rd. 6,0 Mio. € nur unwesentlich über dem Vorjahreswert. 2011 konnte eine Steigerung auf 7,4 Mio. € festgestellt werden, die aber noch unter der Planung lag (7,75 Mio. €). Im Jahr 2012 wurde der Planwert mit einem Ergebnis von 8,0 Mio. € nahezu auf den Punkt erreicht. Im Jahr 2013 konnte das Prognoseziel nicht erreicht werden. Gegenüber der Planung mit 9,7 Mio. € konnten tatsächlich nur 8,6 Mio. € erzielt werden. Das Jahr 2014 war von einem noch deutlicheren Rückgang geprägt, da bei erwarteten 9,7 Mio. € das Ergebnis mit 6,6 Mio. € sehr deutlich hinter den Erwartungen zurückblieb. Neben nicht erwarteten Steuerausfällen bei einigen wenigen Gewerbesteuerzahlern war zum Jahresende festzustellen, dass ein Drittel der 20 größten Unternehmen in der Steuerveranlagung im Rückstand war. Damit hat sich die örtliche Entwicklung deutlich von der der meisten Kommunen in NRW abgehoben, obwohl der Hebesatz in 2013 von 425 auf 435 v.H. angehoben wurde.

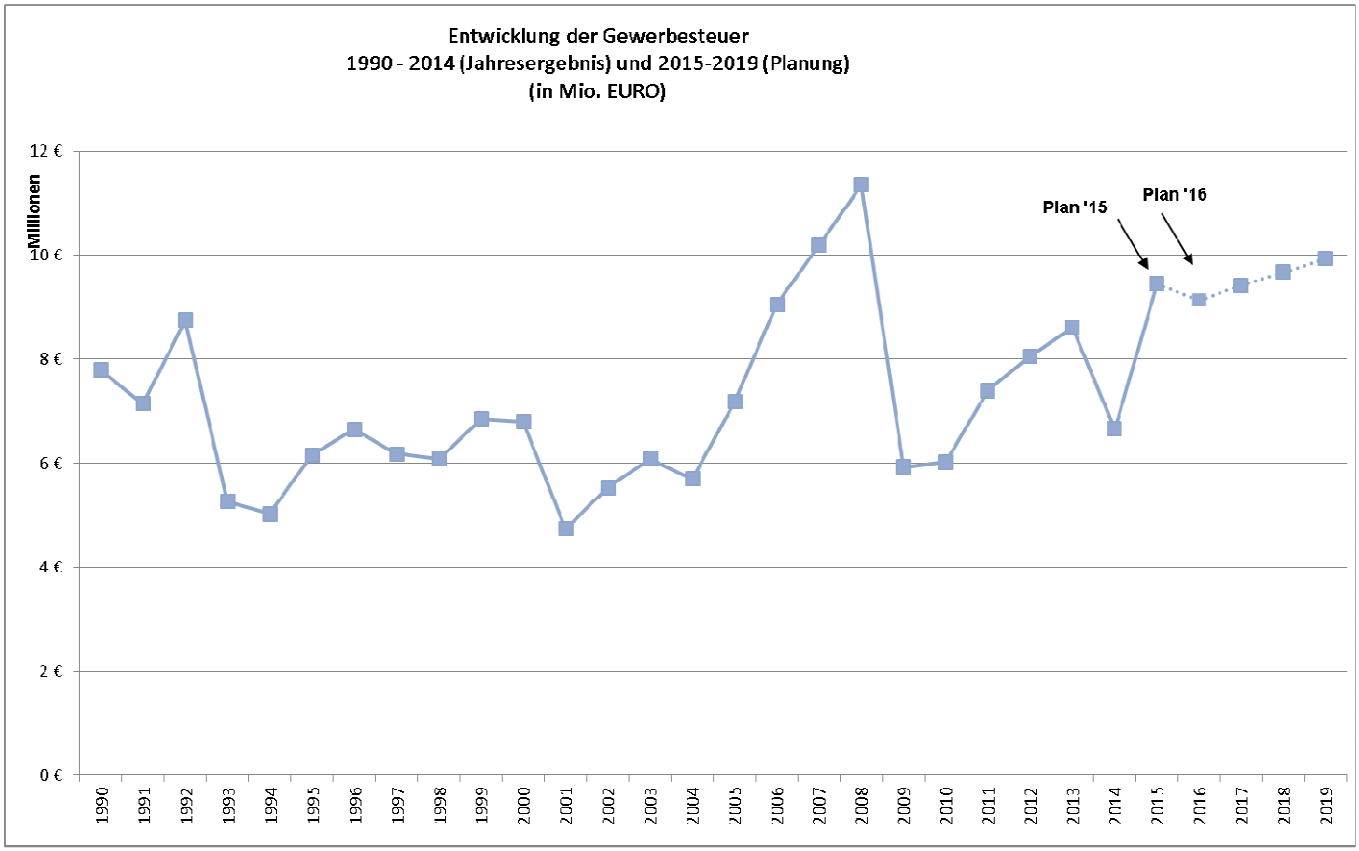
Im Verlauf des Jahres 2015 lagen die Gewerbesteuererträge bis zur Jahresmitte gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert und in etwa auf dem Niveau des Jahres 2013. Im dritten Quartal 2015 blieb dann durch einige Absetzungen und Erstattungen für Vorjahre das Steuer-Ist hinter den Erwartungen zurück, lag dann aber zum Quartalsende mit rd. 6,3 Mio. € nur noch rund 0,3 Mio. € unter dem Wert von 2013, aber damit rd. 1,5 Mio. € über dem Vorjahreswert.

Die Entwicklung im 3. und bis zur Mitte des letzten Quartals – also bis zum Schluss der Haushaltsberatungen blieb hinter den Erwartungen zurück. Über diese Entwicklung würde im Hauptausschuss berichtet.

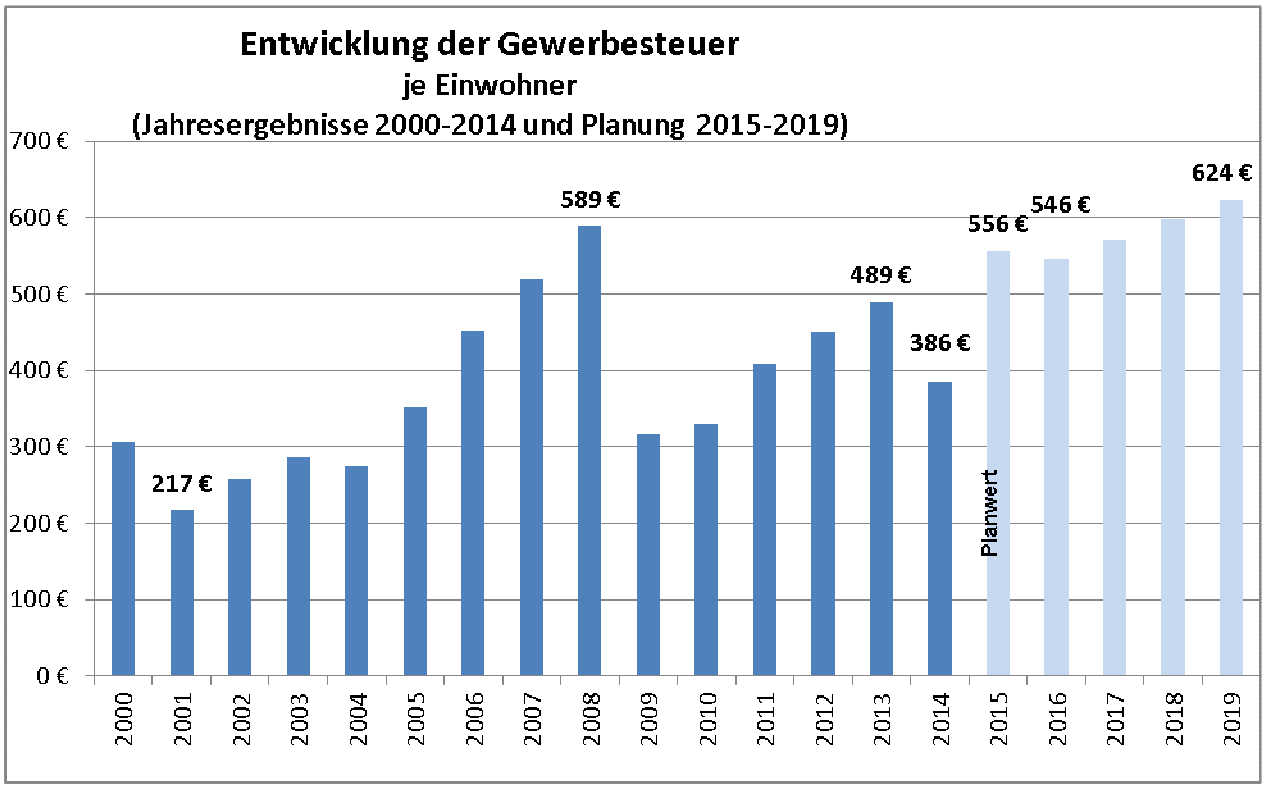
Für 2016 sind zwei Aspekte zu berücksichtigen. Zum einen wird die Gewerbesteuer auf der Grundlage des oben genannten Beschlusses des Beauftragten in einer zweiten Stufe um weitere 7,8 % von 445 v.H. auf 480 v.H. abgehoben. Hinsichtlich der wirtschaftlichen Entwicklung wäre eine Steigerung auf der Basis der Orientierungsdaten von 3,9 % zu unterstellen. Die örtliche Wachstumsrate läge mit 4,03 % nur unwesentlich weit darüber. Bei der Prognose für das kommende Jahr wird eine Entwicklung vergleichbar zum erwarteten Jahresergebnis 2015 mit einem Ausgangswert von 8,5 Mio. €, einer Steigerung von 3,9 % und der erwähnten Steuererhöhung zugrunde gelegt, sodass zunächst mit einem Gewerbesteuerertrag von 9,41 Mio. € gerechnet wurde, der im Rahmen der Haushaltsberatung auf 9,13 Mio. Euro reduziert wurde. Damit liegt dieser Wert rund 1,3 Mio. € unter der Projektion zum HSP 2015 und muss anderweitig kompensiert werden,

In der Projektionsrechnung steigt die Gewerbesteuer ohne weitere Steuererhöhung von 9,42 Mio. € (2017) auf 9,93 Mio. € (2019) an. In der weiteren Projektionsrechnung liegt die Erwartung für die Gewerbesteuer bei 10,3 Mio. € (2020) bzw.10,8 Mio. € (2021).

Die nachfolgende Grafik zeigt die langfristige Entwicklung von 1990 bis 2014 und die Finanzplanung bis 2019:



Unter Berücksichtigung der Einwohnerentwicklung ergibt sich für die Gewerbesteuer folgendes Bild:




Die landesweiten Einnahmen des **Gemeindeanteils an der Einkommensteuer** werden für das Jahr 2015 mit rd. 7,48 Mrd. € erwartet.

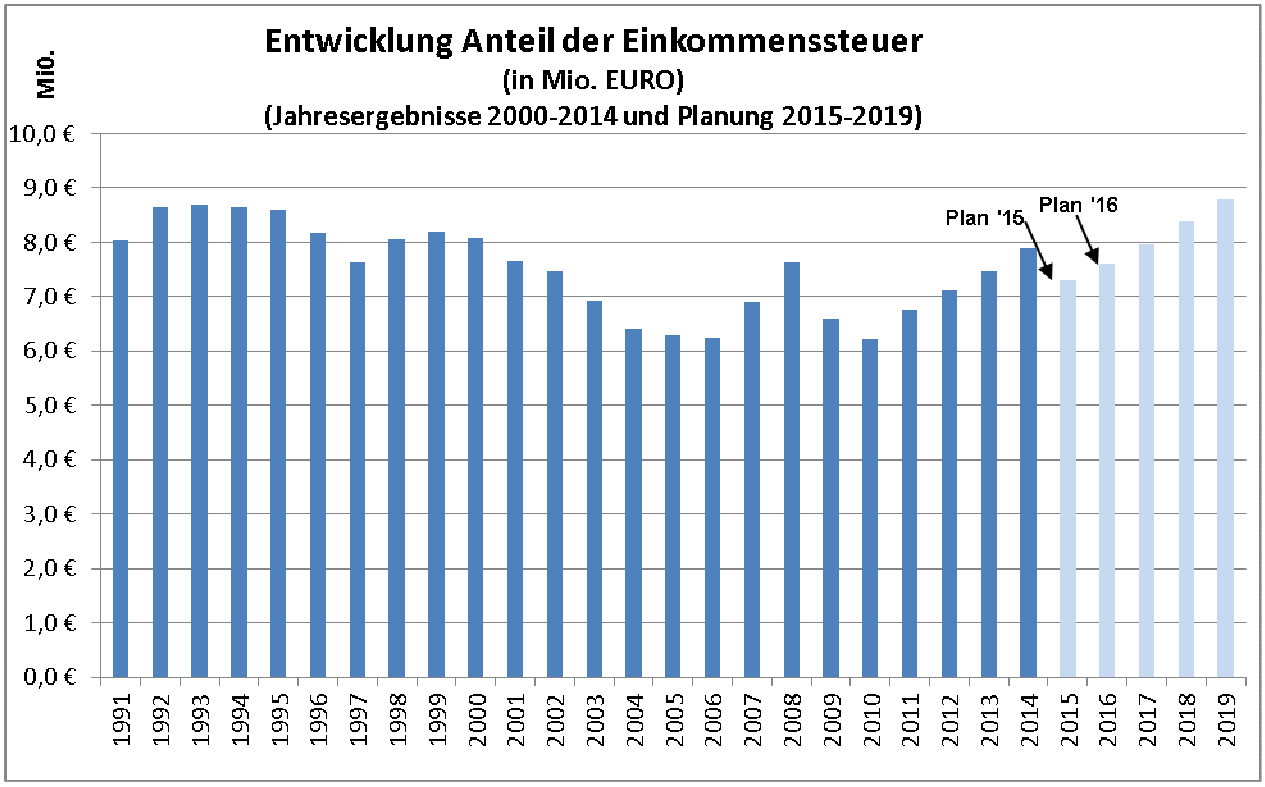
Der Orientierungsdatenerlass 2016 erläutert:

> *„Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird für das Jahr 2016 auf rd. 7,78 Mrd. € geschätzt. Die Veränderungsrate für das Jahr 2016 (4,1 v. H.) wurde auf Grundlage der erwarteten Einzahlungen in Höhe von rd. 7,48 Mrd. € für 2015 berechnet. Die Schätzung basiert im Wesentlichen auf den Ergebnissen des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ und der mittelfristigen Finanzplanung des Landes.*
>
> *Durch die Abschlagszahlung für das vierte Quartal eines Jahres in Höhe von 110 % der Zahlungen für das dritte Quartal ist nicht mehr mit hohen Abrechnungsbeträgen zu rechnen, so dass Einzahlungen und Erträge voraussichtlich kaum voneinander abweichen werden.*
>
> *Die jeweils geltenden Schlüsselzahlen sind aus der Verordnung über die Aufteilung und Auszahlung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und die Abführung der Gewerbesteuerumlage ersichtlich. Für die Jahre 2015 bis 2017 wurden die Schlüsselzahlen aktualisiert. Ab dem Jahr 2018 werden neue Schlüsselzahlen gelten.“*

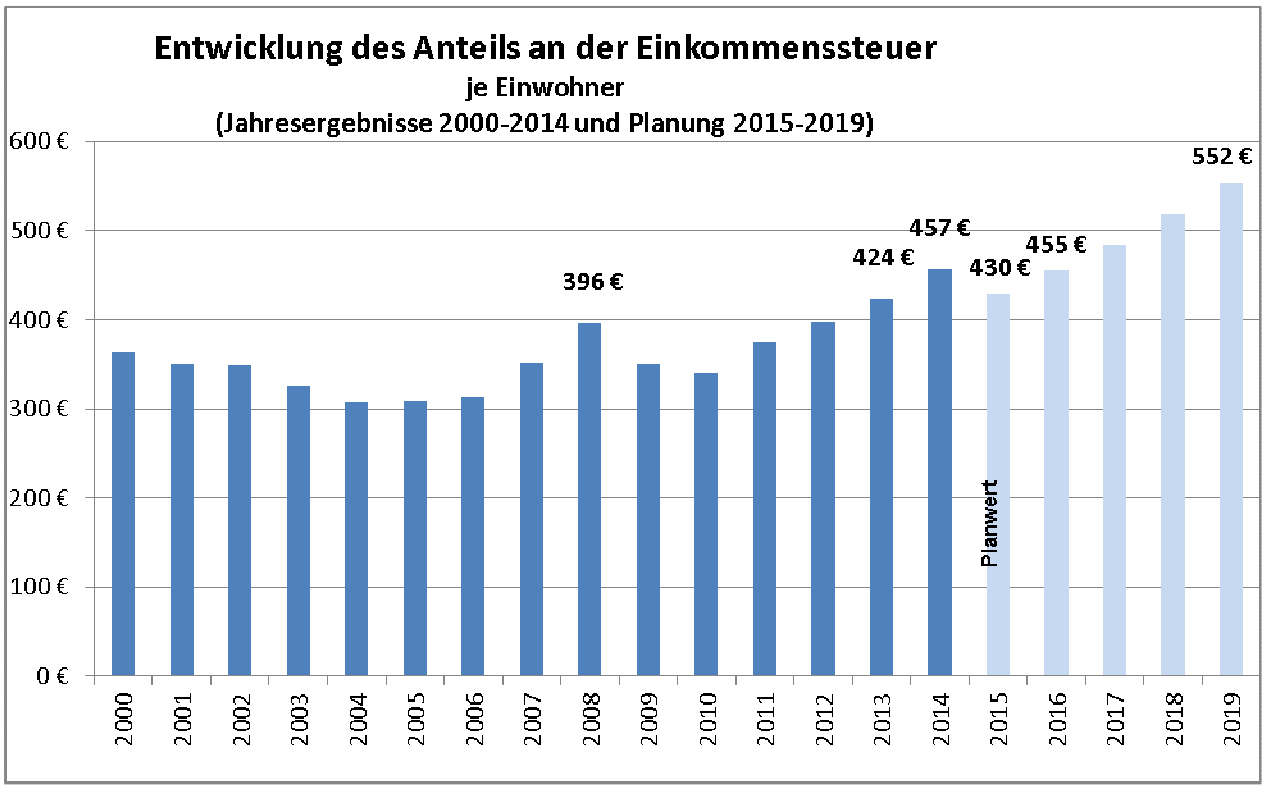
Aus der Neuberechnung der Schlüsselzahlen im Herbst 2014 hat sich für Altena eine deutlich verschlechterte Ertragssituation beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer ergeben. Altena hatte hier die landesweit höchsten Rückgänge zu verkraften. Während in den Jahren 2010 (6,2 Mio. €) bis 2014 (7,9 Mio. €) ein stetiger Anstieg zu beobachten war, konnte wegen der abgesenkten Schlüsselzahl in 2015 ein Planwert von nur noch 7,3 Mio. € eingestellt werden. Nach derzeitigem Erkenntnisstand kann dieser Wert bis zum Jahresende realisiert, möglichweise sogar leicht übertroffen werden. Für 2016 wird ein Anstieg auf der Basis der Orientierungsdaten um 4,1 % auf 7,6 Mio. € erwartet.

Die Planwerte für die Finanzplanungsjahre wurden wie folgt angepasst:

2017: 7.963.800 €
2018: 8.393.800 €
2019: 8.796.700 €



Unter Berücksichtigung der Einwohnerentwicklung ergibt sich für die Jahre 2000 - 2018 folgendes Bild:




Bei der **Grundsteuer B** wurde im Jahr 2014 bei einem Steuersatz von 500 v.H. ein Ergebnis von rd. 2,8 Mio. € erzielt.

Aufgrund der durch den Beauftragten vorgenommenen Steuererhöhung von 500 v.H. auf 766 v.H. wurde 2015 ein Ertrag in Höhe von 4,4 Mio. € geplant. Dieser Wert wurde trotz zunehmender Leerstände und Forderungsausfällen nur leicht unterschritten.

Diese Position ist mittelfristig aufgrund der örtlichen Gebäudesubstanz und dem im Vergleich zu anderen Kommunen relativ hohen Alter der Gebäude in der mittelfristigen Betrachtung weiterhin mit einem Risiko ausgestattet. Aufgrund der geringen Bautätigkeit und bedingt durch Steuerausfälle in Folge demografischer Verluste ist mit einer nur geringen Wachstumsrate von 0,5 % (Mittel der letzten zehn Jahre, ohne Berücksichtigung der Steuererhöhungen) zu rechnen. Die Wachstumsrate liegt dabei unterhalb der des Vorjahres (1,1%) und bildet damit ein realistisches Bild der örtlichen Gegebenheiten hat. Sollte des bedingt durch den Zuzug von Asylbewerbern zu geringen demografischen Verlusten und Leerständen kommen, wird dies allenfalls mittelfristig in einer Zunahme der Bautätigkeit münden. Aufgrund der Wohnungs- und Baumarktsituation in den umliegenden Ballungsräumen wäre hier aber grundsätzlich Potential vorhanden.

Berücksichtigt werden muss die zweite Stufe der Steuererhöhung um weitere 18,8% von 766 v.H. auf 910 v.H. zum 01.01.2016, die trotz der zuvor beschriebenen günstigen Wohnungs- und Gebäudesituation nach Auffassung von Rat und Verwaltung kontraproduktive Effekte haben kann, da der Steuersatz bei den Spitzenwerten in NRW liegen wird.

Auf der Grundlage der Wachstumsrate und der Steuererhöhung wird mit einem Ertrag von 5,3 Mio. € in 2016 gerechnet.

In der zurückliegenden Phase der Haushaltskonsolidierung wurde die **Grundsteuer A** (Grundstücke der Land- und Forstwirtschaft) ausgenommen, da der Konsolidierungseffekt nur gering ausfällt. Aufgrund eines Vergleichs der Steuersätze im Umkreis und vor dem Hintergrund der mehrfachen Anhebung des Steuersatzes der Grundsteuer B, schlägt die Verwaltung eine Erhöhung von 229 v.H. auf 400 v.H. vor. Dies entspricht einer Erhöhung um 75% während die Grundsteuer B in zwei Schritten um 82% angehoben wurde. Damit würde der Steuersatz in etwa auf dem Niveau der beiden Nachbarkommunen Werdohl (369 v.H.) und Nachrodt-Wiblingwerde (400 v.H.), die sich ebenfalls im Stärkungspakt befinden, liegen. Der Konsolidierungseffekt beträgt ca. 8,5 Tsd. €. Geplant sind im Haushaltsjahr 2016 Erträge in Höhe von 19,7 Tsd. € (2015: 11,3 Tsd. €).

Hinsichtlich der **weiteren Gemeindesteuern** wird auf die Erläuterungen zu Produkt 16.01 verwiesen. Die Vergnügungssteuern sollen im kommenden Jahr laut HSP von 13 v.H. auf 16 v.H. angehoben werden. Für die Hundesteuer schlägt die Verwaltung ebenfalls eine moderate Anhebung vor.

Der **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer** für das Land NRW wird 2014, abgeleitet aus der Mai-Steuerschätzung, rd. 975 Mio. € (Vorjahr: 940 Mio. €) betragen. Gleichzeitig sehen die Orientierungsdaten, getragen durch das anhaltende Wirtschaftswachstum, eine Steigerung um 3,9 v. H. vor. Bei einem Jahresergebnis 2013 von 979.000 € und einem Planwert in 2014 von 1.093.000 €, der voraussichtlich unterschritten wird, wurde im Entwurf zunächst unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten mit einem Anteil an der Umsatzsteuer in Höhe von 1,26 Mio. € gerechnet.

Der **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer** für das Land NRW wird 2015, abgeleitet aus der Mai-Steuerschätzung, rd. 1.116 Mio. € (Vorjahr: 975 Mio. €) betragen.

Im November 2014 wurden neue Schlüsselzahlen für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer für die Jahre 2015-2017 mitgeteilt, die auch hier zu einem deutlichen Ertragsrückgang geführt haben. Der Verteilungsschlüssel wird seit 2009 schrittweise von einem nicht fortschreibungsfähigen zu einem fortschreibungsfähigen Schlüssel umgestellt. In die von 2015 bis 2017 geltenden Schlüsselzahlen werden der alte Schlüssel zu 25 % und der neue Schlüssel zu 75 % einfließen. Ab dem Jahr 2018 wird nur noch der neue fortschreibungsfähige Schlüssel verwendet.

Im Orientierungsdatenerlass wird zur Sofortentlastung der Kommunen in Höhe von 1 Mrd. € jährlich in 2015 und 2016 sowie 2,5 Mrd. € in 2017 folgendes ausgeführt:

> *„Im Koalitionsvertrag auf Bundesebene wurde im Herbst 2013 als prioritäre Maßnahme vereinbart, die Kommunen im Rahmen der Schaffung eines Bundesteilhabegesetzes im Umfang von jährlich 5 Mrd. € zu entlasten. Bereits vor Verabschiedung des Bundesteilhabegesetzes werden die Kommunen bundesweit um 1 Mrd. € jährlich in 2015 und 2016 sowie um 2,5 Mrd. € im Jahr 2017 entlastet. Die Entlastung in den Jahren 2015 und 2016 erfolgt zu je 500 Mio. € jährlich über eine gleichmäßige Erhöhung der Beteiligungsquote des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 46 Absatz 5 Satz 4 SGB II) sowie eine entsprechende Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer (§ 1 Satz 3 Finanzausgleichsgesetz).*
>
> *Im Jahr 2017 erfolgt die Entlastung zu 1 Mrd. € über eine Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 46 Absatz 5 Satz 5 SGB II) und zu 1,5 Mrd. € über eine Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer (§ 1 Satz 3 Finanzausgleichsgesetz).*

*Die Bundesregierung hat eine Fortführung der finanziellen Entlastung der Kommunen ab dem Jahr 2018 angekündigt. Da die Art dieser Entlastung zurzeit noch offen ist, orientiert sich dieser Erlass an der geltenden Rechtslage.“*

Gleichzeitig sehen die Orientierungsdaten, getragen durch das anhaltende Wirtschaftswachstum, eine Steigerung um 3,9 v. H. vor. Bei einem Jahresergebnis 2014 von 1,01 Mio. € und einem Planwert in 2015 von 1,06 Mio. €, der voraussichtlich erreicht werden kann, wird unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten mit einem Anteil an der Umsatzsteuer in Höhe von 1.102.800 € gerechnet.

2016: 1.365.300 €
2017: 1.058.100 €
2018: 1.094.100 €

Die **Kompensationszahlungen** für die Neuregelung nach dem Familienleistungsausgleich werden seit 1996 als Zuweisung an die Gemeinden weitergegeben. Die Verteilung erfolgt nach dem Einkommensteuerschlüssel, wobei dieser Wert im Vergleich zu 2014 von den oben beschriebenen Änderungen der Schlüsselzahlen betroffen ist. Der Planwert für 2015 wurde bei 735 Tsd. € (Ergebnis 2014: 801.000 €) angesetzt. Nach derzeitigem Stand wird dieser Betrag in 2015 leicht überschritten.

Im Orientierungsdatenerlass wird dazu ausgeführt:

*„Die Kompensationszahlung für die Verluste durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs ist nicht im Einkommensteueranteil erfasst. Sie wird als Zuweisung an die Gemeinden weitergegeben. Im Haushalt 2015 sind dafür 745 Mio. € (ohne Abrechnung 2014) und in 2016 rd. 760 Mio. € (ohne Abrechnung 2015) vorgesehen.*

*Die Abrechnung der in einem Jahr geleisteten Kompensationszahlungen für die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs erfolgt nach Ist-Ergebnissen jeweils im April des Folgejahres.*

*Auf Basis der Steuerschätzung Mai 2015 ist derzeit für das Jahr 2015 von einem geschätzten Erstattungsbetrag der Kommunen an das Land in Höhe von 10 Mio. € auszugehen, welcher mit der Abschlagszahlung im April 2016 verrechnet wird.“*

Insgesamt rechnet das Land NRW mit einer Ertragssteigerung von 2,0 %. Auf der Basis des Planwerts 2015 wird mit einem Ertrag von 755.600 € in 2016 gerechnet.

Die Planwerte für die Finanzplanungsjahre wurden wie folgt angepasst:

2016: 776.700 €
2017: 806.300 €
2018: 831.200 €

Der Orientierungsdatenerlass enthält im Vergleich zu den Vorjahren keine Ausführung mehr, bis auf den Hinweis, dass die **Schlüsselzuweisungen** in 2016 um 3,3 % gegen 2015 steigen sollen.

Die Landesregierung hat am 23.06.2015 die Eckpunkte für das GFG 2016 beschlossen und im Eckpunktepapier zum Verbundsatz und den Verbundgrundlagen folgendes ausgeführt:

> *„Der Ableitung der Finanzausgleichsmasse im Steuerverbund 2016 wird das Ist-Aufkommen der relevanten Verbundsteuern im .Zeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 30. September 2015 zugrunde gelegt. Die Finanzausgleichsmasse des GFG 2016 enthält auch weiterhin einen Anteil in Höhe des Verbundsatzes an vier Siebteln des Aufkommens des Landes aus der Grunderwerbsteuer. Bei der Ermittlung der Finanzausgleichsmasse 2016 sollen wie im Vorjahr Bereinigungen der Verbundsteuern vorgenommen werden. Neu ist eine Bereinigung der Verbundsteuern um den auf NRW netto entfallenden Umsatzsteuerfestbetrag gern. Art. 3 des Gesetzes zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen und zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern.*
>
> *Nach Abwägung der Finanzlagen des Landes und der Kommunen verbleibt der Verbundsatz bei 23 %. Darin enthalten ist ein pauschalierter Belastungsausgleich in Höhe von 1,17 Prozentpunkten für die Beteiligung der Kommunen an den Einheitslasten des Landes. Eine konkrete Abrechnung der Einheitslasten erfolgt auf der Basis des Einheitslastenabrechriungsgesetzes (ELAG) in der am 3. Dezember 2013 verabschiedeten Änderungsfassung.*
>
> *(…) Im Steuerverbund 2016 steht eine originäre Finanzausgleichsmasse in Höhe von 10.171.128.000 € zur Verfügung. Gegenüber dem Steuerverbund 2015 bedeutet dies eine Steigerung um 383.481.000 € (3,92%). Ursache für die Steigerung sind die gestiegenen Einnahmen bei den Verbundsteuern.*

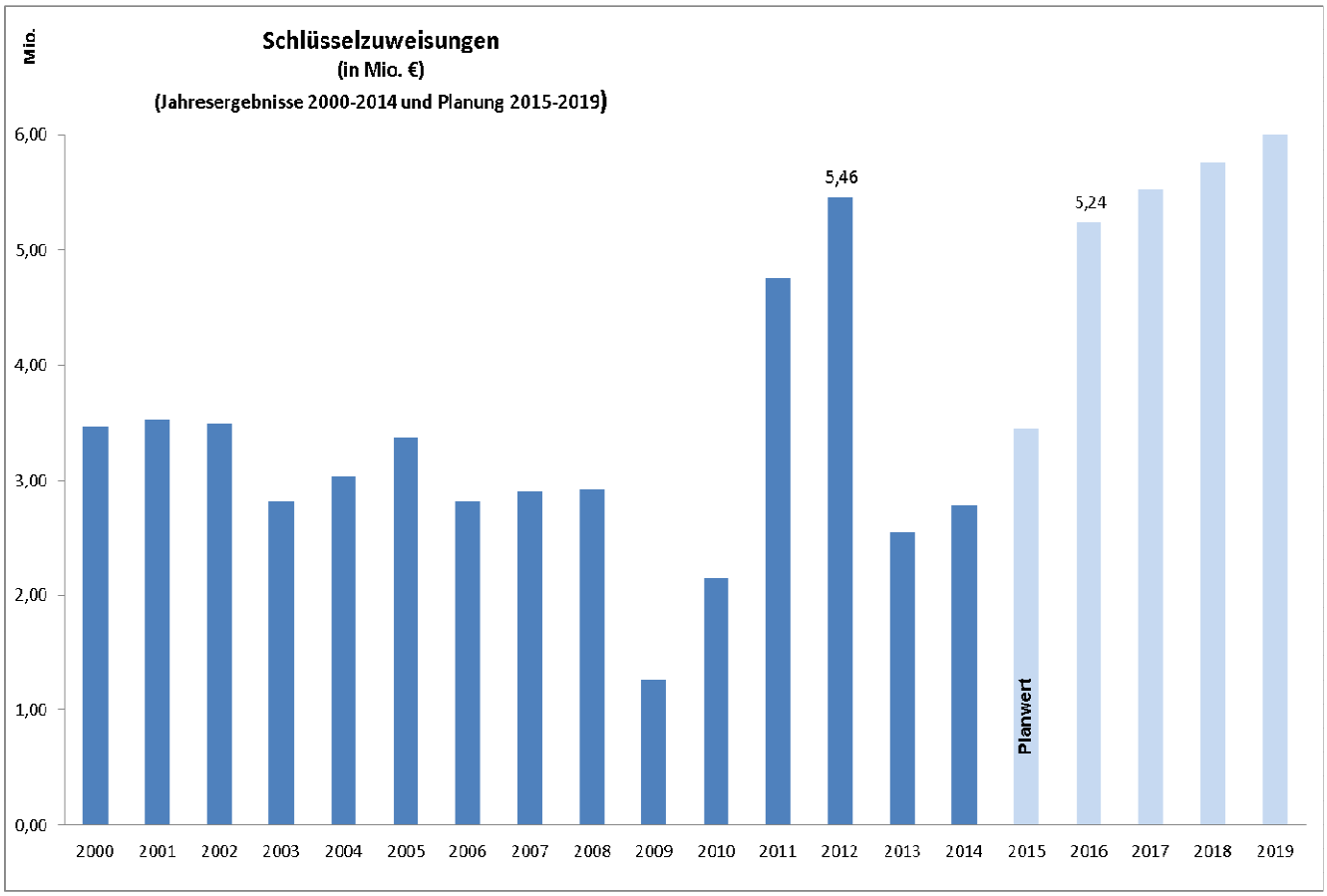
Ab diesem Jahr wird die bisherige „1. Modellrechnung“, die in der Vergangenheit durch das Innenministerium zur Verfügung gestellt wurde, durch die „Arbeitskreis-Rechnung GFG“ ersetzt, die in Zusammenarbeit zwischen Innenministerium, Finanzministerium und den kommunalen Spitzenverbänden erstellt wird, um den Kommunen möglichst frühzeitig verlässliche Finanzdaten an die Hand zu geben.

Nach der AK-Rechnung zählt die Stadt Altena im Vergleich zu den anderen Kommunen im Märkischen Kreis mit -2,1 %, was die Veränderung der Steuerkraft angeht, zu den sechs Kommunen im Kreisgebiet, die einen Rückgang der Steuerkraft im Vorjahresvergleich zu verzeichnen haben. Den höchsten Verlust weist Werdohl (-6,7 %), den höchsten Zuwachs Iserlohn mit 10,0 % auf. Kreisweit liegt der Zuwachs bei durchschnittlich 4,5 %. Bei der Steuerkraft je Einwohner liegt Altena mit 1.030 € unterhalb des Mittelwerts (1.170 €).

Ende Oktober 2015 ist eine 1. Modellrechnung durch das Innenministerium veröffentlicht worden, die trotz einer geringfügigen Reduzierung beim Gesamtansatz durch das größere Verteilungsvolumen zu einer höheren Schlüsselzuweisung geführt hat.

Trotz zurückgehender Bevölkerungszahlen und damit geringerem Gesamtansatz ist die Schlüsselzuweisung durch die Steuermehreinnahmen des Landes und dem damit vergrößertem Verteilungsvolumen höher ausgefallen als zunächst erwartet. Durch die Veränderungsliste konnte der Planwert für 2016 um 256.000 Euro auf 5,24 Mio. Euro angehoben werden.

.




Die **Konsolidierungshilfe** aus dem Stärkungspakt wird mit 2,1 Mio. € in der Erwartung einer Genehmigung des Haushalts 2016 eingeplant. Ab 2017 wird die Konsolidierungshilfe aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen degressiv abgebaut.

Altena hat in den letzten Jahren **Erstattungen nach dem Einheitslastenabrechnungsgesetz** (kurz: ELAG) erhalten. Für das Jahr 2016 wurden durch das Land NRW vorläufige Zahlen im Rahmen einer Modellrechnung mitgeteilt. Hiernach erhält Altena einen nur sehr geringen Erstattungsbetrag für die Abrechnung des Jahres 2014, der in 2016 ausgezahlt wird, in Höhe von 19,5 Tsd. € (Vorjahr: 228 Std. €).

Auf der Ertragsseite sind die **Auflösung der Sonderposten** aus Beiträgen (insbesondere Erschließungs- und Straßenanliegerbeiträge) und aus investiven Zuwendungen zu berücksichtigen, die als Gegenpart zu den auf der Aufwandsseite stehenden Abschreibungen (siehe S. 35) zu veranschlagen sind.

In der Schlussbilanz zum 31.12.2013 wird ein Wert für die Sonderposten von rd. 30,5 Mio. € (Eröffnungsbilanz 01.01.2006: 31,3 Mio. €) ausgewiesen. Diese Position auf der Passivseite der Bilanz, die dem erweiterten Eigenkapital zugeordnet wird, steigt jährlich um die erhaltenen Investitionszuwendungen (Investitionspauschalen des Landes bzw. Fördermittel Stadtumbau und Burgaufzug) und wird um die jährlichen Auflösungsbeträge reduziert. Die Auflösung der in der Vergangenheit erhaltenen Zuwendungen und Beiträge orientiert sich dabei an dem finanzierten Anlagevermögen auf der Aktivseite und dessen Nutzungsdauer.

Die Auflösungserträge aus Zuwendungen werden im kommenden Jahr voraussichtlich bei 1,53 Mio. € liegen, die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge bei rd. 243.000 €.

Zur Förderung von Investitionsmaßnahmen erhält die Stadt als finanzschwache Kommune für besondere Maßnahmen 633 Tsd. €. Die Bundesmittel werden nach der Maßgabe des **Kommunalinvestitionsförderungsgesetzes NRW** verteilt und können ausschließlich für Maßnahmen im Bereich Infrastruktur, Bildungsinfrastruktur und Klimaschutz eingesetzt werden. Die Verteilung erfolgt auf der Grundlage der Schlüsselzuweisung der letzten fünf Jahre. Die Förderbereiche sind weiter eingeschränkt und analog zu den Förderbereichen des Konjunkturpakets II zu sehen, wobei ein weitgefasster Investitionsbegriff zur Anwendung kommt, sodass auch bauliche Maßnahmen, die zu einer Werterhöhung von Gebäuden und baulichen Anlagen führen sowie Sanierungs- und Modernisierungsmaßnahmen, die zu einem erhöhten Gebrauchswert beitragen, förderfähig sind. Die Verwaltung wird vorschlagen, die Mittel auf der Grundlage einer Prioritätenliste sukzessive in den Jahren 2016-2018 für energetische Maßnahmen in und an Gebäuden einzusetzen, die damit auch dem Klimaschutz dienen. Es sind jeweils 90% eines Projekts förderfähig. Im Haushaltsjahr 2016 sollen 286 Tsd. € abgerufen werden.

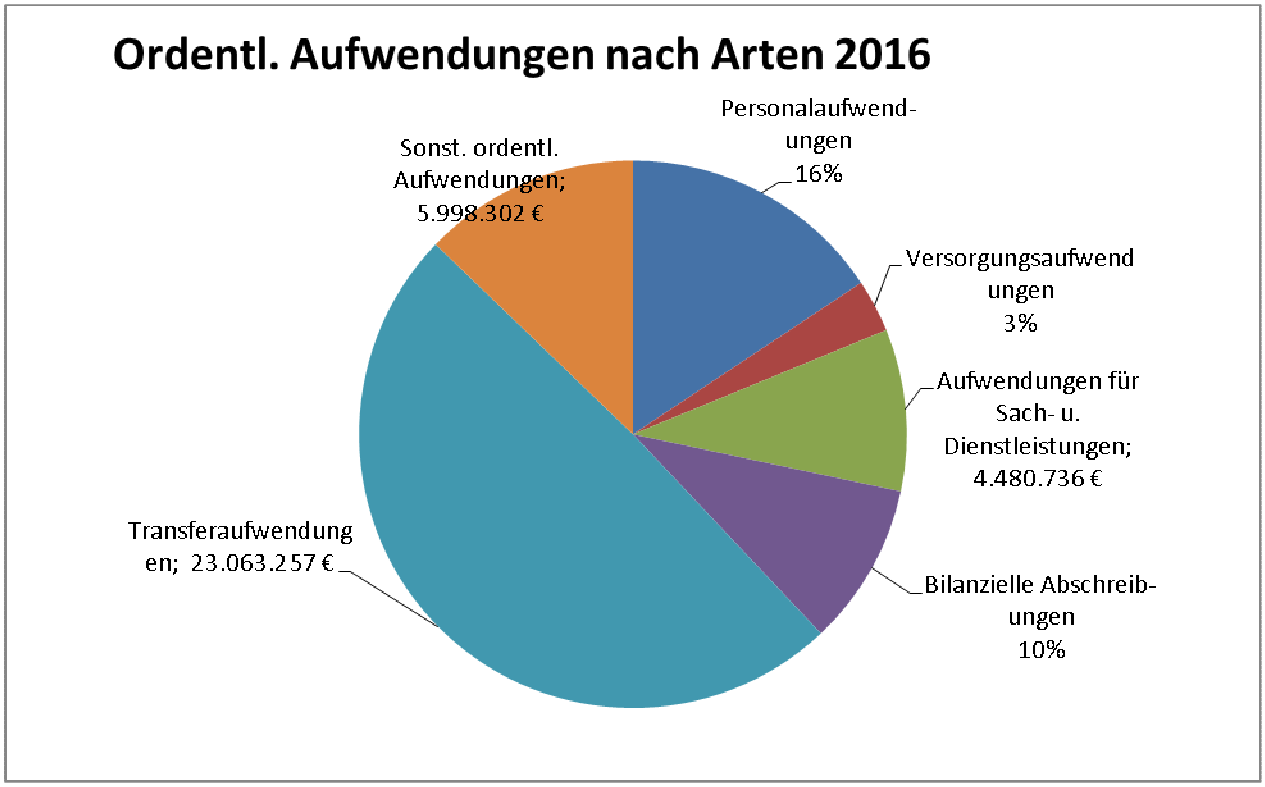
Als weitere bedeutende Ertragsart sind an dieser Stelle noch die Erträge aus den **Konzessionsabgaben** hervorzuheben. Im nächsten Haushaltsjahr werden wie im Vorjahr 0,98 Mio. € erwartet.

In Summe liegen die ordentlichen Erträge bei 47,39 Mio. € (Plan 2015: 40,94 Mio. €, Ergebnis 2013: 38,37 Mio. €).

## Aufwendungen Ergebnisplan 2016

| Ordentliche Aufwendungen und Finanzaufwendungen (Istwerte) | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Haushaltsjahr | | | | | Plan | Plan |
| | 2010 | 2011 | 2012 | 2013 | 2014 | 2015 | 2016 |
| | in Tausend € | | | | | | |
| Personalaufwendungen | 7.491 | 6.155 | 6.836 | 6.147 | 7.760 | 7.061 | 7.340 |
| Versorgungsaufwendungen | 1.225 | 2.304 | 1.617 | 1.850 | 1.534 | 1.159 | 1.463 |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.522 | 4.336 | 3.837 | 4.210 | 3.715 | 4.170 | 4.481 |
| Bilanzielle Abschreibungen | 4.308 | 4.506 | 4.066 | 4.063 | 4.312 | 4.390 | 4.505 |
| Transferaufwendungen | 17.597 | 18.154 | 18.642 | 19.229 | 19.366 | 20.717 | 23.063 |
| Sonstige ordentliche Aufwendungen | 5.914 | 5.603 | 5.590 | 5.133 | 4.952 | 5.758 | 5.998 |
| **Ordentliche Aufwendungen gesamt** | **41.057** | **41.058** | **40.588** | **40.633** | **41.639** | **43.256** | **46.850** |
| Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | 1.958 | 2.103 | 2.083 | 1.960 | 1.904 | 1.766 | 1.612 |

Die ordentlichen Aufwendungen der Ergebnisplanung 2016 lassen sich nach Kontenklassen wie folgt aufteilen:



Wie in den Vorjahren sind die **Transferaufwendungen** mit 49 % größter Aufwandsblock, gemessen an den ordentlichen Aufwendungen noch deutlich vor den Personalaufwendungen (16 %).

| Jahr | Status | Kennzahl |
|---|---|---|
| 2007 | Jahresergebnis | 43,8 |
| 2008 | Jahresergebnis | 45,9 |
| 2009 | Jahresergebnis | 43,5 |
| 2010 | Jahresergebnis | 42,9 |
| 2011 | Jahresergebnis | 44,2 |
| 2012 | Jahresergebnis | 45,9 |
| 2013 | Jahresergebnis | 47,3 |
| 2014 | Plan | 47,6 |
| 2015 | Plan | 48,0 |
| 2016 | Plan | 49,0 |

Die Transferaufwendungen lassen sich wie folgt weiter aufschlüsseln:

| **Transferaufwendungen** | **23.063.257 €** | |
|---|---|---|
| **davon:** | | |
| Zuschüsse Zweckverbände | 2.307.500 € | 10,0% |
| Betriebskostenzuschüsse KiTa | 2.700.000 € | 11,7% |
| Sozialleistung (Personen außerh. Einr.) | 1.246.550 € | 5,4% |
| Sozialleistung (Personen innerh. Einr.) | 969.830 € | 4,2% |
| Asylbewerberleistungen | 2.641.500 € | 11,5% |
| Gewerbesteuerumlage | 666.011 € | 2,9% |
| Finanzbeteilung Fond Deutsche Einheit | 646.982 € | 2,8% |
| Allg. Kreisumlage | 10.849.362 € | 47,0% |
| andere Transferaufwendungen | 1.035.522 € | 4,5% |

Die Steuerkraft der Städte und Gemeinden hat sich nach der Arbeitskreisrechnung der kommunalen Spitzenverbände zum GFG 2016 im Märkischen Kreis mit einem Plus von 4,5 % gegenüber dem Vorjahr positiv entwickelt. Demgegenüber war die Steuerkraft für Altena um -2,1 % rückläufig. Auf der Grundlage der GFG-Daten aus der Arbeitskreisrechnung war eine erste, vorläufige Bestimmung der Umlagegrundlage möglich, wobei die in Summe aller Kommunen im Märkischen Kreis bei 567,6 Mio. € (Vorjahr: 555,4 Mio. €) lag und damit ein Anstieg von 2,2 % zu verzeichnen ist. Die Umlagegrundlage ist wiederum maßgeblich für die Berechnung der **Allgemeinen Kreisumlage.** Die Umlagegrundlage steigt für Altena um 5,2 % oder nominal um 1,13 Mio. €.

Die Zunahme der Umlagegrundlage und eine allerdings um rd. 3,54 Mio. € erhöhte Kreisschlüsselzuweisung von 30,6 Mio. €, hätte einem Mehraufkommen von 5,8 Mio. € entsprochen, vorausgesetzt, dass der Hebesatz unverändert bei 47,86 % geblieben wäre. Die sich daraus ergebende Erhöhung, die für Altena ein Mehraufwand von 540 Tsd. € ausgemacht hätte, wäre vor dem Hintergrund der sehr angespannten Situation der kreisangehörigen Kommunen kaum zu rechtfertigen gewesen.

Zu berücksichtigen war aus der Sicht des Kreises einerseits, dass die sogenannte Ausgleichsrücklage des Märkischen Kreises aufgebraucht ist und ein vergleichsweise hoher Bestand an Liquiditätskrediten von 59,3 Mio. € die Verschuldungssituation negativ prägt. Zudem ergibt sich eine Mehrbelastung bei der Landschaftsverbandsumlage (6,1 Mio. €), wobei die angekündigte Erhöhung der Landschaftsverbandsumlage mit 0,5%-Punkten auf dann 17,0 % um 0,3 %-Punkte günstiger ausfällt als im Vorjahr geplant.

Daneben führen die Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (1,7 Mio. €), Pflegewohngeld (0,6 Mio. €), Personalkosten (1,3 Mio. €), Pensions- und Beihilferückstellungen (1,1 Mio. €) sowie die um 2,5 Mio. € geringere Ausgleichszahlung des Landes für Aufgaben nach dem SGB II zu einer Mehrbelastung des Kreishaushalts. Schließlich bleibt die Finanzkraft hinter der eigenen Planung des Kreises zurück (siehe oben).

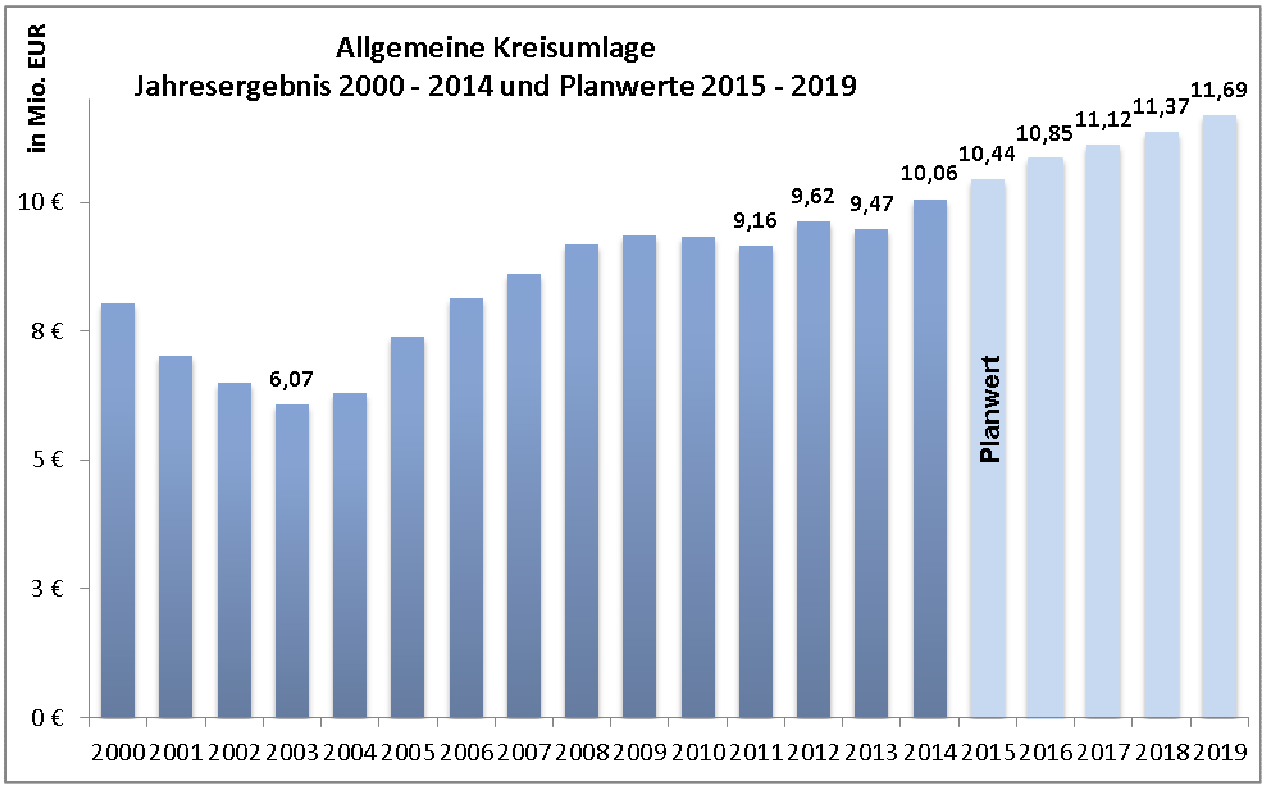
Auf der Grundlage der um 12.2 Mio. € gestiegenen Umlagegrundlage hatte der Landrat in seinem Eckdatenschreiben vom 04.09.2015 zunächst eine Absenkung des Umlagesatzes auf 47,63 % angekündigt. Die Transferaufwendungen für die Allgemeine Kreisumlage wäre damit für Altena um 487 Tsd. € auf 10,85 Mio. € oder um 4,71 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Damit hätte Altena im Märkischen Kreis prozentual den höchsten Anstieg bei der Kreisumlage zu verkraften, der im Wesentlichen durch die erhöhte Schlüsselzuweisung ausgelöst wird. Das erwartete Plus von 1,5 Mio. € bei den Schlüsselzuweisungen wäre zu einem Drittel an den Märkischen Kreis abgeführt worden, obwohl die Mittel aus dem Finanzausgleich dringend für die Konsolidierung des städtischen Haushalts erforderlich wären. Zudem bleibt wie im Vorjahr die Feststellung, dass die finanzielle Hilfe aus „Entlastungsmilliarde“ des Bundes praktisch wirkungslos bleibt und nicht die erwartete Absenkung in der Kreisumlage bringt, sondern die Mehrbelastung nur unzureichend abmildert.

Im Zug der Haushaltsplanberatung auf der Kreisebene und beim Landschaftsverband wurde deutlich, dass die Kreisumlage nominal – bezogen auf alle 15 Kommunen – um 3,0 Mio. Euro gesenkt werden konnte. Durch die verschiedenen Faktoren wurde eine Senkung der Kreisumlage auf rd. 47,1 v.H. abgeleitet. Die Beschlussfassung beim Märkischen Kreis ist dazu erst nach Beschlussfassung zum Haushalt der Stadt Altena erfolgt, wobei es beim MK hinsichtlich der LV-Umlage möglicherweise nur eine politische Absichtserklärung geben hat.

Im Zusammenhang mit der Beschlussfassung durch die Änderung zur Planung der FlüAG-Pauschale hat die Kommunalaufsicht gefordert, die Kreisumlage auf die Beschlusslage des Märkischen Kreises hin anzupassen. Der Kreis hat den Hebesatz auf 47,1 v.H. festgesetzt. Bei einer Umlagegrundlage von 23,03 Mio. Euro gem. Festsetzung zum GFG 2016 entsteht eine Kreisumlage von 10,85 Mio. Euro (ggü. Plan 2016: 10,73 Mio. Euro).

Die Planwerte für die Finanzplanungsjahre wurden wie folgt angepasst:

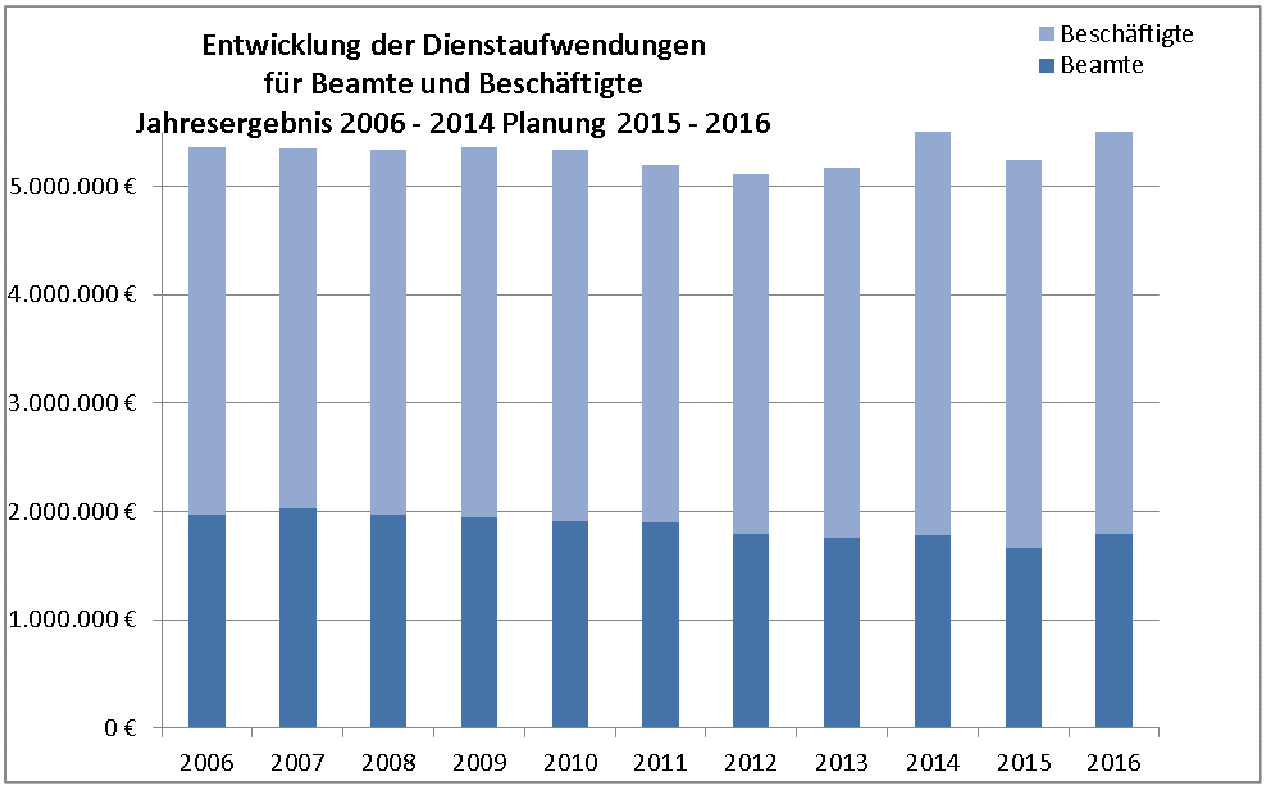
2017: 11.122.900 €
2018: 11.368.200 €
2019: 11.693.900 €




Eine Unsicherheit stellen wie in den Vorjahren die **Sozial- und Jugendhilfeaufwendungen** dar. Im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe liegen die geplanten Transferaufwendungen bei 1,98 Mio. € und wurden damit leicht unter den Planansatz des Vorjahres (2,05 Mio. €) zurückgeführt. Die große Unbekannte in der Finanzierung der Sozialkosten ist derzeit die Entwicklung der Asylkosten. Aufgrund des dramatischen Zustroms von Flüchtling müssen erhebliche Aufwendungen für die Hilfe- und Krankenkosten sowie die Unterbringung aufgewandt werden. Am Ende des 3. Quartals 2015 waren 197 Asylbewerber in Altena untergebracht, mit einem weiteren Anstieg ist in den nächsten Monaten zu rechnen. Zusätzlich wurden 100 weitere Bürgerkriegsflüchtlinge aus humanitären Gründen außerhalb des Zuteilungskontingents im Laufe des Oktobers in Altena zugewiesen. Bund und Land haben eine Verbesserung der Finanzierung zugesagt. Es wird davon ausgegangen, dass 2017, wie in anderen Bundesländern, eine vollständige Übernahme der Asylkosten durch das Land NRW erfolgt.

Die **Personalaufwendungen** umfassen neben der Besoldung und Vergütung auch die Pensions-, Altersteilzeit- und Beihilferückstellungen, Rückstellungen für die leistungsorientierte Bezahlung sowie Rückstellungen für nicht genommenen Urlaub bzw. Überstunden, so dass ein zeitlicher Vergleich hier nicht uneingeschränkt möglich ist.

Bezogen auf die beiden größten Aufwandspositionen, die Dienstaufwendungen für die Beamten und die tariflich Beschäftigten, ergibt sich in den Jahren seit der NKF-Umstellung im Jahr 2006 folgendes Bild:




Der Abbau der Personalkosten ist ein wesentliches Element der Haushaltssanierung. So konnten in der Zeit zwischen 2008 und 2014 in der Gesamtverwaltung einschließlich der Eigenbetriebe 23 Stellen abgebaut werden. Dabei wurde auf betriebsbedingte Kündigungen verzichtet, aber bei jedem altersbedingten Ausscheiden die Wiederbesetzung der Stelle und eine Reduktion des Aufgabenumfangs bzw. die Möglichkeit der Aufgabenverteilung hinterfragt. In den letzten Jahren ist zu beobachten, dass die Zahl der Mitarbeiter, die vor dem Erreichen der planmäßigen Altersgrenze ausscheiden, zunimmt. Diese Option ist aber, bedingt durch die vorgezogene Altersrente, nur von wenigen Mitarbeitern genutzt worden.

Im Personalbericht des Jahres 2014 wurde zudem aufgezeigt, dass bis Ende 2022 44 Mitarbeiter/-innen in der Verwaltung (einschl. Feuerwache) altersbedingt ausscheiden werden. Planmäßig stehen davon in 2015 vier, in 2017 zwei und in 2018 ein Mitarbeiter/-innen an. Über die aktuelle Situation wird die Verwaltung bei der Präsentation des Personalberichts 2015 berichten.

Die Dienstaufwendungen sind im Vorjahr bedingt durch Besoldungs- und Tariferhöhungen trotz des Personalabbaus auf 5,56 Mio. € (2013: 5,17 Mio. €) angestiegen. Hintergrund war zudem auch eine Stellenausweitung im Bereich des Rettungsdienstes, der aber vollständig durch den Märkischen Kreis kompensiert wurde. Für 2015 sind Dienstaufwendungen von 5,24 Mio. € geplant, die lt. Personalkostenhochrechnung für das Planjahr 2016 auf 5,5 Mio. € steigen werden.

Im Orientierungsdatenerlass wird zu den Personalaufwendungen Folgendes ausgeführt:

> *„Trotz des deutlichen Einzahlungs- und Ertragswachstums seit 2010 stehen zahlreiche Kommunen nach wie vor unter einem starken Konsolidierungsdruck. Um den Haushalt in Zukunft dauerhaft aus eigener Kraft ausgleichen zu können, ist es erforderlich, bei den Personalaufwendungen nur geringe Zuwachsraten zuzulassen. Angesichts der laufenden Tarifverhandlungen (z.B. für die Beschäftigten kommunaler Kinderbetreuungseinrichtungen) wird davon ausgegangen, dass für die Entwicklung der kommunalen Personalaufwendungen im Jahr 2016 ein Zielwert von 2 % realistisch ist.“*

Auch wenn zunächst nochmals festzustellen ist, dass Altena von den vorgenannten Ertragszuwächsen seit 2010 weitgehend abgekoppelt ist, die Erträge noch nicht das Niveau aus der Zeit vor der Finanzkrise erreicht haben und die erzielten Zuwächse nahezu ausschließlich aus Steuer- und Beitragserhöhungen resultieren, wird die bei den Personalaufwendungen von der Landesregierung aufgestellte Forderung umgesetzt.

| **Personal- und Versorgungsaufw.** | **JE 2013** | **JE 2014** | **Plan 2015** | **Plan 2016** |
|---|---|---|---|---|
| **Summe:** | **7.997.757 €** | **9.293.915 €** | **8.219.725 €** | **8.802.716 €** |
| **davon** | | | | |
| Dienstaufwand Beamte | 1.757.417 € | 1.777.840 € | 1.667.883 € | 1.797.639 € |
| Dienstaufwand tarifl. Besch. | 3.414.063 € | 3.778.999 € | 3.570.773 € | 3.758.086 € |
| Dienstaufw. Zivildienstleistende | 0 € | 0 € | 0 € | 6.500 € |
| Dienstaufwand sonst. Besch. | 49.592 € | 50.731 € | 50.000 € | 76.298 € |
| Versorgungskasse Beamte | 1.044.023 € | 1.174.296 € | 1.018.577 € | 1.330.685 € |
| Versorgungskasse tarifl. Besch. | 279.851 € | 308.892 € | 298.666 € | 298.270 € |
| SV-Beiträge tarifl. Besch. | 670.370 € | 740.876 € | 685.072 € | 735.246 € |
| SV-Beiträge so Besch. | 1.203 € | 3.094 € | 0 € | 6.363 € |
| Beihilfe | 392.524 € | 395.336 € | 486.554 € | 415.367 € |
| Pensionsrückstellungen | -350.302 € | 430.237 € | 97.715 € | 94.328 € |
| Beihilferückstellungen | 110.715 € | 373.825 € | 120.027 € | 160.166 € |
| Altersteilzeitrückstellungen | -139.631 € | -155.836 € | 0 € | -83.400 € |
| Rückst. Urlaub/Überstunden | 23.293 € | -5.379 € | 24.000 € | 10.000 € |
| Rückst. Leist. Orient. Bez. | -61.311 € | 61.311 € | 60.000 € | 64.800 € |
| Pensionsrückstellungen Passive | 805.949 € | 359.691 € | 140.458 € | 132.368 € |

Die Personalaufwendungen (ohne Versorgungsaufwendungen) lassen sich im internen Vergleich der einzelnen Produktbereiche wie folgt darstellen:

| **Personalaufwendungen Summe: davon** | **Plan 2016 7.339.663 €** | **100%** |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | | |
| 1 Innere Verwaltung | 1.803.414,00 € | 24,6% |
| 2 Sicherheit und Ordnung | 2.169.943,00 € | 29,6% |
| 3 Schulträgeraufgaben | 304.586,00 € | 4,1% |
| 4 Kultur und Wissenschaft | 213.346,00 € | 2,9% |
| 5 Soziale Leistungen | 512.361,00 € | 7,0% |
| 6 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe | 893.697,00 € | 12,2% |
| 7 Gesundheitsdienste | 0,00 € | 0,0% |
| 8 Sportförderung | 16.616,00 € | 0,2% |
| 9 Räumliche Planung und Entwicklung | 148.031,00 € | 2,0% |
| 10 Bauen und Wohnen | 290.450,00 € | 4,0% |
| 11 Ver- und Entsorgung | 42.038,00 € | 0,6% |
| 12 Verkehrsflächen und -anlagen | 112.523,00 € | 1,5% |
| 13 Natur- und Landschaftspflege | 22.147,00 € | 0,3% |
| 15 Wirtschaft und Tourismus | 248.870,00 € | 3,4% |
| 16 Allgemeine Finanzwirtschaft (*) | 315.747,00 € | 4,3% |
| 17 Stiftungen | 0,00 € | 0,0% |
| Rückstellungen (*) | 245.894,00 € | 3,4% |

Es ist wie in den Vorjahren darauf hinzuweisen, dass dem Produktbereich 1 Innere Verwaltung u. a. neben der Verwaltungsführung, dem Internen Service und dem Finanzservice auch die Produktgruppe Gebäudemanagement zugeordnet ist. Dabei sind bei den Personalaufwendungen dieser Produktgruppe neben den Verwaltungsmitarbeitern auch die Hausmeister und die verbliebenen Reinigungskräfte einbezogen. Der Produktbereich 2 Sicherheit und Ordnung umfasst auch die Feuer- und Rettungswache und ist deshalb bei den Personalaufwendungen der zweitgrößte Produktbereich, wobei die Personalaufwendungen für die Rettungswache und den Krankentransport (ca. 0,61 Mio. €) durch den Märkischen Kreis abgedeckt werden.

Die Personalaufwendungen der einzelnen Produktgruppen können den Teilergebnisplänen entnommen werden. Festzustellende Verschiebungen im Vorjahresvergleich gehen in der Regel auf Grund einer anderen zeitlichen Gewichtung in der Aufgabenerledigung, nicht aber auf Stellenausweitungen zurück.

Hinsichtlich der Entwicklung der Personalaufwendungen gilt, wie in den Vorjahren, dass entsprechend den Vorgaben des Haushaltssicherungsplans von einem weiteren Rückgang auszugehen ist. Die Entwicklungen können aber planerisch nicht in allen Fällen stellen- und damit „produktscharf“ vorgenommen werden. Die Personaleinsparungen erfolgen in der Regel durch Ausscheiden einer Mitarbeiterin/eines Mitarbeiters beim Erreichen der Altersgrenze. In der Folge werden in den betroffenen Bereichen, eventuell auch übergreifend, organisatorische und personelle Maßnahmen zur Aufgabenverlagerung und –verdichtung durchgeführt. Diese Maßnahmen können aber in der Regel erst dann sinnvoll geplant und umgesetzt werden, wenn die Wiederbesetzung einer Stelle ansteht, da der Aufgabenzuschnitt durch veränderte Rahmenbedingungen oder gesetzliche Bestimmungen häufig anzupassen ist.

Für die Prognose der Pensions- und Beihilferückstellungen wurde das Gutachten der Versorgungskasse zum 31.12.2014 herangezogen. Auf die Prognosewerte wurde zur Absicherung von Schwankungen ein Zuschlag von 10 % berechnet.

Die geplanten Aufwendungen für die Beamtenversorgung steigen im kommenden Jahr deutlich auf 1,33 Mio. € (Ergebnis 2014: 1,17 Mio. €). Derzeit sind 40 Pensionäre oder Witwen von ehemaligen Beamten im Versorgungsbezug, deren Pension im Zuge der vorgenommenen Besoldungserhöhungen angehoben wurde. Zudem drei ehemalig leitende Beamte, zwei im gehobenen Dienst, einer im höheren Dienst aus der Altersteilzeit ausgeschieden und nunmehr im vollen Umfang Versorgungsberechtigt.

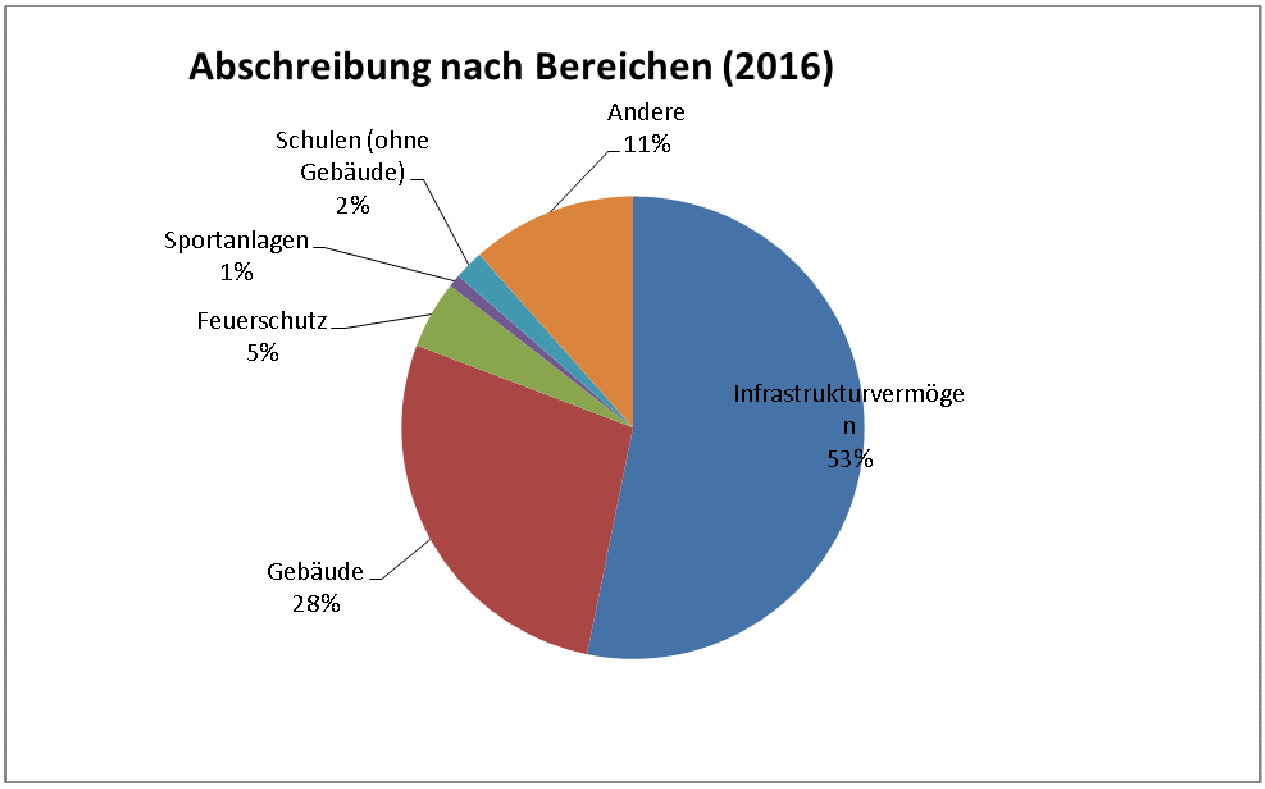
Als weitere Aufwandspositionen sind die **bilanziellen Abschreibungen** von Bedeutung.

Die ermittelten Abschreibungswerte basieren auf der Vermögensbewertung für die Eröffnungsbilanz und dem nach dem 01.01.2006 aktivierten Vermögen.

Die bilanziellen Abschreibungen machen in Summe rund 4,50 Mio. € (Ist 2013: 4,45 Mio. €) oder 9,6 % der ordentlichen Aufwendungen aus. Die Abschreibungen auf Sachanlagen stellen dabei mit 4,26 Mio. € den größten Teil dar. Abschreibungen auf geringwertige Wirtschaftsgüter, also Anlagevermögen unter 410 € Einzelwert, das im Wirtschaftsjahr sofort abgeschrieben werden kann, wurden mit einem Wert von rund 120.000 € eingeplant.

Mit Blick auf die verschiedenen Vermögensbereiche sind bei den Abschreibungen auf Sachanlagen die städtischen Gebäude mit 1,24 Mio. € (entspricht 28 %) und das Infrastrukturvermögen im Bereich der Straßen, Wege, Brücken usw. mit 2,40 Mio. € (53 %) am bedeutendsten. Der Burgaufzug als wesentliches Investitionsobjekt wurde mit der Fertigstellung in 2014 aktiviert und abgeschrieben. Die Abschreibungen sind aber weitgehend ergebnisneutral, da der Burgaufzug durch Fördermittel- und Drittmittel finanziert wurde, so dass den Abschreibungsaufwendungen Erträge aus der Auflösung von Sonderposten gegenüber stehen (siehe oben).

Die Abschreibungen teilen sich nach den einzelnen Bereichen wie folgt auf:



Im Haushalt 2016 sind **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** in Höhe von 4,48 Mio. € (2015: 4,17 Mio. €) geplant. Für die Bewirtschaftung von Gebäuden sollen 1,72 Mio. € (2015: 1,61 Mio. €) eingesetzt werden. Der Anstieg ist mit der Anmietung von zusätzlichem Wohnraum für Flüchtlinge verbunden. Ohne diese Aufwendungen wäre es zu einer Kostensenkung durch die Aufgabe der Gebäude „Hauptschule Rahmede“ und „Grundschule Evingsen“ sowie durch derzeit günstige Energiepreise gekommen. Das Gebäude der ehemaligen Förderschule steht hingegen weiterhin in der Bewirtschaftung. Die Kosten werden jedoch vom neuen Schulträger (Märkischer Kreis) vollständig erstattet. Für die Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (Straßen, Wege, Plätze und Brücken) stehen 265 Tsd. € (2015: 310 Tsd. €) zur Verfügung. Für die laufende Unterhaltung des Gebäudebestands werden 380 Tsd. € (2015: 535 Tsd.) eingesetzt, wobei allerdings weitere 318 Tsd. € für energetische Maßnahmen nach dem Kommunalinvestitionsförderungsgesetz NRW bereitgestellt werden. Die Kosten der Schülerbeförderung können aufgrund der zurückgehenden Schülerzahlen sukzessive zugeführt werden. Hier sind 559 Tsd. € gegenüber 604 Tsd. € in 2015 (2014: 616 Tsd. €) eingeplant.

Für **Sonstige ordentliche Aufwendungen** sind im Jahr 2016 Haushaltsmittel in Höhe von 5.99 Mio. € (2015: 5,76 Mio. €) eingeplant. Davon entfallen 1,00 Mio. € als Erstattung an das Abwasserwerk, insbesondere für die Straßenentwässerung. 2,03 Mio. € sind als Erstattung an den Baubetriebshof, u.a für die Straßenunterhaltung (450 Tsd. €) und den sogenannten „Kleinen Straßenbau“ (150 Tsd.€) vorgesehen. Geschäftsaufwendungen werden mit 304 Tsd. € und der gesonderte Geschäftsaufwand für Softwarekosten mit 228 Tsd. € berücksichtigt. Mieten und Pachten für angemietete Gebäude und Wohnungen sind mit 422 Tsd. € (2014: 262 Tsd.) eingeplant, wobei die Aufwandssteigerung im Wesentlichen durch die Anmietung von Wohnraum für Flüchtlinge zu begründen ist.

Das **Finanzergebnis** wird durch die Zinserträge und –aufwendungen bestimmt. Die Zinsaufwendungen für langfristige Kredite sind durch die Tilgung von bestehenden Darlehn - bei gleichzeitiger Beschränkung der Neuaufnahme von Krediten - rückläufig. Das vorläufige Kreditvolumen lag zum Bilanzstichtag 31.12.2014 bei rd. 27,2 Mio. € (Vorjahr 28,4 Mio. €). 2015 soll keine Kreditfinanzierung erfolgen, da hierfür ausschließlich Investitionspauschalen, -zuschüsse und Anliegerbeiträge eingesetzt werden können. Gleiches gilt für das Haushaltsjahr 2016.

Der im Rahmen des Zinsmanagements erstellte Quartalsreport weist zum 30.09.2013 eine Durchschnittsverzinsung von 3,09 % (Vorjahr: 3,29 %) für Investitionskredite aus. Die **Zinsaufwendungen für die langfristigen Verbindlichkeiten** konnten auf Grund der Marktentwicklung und durch Zinssicherungsmaßnahmen gegenüber dem Vorjahr gesenkt werden. Die geplanten Zinsaufwendungen für Investitionskredite werden bei ca. 0,78 Mio. € (JE 2014: 0,94 Mio. €) liegen.

Die **Zinsaufwendungen für die Kredite zur Liquiditätssicherung** (früher Kassenkredite) können trotz des erhöhten Volumens aufgrund der Marktlage deutlich zurückgenommen werden. Zum 31.12.2014 wird in der Bilanz ein Betrag von 46,6 Mio. € (31.12.2013. 44,9 Mio. €) ausgewiesen. Im Laufe des Haushaltsjahres 2015 musste das Kreditvolumen erhöht werden. Zum Ende des dritten Quartals lag der Betrag bei 49,6 Mio. €. Er konnte aber bis Mitte Oktober u.a. durch die erfolgte Einzahlung der Konsolidierungshilfe auf 47,1 Mio. € zurückgeführt werden. Es ist davon auszugehen, dass das Kreditvolumen bis Jahresende auf 48,0 – 48,5 Mio. € ansteigen wird.

Für 2016 ist eine Rückführung der Kassenkredite geplant, da ein geringer Liquiditätsüberschuss erwartet wird. Unterjährig ist aber gleichwohl eine Inanspruchnahme zu erwarten.

Auf Grund der relativ stabilen Zinsprognosen wird kein gravierender Anstieg bei den kurzen Laufzeiten erwartet. Gleichwohl wurden in 2015 die in 2014 eingeleitete Zinssicherung fortgesetzt. Durch die Änderung des Krediterlasses kann ein begrenzter Teil des Volumens bis zu 10 Jahre aufgenommen werden. Derzeit sind rd. 20% des Volumens mit einer Laufzeit von über 5 Jahren belegt, weitere 32% liegen in einer Laufzeit zwischen 1 bis 5 Jahre, sodass nur ungefähr die Hälfte des Portfolios kurzfristig geführt wird. Auf der Basis der gemeinsam mit der NRW. Bank durchgeführten

Zinsprognose wird mit Zinsaufwendungen für Liquiditätskredite von 700 Tsd. € (2014: 850 Tsd. €, Plan 2015: 790 Tsd. €) gerechnet.

Der Rückgang der Zinsaufwendungen auf Grund des günstigen Zinsmarktes hat in den vergangenen Jahren zu einer deutliche Reduzierung in der Zinslast (Verhältnis zwischen Zinsaufwendungen und ordentl. Aufwendungen) geführt. Die Kennzahl geht aber im aktuellen Jahr auch deshalb zurück, weil der Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen gegenüber dem Vorjahr deutlich angestiegen ist. Nominal sinken die Finanzaufwendungen gegenüber dem Plan 2015 um rd. 150 Tsd. € auf rund 1,61 Mio €.

| **Zinslastquote:** | | |
|---|---|---|
| **Jahr** | **Status** | **Kennzahl** |
| 2009 | Jahresergebnis | 5,1% |
| 2010 | Jahresergebnis | 4,8% |
| 2011 | Jahresergebnis | 5,1% |
| 2012 | Jahresergebnis | 5,1% |
| 2013 | Jahresergebnis | 5,0% |
| 2014 | Plan | 4,8% |
| 2015 | Plan | 4,1% |
| 2016 | Plan | 3,3% |

Die aktive Zinssteuerung bleibt für die kommenden Jahre eine wesentliche Aufgabe des Finanzmanagements. Die Stadt bedient sich dabei sowohl der Unterstützung externer Berater wie auch des interkommunalen Erfahrungsaustauschs und setzt seit 2014 eine professionelle Managementsoftware ein. Ein Schwerpunkt wird dabei sein, dass vorhandene Kreditvolumen zu diversifizieren, da die Anzahl der Banken, die Kreditangebote abgeben, weiterhin deutlich zurückgegangen ist. Aus diesem Grund sollen in der Finanzierung die Optionen neuer Instrumente weiterhin genutzt werden, ohne, dass dabei der Weg eines eher konservativ aufgestellten Portfolios mit einer deutlichen Risikobegrenzung verlassen werden soll.

| **ERGEBNISPLAN** | **2015** | **2016** |
|---|---|---|
| Ordentliche Erträge | 40.941.186 | 47.397.002 |
| Ordentliche Aufwendungen | 43.256.017 | 46.849.682 |
| Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit | -2.314.831 | 547.320 |
| Finanzerträge | 786.500 | 1.115.700 |
| Zinsen u. Finanzaufwendungen | 1.765.500 | 1.611.500 |
| Finanzergebnis | -979.000 | -495.800 |
| Ordentliches Ergebnis | -3.293.831 | 51.520 |

Weitere detaillierte Informationen können, wie bereits oben erwähnt, dem Gesamtergebnisplan und den Teilergebnisplänen entnommen werden**.**

Hinzuweisen ist in diesem Zusammenhang noch auf die Informationen zu den **internen Leistungsbeziehungen**, die sich jeweils am Ende des Teilergebnisplans befinden. Hier werden die internen Erträge und Aufwendungen dargestellt. Diese sind:

- Erträge und Aufwendungen aus interner Vermietung der Gebäude,
- Erträge und Aufwendungen für die Bewirtschaftungskosten der Gebäude,
- Erträge und Aufwendung aus der „Internen Untervermietung“ an Drittnutzer (Sportförderung, Kulturförderung) sowie die dazugehörigen Bewirtschaftungskosten,
- Erträge und Aufwendungen für Geschäftsausgaben (Kosten für Büromaterial, Telefonanlage, Telefongebühren, Fotokopierkosten, Porto und Software), soweit diese Ausgaben durch die Zentralen Dienste verwaltet werden und nicht direkt einem Produkt zugeordnet werden,
- Erträge und Aufwendungen für die Eigenanteile der Stadt bei der Sommerreinigung und dem Winterdienst bei den Straßen,
- Erträge und Aufwendungen „Sozialpädagogische Familienhilfe / Personal“,
- Erträge und Aufwendungen zum Ausgleich der Personalaufwendungen zwischen den Produkten „Gefahrenabwehr u. –vorbeugung“ (Feuerschutz) und „Rettungsdienst“.

Daraus ergibt sich folgendes Gesamtbild:

| Produktbereich | | Überschuss/ Fehlbedarf (-) | Finanz-ergebnis | Interne Erträge | Interne Auf-wendungen | Ergebnis nach internen Leistungs-beziehungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | | in EUR | in EUR | in EUR | in EUR | in EUR |
| 1 | Innere Verw altung | -5.062.396,00 | 32.500,00 | 5.102.121,00 | 526.443,00 | -454.218,00 |
| 2 | Sicherheit und Ordnung- | -1.968.657,00 | 0,00 | 308.921,00 | 1.088.834,00 | -2.748.570,00 |
| 3 | Schulträgeraufgaben | -1.368.593,00 | 0,00 | 135.123,00 | 2.417.373,00 | -3.650.843,00 |
| 4 | Kultur und Wissenschaft- | -402.681,00 | 0,00 | 23.366,00 | 472.172,00 | -851.487,00 |
| 5 | Soziale Leistungen | -396.638,00 | 0,00 | 0,00 | 68.500,00 | -465.138,00 |
| 6 | Kinder-, Jugend- und Familienhilfe | -4.248.121,00 | 0,00 | 0,00 | 128.788,00 | -4.376.909,00 |
| 7 | Gesundheitsdienste | -15.500,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | -15.500,00 |
| 8 | Sportförderung | -49.280,00 | 0,00 | 306.337,00 | 1.127.152,00 | -870.095,00 |
| 9 | Räumliche Planung und Entw icklung | -249.993,00 | -20.000,00 | 0,00 | 5.050,00 | -275.043,00 |
| 10 | Bauen und Wohnen | -349.171,00 | 0,00 | 0,00 | 9.200,00 | -358.371,00 |
| 11 | Ver- und Entsorgung | 4.377,00 | 0,00 | 0,00 | 1.500,00 | 2.877,00 |
| 12 | Verkehrsflächen und -anlagen | -4.111.305,00 | 0,00 | 365.000,00 | 368.250,00 | -4.114.555,00 |
| 13 | Natur- und Landschaftspflege | -234.847,00 | 0,00 | 0,00 | 24.706,00 | -259.553,00 |
| 15 | Wirtschaft und Tourismus | 466.916,00 | 925.000,00 | 0,00 | 2.900,00 | 1.389.016,00 |
| 16 | Allgemeine Finanzw irtschaft | 18.533.209,00 | -1.434.300,00 | 0,00 | 0,00 | 17.098.909,00 |
| 17 | Stiftungen | 0,00 | 1.000,00 | 0,00 | 0,00 | 1.000,00 |
| | | | | | | |
| | Summe | 547.320,00 | -495.800,00 | 6.240.868,00 | 6.240.868,00 | 51.520,00 |

## Vermögens- und Finanzlage

Im Finanzplan, und beim Jahresabschluss in der korrespondierenden Finanzrechnung, werden alle Ein- und Auszahlungen dargestellt.

Dabei ergibt sich aus der laufenden Verwaltungstätigkeit ein sogenannter „Cashflow“. Dieser Wert weist eine Finanzierungslücke (bzw. –überschuss) nach, die vergleichbar mit dem ehemaligen kameralen Verwaltungshaushalt ist.

Zusätzlich werden im Finanzplan die Investitionsplanungen der Stadt und deren Finanzierung nachgewiesen.

Insgesamt ergibt sich ein Überblick über die liquiden Mittel, so dass dargestellt wird, ob ein Finanzmittelbedarf aus der laufenden Tätigkeit und aus der Investitionstätigkeit erforderlich ist, der durch Kreditaufnahme abzudecken ist.

Im Vergleich zum Ergebnisplan ergeben sich im Finanzplan für die lfd. Verwaltungstätigkeit folgende Abweichungen:

Positionen, für die keine Auszahlungen zu berücksichtigen sind:

- Abschreibungen auf Sachanlagen,
- Aufwendungen für die Zuführung von Pensions-, Beihilfe u. Altersteilzeitrückstellungen.

Positionen, für die keine Einzahlungen zu berücksichtigen sind:

- Auflösung von Sonderposten,
- Evt. Herabsetzungen von Rückstellungen.

§ 88 GO NRW sieht vor, dass Rückstellungen gebildet werden können: „Für dem Grunde oder der Höhe nach ungewisse Verbindlichkeiten, für drohende Verluste aus schwebenden Geschäften oder laufenden Verfahren oder für bestimmte Aufwendungen hat die Gemeinde Rückstellungen in angemessener Höhe zu bilden.“

Dies wird in § 36 GemHVO konkretisiert. Unter anderem besteht die Möglichkeit **Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung** von Sachanlagevermögen zu bilden (§ 36 Abs. 3): „Für unterlassene Instandhaltung von Sachanlagen sind Rückstellungen anzusetzen, wenn die Nachholung der Instandhaltung hinreichend konkret beabsichtigt ist und als bisher unterlassen bewertet werden muss. Die vorgesehenen Maßnahmen müssen am Abschlussstichtag einzeln bestimmt und wertmäßig beziffert sein.“

Zu beachten ist, dass die Maßnahmen in dem Jahr, in dem sie aufgedeckt werden, ergebnismäßig abzudecken und als Rückstellungsbetrag in der Schlussbilanz aufzunehmen sind. Ihre Finanzierung folgt dann im nächsten oder ggf. in den nächsten Haushaltsjahren. Die Beträge sind demnach im Finanzplan als zusätzliche Mittel anzusetzen.

Die Stadt Altena führt seit einigen Jahren eine Liste mit unterlassenen Instandhaltungen, insbesondere an Schul- und Sportgebäuden („Liste Instandhaltungsstau“). Diese Liste ist die Grundlage für die Konkretisierung der unterlassenen Instandhaltungen. Für diese Maßnahmen gilt:

- sie sind präzise und korrekt zu ermitteln,
- sie müssen hinreichend konkret sein,
- sie müssen bisher unterlassen worden sein,
- die Umsetzungsplanung muss konkretisiert sein,
- die Liste des Instandhaltungsstaus kann sachgerecht abgearbeitet werden,

- und die Maßnahmen gehen in ihrer zeitlichen Planung nicht über den Zeitraum der Finanzplanung hinaus.

Zudem ist in jedem Jahr neu zu untersuchen, ob weitere Maßnahmen bekannt geworden sind, die einer Rückstellungspflicht unterliegen.

Nach derzeitigem Kenntnisstand sollen folgende Instandhaltungsrückstellungen gebildet werden:

## Instandhaltungsrückstellungen

**Haushaltsjahr 2015**

| Gebäude | Art der Maßnahme | Betrag |
|---|---|---|
| Parkhaus Bismarckstraße | Umstellung auf LED Beleuchtung | 5.000,00 € |
| Sauerlandhalle | Erneuerung Schließanlage | 5.000,00 € |
| GS Mühlendorf | Verkabelung für Netzwerk | 5.000,00 € |
| GS Dahle | Erneuerung von Innentüren (Turnhalle) | 5.000,00 € |
| FWG Großendrescheid | Erneuerung der Attika | 5.000,00 € |
| FWG Evingsen | Einbau einer Abgasabsauganlage | 10.000,00 € |
| Rathaus Hauptgebäude | Fußbodenerneuerung Flure | 15.000,00 € |
| Reinecke-Stadion | Erneuerung des Kunstrasens | 12.000,00 € |
| **Gesamtsumme Rückstellungen 2015** | | **62.000,00 €** |

**Gesamtsumme der in 2015 für den Haushalt 2016 zu bildenden Instandhaltungsrückstellungen: 62.000,00 €**

## Investitionstätigkeit

Die Maßnahmen, die zu Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit führen, sind in den Teilplänen auf Produktgruppenebene mit Begründungen und Erläuterungen dargestellt.

Die nachfolgende Tabelle gibt einen Überblick über sämtliche Maßnahmen:

| | Bezeichnung der Investition | Produkt-gruppe | 2016 | VE |
|---|---|---|---|---|
| 1 | Bürodrehstühle / Büromöbel | 01.02. | 500,00 € | |
| 2 | Bürodrehstühle / Büromöbel | 01.06. | 1.000,00 € | |
| 3 | Update Telefonanlage | 01.06. | 2.000,00 € | |
| 4 | Bürodrehstühle / Büromöbel | 01.08. | 500,00 € | |
| 5 | Hardware Rathaus | 01.10. | 10.000,00 € | |
| 6 | Bürodrehstühle / Büromöbel | 01.10. | 500,00 € | |
| 7 | Grunderwerb (Wohnbauland) | 01.13. | 2.000,00 € | |
| 8 | Grunderwerb (Straßenland) | 01.13. | 15.000,00 € | |
| 9 | Grunderwerb (sonstiges Grundvermögen) | 01.13. | 3.000,00 € | |
| 10 | Erwerb von beweglichem Anlagevermögen (KIM) | 01.13. | 5.000,00 € | |
| 11 | Parkscheinautomaten | 02.07 | 8.000,00 € | |
| 12 | Atemschutzgeräte | 02.15. | 25.000,00 € | |
| 13 | Bau v. Löschwassereinrichtungen | 02.15. | 1.000,00 € | |
| 14 | EDV Feuerwache | 02.15. | 2.000,00 € | |
| 15 | Handsprechfunkgeräte | 02.15. | 8.000,00 € | |
| 16 | Erwerb v. bewegl. Anlageverm. (Umstellung Sprechfunk Tetra) | 02.15. | 20.000,00 € | |
| 17 | Erwerb v. bewegl. Anlageverm. (Chips f. Chipmessgerät GWG) | 02.15. | 2.500,00 € | |
| 18 | HuPf Schutzkleidung (Jacken) | 02.15. | 50.000,00 € | |
| 19 | Handlampen | 02.15. | 4.000,00 € | |
| 20 | Chemikalienschutzanzüge | 02.15. | 4.000,00 € | |
| 21 | Rollcontainer | 02.15. | 4.000,00 € | |
| 22 | Kettensägen | 02.15. | 4.500,00 € | |
| 23 | Werkstattschränke | 02.15. | 1.000,00 € | |
| 24 | Fahrzeugladestation Druckluft | 02.15. | 5.000,00 € | |
| 25 | Turbo Zumischer Schaum DLK | 02.15. | 3.500,00 € | |
| 26 | Löschsystem NLS | 02.15. | 2.500,00 € | |
| 27 | Höhenrettung/ Wasserrettung Burgaufzug | 02.15. | 15.000,00 € | |
| 28 | Büroinventar Feuerwehr | 02.15. | 2.000,00 € | |
| 29 | Prüfung der Schutzkleidung Helme | 02.15. | 10.000,00 € | |

| | Bezeichnung der Investition | Produktgruppe | 2016 | VE |
|---|---|---|---|---|
| 30 | Ergänzung und Erneuerung der Medienausstattung für Schulleitung | 03.01 | 2.500,00 € | |
| 31 | Ersatzbeschaffung eines Barrens in der Turnhalle Mühlendorf | 03.01 | 3.000,00 € | |
| 32 | Einrichtung von Klassen mit neuen Medien (GGS Altena-Dahle) | 03.01 | 15.000,00 € | |
| 33 | Ersatzbeschaffung eines Klassensatzes mit Tischen und Stühlen Burggymnasium | 03.01 | 7.500,00 € | |
| 34 | Ergänzung fehlender Möblierung /Sekundarschule) | 03.01 | 5.000,00 € | |
| 35 | Medienausstattung von 3 Klassenräumen (Sekundarschule) | 03.01 | 9.000,00 € | |
| 36 | Ausstattung des Berufsberatungsbüros (Sekundarschule) | 03.01 | 2.500,00 € | |
| 37 | Ergänzung der Küchenausstattung ( Sekundarschule) | 03.01 | 4.000,00 € | |
| 38 | Ausstattung des Technikraumes (Sekundarschule) | 03.01 | 1.000,00 € | |
| 39 | Burg Holtzbrinck | 04.03 | 75.000,00 € | |
| 40 | Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen JUZ 29 | 06.02. | 1.500,00 € | |
| 41 | Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen JBS Dahle | 06.02. | 1.000,00 € | |
| 42 | Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen BZ Nettenscheid | 06.02. | 1.500,00 € | |
| 43 | Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 06.02. | 500,00 € | |
| 44 | Kinderspielgeräte | 06.02. | 20.000,00 € | |
| 45 | Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 06.03 | 500,00 € | |
| 46 | Ersatzbeschaffung eines Rasenmähers (Sportzentrum Sauerlandhalle) | 08.01 | 1.100,00 € | |
| 47 | Ersatzbeschaffung eines Sprungkastens (Sauerlandhalle) | 08.01 | 800,00 € | |
| 48 | Stellwände für Bürgerbeteiligung (OpSi4SuSi) | 09.01 | 4.200,00 € | |
| 49 | Laptop für Eu-Projekt (OpSi4SuSi) | 09.01 | 800,00 € | |
| 50 | Bahnsteigausgang u. P+R Anlage | 12.01. | 500.000,00 € | 500.000 € |
| 51 | Fußgängerbrücke Lennepromenade | 12.01 | 371.000,00 € | |
| 52 | Wacholderbrücke | 12.01 | 2.000,00 € | |
| 53 | Kohlhagener Weg | 12.01 | 450.000,00 € | |
| 54 | Lennepark | 13.01 | 1.100.000,00 € | 209.000 € |
| 55 | Erweiterung Medientechnik | 15.02 | 15.000,00 € | |
| 56 | diverse GWG | | 120.000,00 € | |
| | **SUMME** | | **2.925.900,00 €** | |

Für die **Auszahlungen aus Investitionstätigkeiten** ergibt sich summarisch folgendes Gesamtbild:

**Finanzplan 2016**

| | |
|---|---|
| **Investitionszuwendungen** | 0 € |
| an das Land | 0 € |
| an verbundene Unternehmen | 0 € |
| an private Unternehmen | 0 € |
| an übrige Bereiche | 0 € |
| **Erwerb von Grundstücken** | 20.000 € |
| **Erwerb von bewegl. Vermögen** | 406.900 € |
| **Hochbaumaßnahmen** | 0 € |
| **Tiefbaumaßnahmen** | 952.000 € |
| **Sonst. Baumaßnahmen** | 1.546.000 € |
| **Aktivierbare Zuwendungen** | 1.000 € |
| **Sonst. Investitionsauszahlungen** | 0 € |
| **Summe investive Auszahlungen** | **2.925.900 €** |

Die Investitionen unterliegen zwar im Einzelfall derzeit nicht mehr der Genehmigung durch die Kommunalaufsicht, gleichwohl werden intern durch die Verwaltungsführung die gleichen Kriterien angewandt, so dass Investitionen nur dann freigegeben werden, wenn sie unabwendbar, unaufschiebbar und zur Abwendung einer Gefahr durchgeführt werden oder, wenn es sich um Fördermaßnahmen handelt, die von der Kommunalaufsicht mitgezeichnet wurden. Das gilt insbesondere für die Maßnahmen im Rahmen der Stadtentwicklung, da hier eine gesonderte Genehmigung erfolgt ist.

Die investiven Einzahlungen stellen sich wie folgt dar:

| | Bezeichnung der Investition | Produkt-gruppe | 2016 |
|---|---|---|---|
| 1 | Erlöse Grundstückverkäufe | 01.13. | 85.000,00 € |
| 2 | Feuerwehrfahrzeug (Drehleiter) | 02.15. | 8.550,00 € |
| 3 | Burg Holzbrinck | 04.03. | 25.000,00 € |
| 4 | Burg Holzbrinck | 04.03. | 35.000,00 € |
| 5 | EU-Förderung OpSi4SuSi | 09.01. | 4.200,00 € |
| 6 | EU-Förderung OpSi4SuSi | 09.01. | 800,00 € |
| 7 | Bahnsteigausgang u. P+R Anlage | 12.01. | 450.000,00 € |
| 8 | Fußgängerbrücke Lennepromenade - Bundesmittel | 12.01. | 31.800,00 € |
| 9 | Fußgängerbrücke Lennepromenade -Landesmittel | 12.01. | 65.000,00 € |
| 10 | Kohlhagener Weg KAG Beiträge | 12.01. | 360.000,00 € |
| 11 | Lennepark -Bundesmittel | 13.01. | 370.600,00 € |
| 12 | Lennepark - Landesmittel | 13.01. | 408.000,00 € |
| 13 | Erweiterung Medientechnik - Fördermitte Bundesmitt | 15.02. | 5.000,00 € |
| 14 | Erweiterung Medientechnik - Fördermitte Landesmitt | 15.02. | 7.000,00 € |
| 15 | Allgem. Inv. Pauschale | 16.01. | 770.969,00 € |
| 16 | Schulpauschale | 16.01. | 66.500,00 € |
| 17 | Sportpauschale | 16.01. | 4.900,00 € |
| 18 | Feuerschutzpauschale | 16.01. | 42.000,00 € |
| 19 | Darlehen Itani Lennestein | 16.01. | 6.136,00 € |
| | **SUMME** | | **2.746.455,00 €** |

Folgende **Einzahlungen für Investitionstätigkeiten** sind summarisch zu berücksichtigen:

**Finanzplan 2016**

| | |
|---|---|
| **Einzahlungen aus Veräußerungen** | |
| Veräußerung von Grundstücken | 85.000 € |
| Veräußerung von bew. Vermögen | 0 € |
| **Einzahlungen aus Beiträgen** | |
| Beiträge u. ähnliche Entgelte | 360.000 € |
| **Einzahlungen aus Investitionszuwendungen** | |
| Investitionszuwendungen vom Bund | 432.400 € |
| Feuerschutzpauschale | 42.000 € |
| Allgemeine Investitionspauschale | 770.969 € |
| Schulpauschale | 66.500 € |
| Sportpauschale | 4.900 € |
| weitere Investitionszuw.vom Land | 965.000 € |
| Investitionszuwendungen von Gemeinden | 8.550 € |
| Investitionszuwendungen vom so. öff. Bereich | |
| Investitionszuwendungen von verb. Unternehmen | 0 € |
| Rückzahlbare Zuwendungen | |
| **Rückflüsse aus Ausleihungen** | |
| Rückflüsse aus Ausleihungen | 6.136 € |
| Sonst. Investitionseinzahl. | 5.000 € |
| **Summe investive Einzahlungen** | **2.746.455 €** |

Es ergibt sich nach derzeitigem Stand der Planung ein negativer Saldo aus der Investitionstätigkeit von 179.445 €. Die Unterdeckung ist damit zu begründen, dass im Haushalt 2015 für die Maßnahme „Fußgängerbrücke/Lennepromenade“ Einzahlungen von Bundes- und Landesmittel eingeplant wurden, die noch nicht im vollen Umfang abgerufen werden konnten.

Im Bereich der Gebäude ist, wie in den letzten Jahren, keine Investitionsmaßnahme geplant. Hier werden lediglich Maßnahmen der Gebäudeunterhaltung (siehe Ergebnisplan) ausgeführt.

Die Investitionen für den Feuerschutz umfassen rd. 198 Tsd. € und betreffen im Wesentlichen den Austausch defekter oder technisch überholter Geräte sowie die Schutzkleidung und Sicherheitsausrüstung. Ein Schwerpunkt ist der Austausch von Atemschutzgeräten (25.000 €) und der seit längerer Zeit anstehende Austausch des Sprechfunks durch den Wechsel auf digitale Technik (20.000 €). Zudem muss mit dem Ersatz der HuPF-Kleidung (Jacken) fortgeführt (50.000 €) und der Helme (30.000 €) begonnen werden. Die Austauschmaßnahme erstreckt sich in Absprache mit der Wehrführung über mehrere Jahre.

Im Bereich der Schulen stehen 2016 Investitionen in Höhe von rd. 46.500 € (Vorjahr: 58.200 €) an. Größere Maßnahmen sind dabei die Aufrüstung der Medienausstattung in der GS Dahle (15.000 €) und in der Sekundarschule (9.000 €) sowie die Beschaffung von Ersatzmöblierung für das Burggymnasium (7.500 €). Weitere 7.500 € erhält die Sekundarschule für die Ausstattung verschiedener Fachräume.

Für die Umsetzung des Straßenmanagements werden in den kommenden Jahren weitere konkrete Maßnahmen formuliert werden. Die Kosten dieser Straßenbaumaßnahmen werden auf die Anlieger zu 90 % umgelegt.

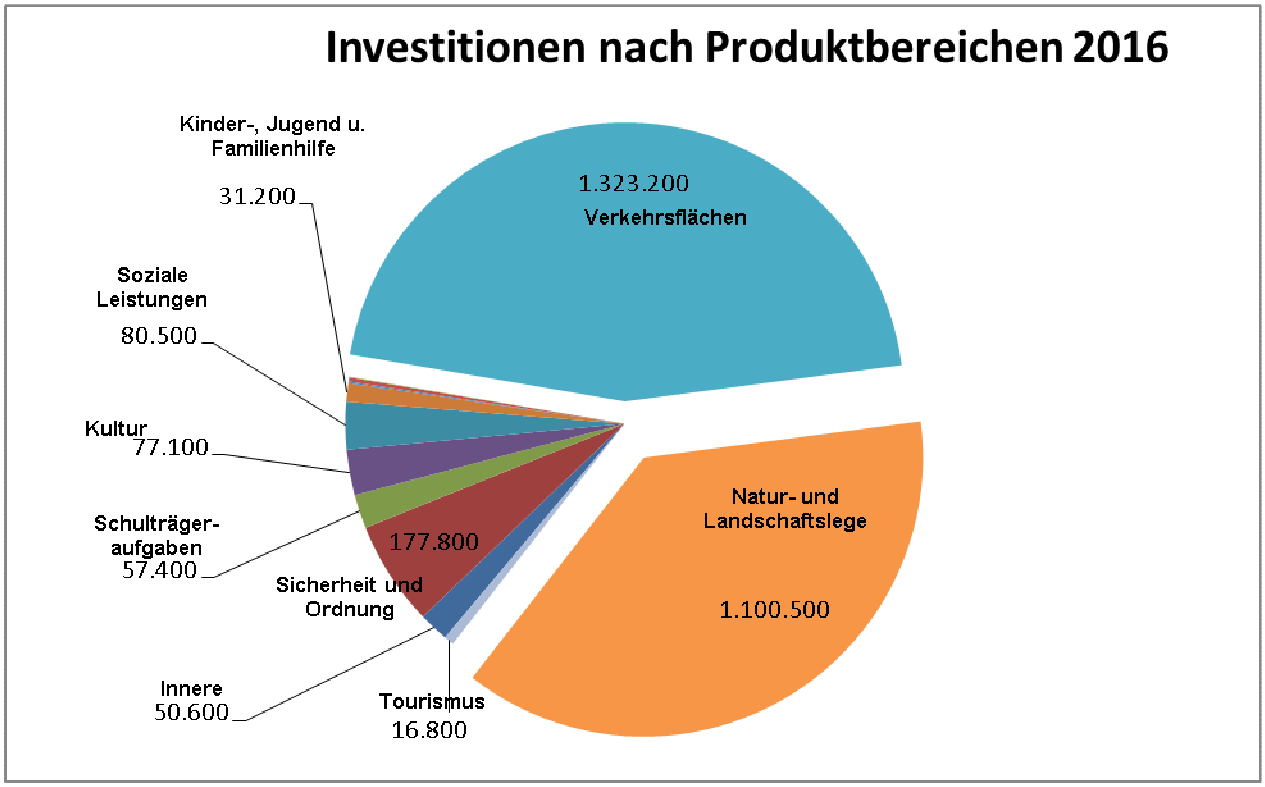
Als konkrete Umsetzungsmaßnahme des Straßenmanagementkonzeptes sollten in 2014 die Niedermöllerstraße im Ortsteil Dahle mit 1,75 Mio. € und die Martin-Luther-Str., der Giebelweg, der Ketteler Weg sowie die Wichernstraße im Ortsteil Evingsen im Verbund für 1,30 Mio. € ausgebaut werden. Die Maßnahme in Dahle steht vor dem Abschluss. Für die Maßnahme in Evinsgen sind die Planungen weitgehend abgeschlossen, die eigentliche Bauausführung kann allerdings erst in 2016 erfolgen. Die Finanzierung erfolgt im Wege der Ermächtigungsübertragung. Als neue Maßnahme kommt aufgrund von Dringlichkeit der Kohlhagener Weg neu hinzu. Hier müssen die Versorgerungsträger insbesondere ENERVIE und Stadtwerke kurzfrsitig handeln, sodass sich die Stadt mit dem Straßenbau anschließen wird. Hierfür werden 450 Tsd. € eingeplant.

Im Sanierungsgebiet Bungern sollen nach dem Neubau der Fritz-Berg-Stiftung die öffentlichen Straßen- und Platzflächen im Umfeld hergestellt werden, die nach dem Abriss der ursprünglichen Bebauung in den 70er Jahren bisher teilweise nur provisorisch überasphaltiert waren. Dazu gehört auch der Anschluss der Marktstraße an die Lenneuferstraße. Es werden insgesamt Baukosten in Höhe von 300.000 € veranschlagt. Hiervon wurden für 2015 100 Tsd. € eingeplant. Die Ausfinanzierung der Maßnahme erfolgt nach aktueller Planung jetzt erst in 2017.

Die Straße „Taubenstein“ ist seit Jahrzehnten über den Ausbaustand einer Baustraße nicht hinaus gekommen und verursacht dementsprechend hohe Unterhaltungskosten. Im Rahmen des Straßenmanagements soll diese Straße als nächstes endgültig hergestellt werden. Für 2015 sind dazu 50.000 € für Planungskosten bereitgestellt worden. Die Maßnahme muss aber wegen der zeitlichen Verzögerung in Evingsen und der Maßnahme „Kohlhagener Weg“ um ein Jahr auf 2017 verschoben werden.

Im Jahr 2016 werden mehrere Förderprojekte fortgesetzt bzw. neu in das Programm genommen. Auf die Erläuterungen im Teilfinanzplan und die Aufstellung der Investitionseinzahlungen (s.o.) wird verwiesen.

Im Anschluss an den Bau der neuen Gleisunterführung durch die Deutsche Bahn AG wird die Stadt den lenneseitigen Ausgang mit Treppen, Rampen und Überdachung sowie den Park- u. Ride-Parkplatz bauen. Diese Anlagen waren bereits Bestandteil des städtebaulichen Wettbewerbs für die neue Fußgängerbrücke und den Lennepark. Da die Anlagen durch den Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) separat gefördert werden (Fördersatz 90 %), müssen sie in der Investitionsplanung ebenfalls separat dargestellt werden. Zur Ausfinanzierung der Fußgängerbrücke werden 371 Tsd. € bereitgestellt. Für den Bahnsteigausgang und die Park + Ride-Anlage sind im Haushalt 2016 500 Tsd. € eingeplant, weitere 500 Tsd. € müssen in 2017 zur Verfügung gestellt werden. Für den Bau des Lenneparks, also im Wesentlichen die Frei- und Grünflächen zwischen Ufer- und Bahnanlage, werden 1,1 Mio. € eingeplant. Der Bau der Erschließungsstraße von der Einmündung Bahnhofstraße bis zum Park + Ride-Parkplatz wird erst im Jahr 2017 erfolgen.



Der **Finanzplan 2016** kann wie folgt summarisch dargestellt werden:

| | | |
|---|---|---|
| Einzahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit | 46.855.918 € | |
| Auszahlungen aus lfd. Verw.-tätigkeit | 43.975.317 € | |
| **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | **2.880.601 €** |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.746.455 € | |
| Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | 2.925.900 € | |
| Finanzergebnis | | **-179.445 €** |
| **Finanzmittelüberschuss** | | **2.701.156 €** |
| Aufnahme von Darlehn | 0 € | |
| Tilgung und Gewährung von Darlehn | 1.526.219 € | |
| Saldo aus Finanzierungstätigkeit | | **-1.526.219 €** |
| Änderung des Finanzmittelbestands | | **1.174.937 €** |

Nach derzeitigem Stand ist davon auszugehen, dass das geplante Volumen der Liquiditätskredite in 2015 von 46,61 Mio. € (Stand: 01.01.2015) auf über 49,00 Mio. € ansteigen wird. Aufgrund des positiven Cashflows ist eine Reduzierung für das Jahr 2016 zu erwarten.

## Haushaltsausgleich

Mit der Umstellung auf das „Neue Kommunale Finanzmanagement“ wurde der Haushaltsausgleich in der Gemeindeordnung neu geregelt. Wesentlich ist dabei die Erhaltung der Ertragskraft, die an der Ergebnisrechnung festgemacht wird:

Der Haushalt ist ausgeglichen, wenn der Ergebnisplan ausgeglichen ist:

**Ertrag ≥ Aufwand**

- Das Eigenkapital darf nicht negativ sein:

**Eigenkapital ≥ 0**

§ 75 GO NRW bestimmt:

*„Der Haushalt ist ausgeglichen, wenn der Gesamtbetrag der Erträge die Höhe des Gesamtbetrags der Aufwendungen erreicht oder übersteigt.“ (Abs. 2 S. 2)*

*„Die Gemeinde darf sich nicht überschulden. Sie ist überschuldet, wenn nach der Haushaltsplanung das Eigenkapital aufgebraucht wird.“ (Abs. 7)*

Eine wesentliche Bedeutung kommt dabei der Ausgleichsrücklage zu, die Bestandteil des Eigenkapitals ist. Dabei kann der Haushaltsausgleich durch die Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage (fiktiv) ausgeglichen werden:

§ 75 GO NRW bestimmt deshalb weiter:

Der Haushalt gilt als ausgeglichen, *„wenn der Fehlbedarf im Ergebnisplan und der Fehlbedarf in der Ergebnisrechnung durch Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage gedeckt werden kann.“* (Abs. 2 S. 3)

Dabei ist folgende Regelung zu berücksichtigen:

- die Höhe wird einmalig in der Eröffnungsbilanz bestimmt,
- maximal bis zu 1/3 des Eigenkapitals,
- jedoch maximal 1/3 der Höhe der durchschnittlichen Steuereinnahmen und allgemeinen Zuweisungen im Durchschnitt der letzten drei Jahre vor der Eröffnungsbilanz.

Der Wert der Ausgleichsrücklage wurde in der Eröffnungsbilanz mit 6,74 Mio. € ausgewiesen.

Nach dem Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2006 lag der Jahresfehlbetrag bei 6,05 Mio. €, so dass ein Restbetrag der Ausgleichsrücklage in Höhe von 0,69 Mio. € verblieb. Der Jahresfehlbetrag für 2007 wurde mit 5,36 Mio. € ausgewiesen. Damit musste das Eigenkapital über die Ausgleichsrücklage hinaus in Anspruch genommen werden, so dass die Haushaltsrechnung als nicht ausgeglichen gilt.

Die negativen Jahresergebnisse der Jahre 2008 (-2,99 Mio. €), 2009 (-12,91 Mio. €), 2010 (-12,31 Mio. €), 2011 (- 6,99 Mio. €), 2012 (- 3,39 Mio. €) haben zu einem weitern Abbau des Eigenkapitals geführt.

Das Jahresergebnis für 2013 fiel mit voraussichtlich - 6,27 Mio. € deutlich schlechter aus als geplant, da die Konsolidierungshilfe in Hohe von 2,1 Mio. € nicht zur Auszahlung kam. Aus diesem Grund ist zum 31.12.2013 die Überschuldung eingetreten (Eigenkapital: -4,2 Mio. €)

Für das Haushaltsjahr 2015 bedeutet dies durch die Planung eines negativen Jahresergebnisses:

- es besteht ein Fehlbedarf über die Ausgleichsrücklage hinaus,
- die Allgemeinen Rücklage wird (weiter) verringert,
- Genehmigungspflicht: Die Haushaltsgenehmigung durch die Kommunalaufsicht ist unter Bedingungen und mit Auflagen möglich.

**Stärkungspakt Stadtfinanzen**

Als zentrale Vorschrift des Stärkungspaktgesetzes sieht § 6 für die Stärkungspaktkommunen die Aufstellung eines Haushaltssanierungsplans (HSP) vor:

**§ 6**
**Haushaltssanierungsplan**

*(1) Die pflichtig teilnehmenden Gemeinden müssen der Bezirksregierung bis zum 30. Juni 2012 einen vom Rat beschlossenen Haushaltssanierungsplan vorlegen. Die auf Antrag teilnehmenden Gemeinden legen den vom Rat beschlossenen Haushaltssanierungsplan bis zum 30. September 2012 vor.*

*(2) Der Haushaltsanierungsplan bedarf der Genehmigung der Bezirksregierung. Die Genehmigung kann nur unter folgenden Voraussetzungen erteilt werden:*

*1. Im Haushaltssanierungsplan wird der Haushaltsausgleich gemäß § 75 Absatz 2 Satz 1 und 2 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen unter Einbeziehung der Konsolidierungshilfe zum nächstmöglichen Zeitpunkt und von diesem Zeitpunkt an jährlich, bei pflichtig teilnehmenden Gemeinden in der Regel spätestens ab dem Jahr 2016 und bei auf Antrag teilnehmenden Gemeinden in der Regel spätestens ab dem Jahr 2018, erreicht. Der Haushaltssanierungsplan muss das Erreichen des Haushaltsausgleichs in gleichmäßigen jährlichen Schritten darstellen. Eine Darstellung in unterschiedlich großen jährlichen Schritten ist zulässig, sofern die Bezirksregierung zustimmt. Die zum Erreichen der jährlichen Schritte notwendigen Teilziele werden im Haushaltssanierungsplan als Meilensteine dargestellt.*

*2. Nach dem Haushaltssanierungsplan wird der Haushaltsausgleich spätestens im Jahr 2021 ohne Konsolidierungshilfe erreicht. Die jährlichen Konsolidierungsschritte müssen nach erstmaligem Erreichen des Haushaltsausgleichs einen degressiven Abbau der zum Haushaltsausgleich erforderlichen Konsolidierungshilfe vorsehen.*

*3. Sämtliche möglichen Konsolidierungsbeiträge der verselbständigten Aufgabenbereiche der Gemeinde in öffentlich-rechtlicher oder privatrechtlicher Form werden geprüft und in den Haushaltssanierungsplan mit einbezogen.*

*(3) Der Haushaltssanierungsplan ist jährlich fortzuschreiben und der Bezirksregierung spätestens am 1. Dezember vor Beginn des Haushaltsjahres zur Genehmigung vorzulegen.*

*(4) Der genehmigte Haushaltssanierungsplan tritt an die Stelle des Haushaltssicherungskonzepts und des individuellen Haushaltssanierungskonzepts nach § 76 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen. Die Vorschriften über das Haushaltssicherungskonzept gelten für den Haushaltssanierungsplan entsprechend, soweit dieses Gesetz keine abweichenden Regelungen trifft.*

Der Haushaltssanierungsplan tritt damit an die Stelle des Haushaltssanierungskonzepts gem. § 76 GO NRW, dessen Regelung aber grundsätzlich weiter gelten:

**§ 76 GO NRW:**
**Haushaltssicherungskonzept**

*(1) Die Gemeinde hat zur Sicherung ihrer dauerhaften Leistungsfähigkeit ein Haushaltssicherungskonzept aufzustellen und darin den nächstmöglichen Zeitpunkt zu bestimmen, bis zu dem der Haushaltsausgleich wieder hergestellt ist, wenn bei der Aufstellung des Haushalts*

*1. durch Veränderungen der Haushaltswirtschaft innerhalb eines Haushaltsjahres der in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisende Ansatz der allgemeinen Rücklage um mehr als ein Viertel verringert wird oder*

*2. in zwei aufeinanderfolgenden Haushaltsjahren geplant ist, den in der Schlussbilanz des Vorjahres auszuweisenden Ansatz der allgemeinen Rücklage jeweils um mehr als ein Zwanzigstel zu verringern oder*

*3. innerhalb des Zeitraumes der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung die allgemeine Rücklage aufgebraucht wird. Dies gilt entsprechend bei der Bestätigung über den Jahresabschluss gemäß § 95 Absatz 3.*

*(2) Das Haushaltsicherungskonzept dient dem Ziel, im Rahmen einer geordneten Haushaltswirtschaft die künftige, dauernde Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu erreichen. Es bedarf der Genehmigung der Aufsichtsbehörde. Die Genehmigung soll nur erteilt werden, wenn aus dem Haushaltssicherungskonzept hervorgeht, dass spätestens im zehnten auf das Haushaltsjahr folgende Jahr der Haushaltsausgleich nach*
*§ 75 Absatz 2 wieder erreicht wird. Im Einzelfall kann durch Genehmigung der Bezirksregierung auf der Grundlage eines individuellen Sanierungskonzeptes von diesem Konsolidierungszeitraum abgewichen werden. Die Genehmigung des Haushaltssicherungskonzeptes kann unter Bedingungen und mit Auflagen erteilt werden.*

Der Haushaltssanierungsplan wird damit gem. § 6 Abs. 4 Stärkungspaktgesetz i.V.m. § 76 und § 79 Abs. 2 GO NRW Bestandteil des Haushaltsplans. Die Haushaltssatzung darf nach § 80 Abs. 5 erst nach Erteilung der Genehmigung des Haushaltssanierungsplans durch die Aufsichtsbehörde bekannt gemacht werden und in Kraft treten. Damit soll die Kommune die Chance erhalten, den Zustand der dauernden Nothaushaltssituation in der sogenannten vorläufigen Haushaltsführung zu verlassen.

# ANHANG ZUM VORBERICHT

In diesem Anhang werden die wesentlichen Begriffe zum kommunalen Haushaltsrecht erläutet.

## Ergebnisplan

Im Zentrum des kommunalen Haushalts steht der Ergebnisplan, da es zu den Zielen der Reform des Haushaltsrechts gehört, das Ressourcenaufkommen bzw. den Ressourcenverbrauch – also **Ertrag und Aufwand** - einer Periode vollständig abzubilden. Vollständig heißt vor allem, einschließlich der Abschreibungen und einschließlich der erst später zahlungswirksam werdenden Belastungen (bspw. Pensionsverpflichtungen). Das bedeutet, dass nicht mehr der Zeitpunkt der Zahlung über die Zuordnung zum Haushaltsjahr entscheidet, sondern der Zeitraum, in dem der Ressourcenverbrauch bzw. das Ressourcenaufkommen durch die Verwaltungstätigkeit tatsächlich anfällt. Im Ergebnisplan werden künftig insbesondere die geplanten Positionen der laufenden Verwaltungstätigkeit ausgewiesen. Der Rat ermächtigt die Verwaltung mit dem Ergebnisplan die entsprechenden Ressourcen einzusetzen.

## Finanzplan

Neben dem Ergebnisplan wird für jedes Haushaltsjahr ein Finanzplan aufgestellt. Hier werden alle **Einzahlung und Auszahlungen** einer Periode vollständig dargestellt. Damit wird eine Ermächtigungsgrundlage für solche Zahlungen, die sich im Bereich der Investitionen ergeben, geschaffen werden. Die bisher bekannte Trennung in Verwaltungs- und Vermögenshaushalt entfällt. Die sich aus den Investitionen ergebenden Abschreibungen des Anlagevermögens belasten allerdings wieder als Aufwand den Ergebnisplan.

Der Finanzplan weist deshalb neben der Finanzierungsplanung auch die Investitionsfinanzierung durch Kreditaufnahme aus.

## Bilanz

Ergänzt werden die beiden Komponenten der Ergebnis- und Finanzplanung um die Bilanz. Sie zeichnet nicht, wie die beiden anderen Komponenten, die laufenden Ressourcen- bzw. Geldströme eines Haushaltsjahres auf, sondern stellt zu einem **Stichtag das vorhandene Vermögen und die Schulden** der Kommune gegenüber.
Der Saldo der Gesamtfinanzrechnung wird auf der **Aktivseite** zu finden sein, denn das Ergebnis der Zahlungsströme beeinflusst den Bestand an liquiden Mitteln.
Der Saldo der Gesamtergebnisrechnung findet sich auf der **Passivseite** wieder, da der Erfolg oder Verlust einer Periode Einfluss auf die Höhe des vorhandenen Eigenkapitals hat.

## Produktorientierte Gliederung

Der NKF-Haushalt gliedert sich nach einem so genannten Produktplan, der in drei Ebenen unterteilt wird: Produktbereiche, Produktgruppe und Produkte. Alle Erträge/Aufwendungen bzw. Einzahlungen/ Auszahlungen werden den Produkten zugeordnet. Die Darstellung im Haushaltsplan muss mindestens auf der obersten Ebene der Produktbereiche in Teilergebnisplänen bzw. Teilfinanzplänen erfolgen, kann aber auch tiefer gegliedert werden.

Die oberste Ebene ist gesetzlich vorgeschrieben und stellt sich in Nordrhein-Westfalen wie folgt dar:

| ***Produktbereiche*** | | |
|---|---|---|
| 01 Innere Verwaltung<br>02 Sicherheit und Ordnung<br>03 Schulträgeraufgaben<br>04 Kultur und Wissenschaft<br>05 Soziale Leistungen<br>06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe | 7 Gesundheitsdienste<br>08 Sportförderung<br>09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformationen<br>10 Bauen und Wohnen<br>11 Ver- und Entsorgung<br>12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV | 13 Natur- und Landschaftspflege<br>14 Umweltschutz<br>15 Wirtschaft und Tourismus<br>16 Allgemeine Finanzwirtschaft<br>17 Stiftungen |

Der Produkthaushalt mit seinen Teilplänen wird bei der Stadt Altena (Westf.) auf der mittleren Ebene (Produktgruppen) dargestellt. Der gesamte Produktplan ist in den weiteren Unterlagen des Haushalts komplett aufgeführt.

## Kennzahlen und Leistungsmengen

Mit dem neuen Haushaltsrecht sollen auch Ziele und Ergebnisse des Verwaltungshandelns sichtbar gemacht und für Zwecke der Steuerung eingesetzt werden. Hiermit wird eine weitere Grundlage für die Planung, Entscheidung und Berichterstattung im Haushaltswesen eröffnet.

Der Lagebericht zum Jahresabschluss 2007 enthält erstmals Kennzahlen und Informationen zur Erreichung der strategischen Ziele.

## Gliederung des Planes

Die Darstellung im Haushaltsplan erfolgt in einem Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzplan, denen die Teilergebnis- und Teilfinanzpläne untergeordnet sind.

Die Gesamtpläne erfassen sämtliche Aufwendungen / Erträge und Einzahlungen / Auszahlungen aller im Plan enthaltenen Produkte. Unterhalb dieser Ebene werden die Teilergebnis- und Teilfinanzpläne für die Produktgruppen dargestellt.

Die Seiten für die Produktgruppen enthalten i. d. R. folgende Angaben:

- Kennzeichnung des Produktbereiches, der Produktgruppe und die darunter liegenden Produkte
- Kurze Angabe über den Inhalt der Produktgruppe
- Zuständige und bewirtschaftende Organisationseinheit
- Auftragsgrundlagen, Ziele (soweit definiert) und Zielgruppen
- Teilergebnisplan für die Produktgruppe
- Leistungsinformationen und Kennzahlen
- Teilfinanzplan für die Produktgruppe
- Angaben über Investitionen in der Produktgruppe

Die Grundlagen für den vorgelegten Haushaltsplan werden durch die Software KIRP zur Verfügung gestellt.

Die Teilpläne werden in Zeitreihen dargestellt:

- Ergebnis des Vorvorjahres
- Planwert des Vorjahres
- Ansatz des (neu zu planenden) Haushaltsjahres
- Planung Haushaltsjahr +1
- Planung Haushaltsjahr +2
- Planung Haushaltsjahr +3

## Gesamtergebnisplan

Einige Erläuterungen zum Aufbau des Ergebnisplans, der den Haushaltsplan wie folgt gliedert:

**Erträge:**

40 Steuern und ähnliche Abgaben
41 Zuwendungen und allgemeine Umlagen
42 Sonstige Transfererträge
43 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
44 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen
45 Sonstige ordentliche Erträge

46 Finanzerträge
47 Aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen
48 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen
49 Außerordentliche Erträge

**Aufwendungen:**

50 Personalaufwendungen
51 Versorgungsaufwendungen
52 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen
53 Transferaufwendungen
54 Sonstige ordentliche Aufwendungen
55 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen
56 frei
57 Bilanzielle Abschreibungen
58 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen
59 Außerordentliche Aufwendungen

## Die Ertragsarten des Gesamtergebnisplanes

### Steuern und ähnliche Abgaben

Im Kommunalhaushalt werden unterschiedliche Gemeindesteuerarten berücksichtig. Wertmäßig sind insbesondere die Gewerbe- und die Grundsteuern von Bedeutung, daneben auch die Anteile an den Gemeinschaftssteuern (Gemeindeanteile an der Einkommen- und der Umsatzsteuer).

### Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Erträge aus Zuwendungen und allgemeinen Umlagen sind Finanzmittel, die den Charakter einer Finanzhilfe haben. Sie dienen der Erfüllung von kommunalen Aufgaben, bei denen die Kostendeckung oder eine Pauschalierung unerheblich sind.

Verbucht werden hier insbesondere die Schlüsselzuweisungen des Landes und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten (Passivseite der Bilanz).

### Sonstige Transfererträge

Sonstige Transfererträge sind Erträge im öffentlichen Bereich, denen keine konkreten Gegenleistungen gegenüberstehen. Sie beruhen auf einseitigen Geschäftsvorfällen und nicht auf einem Leistungsaustausch.

Transfererträge sind Ersatz von sozialen Leistungen innerhalb und außerhalb von Einrichtungen.

### Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte

Unter öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelten werden hier verbucht die Verwaltungsgebühren, die Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte sowie die zweckgebundenen Abgaben.

### Privatrechtliche Leistungsentgelte

Privatrechtliche Leistungsentgelte sind Erträge aus vertraglichen Vereinbarungen wie Verkauf, Miete und Pachte sowie Eintrittsgelder.

**Kostenerstattungen und Kostenumlagen**

Erträge aus Kostenerstattungen und Kostenumlagen beziehen sich auf die Erstattung bzw. Umlage für den betriebsbedingten Verbrauch von Gütern und Dienstleistungen zur Erbringung eines öffentlichen Güterangebotes. Sie werden in der Regel geleistet von den öffentlich-rechtlichen Körperschaften sowie verbundenen und privaten Unternehmen.

**Sonstige ordentliche Erträge**

Sonstige ordentliche Erträge sind alle anderen Erträge, die nicht speziell unter den anderen Ertragspositionen erfasst werden. Dabei handelt es sich in der Regel um ordnungsrechtliche Erträge wie Bußgelder, Säumniszuschläge Zwangs- und Verwarnungsgelder.

**Finanzerträge**

Zu den Finanzerträgen gehören insbesondere Zinserträge und die Gewinnanteile aus Beteiligungen und verbundenen Unternehmen.

## Die Aufwandsarten des Gesamtergebnisplanes

**Personal- und Versorgungsaufwendungen**

Hierzu gehören alle Aufwendungen für aktives Personal und Aufwendungen, die aufgrund von sonstigen arbeitnehmerähnlichen Vertragsformen geleistet werden. Weiterhin zählen die Dienstaufwendungen, Beiträge zu Versorgungskassen und gesetzlichen Sozialversicherungen, Beihilfen, Unterstützungsleistungen, Zuführung zu den Pensionsrückstellungen und pauschalierte Lohnsteuer hierzu.

Außerdem alle auf der Arbeitgeberseite anfallenden Versorgungsbezüge für das passive Personal oder deren Angehörige, soweit die Aufwendungen nicht bereits durch Rückstellungen berücksichtigt wurden.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen**

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen umfassen alle Aufwendungen, die mit dem Verwaltungshandeln („Betriebszweck“) bzw. Umsatz- oder Verwaltungserlösen wirtschaftlich zusammenhängen. Dabei handelt es sich im Wesentlichen um die Aufwendungen für die Fertigung, den Vertrieb, Aufwendungen für Energie, Wasser und Abwasser sowie Aufwendungen für die Unterhaltung und die Bewirtschaftung des Anlagevermögens.

**Bilanzielle Abschreibungen**

Die Abschreibungen stellen den Werteverzehr bzw. Ressourcenverbrauch des Anlagevermögens dar.

**Transferaufwendungen**

Transferaufwendungen sind in der Regel alle Leistungen der Kommune an private Haushalte (Sozialtransfer) oder an Unternehmen (Subventionen). Bei typischen Transfers an natürliche Personen (Sozialhilfe) erfolgen diese ohne den Anspruch auf eine Gegenleistung. Transferaufwendungen beruhen auf einseitigen Geschäftsvorfällen und nicht auf einem direkten Leistungsaustausch. Dazu gehören insbesondere Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, Schuldendiensthilfen, Sozialtransferaufwendungen und allgemeine Umlagen.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Sonstige ordentliche Aufwendungen umfassen alle Aufwendungen, die nicht in vorher genannten Aufwandspositionen, den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen oder den außerordentlichen Aufwendungen zuzuordnen sind. Darunter fallen sonstige Personalaufwendungen, Aufwendungen für die Inanspruchnahme von Rechten und Diensten, Geschäftsaufwendungen sowie Aufwendungen für Beiträge und sonstiges.

**Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit**

Diese Position ergibt sich durch Saldierung der ordentlichen Erträge und Aufwendungen. Das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit weist die nachhaltige Ertragskraft aus, die sich aus der laufenden Tätigkeit der Kommune ergibt. Sie umfasst alle regelmäßig anfallenden Aufwendungen und Erträge aus den oben dargestellten Positionen.

**Finanzerträge**

Zu den Finanzerträgen gehören insbesondere Zinserträge und die Gewinnanteile aus Beteiligungen und verbundenen Unternehmen.

**Zinsen und ähnliche Aufwendungen**

Hierzu zählen im Wesentlichen Zinsaufwendungen und Kreditbeschaffungskosten.

**Ordentliches Jahresergebnis**

Das ordentliche Jahresergebnis setzt sich zusammen aus dem Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit und dem Finanzergebnis.

**Außerordentliche Erträge und Aufwendungen**

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen sind solche, die auf seltenen und ungewöhnlichen Vorgängen von wesentlicher Bedeutung für die individuellen Gegebenheiten der Kommune beruhen. Daraus ergibt sich das außerordentliche Ergebnis.

**Jahresergebnis**

Das Jahresergebnis ergibt sich aus der Saldierung des ordentlichen Jahresergebnisses und des außerordentlichen Ergebnisses.

**Gesamtfinanzplan**

Im Finanzplan als weiteren Bestandteil des kommunalen Haushalts sind alle Einzahlungen und Auszahlungen abzubilden. Die Mindestdarstellung der einzelnen Positionen ist verbindlich vorgegeben. Neben den Ein- und Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit werden dabei auch die Auszahlungen für Investitionen (bspw. Anschaffung von Vermögensgegenständen: Neubau einer Straße, Kauf eines Computers für eine Schule) und die Finanztätigkeit (Einzahlungen: Kreditaufnahme, Auszahlungen: Tilgung von Investitionskrediten) berücksichtigt.

**Einzahlungen:**

60 Steuern und ähnliche Abgaben
61 Zuwendungen und allgemeine Umlagen
62 Sonstige Transfereinzahlungen
63 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte
64 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen
65 Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
66 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen
67 *frei*
68 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit
69 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit

**Auszahlungen:**

70 Personalauszahlungen
71 Versorgungsauszahlungen
72 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen
73 Transferauszahlungen
74 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit
75 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen
76 *frei*
77 *frei*
78 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit
79 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

**Investitionszuwendungen**

Hierunter fallen alle Zuwendungen und allgemeine Umlagen, die den Charakter einer Finanzhilfe haben und einer Zweckbindung für den investiven Bereich unterliegen. Unter diese Positionen fallen insbesondere empfangene Investitionszuweisungen und -zuschüsse sowie Beiträge und ähnliche Entgelte.

**Einzahlungen aus der Veräußerung von Vermögensgegenständen**

Diese Position weist den Zahlungsfluss für Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden sowie aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und der Abwicklung von Baumaßnahmen (Rückzahlungen) auf.

- Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden
- Auszahlungen für Baumaßnahmen
- Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen

Hierzu gehören Zahlungen im Zusammenhang mit dem Erwerb von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens. Darunter fallen insbesondere Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden sowie von beweglichen Sachen des Anlagevermögens und der Abwicklung von Baumaßnahmen.

**Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen**

Hier sind Aufwendungen für besondere Finanzauszahlungen veranschlagt, wobei es sich in der Regel um nicht rückzahlbare Zuweisungen für Investitionen handelt.

Aus der Saldierung der vorgenannten Positionen ergibt sich der Cashflow aus Investitionstätigkeit.

**Finanzüberschuss/-fehlbetrag**

Diese Position definiert den Zwischensaldo des Cashflows aus laufender Verwaltungstätigkeit und des Cashflows aus Investitionstätigkeit.

**Aufnahme und Tilgung von Darlehen**

Unter diesen beiden Positionen werden die Aufnahmen und Rückflüsse von Krediten, unabhängig von der Laufzeit und des Verwendungszwecks, sowie die Tilgung und Gewährung von Krediten veranschlagt.

Aus beiden Positionen ergibt sich der Cashflow aus Finanzierungstätigkeit.

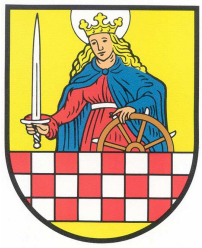
**Änderung des Bestandes der Finanzmittel**

Diese Position zeigt die Veränderungen der Finanzmittel durch die Aktivitäten im konsumtiven, investiven und finanzwirtschaftlichen Bereich.

**Anfangsbestand an Finanzmitteln**

Diese Position wird aus der Bilanz entnommen und entspricht dem Schlussbestand an Finanzmitteln in der Bilanz des Vorjahres.

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



## Übersicht über die
## Entwicklung des Eigenkapitals

**Stadt Altena (Westf.)**
**Anlage 1**

## Übersicht über die voraussichtliche Entwicklung des Eigenkapitals

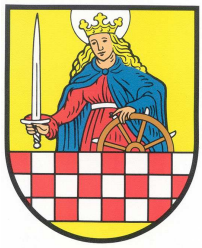
**Stand 18.04.2016**

| Haushaltsplan 2015 | Jahresergebnis | | | | | | | | | Haushaltsplan Vorjahr | Haushaltsplan | Finanzplanungszeitraum | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 2006 in Mio. € | 2007 in Mio. € | 2008 in Mio. € | 2009 in Mio. € | 2010 in Mio. € | 2011 in Mio. € | 2012 in Mio. € | 2013 in Mio. € | 2014 in Mio. € | 2015 in Mio. € | 2016 in Mio. € | 2017 in Mio. € | 2018 in Mio. € | 2019 in Mio. € |
| Jahresergebnis | -6,05 | -5,36 | -2,99 | -12,91 | -12,31 | -6,99 | -3,39 | -6,31 | -4,33 | -3,29 | **0,05** | **0,71** | **1,25** | **1,40** |

| Eröffnungs-/Schlussbilanz | EÖB in Mio. € | 31.12.2006 in Mio. € | 31.12.2007 in Mio. € | 31.12.2008 in Mio. € | 31.12.2009 in Mio. € | 31.12.2010 in Mio. € | 31.12.2011 in Mio. € | 31.12.2012 in Mio. € | 31.12.2013 in Mio. € | 31.12.2014 in Mio. € | 31.12.2015 in Mio. € | 31.12.2016 in Mio. € | 31.12.2017 in Mio. € | 31.12.2018 in Mio. € | 31.12.2019 in Mio. € |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1.1 Allgemeine Rücklagen | 45,73 | 45,73 | 45,73 | 41,07 | 37,61 | 24,70 | 12,39 | 5,40 | 2,07 | 0,0067 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| *Korrekturen aus EÖB*)* | | | | | *-0,47* | | | | | | | | | | |
| 1.2 Sonderrücklagen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 1.3 Ausgleichsrücklage | 6,74 | 6,74 | 0,70 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| **1.4 nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag** | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 4,24 | **8,57** | **11,86** | **11,81** | **11,10** | **9,85** | **8,45** |
| nachrichtlich ab 2013: *Saldo aus direkter Ver-rechnung mit der Allg. Rücklage* | *0* | *0* | *0* | *0* | *0* | *0* | *0* | *0* | *0,06* | *0,0067* | *0* | *0* | *0* | *0* | *0* |
| Eigenkapital insgesamt | 52,47 | 46,42 | 41,07 | 38,08 | 24,70 | 12,39 | 5,40 | 2,01 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |

**) Korrektur der Eröffnungsbilanz gem. § 92 GO durch Jahresabschluss zum 31.12.2009.*

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016

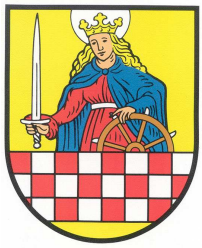


## Übersicht
## über die Verbindlichkeiten

**Übersicht**
**über den voraussichtlichen Stand der Verbindlichkeiten**

| Art der Verbindlichkeit | Stand 31.12.2014<br>TEUR | Voraussichtlicher Stand zum 01.01.2016<br>TEUR | Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2016<br>TEUR |
|---|---|---|---|
| | 1 | 2 | 3 |
| **1. Anleihen** | | | |
| **2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen** | | | |
| 2.1 von verbundenen Unternehmen | | | |
| 2.2 von Beteiligungen | | | |
| 2.3 von Sondervermögen | | | |
| 2.4 vom öffentlichen Bereich | | | |
| 2.4.1 vom Bund | | | |
| 2.4.2 vom Land | | | |
| 2.4.3 von Gemeinden (GV) | | | |
| 2.4.4 von Zweckverbänden | | | |
| 2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich | | | |
| 2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen | | | |
| 2.5 vom privaten Kreditmarkt | | | |
| 2.5.1 von Banken und Kreditinstituten | 27.167 | 25.587 | 24.061 |
| 2.5.2 von übrigen Kreditgebern | | | |
| **3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung** | | | |
| 3.1 vom öffentlichen Bereich | | | |
| 3.2 vom privaten Kreditmarkt | 46.609 | 49.000 | 49.000 |
| **4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen** | 115 | | |
| **5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** | 270 | | |
| **6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen** | 81 | | |
| **7. Sonstige Verbindlichkeiten** | 5.098 | | |
| **8. Erhaltene Anzahlungen** | 3.326 | | |
| **9. Summe aller Verbindlichkeiten** | 82.666 | 74.587 | 73.061 |
| **Nachrichtlich:**<br>Haftungsverhältnisse, z.B. Bürgschaften | 22.137.968 | | |
| | | | |

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016

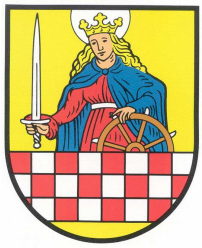


## Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen

**Übersicht**
**über die aus Verpflichtungsermächtigungen**
**voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen**

| **Verpflichtungs-ermächtigungen im Haushaltsplan des Jahres 2016** | **Vorraussichtlich fällige Auszahlungen** | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| | **2015** **TEUR** | **2016** **TEUR** | **2017** **TEUR** | **2018** **TEUR** | **2019** **TEUR** |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 2014 | 0 | 0 | 0 | - | - |
| 2015 | 0 | 0 | 0 | 0 | - |
| 2016 | 0 | 0 | 709 | 0 | 0 |
| **Summe** | | | | | |
| **Nachrichtlich:** lt. der Finanzplanung vorgesehene Kreditaufnahmen | 0 | | | | |

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



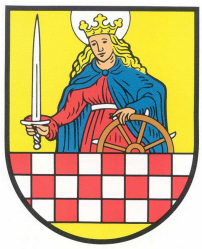
# Bilanz
# der Stadt Altena (Westf.)
# zum 31.12.2014

**Stadt Altena (Westf.)**
Bilanz
zum 31.Dezember 2014

| AKTIVA | € | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|---|
| 1. Anlagevermögen | | | | |
| 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände | | | 31.883,59 | 16.478,55 |
| 1.2 Sachanlagen | | | | |
| 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | | | |
| 1.2.1.1 Grünflächen | 519.096,65 | | | 519.951,04 |
| 1.2.1.2 Ackerland | 123.310,14 | | | 123.322,79 |
| 1.2.1.3 Wald, Forsten | 686.078,80 | | | 683.301,65 |
| 1.2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke | 943.773,11 | | | 758.596,08 |
| | | 2.272.258,70 | | 2.085.171,56 |
| 1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | | | | |
| 1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen | 518.636,38 | | | 533.454,56 |
| 1.2.2.2 Schulen | 18.905.677,24 | | | 19.597.400,65 |
| 1.2.2.3 Wohnbauten | 1.511.545,91 | | | 1.537.899,31 |
| 1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude | 24.050.803,98 | | | 18.253.368,78 |
| | | 44.986.663,51 | | 39.922.123,30 |
| 1.2.3 Infrastrukturvermögen | | | | |
| 1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens | 7.165.924,37 | | | 7.160.737,54 |
| 1.2.3.2 Brücken und Tunnel | 3.518.231,15 | | | 3.604.684,02 |
| 1.2.3.3 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen | 28.682.105,98 | | | 30.794.776,58 |
| 1.2.3.4 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens | 1.581.352,05 | | | 1.651.020,53 |
| | | 40.947.613,55 | | 43.211.218,67 |
| 1.2.4 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler | 160.752,56 | | | 160.752,56 |
| 1.2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 1.714.221,74 | | | 1.279.484,98 |
| 1.2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung | 1.308.209,02 | | | 1.011.152,65 |
| 1.2.7 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau | 812.685,81 | | | 5.279.930,19 |
| | | 3.995.869,13 | | 7.731.320,38 |
| | | | 92.202.404,89 | 92.949.833,91 |
| 1.3 Finanzanlagen | | | | |
| 1.3.1 Beteiligungen | 4.863.282,63 | | | 4.863.282,63 |
| 1.3.2 Sondervermögen | 31.510.569,30 | | | 31.510.569,30 |
| 1.3.3 Wertpapiere des Anlagevermögens | 971.000,00 | | | 971.000,00 |
| 1.3.4 Ausleihungen | 17.383,96 | | | 23.519,46 |
| | | | 37.362.235,89 | 37.368.371,39 |
| 2. Umlaufvermögen | | | | |
| 2.1 Vorräte | | | | |
| 2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren | | | 196.206,86 | 196.206,86 |
| 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | | |
| 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen | | | | |
| 2.2.1.1 Gebühren | 69.265,09 | | | 80.654,12 |
| 2.2.1.2 Beiträge | 178.818,80 | | | 185.539,91 |
| 2.2.1.3 Steuern | 1.003.659,49 | | | 927.951,06 |
| 2.2.1.4 Forderungen aus Transferleistungen | 84.502,59 | | | 85.150,67 |
| 2.2.1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen | 790.595,75 | | | 993.820,26 |
| | | 2.126.841,72 | | 2.273.116,02 |
| 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen | | | | |
| 2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich | 809.785,29 | | | 870.269,55 |
| 2.2.2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich | 1.465,32 | | | 0,00 |
| 2.2.2.3 gegen verbundene Unternehmen | 26.850,88 | | | 103.556,84 |
| 2.2.2.4 gegen Beteiligungen | 345.706,90 | | | 403.818,78 |
| 2.2.2.5 gegen Sondervermögen | 1.082.915,13 | | | 839.518,52 |
| | | 2.266.723,52 | | 2.217.163,69 |
| 2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände | | 57.625,76 | | 108.375,67 |
| | | | 4.451.191,00 | 4.598.655,38 |
| 2.3 Liquide Mittel | | | 4.206.767,15 | 2.707.658,09 |
| 3. Aktive Rechnungsabgrenzung | | | 509.124,14 | 471.883,69 |
| 4. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | | | 8.566.793,23 | 4.245.613,83 |
| | | | 147.526.606,75 | 142.554.701,70 |

| PASSIVA | € | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|---|
| 1. Eigenkapital | | | | |
| 1.1 Allgemeine Rücklage | 6.610,42 | | | 2.065.881,64 |
| 1.2 Verlustvortrag | 4.245.613,83 | | | 0,00 |
| 1.3 Jahresfehlbetrag | 4.327.789,82 | | | 6.311.495,47 |
| | 8.566.793,23 | | | 4.245.613,83 |
| 1.4 davon nicht durch Eigenkapital gedeckt | 8.566.793,23 | | | 4.245.613,83 |
| | | | 0,00 | 0,00 |
| 2. Sonderposten | | | | |
| 2.1 für Zuwendungen | 31.647.867,91 | | | 26.416.829,54 |
| 2.2 für Beiträge | 3.567.427,40 | | | 3.758.730,42 |
| 2.3 für den Gebührenausgleich | 353.934,30 | | | 342.365,70 |
| | | | 35.569.229,61 | 30.517.925,66 |
| 3. Rückstellungen | | | | |
| 3.1 Pensionsrückstellungen | 26.610.365,00 | | | 25.446.612,00 |
| 3.2 Instandhaltungsrückstellungen | 147.400,00 | | | 0,00 |
| 3.3 Sonstige Rückstellungen | 2.093.639,54 | | | 2.128.437,30 |
| | | | 28.851.404,54 | 27.575.049,30 |
| 4. Verbindlichkeiten | | | | |
| 4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen von Kreditinstituten | 27.201.659,97 | | | 28.376.714,61 |
| 4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung | 46.609.212,61 | | | 44.869.063,75 |
| 4.3 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen | 114.802,23 | | | 107.403,44 |
| 4.4 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 270.101,84 | | | 619.483,91 |
| 4.5 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 80.694,22 | | | 130.969,61 |
| 4.6 Sonstige Verbindlichkeiten | 5.098.078,17 | | | 2.811.662,43 |
| 4.7 Erhaltene Anzahlungen | 3.334.782,56 | | | 7.362.956,45 |
| | | | 82.709.331,60 | 84.278.254,20 |
| 5. Passive Rechnungsabgrenzung | | | 396.641,00 | 183.472,54 |
| | | | 147.526.606,75 | 142.554.701,70 |

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



## Kontenrahmen
## und
## Abschreibungstabelle

**(Anlage 16)**

# Haushaltsrechtlicher NKF - Kontenrahmen

| Aktiva | | Passiva | | Ergebnisrechnung | | Finanzrechnung | | Abschluss | KLR |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Kontenklasse 0 | Kontenklasse 1 | Kontenklasse 2 | Kontenklasse 3 | Kontenklasse 4 | Kontenklasse 5 | Kontenklasse 6 | Kontenklasse 7 | Kontenklasse 8 | Kontenklasse 9 |
| Immaterielle Vermögensgegenstände und Sachanlagen | Finanzanlagen, Umlaufvermögen und aktive Rechnungsabgrenzung | Eigenkapital, Sonderposten und Rückstellungen | Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzung | Erträge | Aufwendungen | Einzahlungen | Auszahlungen | Abschlusskonten | Kosten- und Leistungsrechnung |
| 00 ... | 10 Anteile an verbundenen Unternehmen | 20 Eigenkapital | 30 Anleihen | 40 Steuern und ähnliche Abgaben | 50 Personalaufwendungen | 60 Steuern und ähnliche Abgaben | 70 Personalauszahlungen | 80 Eröffnungs-/ Abschlusskonten | 90 Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) |
| 01 Immaterielle Vermögensgegenstände | 11 Beteiligungen | 21 Wertberichtigungen *(kein Bilanzausweis)* | 31 ... | 41 Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 51 Versorgungsaufwendungen | 61 Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 71 Versorgungsauszahlungen | 81 Korrekturkonten | |
| 02 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 12 Sondervermögen | 22 ... | 32 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen | 42 Sonstige Transfererträge | 52 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 62 Sonstige Transfereinzahlungen | 72 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 82 Kurzfristige Erfolgsrechnung | Die Ausgestaltung der KLR ist von jeder Kommune selbst festzulegen. |
| 03 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte | 13 Ausleihungen | 23 Sonderposten | 33 Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung | 43 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 53 Transferaufwendungen | 63 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 73 Transferauszahlungen | | |
| 04 Infrastrukturvermögen | 14 Wertpapiere | 24 … | 34 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen | 44 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 54 Sonstige ordentliche Aufwendungen | 64 Privatrechtliche Leistungsentgelte, Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 74 Sonstige Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | | |
| 05 Bauten auf fremdem Grund und Boden | 15 Vorräte | 25 Pensionsrückstellungen | 35 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 45 Sonstige ordentliche Erträge | 55 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | 65 Sonstige Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit | 75 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | |
| 06 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler | 16 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen | 26 Rückstellungen für Deponien und Altlasten | 36 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen | 46 Finanzerträge | 56 ... | 66 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 76 ... | | |
| 07 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge | 17 Privatrechtliche Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände | 27 Instandhaltungsrückstellungen | 37 Sonstige Verbindlichkeiten | 47 Aktivierte Eigenleistungen, Bestandsveränderungen | 57 Bilanzielle Abschreibungen | 67 ... | 77 ... | | |
| 08 Betriebs- und Geschäftsausstattung | 18 Liquide Mittel | 28 Sonstige Rückstellungen | 38 Erhaltene Anzahlungen | 48 Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 58 Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 68 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit | 78 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit | | |
| 09 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau | 19 Aktive Rechnungsabgrenzung | 29 ... | 39 Passive Rechnungsabgrenzung | 49 Außerordentliche Erträge | 59 Außerordentliche Aufwendungen | 69 Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit | 79 Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit | | |

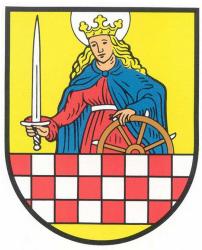
# NKF -Abschreibungstabelle
# Stadt Altena (Westf.)

Stand: 23.09.2015

| Nr. | Vermögensgegenstand | Nutzung in Jahren |
|---|---|---|
| **1** | **Gebäude und bauliche Anlagen** | |
| 1.06 | Feuerwehrgerätehäuser (massiv) | 70 |
| 1.07 | Ausstellungsgebäude | 60 |
| 1.26 | Parkhäuser, Tiefgaragen | 50 |
| 1.28 | Rettungswachen (massiv) | 80 |
| 1.32 | Schulgebäude (massiv) | 70 |
| 1.36 | Sportanlagen (nur Sozialgebäude u.a. Funktionsgebäude) | 60 |
| 1.39 | Tunnel | 75 |
| 1.40 | Verwaltungsgebäude (massiv) | 60 |
| 1.44 | Wohnhäuser (auch Mehrfamilienhäuser) | 60 |
| **2** | **Straßen, Wege, Plätze (Grundstückseinrichtungen)** | |
| 2.01 | Stützmauern | 20 |
| 2.03 | Brücken (Mauerwerk, Beton- oder Stahlkonstruktion, Verbundsystem) | 50 |
| 2.08 | Spielplätze, Bolzplätze; Freizeitanlagen | 15 |
| 2.09 | Sportplätze (Rasen- und Hartplätze) | 20 |
| 2.10 | Straßen (Anlieger-, Hauptverkehrsstraßen) Wege, Plätze, Parkflächen | 40 |
| **3** | **Technische Anlagen (Betriebsanlagen)** | |
| 3.06 | Beleuchtungsanlagen | 30 |
| 3.08 | Aufzug, stationär | 15 |
| 3.10 | Druckluftanlagen, Kompressoren | 10 |
| 3.16 | Leitstellentechnik | 10 |
| 3.17 | Mess- und Prüfgeräte | 10 |
| 3.18 | Notstromaggregate, Stromgeneratoren, -umformer, Gleichrichter | 17 |
| 3.23 | Telekommunikationseinrichtungen, Betriebsfunkanlagen, Antennenmasten | 12 |
| | Löschwassereinrichtung, Hydranten | 20 |
| **4** | **Maschinen und Geräte** | |
| 4.00 | Maschinen und Geräte | 5 - 20 |
| | z.B.: Atemschutzgerät, Maskendichtprüfgerät | 10 |
| | z.B.: Bohrhammer, Bohrmaschine | 7 |
| | z.B.: Druckereimaschinen und ähnliches | 14 |
| | z.B.: medizinisch-technische Geräte | 10 |
| | z.B.: Parkscheinautomat | 10 |
| | z.B.: Spielgeräte (Wippe, Rutsche, Schaukel, Klettergeräte usw.) | 8 |
| | z.B.: Löschtechnik: Löschsystem NLS, Turbo Zumischer Schaum | 8 |
| | z.B.: Sportgeräte | 12 |
| | z.B.: Küchenausrüstung | 10 |
| | z.B: Rasenmäher | 8 |
| **5** | **Büro- und Geschäftsausstattung** | |
| 5.00 | Büro- und Geschäftsausstattung | 3 - 20 |
| | z.B. Büromaschinen, Flipcharts, Software | 8 |
| | z.B.: Büromöbel | 15 |
| | z.B.: Computer und Zubehör | 5 |
| | z.B.: Werkstatteinrichtungen | 12 |
| | z.B. Foto-, Film-, Video- und Audiogeräte | 10 |
| | z.B. Verkaufstheken | 10 |
| **6** | **Fahrzeuge** | |

| Nr. | Vermögensgegenstand | Nutzung in Jahren |
|---|---|---|
| 6.03 | Fahrräder | 5 |
| 6.05 | Feuerwehrfahrzeuge, Feuerlöschfahrzeuge, Kraftfahrdrehleiter, Löschboot | 18 |
| 6.07 | Kleintransporter, Mannschaftstransportfahrzeuge | 8 |
| 6.08 | Krankentransportwagen, -fahrzeuge, Notarzteinsatzwagen, Rettungstransportwagen | 8 |
| | | |

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Gesamtergebnisplan und Gesamtfinanzplan

# Haushaltsplan

# E R G E B N I S P L A N

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| Nr. | | Ergebnisplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | 19.523.623,03 | 23.235.963 | 24.211.800 | 25.178.500 | 25.628.600 | 26.397.700 |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 10.850.760,18 | 9.488.662 | 11.422.456 | 11.235.532 | 11.113.748 | 10.699.254 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | 437.320,77 | 257.500 | 521.500 | 521.500 | 521.500 | 521.500 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 3.406.834,30 | 3.673.303 | 3.647.138 | 3.831.390 | 3.973.738 | 4.078.338 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 756.058,59 | 749.100 | 884.957 | 881.880 | 802.380 | 707.880 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.420.133,59 | 2.283.174 | 5.518.521 | 4.968.812 | 4.386.990 | 4.390.330 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 1.295.493,26 | 1.253.484 | 1.190.630 | 1.190.630 | 1.190.630 | 1.190.630 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| **10** | **=** | **Ordentliche Erträge** | **38.690.223,72** | **40.941.186** | **47.397.002** | **47.808.244** | **47.617.586** | **47.985.632** |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 7.759.927,21 | 7.060.690 | 7.339.663 | 7.412.206 | 7.396.958 | 7.444.217 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 1.533.987,44 | 1.159.035 | 1.463.053 | 1.468.513 | 1.500.604 | 1.498.992 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.715.028,51 | 4.170.638 | 4.480.736 | 4.257.230 | 3.880.780 | 3.712.280 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 4.311.561,55 | 4.390.411 | 4.504.671 | 4.559.230 | 4.370.776 | 4.205.460 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 19.366.236,22 | 20.717.194 | 23.063.257 | 23.120.209 | 23.126.387 | 23.571.432 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 5.307.496,27 | 5.758.049 | 5.998.302 | 6.002.976 | 5.882.315 | 5.920.825 |
| **17** | **=** | **Ordentliche Aufwendungen** | **41.994.237,20** | **43.256.017** | **46.849.682** | **46.820.364** | **46.157.820** | **46.353.206** |
| **18** | **=** | **Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17)** | **-3.304.013,48** | **-2.314.831** | **547.320** | **987.880** | **1.459.766** | **1.632.426** |
| 19 | + | Finanzerträge | 880.514,60 | 786.500 | 1.115.700 | 1.101.900 | 1.090.000 | 1.079.000 |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | 1.904.290,94 | 1.765.500 | 1.611.500 | 1.382.400 | 1.296.200 | 1.306.600 |
| **21** | **=** | **Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20)** | **-1.023.776,34** | **-979.000** | **-495.800** | **-280.500** | **-206.200** | **-227.600** |
| **22** | **=** | **Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21)** | **-4.327.789,82** | **-3.293.831** | **51.520** | **707.380** | **1.253.566** | **1.404.826** |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| **25** | **=** | **Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24)** | | | | | | |
| **26** | **=** | **Jahresergebnis<br>(= Zeilen 22 und 25)** | **-4.327.789,82** | **-3.293.831** | **51.520** | **707.380** | **1.253.566** | **1.404.826** |
| **Nachr.:** | | **Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage** | | | | | | |
| 27 | + | Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen | 51.869,24 | 30.000 | 85.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 28 | - | Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen | 45.258,82 | 30.000 | 85.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| **29** | **=** | **Verrechnungssaldo<br>(=Zeilen 27 und 28)** | **6.610,42** | | | | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| Nr. | | Ergebnisplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | 19.523.623,03 | 23.235.963 | 24.211.800 | 25.178.500 | 25.628.600 | 26.397.700 |
| | | 4011000 Grundsteuer A | 14.831,28 | 11.300 | 19.700 | 19.800 | 19.900 | 20.000 |
| | | 4012000 Grundsteuer B | 2.879.886,10 | 4.402.200 | 5.258.000 | 5.286.300 | 5.314.800 | 5.343.500 |
| | | 4013000 Gewerbesteuer | 6.657.903,88 | 9.449.500 | 9.133.900 | 9.417.000 | 9.671.300 | 9.932.400 |
| | | 4021000 Gemeindeanteil an der Est | 7.886.592,03 | 7.306.715 | 7.606.300 | 7.963.800 | 8.393.800 | 8.796.700 |
| | | 4022000 Gemeindeanteil an der USt | 1.010.292,33 | 1.061.400 | 1.102.800 | 1.365.300 | 1.058.100 | 1.094.100 |
| | | 4031000 Vergnügungssteuer | 165.065,01 | 162.813 | 210.700 | 221.500 | 232.900 | 244.800 |
| | | 4032000 Hundesteuer | 108.014,21 | 106.993 | 124.800 | 128.100 | 131.500 | 135.000 |
| | | 4051000 Leist.n.d.Familienleistungs. | 801.038,19 | 735.042 | 755.600 | 776.700 | 806.300 | 831.200 |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 10.850.760,18 | 9.488.662 | 11.422.456 | 11.235.532 | 11.113.748 | 10.699.254 |
| | | 4111000 Schlüsselzuw. vom Land | 2.775.842,00 | 3.446.800 | 5.241.926 | 5.530.200 | 5.756.900 | 6.021.800 |
| | | 4140000 Zuweisungen vom Bund | 172.551,07 | 123.421 | 99.717 | 88.421 | 33.000 | 33.000 |
| | | 4140100 Bundesmittel für Investitionen | | | 286.200 | 158.000 | 163.800 | |
| | | 4141000 Zuweisungen vom Land | 1.373.518,34 | 1.490.122 | 1.368.070 | 1.325.348 | 1.319.372 | 1.319.903 |
| | | 4141102 Zuweis. v. Land (Schulpausch.) | 358.954,85 | 354.263 | 386.423 | 452.423 | 452.423 | 452.423 |
| | | 4141103 Zuweis. v. Land (Sportpausch.) | 41.493,92 | 65.000 | 42.600 | 38.839 | 38.091 | 37.356 |
| | | 4141205 Zuweis. v. Land (U3 Betreuung) | 86.415,00 | 75.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| | | 4141206 Landeszuw. (Belastun.ausgl.U3) | 50.634,04 | | 109.460 | 109.460 | 109.460 | 109.460 |
| | | 4141207 Landeszuw. (Tagespflege) | 8.964,00 | 11.952 | 15.160 | 15.160 | 15.160 | 15.160 |
| | | 4141210 Zuweis. v. Land (Beitr.ausgl.) | 107.171,82 | 104.869 | 109.540 | 109.540 | 109.540 | 109.540 |
| | | 4141400 Zuw. v. Land (Stärkungspakt) | 4.267.528,24 | 2.133.764 | 2.133.764 | 1.664.336 | 1.216.246 | 789.493 |
| | | 4141600 Zuweisungen v. Land (ELAG) | 72.171,98 | 227.900 | | | | |
| | | 4144000 Zuw. vom sonst. ö. Bereich | 1.910,93 | | | | | |
| | | 4145000 Zusch. verb. Unt., Bet., SV | 72.500,00 | | | | | |
| | | 4145100 Zusch.verb.Unt.,allg.Marketing | 64.186,00 | | 8.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| | | 4145200 Zusch.verb.Unt.,Market.Eröffn. | 16.035,00 | | | | | |
| | | 4147100 Zusch.priv.Unt.Eröffn.Burgaufz | 3.220,00 | | | | | |
| | | 4161000 Ertr. Auflösung SoPo a. Zuw. | 1.377.662,99 | 1.455.571 | 1.531.596 | 1.649.805 | 1.805.756 | 1.717.119 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | 437.320,77 | 257.500 | 521.500 | 521.500 | 521.500 | 521.500 |
| | | 4201000 Sonstige Transfererträge | 7.500,00 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| | | 4201205 So. Transferert.(U3 Betreuung) | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | | 4211000 Kostenbeitr., AW, Kosteners. | 30.061,94 | 6.000 | 26.100 | 26.100 | 26.100 | 26.100 |
| | | 4211100 Kostenbeitrag Tagespflege | | 14.000 | | | | |
| | | 4212000 Üg. Unterh.anspr. Unt.verpfl. | 62,99 | | | | | |
| | | 4212100 Unterhaltsansp.(Privatrechtl.) | 33.304,86 | 30.000 | 36.000 | 36.000 | 36.000 | 36.000 |
| | | 4212200 Unterhaltsansp. (Öff.-rechtl.) | 3.234,00 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| | | 4213000 Leist. Sozl.tr. (o. Pfl.vers.) | 26.053,62 | 7.800 | 19.500 | 19.500 | 19.500 | 19.500 |
| | | 4219000 Sonstige Ersatzleistungen | 70.199,70 | 68.000 | 93.500 | 93.500 | 93.500 | 93.500 |
| | | 4221000 Kostenbeitr.u.AW,Kosteners. | 7.827,87 | 6.000 | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.500 |
| | | 4223000 Soz.leist.träger (o. Pflegev.) | 51.771,80 | 20.500 | 32.700 | 32.700 | 32.700 | 32.700 |
| | | 4229000 Sonstige Ersatzleistungen | 207.303,99 | 84.700 | 284.700 | 284.700 | 284.700 | 284.700 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 3.406.834,30 | 3.673.303 | 3.647.138 | 3.831.390 | 3.973.738 | 4.078.338 |
| | | 4301000 Öffentl.-rechtl. Leist.entgelt | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | | 4311000 Verwaltungsgebühren | 267.910,32 | 329.050 | 272.050 | 272.100 | 272.100 | 272.150 |
| | | 4311100 Gebühren Gewerberegister (Vorj | | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| | | 4321000 Ben.geb. u.ä. Entg. (Kiga.b.) | 238.062,26 | 240.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 |
| | | 4322000 Benutzungsgeb. u.ä. Entgelte | 2.426.009,97 | 2.875.600 | 2.885.200 | 3.045.250 | 3.206.250 | 3.316.300 |
| | | 4371000 Ertr. Aufl. Sonderpos. Beitr. | 191.303,02 | 227.553 | 243.788 | 267.940 | 249.288 | 243.788 |
| | | 4381000 Ertr. Aufl. SoPo Geb.ausgl. | 283.548,73 | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 756.058,59 | 749.100 | 884.957 | 881.880 | 802.380 | 707.880 |
| | | 4401000 Privatrechtl. Leistungsentg. | 20.559,77 | 16.500 | 14.500 | 14.500 | 14.500 | 14.500 |
| | | 4402000 Versicher.entschäd. (Gebäude) | 9.834,17 | | | | | |
| | | 4403000 Eintrittsgelder Burgaufzug | 234.294,43 | 287.000 | 244.000 | 244.000 | 244.000 | 244.000 |
| | | 4404000 Erlöse Shopverkauf Burgaufzug | 25.959,83 | 37.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| | | 4405000 Eintrittsgelder Burg Altena | 56.780,50 | 46.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 |
| | | 4406000 Einnahmen Marketingaktion BAZ | 27.803,10 | | | | | |
| | | 4411000 Mieten und Pachten | 383.249,58 | 361.100 | 546.707 | 544.380 | 464.880 | 370.380 |
| | | 4461000 Sonst. priv.rechtl. Leist.ent. | -2.422,79 | 1.500 | 750 | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.420.133,59 | 2.283.174 | 5.518.521 | 4.968.812 | 4.386.990 | 4.390.330 |
| | | 4480000 Ertr. Kostenerst., Uml. Bund | 8.293,18 | 6.730 | 9.750 | 9.750 | 9.750 | 9.750 |
| | | 4481000 Ertr. Kostenerst., Uml. Land | 272.103,73 | 277.554 | 2.343.913 | 1.794.204 | 1.249.282 | 1.249.282 |
| | | 4481100 Ertr. Kostenerst., Uml. Land | 5.292,95 | 5.000 | 100.000 | 75.000 | 50.000 | 50.000 |
| | | 4482000 Ertr. Kostenerstat. Gem. (GV) | 1.363.847,04 | 1.384.590 | 2.468.568 | 2.493.568 | 2.480.668 | 2.486.568 |
| | | 4483000 Ertr. Kostenerstat. Zweckverb. | 275.514,12 | 167.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| Nr. | | Ergebnisplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 4484000 Ertr. Kostenerst. so. ö. Ber. | 252.293,42 | 217.260 | 214.000 | 214.000 | 214.000 | 214.000 |
| | | 4485000 Ertr. Ko.erst. Baubetriebshof | 48.640,74 | 55.330 | 48.930 | 48.930 | 48.930 | 46.370 |
| | | 4485100 Ertr. Ko.erst. Bäderbetrieb | 13.525,45 | 12.590 | 12.590 | 12.590 | 12.590 | 12.590 |
| | | 4485200 Ertr. Ko.erst. Abwasserwerk | 67.890,71 | 56.590 | 56.590 | 56.590 | 56.590 | 56.590 |
| | | 4485300 Ertr. Ko.erst. Stadtwerke | 74.190,68 | 56.190 | 56.190 | 56.190 | 56.190 | 56.190 |
| | | 4485400 Ertr. Ko.erst. Beteilig.GmbH | 190,40 | 190 | 190 | 190 | 190 | 190 |
| | | 4487000 Ertr. Kostenerst. priv Untern. | 22.866,75 | 24.850 | 23.500 | 23.500 | 23.500 | 23.500 |
| | | 4488000 Ertr.Kostenerst. übr. Bereiche | 15.484,42 | 19.300 | 20.300 | 20.300 | 21.300 | 21.300 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 1.295.493,26 | 1.253.484 | 1.190.630 | 1.190.630 | 1.190.630 | 1.190.630 |
| | | 4501000 Sonstige ordentliche Erträge | 852,36 | | | | | |
| | | 4511000 Konzessionsabgaben | 1.011.445,29 | 1.060.000 | 980.000 | 980.000 | 980.000 | 980.000 |
| | | 4521000 Erstattung von Steuern | | 4.420 | | | | |
| | | 4561000 Bußgelder | 37.931,42 | 35.200 | 41.200 | 41.200 | 41.200 | 41.200 |
| | | 4562000 Säumniszuschläge | 20.017,39 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| | | 4563000 Etr. Inanspr.nahme Gew.vertr. | 66.498,43 | 66.000 | 66.500 | 66.500 | 66.500 | 66.500 |
| | | 4567000 Vollstreckungsgebühren | 58.212,07 | 50.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| | | 4582000 Ertr. Aufl. o. Herabs. Rückst. | 5.738,52 | | | | | |
| | | 4583000 Sonst. n. zahl.wirks. ord. Er. | 6.396,26 | 3.114 | 6.400 | 6.400 | 6.400 | 6.400 |
| | | 4591000 Andere sonst. Ordentl.Erträge | 88.401,52 | 17.750 | 19.530 | 19.530 | 19.530 | 19.530 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| **10** | **=** | **Ordentliche Erträge** | **38.690.223,72** | **40.941.186** | **47.397.002** | **47.808.244** | **47.617.586** | **47.985.632** |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 7.759.927,21 | 7.060.690 | 7.339.663 | 7.412.206 | 7.396.958 | 7.444.217 |
| | | 5011000 Beamte (Dienstaufwendungen) | 1.777.840,46 | 1.667.883 | 1.797.639 | 1.852.605 | 1.879.174 | 1.909.355 |
| | | 5012000 Tarifl.Beschäftigte (Diensta.) | 3.778.998,57 | 3.570.773 | 3.758.086 | 3.755.441 | 3.700.965 | 3.707.869 |
| | | 5018000 Dienstaufw. Bund. Freiw.Dienst | | | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 |
| | | 5019000 Sonst. Beschäftigte (Diensta.) | 50.730,92 | 50.000 | 76.298 | 78.012 | 79.758 | 81.537 |
| | | 5022000 Tarifl.Beschäftigte (Vers.-k.) | 308.891,68 | 298.666 | 298.270 | 297.176 | 290.822 | 289.002 |
| | | 5032000 Tarifl.Beschäftigte (Beitr.SV) | 740.876,32 | 685.072 | 735.246 | 732.451 | 716.520 | 711.891 |
| | | 5039000 Sonst.Beschäftigte (Beitr.SV) | 3.094,42 | | 6.363 | 6.426 | 6.490 | 6.556 |
| | | 5041000 Beih. Unterst.leist. Beamte | 395.335,78 | 486.554 | 415.367 | 419.520 | 423.717 | 427.950 |
| | | 5051000 Zuf. Pensionsrückst. Beamte | 430.237,00 | 97.715 | 94.328 | 88.735 | 102.028 | 91.204 |
| | | 5061000 Zuf. Beihilferückst. Beamte | 373.825,00 | 120.027 | 160.166 | 153.471 | 158.684 | 149.408 |
| | | 5071000 Zuf.z. Altersteilzeitrückst. | -155.835,74 | | -83.400 | -54.231 | -44.500 | -14.555 |
| | | 5081000 Zuf. Rückst. Urlaub + Überstd. | -5.378,51 | 24.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | | 5082000 Zuf. Rückst. leist. orient Bez | 61.311,31 | 60.000 | 64.800 | 66.100 | 66.800 | 67.500 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 1.533.987,44 | 1.159.035 | 1.463.053 | 1.468.513 | 1.500.604 | 1.498.992 |
| | | 5111000 Versorgungskassenbeiträge | 1.174.296,44 | 1.018.577 | 1.330.685 | 1.343.994 | 1.357.432 | 1.371.009 |
| | | 5111100 Zuf. Pensionsrückstel. Passive | 359.691,00 | 140.458 | 132.368 | 124.519 | 143.172 | 127.983 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.715.028,51 | 4.170.638 | 4.480.736 | 4.257.230 | 3.880.780 | 3.712.280 |
| | | 5201000 AW für Sach- und Dienstl. | 345.432,05 | 503.253 | 483.500 | 456.700 | 435.200 | 435.200 |
| | | 5201100 AW für Sach- und Dienstl. | 17.255,00 | 18.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | | 5201200 AW für Sach- und Dienstl. | | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.500 |
| | | 5201400 AW Sach-u.Dienstl.allg.Marketi | 16.809,12 | 35.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| | | 5201500 AW Sach-u.Dienstl.Eröffnung | 67.876,92 | | | | | |
| | | 5201600 AW Sach-u.Dienst.Merchandising | 38.024,23 | 30.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| | | 5211000 Unterh. Grundst.u. baul. Anl. | 446.097,84 | 534.900 | 380.400 | 474.400 | 225.400 | 248.400 |
| | | 5211999 Unterh.GS. u. baul.Anl. InvföG | | | 318.000 | 175.500 | 182.000 | |
| | | 5212000 Unterh. Infrastrukturvermögen | 120.917,07 | 310.000 | 265.000 | 265.000 | 265.000 | 265.000 |
| | | 5218000 Zuf. zu Instandhaltungsrückst. | 147.400,00 | | | | | |
| | | 5221000 Unterh.sonst.unbewegl.Verm. | 18.896,74 | 21.000 | 18.400 | 18.400 | 17.500 | 18.400 |
| | | 5241000 Bewirt. Grundst. u. baul. Anl. | 1.403.434,06 | 1.605.270 | 1.722.320 | 1.674.820 | 1.627.320 | 1.627.320 |
| | | 5241100 Stromkosten Asylbereich | | | 120.000 | 90.000 | 60.000 | 60.000 |
| | | 5242000 Bewirt. Infrastrukturvermögen | 130.995,62 | 130.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 |
| | | 5251000 Haltung von Fahrzeugen | 77.426,32 | 65.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| | | 5255000 Unterh. sonst. bewegl. Verm. | 56.193,36 | 72.480 | 117.020 | 90.660 | 90.160 | 90.160 |
| | | 5271000 Lernmittel n. d. Lernm.freih.G | 61.148,38 | 84.100 | 75.000 | 69.500 | 69.000 | 68.000 |
| | | 5272000 Schülerbeförderung | 616.057,94 | 604.910 | 559.533 | 524.500 | 494.500 | 484.500 |
| | | 5279000 Sonst.Verw.- u. Betriebsaufw. | 151.063,86 | 148.225 | 138.063 | 134.250 | 131.200 | 131.800 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 4.311.561,55 | 4.390.411 | 4.504.671 | 4.559.230 | 4.370.776 | 4.205.460 |
| | | 5711000 Abschr. auf Sachanlagen | 4.105.230,51 | 4.252.461 | 4.267.671 | 4.343.830 | 4.177.576 | 4.012.760 |
| | | 5731000 Abschr. auf das UV | 187.132,38 | 88.000 | 117.000 | 117.000 | 117.000 | 117.000 |
| | | 5741000 Abschr. gw. Wirtschaftsgüter | 19.198,66 | 49.950 | 120.000 | 98.400 | 76.200 | 75.700 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 19.366.236,22 | 20.717.194 | 23.063.257 | 23.120.209 | 23.126.387 | 23.571.432 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| Nr. | Ergebnisplan Bezeichnung | Ergebnis 2014 | Haushaltsansatz 2015 | Haushaltsansatz 2016 | Finanzplanungszeitraum 2017 | Finanzplanungszeitraum 2018 | Finanzplanungszeitraum 2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 5313000 | AW. Zuweis. Zweckverbände | 2.163.954,70 | 2.478.000 | 2.307.500 | 2.387.000 | 2.487.000 | 2.587.000 |
| 5315000 | AW Zusch. verb. Unt., Beteil. | | 70.000 | | | | |
| 5318000 | AW Zuschüsse übr. Bereiche | 231.651,91 | 136.060 | 100.001 | 100.001 | 98.001 | 100.501 |
| 5318100 | freiw. BetrKos-Zuschüsse Stadt | 140.130,23 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 |
| 5318101 | Betriebskostenzuschüsse Stadt | 2.476.210,33 | 2.551.283 | 2.700.000 | 2.700.000 | 2.700.000 | 2.700.000 |
| 5318102 | AW Zuschuss Erz.ber.stelle | 92.320,27 | 70.000 | 93.000 | 93.000 | 93.500 | 93.500 |
| 5318103 | AW Zusch.Berat.geg.Kindesmiß. | 15.204,42 | 16.500 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| 5318104 | AW Anteil.Betriebsk.Jugendsst. | 735,52 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5318105 | Betreuungskostenzuschuss Stadt | 5.562,87 | 10.000 | | | | |
| 5318106 | Zuschüsse f. Bild.+Teilhabepa. | 55.421,04 | 55.421 | 55.421 | 55.421 | | |
| 5318107 | Zuschüsse Stadtjugendring | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5318110 | Zuschuss (Tagespflegebüro AWO) | 40.800,00 | 40.800 | 40.800 | 40.800 | 40.800 | 40.800 |
| 5318200 | Zuschuss Musikschule Lennetal | 85.624,61 | 77.000 | 85.300 | 71.000 | 71.000 | 71.000 |
| 5318205 | Zuschuss U3 Betreuung | 89.580,00 | 75.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| 5318500 | AW Zuschüsse Rückstellung | | 215.000 | 215.000 | 215.000 | 215.000 | 215.000 |
| 5331000 | Soz. Leist. nat. P. a. Einr. | 14.988,20 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 |
| 5331100 | Förderung Jugendpflege | 3.454,33 | 4.000 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| 5331101 | Durchf.sonst. Jugendhilfemaßn. | 862,58 | 4.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5331103 | Durchfüh. Jugensch.&Berufsfö. | | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| 5331104 | AW Durchf. Kinderferienaktion | 2.912,50 | 6.100 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5331105 | AW Beih.Ferienfreizeiten paus. | 1.006,00 | 3.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5331106 | AW Beih.Ferienfreiz. individ. | 360,00 | 3.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5331107 | AW für Pflegestellenarbeit | 836,00 | 500 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 5331108 | AW Adoptionsvermittlung u.ä. | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5331109 | AW Kosten Jugendgerichtshilfe | 12.197,20 | 2.300 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 5331110 | AW für Kinder- u. Jugendschutz | 5.023,24 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 5331111 | AW Durchf. Jugendberufshilfe | 1.465,00 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5331112 | AW Durchf. Schulsozialarbeit | 5.583,41 | 10.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 5331113 | AW Betreuungsmaß. Ferienfreiz. | 10.459,18 | 22.800 | 22.800 | 22.800 | 22.800 | 22.800 |
| 5331150 | AW Beratungen §§17,18 SGB VIII | 4.724,00 | 2.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5331151 | AW Betr. u. Versorg. in Nots. | 704,06 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 5331152 | AW Tagespflege | 89.495,29 | 90.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 |
| 5331153 | AW Intens.Einzelbetr. §35 a.E. | 13.318,35 | | | | | |
| 5331155 | AW SPFH | 304.556,06 | 306.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 |
| 5331156 | AW Vollzeitpflege unter 18 | 511.933,64 | 495.000 | 542.280 | 542.280 | 542.280 | 542.280 |
| 5331157 | AW Vollzeitpflege über 18 | 37.888,28 | 17.400 | 22.860 | 22.860 | 22.860 | 22.860 |
| 5331158 | AW Kosten der sozialen Arbeit | 15,98 | | | | | |
| 5331159 | AW Eingl.hilfe a. E. Minderj. | 95.678,33 | 172.870 | 134.560 | 134.560 | 134.560 | 134.560 |
| 5331160 | AW Eingl.hilfe a. E. Volljähr. | 4.633,66 | 8.110 | | | | |
| 5331161 | AW H.z.E. in Tagesgruppen § 32 | 8.265,24 | 8.400 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5331162 | Frühe Hilfen n. § 16 SGB VIII | | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 5331164 | AW Kosten Frühwarnsystem | 21.784,79 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 5331165 | AW Erziehungsbeist.u.-helfer | 52.099,15 | 105.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| 5331167 | AW f. Betreuungsweisungen | | 21.500 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 5331168 | Beratungen gem. §§ 8a/8b SGB 8 | | 5.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 5331169 | Koop.FamG §§ 4 KKG iVm 8a SGB8 | | 1.000 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5332100 | AW Gemeinsame Unterbr. § 19 | 29.185,59 | 90.600 | | | | |
| 5332101 | AW H.z.E. in Einr. Minderj. | 700.350,65 | 587.000 | 853.490 | 853.490 | 853.490 | 853.490 |
| 5332102 | AW H.z.E. in Einr. Vollj. | 117.172,34 | 50.000 | 3.740 | | | |
| 5332103 | AW Eingl.hilfe i. E. Minderj. | 17.900,00 | 29.200 | 102.600 | 102.600 | 102.600 | 102.600 |
| 5332104 | AW Eingl.hilfe i. E. Vollj. | 88.434,64 | | | | | |
| 5332105 | AW Unterbr./Rückf. Jugendl. | 23.710,85 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5333100 | Lfd.Leistungen z.Lebensunterh. | 403.946,10 | 355.000 | 1.455.000 | 1.247.500 | 1.040.000 | 1.040.000 |
| 5333101 | AW Krankenhilfe | 110.993,99 | 180.000 | 740.000 | 690.000 | 640.000 | 640.000 |
| 5333102 | AW Bildungs- / Teilhabeleist. | 1.525,40 | 2.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 5333104 | Jugendhilfemaßnahmen Asylberei | | | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| 5333105 | Sonderaufwend. Asyl Kitabereic | | | 135.000 | 101.250 | 67.500 | 67.500 |
| 5333106 | Sonderaufw. Asyl Schulbereich | | | 110.000 | 82.500 | 55.000 | 55.000 |
| 5339000 | Sonstige soziale Leistungen | 186.628,00 | 210.000 | 197.000 | 197.000 | 197.000 | 197.000 |
| 5341000 | Gewerbesteuerumlage | 519.092,89 | 744.000 | 666.011 | 686.658 | 705.197 | 724.238 |
| 5342000 | Finanz.bet. Fonds Dt. Einheit | 504.261,66 | 722.000 | 646.982 | 667.039 | 685.049 | 682.853 |
| 5372000 | Allgemeine Kreisumlage | 10.061.593,74 | 10.436.100 | 10.849.362 | 11.122.900 | 11.368.200 | 11.693.900 |
| 5391205 | So. Transferaufw.(U3 Betreuu.) | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5391210 | So. Transferaufw.(Beitr.ausgl) | | 5.000 | | | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| Nr. | | Ergebnisplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 5.307.496,27 | 5.758.049 | 5.998.302 | 6.002.976 | 5.882.315 | 5.920.825 |
| | | 5401000 Sonstige ordentl. Aufwend. | 207.793,41 | 211.179 | 295.865 | 264.750 | 229.750 | 231.750 |
| | | 5402000 Krankenhausumlage | 203.595,00 | 204.000 | 214.000 | 214.000 | 214.000 | 214.000 |
| | | 5405000 Eintrittskarten Burg Altena | 55.941,50 | 46.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 |
| | | 5411000 Sonst. Pers.- u. Versorg.aufw. | 50.669,78 | 63.800 | 69.950 | 71.250 | 71.250 | 66.250 |
| | | 5413000 So.Pers.+Vers.Aufw.(ohne Bud.) | 46.986,60 | 88.310 | 73.900 | 74.000 | 74.000 | 73.200 |
| | | 5421000 AW ehrenamt.u.sonst Tätigk. | 139.405,76 | 150.500 | 135.500 | 146.500 | 135.500 | 146.500 |
| | | 5421100 So. Pers.+ Vers. AW (freiw.FW) | 79.747,30 | 57.000 | 65.000 | 73.000 | 65.000 | 73.000 |
| | | 5422000 Mieten und Pachten | 153.320,91 | 262.216 | 422.000 | 367.000 | 312.000 | 312.000 |
| | | 5423000 Leasing | 137.661,68 | 161.200 | 132.700 | 178.400 | 191.100 | 190.500 |
| | | 5425000 Rentenaufwand | 21.183,99 | 22.600 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.500 |
| | | 5429000 So. AW Inan. Rech. u. Dien. | 105.684,16 | 60.550 | 63.270 | 63.270 | 63.270 | 63.270 |
| | | 5429200 So.AW Ina.Rech.+Die.(Zwangsv.) | 754,50 | 2.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| | | 5429300 So.AW Ina.Rech.+Die.(GesamtAB) | 8.000,00 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| | | 5429500 So. AW Ina. Rech.+ Die.(KDVZ) | | 4.000 | 3.000 | 3.000 | 7.000 | 3.000 |
| | | 5431000 Geschäftsaufwendungen | 297.146,88 | 320.600 | 303.670 | 316.620 | 304.120 | 317.120 |
| | | 5431100 Geschäftsaufwand (Int. Serv.) | 759,39 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 |
| | | 5431200 Geschäftsaufwand (Fahrtkosten) | 32.076,10 | 37.320 | 42.070 | 42.070 | 41.870 | 41.820 |
| | | 5431300 Geschäftsaufwand (KDVZ Softw.) | 175.639,88 | 219.701 | 228.250 | 228.250 | 223.250 | 223.250 |
| | | 5431400 GeschäftsAW (Ausweise + Pässe) | 55.574,73 | 70.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| | | 5441000 Steuern, Vers., Schadensfälle | 291.923,63 | 309.160 | 300.695 | 298.695 | 294.695 | 294.695 |
| | | 5441100 Kapitalertragsteuer | 53.547,68 | 50.000 | 48.750 | 46.500 | 44.400 | 42.450 |
| | | 5441200 Solidaritätszuschlag | 2.945,13 | 3.000 | 2.700 | 2.600 | 2.500 | 2.400 |
| | | 5442000 Kfz-Versicherungsbeiträge | 28.920,60 | 29.100 | 30.600 | 30.600 | 30.600 | 30.600 |
| | | 5443000 Beitr. Wirt.verb., Ber.vertr. | 21.237,69 | 21.788 | 22.948 | 22.948 | 22.998 | 23.008 |
| | | 5444000 Sonstige Beiträge | 1.114,41 | 1.485 | 1.394 | 1.383 | 1.372 | 1.372 |
| | | 5446000 Abgänge aus dem Sachanlagever. | | | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| | | 5450000 Erstattungen an den Bund | 5.238,17 | | | | | |
| | | 5451000 Erstattungen an das Land | 25.445,29 | 14.100 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| | | 5452000 Erstattungen Gemeinden | 86.134,66 | 109.800 | 140.000 | 140.000 | 132.500 | 132.500 |
| | | 5453000 Erstattungen Zweckverbände | | 12.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | | 5455000 Erstattung an Baubetriebshof | 942.810,71 | 1.265.250 | 1.313.300 | 1.330.300 | 1.334.100 | 1.350.600 |
| | | 5455010 Erstattung an BBH(Beleuchtung) | 45.842,23 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| | | 5455020 Erst. an BBH (Kl.Straßenbau) | 104.473,07 | 200.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 |
| | | 5455030 Erstattung a.BBH(Unterhaltung) | 501.365,88 | 400.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 |
| | | 5455040 Erst.an BBH (Ortsdurchfahrten) | 44.821,56 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| | | 5455100 Erst. verb. Untern. Bäderbetr. | 12.090,00 | 14.290 | 12.040 | 11.140 | 10.340 | 10.340 |
| | | 5455200 Erstattung a.d. Abwasserwerk | 967.399,29 | 1.103.400 | 1.003.400 | 1.003.400 | 1.003.400 | 1.003.400 |
| | | 5455201 Erstattung AWW Fremdwasser | 9.381,13 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| | | 5455400 Erstattung a.d. Mark-E | 85.046,96 | 86.000 | 85.100 | 85.100 | 85.100 | 85.100 |
| | | 5458000 Erstattungen übrige Bereiche | | | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | | 5473000 Wertveränderungen UV | 10.699,28 | 13.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| | | 5473100 Wertveränd. UV (Grundstücke) | | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| | | 5491000 Verfügungsmittel | | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| | | 5493000 Zuführung SoPo Gebührenausgl. | 295.117,33 | | | | | |
| | | 5499000 sonst. AW lauf.Verw.tätigkeit | | 500 | | | | |
| **17** | **=** | **Ordentliche Aufwendungen** | **41.994.237,20** | **43.256.017** | **46.849.682** | **46.820.364** | **46.157.820** | **46.353.206** |
| **18** | **=** | **Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17)** | **-3.304.013,48** | **-2.314.831** | **547.320** | **987.880** | **1.459.766** | **1.632.426** |
| 19 | + | Finanzerträge | 880.514,60 | 786.500 | 1.115.700 | 1.101.900 | 1.090.000 | 1.079.000 |
| | | 4614200 Zinsen aus Vorsteuererstatt.VJ | | | 500 | 500 | 500 | 500 |
| | | 4615000 Zinsertr. verb. Unt., Bet., SV | 13,31 | | | | | |
| | | 4615100 Zins ET verb.Unt. u.a. Cashpo. | 6.754,75 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| | | 4615200 Zins ET Cashpooling Abrechn. | 42.537,75 | 80.000 | 63.000 | 63.000 | 63.000 | 63.000 |
| | | 4617000 Zinserträge Kreditinstituten | 13.956,70 | 16.000 | 11.700 | 12.900 | 15.000 | 17.000 |
| | | 4620000 Sonst. Zinsertrag (Verz.GewSt) | 21.718,00 | 80.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| | | 4621000 So. Zins ET (EK-Zinsen AWW) | 430.000,00 | 300.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 |
| | | 4630000 Stundungszinsen | 7.029,00 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| | | 4651000 Gewinnant.verb. Untern., Bet. | 356.984,48 | 295.000 | 325.000 | 310.000 | 296.000 | 283.000 |
| | | 4691000 Sonstige Finanzerträge | 1.520,61 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | 1.904.290,94 | 1.765.500 | 1.611.500 | 1.382.400 | 1.296.200 | 1.306.600 |
| | | 5511000 Zinsaufw. an das Land | | 500 | 20.000 | | | |
| | | 5515100 Zins AW Cashpoolingabrechnung | 41.276,70 | 30.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| | | 5515200 Zins AW Cashpoolingabrechnung | | 30.000 | | | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| Nr. | | Ergebnisplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 5517000 Zinsaufw. an Kreditinstitute | 943.877,52 | 870.000 | 784.800 | 671.300 | 569.100 | 510.700 |
| | | 5517100 ZinsAW Kreditinst. (Kassenkr.) | 850.483,34 | 790.000 | 700.800 | 605.200 | 621.200 | 690.000 |
| | | 5520000 Sonst. Zinsaufwand(Verz.GewSt) | 53.057,00 | 41.000 | 54.000 | 54.000 | 54.000 | 54.000 |
| | | 5524000 Zinsen Darlehen EK-Zinsen AWW | 15.596,38 | 4.000 | 6.900 | 6.900 | 6.900 | 6.900 |
| **21** | **=** | **Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20)** | **-1.023.776,34** | **-979.000** | **-495.800** | **-280.500** | **-206.200** | **-227.600** |
| **22** | **=** | **Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21)** | **-4.327.789,82** | **-3.293.831** | **51.520** | **707.380** | **1.253.566** | **1.404.826** |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| **25** | **=** | **Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24)** | | | | | | |
| **26** | **=** | **Jahresergebnis<br>(= Zeilen 22 und 25)** | **-4.327.789,82** | **-3.293.831** | **51.520** | **707.380** | **1.253.566** | **1.404.826** |
| **Nachr.:** | | **Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen<br>mit der allgemeinen Rücklage** | | | | | | |
| 27 | + | Verrechnete Erträge bei Vermögensgegenständen | 51.869,24 | 30.000 | 85.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| | | 4547000 Ertr.a.Verr. m. allg. Rücklage | 51.869,24 | 30.000 | 85.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 28 | - | Verrechnete Aufwendungen bei Vermögensgegenständen | 45.258,82 | 30.000 | 85.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| | | 5477000 AW Sachanl. Verr.allg.Rücklage | 45.258,82 | 30.000 | 85.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| **29** | **=** | **Verrechnungssaldo<br>(=Zeilen 27 und 28)** | **6.610,42** | | | | | |

**Mandant:** 070 Stadt Altena - NKF

**Haushalt:** 100 NKF-Haushalt

# Haushaltsplan

# F I N A N Z P L A N

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| Nr. | | Finanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | 19.119.540,56 | 23.235.963 | 24.211.800 | 25.178.500 | 25.628.600 | 26.397.700 |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 8.980.472,49 | 8.016.773 | 9.890.860 | 9.585.727 | 9.307.992 | 8.982.135 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | 436.242,56 | 257.500 | 521.500 | 521.500 | 521.500 | 521.500 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.937.144,55 | 3.445.750 | 3.403.350 | 3.563.450 | 3.724.450 | 3.834.550 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 811.698,82 | 749.100 | 884.957 | 881.880 | 802.380 | 707.880 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 2.437.656,86 | 2.283.174 | 5.518.521 | 4.968.812 | 4.386.990 | 4.390.330 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 1.760.310,41 | 1.312.070 | 1.184.230 | 1.184.230 | 1.184.230 | 1.184.230 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 1.356.535,93 | 786.500 | 1.115.700 | 1.101.900 | 1.090.000 | 1.079.000 |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **37.839.602,18** | **40.086.830** | **46.730.918** | **46.985.999** | **46.646.142** | **47.097.325** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | 6.981.881,06 | 6.758.948 | 7.093.769 | 7.148.131 | 7.103.946 | 7.140.660 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | 1.185.152,44 | 1.018.577 | 1.463.053 | 1.468.513 | 1.500.604 | 1.498.992 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.629.701,37 | 4.305.038 | 4.546.536 | 4.260.830 | 3.884.080 | 3.715.580 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 2.257.363,07 | 1.807.850 | 1.676.500 | 1.447.400 | 1.361.200 | 1.371.600 |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 19.443.044,28 | 20.717.194 | 23.063.257 | 23.120.209 | 23.126.387 | 23.571.432 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 5.419.435,88 | 5.786.349 | 6.007.202 | 6.011.876 | 5.891.215 | 5.929.725 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **38.916.578,10** | **40.393.956** | **43.850.317** | **43.456.959** | **42.867.432** | **43.227.989** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)** | **-1.076.975,92** | **-307.126** | **2.880.601** | **3.529.040** | **3.778.710** | **3.869.336** |
| 18 | + | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 3.323.386,55 | 1.451.812 | 2.290.319 | 3.194.464 | 1.049.512 | 1.172.758 |
| 19 | + | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 46.721,00 | 30.000 | 85.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 20 | + | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlag | | | | | | |
| 21 | + | Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 17.014,90 | 2.900.000 | 360.000 | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | 5.112,90 | 6.136 | 11.136 | 6.136 | 6.136 | 6.136 |
| **23** | **=** | **Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **3.392.235,35** | **4.387.948** | **2.746.455** | **3.230.600** | **1.085.648** | **1.208.894** |
| 24 | - | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken un Gebäuden | 680.350,22 | 35.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 25 | - | Auszahlungen für Baumaßnahmen | 2.664.437,77 | 530.000 | 2.498.000 | 2.804.000<br>( 709.000) | | |
| 26 | - | Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 319.500,25 | 315.011 | 406.900 | 458.400 | 258.700 | 244.200 |
| 27 | - | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | |
| 28 | - | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | | 15.500 | 1.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | |
| **30** | **=** | **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **3.664.288,24** | **895.511** | **2.925.900** | **3.287.400<br>( 709.000)** | **283.700** | **269.200** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 u. 30)** | **-272.052,89** | **3.492.437** | **-179.445** | **-56.800<br>( 709.000)** | **801.948** | **939.694** |
| **32** | **=** | **Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)** | **-1.349.028,81** | **3.185.311** | **2.701.156** | **3.472.240<br>( 709.000)** | **4.580.658** | **4.809.030** |
| 33 | + | Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen | 43.808.285,91 | | | | | |
| 34 | - | Tilgung und Gewährung von Darlehen | 42.056.433,74 | 1.500.000 | 1.526.219 | 1.547.546 | 1.569.762 | 1.592.875 |
| **35** | **=** | **Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **1.751.852,17** | **-1.500.000** | **-1.526.219** | **-1.547.546** | **-1.569.762** | **-1.592.875** |
| **36** | **=** | **Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitt (Zeilen 32 und 35)** | **402.823,36** | **1.685.311** | **1.174.937** | **1.924.694<br>( 709.000)** | **3.010.896** | **3.216.155** |
| 37 | + | Anfangsbestand an Finanzmitteln | 1.387.145,37 | 1.789.969 | 3.475.280 | 4.650.217 | 6.574.911 | 9.585.807 |
| **38** | **=** | **Liquide Mittel (Zeilen 36 und 37))** | **1.789.968,73** | **3.475.280** | **4.650.217** | **6.574.911<br>( 709.000)** | **9.585.807** | **12.801.962** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| Nr. | | Finanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | 19.119.540,56 | 23.235.963 | 24.211.800 | 25.178.500 | 25.628.600 | 26.397.700 |
| | | 6011000 Grundsteuer A | 33.618,88 | 11.300 | 19.700 | 19.800 | 19.900 | 20.000 |
| | | 6012000 Grundsteuer B | 2.825.694,78 | 4.402.200 | 5.258.000 | 5.286.300 | 5.314.800 | 5.343.500 |
| | | 6013000 Gewerbesteuer | 6.451.583,14 | 9.449.500 | 9.133.900 | 9.417.000 | 9.671.300 | 9.932.400 |
| | | 6021000 Gemeindeanteil a.d. Est | 7.713.753,66 | 7.306.715 | 7.606.300 | 7.963.800 | 8.393.800 | 8.796.700 |
| | | 6022000 Gemeindeanteil a.d. USt | 1.007.102,10 | 1.061.400 | 1.102.800 | 1.365.300 | 1.058.100 | 1.094.100 |
| | | 6031000 Vergnügungssteuer | 185.320,13 | 162.813 | 210.700 | 221.500 | 232.900 | 244.800 |
| | | 6032000 Hundesteuer | 101.429,68 | 106.993 | 124.800 | 128.100 | 131.500 | 135.000 |
| | | 6051000 Leist.n.d.Familienleistungsau. | 801.038,19 | 735.042 | 755.600 | 776.700 | 806.300 | 831.200 |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 8.980.472,49 | 8.016.773 | 9.890.860 | 9.585.727 | 9.307.992 | 8.982.135 |
| | | 6111000 Schlüsselzuw. vom Land | 2.775.842,00 | 3.446.800 | 5.241.926 | 5.530.200 | 5.756.900 | 6.021.800 |
| | | 6140000 Zuw.f.lauf.Zwecke vom Bund | 172.551,07 | 123.421 | 99.717 | 88.421 | 33.000 | 33.000 |
| | | 6140100 Bundesmittel für Investitionen | | | 286.200 | 158.000 | 163.800 | |
| | | 6141000 Zuw.f.lauf.Zwecke vom Land | 1.393.415,34 | 1.490.122 | 1.368.070 | 1.325.348 | 1.319.372 | 1.319.903 |
| | | 6141102 Zuweis. v. Land (Schulpausch.) | | 354.263 | 386.423 | 452.423 | 452.423 | 452.423 |
| | | 6141103 Zuweis. v. Land (Sportpausch.) | | 48.682 | 42.600 | 38.839 | 38.091 | 37.356 |
| | | 6141205 Zuweis. v. Land (U3 Betreuung) | 87.700,00 | 75.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| | | 6141206 Landeszuw. (Belastun.ausgl.U3) | 60.635,04 | | 109.460 | 109.460 | 109.460 | 109.460 |
| | | 6141207 Landeszuw. (Tagespflege) | 8.964,00 | 11.952 | 15.160 | 15.160 | 15.160 | 15.160 |
| | | 6141210 Zuweis. v. Land (Beitr.ausgl.) | 82.312,89 | 104.869 | 109.540 | 109.540 | 109.540 | 109.540 |
| | | 6141400 Zuw. v. Land (Stärkungspakt) | 4.267.528,24 | 2.133.764 | 2.133.764 | 1.664.336 | 1.216.246 | 789.493 |
| | | 6141600 Zuweisungen v. Land (ELAG) | 72.171,98 | 227.900 | | | | |
| | | 6144000 Zuw.f.lauf.Zw.v.sonst.öff.Ber. | 1.910,93 | | | | | |
| | | 6145000 Zusch.f.lauf.Zw.v.verb.Untern. | 19.000,00 | | | | | |
| | | 6145100 Zusch.verb.Unt.,allg.Marketing | 34.186,00 | | 8.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| | | 6145200 Zusch.verb.Unt.,Market.Eröffn. | 1.035,00 | | | | | |
| | | 6147100 Zusch.priv.Unt.Eröffn.Burgaufz | 3.220,00 | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | 436.242,56 | 257.500 | 521.500 | 521.500 | 521.500 | 521.500 |
| | | 6201000 Sonstige Transfereinzahlung. | 7.500,00 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| | | 6201205 So. Transfereinz(U3 Betreuung) | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | | 6211000 Ers.v.soz.Leist.in Einrichtun. | 27.894,70 | 6.000 | 26.100 | 26.100 | 26.100 | 26.100 |
| | | 6211100 Kostenbeitrag Tagespflege | | 14.000 | | | | |
| | | 6212000 Üb.Unt.ansprüche g. Unterver. | 62,99 | | | | | |
| | | 6212100 Unterhaltsansp.(Privatrechtl.) | 38.979,21 | 30.000 | 36.000 | 36.000 | 36.000 | 36.000 |
| | | 6212200 Unterhaltsansp. (Öff.-rechtl.) | 3.228,19 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| | | 6213000 Leist.v.Sozialleistungstr.o.Pf | 25.123,62 | 7.800 | 19.500 | 19.500 | 19.500 | 19.500 |
| | | 6219000 Sonstige Ersatzleistungen | 83.880,31 | 68.000 | 93.500 | 93.500 | 93.500 | 93.500 |
| | | 6221000 Ersa.v.soz.Leist.in Einricht. | 7.877,57 | 6.000 | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.500 |
| | | 6223000 Leist.v.Sozialleist.(o.Pfv.) | 57.300,89 | 20.500 | 32.700 | 32.700 | 32.700 | 32.700 |
| | | 6229000 Sonstige Ersatzleistungen | 184.395,08 | 84.700 | 284.700 | 284.700 | 284.700 | 284.700 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.937.144,55 | 3.445.750 | 3.403.350 | 3.563.450 | 3.724.450 | 3.834.550 |
| | | 6301000 Öffentl.-rechtl. Leistungsent. | 600,00 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | | 6311000 Verwaltungsgebühren | 272.003,80 | 329.050 | 272.050 | 272.100 | 272.100 | 272.150 |
| | | 6311100 Gebühren Gewerberegister (Vorj | | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| | | 6321000 Benutzungsgeb.Kindergarten. | 234.006,70 | 240.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 |
| | | 6322000 Benutzungsgeb. u.ähnl. Ent. | 2.430.534,05 | 2.875.600 | 2.885.200 | 3.045.250 | 3.206.250 | 3.316.300 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 811.698,82 | 749.100 | 884.957 | 881.880 | 802.380 | 707.880 |
| | | 6401000 Privatrecht.Leistungsentgelte | 15.186,40 | 16.500 | 14.500 | 14.500 | 14.500 | 14.500 |
| | | 6402000 AZ Versicher.entschäd. Gebäude | 10.110,61 | | | | | |
| | | 6403000 EZ aus Eintritt Burgaufzug | 224.775,11 | 287.000 | 244.000 | 244.000 | 244.000 | 244.000 |
| | | 6404000 Erlöse Shopverkauf Burgaufzug | 24.354,96 | 37.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| | | 6405000 Eintrittsgelder Burg Altena | 54.475,50 | 46.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 |
| | | 6406000 Wertmarkenverk. Eröff.WE Aufz. | 27.803,10 | | | | | |
| | | 6411000 Mieten und Pachten | 370.512,17 | 361.100 | 546.707 | 544.380 | 464.880 | 370.380 |
| | | 6461000 Sonst.privatrechtl.Leistungs. | 84.480,97 | 1.500 | 750 | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 2.437.656,86 | 2.283.174 | 5.518.521 | 4.968.812 | 4.386.990 | 4.390.330 |
| | | 6480000 Erstattungen vom Bund | 7.793,18 | 6.730 | 9.750 | 9.750 | 9.750 | 9.750 |
| | | 6481000 Erstattungen vom Land | 287.865,50 | 277.554 | 2.343.913 | 1.794.204 | 1.249.282 | 1.249.282 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| Nr. | | Finanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 6481100 Erstattungen vom Land | 5.292,95 | 5.000 | 100.000 | 75.000 | 50.000 | 50.000 |
| | | 6482000 Erstatt. von Gemeinden (GV) | 1.371.261,29 | 1.384.590 | 2.468.568 | 2.493.568 | 2.480.668 | 2.486.568 |
| | | 6483000 Erstatt. von Zweckverbänden | 275.684,62 | 167.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 | 164.000 |
| | | 6484000 Erstatt.v.sonst.öffentl.Bereic | 251.132,86 | 217.260 | 214.000 | 214.000 | 214.000 | 214.000 |
| | | 6485000 Erstatt. v. Baubetriebshof | 38.179,34 | 55.330 | 48.930 | 48.930 | 48.930 | 46.370 |
| | | 6485100 Einz. Ko.erst. Bäderbetrieb | 13.672,20 | 12.590 | 12.590 | 12.590 | 12.590 | 12.590 |
| | | 6485200 Einz. Ko.erst. Abwasserwerk | 61.537,86 | 56.590 | 56.590 | 56.590 | 56.590 | 56.590 |
| | | 6485300 Ertr. Ko.erst. Stadtwerke | 75.431,01 | 56.190 | 56.190 | 56.190 | 56.190 | 56.190 |
| | | 6485400 EZ Ko.erst. Beteiligungs GmbH | 190,40 | 190 | 190 | 190 | 190 | 190 |
| | | 6487000 Erstatt.v. priv. Unternehmen | 27.162,55 | 24.850 | 23.500 | 23.500 | 23.500 | 23.500 |
| | | 6488000 Erstatt. v. übrigen Bereichen | 22.453,10 | 19.300 | 20.300 | 20.300 | 21.300 | 21.300 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 1.760.310,41 | 1.312.070 | 1.184.230 | 1.184.230 | 1.184.230 | 1.184.230 |
| | | 6501000 Sonst.EZ a.lauf.Verwaltungs. | 852,36 | | | | | |
| | | 6511000 Konzessionsabgaben | 1.034.161,60 | 1.060.000 | 980.000 | 980.000 | 980.000 | 980.000 |
| | | 6521000 EZ aus Vorsteuerüberhang | 440.997,83 | 4.420 | | | | |
| | | 6551500 Sonst.EZ a.lauf.Verwalt.(UZE) | -51.795,03 | | | | | |
| | | 6561000 Bußgelder | 38.967,65 | 35.200 | 41.200 | 41.200 | 41.200 | 41.200 |
| | | 6562000 Säumniszuschläge | 20.873,31 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| | | 6563000 EZ a.d.Inan.v.Bürgschaft.usw.. | 66.818,78 | 66.000 | 66.500 | 66.500 | 66.500 | 66.500 |
| | | 6567000 EZ aus Vollstreckungsgebühren | 53.958,73 | 50.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| | | 6575000 Steuer-Einzahl. aus MWSt. | 67.284,03 | 61.700 | | | | |
| | | 6591000 And. sonst. ordentl. EZ | 88.191,15 | 17.750 | 19.530 | 19.530 | 19.530 | 19.530 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 1.356.535,93 | 786.500 | 1.115.700 | 1.101.900 | 1.090.000 | 1.079.000 |
| | | 6614200 Zinsen aus Vorsteuererstatt.VJ | | | 500 | 500 | 500 | 500 |
| | | 6615000 Zinseinz.v.verb.Untern.u.ä. | 13,31 | | | | | |
| | | 6615100 Zins EZ verb.Unt. u.a. Cashpo. | 6.754,75 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| | | 6615200 Zins EZ Cashpooling Abrechn. | 41.357,40 | 80.000 | 63.000 | 63.000 | 63.000 | 63.000 |
| | | 6617000 Zinseinz. von Kreditinstituten | 13.438,61 | 16.000 | 11.700 | 12.900 | 15.000 | 17.000 |
| | | 6620000 Sonst. Zinseinz. (Verz. GewSt) | 15.295,00 | 80.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| | | 6621000 So. Zins EZ (EK Zinsen AWW) | 430.779,24 | 300.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 |
| | | 6630000 Stundungszinsen | 2.601,00 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 7.000 |
| | | 6651000 Gewinnant.aus verb.Unt.+Bet. | 414.776,01 | 295.000 | 325.000 | 310.000 | 296.000 | 283.000 |
| | | 6691000 Sonstige Finanzeinzahlungen | 431.520,61 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **37.839.602,18** | **40.086.830** | **46.730.918** | **46.985.999** | **46.646.142** | **47.097.325** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | 6.981.881,06 | 6.758.948 | 7.093.769 | 7.148.131 | 7.103.946 | 7.140.660 |
| | | 7011000 Beamte (Dienstauszahlungen) | 1.755.680,89 | 1.667.883 | 1.797.639 | 1.852.605 | 1.879.174 | 1.909.355 |
| | | 7012000 Tarifl.Beschäftigte (Diensta.) | 3.052.458,37 | 3.570.773 | 3.758.086 | 3.755.441 | 3.700.965 | 3.707.869 |
| | | 7018000 Dienstausz. Bund.Freiw.Dienst | | | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 |
| | | 7019000 Sonst. Beschäftigte (Diensta.) | 43.213,64 | 50.000 | 76.298 | 78.012 | 79.758 | 81.537 |
| | | 7022000 Tarifl.Beschäftigte (Vers.-k.) | 361.620,29 | 298.666 | 298.270 | 297.176 | 290.822 | 289.002 |
| | | 7032000 Tarifl.Beschäftigte (Beitr.SV) | 1.486.723,53 | 685.072 | 735.246 | 732.451 | 716.520 | 711.891 |
| | | 7039000 Sonst.Beschäftigte (Beitr.SV) | | | 6.363 | 6.426 | 6.490 | 6.556 |
| | | 7041000 Beih.,Unterst.für Beschäftigte | 282.184,34 | 486.554 | 415.367 | 419.520 | 423.717 | 427.950 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | 1.185.152,44 | 1.018.577 | 1.463.053 | 1.468.513 | 1.500.604 | 1.498.992 |
| | | 7111000 Versorgunskassenbeiträge | 1.185.152,44 | 1.018.577 | 1.330.685 | 1.343.994 | 1.357.432 | 1.371.009 |
| | | 7111100 Vers.kassenbeiträge passive | | | 132.368 | 124.519 | 143.172 | 127.983 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.629.701,37 | 4.305.038 | 4.546.536 | 4.260.830 | 3.884.080 | 3.715.580 |
| | | 7201000 AZ f.Sach- und Dienstleist. | 351.335,24 | 503.253 | 484.300 | 457.300 | 435.500 | 435.500 |
| | | 7201100 AZ f.Sach- und Dienstleist. | 11.900,00 | 18.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | | 7201200 AZ f.Sach- und Dienstleist. | | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.500 | 8.500 |
| | | 7201400 AZ Sach-u. Dienstl.allg.Market | 16.635,12 | 35.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| | | 7201500 AZ Sach-u. Dienstl.Eröffnung | 67.644,12 | | | | | |
| | | 7201600 AZ Sach-u.Dienst.Merchandising | 35.561,17 | 30.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| | | 7211000 Unterh.d.Grundst.+baul. Anl. | 462.639,12 | 669.300 | 442.400 | 474.400 | 225.400 | 248.400 |
| | | 7212000 Unterh. Infrastrukturvermögen | 153.652,24 | 310.000 | 265.000 | 265.000 | 265.000 | 265.000 |
| | | 7221000 Unterh.d.sonst.unbew.Verm. | 18.896,74 | 21.000 | 21.400 | 21.400 | 20.500 | 21.400 |
| | | 7241000 Bew.d.Grundst.+baul.Anlagen | 1.412.075,03 | 1.605.270 | 1.722.320 | 1.674.820 | 1.627.320 | 1.627.320 |
| | | 7241100 AZ Stromkosten Asylbereich | | | 120.000 | 90.000 | 60.000 | 60.000 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| Nr. | Finanzplan Bezeichnung | Ergebnis 2014 | Haushaltsansatz 2015 | Haushaltsansatz 2016 | Finanzplanungszeitraum 2017 | Finanzplanungszeitraum 2018 | Finanzplanungszeitraum 2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 7242000 Bewirt. Infrastrukturvermögen | 157.902,84 | 130.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 | 140.000 |
| | 7251000 Haltung von Fahrzeugen | 75.480,35 | 65.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| | 7255000 Unterh.d.sonst.bewegl.Verm. | 58.792,09 | 72.480 | 117.020 | 90.660 | 90.160 | 90.160 |
| | 7271000 Lernmittel n.d.Lernmittelfreih | 61.339,48 | 84.100 | 75.000 | 69.500 | 69.000 | 68.000 |
| | 7272000 Schülerbeförderung | 594.203,81 | 604.910 | 559.533 | 524.500 | 494.500 | 484.500 |
| | 7279000 Sonst.bes.Verw.-Betriebs.AZ | 151.644,02 | 148.225 | 138.063 | 134.250 | 131.200 | 131.800 |
| | 7799000 AZ Maßnahme im Rahmen InvföG | | | 318.000 | 175.500 | 182.000 | |
| 13 - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 2.257.363,07 | 1.807.850 | 1.676.500 | 1.447.400 | 1.361.200 | 1.371.600 |
| | 7511000 Zinsausz. an das Land | | 500 | 20.000 | | | |
| | 7515100 Zins AZ Cashpoolingabrechnung | 35.615,19 | 30.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| | 7515200 Zins AZ Cashpoolingabrechnung | | 30.000 | | | | |
| | 7517000 Zinsausz. an Kreditinstitute | 949.859,63 | 870.000 | 784.800 | 671.300 | 569.100 | 510.700 |
| | 7517100 ZinsAZ Kreditinst. (Kassenkr.) | 759.225,51 | 790.000 | 700.800 | 605.200 | 621.200 | 690.000 |
| | 7520000 Sonst. Zinsausz. (Verz. GewSt) | 53.057,00 | 41.000 | 54.000 | 54.000 | 54.000 | 54.000 |
| | 7524000 Zinsen Darlehen EK-Zinsen AWW | 3.798,33 | 4.000 | 6.900 | 6.900 | 6.900 | 6.900 |
| | 7592000 Tilgung Darlehen EK-Zinsen AWW | 430.000,00 | | | | | |
| | 7598000 AZ für Umsatzsteuerüberhang | 25.816,26 | 42.350 | 65.000 | 65.000 | 65.000 | 65.000 |
| | 7599100 Sonst. Finanzausz. für UZA | -8,85 | | | | | |
| 14 - | Transferauszahlungen | 19.443.044,28 | 20.717.194 | 23.063.257 | 23.120.209 | 23.126.387 | 23.571.432 |
| | 7311000 AZ v. Zuw. an das Land | 62.082,07 | | | | | |
| | 7313000 AZ v.Zuw. an Zweckverbände | 2.159.045,44 | 2.478.000 | 2.307.500 | 2.387.000 | 2.487.000 | 2.587.000 |
| | 7315000 AZ v.Zusch. an verb.Unter.u.ä. | | 70.000 | | | | |
| | 7318000 AZ v.Zusch.a.übrige Bereiche | 296.548,03 | 136.060 | 100.001 | 100.001 | 98.001 | 100.501 |
| | 7318100 AZ freiw. BetK-Zuschüsse Stadt | 147.530,23 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 | 130.000 |
| | 7318101 AZ f.Betriebskostenzusch.Stadt | 2.478.930,25 | 2.551.283 | 2.700.000 | 2.700.000 | 2.700.000 | 2.700.000 |
| | 7318102 AZ Zuschuss an Erz.ber.stelle | 92.320,27 | 70.000 | 93.000 | 93.000 | 93.500 | 93.500 |
| | 7318103 AZ Zusch. Berat.g. Kindesmißh. | 15.204,42 | 16.500 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| | 7318104 AZ Anteil.Betriebsk.Jugendsst. | 735,52 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | 7318105 Betreuungskostenzuschuss Stadt | 5.562,87 | 10.000 | | | | |
| | 7318106 AZ Zusch. f. Bild.+Teilhabepa. | 55.421,04 | 55.421 | 55.421 | 55.421 | | |
| | 7318107 AZ Zusch. Stadtjugendring | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | 7318110 Zuschuss (Tagespflegebüro AWO) | 40.800,00 | 40.800 | 40.800 | 40.800 | 40.800 | 40.800 |
| | 7318200 Zuschuss Musikschule Lennetal | 85.624,61 | 77.000 | 85.300 | 71.000 | 71.000 | 71.000 |
| | 7318205 AZ f. U3 Betreuung | 91.500,00 | 75.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 |
| | 7318500 AZ Zuschüsse Rückstellung | | 215.000 | 215.000 | 215.000 | 215.000 | 215.000 |
| | 7331000 Soz.Leist.a.nat.Pers.außerh. | 14.988,19 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 |
| | 7331100 AZ Förderung Jugendpflege | 3.454,33 | 4.000 | 3.500 | 3.500 | 3.500 | 3.500 |
| | 7331101 AZ Durchf.sonst.Jugendhilfema. | 862,58 | 4.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| | 7331103 AZ Durchf.Jugendsch.&Berufsfö. | | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| | 7331104 AZ Durchf. Kinderferienaktion | 2.912,50 | 6.100 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| | 7331105 AZ Beih.Feriefreizeiten paus. | 1.006,00 | 3.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| | 7331106 AZ Beih.Ferienzeiten individ. | 360,00 | 3.000 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| | 7331107 AZ Pflegestellenarbeit | 596,00 | 500 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| | 7331108 AZ Adoptionsvermittlung u.ä. | 1.593,23 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | 7331109 AZ Kosten Jugendgerichtshilfe | 10.864,20 | 2.300 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| | 7331110 AZ. f. Kinder- u. Jugendschutz | 5.023,24 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| | 7331111 AZ Durchf. Jugendberufshilfe | 1.465,00 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| | 7331112 AZ Durchf. Schulsozialarbeit | 5.283,41 | 10.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| | 7331113 AZ Betreuungsmaß. Ferienfreiz. | 10.459,18 | 22.800 | 22.800 | 22.800 | 22.800 | 22.800 |
| | 7331150 AZ Beratungen §§17,18 SGB VIII | 4.568,00 | 2.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| | 7331151 AZ Betr. u. Versorg. in Nots. | 704,06 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| | 7331152 AZ Tagespflege | 94.595,39 | 90.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 | 115.000 |
| | 7331153 AZ Intens.Einzelbetr. §35 a.E. | 13.225,95 | | | | | |
| | 7331155 AZ SPFH | 306.720,26 | 306.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 | 230.000 |
| | 7331156 AZ Vollzeitpflege unter 18 | 538.480,40 | 495.000 | 542.280 | 542.280 | 542.280 | 542.280 |
| | 7331157 AZ Vollzeitpflege über 18 | 36.508,72 | 17.400 | 22.860 | 22.860 | 22.860 | 22.860 |
| | 7331158 AZ Kosten der sozialen Arbeit | 15,98 | | | | | |
| | 7331159 AZ Eingl.hilfe a. E. Minderj. | 101.017,23 | 172.870 | 134.560 | 134.560 | 134.560 | 134.560 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| Nr. | Finanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 7331160 AZ Eingl.hilfe a. E. Volljähr. | 4.330,27 | 8.110 | | | | |
| | 7331161 AZ H.z.E. in Tagesgruppen § 32 | 7.851,42 | 8.400 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | 7331162 Frühe Hilfen n. § 16 SGB VIII | | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| | 7331164 AZ Kosten Frühwarnsystem | 21.655,07 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| | 7331165 AW Erziehungsbeist.u.-helfer | 53.835,70 | 105.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 | 50.000 |
| | 7331167 AZ f. Betreuungsweisungen | | 21.500 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | 7331168 Beratungen gem. §§ 8a/8b SGB 8 | | 5.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| | 7331169 Koop.FamG §§ 4 KKG iVm 8a SGB8 | | 1.000 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| | 7332100 AZ Gemeinsame Unterbr. § 19 | 33.859,85 | 90.600 | | | | |
| | 7332101 AZ H.z.E. in Einr. Minderj. | 709.896,25 | 587.000 | 853.490 | 853.490 | 853.490 | 853.490 |
| | 7332102 AZ H.z.E in Einr. Vollj. | 121.072,82 | 50.000 | 3.740 | | | |
| | 7332103 AZ Eingl.hilfe i. E. Minderj. | 19.300,00 | 29.200 | 102.600 | 102.600 | 102.600 | 102.600 |
| | 7332104 AZ Eingl.hilfe i. E. Vollj. | 86.250,43 | | | | | |
| | 7332105 AZ Unterbr./Rückführ. Jugendl. | 36.423,61 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | 7333100 Lfd.Leistungen z.Lebensunterh. | 418.712,23 | 355.000 | 1.455.000 | 1.247.500 | 1.040.000 | 1.040.000 |
| | 7333101 AZ. f. Krankenhilfe | 101.944,97 | 180.000 | 740.000 | 690.000 | 640.000 | 640.000 |
| | 7333102 AZ Bildungs- / Teilhabeleist. | 1.525,40 | 2.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| | 7333104 Jugendhilfemaßnahmen Asylberei | | | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 |
| | 7333105 AZ Sonderaufw. Asyl Kitabereic | | | 135.000 | 101.250 | 67.500 | 67.500 |
| | 7333106 Az Sonderaufw. Asyl Schulberei | | | 110.000 | 82.500 | 55.000 | 55.000 |
| | 7339000 Sonstige soziale Leistungen | 182.906,00 | 210.000 | 197.000 | 197.000 | 197.000 | 197.000 |
| | 7341000 Gewerbesteuerumlage | 454.431,68 | 744.000 | 666.011 | 686.658 | 705.197 | 724.238 |
| | 7342000 Finanz.bet. Fonds D. Einheit | 441.446,24 | 722.000 | 646.982 | 667.039 | 685.049 | 682.853 |
| | 7372000 AZ für Allgemeine Kreisumlage | 10.061.593,74 | 10.436.100 | 10.849.362 | 11.122.900 | 11.368.200 | 11.693.900 |
| | 7391205 So. Transferausz.(U3 Betreuu.) | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| | 7391210 So. Transferausz.(Beitr.ausgl) | | 5.000 | | | | |
| 15 - | Sonstige Auszahlungen | 5.419.435,88 | 5.786.349 | 6.007.202 | 6.011.876 | 5.891.215 | 5.929.725 |
| | 7401000 Sonst.AZ a.lauf.Verwaltungs. | 179.014,78 | 213.279 | 302.865 | 271.750 | 236.750 | 238.750 |
| | 7402000 AZ Krankenhausumlage | 203.595,00 | 204.000 | 214.000 | 214.000 | 214.000 | 214.000 |
| | 7405000 Eintrittskarten Burg Altena | 35.256,00 | 46.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 | 62.000 |
| | 7411000 Sonst. Pers.+Versorg. AZ | 51.974,79 | 63.800 | 70.450 | 71.750 | 71.750 | 66.750 |
| | 7413000 AZ Pers.+Vers.Aufw.(ohne B.) | 46.986,60 | 88.310 | 73.900 | 74.000 | 74.000 | 73.200 |
| | 7421000 AZ ehrenamtl.u.sonst.Tätigk. | 138.977,44 | 150.500 | 135.500 | 146.500 | 135.500 | 146.500 |
| | 7421100 AZ freiwillige Feuerwehr | 81.298,38 | 57.000 | 65.000 | 73.000 | 65.000 | 73.000 |
| | 7422000 Mieten und Pachten | 136.021,22 | 262.216 | 422.000 | 367.000 | 312.000 | 312.000 |
| | 7423000 Leasing | 137.661,68 | 161.200 | 132.700 | 178.400 | 191.100 | 190.500 |
| | 7425000 Rentenzahlungen | 21.195,75 | 22.600 | 23.000 | 23.000 | 23.000 | 23.500 |
| | 7429000 Sonst.AZInan.Recht.u.Dienst. | 67.556,70 | 60.550 | 63.270 | 63.270 | 63.270 | 63.270 |
| | 7429200 So.AZ Ina.Rech.+Die.(Zwangsv.) | 754,50 | 2.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| | 7429300 So.AZ Inan.Re.u.Die.(GesamtAB) | | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| | 7429500 So.AZ Inan. Rech.u. Die.(KDVZ) | | 4.000 | 3.000 | 3.000 | 7.000 | 3.000 |
| | 7431000 Geschäftsauszahlungen | 316.130,43 | 320.600 | 303.670 | 316.620 | 304.120 | 317.120 |
| | 7431100 Geschäftsauszahl. (Int. Serv.) | 759,39 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 | 2.200 |
| | 7431200 Geschäftsausz. (Fahrten) | 32.075,81 | 37.620 | 42.370 | 42.370 | 42.170 | 42.120 |
| | 7431300 Geschäftsauszahl.(KDVZ Softw.) | 176.650,48 | 219.701 | 228.250 | 228.250 | 223.250 | 223.250 |
| | 7431400 GeschäftsAZ (Ausweise + Pässe) | 55.118,15 | 70.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| | 7441000 Steuern, Vers.,Schadensfälle | 298.790,51 | 309.160 | 300.695 | 298.695 | 294.695 | 294.695 |
| | 7441100 Kapitalertragsteuer | 104.097,68 | 50.000 | 48.750 | 46.500 | 44.400 | 42.450 |
| | 7441200 Solidaritätszuschlag | 5.725,38 | 3.000 | 2.700 | 2.600 | 2.500 | 2.400 |
| | 7442000 Kfz-Versicherungsbeiträge | 28.920,60 | 29.100 | 30.600 | 30.600 | 30.600 | 30.600 |
| | 7443000 Beitr.zu Wirtschaftsverb.u.ä. | 19.401,69 | 21.788 | 22.948 | 22.948 | 22.998 | 23.008 |
| | 7444000 Sonstige Beiträge | 1.093,95 | 1.485 | 1.394 | 1.383 | 1.372 | 1.372 |
| | 7450000 Erstattungen an den Bund | 5.238,17 | | | | | |
| | 7451000 Erstattungen an das Land | 25.347,42 | 14.100 | 17.000 | 17.000 | 17.000 | 17.000 |
| | 7452000 Erstatt. an Gemeinden (GV) | 86.134,66 | 109.800 | 140.000 | 140.000 | 132.500 | 132.500 |
| | 7453000 Erstatt. an Zweckverbände | | 12.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | 7455000 Erstatt.an verb.Unter. u.ä. | 966.009,03 | 1.265.250 | 1.313.300 | 1.330.300 | 1.334.100 | 1.350.600 |
| | 7455010 AZ Erst. an BBH (Beleuchtung) | 48.216,04 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

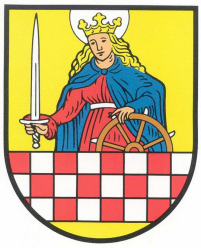
| Nr. | | Finanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | 7455020 AZ Erst.a.BBH (Kl. Straßenbau) | 114.580,71 | 200.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 | 150.000 |
| | | 7455030 AZ Erst.a.BBH (Unterhaltung) | 480.084,17 | 400.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 | 450.000 |
| | | 7455040 Erst.an BBH (Ortsdurchfahrten) | 45.890,39 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 | 60.000 |
| | | 7455100 Erst. verb. Untern. Bäderbetr. | 12.090,00 | 14.290 | 12.040 | 11.140 | 10.340 | 10.340 |
| | | 7455200 AZ Erst. an das Abwasserwerk | 967.399,29 | 1.103.400 | 1.003.400 | 1.003.400 | 1.003.400 | 1.003.400 |
| | | 7455201 AZ Erst. AWW Fremdwasser | 9.495,39 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 | 11.000 |
| | | 7455400 AZ f. Erstattung a.d. Mark-E | 86.579,04 | 86.000 | 85.100 | 85.100 | 85.100 | 85.100 |
| | | 7458000 Erstatt. an übrige Bereiche | | | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | | 7475000 Steuer-Auszahlungen Vorsteuer | 433.314,66 | 40.900 | 44.100 | 44.100 | 44.100 | 44.100 |
| | | 7491000 Verfügungsmittel | | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| | | 7499000 Übr.AZ aus lauf.Verwaltungs. | | 500 | | | | |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **38.916.578,10** | **40.393.956** | **43.850.317** | **43.456.959** | **42.867.432** | **43.227.989** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 und 16)** | **-1.076.975,92** | **-307.126** | **2.880.601** | **3.529.040** | **3.778.710** | **3.869.336** |
| 18 | + | Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 3.323.386,55 | 1.451.812 | 2.290.319 | 3.194.464 | 1.049.512 | 1.172.758 |
| | | 6810000 Investitionszuw.vom Bund | 1.151.349,27 | 223.170 | 432.400 | 805.400 | | |
| | | 6811000 Investitionszuw.vom Land | 805.468,29 | 418.830 | 965.000 | 1.449.000 | | |
| | | 6811100 Investzuw.Land (Feuerschutzp.) | 39.883,25 | 48.682 | 42.000 | 42.000 | 42.000 | 42.000 |
| | | 6811101 Investzuw.Land (All. Inv.pau.) | 663.330,74 | 677.880 | 770.969 | 868.164 | 977.612 | 1.100.858 |
| | | 6811102 Investzuw.Land (Schulpausch.) | 471.454,00 | 74.700 | 66.500 | 25.000 | 25.000 | 25.000 |
| | | 6811103 Investzuw.Land (Sportpausch.) | 49.401,00 | | 4.900 | 4.900 | 4.900 | 4.900 |
| | | 6812000 Inv.zuw.von Gemeinden (GV) | 142.500,00 | 8.550 | 8.550 | | | |
| 19 | + | Einzahlungen aus der Veräußerung von Sachanlagen | 46.721,00 | 30.000 | 85.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| | | 6821100 EZ Verk.Grundst.+Geb.(vor ANB) | 46.721,00 | 30.000 | 85.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 20 | + | Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanla( | | | | | | |
| 21 | + | Einzahlungen aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 17.014,90 | 2.900.000 | 360.000 | | | |
| | | 6881000 Beiträge u. ähnliche Entgelte | 12.094,90 | 2.900.000 | 360.000 | | | |
| | | 6881100 Erschließungsbeiträge | 4.920,00 | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | 5.112,90 | 6.136 | 11.136 | 6.136 | 6.136 | 6.136 |
| | | 6868000 Rückfl.v.Ausl.v.so.inl.Bereich | 5.112,90 | 6.136 | 6.136 | 6.136 | 6.136 | 6.136 |
| | | 6891000 Sonst. Investitionseinzahl. | | | 5.000 | | | |
| **23** | **=** | **Einzahlungen aus Investitionstätigkeit** | **3.392.235,35** | **4.387.948** | **2.746.455** | **3.230.600** | **1.085.648** | **1.208.894** |
| 24 | - | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken un Gebäuden | 680.350,22 | 35.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| | | 7821000 AZ Erw.v. Grundst. u.Gebäu. | 680.350,22 | 35.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 25 | - | Auszahlungen für Baumaßnahmen | 2.664.437,77 | 530.000 | 2.498.000 | 2.804.000 | | |
| | | | | | | ( 709.000) | | |
| | | 7852000 AZ für Tiefbaumaßnahme | 384.285,97 | 530.000 | 952.000 | 1.670.000 | | |
| | | | | | | ( 500.000) | | |
| | | 7853000 AZ für sonst. Baumaßn. | 2.280.151,80 | | 1.546.000 | 1.134.000 | | |
| | | | | | | ( 209.000) | | |
| 26 | - | Auszahlungen für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 319.500,25 | 315.011 | 406.900 | 458.400 | 258.700 | 244.200 |
| | | 7831000 AZ Erw.v.VG ober. 410 Euro | 300.373,25 | 265.061 | 286.900 | 360.000 | 182.500 | 168.500 |
| | | 7832000 AZ Erw.v.VG unter. 410 Euro | 19.127,00 | 49.950 | 120.000 | 98.400 | 76.200 | 75.700 |
| 27 | - | Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | |
| 28 | - | Auszahlungen von aktivierbaren Zuwendungen | | 15.500 | 1.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| | | 7815000 Allg.Inv.zusch.a.verb.Unter. | | 15.500 | 1.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | |
| **30** | **=** | **Auszahlungen aus Investitionstätigkeit** | **3.664.288,24** | **895.511** | **2.925.900** | **3.287.400** | **283.700** | **269.200** |
| | | | | | | **( 709.000)** | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 23 u. 30)** | **-272.052,89** | **3.492.437** | **-179.445** | **-56.800** | **801.948** | **939.694** |
| | | | | | | **( 709.000)** | | |
| **32** | **=** | **Finanzmittelüberschuss / -fehlbetrag (Zeilen 17 und 31)** | **-1.349.028,81** | **3.185.311** | **2.701.156** | **3.472.240** | **4.580.658** | **4.809.030** |
| | | | | | | **( 709.000)** | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| Nr. | | Finanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 33 | + | Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen | 43.808.285,91 | | | | | |
| | | 6937000 EZ Aufnahme Kassenkre. ab 2010 | 43.808.285,91 | | | | | |
| 34 | - | Tilgung und Gewährung von Darlehen | 42.056.433,74 | 1.500.000 | 1.526.219 | 1.547.546 | 1.569.762 | 1.592.875 |
| | | 7927000 Tilg.Kred.f.Invest.Kreditinst. | 1.169.072,52 | 1.500.000 | 1.526.219 | 1.547.546 | 1.569.762 | 1.592.875 |
| | | 7937000 Tilgung Liquidit. Kreditmarkt | 40.887.361,22 | | | | | |
| **35** | **=** | **Saldo aus Finanzierungstätigkeit** | **1.751.852,17** | **-1.500.000** | **-1.526.219** | **-1.547.546** | **-1.569.762** | **-1.592.875** |
| **36** | **=** | **Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitt**<br>**(Zeilen 32 und 35)** | **402.823,36** | **1.685.311** | **1.174.937** | **1.924.694**<br>**( 709.000)** | **3.010.896** | **3.216.155** |
| 37 | + | Anfangsbestand an Finanzmitteln | 1.387.145,37 | 1.789.969 | 3.475.280 | 4.650.217 | 6.574.911 | 9.585.807 |
| | | 1810300 Ver. Sparkasse im MK (Girokto) | -88.819,01 | | | | | |
| | | 1810301 Ver. Spk. im MK (Scheck/Bar) | 7,00 | | | | | |
| | | 1810302 Ver. Sparkasse im MK (SchwebÜ) | -35.959,59 | | | | | |
| | | 1810310 Ver.Spark.im MK (Asyl IKZ) | -9,00 | | | | | |
| | | 1810320 Postbank Dortmund (Girokto) | 48.218,90 | | | | | |
| | | 1810410 Schulgirokonto GS Breitenhagen | -1,15 | | | | | |
| | | 1810411 Schulgirokonto GS Dahle | 694,15 | | | | | |
| | | 1810412 Schulgirokonto GS Evingsen | 288,73 | | | | | |
| | | 1810413 Schulgirokonto GS Mühlendorf | 152,95 | | | | | |
| | | 1810414 Schulgirokonto HS Rahmede | 1.713,60 | | | | | |
| | | 1810415 Schulgirokonto Realschule | 3.253,57 | | | | | |
| | | 1810416 Schulgirokonto Burggymnasium | 153,20 | | | | | |
| | | 1810417 Schulgirokonto Förderschule | 180,71 | | | | | |
| | | 1810418 Schulgirokto.Sekundarschule Al | 6.088,72 | | | | | |
| | | 1810700 Ver.Spark.im MK (Cashpooling) | 1.451.182,59 | | | | | |
| **38** | **=** | **Liquide Mittel**<br>**(Zeilen 36 und 37))** | **1.789.968,73** | **3.475.280** | **4.650.217** | **6.574.911**<br>**( 709.000)** | **9.585.807** | **12.801.962** |

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



## Haushaltssanierungsplan

**der Stadt Altena (Westf.)**
**zum Haushaltsjahr 2016**

## Muster 1: Sanierungsplanung (konsolidierte Daten aus Haushaltsplan und HSP) für Altena gemäß Planungsstand des HSP 2016

**Anmerkungen:**

- Nur die grün gefärbten Felder können bearbeitet werden; machen Sie bitte hier Ihre Eingaben. Auch den Datenblattnamen bitte nicht ändern.
- Bitte ordnen Sie sämtliche Aufwands- und Ertragswerte den entsprechenden Positionen (d.h. keine Auflistung unter "Bemerkungen").
- Bitte geben Sie für alle Aufwände und Erträge nur den reinen Zahlenwert an (d.h. ohne Vorzeichen).
- Es ist stets der vom Rat beschlossene HSP darzustellen.

| | **Ergebnisplan** Ertrags- und Aufwandsarten | 2012 (EUR) | 2013 (EUR) | 2014 (EUR) | 2015 (EUR) | 2016 (EUR) | 2017 (EUR) | 2018 (EUR) | 2019 (EUR) | 2020 (EUR) | 2021 (EUR) | Bemerkungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 | Steuern und ähnliche Abgaben | 19.443.587 | 21.050.482 | 19.523.623 | 23.235.963 | 24.211.800 | 25.178.500 | 25.628.600 | 26.397.700 | 26.990.879 | 27.617.748 | lt. Projektion |
| 02 | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 11.229.736 | 6.146.194 | 10.851.210 | 9.488.662 | 11.422.456 | 11.235.532 | 11.113.748 | 10.699.254 | 10.940.942 | 10.930.044 | Ändeung SchlZuw. + Konsol. |
| 02.1 | *davon Konsolidierungshilfe Stärkungspakt* | *1.922.018* | *0* | *4.267.528* | *3.446.800* | *4.985.500* | *5.259.700* | *5.475.400* | *5.727.200* | *6.374.303* | *6.747.483* | *lt. Projektion* |
| 02.2 | *davon Schlüsselzuweisungen* | *5.455.390* | *2.549.335* | *2.775.842* | *2.133.764* | *2.133.764* | *1.664.336* | *1.216.246* | *789.493* | *384.078* | *0* | |
| 03 | Sonstige Transfererträge | 514.116 | 389.486 | 437.321 | 257.500 | 521.500 | 521.500 | 521.500 | 521.500 | 521.500 | 521.500 | ohne Änderung ab 2020 |
| 04 | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 3.414.417 | 3.627.896 | 3.123.286 | 3.673.303 | 3.647.138 | 3.831.390 | 3.973.738 | 4.078.338 | 4.119.121 | 4.160.313 | Steigerungsrat 1% ab 2020 |
| 05 | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 430.031 | 466.583 | 756.059 | 749.100 | 884.957 | 881.880 | 802.380 | 707.880 | 714.959 | 722.108 | Steigerungsrat 1% ab 2020 |
| 06 | Kostenerstattungen u. Kostenumlagen | 2.143.314 | 2.228.812 | 2.420.134 | 2.283.174 | 7.981.912 | 6.819.887 | 5.620.962 | 5.624.302 | 5.680.545 | 5.737.350 | Steigerungsrat 1% ab 2020 |
| 07 | Sonstige ordentliche Erträge | 1.506.015 | 1.399.003 | 1.295.555 | 1.253.484 | 1.190.630 | 1.190.630 | 1.190.630 | 1.190.630 | 1.202.536 | 1.214.562 | Steigerungsrat 1% ab 2020 |
| 08 | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | | | | | | |
| 09 | Bestandsveränderungen | | | | | | | | | | | |
| **10** | **Ordentliche Erträge** | **38.681.216** | **35.308.456** | **38.407.187** | **40.941.186** | **49.860.393** | **49.659.319** | **48.851.558** | **49.219.604** | **50.170.483** | **50.903.625** | |
| 11 | Personalaufwendungen | 6.836.493 | 6.147.785 | 7.759.927 | 7.060.690 | 7.339.663 | 7.412.206 | 7.396.958 | 7.444.217 | 7.420.659 | 7.282.866 | 1% Steigerung ab 2019 abzgl. Pers.-reduz |
| 12 | Versorgungsaufwendungen | 1.617.064 | 1.849.972 | 1.533.987 | 1.159.035 | 1.463.053 | 1.468.513 | 1.500.604 | 1.498.992 | 1.513.982 | 1.529.122 | Steigerungsrat 1% ab 2020 |
| 13 | Aufw. für Sach-/Dienstleistungen | 3.836.598 | 4.209.600 | 3.715.029 | 4.170.638 | 4.620.736 | 4.362.230 | 3.950.780 | 3.782.280 | 3.820.103 | 3.858.304 | Steigerungsrat 1% ab 2020 |
| 14 | Bilanzielle Abschreibungen | 4.066.096 | 4.063.468 | 4.311.562 | 4.390.411 | 4.574.671 | 4.611.730 | 4.405.776 | 4.240.460 | 4.042.524 | 3.908.875 | Afa-Vorauschau |
| 15 | Transferaufwendungen | 18.641.619 | 19.229.313 | 19.366.236 | 20.717.194 | 25.012.668 | 24.385.809 | 24.097.487 | 24.443.132 | 24.286.563 | 24.847.429 | 1% Steigung ab 2019, Wegf. Fond d. Einheit, Erhöh. KU |
| 16 | Sonst. ordentliche Aufwendungen | 5.589.646 | 5.132.682 | 4.952.494 | 5.758.049 | 6.203.302 | 6.156.726 | 5.984.815 | 6.023.325 | 6.083.558 | 6.144.394 | Steigerungsrat 1% ab 2020 |
| **17** | **Ordentliche Aufwendungen** | **40.587.516** | **40.632.821** | **41.639.235** | **43.256.017** | **49.214.093** | **48.397.214** | **47.336.420** | **47.432.406** | **47.167.390** | **47.570.989** | |
| **18** | **Ordentliches Ergebnis** | **-1906300** | **-5324364,35** | **-3232048,53** | **-2314831** | **646300** | **1262105** | **1515138** | **1787198** | **3003092,585** | **3332636,553** | |
| 19 | Finanzerträge | 601751 | 973278,93 | 880514,60 | 786.500 € | 1.115.700 € | 1.101.900 € | 1.090.000 € | 1.079.000 € | 1.079.000 € | 1.079.000 € | unverändert 2020/2021 |
| 20 | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | 2.083.007 | 1.960.410 | 1.904.291 | 1.765.500 | 1.611.500 | 1.382.400 | 1.296.200 | 1.306.600 | 1.267.000 | 1.298.900 | 2020/2021 gem. Zinsvorausschau |
| **21** | **Finanzergebnis** | **-1.481.256** | **-987.131** | **-1.023.776** | **-979.000** | **-495.800** | **-280.500** | **-206.200** | **-227.600** | **-188.000** | **-219.900** | |
| **22** | **Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit** | **-3387556** | **-6311495,47** | **-4255824,87** | **-3293831** | **150500** | **981605** | **1308938** | **1559598** | **2815092,585** | **3112736,553** | |
| 23 | Außerordentliche Erträge | 0 | | | | | | | | | | |
| 24 | Außerordentliche Aufwendungen | 0 | | | | | | | | | | |
| **25** | **Außerordentliches Ergebnis** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | **0** | |
| **26** | **Jahresergebnis** | **-3387556** | **-6311495,47** | **-4255824,87** | **-3293831** | **150500** | **981605** | **1308938** | **1559598** | **2815092,585** | **3112736,553** | |
| **27** | **Höhe des Eigenkapitals (Stand: 31.12.)** | **2.006.578** | | | | | | | | | | |

**Anlage 2 zum Erlass des MIK vom 7.3.2013**
**Muster 1**

## HSP- Maßnahmenübersicht (Muster 2) für Altena gemäß HSP 2016

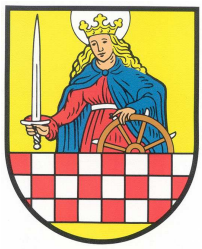
**Wichtige Hinweise zur Bearbeitung:**

- Fügen Sie der Maßnahmenliste bei Bedarf weitere Zeilen hinzu
- Bitte lassen Sie die Übersicht bis einschließlich Zeile 9 (Summenzeile) unverändert.
- Bitte lassen Sie den unten links stehenden Datenblattnamen unverändert
- Bitte ergänzen Sie die Angaben in den Feldern Q2 und Q5 (grau gefärbte Felder)

| Nr. | HSP-Maßnahme (Bezeichnung) | sofern HSP-Maßnahme | | HSP Ziel* 2012 (EUR) | HSP-Ziel* 2013 (EUR) | HSP-Ziel* 2014 (EUR) | HSP-Ziel* 2015 (EUR) | HSP-Ziel* 2016 (EUR) | HSP-Ziel* 2017 (EUR) | HSP-Ziel* 2018 (EUR) | HSP-Ziel* 2019 (EUR) | HSP-Ziel* 2020 (EUR) | HSP-Ziel* 2021 (EUR) | Bemerkung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | | verrechnete Vollzeitstellen | Vollzeitstelle in EURO | | | | | | | | | | | |
| | ***Summe aller HSP-Maßnahmen*** | | | | | | | | | | | | | |
| 1 | Erneuerung der Straßenbeleuchtung | | | | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | |
| 2 | Schließung der Hauptschule | | | | | | | 206.500 | 244.110 | 271.610 | 271.610 | 271.610 | 271.610 | |
| 3 | Schließung eines Grundschulstandorts | | | | | | | 12.000 | 40.000 | 166.000 | 183.000 | 183.000 | 183.000 | |
| 4 | Schließung des Lehrschwimmbeckens | | | | | | | 20.500 | 20.500 | 20.500 | 20.500 | 20.500 | 20.500 | |
| 5 | Personalreduzierung Bauhof | | | | | 41.000 | 41.000 | 41.000 | 41.000 | 164.000 | 164.000 | 209.000 | 314.000 | Stellenreduzierung wird derzeit ermittelt |
| 6 | Reduzierung Fuhrpark Bauhof | | | | | | | 12.000 | 18.000 | 24.000 | 32.000 | 32.000 | 48.000 | |
| 7 | Aufgabenkritik und Personalreduzierung Verwaltung | 16,5 | | | | 20.000 | 100.000 | 155.000 | 206.000 | 302.000 | 403.000 | 501.000 | 713.000 | Angabe VZÄ ab 2016 |
| 8 | Eigenkapitalverzinsung Abwasserwerk | | | | 300.000 | 300.000 | 300.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | |
| 9 | Reduzierung der Zuschüsse Musikschule | | | | | 21.000 | 25.000 | 15.700 | 30.000 | 30.000 | 35.000 | 40.000 | 50.000 | |
| 10 | Betriebskostenzuschüsse der Vereine für Sportstätten | | | | 36.000 | 36.000 | 36.000 | 26.000 | 36.000 | 36.000 | 36.000 | 36.000 | 36.000 | |
| 11 | Neuorganisation der Verwaltung Stufe 2 | | | | | | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | 80.000 | |
| 12 | Kindertagesbetreuung (Platzreduzierung) | | | | 80.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | 85.000 | |
| 13 | Landeshilfe U3 Betreuung | | | | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | 200.000 | |
| 14 | - ENTFÄLLT - | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Sanierungsbeitrag Bibliothek | | | | 12.000 | 12.000 | 18.000 | 12.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | |
| 16 | Betriebsführung Obdachlosenunterkunft | | | | | | | | 33.000 | 33.000 | 33.000 | 33.000 | 33.000 | |
| 17 | Reduzierung Zuschüsse VHS | | | | | 30.000 | 40.000 | 16.500 | 37.000 | 37.000 | 37.000 | 50.000 | 50.000 | |
| 18 | Erhöhung Hundesteuer - ab 01.01.2016: von 84 Euro auf 96 Euro | | | | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | 35.000 | |
| 19 | Vergnügungssteuer | | | | 37.500 | 37.500 | 37.500 | 86.250 | 86.250 | 86.250 | 86.250 | 86.250 | 86.250 | |
| 20 | Optimierung Straßenmanagement | | | | | | | | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | |
| 21 | Beteiligungserlöse MarkE | | | | | | | | | | | | | |
| 22 | Optimierung Jugendamt | | | | | | | | | | | | 10.000 | |
| 23 | Nutzungsgebühren Burg Holtzbrinck und andere städtische Einrichtungen | | | | | | | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | |
| 24 | Umnutzungskonzept Burg Holtzbrinck / Reformierte Kirche | | | | | | | | 45.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | 90.000 | |
| 25 | Straßenreinigung/Winterdienst | | | | | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | |
| 26 | Entlastung Sozialllasten (erhöhter Anteil an der Umsatzsteuer) | | | | | | 122.500 | 122.500 | 384.500 | | | | | |
| 27 | Entlastung Einheitslastenabrechnungsgesetz | | | | | | | | | | | | | |
| 28 | Grundsteuer B - Erhöhung auf 766 v.H. (2015) und 910 v.H. (2016 ff.) | | | | 560.000 | 560.000 | 2.078.000 | 2.918.000 | 2.935.000 | 2.952.000 | 2.970.000 | 2.987.000 | 3.005.000 | |
| 29 | Gewerbesteuer - Erhöhung auf 445 v.H. (2015) und 480 v.H. (2016ff.) | | | | 187.000 | 187.000 | 397.000 | 1.046.000 | 1.079.000 | 1.108.000 | 1.138.000 | 1.184.000 | 1.232.000 | |
| 30 | Schließung KiTa Nettenscheid | | | | 10.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | |
| 31 | Verbesserung der Liquiditätssituation (Reduzierung Zinsaufwand) | | | | | | | | 208.000 | 294.000 | 284.000 | 331.000 | 284.000 | |
| 32 | Übertragung Schulträgerschaft Förderschule | | | | | | | 289.100 | 271.600 | 253.800 | 253.800 | 253.800 | 253.800 | |
| 33 | Grundsteuer A -Erhöhung von 229 v.H. auf 400 v.H. | | | | | | | 8.400 | 8.400 | 8.400 | 8.400 | 8.400 | 8.400 | |
| | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | |
| | | | | | | | | | | | | | | |

* HSP-Ziel: Betrag der Nettokonsolidierung der jeweiligen Konsolidierungsmaßnahme

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Haushaltsquerschnitt

auf Produktbereichsebene

**Stadt Altena (Westf.)**

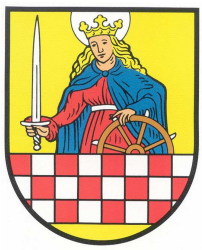
# Übersicht über die Produktbereiche im Haushaltsplan 2016

## - HAUSHALTSQUERSCHNITT -

Stand: 06.04.2016

| Produktbereich | ordentliche Erträ | ntliche Aufwendu | *Personal- aufwend* | schuss / Fehlbed | estive Einzahlun | estive Auszahlungen |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 01 - Innere Verwaltung | 1.840.537,00 € | 6.902.933,00 € | *1.803.414,00 €* | -5.062.396,00 € | 85.000,00 € | 50.600,00 € |
| 02 - Sicherheit und Ordnung | 1.789.582,00 € | 3.758.239,00 € | *2.169.943,00 €* | -1.968.657,00 € | 8.550,00 € | 177.800,00 € |
| 03 - Schulträgeraufgaben | 229.886,00 € | 1.598.479,00 € | *304.586,00 €* | -1.368.593,00 € | 0,00 € | 57.400,00 € |
| 04 - Kultur | 41.830,00 € | 444.511,00 € | *213.346,00 €* | -402.681,00 € | 60.000,00 € | 77.100,00 € |
| 05 - Soziale Leistungen | 3.857.859,00 € | 4.254.497,00 € | *512.361,00 €* | -396.638,00 € | 0,00 € | 80.500,00 € |
| 06 - Kinder-, Jugend- und Familienhilfe | 2.168.632,00 € | 6.416.753,00 € | *893.697,00 €* | -4.248.121,00 € | 0,00 € | 31.200,00 € |
| 07 - Gesundheitsdienste | 7.500,00 € | 23.000,00 € | *0,00 €* | -15.500,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| 08 - Sportförderung | 55.095,00 € | 104.375,00 € | *16.616,00 €* | -49.280,00 € | 0,00 € | 2.700,00 € |
| 09 - Räumliche Planung und Entwicklung | 107.612,00 € | 357.605,00 € | *148.031,00 €* | -249.993,00 € | 5.000,00 € | 7.000,00 € |
| 10 - Bauen und Wohnen | 131.686,00 € | 480.857,00 € | *290.450,00 €* | -349.171,00 € | 0,00 € | 1.100,00 € |
| 11 - Ver- und Entsorgung | 2.309.000,00 € | 2.304.623,00 € | *42.038,00 €* | 4.377,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| 12 - Verkehrsflächen und -anlagen | 1.491.353,00 € | 5.602.658,00 € | *112.523,00 €* | -4.111.305,00 € | 906.800,00 € | 1.323.200,00 € |
| 13 - Natur und Landschaftspflege | 18.350,00 € | 253.197,00 € | *22.147,00 €* | -234.847,00 € | 778.600,00 € | 1.100.500,00 € |
| 15 - Wirtschaft und Tourismus | 1.472.010,00 € | 1.005.094,00 € | *248.870,00 €* | 466.916,00 € | 12.000,00 € | 16.800,00 € |
| 16 - Allgemeine Finanzwirtschaft | 31.876.070,00 € | 13.342.861,00 € | *561.641,00 €* | 18.533.209,00 € | 890.505,00 € | 0,00 € |
| 17 - Stiftungen | 0,00 € | 0,00 € | *0,00 €* | 0,00 € | 0,00 € | 0,00 € |
| **PRODUKTE Gesamthaushalt** | **47.397.002,00 €** | **46.849.682,00 €** | **7.339.663,00 €** | **547.320,00 €** | **2.746.455,00 €** | **2.925.900,00 €** |

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Teilpläne
# auf Produktbereichsebene

# Haushaltsplan

# T E I L E R G E B N I S P L A N

# 01 Innere Verwaltung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01 Innere Verwaltung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 719.770 | 761.638 | 1.057.767 | 991.840 | 997.841 | 833.671 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 6.547 | 5.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 348.653 | 330.000 | 517.000 | 517.000 | 437.000 | 342.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 242.329 | 169.280 | 169.020 | 169.020 | 169.020 | 169.020 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 141.326 | 80.750 | 90.750 | 90.750 | 90.750 | 90.750 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 1.458.625 | 1.346.668 | 1.840.537 | 1.774.610 | 1.700.611 | 1.441.441 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 1.837.700 | 1.780.649 | 1.803.414 | 1.782.659 | 1.796.246 | 1.775.606 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 224.420 | 218.846 | 285.269 | 283.186 | 286.473 | 289.300 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 2.012.257 | 2.119.500 | 2.242.250 | 2.189.750 | 1.951.250 | 1.788.250 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 1.260.152 | 1.291.789 | 1.287.687 | 1.249.424 | 1.243.622 | 1.207.443 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 36.274 | 49.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 1.038.545 | 1.243.468 | 1.239.313 | 1.242.313 | 1.240.863 | 1.231.963 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 6.409.348 | 6.703.252 | 6.902.933 | 6.792.332 | 6.563.454 | 6.337.562 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -4.950.723 | -5.356.584 | -5.062.396 | -5.017.722 | -4.862.843 | -4.896.121 |
| 19 | + | Finanzerträge | 57.854 | 94.500 | 77.500 | 77.500 | 77.500 | 77.500 |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | 41.277 | 60.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | 16.577 | 34.500 | 32.500 | 32.500 | 32.500 | 32.500 |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -4.934.146 | -5.322.084 | -5.029.896 | -4.985.222 | -4.830.343 | -4.863.621 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -4.934.146 | -5.322.084 | -5.029.896 | -4.985.222 | -4.830.343 | -4.863.621 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 5.159.833 | 5.583.505 | 5.102.121 | 4.746.603 | 4.609.911 | 4.609.911 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 489.258 | 524.393 | 526.443 | 526.443 | 526.443 | 526.443 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -263.571 | -262.972 | -454.218 | -765.062 | -746.875 | -780.153 |

# 02 Sicherheit und Ordnung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02 Sicherheit und Ordnung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 160.627 | 167.751 | 188.882 | 211.353 | 208.229 | 206.904 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 323.062 | 372.900 | 350.900 | 351.000 | 352.000 | 352.100 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 24.642 | 17.500 | 17.500 | 17.500 | 18.000 | 18.500 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.065.665 | 1.097.530 | 1.190.200 | 1.200.200 | 1.191.200 | 1.201.200 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 57.328 | 36.100 | 42.100 | 42.100 | 42.100 | 42.100 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 1.631.323 | 1.691.781 | 1.789.582 | 1.822.153 | 1.811.529 | 1.820.804 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 2.000.854 | 1.931.757 | 2.169.943 | 2.232.684 | 2.219.678 | 2.252.887 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 583.440 | 511.827 | 637.198 | 656.161 | 662.977 | 669.970 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 198.328 | 180.450 | 203.550 | 203.550 | 203.650 | 204.550 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 231.221 | 236.800 | 238.268 | 249.341 | 246.784 | 225.409 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 14.364 | 18.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 537.087 | 493.160 | 493.280 | 577.580 | 552.880 | 590.890 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 3.565.294 | 3.371.994 | 3.758.239 | 3.935.316 | 3.901.969 | 3.959.706 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -1.933.971 | -1.680.213 | -1.968.657 | -2.113.163 | -2.090.440 | -2.138.902 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -1.933.971 | -1.680.213 | -1.968.657 | -2.113.163 | -2.090.440 | -2.138.902 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -1.933.971 | -1.680.213 | -1.968.657 | -2.113.163 | -2.090.440 | -2.138.902 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 254.496 | | 308.921 | 300.268 | 297.837 | 283.555 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 951.504 | 779.113 | 1.088.834 | 1.080.181 | 1.077.750 | 1.063.468 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -2.630.978 | -2.459.326 | -2.748.570 | -2.893.076 | -2.870.353 | -2.918.815 |

# 03 Schulträgeraufgaben

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 03 Schulträgeraufgaben**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 168.569 | 167.658 | 160.029 | 155.413 | 148.885 | 145.686 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 12.810 | 11.500 | 14.500 | 14.500 | 14.500 | 14.500 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 10.750 | 14.700 | 7.857 | 4.780 | 4.780 | 4.780 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 45.810 | 47.000 | 47.500 | 62.500 | 62.500 | 62.500 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 237.938 | 240.858 | 229.886 | 237.193 | 230.665 | 227.466 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 316.907 | 325.024 | 304.586 | 307.181 | 310.156 | 293.448 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 52.473 | 53.217 | 71.612 | 70.886 | 71.287 | 71.571 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 819.451 | 836.615 | 791.316 | 720.310 | 686.260 | 675.860 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 89.680 | 96.101 | 93.016 | 87.790 | 83.894 | 77.632 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 840 | 840 | 840 | 840 | 840 | 840 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 335.214 | 357.470 | 337.109 | 327.533 | 304.222 | 306.222 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 1.614.566 | 1.669.267 | 1.598.479 | 1.514.540 | 1.456.659 | 1.425.573 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -1.376.628 | -1.428.409 | -1.368.593 | -1.277.347 | -1.225.994 | -1.198.107 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -1.376.628 | -1.428.409 | -1.368.593 | -1.277.347 | -1.225.994 | -1.198.107 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -1.376.628 | -1.428.409 | -1.368.593 | -1.277.347 | -1.225.994 | -1.198.107 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 119.168 | 131.688 | 135.123 | 76.595 | 75.659 | 75.659 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 2.712.008 | 2.828.840 | 2.417.373 | 2.092.646 | 1.992.942 | 1.992.942 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -3.969.467 | -4.125.561 | -3.650.843 | -3.293.398 | -3.143.277 | -3.115.390 |

# 04 Kultur

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 04 Kultur**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 7.959 | 1.007 | 2.402 | 2.797 | 28.718 | 27.438 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 10.606 | 26.500 | 26.500 | 26.500 | 26.500 | 26.500 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 9.801 | 5.700 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.742 | 2.000 | 3.928 | 3.928 | 3.928 | 3.928 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 5.814 | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 36.922 | 35.207 | 41.830 | 42.225 | 68.146 | 66.866 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 277.154 | 279.672 | 213.346 | 215.448 | 217.593 | 219.759 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 2.312 | 2.332 | 5.479 | 5.423 | 5.454 | 5.475 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 21.340 | 29.200 | 26.500 | 26.500 | 26.500 | 26.500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 3.257 | 4.001 | 4.596 | 4.596 | 30.912 | 29.631 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 145.349 | 144.700 | 148.400 | 113.600 | 113.600 | 113.600 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 20.111 | 21.600 | 46.190 | 46.190 | 46.190 | 46.190 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 469.523 | 481.505 | 444.511 | 411.757 | 440.249 | 441.155 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -432.601 | -446.298 | -402.681 | -369.532 | -372.103 | -374.289 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -432.601 | -446.298 | -402.681 | -369.532 | -372.103 | -374.289 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -432.601 | -446.298 | -402.681 | -369.532 | -372.103 | -374.289 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 21.811 | 23.366 | 23.366 | 23.368 | 23.366 | 23.366 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 470.788 | 495.602 | 472.172 | 440.010 | 439.074 | 439.074 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -881.578 | -918.534 | -851.487 | -786.174 | -787.811 | -789.997 |

# 05 Soziale Leistungen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 05 Soziale Leistungen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | 38.439 | 36.000 | 242.000 | 242.000 | 242.000 | 242.000 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 6.696 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 387.410 | 391.500 | 3.613.859 | 3.039.150 | 2.469.228 | 2.469.228 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 852 | 500 | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 433.397 | 430.000 | 3.857.859 | 3.283.150 | 2.713.228 | 2.713.228 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 304.516 | 266.456 | 512.361 | 518.163 | 480.027 | 487.607 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 29.567 | 28.305 | 46.496 | 46.600 | 47.632 | 48.591 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 17.088 | 4.100 | 400.000 | 300.000 | 200.000 | 200.000 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 6.128 | 8.500 | 80.500 | 60.500 | 40.500 | 40.500 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 705.861 | 749.000 | 2.841.000 | 2.522.250 | 2.203.500 | 2.203.500 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 49.460 | 111.980 | 374.140 | 293.640 | 214.140 | 213.640 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 1.112.619 | 1.168.341 | 4.254.497 | 3.741.153 | 3.185.799 | 3.193.838 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -679.223 | -738.341 | -396.638 | -458.003 | -472.571 | -480.610 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -679.223 | -738.341 | -396.638 | -458.003 | -472.571 | -480.610 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -679.223 | -738.341 | -396.638 | -458.003 | -472.571 | -480.610 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 64.551 | 125.953 | 68.500 | 53.500 | 38.500 | 38.500 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -743.774 | -864.294 | -465.138 | -511.503 | -511.071 | -519.110 |

# 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.518.819 | 1.532.328 | 1.628.032 | 1.630.565 | 1.575.263 | 1.572.291 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | 391.382 | 214.000 | 272.000 | 272.000 | 272.000 | 272.000 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 252.153 | 258.000 | 262.600 | 262.600 | 262.600 | 262.600 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 3.355 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | -13.366 | 3.100 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 595 | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 2.152.939 | 2.010.428 | 2.168.632 | 2.171.165 | 2.115.863 | 2.112.891 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 895.404 | 853.850 | 893.697 | 901.732 | 912.049 | 923.718 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 58.626 | 61.412 | 53.333 | 52.790 | 53.090 | 53.302 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.691 | 17.200 | 11.200 | 10.200 | 10.200 | 10.200 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 19.760 | 31.828 | 28.611 | 28.339 | 28.291 | 21.981 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 5.125.360 | 5.111.034 | 5.366.642 | 5.362.902 | 5.307.981 | 5.307.981 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 67.791 | 63.700 | 63.270 | 64.270 | 64.270 | 64.270 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 6.170.631 | 6.139.024 | 6.416.753 | 6.420.233 | 6.375.881 | 6.381.452 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -4.017.692 | -4.128.596 | -4.248.121 | -4.249.068 | -4.260.018 | -4.268.561 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | 500 | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | -500 | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -4.017.692 | -4.129.096 | -4.248.121 | -4.249.068 | -4.260.018 | -4.268.561 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -4.017.692 | -4.129.096 | -4.248.121 | -4.249.068 | -4.260.018 | -4.268.561 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 100.823 | 143.602 | 128.788 | 128.702 | 128.702 | 128.702 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -4.118.515 | -4.272.698 | -4.376.909 | -4.377.770 | -4.388.720 | -4.397.263 |

# 07 Gesundheitsdienste

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 07 Gesundheitsdienste**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | | | | | | |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 22.043 | 22.500 | 23.000 | 23.000 | 23.500 | 23.500 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 22.043 | 22.500 | 23.000 | 23.000 | 23.500 | 23.500 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -14.543 | -15.000 | -15.500 | -15.500 | -16.000 | -16.000 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -14.543 | -15.000 | -15.500 | -15.500 | -16.000 | -16.000 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -14.543 | -15.000 | -15.500 | -15.500 | -16.000 | -16.000 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -14.543 | -15.000 | -15.500 | -15.500 | -16.000 | -16.000 |

# 08 Sportförderung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 08 Sportförderung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 7.759 | 7.759 | 7.895 | 7.963 | 7.866 | 7.443 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 26.005 | 36.000 | 36.000 | 36.000 | 36.000 | 36.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 3.325 | 4.200 | 3.600 | 3.600 | 3.600 | 3.600 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 10.395 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 4.100 | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 1.117 | 500 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 48.601 | 55.459 | 55.095 | 55.163 | 52.166 | 47.643 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 15.280 | 12.634 | 16.616 | 16.748 | 16.909 | 17.068 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 4.529 | 4.554 | 5.285 | 5.231 | 5.261 | 5.282 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 13.579 | 21.400 | 20.800 | 20.300 | 20.300 | 20.300 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 38.977 | 39.144 | 39.164 | 39.209 | 39.032 | 38.335 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 2.520 | 2.520 | 2.520 | 2.520 | 2.520 | 2.520 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 27.635 | 29.040 | 19.990 | 19.990 | 19.990 | 19.990 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 102.520 | 109.292 | 104.375 | 103.998 | 104.012 | 103.495 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -53.919 | -53.833 | -49.280 | -48.835 | -51.846 | -55.852 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -53.919 | -53.833 | -49.280 | -48.835 | -51.846 | -55.852 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -53.919 | -53.833 | -49.280 | -48.835 | -51.846 | -55.852 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 292.500 | 306.337 | 306.337 | 304.236 | 285.230 | 285.230 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 1.022.167 | 1.100.787 | 1.127.152 | 1.082.982 | 1.041.986 | 1.041.986 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -783.586 | -848.283 | -870.095 | -827.581 | -808.602 | -812.608 |

# 09 Räumliche Planung und Entwicklung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 09 Räumliche Planung und Entwicklung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 202.527 | 138.379 | 98.832 | 60.123 | 70.710 | 56.236 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 8.672 | 3.400 | 3.400 | 3.400 | 3.400 | 3.400 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 5.380 | 5.380 | 5.380 | 5.380 | 5.380 | 5.380 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 216.579 | 147.159 | 107.612 | 68.903 | 79.490 | 65.016 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 149.224 | 135.217 | 148.031 | 128.957 | 95.743 | 96.679 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | 10.762 | 10.653 | 10.713 | 10.756 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 71.107 | 96.250 | 96.250 | 96.250 | 96.250 | 96.250 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 21.780 | 2.379 | 34.512 | 32.408 | 42.798 | 26.550 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 150.822 | 120.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 27.724 | 47.771 | 48.050 | 48.050 | 48.050 | 48.050 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 420.656 | 401.617 | 357.605 | 336.318 | 313.554 | 298.285 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -204.078 | -254.458 | -249.993 | -267.415 | -234.064 | -233.269 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | 20.000 | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | -20.000 | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -204.078 | -254.458 | -269.993 | -267.415 | -234.064 | -233.269 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -204.078 | -254.458 | -269.993 | -267.415 | -234.064 | -233.269 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 3.594 | 5.550 | 5.050 | 5.050 | 5.050 | 5.050 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -207.672 | -260.008 | -275.043 | -272.465 | -239.114 | -238.319 |

# 10 Bauen und Wohnen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 10 Bauen und Wohnen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.076 | 6.076 | 6.076 | 5.718 | 5.000 | 5.000 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 113.818 | 152.450 | 122.450 | 122.450 | 122.450 | 122.450 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 23.513 | 3.060 | 3.060 | 3.060 | 3.060 | 3.060 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 75 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 138.483 | 161.686 | 131.686 | 131.328 | 130.610 | 130.610 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 348.325 | 343.245 | 290.450 | 296.008 | 303.688 | 311.475 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 44.242 | 44.061 | 35.357 | 34.998 | 35.197 | 35.337 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 125.120 | 152.500 | 102.500 | 102.500 | 102.500 | 102.500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 1.109 | 2.610 | 2.100 | 1.840 | 1.100 | 1.100 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 41.567 | 38.550 | 40.450 | 39.250 | 39.750 | 39.750 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 560.363 | 590.966 | 480.857 | 484.596 | 492.235 | 500.162 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -421.880 | -429.280 | -349.171 | -353.268 | -361.625 | -369.552 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -421.880 | -429.280 | -349.171 | -353.268 | -361.625 | -369.552 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -421.880 | -429.280 | -349.171 | -353.268 | -361.625 | -369.552 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 8.603 | 8.700 | 9.200 | 9.200 | 9.200 | 9.200 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -430.483 | -437.980 | -358.371 | -362.468 | -370.825 | -378.752 |

# 11 Ver- und Entsorgung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 11 Ver- und Entsorgung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.061.237 | 2.205.000 | 2.200.000 | 2.350.000 | 2.500.000 | 2.600.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 226.215 | 119.650 | 109.000 | 109.000 | 109.000 | 109.000 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | 4.420 | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 2.287.452 | 2.329.070 | 2.309.000 | 2.459.000 | 2.609.000 | 2.709.000 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 30.695 | 18.015 | 42.038 | 42.387 | 40.289 | 40.455 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 5.747 | 5.899 | 11.285 | 11.170 | 11.233 | 11.278 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | 8.200 | 4.200 | 8.200 | 4.200 | 8.200 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 2.068.467 | 2.362.500 | 2.200.000 | 2.300.000 | 2.400.000 | 2.500.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 166.797 | 55.600 | 47.100 | 47.100 | 47.100 | 47.100 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 2.271.706 | 2.450.214 | 2.304.623 | 2.408.857 | 2.502.822 | 2.607.033 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | 15.745 | -121.144 | 4.377 | 50.143 | 106.178 | 101.967 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | 15.745 | -121.144 | 4.377 | 50.143 | 106.178 | 101.967 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | 15.745 | -121.144 | 4.377 | 50.143 | 106.178 | 101.967 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 795 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | 14.951 | -122.644 | 2.877 | 48.643 | 104.678 | 100.467 |

# 12 Verkehrsflächen und -anlagen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 12 Verkehrsflächen und -anlagen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 702.746 | 737.747 | 716.545 | 751.877 | 816.444 | 752.986 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 591.925 | 602.553 | 624.788 | 658.940 | 650.288 | 654.788 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 145.535 | 150.120 | 150.020 | 150.020 | 150.020 | 147.460 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 1.440.207 | 1.490.420 | 1.491.353 | 1.560.837 | 1.616.752 | 1.555.234 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 78.783 | 54.354 | 112.523 | 113.026 | 113.283 | 114.381 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | 18.335 | 18.149 | 18.253 | 18.325 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 215.760 | 442.700 | 405.700 | 405.700 | 405.700 | 405.700 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 2.331.306 | 2.468.872 | 2.396.040 | 2.448.756 | 2.199.721 | 2.124.275 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 2.405.681 | 2.710.710 | 2.670.060 | 2.680.060 | 2.690.060 | 2.700.010 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 5.031.531 | 5.676.636 | 5.602.658 | 5.665.691 | 5.427.017 | 5.362.691 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -3.591.324 | -4.186.216 | -4.111.305 | -4.104.854 | -3.810.265 | -3.807.457 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -3.591.324 | -4.186.216 | -4.111.305 | -4.104.854 | -3.810.265 | -3.807.457 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -3.591.324 | -4.186.216 | -4.111.305 | -4.104.854 | -3.810.265 | -3.807.457 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 343.000 | 355.000 | 365.000 | 375.000 | 385.000 | 395.000 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 345.917 | 358.250 | 368.250 | 378.250 | 388.250 | 398.250 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -3.594.241 | -4.189.466 | -4.114.555 | -4.108.104 | -3.813.515 | -3.810.707 |

# 13 Natur und Landschaftspflege

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 13 Natur und Landschaftspflege**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 45.184 | 11.296 | 43.337 | 86.674 | 86.674 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 7.054 | 7.054 | 7.054 | 7.054 | 7.054 | 7.054 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 7.054 | 52.238 | 18.350 | 50.391 | 93.728 | 93.728 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 11.874 | 26.245 | 22.147 | 22.368 | 22.593 | 22.816 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 52.746 | 93.203 | 33.750 | 31.250 | 31.250 | 31.250 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | 500 | 500 | 44.134 | 87.767 | 87.767 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 3.437 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 165.100 | 191.800 | 191.800 | 191.800 | 191.800 | 191.800 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 233.157 | 316.748 | 253.197 | 294.552 | 338.410 | 338.633 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -226.102 | -264.510 | -234.847 | -244.161 | -244.682 | -244.905 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -226.102 | -264.510 | -234.847 | -244.161 | -244.682 | -244.905 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -226.102 | -264.510 | -234.847 | -244.161 | -244.682 | -244.905 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 17.443 | 24.706 | 24.706 | 24.706 | 24.706 | 24.706 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -243.545 | -289.216 | -259.553 | -268.867 | -269.388 | -269.611 |

# 15 Wirtschaft und Tourismus

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 15 Wirtschaft und Tourismus**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 245.366 | 114.671 | 169.010 | 180.010 | 194.972 | 193.632 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 344.838 | 370.000 | 323.000 | 323.000 | 323.000 | 323.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 213 | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 1.011.787 | 1.060.000 | 980.000 | 980.000 | 980.000 | 980.000 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 1.602.204 | 1.544.671 | 1.472.010 | 1.483.010 | 1.497.972 | 1.496.632 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 319.759 | 269.384 | 248.870 | 252.528 | 253.949 | 257.670 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 35.123 | 30.800 | 44.977 | 44.521 | 44.773 | 44.951 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 164.562 | 169.320 | 142.720 | 142.720 | 142.720 | 142.720 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 121.059 | 119.887 | 182.677 | 195.893 | 209.355 | 207.837 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 5.950 | 220.000 | 222.500 | 222.500 | 220.000 | 222.500 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 175.053 | 153.900 | 163.350 | 161.000 | 158.800 | 156.750 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 821.506 | 963.291 | 1.005.094 | 1.019.162 | 1.029.597 | 1.032.428 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | 780.697 | 581.380 | 466.916 | 463.848 | 468.375 | 464.204 |
| 19 | + | Finanzerträge | 786.986 | 595.000 | 925.000 | 910.000 | 896.000 | 883.000 |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | 786.986 | 595.000 | 925.000 | 910.000 | 896.000 | 883.000 |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | 1.567.684 | 1.176.380 | 1.391.916 | 1.373.848 | 1.364.375 | 1.347.204 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | 1.567.684 | 1.176.380 | 1.391.916 | 1.373.848 | 1.364.375 | 1.347.204 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 3.360 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | 1.564.323 | 1.173.480 | 1.389.016 | 1.370.948 | 1.361.475 | 1.344.304 |

# 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 16** **Allgemeine Finanzwirtschaft**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | 19.523.623 | 23.235.963 | 24.211.800 | 25.178.500 | 25.628.600 | 26.397.700 |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 7.115.542 | 5.808.464 | 7.375.690 | 7.194.536 | 6.973.146 | 6.811.293 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 4.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 271.238 | 280.500 | 209.500 | 209.500 | 209.500 | 209.500 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 76.600 | 71.114 | 77.080 | 77.080 | 77.080 | 77.080 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 26.991.003 | 29.398.041 | 31.876.070 | 32.661.616 | 32.890.326 | 33.497.573 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 1.173.454 | 764.188 | 561.641 | 582.317 | 614.755 | 630.648 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 493.508 | 197.782 | 237.665 | 228.745 | 248.261 | 234.854 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 187.132 | 88.000 | 117.000 | 117.000 | 117.000 | 117.000 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 11.084.948 | 11.902.100 | 12.162.355 | 12.476.597 | 12.758.446 | 13.100.991 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 249.733 | 239.300 | 264.200 | 264.200 | 264.200 | 264.200 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 13.188.775 | 13.191.370 | 13.342.861 | 13.668.859 | 14.002.662 | 14.347.693 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | 13.802.228 | 16.206.671 | 18.533.209 | 18.992.757 | 18.887.664 | 19.149.880 |
| 19 | + | Finanzerträge | 35.675 | 96.000 | 112.200 | 113.400 | 115.500 | 117.500 |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | 1.863.014 | 1.705.000 | 1.546.500 | 1.337.400 | 1.251.200 | 1.261.600 |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | -1.827.340 | -1.609.000 | -1.434.300 | -1.224.000 | -1.135.700 | -1.144.100 |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | 11.974.888 | 14.597.671 | 17.098.909 | 17.768.757 | 17.751.964 | 18.005.780 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | 11.974.888 | 14.597.671 | 17.098.909 | 17.768.757 | 17.751.964 | 18.005.780 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | 11.974.888 | 14.597.671 | 17.098.909 | 17.768.757 | 17.751.964 | 18.005.780 |

# 17 Stiftungen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 17 Stiftungen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | | | | | | |
| 11 | - | Personalaufwendungen | | | | | | |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | | | | | | |
| 19 | + | Finanzerträge | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |

# Haushaltsplan

# T E I L F I N A N Z P L A N

# 01 Innere Verwaltung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01 Innere Verwaltung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.911 | 402.945 | 715.223 | | 649.262 | 654.314 | 489.779 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 6.547 | 5.000 | 6.000 | | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 337.844 | 330.000 | 517.000 | | 517.000 | 437.000 | 342.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 223.378 | 169.280 | 169.020 | | 169.020 | 169.020 | 169.020 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 135.738 | 80.750 | 90.750 | | 90.750 | 90.750 | 90.750 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 52.245 | 94.500 | 77.500 | | 77.500 | 77.500 | 77.500 |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **757.663** | **1.082.475** | **1.575.493** | | **1.509.532** | **1.434.584** | **1.175.049** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 1.780.649 | 1.803.414 | | 1.782.659 | 1.796.246 | 1.775.606 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 218.846 | 285.269 | | 283.186 | 286.473 | 289.300 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.889.594 | 2.303.900 | 2.295.250 | | 2.192.750 | 1.954.250 | 1.791.250 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 37.254 | 62.000 | 47.000 | | 47.000 | 47.000 | 47.000 |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 98.356 | 49.000 | 45.000 | | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 1.071.039 | 1.251.568 | 1.216.813 | | 1.219.813 | 1.218.363 | 1.209.463 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **3.096.243** | **5.665.963** | **5.692.746** | | **5.570.408** | **5.347.332** | **5.157.619** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-2.338.580** | **-4.583.488** | **-4.117.253** | | **-4.060.876** | **-3.912.748** | **-3.982.570** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | 46.721 | 30.000 | 85.000 | | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 4.920 | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | **51.641** | **30.000** | **85.000** | | **30.000** | **30.000** | **30.000** |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 36.956 | 35.000 | 20.000 | | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 10.234 | 43.600 | 30.600 | | 30.600 | 30.600 | 30.600 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **47.190** | **78.600** | **50.600** | | **50.600** | **50.600** | **50.600** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **4.451** | **-48.600** | **34.400** | | **-20.600** | **-20.600** | **-20.600** |

# 02 Sicherheit und Ordnung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02 Sicherheit und Ordnung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 11.261 | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 328.598 | 372.900 | 350.900 | | 351.000 | 352.000 | 352.100 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 18.015 | 17.500 | 17.500 | | 17.500 | 18.000 | 18.500 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.068.982 | 1.097.530 | 1.190.200 | | 1.200.200 | 1.191.200 | 1.201.200 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 68.860 | 36.100 | 42.100 | | 42.100 | 42.100 | 42.100 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.495.715** | **1.524.030** | **1.600.700** | | **1.610.800** | **1.603.300** | **1.613.900** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 1.931.757 | 2.169.943 | | 2.232.684 | 2.219.678 | 2.252.887 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 511.827 | 637.198 | | 656.161 | 662.977 | 669.970 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 202.187 | 180.450 | 203.850 | | 203.850 | 203.950 | 204.850 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 1.878 | 4.000 | 4.000 | | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 26.525 | 18.000 | 16.000 | | 16.000 | 16.000 | 16.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 535.412 | 500.910 | 500.680 | | 584.980 | 560.280 | 598.290 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **766.003** | **3.146.944** | **3.531.671** | | **3.697.675** | **3.666.885** | **3.745.997** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **729.712** | **-1.622.914** | **-1.930.971** | | **-2.086.875** | **-2.063.585** | **-2.132.097** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | 8.550 | 8.550 | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | **8.550** | **8.550** | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 176.560 | 143.011 | 176.800 | | 177.300 | 134.800 | 120.800 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | 15.500 | 1.000 | | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **176.560** | **158.511** | **177.800** | | **182.300** | **139.800** | **125.800** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-176.560** | **-149.961** | **-169.250** | | **-182.300** | **-139.800** | **-125.800** |

# 03 Schulträgeraufgaben

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 03 Schulträgeraufgaben**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 102.096 | 96.016 | 87.083 | | 81.361 | 75.385 | 75.916 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 12.877 | 11.500 | 14.500 | | 14.500 | 14.500 | 14.500 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 84.260 | 14.700 | 7.857 | | 4.780 | 4.780 | 4.780 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 45.810 | 47.000 | 47.500 | | 62.500 | 62.500 | 62.500 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **245.042** | **169.216** | **156.940** | | **163.141** | **157.165** | **157.696** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 325.024 | 304.586 | | 307.181 | 310.156 | 293.448 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 53.217 | 71.612 | | 70.886 | 71.287 | 71.571 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 802.217 | 836.615 | 791.816 | | 720.610 | 686.260 | 675.860 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 840 | 840 | 840 | | 840 | 840 | 840 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 332.712 | 357.470 | 337.109 | | 327.533 | 304.222 | 306.222 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.135.769** | **1.573.166** | **1.505.963** | | **1.427.050** | **1.372.765** | **1.347.941** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-890.727** | **-1.403.950** | **-1.349.023** | | **-1.263.909** | **-1.215.600** | **-1.190.245** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 112.499 | 58.200 | 57.400 | | 15.300 | 13.100 | 12.600 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **112.499** | **58.200** | **57.400** | | **15.300** | **13.100** | **12.600** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-112.499** | **-58.200** | **-57.400** | | **-15.300** | **-13.100** | **-12.600** |

# 04 Kultur

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 04 Kultur**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 9.484 | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 10.249 | 26.500 | 26.500 | | 26.500 | 26.500 | 26.500 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 9.406 | 5.700 | 9.000 | | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 2.742 | 2.000 | 3.928 | | 3.928 | 3.928 | 3.928 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 75 | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **31.956** | **34.200** | **39.428** | | **39.428** | **39.428** | **39.428** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 279.672 | 213.346 | | 215.448 | 217.593 | 219.759 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 2.332 | 5.479 | | 5.423 | 5.454 | 5.475 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 21.971 | 29.200 | 26.500 | | 26.500 | 26.500 | 26.500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 140.440 | 144.700 | 148.400 | | 113.600 | 113.600 | 113.600 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 17.044 | 21.600 | 46.190 | | 46.190 | 46.190 | 46.190 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **179.455** | **477.504** | **439.915** | | **407.161** | **409.337** | **411.524** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-147.499** | **-443.304** | **-400.487** | | **-367.733** | **-369.909** | **-372.096** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | 60.000 | | 740.000 | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | **60.000** | | **740.000** | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | 75.000 | | 925.000 | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 10.955 | 2.900 | 2.100 | | 2.100 | 2.100 | 2.100 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **10.955** | **2.900** | **77.100** | | **927.100** | **2.100** | **2.100** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-10.955** | **-2.900** | **-17.100** | | **-187.100** | **-2.100** | **-2.100** |

# 05 Soziale Leistungen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 05 Soziale Leistungen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | 44.805 | 36.000 | 242.000 | | 242.000 | 242.000 | 242.000 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 6.692 | 2.000 | 2.000 | | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 390.143 | 391.500 | 3.613.859 | | 3.039.150 | 2.469.228 | 2.469.228 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 852 | 500 | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **442.492** | **430.000** | **3.857.859** | | **3.283.150** | **2.713.228** | **2.713.228** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 266.456 | 512.361 | | 518.163 | 480.027 | 487.607 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 28.305 | 46.496 | | 46.600 | 47.632 | 48.591 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 17.088 | 4.100 | 400.000 | | 300.000 | 200.000 | 200.000 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 707.856 | 749.000 | 2.841.000 | | 2.522.250 | 2.203.500 | 2.203.500 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 46.834 | 111.980 | 374.140 | | 293.640 | 214.140 | 213.640 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **771.779** | **1.159.841** | **4.173.997** | | **3.680.653** | **3.145.299** | **3.153.338** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-329.287** | **-729.841** | **-316.138** | | **-397.503** | **-432.071** | **-440.110** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 6.128 | 8.500 | 80.500 | | 60.500 | 40.500 | 40.500 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **6.128** | **8.500** | **80.500** | | **60.500** | **40.500** | **40.500** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-6.128** | **-8.500** | **-80.500** | | **-60.500** | **-40.500** | **-40.500** |

# 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.513.537 | 1.516.164 | 1.613.568 | | 1.613.568 | 1.558.147 | 1.558.147 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | 383.938 | 214.000 | 272.000 | | 272.000 | 272.000 | 272.000 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 248.098 | 258.000 | 262.600 | | 262.600 | 262.600 | 262.600 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 3.355 | 3.000 | 3.000 | | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 822 | 3.100 | 3.000 | | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 595 | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.150.345** | **1.994.264** | **2.154.168** | | **2.154.168** | **2.098.747** | **2.098.747** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | 43.214 | 853.850 | 893.697 | | 901.732 | 912.049 | 923.718 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 61.412 | 53.333 | | 52.790 | 53.090 | 53.302 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.640 | 17.200 | 11.200 | | 10.200 | 10.200 | 10.200 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | 500 | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 5.205.581 | 5.111.034 | 5.366.642 | | 5.362.902 | 5.307.981 | 5.307.981 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 59.887 | 63.700 | 63.270 | | 64.270 | 64.270 | 64.270 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **5.312.322** | **6.107.696** | **6.388.142** | | **6.391.894** | **6.347.590** | **6.359.471** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.161.977** | **-4.113.432** | **-4.233.974** | | **-4.237.726** | **-4.248.843** | **-4.260.724** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 1.721 | 49.600 | 31.200 | | 31.200 | 31.200 | 31.200 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **1.721** | **49.600** | **31.200** | | **31.200** | **31.200** | **31.200** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-1.721** | **-49.600** | **-31.200** | | **-31.200** | **-31.200** | **-31.200** |

# 07 Gesundheitsdienste

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 07 Gesundheitsdienste**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | 7.500 | 7.500 | 7.500 | | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **7.500** | **7.500** | **7.500** | | **7.500** | **7.500** | **7.500** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | | | | | | |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 22.043 | 22.500 | 23.000 | | 23.000 | 23.500 | 23.500 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | | | | | | | |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **22.043** | **22.500** | **23.000** | | **23.000** | **23.500** | **23.500** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-14.543** | **-15.000** | **-15.500** | | **-15.500** | **-16.000** | **-16.000** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

# 08 Sportförderung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 08 Sportförderung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 22.470 | 36.000 | 36.000 | | 36.000 | 36.000 | 36.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 3.325 | 4.200 | 3.600 | | 3.600 | 3.600 | 3.600 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 10.395 | 7.000 | 7.000 | | 7.000 | 4.100 | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 1.117 | 500 | 600 | | 600 | 600 | 600 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **37.307** | **47.700** | **47.200** | | **47.200** | **44.300** | **40.200** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 12.634 | 16.616 | | 16.748 | 16.909 | 17.068 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 4.554 | 5.285 | | 5.231 | 5.261 | 5.282 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 13.579 | 21.400 | 32.800 | | 20.300 | 20.300 | 20.300 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 2.520 | 2.520 | 2.520 | | 2.520 | 2.520 | 2.520 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 27.415 | 29.040 | 19.990 | | 19.990 | 19.990 | 19.990 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **43.514** | **70.148** | **77.211** | | **64.789** | **64.980** | **65.160** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-6.207** | **-22.448** | **-30.011** | | **-17.589** | **-20.680** | **-24.960** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 634 | 800 | 2.700 | | 800 | 800 | 800 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **634** | **800** | **2.700** | | **800** | **800** | **800** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-634** | **-800** | **-2.700** | | **-800** | **-800** | **-800** |

# 09 Räumliche Planung und Entwicklung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 09 Räumliche Planung und Entwicklung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 183.200 | 138.000 | 70.000 | | 33.000 | 33.000 | 33.000 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 8.491 | 3.400 | 3.400 | | 3.400 | 3.400 | 3.400 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 5.380 | 5.380 | 5.380 | | 5.380 | 5.380 | 5.380 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **197.071** | **146.780** | **78.780** | | **41.780** | **41.780** | **41.780** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 135.217 | 148.031 | | 128.957 | 95.743 | 96.679 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | 10.762 | | 10.653 | 10.713 | 10.756 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 69.108 | 96.250 | 96.250 | | 96.250 | 96.250 | 96.250 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | 20.000 | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 203.557 | 120.000 | 20.000 | | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 26.442 | 47.771 | 48.050 | | 48.050 | 48.050 | 48.050 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **299.107** | **399.238** | **343.093** | | **303.910** | **270.756** | **271.735** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-102.036** | **-252.458** | **-264.313** | | **-262.130** | **-228.976** | **-229.955** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | 5.000 | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | **5.000** | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 643.394 | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 2.000 | 7.000 | | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **643.394** | **2.000** | **7.000** | | **2.000** | **2.000** | **2.000** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-643.394** | **-2.000** | **-2.000** | | **-2.000** | **-2.000** | **-2.000** |

# 10 Bauen und Wohnen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 10 Bauen und Wohnen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 5.000 | 5.000 | | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 114.760 | 152.450 | 122.450 | | 122.450 | 122.450 | 122.450 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 23.513 | 3.060 | 3.060 | | 3.060 | 3.060 | 3.060 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 75 | 100 | 100 | | 100 | 100 | 100 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **138.348** | **160.610** | **130.610** | | **130.610** | **130.610** | **130.610** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 343.245 | 290.450 | | 296.008 | 303.688 | 311.475 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 44.061 | 35.357 | | 34.998 | 35.197 | 35.337 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 125.891 | 152.500 | 102.500 | | 102.500 | 102.500 | 102.500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | 10.000 | 10.000 | | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 39.686 | 38.550 | 40.450 | | 39.250 | 39.750 | 39.750 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **165.577** | **588.356** | **478.757** | | **482.756** | **491.135** | **499.062** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-27.228** | **-427.746** | **-348.147** | | **-352.146** | **-360.525** | **-368.452** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 1.500 | 1.100 | | 1.100 | 1.100 | 1.100 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **1.500** | **1.100** | | **1.100** | **1.100** | **1.100** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-1.500** | **-1.100** | | **-1.100** | **-1.100** | **-1.100** |

# 11 Ver- und Entsorgung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 11 Ver- und Entsorgung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.819.555 | 2.205.000 | 2.200.000 | | 2.350.000 | 2.500.000 | 2.600.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 230.699 | 119.650 | 109.000 | | 109.000 | 109.000 | 109.000 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | 4.420 | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.050.254** | **2.329.070** | **2.309.000** | | **2.459.000** | **2.609.000** | **2.709.000** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 18.015 | 42.038 | | 42.387 | 40.289 | 40.455 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 5.899 | 11.285 | | 11.170 | 11.233 | 11.278 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | 8.200 | 4.200 | | 8.200 | 4.200 | 8.200 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 8.772 | 5.000 | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 2.068.467 | 2.362.500 | 2.200.000 | | 2.300.000 | 2.400.000 | 2.500.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 34.358 | 55.600 | 47.100 | | 47.100 | 47.100 | 47.100 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.111.597** | **2.455.214** | **2.304.623** | | **2.408.857** | **2.502.822** | **2.607.033** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-61.344** | **-126.144** | **4.377** | | **50.143** | **106.178** | **101.967** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

# 12 Verkehrsflächen und -anlagen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 12** **Verkehrsflächen und -anlagen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 365.501 | 375.000 | 381.000 | | 391.000 | 401.000 | 411.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 155.035 | 150.120 | 150.020 | | 150.020 | 150.020 | 147.460 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 5.964 | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **526.500** | **525.120** | **531.020** | | **541.020** | **551.020** | **558.460** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 54.354 | 112.523 | | 113.026 | 113.283 | 114.381 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | 18.335 | | 18.149 | 18.253 | 18.325 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 248.520 | 442.700 | 405.700 | | 405.700 | 405.700 | 405.700 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 2.233.798 | 2.710.710 | 2.670.060 | | 2.680.060 | 2.690.060 | 2.700.010 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.482.318** | **3.207.764** | **3.206.618** | | **3.216.935** | **3.227.296** | **3.238.416** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.955.817** | **-2.682.644** | **-2.675.598** | | **-2.675.915** | **-2.676.276** | **-2.679.956** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 457.764 | 642.000 | 546.800 | | 1.269.000 | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 12.095 | 2.900.000 | 360.000 | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | **469.859** | **3.542.000** | **906.800** | | **1.269.000** | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | 554.127 | 530.000 | 1.323.000 | 500.000 | 1.670.000<br>( 500.000) | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 600 | 200 | | 200 | 200 | 200 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **554.127** | **530.600** | **1.323.200** | **500.000** | **1.670.200**<br>( 500.000) | **200** | **200** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-84.268** | **3.011.400** | **-416.400** | **500.000** | **-401.200**<br>( 500.000) | **-200** | **-200** |

# 13 Natur und Landschaftspflege

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 13** **Natur und Landschaftspflege**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 45.184 | 11.296 | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 7.054 | 7.054 | 7.054 | | 7.054 | 7.054 | 7.054 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **7.054** | **52.238** | **18.350** | | **7.054** | **7.054** | **7.054** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 26.245 | 22.147 | | 22.368 | 22.593 | 22.816 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 79.629 | 93.203 | 33.750 | | 31.250 | 31.250 | 31.250 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 3.437 | 5.000 | 5.000 | | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 168.381 | 191.800 | 191.800 | | 191.800 | 191.800 | 191.800 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **251.447** | **316.248** | **252.697** | | **250.418** | **250.643** | **250.866** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-244.392** | **-264.010** | **-234.347** | | **-243.364** | **-243.589** | **-243.812** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | 778.600 | | 137.400 | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | **778.600** | | **137.400** | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | 1.100.000 | 209.000 | 209.000<br>( 209.000) | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 500 | 500 | | 500 | 500 | 500 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **500** | **1.100.500** | **209.000** | **209.500**<br>( 209.000) | **500** | **500** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-500** | **-321.900** | **209.000** | **-72.100**<br>( 209.000) | **-500** | **-500** |

# 15 Wirtschaft und Tourismus

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 15** **Wirtschaft und Tourismus**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 43.441 | 5.000 | 13.000 | | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 344.802 | 370.000 | 323.000 | | 323.000 | 323.000 | 323.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 166 | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 1.528.730 | 1.121.700 | 980.000 | | 980.000 | 980.000 | 980.000 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 845.557 | 595.000 | 925.000 | | 910.000 | 896.000 | 883.000 |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.762.696** | **2.091.700** | **2.241.000** | | **2.222.000** | **2.208.000** | **2.195.000** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 269.384 | 248.870 | | 252.528 | 253.949 | 257.670 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 30.800 | 44.977 | | 44.521 | 44.773 | 44.951 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 156.278 | 119.320 | 142.720 | | 142.720 | 142.720 | 142.720 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 13.527 | 31.350 | 59.000 | | 59.000 | 59.000 | 59.000 |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 5.950 | 220.000 | 222.500 | | 222.500 | 220.000 | 222.500 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 608.486 | 184.250 | 198.350 | | 196.000 | 193.800 | 191.750 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **784.240** | **855.104** | **916.417** | | **917.269** | **914.242** | **918.591** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.978.456** | **1.236.596** | **1.324.583** | | **1.304.731** | **1.293.758** | **1.276.409** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.641.554 | | 12.000 | | 108.000 | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | **1.641.554** | | **12.000** | | **108.000** | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | 2.110.311 | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 769 | 3.800 | 16.800 | | 136.800 | 1.800 | 1.800 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **2.111.080** | **3.800** | **16.800** | | **136.800** | **1.800** | **1.800** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-469.526** | **-3.800** | **-4.800** | | **-28.800** | **-1.800** | **-1.800** |

# 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 16** **Allgemeine Finanzwirtschaft**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | 19.119.541 | 23.235.963 | 24.211.800 | | 25.178.500 | 25.628.600 | 26.397.700 |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 7.115.542 | 5.808.464 | 7.375.690 | | 7.194.536 | 6.973.146 | 6.811.293 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 4.000 | 2.000 | 2.000 | | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 273.537 | 280.500 | 209.500 | | 209.500 | 209.500 | 209.500 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 18.304 | 68.000 | 70.680 | | 70.680 | 70.680 | 70.680 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 458.734 | 96.000 | 112.200 | | 113.400 | 115.500 | 117.500 |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **26.989.658** | **29.490.927** | **31.981.870** | | **32.768.616** | **32.999.426** | **33.608.673** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | 6.938.667 | 462.446 | 315.747 | | 318.242 | 321.743 | 327.091 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | 1.185.152 | 57.324 | 237.665 | | 228.745 | 248.261 | 234.854 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 2.195.932 | 1.705.000 | 1.546.500 | | 1.337.400 | 1.251.200 | 1.261.600 |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 10.957.472 | 11.902.100 | 12.162.355 | | 12.476.597 | 12.758.446 | 13.100.991 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 217.942 | 221.400 | 253.200 | | 253.200 | 253.200 | 253.200 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **21.495.165** | **14.348.270** | **14.515.467** | | **14.614.184** | **14.832.850** | **15.177.736** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **5.494.493** | **15.142.657** | **17.466.403** | | **18.154.432** | **18.166.576** | **18.430.937** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.224.069 | 801.262 | 884.369 | | 940.064 | 1.049.512 | 1.172.758 |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | 5.113 | 6.136 | 6.136 | | 6.136 | 6.136 | 6.136 |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | **1.229.182** | **807.398** | **890.505** | | **946.200** | **1.055.648** | **1.178.894** |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **1.229.182** | **807.398** | **890.505** | | **946.200** | **1.055.648** | **1.178.894** |

# 17 Stiftungen

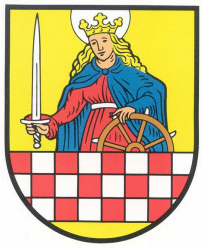
**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 17 Stiftungen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | 1.000 | 1.000 | | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | **1.000** | **1.000** | | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | | | | | | |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | | | | | | | |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | | | | | | |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | **1.000** | **1.000** | | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Teilpläne

## Produktgruppenbeschreibungen
## Teilergebnispläne
## Teilfinanzpläne
## Übersichten Investitionsmaßnahmen

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

# P R O D U K T B E S C H R E I B U N G

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 01**
**Innere Verwaltung**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Politische Gremien | 01 Rat, Ausschüsse und Fraktionen | |
| 02 Verwaltungsführung | 01 Verwaltungsleitung und Steuerungsunterstützung | |
| 03 Gleichstellung von Frau und Mann | 01 Gleichstellung | |
| 04 Beschäftigtenvertretung | 01 Personalrat u. Schwerbehindertenvertretung | |
| 05 Rechnungsprüfung | 01 Rechnungsprüfung | |
| 06 Zentrale Dienste und Öffentlichkeitsarbeit | 01 Zentrale Serviceleistungen und Recht | |
| | 02 Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | |
| 08 Personalmanagement | 01 Personalsteuerung und -entwicklung | |
| | 02 Personalbetreuung | |
| 09 Finanzmanagement und Rechnungswesen | 01 Allgemeines Finanzmanagement | |
| | 02 Buchhaltung, Zahlungsverkehr und Vollstreckung | |
| | 03 Steuern und sonstige Abgaben | |
| | 04 Liquiditätsverbund Cashpooling | |
| 10 Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung | 01 Technikunterstützte Informationsverarbeitung und Organisation | |
| 13 Zentrale Dienste und Gebäudemanagement | 01 Städtische Liegenschaften | |
| | 02 Kaufmännisches Immobilienmanagement | |
| 14 Technisches Immobilienmanagement | 01 Instandhaltung | |
| | 02 Baumaßnahmen | |
| | 03 Energiemanagement | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 01** | **Innere Verwaltung** |
| **Produktgruppe** | **: 01 01** | **Politische Gremien** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Besetzung des Rates, Ausschüsse des Rates, sonstige kommunale Gremien, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung aller Sitzungen (Einladung, Protokollführung, Beschlussausführung), Abwicklung der Aufwandsentschädigung und Sitzungsgeld, Ratsinformationssystem, Wahl der komm. Vertreter in Aufsichtsräten und sonstige Gremien. | |
| Grundlage | Gemeindeordnung NRW, Kommalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung, EntschädigungsVO, Hauptsatzung der Stadt, Geschäftsordnung des Rates | |
| Zielgruppen | Ratsmitglieder | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4100 Interner Service<br>bewirt.: B 4100 Interner Service | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4100 Hollstein, Dr. Andreas<br>bewirt.: B 4100 Hollstein, Dr. Andreas | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 01** | **Innere Verwaltung** |
| **Produktgruppe** | **: 01 02** | **Verwaltungsführung** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Führung der Gesamtverwaltung durch den Bürgermeister, den Allgemeinen Vertreter und den Verwaltungsvorstand. Zur Steuerung durch die Gesamtverwaltung werden Konzepte und Rahmenregelungenentwickelt. Zur Verbesserung der Steuerungsfähigkeit werden Ziele für die Auftragserfüllung, die Wirtschaftlichkeit, die Kunden- und Mitarbeiterzufriedenheit definiert und die Zielerreichung analysiert. | |
| Grundlage | Gemeindeordnung NRW, Kommunalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung, EntschVO, Hauptsatzung der Stadt und Geschäftsordnung des Rates | |
| Zielgruppen | . | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4100 Interner Service<br>bewirt.: B 4100 Interner Service | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4100 Hollstein, Dr. Andreas<br>bewirt.: B 4100 Hollstein, Dr. Andreas | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 01** | **Innere Verwaltung** |
| **Produktgruppe** | **: 01 03** | **Gleichstellung von Frau und Mann** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Kommunale Gleichstellungsarbeit zielt auf die Verwirklichung des Verfassungsgebots der Gleichberechtigung von Frau und Mann im Rahmen der kommunalen Zuständigkeit. Die Wahrnehmung dieser Aufgabe obliegt in Altena der hauptamtlich tätigen Gleichstellungsbeauftragten. Der Aufgabenbereich erstreckt sich zum einen auf die Initiierung von Maßnahmen, die auch außerhalb der Stadtverwaltung wirksam werden, und geeignet erscheinen, bestehenden Defiziten und Diskriminierungen entgegen zu wirken, zum anderen schließt er die Überprüfung des Verwaltungshandelns im Hinblick auf die Gleichstellungsproblematik ein. | |
| Grundlage | Artikel 3 Abs. 2 Grundgesetzt; Landesgleichstellungsgesetz Ö LGG NW; § 5 Gemeindeordnung NW; § 16 Hauptsatzung der Stadt Altena; Frauenförderplan der Stadtverwaltung Altena | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4100 Interner Service<br>bewirt.: B 4100 Interner Service | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4100 Wesemann, Anette<br>bewirt.: B 4100 Wesemann, Anette | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 01** | **Innere Verwaltung** |
| **Produktgruppe** | **: 01 04** | **Beschäftigtenvertretung** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Dienststelle und Personalrat haben darüber zu wachen, dass alle Beschäftigten nach Recht und Billigkeit behandelt werden. Der Personalrat ist zur Durchführung seiner Aufgaben rechtzeitig und umfassend zu unterrichten. Soweit eine Maßnahme der Mitbestimmung des Personalrates unterliegt, kann sie nur mit seiner Zustimmung getroffen werden. Die Mitglieder des Personalrates werden in geheimer und unmittelbarer Wahl gewählt. Die Amtszeit beträgt vier Jahre. Er besteht in Gemeinden der Größe Altenas aus sieben Mitgliedern der verschiedenen Beschäftigungsarten. Die in der Dienststelle vorhandenen Schwerbehinderten wählen sich eine Schwerbehindertenvertretung (1 Person), die an den Personalratssitzungen teilnimmt und in Angelegenheiten, die Schwerbehinderte betreffen, besondere Beteiligungsrechte besitzt. | |
| Grundlage | Landespersonalvertretungsgesetz (LPVG), Schwerbehindertengesetz, div. Verordnungen, Landesgleichstellungsgesetz, Teilzeit- u. Befristungsgesetz, Tarifverträge u.a. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4100 Interner Service<br>bewirt.: B 4100 Interner Service | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4100 Wagner, Jürgen<br>bewirt.: B 4100 Wagner, Jürgen | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 01** | **Innere Verwaltung** |
| **Produktgruppe** | **: 01 05** | **Rechnungsprüfung** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Prüfung des ordnungsgemäßen und wirtschaftlichen Verwaltungshandelns anhand der Gesetzes- und Verwaltungsregeln; Zuweisung von Prüfungsaufgaben, die sich auf Einzelfälle beziehen. | |
| Grundlage | Gemeindeordnung in Verbindung mit der Rechnungsprüfungsordnung | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 002 Rechnungsprüfungsausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4140 Rechnungsprüfungsamt<br>bewirt.: B 4140 Rechnungsprüfungsamt | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4140 Schlippe, Michael<br>bewirt.: B 4140 Schlippe, Michael | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 01** | **Innere Verwaltung** |
| **Produktgruppe** | **: 01 06** | **Zentrale Dienste und Öffentlichkeitsarbeit** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Die Zentralen Dienstleistungen umfassen die Regelung und Überwachung des allgemeinen Dienstbetriebes einschl. Dienstanweisungen, soweit nicht andere Fachbereiche zuständig sind, die Kommunalverfassungsrechtliche Grundlagen, den Sitzungsdienst, die Verwaltungsbesprechungen, die Wahl von Schöffen und Schöffinnen und Schiedsamtsangelegenheiten. Daneben die Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation (ohne IT-Bereich), Zentrale Beschaffung von Wirtschaftsgütern (ohne IT-Bereich und Fahrzeuge) für den Verwaltungsbedarf; Verwaltung von Versicherungsverträgen und Geltendmachung von Versicherungsschutz. Die Öffentlichkeitsarbeit beinhaltet die Presse- und Informationsarbeit einschließlich Internetpräsentation sowie die Repräsentation und Ehrungen, Bürgerberatung, Partnerschaften und Patenschaften, Ehrung verdienter Personen. | |
| Grundlage | Allgemeine Dienstanweisung, Allgemeine Vorgaben der Verwaltungsleitung, Gemeindeordnung NRW, Gerichtsverfassungsgesetz, Schiedsamtsgesetz NRW, VOL Gesetz zur Gleichstellung von Menschen mit Behinderung, Ordensstatut, Vorgaben der Verwaltungsführung | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4100 Interner Service<br>bewirt.: B 4100 Interner Service | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4100 Jäker, Tanja<br>bewirt.: B 4100 Jäker, Tanja | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 01** | **Innere Verwaltung** |
| **Produktgruppe** | **: 01 08** | **Personalmanagement** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Das Personalmanagement umfasst sämtliche Aufgaben der Personalwirtschaft. Darunter fallen die Grundsatzfragen im Bereich der Personalangelegenheiten, die Personalplanung, die Personalgewinnung und der Personaleinsatz, die Ausbildung und die Personalqualifizierung. Zusätzlich fällt darunter die lfd. Bearbeitung von Personalvorgängen sowie die Personalführung. | |
| Grundlage | Vorgaben des Rates und der Verwaltungsleitung, Stellenplan, TVöD, Landesbeamtengesetz und dazu ergangene weitere Spezialgesetze TVöD, BBesG und weitere einschlägige Gesetze | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4100 Interner Service<br>bewirt.: B 4100 Interner Service | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4100 Jäker, Tanja<br>bewirt.: B 4100 Jäker, Tanja | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 01** | **Innere Verwaltung** |
| **Produktgruppe** | **: 01 09** | **Finanzmanagement und Rechnungswesen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Haushaltsplanung und -ausführung, Aufstellung der Ergebnis- und Finanzrechnung, Erstellung der Jahresrechnung, Aufstellung der Eröffnungsbilanz bzw. des Jahresabschlusses, Kredit- und Vermögensverwaltung, Kosten- und Leistungsrechnung, Fragestellungen der Betriebswirtschaftung, Koordination des Berichtswesens, Controlling. Abwicklung der Buchhaltung und des gesamten Zahlungsverkehrs einschließlich der Durchsetzung von Forderungen. Kommunales Steuerwesen. | |
| Grundlage | §§ 75ff. GO, GemHVO; §§ 75 ff. GO, GemHVO, GemKVO; DAKA; Hundesteuersatzung, Mitteilungen des Finanzamtes (Grundsteuermessbescheide für die Eigentümer und Gewerbesteuer-Messbescheide für die Firmen), Vergnügungssteuersatzung | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4200 Finanzservice<br>bewirt.: B 4200 Finanzservice | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4200 Kemper, Stefan<br>bewirt.: B 4200 Kemper, Stefan | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 01** | **Innere Verwaltung** |
| **Produktgruppe** | **: 01 10** | **Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Installation, Beratung über und Betreuung von Hard- und Software, Störungsbeseitigung, Hotline, Bestandsmanagement, Produktionsbetrieb für alle betreuten Systeme (HOST, LAN), Datensicherung, Datenschutz, System- und Netzmanagement, Beratung- und Unterstützung der Benutzer, Schulungen, Stellenbedarfsmessung und -bewertung, Fragen der Aufbau- und Ablauforganisation, Wirtschaftlichkeitsuntersuchungen. | |
| Grundlage | Datenschutzgesetz NRW; Informationsfreiheitsgestz | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4100 Interner Service<br>bewirt.: B 4100 Interner Service | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4100 Jäker, Tanja<br>bewirt.: B 4100 Jäker, Tanja | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 01** | **Innere Verwaltung** |
| **Produktgruppe** | **: 01 13** | **Zentrale Dienste und Gebäudemanagement** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Ankauf, Verkauf und Bewirtschaftung des städt. Grundvermögens sowie zielgerichtete Bewirtschaftung der städt. Gebäude. | |
| Grundlage | GO NW | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 3610 Wirtschaftsförderung und Immobilien<br>bewirt.: B 3610 Wirtschaftsförderung und Immobilien | |
| Verantwortlich | zust. .: B 3610 Jäker, Tanja<br>bewirt.: B 3610 Jäker, Tanja | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 01** | **Innere Verwaltung** |
| **Produktgruppe** | **: 01 14** | **Technisches Immobilienmanagement** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Bauliche Unterhaltung der städt. Gebäude sowie Neu-, Um- und Erweiterungsbauten, Modernisierungen, Sanierungen an städt. Gebäuden. | |
| Grundlage | Bauvorschriften (BauGB, BauO, u.a.); Regeln der Technik; Verkehrssicherungspflicht; Anforderungen der für die städt. Aufgaben anzuwendenden Spezialgesetze/-vorschriften; Anforderungen externer Nutzer städt. Gebäude; Anforderungen städt. (Fach-) Bereiche; GO NW (sparsamer Umgang mit Finanzmitteln) | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 3610 Wirtschaftsförderung und Immobilien<br>bewirt.: B 3610 Wirtschaftsförderung und Immobilien | |
| Verantwortlich | zust. .: B 3610 Jäker, Tanja<br>bewirt.: B 3610 Jäker, Tanja | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 02**
**Sicherheit und Ordnung**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung | 01 Allgemeine Gefahrenabwehr<br>02 Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen | |
| 02 Gewerbewesen | 01 Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten<br>02 Märkte und gewerbliche Veranstaltungen | |
| 07 Verkehrsangelegenheiten | 01 Verkehrsregelung und -lenkung<br>02 Überwachung des ruhenden Verkehrs<br>03 Verkehrsrechtl. Genehmigungen einschl. Sondernnutzungen | |
| 10 Einwohnerangelegenheiten und Personenstandswesen | 01 Melde-, Ausländer- und Staatenangehörigkeitsangelegenheiten<br>02 Pass- und Ausweisangelegenheiten<br>03 Führung der Personenstandbücher und sonstige Beurkundungen<br>04 Namensangelegenheiten, sonst. Beurkundungen u. öffentliche Beglaubigungen | |
| 14 Wahlen und Statistiken | 01 Wahlen und Statistiken | |
| 15 Gefahrenabwehr u. -vorbeugung | 01 Feuerschutz<br>02 Katastrophenabwehr und Bevölkerungsschutz | |
| 17 Rettungsdienst | 01 Rettungsdienst und Krankentransport | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 02** | **Sicherheit und Ordnung** |
| **Produktgruppe** | **: 02 01** | **Allgemeine Sicherheit und Ordnung** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Beinhaltet zum einen die allg. Gefahrenabwehr als Auffangtatbestand zur Gewährleistung der öff. Sicherheit und Ordnung (z. B. Gesundheitsschutz, Unterbringung psych. Kranker, Unterbringung Obdachloser, Jugendschutz, Tierschutz, Verwaltung von Fundsachen und Fundtieren), sowie Ermittlungs- und Vollzugsmaßnahmen, also die Kontrolle bzw. die sofortige Beseitigung von Störungen und Gefahren, Ermittlungen für den Bürgerservice und Amtshilfe für andere Fachbereiche und Behörden. | |
| Grundlage | OBG, PolG, OwiG, Nichtraucherschutzgesetz, Landeshundegesetz, sowie div. weitere Bundes- und Landesgesetze (spezialgesetzliche Regelung von Einzeltatbeständen), Ordnungsbehördliche Verordnungen | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1320 Öffentliche Ordnung<br>bewirt.: B 1320 Öffentliche Ordnung | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1320 Paul, Josef<br>bewirt.: B 1320 Paul, Josef | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 02** | **Sicherheit und Ordnung** |
| **Produktgruppe** | **: 02 02** | **Gewerbewesen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Gewerbe- und Gaststättenangelegenheiten (Erlaubnisse, Mitwirkung bei Untersagungen, Widerruf, Entzug u.a.) sowie Abwicklung von Märkten und gewerbl. Veranstaltungen (u.a. Wochenmarkt, Flohmärkte, Zirkusse) | |
| Grundlage | Gewerberecht, Handwerksordnung; Gaststättengesetz, Landes-Immissionsschutzgesetz, Jugendschutzgesetz, Gesetz über Ordnungswidrigkeiten, Spielverordnung StVO, Glücksspielstaatsvertrag, Gewerbeordnung, Wochenmarktsatzung, Sondernutzungssatzung | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1320 Öffentliche Ordnung<br>bewirt.: B 1320 Öffentliche Ordnung | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1320 Paul, Josef<br>bewirt.: B 1320 Paul, Josef | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 02** | **Sicherheit und Ordnung** |
| **Produktgruppe** | **: 02 07** | **Verkehrsangelegenheiten** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Verkehrsregelung und -lenkung (insbesondere Anordnung von Verkehrszeichen, Ortsbesichtigungen), Überwachung des ruhenden Verkehrs (d. h. insbesondere Parkraumbewirtschaftung einschl. aller Tätigkeiten zur Kontrolle eines geordneten Parkens) sowie Erteilung von verkehrs- und straßenrechtlichen Genehmigungen (einschl. Sondernutzungen) | |
| Grundlage | Straßenverkehrsordnung (StVO), Straßenverkehrsgesetz (StVG), Ordnungswidrigkeitengesetz (OWiG), Parkgebührenordnung der Stadt Altena (Westf.) | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1320 Öffentliche Ordnung<br>bewirt.: B 1320 Öffentliche Ordnung | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1320 Paul, Josef<br>bewirt.: B 1320 Paul, Josef | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 02** | **Sicherheit und Ordnung** |
| **Produktgruppe** | **: 02 10** | **Einwohnerangelegenheiten und Personenstandswesen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Beinhaltet im wesentlichen sämtl. Aufgaben des Melde-, Ausländer- und Staatsangehörigkeitswesens, Pass- und Ausweisangelegenheiten sowie die Aufgaben des Standesamtes. | |
| Grundlage | Meldegesetz (MG NRW), Melderechtsrahmengesetz (MRRG), Ausländerrecht u. a. mit Aufenthaltsgesetz (AufenthG) und Freizügigkeitsgesetz / EU (FreizügG/EU), Staatsangehörigkeitsgesetz (StAG), Namensänderungsgesetz (NamÄndG), desweiteren u. a. Passgesetz ( PassG), Personalausweisgesetz(PAuswG), Personenstandsgesetz (PStG) mit allg. Verwaltungsvorschriften (PStG-VwV), Personenstandsverordnung (PStV) und internationales Privatrecht (IPR); Dienstanweisung für die Standesbeamten und ihre Aufsichtsbehörden (DA) | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1310 Bürgerservice<br>bewirt.: B 1310 Bürgerservice | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1310 Paul, Josef<br>bewirt.: B 1310 Paul, Josef | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 02** | **Sicherheit und Ordnung** |
| **Produktgruppe** | **: 02 14** | **Wahlen und Statistiken** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Durchführung der Wahlen zum Europäischen Parlament, Deutschen Bundestag, Landtag NRW, Kommunalwahlen (Rat, Kreistag, Bürgermeister und Landrat), Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden in NRW, Durchführung von Statistiken für das Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik (Agrarerhebung, Viehzählung pp.) | |
| Grundlage | Europawahlgesetz, Europawahlordnung, Bundeswahlgesetz, Bundeswahlordnung, Landeswahlgesetz, Landeswahlordnung, Kommunalwahlgesetz, Kommunalwahlordnung, Gesetz über das Verfahren bei Volksinitiativen, Volksbegehren und Volksentscheiden. Gemeindeordnung NRW | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4100 Interner Service<br>bewirt.: B 4100 Interner Service | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4100 Jäker, Tanja<br>bewirt.: B 4100 Jäker, Tanja | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 02** | **Sicherheit und Ordnung** |
| **Produktgruppe** | **: 02 15** | **Gefahrenabwehr u. -vorbeugung** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Beinhaltet die Aufgaben der örtlichen Feuerwehr, nämlich insbesondere den Brandschutz, aber auch die Katastrophenabwehr und den Bevölkerungsschutz | |
| Grundlage | Gesetz über den Feuerschutz und die Hilfeleistung (FSHG), Landesbauordnung (BauONW), Sonderbauverordnungen, Erlasse, Brandschutzbedarfsplan der Stadt | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1330 Feuer- und Rettungswache<br>bewirt.: B 1330 Feuer- und Rettungswache | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1330 Paul, Josef<br>bewirt.: B 1330 Paul, Josef | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 02** | **Sicherheit und Ordnung** |
| **Produktgruppe** | **: 02 17** | **Rettungsdienst** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Seit dem 1.1.2009 ist der Märkische Kreis Träger der Rettungswache Altena geworden. Die Stadt wurde zum gleichen Zeitpunkt mit der Durchführung des Rettungsdienstes für die Einsatzbereiche Altena und Nachrodt-Wiblingwerde beauftragt. Die Aufgaben umfassen gem. § 2 RettG weiterhin als Notfallrettung die Durchführung lebensrettender Maßnahmen am Notfallort, die Herstellung der Transportfähigkeit und den Transport in ein geeignetes Krankenhaus zur weiteren Versorgung sowie den Transport zu Diagnose- u. geeigneten Behandlungseinrichtungen. Der Krankentransport wird bereits seit dem 01.04.2006 durch den Märkischen Kreis übernommen. | |
| Grundlage | Gesetz über den Rettungsdienst sowie die Notfallrettung und den Krankentransport durch Unternehmen (Rettungsgesetz NRW), Rettungsdienstbedarfsplan des Märkischen Kreises, Gebührensatzung des Märkischen Kreises | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1330 Feuer- und Rettungswache<br>bewirt.: B 1330 Feuer- und Rettungswache | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1330 Paul, Josef<br>bewirt.: B 1330 Paul, Josef | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 03**
**Schulträgeraufgaben**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Bereitstellung schulischer Einrichtungen und Leistungen | 01 Grundschule | |
| | 02 Hauptschule | |
| | 03 Realschule | |
| | 04 Gymnasium | |
| | 05 Förderschule | |
| | 06 Sekundarschule | |
| 02 Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte | 01 Schülerbezogene Leistungen | |
| | 02 Steuerung und Service für Schulen | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 03** | **Schulträgeraufgaben** |
| **Produktgruppe** | **: 03 01** | **Bereitstellung schulischer Einrichtungen und Leistungen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Sicherstellung des Schul- und Unterrichtsbetriebes für alle Schulformen durch Schaffung der sächlichen und personellen Voraussetzungen in Erfüllung der Aufgabe des örtlichen Schulträgers durch Entwicklungsplanung sowie Bereitstellung von Einrichtungen, Lehr- und Lernmittel sowie Erfüllung seiner Aufgabe im Hinblick auf Büromöbel, Bürobedarf, Geschäftsbetrieb, Fortbildung, Mobilität u.ä. Abwicklung von Versicherungsangelegenheiten für Schüler und Lehrer. | |
| Grundlage | Allgemeine Aufgaben der Stadt als Schulträger | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 005 Auss.f.Schule, Sport u. Kultur | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur<br>bewirt.: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1400 Schwerdt, Rüdiger<br>bewirt.: B 1400 Schwerdt, Rüdiger | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 03** | **Schulträgeraufgaben** |
| **Produktgruppe** | **: 03 02** | **Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Schaffung der sächlichen Vorraussetzungen für den Schulträger zur Erfüllung seiner Aufgabe im Hinblick auf die Bearbeitung allgemeiner Schulrechtsangelegeheiten. Beantragung u. Verwendung von zweckgebundenen Landesmitteln für Lehrerfortbildung und Schulausstattung. | |
| Grundlage | Allgemeine Aufgaben der Stadt als Schulträger. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 005 Auss.f.Schule, Sport u. Kultur | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur<br>bewirt.: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1400 Schwerdt, Rüdiger<br>bewirt.: B 1400 Schwerdt, Rüdiger | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 04**
**Kultur**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 02 Kulturförderung | 01 Kulturförderung, Kulturring und Erwachsenenbildung | |
| 03 Ortsspezifische Kultureinrichtungen | 01 Kultureinrichtungen | |
| 06 Bibliothek | 01 Bibliothek | |
| 08 Archiv | 01 Archiv | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 04** | **Kultur** |
| **Produktgruppe** | **: 04 02** | **Kulturförderung** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Kommunale Kulturarbeit, Kulturveranstaltungen und Projekte / Organisation und Koordination von / bei Kulturangeboten in den Bereichen Musik, Theater / Literatur, Ausstellungen Stadtgalerie, Ausstellungen "Kunst i. Krankenhaus", Heimatpflege. Wahrnehmung der städt. Aufgaben bei der Volkshochschule und der Musikschule. Geschäftsführung Kulturring, Förderung der lokalen Kulturszene, Beratung der Bürger in Angelegenheiten von Kulturangeboten, Selbstorganisation und kulturellem Engagement, Patenschaft Habelschwerdt, Zusammenarbeit mit örtlichen, regionalen und überregionalen kulturellen Zusammenschlüssen. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 005 Auss.f.Schule, Sport u. Kultur | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur<br>bewirt.: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1400 Hollstein, Dr. Andreas<br>bewirt.: B 1400 Hollstein, Dr. Andreas | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 04** | **Kultur** |
| **Produktgruppe** | **: 04 03** | **Ortsspezifische Kultureinrichtungen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Verwaltung des Kultur- und Bürgerzentrum Burg Holtzbrinck, Belegungskalender, Koordination der Raumbelegung, Bestellen, Ersatzbeschaffungen, Reparaturen und Wartung von Mobiliar, techn. Geräten und sonstigem Inventar, Berechnen von Nutzungsentgelten und Überwachen des Eingangs, Verwaltung der Stadtgalerie Haus Köster-Emden, Aufsichtsplan der ehrenamtl. Aufsichten, Bestellen, Ersatzbeschaffungen, Reparaturen und Wartung von Mobiliar, techn. Geräten und sonstigem Inventar. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 005 Auss.f.Schule, Sport u. Kultur | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur<br>bewirt.: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1400 Hollstein, Dr. Andreas<br>bewirt.: B 1400 Hollstein, Dr. Andreas | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 04** | **Kultur** |
| **Produktgruppe** | **: 04 06** | **Bibliothek** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Die Stadtbücherei dient als Bibliothek der 1. Stufe der Grundversorgung der Bevölkerung mit Büchern, anderen Medien und Informationen. Darüber hinaus bietet sie öffentliche Zugänge zu Internet und CD-Rom-Datenbanken an und stellt einen lokalen Treffpunkt für den interessierten Bürger dar. Veranstaltungen, Projekte, Autorenlesungen und Leseförderung für Kinder und Jugendliche ergänzen das Angebot. | |
| Grundlage | Benutzungsordnung der Stadtbücherei Altena | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 005 Auss.f.Schule, Sport u. Kultur | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur<br>bewirt.: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1400 Kemper, Stefan<br>bewirt.: B 1400 Kemper, Stefan | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 04** | **Kultur** |
| **Produktgruppe** | **: 04 08** | **Archiv** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Übernahme und inhaltliche Erfassung und Klassifizierung von Dokumenten sowie Erstellung einer ausführlichen Bestandsübersicht und damit verbundener Öffentlichkeitsarbeit, Bereitstellung von Informationen und rechtlich relevanten Dokumenten für die Verwaltung. | |
| Grundlage | ArchivG NW vom 19.05.1989 | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 005 Auss.f.Schule, Sport u. Kultur | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur<br>bewirt.: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1400 Jäker, Tanja<br>bewirt.: B 1400 Jäker, Tanja | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 05**
**Soziale Leistungen**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Unterstützung von Senioren | 01 Altenarbeit | |
| 02 Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit | 01 Sonstige Sozialhilfe | |
| 03 Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen | 01 Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII und sonstige soziale Leistungen<br>02 Heranziehung Unterhaltspflichtiger<br>03 Rentenangelegenheit<br>04 Unterhaltsvorschuss<br>05 Sonstige soziale Leistungen<br>06 Hilfe zur Arbeit<br>07 Hilfe für Aussiedler<br>08 Hilfe für ausländische Flüchtlinge und Asylbewerber<br>09 Übergangswohnheime für Flüchtlinge und Asylbewerber<br>10 Hilfe für ausländische Flüchtlinge und Asylbewerber - IKZ Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 05** | **Soziale Leistungen** |
| **Produktgruppe** | **: 05 01** | **Unterstützung von Senioren** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Förderung von Seniorengruppen zur Sicherung von Angeboten zur Kommunikation und Freizeitgestaltung. | |
| Grundlage | Ratsbeschluss zur Bildung eines Seniorenrates. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 003 Ausss.f.Soziales,Familie u.a. | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 2520 Sonstige soziale Dienste<br>bewirt.: B 2520 Sonstige soziale Dienste | |
| Verantwortlich | zust. .: B 2520 Krischer, Uwe<br>bewirt.: B 2520 Krischer, Uwe | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 05** | **Soziale Leistungen** |
| **Produktgruppe** | **: 05 02** | **Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebedürftigkeit** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Die sonstige Sozialhilfe umfasst alle Hilfearten nach dem SGB XII, die nicht zur Hilfe zum Lebensunterhalt oder zur Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung gehören. Dazu gehören u.a. Krankenhilfe, Übernahme von Bestattungskosten und die Hilfe zur Pflege. Die Kosten werden vom Märkischen Kreis getragen. Die Aufwendungen treffen die Stadt jedoch mittelbar über die Kreisumlage. | |
| Grundlage | SGB, Verwaltungsvorschriften MK | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 003 Ausss.f.Soziales,Familie u.a. | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 2520 Sonstige soziale Dienste<br>bewirt.: B 2520 Sonstige soziale Dienste | |
| Verantwortlich | zust. .: B 2520 Freund, Axel<br>bewirt.: B 2520 Freund, Axel | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 05** | **Soziale Leistungen** |
| **Produktgruppe** | **: 05 03** | **Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Überwiegende Sicherstellung des Lebensunterhalts für unterschiedliche Personenkreise durch Hilfe zum Lebensunterhalt, Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsunfähigkeit, Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz und Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz bei unterschiedlichen Kostenträgern. | |
| Grundlage | Sozialgesetzbuch (SGB I, SGB X, SGB XII), AV SGB XII, Delegationssatzung MK, Verwaltungsvorschriften MK, BGB, Unterhaltsvorschussgesetz (UVG), Jobcenter MK, Bundesvertriebenengesetz, Asylbewerberleistungsgesetz, Flüchtlingsaufnahmegesetz, Asylverfahrensgesetz, Ausländergesetz, Aussiedleraufnahmegesetz, Gesetz über die Zuweisung eines vorläufigen Wohnortes | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 003 Ausss.f.Soziales,Familie u.a. | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 2520 Sonstige soziale Dienste<br>bewirt.: B 2520 Sonstige soziale Dienste | |
| Verantwortlich | zust. .: B 2520 Freund, Axel<br>bewirt.: B 2520 Freund, Axel | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 06**
**Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung | 01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung | |
| 02 Kinder- und Jugendarbeit | 01 Förderung von Kindern und Jugendlichen<br>02 Schulische Kinder- und Jugendarbeit, Integrationsarbeit<br>03 Ferienmaßnahmen<br>04 Spielplätze | |
| 03 Hilfe für junge Menschen und ihre Familien | 01 Hilfe f. junge Menschen und ihre Familien<br>02 Amtsvormundschaften, -pflegschaften und Beistandschaften | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 06** | **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe** |
| **Produktgruppe** | **: 06 01** | **Förderung von Kindern in Tagesbetreuung** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Förderung der Entwicklung der Kinder zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit. Die Aufgabe umfaßt Betreuung, Bildung und Erziehung in unterschiedlichen Angebotsformen wie z.B. Regelkindergarten, Ganztagskindergarten, altersgemischte und integrative Gruppen mit oder ohne Verpflegung, sowie Tagespflege. | |
| Grundlage | Gesetz zur frühen Bildung und Förderung von Kindern, Durchführungsverordnung KiBiz und Satzung der Stadt Altena über die Erhebung von Elternbeiträgen für die Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 009 Jugendhilfeausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 2510 Jugend- und Familienförderung<br>bewirt.: B 2510 Jugend- und Familienförderung | |
| Verantwortlich | zust. .: B 2510 Freund, Axel<br>bewirt.: B 2510 Freund, Axel | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 06** | **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe** |
| **Produktgruppe** | **: 06 02** | **Kinder- und Jugendarbeit** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Die gesetzlichen Aufträge der Kinder- und Jugendarbeit umfassen die besonderen Belange von Kindern und Jugendlichen in benachteiligten Lebenswelten und von jungen Menschen mit Migrationshintergrund. Darüber hinaus sollen die Angebote und Maßnahmen dazu beitragen, Kinder und Jugendliche vor Vernachlässigung, Gewalt und sexuellem Missbrauch zu schützen und jungen Menschen mit Behinderung den Zugang zur Jugendarbeit ermöglichen.<br><br>Die weiteren Maßnahmen und Hilfen für Kinder und Jugendliche umfassen den freizeitpädagogischen Bereich und erstrecken sich über das Vorhalten von Jugendeinrichtungen, die Zusammenarbeit mit Jugendverbänden, die Förderung von Ferienmaßnahmen, die Gestaltung von Spielplätzen bis hin zur schulischen Kinder- und Jugendarbeit. | |
| Grundlage | SGB VIII, Jugendhilfeausschuss, Kinder- und Jugendförderplan der Stadt Altena 2010-2020 und nachfolgend 2015-2020 | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 009 Jugendhilfeausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 2510 Jugend- und Familienförderung<br>bewirt.: B 2510 Jugend- und Familienförderung | |
| Verantwortlich | zust. .: B 2510 Krischer, Uwe<br>bewirt.: B 2510 Krischer, Uwe | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 06** | **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe** |
| **Produktgruppe** | **: 06 03** | **Hilfe für junge Menschen und ihre Familien** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Die Produktgruppe umfaßt u.a. Hilfsangebote für junge Menschen und deren Familien zur Bewältigung von Krisensituationen. In Einzelfällen werden erzieherische Hilfen außerhalb des Elternhauses gewährt. Das soziale Frühwarnsystem "Altena Früh am Ball" bietet systematisch Präventionsangebote an. Das Jugendamt unterstützt ferner Kinder und Jugendliche bei der Durchsetzung von Unterhaltsansprüchen im Rahmen der Beistandschaften. | |
| Grundlage | Kinder- und Jugendhilfegesetz, BGB, KJHG | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 009 Jugendhilfeausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 2520 Sonstige soziale Dienste<br>bewirt.: B 2520 Sonstige soziale Dienste | |
| Verantwortlich | zust. .: B 2520 Freund, Axel<br>bewirt.: B 2520 Freund, Axel | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 07**
**Gesundheitsdienste**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Gesundheitseinrichtungen | 01 Gesundheitseinrichtungen | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 07** | **Gesundheitsdienste** |
| **Produktgruppe** | **: 07 01** | **Gesundheitseinrichtungen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Die Stadt betreibt keine eigene Gesundheitseinrichtung. Es wird lediglich eine gesetzlich vorgeschriebene Krankenhausumlage an das Land gezahlt. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 003 Ausss.f.Soziales,Familie u.a. | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 2520 Sonstige soziale Dienste<br>bewirt.: B 2520 Sonstige soziale Dienste | |
| Verantwortlich | zust. .: B 2520 Krischer, Uwe<br>bewirt.: B 2520 Krischer, Uwe | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 08**
**Sportförderung**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen | 01 Sportanlagen | |
| 02 Sportförderung | 01 Sportförderung | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 08** | **Sportförderung** |
| **Produktgruppe** | **: 08 01** | **Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Bereitstellung und Betrieb von Sportflächen in Turn- und Sporthallen sowie Sportaußenanlagen für Schulsport bzw. Vereinssport. Auskunft, Beratung und Öffentlichkeitsarbeit, Vermietung, Überlassung für sportliche Nutzung. Unterhaltung der maschinentechnischen Anlagen und Sportgeräte sowie deren Erwerb, Unterhaltung der Außenanlagen. Erhebung von Gebühren für die Nutzung von städtischen Sport- und Turnhallen, Sportplätzen und dem Frei- und Hallenbad. | |
| Grundlage | Allgemeine Aufgaben der Stadt als Schulträger für den Schulsport sowie Aufgabenerfüllung für den Bereich des Vereins- und Freizeitsports auf öffentlich - rechtlicher Grundlage, aber auch auf freiwilliger Basis. Die Erhebung der Nutzungsgebühren erfolgt auf Basis einer städtischen Satzung. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 005 Auss.f.Schule, Sport u. Kultur | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur<br>bewirt.: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1400 Schwerdt, Rüdiger<br>bewirt.: B 1400 Schwerdt, Rüdiger | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 08** | **Sportförderung** |
| **Produktgruppe** | **: 08 02** | **Sportförderung** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Ideelle, materielle und finanzielle Förderung des Sports. | |
| Grundlage | Allgemeine Aufgaben der Stadt als Schulträger für den Schulsport sowie Aufgabenerfüllung für den Bereich des Vereins- und Freizeitsports auf öffentlich - rechtlicher Grundlage, aber auch auf freiwilliger Basis. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 005 Auss.f.Schule, Sport u. Kultur | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur<br>bewirt.: B 1400 Schulen, Sport u. Kultur | |
| Verantwortlich | zust. .: B 1400 Schwerdt, Rüdiger<br>bewirt.: B 1400 Schwerdt, Rüdiger | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 09**
**Räumliche Planung und Entwicklung**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Räumliche Planung und Entwicklung | 01 Bauleitplanung<br>02 Satzungen und Regelung des Bodenverkehrs<br>03 Städtebauliche Sanierung und Entwicklung, Stadtumbau<br>04 Verfahren externer Planungsträger und Planungsberatung<br>05 Rahmen-, Einzel- u. Verkehrsplanung | |
| 03 Vermessung und Grundstücksinformation | 01 Vermessung, Grundstücksinformation und Kartenherstellung | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 09** | **Räumliche Planung und Entwicklung** |
| **Produktgruppe** | **: 09 01** | **Räumliche Planung und Entwicklung** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Stadtentwicklung durch formelle (z.B. FNP, Bebauungspläne u. städtebauliche Satzungen) und informelle (z.B. Enwicklungskonzepte, Rahmenplanungen u. einzelne Entwurfsplanungen) Planungsinstrumente Stadtsanierung und Stadtumbau. Vetretung städtischer Interessen bei Planungen anderer Behörden (Regionalplanung, Fachpläne, Nachbarkommunen). Verkehrskonzepte einschl. ÖPNV. Beratung von Investoren. | |
| Grundlage | Baugesetzbuch Ö-BauGB- I. Kapitel (§§ 1 Ö-135) - Allgemeines Städtebaurecht -, Baugesetzbuch Ö-BauGB- II. Kapitel (§§ 136 Ö-191) - Besonderes Städtebaurecht -, ROG, WHG, BNatSchG und weitere Fachgesetze, Arbeitsaufträge durch Rat und Verwaltungsführung, Anforderungen durch übergeordnete Fach- und Aufsichtsbehörden und Träger des ÖPNV | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 3600 Planen und Bauen<br>bewirt.: B 3600 Planen und Bauen | |
| Verantwortlich | zust. .: B 3600 Balkenhol, Roland<br>bewirt.: B 3600 Balkenhol, Roland | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 09** | **Räumliche Planung und Entwicklung** |
| **Produktgruppe** | **: 09 03** | **Vermessung und Grundstücksinformation** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Ingenieurvermessungen. Ausbau und Pflege des geografischen Informationssystems. Bereitstellung von grundstücksbezogenen Daten aller Art. Erstellung von Kartengrundlagen und Themenkarten. | |
| Grundlage | Verm.- u. Katastergesetz, BauGb, Straßen- und Wegegesetz NW, | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 3600 Planen und Bauen<br>bewirt.: B 3600 Planen und Bauen | |
| Verantwortlich | zust. .: B 3600 Balkenhol, Roland<br>bewirt.: B 3600 Balkenhol, Roland | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 10**
**Bauen und Wohnen**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Bauaufsicht | 01 Antragsbezogene Bauaufsicht<br>02 Antragsunabhängige Bauaufsicht | |
| 03 Denkmalschutz u. Denkmalpflege | 01 Denkmalschutz u. Denkmalpflege | |
| 05 Wohnen | 01 Leistungen nach dem Wohngeldgesetz<br>02 Abbau von Fehlsubventionen nach dem AFWoG NRW | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 10** | **Bauen und Wohnen** |
| **Produktgruppe** | **: 10 01** | **Bauaufsicht** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Antragsabhängige und antragsunabhängige Bauaufsicht und Wohnungsaufsicht. Beratung und Prüfung zu baulichen Anlagen sowie Kontrolle des Baugeschehens. Ermittlung und Ahndung von Verstößen gegen das öffentliche Baurecht. | |
| Grundlage | Bauordnung für das Land NRW und Wohnungsaufsichtsgesetz NRW. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 3600 Planen und Bauen<br>bewirt.: B 3600 Planen und Bauen | |
| Verantwortlich | zust. .: B 3600 Balkenhol, Roland<br>bewirt.: B 3600 Balkenhol, Roland | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 10** | **Bauen und Wohnen** |
| **Produktgruppe** | **: 10 03** | **Denkmalschutz u. Denkmalpflege** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Die Stadt Altena hat mit 107 Baudenkmälern, 6 Bodendenkmälern und einem Denkmalbereich im Verhältnis zur Einwohnerzahl die umfangreichste Denkmallandschaft aller Kommunen im Märkischen Kreis. Hierin dokumentiert sich die geschichtliche Bedeutung der Stadt und das daraus resultierende äußerst reichhaltige baukulturelle Erbe. Der Erhalt der Denkmäler bewahrt der Stadt ihr unverwechselbares Gesicht, was unverzichtbare Grundvoraussetzung für die Stärkung des Wirtschaftszweigs Tourismus ist.<br><br>Die weitaus überwiegende Zahl der Denkmäler befindet sich in Privatbesitz und verursacht für die Stadt keine unmittelbaren Kosten, da eine direkte finanzielle Förderung der Denkmaleigentümer aus Denkmalmitteln schon seit mehreren Jahren nicht mehr erfolgt. Unverzichtbar (Pflichtaufgabe) ist jedoch die Beratung und Betreuung der Denkmaleigentümer. Hinsichtlich derjenigen Objekte, über deren Eintragung in die Denkmalliste noch nicht abschließend entschieden wurde, ist die vom Landschafstverband erstellte Liste des schützenswerten Kulturgutes sukzessive abzuarbeiten. Darüber hinaus sind auch Eigentümer zu beraten, die stilwidrige Veränderungen an stadtbildprägenden, aber nicht denkmalgeschützten Gebäuden zurückbauen möchten. | |
| Grundlage | DSchG | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 3600 Planen und Bauen<br>bewirt.: B 3600 Planen und Bauen | |
| Verantwortlich | zust. .: B 3600 Balkenhol, Roland<br>bewirt.: B 3600 Balkenhol, Roland | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 10** | **Bauen und Wohnen** |
| **Produktgruppe** | **: 10 05** | **Wohnen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Gewährung von Miet- und Lastenzuschüsssen, Erhebung von Ausgleichszahlungen und Ausstellung von Wohnberechtigungsscheinen. | |
| Grundlage | Wohngeldgestz mit Verwaltungsvorschriften und Verfahrensvorschriften, Wohnungsbindungsgesetz, Wohnraumförderungsgesetz, Gesetz zum Abbau von Fehlsubventionierung | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 2520 Sonstige soziale Dienste<br>bewirt.: B 2520 Sonstige soziale Dienste | |
| Verantwortlich | zust. .: B 2520 Freund, Axel<br>bewirt.: B 2520 Freund, Axel | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 11**
**Ver- und Entsorgung**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 02 Abfallwirtschaft | 01 Abfall | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 11** | **Ver- und Entsorgung** |
| **Produktgruppe** | **: 11 02** | **Abfallwirtschaft** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Abfallvermeidung, -verwertung und -beseitigung. Überwachung der Entsorgung. Abgabenerhebung für die Abfallwirtschaft. | |
| Grundlage | Landesabfallgesetz NRW, Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetz, Gewerbeabfall- Verordnung, Satzung über die Abfallentsorgung im ZfA, Gebührensatzung für die öffentlich Abfallentsorgung in der Stadt Altena; | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 3600 Planen und Bauen<br>bewirt.: B 3600 Planen und Bauen | |
| Verantwortlich | zust. .: B 3600 Balkenhol, Roland<br>bewirt.: B 3600 Balkenhol, Roland | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 12**
**Verkehrsflächen und -anlagen**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Öffentliche Verkehrsflächen u. -anlagen | 01 Neubau und Erneuerung von Straßen<br>02 Unterhaltung von Straßen | |
| 05 Straßenreinigung und Winterdienst | 01 Sommerdienst<br>02 Winterdienst | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 12** | **Verkehrsflächen und -anlagen** |
| **Produktgruppe** | **: 12 01** | **Öffentliche Verkehrsflächen u. -anlagen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Neubau und Erneuerung von Straßen, Unterhaltung von Straßen. Planung, Ausschreibung, Bau und Abrechnung sowie die Unterhaltung von öffentlichen Straßen, Brücken und Stützmauern. | |
| Grundlage | VOB, HOAI, DIN Normen, Vergabehandbuch, KAG, BauGB, Satzungen der Stadt Altena, Förderrichtlinien VOB/C, DIN, Merkblätter, Richtlinien für die Anlage von Straßen (RAS), Zusätzliche Technische Vertragsbedingungen (ZTV), Unfallverhütungsvorschrift (UVV), Richtlinien für Sicherheit von Arbeitsstellen an Straßen (RSA) | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 3600 Planen und Bauen<br>bewirt.: B 3600 Planen und Bauen | |
| Verantwortlich | zust. .: B 3600 Balkenhol, Roland<br>bewirt.: B 3600 Balkenhol, Roland | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 12** | **Verkehrsflächen und -anlagen** |
| **Produktgruppe** | **: 12 05** | **Straßenreinigung und Winterdienst** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Sommer- und Winterdienst. Abgabenerhebung, Beschwerdemanagement, Sonderleistungen (Papierkorbleerung u.a.) | |
| Grundlage | Straßenreinigungsgesetz, Straßenreinigungssatzung der Stadt Altena. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 3600 Planen und Bauen<br>bewirt.: B 3600 Planen und Bauen | |
| Verantwortlich | zust. .: B 3600 Balkenhol, Roland<br>bewirt.: B 3600 Balkenhol, Roland | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 13**
**Natur und Landschaftspflege**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Natur und Landschaftspflege | 01 Wasser und Gewässer | |
| | 02 Baumschutz | |
| | 03 Ehrenmäler, Grabstätten und jüdischer Friedhof | |
| | 04 Öffentliches Grün | |
| | 05 Klima- und Lärmschutz | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 13** | **Natur und Landschaftspflege** |
| **Produktgruppe** | **: 13 01** | **Natur und Landschaftspflege** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Wasser und Gewässer, Ehrenmäler, Grabstätten und jüdischer Friedhof. Anlagen im Gewässerbau, Gewässerunterhaltung, Umsetzung der europäischen Wasserrahmenrichtlinie und der Bewirtschaftungspläne für die Lenne und ihre Zuflüsse, Erhalt des schützenswerten Baumbestandes, Unterhaltung der Denk- und Ehrenmähler, Grabstätten und der jüdischen Friedhofanlage, Unterhaltung der öffentlichen Grünanlagen und Bearbeitung der Altlasten. | |
| Grundlage | VOB, HOA, Gesetze der Wasserwirtschaft wie WHG, LWG, Landschaftsgesetz NRW | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 3600 Planen und Bauen<br>bewirt.: B 3600 Planen und Bauen | |
| Verantwortlich | zust. .: B 3600 Balkenhol, Roland<br>bewirt.: B 3600 Balkenhol, Roland | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 15**
**Wirtschaft und Tourismus**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Wirtschaftsförderung | 01 Wirtschaftsförderung | |
| 02 Tourismus | 01 Tourismus | |
| | 02 Burgaufzug | |
| 03 Allgemeine Einrichtungen | 01 Abwasserwerk | |
| | 02 Bäderbetrieb | |
| | 03 Baubetriebshof | |
| 04 Anteile an Unternehmen | 01 Stadtwerke | |
| | 02 sonstige wirtschaftliche Beteiligungen (ABG, Mark-E, WWE, usw.) | |
| | 03 Beteiligungsgesellschaft der Stadt Altena | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 15** | **Wirtschaft und Tourismus** |
| **Produktgruppe** | **: 15 01** | **Wirtschaftsförderung** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Verbesserung der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen. | |
| Grundlage | Art. 28 Abs. 2 Grundgesetz; § 2 Abs. 2 Gemeinschaftsaufgabengesetz | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 3610 Wirtschaftsförderung und Immobilien<br>bewirt.: B 3610 Wirtschaftsförderung und Immobilien | |
| Verantwortlich | zust. .: B 3610 Hollstein, Dr. Andreas<br>bewirt.: B 3610 Hollstein, Dr. Andreas | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 15** | **Wirtschaft und Tourismus** |
| **Produktgruppe** | **: 15 02** | **Tourismus** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Koordination der wirtschaftlichen Rahmenbedingungen im Bereich Tourismus und Betrieb des Burgaufzugs. | |
| Grundlage | Art. 28 Abs. 2 Grundgesetz; § 2 Abs. 2 Gemeinschaftsaufgabengesetz | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 004 Auss. f. Stadtentwicklung | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 3610 Wirtschaftsförderung und Immobilien<br>bewirt.: B 3610 Wirtschaftsförderung und Immobilien | |
| Verantwortlich | zust. .: B 3610 Hollstein, Dr. Andreas<br>bewirt.: B 3610 Hollstein, Dr. Andreas | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 15** | **Wirtschaft und Tourismus** |
| **Produktgruppe** | **: 15 03** | **Allgemeine Einrichtungen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Verwaltung des Kommunalen Sondervermögens der Stadt Altena: Abwasserwerk, Bäderbetrieb und Baubetriebshof | |
| Grundlage | Wasserhaushaltsgesetz, Landeswassergesetz, Betriebssatzung, "Betriebssatzung Schulgesetz des Landes NRW", "Straßen- und Wege-Gesetz NRW, Straßenreinigungsgesetz, Betriebssatzung" | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4200 Finanzservice<br>bewirt.: B 4200 Finanzservice | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4200 Kemper, Stefan<br>bewirt.: B 4200 Kemper, Stefan | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 15** | **Wirtschaft und Tourismus** |
| **Produktgruppe** | **: 15 04** | **Anteile an Unternehmen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Beteiligungsmanagement für die wirtschaftliche Betätigungen der Stadt Altena. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4200 Finanzservice<br>bewirt.: B 4200 Finanzservice | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4200 Kemper, Stefan<br>bewirt.: B 4200 Kemper, Stefan | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 16**
**Allgemeine Finanzwirtschaft**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Allgemeine Finanzwirtschaft | 01 Allgemeine Finanzwirtschaft<br>02 Kreditmanagement | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 16** | **Allgemeine Finanzwirtschaft** |
| **Produktgruppe** | **: 16 01** | **Allgemeine Finanzwirtschaft** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Verwaltung der Finanzierungsmittel aus Steuern und steuerähnliche Erträgen, aus allgemeinen Zuweisungen und Deckung allgemeiner Umlagen (Kreisumlage), sowie das Kreditmanagement für lang- und kurzfristige Verbindlichkeiten der Stadt. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | Strategisches Produktgruppenziel s. Erläuterungen | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4200 Finanzservice<br>bewirt.: B 4200 Finanzservice | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4200 Kemper, Stefan<br>bewirt.: B 4200 Kemper, Stefan | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktbereich : 17**
**Stiftungen**

| Produktgruppe | Produkt | Produktstufe 4 |
|---|---|---|
| 01 Stiftungen | 01 Stiftungen | |

# Produktbeschreibung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 01.12.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produktbereich** | **: 17** | **Stiftungen** |
| **Produktgruppe** | **: 17 01** | **Stiftungen** |
| Budget | | |
| Beschreibung | Verwaltung der unselbständigen Stiftungen. | |
| Zielgruppen | | |
| Produktziele | | |
| Fachausschuss | 001 Hauptausschuss | |
| Org.-Einheit | zust. .: B 4200 Finanzservice<br>bewirt.: B 4200 Finanzservice | |
| Verantwortlich | zust. .: B 4200 Kemper, Stefan<br>bewirt.: B 4200 Kemper, Stefan | |

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.02.** | **Verwaltungsführung** |

Die Aufgabe des Status als mittlere kreisangehörige Kommune hat sich als nicht wirtschaftlich dargestellt. Es ist weiter zu untersuchen, ob durch eine verstärkte interkommunale Zusammenarbeit Kostenreduzierungen erfolgen können. Der Focus wird derzeit auf eine ausgedehnte Zusammenarbeit mit der Nachbarkommune Nachrodt-Wiblingwerde gelegt.

Die Fortführung des gesamtstädtischen Projekts „NAiS" wird schwerpunktmäßig von einer bei der Verwaltungsführung angesiedelten Stabstelle für Demografie und bürgerschaftliches Engagement wahrgenommen. Die Weiterentwicklung des Handlungskonzepts ist im Rat zu beraten. Als weitere gesamtstädtische Handlungsschwerpunkte gelten die Aufgabenbereiche „Schulen“ und „Jugend“.

## Haushaltssanierungsplan:

Mit der Neuorganisation der Verwaltung in der Stufe 2 ist ab Ende 2014 eine weitere Hierarchieebene entfallen. Der Konsolidierungsbeitrag bezieht sich auf die Gesamtverwaltung. Die Maßnahme ist umgesetzt und abgeschlossen.

## Konsolidierungsziel lt. HSP:

| Jahr | Konsolidierungsbetrag: |
|---|---|
| 2013 | |
| 2014 | |
| 2015 | 80.000 € |
| 2016 | 80.000 € |
| 2017 | 80.000 € |
| 2018 | 80.000 € |
| 2019 | 80.000 € |
| 2020 | 80.000 € |
| 2021 | 80.000 € |

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.03.** | **Gleichstellung von Frau und Mann** |

Die Ziele der kommunalen Gleichstellungsarbeit werden durch den Frauenförderplan konkretisiert. Dabei setzt die hauptamtliche Gleichstellungsbeauftragte Maßnahmen im Hinblick auf die Gleichstellungsproblematik innerhalb wie auch außerhalb der Verwaltung um.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.08.** | **Personalmanagement** |

Rat und Verwaltung gehen weiterhin davon aus, dass die Personalaufwendungen durch die im Haushaltssicherungsplan fortgeschriebenen Werte reduziert werden. Dabei wird der Grundsatz verfolgt Stellenabbau ohne betriebsbedingte Kündigungen zu realisieren.
Durch Maßnahmen der interkommunalen Zusammenarbeit und Kooperation sollen weitere Kostenreduzierungen erreicht werden und die interkommunale Zusammenarbeit soll weiter ausgebaut werden.

## Haushaltssanierungsplan:

Der Personalabbau für die Haushaltsjahre 2016 ff. wurde in der Finanzplanung bis 2019 im Rahmen der Fluktuation durch Renten- bzw. Pensionseintritt berücksichtigt. Obwohl die Verwaltung bereits heute am personellen Minimum arbeitet, sollen weitere fünf Stellen bis einschl. 2019 nicht wiederbesetzt werden. Die Verwaltung wird weiter auf Einstellungen verzichten, soweit nicht Pflichtaufgaben (z.B. Feuerwehr, Jugendhilfe etc.) betroffen sind.

## Konsolidierungsziel lt. HSP:

| Jahr | Konsolidierungs-betrag |
|---|---|
| **2014** | |
| **2015** | |
| **2016** | |
| **2017** | |
| **2018** | |
| **2019** | |
| **2020** | 501.000 |
| **2021** | 713.000 |

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.10.** | **Organisationsangelegenheiten und Technikunterstützte Informationsverarbeitung** |

Die Erschließung von zusätzlichen Synergieeffekten ist durch eine Verstärkung der interkommunalen Zusammenarbeit zu intensiveren.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.13.** | **Grundstücks- und Gebäudemanagement** |

Aus dem Verkauf von (Bau-) Grundstücken werden für die Jahre 2016-2019 Einzahlungen in Höhe von insgesamt 175.000 € erreicht.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.14.** | **Technisches Immobilienmanagement** |

Die Wert- und Funktionserhaltung der städt. Gebäude ist - soweit der Nutzungsbedarf gegeben ist - sicherzustellen. Der Schwerpunkt liegt dabei auf einer zeitnahen Beseitigung baulicher Mängel und der Umsetzung von Anforderungen der Nutzer.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **02.01** | **Allgemeine Sicherheit und Ordnung** |

**Haushaltssanierungsplan:**

Da im Bereich der Obdachlosenunterkunft in Altena ein großer Sanierungsstau besteht, soll weiterhin nach wirtschaftlichen Alternativen gesucht werden.

Die Maßnahme kann zunächst nicht realisiert werden, da die Nachbarkommune kein Interesse an der Zusammenarbeit in diesem Aufgabenfeld hat. Es soll nach anderen Partnern, ggf. auch aus dem privaten Sektor gesucht werden. Mit einem Konsolidierungseffekt ist im Laufe des Jahres 2016 zu rechnen.

**Konsolidierungsziel lt. HSP:**

| Jahr | Konsolidierungsbetrag: |
|---|---|
| 2014 | |
| 2015 | |
| 2016 | |
| 2017 | 33.000 € |
| 2018 | 33.000 € |
| 2019 | 33.000 € |
| 2020 | 33.000 € |
| 2021 | 33.000 € |

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **02.15.** | **Gefahrenabwehr- und vorbeugung** |

Die Zielsetzungen des Brandschutzbedarfsplanes sind einzuhalten. Dieser ist in 2016 planmäßig fortzuschreiben.

**Neue HSP-Maßnahme:**

Derzeit erarbeitet das Beratungsunternehmen Rödl & Partner im Auftrage der GPA.NRW ein Konzept zur Neuausrichtung der Feuerwehr u.a. mit dem Ziel ein mögliches Konsolidierungspotential zu ermitteln. Das Ergebnis wird in der ersten Jahreshälfte 2016 erwartet. Derzeit kann noch kein Konsolidierungsziel benannt werden.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **02.17.** | **Rettungsdienst** |

Die Ziele und Festsetzungen (insbesondere die Hilfsfristen) des Rettungsdienstbedarfsplanes des MK sind einzuhalten.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **03.01.** | **Bereitstellung schulischer Einrichtungen** |

Der Rat sagt in Abhängigkeit von der demographischen Entwicklung, und soweit pädagogisch sinnvoll, einen Erhalt der bisherigen Schulformen und Standorte zu. Der Grundschulstandort Evingsen wird aufgrund der demographischen Entwicklung zum Ende des Schuljahres 2016/2017 aufgelöst.

Die Ausstattung der Schulen mit EDV und neuen Medien ist in den nächsten drei Jahren auf Basis der Nutzungskonzepte weiter zu ergänzen und zu modernisieren.

Zur Qualitätssicherung des Schulbetriebs ist die Mängelliste für die Schulen fortzuschreiben und planmäßig abzuarbeiten.

Die Verwaltung wird beauftragt, die Abfrage bzgl. des Ganztagsangebotes in den kommenden Jahren auch weiterhin bedarfsorientiert durchzuführen.

## Haushaltssanierungsplan:

Durch Gründung der gemeinsamen Sekundarschule Altena/Nachrodt-Wiblingwerde wird die Hauptschule Rahmede nach dem Schuljahr 2015/16 aufgelöst. Der letzte Jahrgang wird in Schulträgerschaft der Stadt Lüdenscheid beschult. Das Gebäude kann daher als Schulgebäude aufgegeben werden.

Die Schließung des Grundschulstandorts Evingsen erfolgt planmäßig zum Ende des Schuljahres 2016/17. Das Gebäude kann daher als Schulgebäude aufgegeben werden.

Das Lehrschwimmbecken der GS Breitenhagen ist bedingt durch unvorhersehbaren Reparaturbedarf im Herbst 2015 geschlossen worden.

## Konsolidierungsziele lt. HSP:

| **Jahr** | **Konsolidierungsbetrag:** | | |
|---|---|---|---|
| | Hauptschule | Grundschulstandort | Lehrschwimmbecken |
| 2014 | | | |
| 2015 | | | |
| 2016 | 206.500 € | 12.000 € | 20.500 € |
| 2017 | 244.110 € | 40.000 € | 20.500 € |
| 2018 | 271.610 € | 166.000 € | 20.500 € |
| 2019 | 271.610 € | 183.000 € | 20.500 € |
| 2020 | 271.610 € | 183.000 € | 20.500 € |
| 2021 | 271.610 € | 183.000 € | 20.500 € |

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **04.02.** | **Kulturförderung** |

Die Stadt unterstützt und fördert das ehrenamtliche Engagement in der Kulturarbeit. Sie wird durch den Kulturring Altena e.V. maßgeblich getragen, der durch die Stadt in der Geschäftsführung personell unterstützt wird.

**Haushaltssanierungsplan:**

Die Zuweisung an den Zweckverband VHS Lennetal soll von anfangs 87.000 € (Plan 2012 für 2013) schrittweise um 50.000 € reduziert werden. Diese Einsparung erfordert notwendige organisatorische und personelle Strukturveränderungen bei der VHS. Die GPA hat die Verwaltung bei der Erarbeitung und Umsetzung eines Konzeptes unterstützt. Im Jahr 2015 wurden mehrere Maßnahmen umgesetzt. Die Gremien der VHS werden im Herbst 2015 tagen. Der Haushaltsansatz und der HSP müssen dann ggf. noch angepasst werden.

Der Zuschuss an die Musikschule von anfangs 103.000 € (Plan 2012) soll schrittweise dem Jahr 2013 bis 50.000 € im Jahr 2021 reduziert werden. Zur Umsetzung der notwendigen Einsparungen wurden in 2014 und 2015 organisatorische und personelle Strukturveränderungen sowie eine höhere Elternbeteiligung vorgenommen. Auch hier hat die GPA die Verwaltung bei der Erarbeitung und Umsetzung eines Konzeptes unterstützt. Die Gremien der Musikschule werden sich im Herbst 2015 erneut mit der Frage der Senkung des Zuschussbedarfs befassen. Der Haushaltsansatz und der HSP müssen dann ggf. noch angepasst werden.

**Konsolidierungsziele lt. HSP:**

| | VHS | Musikschule |
|---|---|---|
| 2014 | 30.000 € | 21.000 € |
| 2015 | 40.000 € | 25.000 € |
| 2016 | 16.500 € | 15.700 € |
| 2017 | 37.000 € | 30.000 € |
| 2018 | 37.000 € | 30.000 € |
| 2019 | 37.000 € | 35.000 € |
| 2020 | 50.000 € | 40.000 € |
| 2021 | 50.000 € | 50.000 € |

Die Konsolidierungsziele müssen aufgrund der noch nicht vorliegenden Planung voraussichtlich angepasst werden.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **04.03.** | **Ortsspezifische Kultureinrichtungen** |

## Haushaltssanierungsplan:

Für die private Nutzung städtischer Einrichtungen wie bspw. der Burg Holtzbrinck, der Stadtbücherei, des Bürgerzentrums Nettenscheid u.a. sollen zukünftig Nutzungsgebühren verlangt werden. Dazu muss eine entsprechende Gebührenordnung erlassen werden. Es sollte eine Möglichkeit der Kompensation durch die Ableistung von Unterhaltungs- und Pflegearbeiten durch die Vereine eingeräumt werden. Durch die Abrechnung ist mit zusätzlichem Verwaltungsaufwand zu rechnen.

Nutzungsgebühren wurden bisher noch nicht festgelegt, da derzeit eine Umnutzung der Burg Holtzbrinck als größtes Objekt diskutiert wird.

Zusätzliche Einnahmen sind deshalb frühestens ab Mitte 2016 zu erwarten.

## Konsolidierungsziele lt. HSP:

| **Jahr** | **Konsolidierungsbetrag:** Nutzungsgebühren |
|---|---|
| 2014 | |
| 2015 | |
| 2016 | |
| 2017 | 10.000 € |
| 2018 | 10.000 € |
| 2019 | 10.000 € |
| 2020 | 10.000 € |
| 2021 | 10.000 € |

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **04.06.** | **Bibliothek** |

Die inhaltliche Ausrichtung der Arbeit der Stadtbücherei wird durch das "Bibliothekskonzept 2007" bestimmt. Die Stadtbücherei ist ein kommunaler Treffpunkt. Kinder und Jugendliche sollen die Bücherei als Tor zum Lernen entdecken. Sie bietet allen lernen, Unterstützung bei der Bildung und Ausbildung an. Sie hält auch populäre Medien bereit und ist Partner im kulturellen Leben der Stadt. Zusätzliche Angebote können zurzeit nur durch die Unterstützung des Fördervereins realisiert werden und müssen grundsätzlich kostenneutral sein.

Die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde und mit anderen Partnern (bspw. Schulen, Kindergärten, Tagespflege- und Familienbüro) ist zu intensivieren.

## Haushaltssanierungsplan:

Die Büchereientgelte sind zum 1.1.2013 erhöht worden. Eine Teilfläche der Bücherei wird seit Ende 2013 durch das AWO-Tagespflegebüro und das Familienbüro genutzt.

Die Kooperationsgespräche mit einer Nachbarkommune haben ab 2015 zu einer Entlastung bei den Personalaufwendungen geführt. Fördermittel für die Neuausrichtung der Bücherei wurden in 2014 bewilligt. Es wird davon ausgegangen, dass dieser Prozess über 2015 fortgesetzt wird, da die geplante Softwareumstellung im Herbst 2015 vorgenommen wurde. Diese Fördermittel fließen allerdings direkt an die Citkomm. Die Konsolidierungsbeträge wurden gegenüber der vorhergehenden Planung für die Jahre 2014 und 2015 ff. reduziert.

## Konsolidierungsziele lt. HSP:

| Jahr | Konsolidierungsbetrag: |
|---|---|
| 2014 | 12.000 € |
| 2015 | 18.000 € |
| 2016 | 12.000 € |
| 2017 | 18.000 € |
| 2018 | 18.000 € |
| 2019 | 18.000 € |
| 2020 | 18.000 € |
| 2021 | 18.000 € |

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **05.01.** | **Unterstützung von Senioren** |

Die Stadt Altena strebt die Schaffung eines dem Bedarf entsprechenden Wohnungsangebotes für Senioren an, welches den allgemeinen Standards und den individuellen Bedürfnissen entspricht. Dabei sollen insbesondere die städtischen Leerflächen Berücksichtigung finden.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **05.03.** | **Hilfe bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen** |

Die Stadt stellt ausreichend Aufnahmekapazitäten für ausländische Flüchtlinge zur Verfügung. Sie hat im Herbst 2015 über das planmäßige Kontingent hinaus aus humanitären Gründen 100 weitere Bürgerkriegsflüchtlinge mit einer Bleibeperspektive aufgenommen. Eine Integration dieser Familien und Einzelpersonen wird aus Gründen der zukünftigen Stadtentwicklung im besonderen Maße unterstützt.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **06.01.** | **Förderung von Kindern in Tagesbetreuung** |

Für die Kinder unter drei Jahre besteht ein bedarfsgerechtes Betreuungsangebot.

## Haushaltssanierungsplan:

Aufgrund der demografischen Entwicklung muss eine weitere Reduzierung der Platzzahl in den Kindertagesstätten erfolgen, so dass der Zuschussbedarf reduziert werden kann. Die Platzzahlreduzierung wurde bereits in der Kindergartenbedarfsplanung berücksichtigt.

## Konsolidierungsziele lt. HSP:

| Jahr | Konsolidierungsbetrag: |
|---|---|
| 2013 | 80.000 € |
| 2014 | 85.000 € |
| 2015 | 85.000 € |
| 2016 | 85.000 € |
| 2017 | 85.000 € |
| 2018 | 85.000 € |
| 2019 | 85.000 € |
| 2020 | 85.000 € |
| 2021 | 85.000 € |

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **06.02.** | **Kinder- und Jugendarbeit** |

Umsetzung des bestehenden Kinder- und Jugendförderplans unter verstärkter Berücksichtigung vernetzter Jugendarbeit für den Zeitraum bis 2020.
Bei umfangreichen Umgestaltungsmaßnahmen sind die Maßnahmen in Stadt- und Ortsteilen unter Beteiligung von Kindern, Eltern, Vermietern und weiteren Akteuren (z.B. Paten) zu initiieren.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **06.03.** | **Hilfe für junge Menschen und ihre Familien** |

Das soziale Frühwarnsystem "Altena Früh am Ball" zur frühzeitigen Erkennung von Hilfebedürfnissen in Familien mit Kindern ist langfristig zu sichern und weiterzuentwickeln und soll hierbei durch ein niederschwelliges Beratungsangebot unterstützt werden. Dabei sind die Hilfsangebote durch das bereits initiierte Familienzentrum einzubeziehen.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **08.01.** | **Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen** |

Mit den vorhandenen Sportanlagen stellt die Stadt den Schulsport laut Stundentafel sicher.

Die Stadt setzt sich für den Erhalt der vorhandenen Sportstätten in einem wirtschaftlich vertretbaren und notwendigen Rahmen ein. Das ehrenamtliche Engagement in der Unterhaltung der Sportstätten wird dadurch anerkannt, dass die Vereine mit eigenen Sportstätten weiterhin unter Berücksichtigung der geschlossenen Verträge unterstützt werden. Die Stadt sieht hierhin auch eine finanzielle Entlastung.

Die Stadt unterstützt auf logistischer Basis den Stadtsportverband bei der Durchführung eines vereinsübergreifenden Altenaer Sporttages und bei der Durchführung eines Stadtforums "Sport".

## Haushaltssanierungsplan:

Im Rahmen der Haushaltssanierung wurden in 2013 auf Vorschlag der GPA für alle Sportstätten Nutzungsgebühren erhoben. Gebühren für Kinder und Jugendliche werden nicht erhoben, Kompensationsleistungen z.B. durch Unterhaltungs- und Pflegearbeiten seitens der Vereine sind möglich. So soll die Abdeckung eines Teiles der Bewirtschaftungskosten möglich und ggf. nicht benötigte Sportstätten freigestellt werden.

Im Rahmen der Haushaltsberatung ist unter Umständen eine Anpassung des Konsolidierungsvolumens vorzunehmen.

## Konsolidierungsziele lt. HSP:

| Jahr | Betriebskosten-zuschüsse |
|---|---|
| 2014 | 36.000 € |
| 2015 | 36.000 € |
| 2016 | 26.000 € |
| 2017 | 36.000 € |
| 2018 | 36.000 € |
| 2019 | 36.000 € |
| 2020 | 36.000 € |
| 2021 | 36.000 € |

Das Konsolidierungsziel muss im Rahmen der Haushaltsplanberatung angepasst werden, da die Zielsetzung derzeit nicht erreicht wird

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **09.01.** | **Räumliche Planung und Entwicklung** |

Das am 23.04.2007 vom Rat beschlossene Entwicklungs- und Handlungskonzept "Altena 2015" ist weiter sukzessiv umzusetzen.

Maßnahmen des Programms Stadtumbau West haben Vorrang vor anderen Stadtentwicklungsmaßnahmen. Wenn dies städtebaulich sinnvoll und ohne den Verfall von bewilligten Fördermitteln möglich ist, soll die Umsetzung einzelner Maßnahmen zeitlich gestreckt werden.

**Haushaltssanierungsplan:**

Im Rahmen der Stadtentwicklung ist die Schaffung eines "Zentrums der Begegnung" vorgesehen. Für die Burg Holtzbrinck (Stadt) und die Ref. Kirche (Ev. Kirchengemeinde) wurde ein gemeinsames Nutzungskonzept erarbeitet, dessen Umsetzung weiter betrieben werden soll. Aus der Umnutzung der Burg Holtzbrinck sind Miet- oder Pachteinnahmen zu erwarten. Ein Umbau ist nach derzeitigem Stand in 2017 zu erwarten, so dass die Maßnahmen frühestens in 2018 wirken.

**Konsolidierungsziele lt. HSP:**

| Jahr | Konsolidierungsbetrag: |
|---|---|
| 2013 | |
| 2014 | |
| 2015 | |
| 2016 | |
| 2017 | 45.000 € |
| 2018 | 90.000 € |
| 2019 | 90.000 € |
| 2020 | 90.000 € |
| 2021 | 90.000 € |

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **10.01.** | **Bauaufsicht** |

Eine ortsnahe Bauaufsicht, die mit den örtlichen Gegebenheiten gut vertraut ist, schnell und flexibel reagiert und die bestehenden Bauvorschriften mit Augenmaß anzuwenden weiß, stellt für die örtliche Wirtschaft einen klaren Standortvorteil dar.

Es wird angestrebt, soweit rechtlich und wirtschaftlich vertretbar, den Status als Untere Bauaufsichtsbehörde dauerhaft zu behalten. Damit das finanziell tragbar ist, muss der Kostendeckungsgrad sukzessive erhöht werden durch eine Straffung der Personalkosten sowie eine stärkere Orientierung der Arbeitsabläufe am erzielbaren Gebührenaufkommen.

Die Bauaufsicht übernimmt auch die Aufgaben der Wohnungsaufsicht aus dem Wohnungsaufsichtsgesetz NRW

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **12.01.** | **Öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen** |

Neubauten von öffentlichen Verkehrsflächen stehen auf absehbare Zeit nur noch im Zusammenhang mit dem Stadtumbau und dem Lückenschluss der Lenneroute an. Diese Maßnahmen können nur realisiert werden, wenn Fördermittel bereit stehen. Bei der Lenneroute sind zuerst die Abschnitte umzusetzen, für die der Bund die Baukosten vollständig übernimmt.

Bei der Erneuerung von Straßen sollen Finanzierungskosten vermieden werden, indem Vorauszahlungen oder Ablösebeiträge der Beitragspflichtigen erhoben werden.

Priorität in der Straßenerneuerung haben sicherheitsrelevante Maßnahmen, insbesondere bei Brücken.

## Haushaltssanierungsplan:

Auf Empfehlung der GPA.NRW soll es durch die Erstellung eines Straßenunterhaltungs- und Erneuerungsmanagements und dessen Umsetzung gelingen, den Unterhaltungsaufwand des Bauhofes und den Umfang der Fremdvergaben zu reduzieren. Die Maßnahme ist teilweise in Verbindung mit der Maßnahme 5 zu sehen. Für die Einführung der Maßnahme ist ein längerer Vorlauf erforderlich. Sie soll in der Umsetzung von der GPA.NRW begleitet werden.

Die GPA NRW erachtet den städtischen Anteil an der Straßenreinigung als überdurchschnittlich hoch. Um hier substanzielle Veränderungen vornehmen zu können sind zunächst umfängliche Datengrundlagen zu ermitteln. Dies konnte 2015 wegen personeller Engpässe und vordringlicherer anderer Aufgaben noch nicht erfolgen und steht daher für 2016 weiter auf der Agenda.

In der vorhandenen Straßenbeleuchtung wurden 2013 flächendeckend mit ca. 2.700 Lichtpunkten gegen neue Leuchten mit LED-Technik ausgetauscht. Daraus ergeben sich Einsparungen bei den Energiekosten und für die Wartung, die seit 2014 vollständig ergebniswirksam wurden.

## Konsolidierungsziele lt. HSP:

| **Jahr** | **Konsolidierungsbetrag:** | | |
|---|---|---|---|
| | Straßenmanagement | Straßenreinigung | Straßenbeleuchtung |
| 2014 | | | 200.000 € |
| 2015 | | 10.000 € | 200.000 € |
| 2016 | | 10.000 € | 200.000 € |
| 2017 | 100.000 € | 10.000 € | 200.000 € |
| 2018 | 100.000 € | 10.000 € | 200.000 € |
| 2019 | 100.000 € | 10.000 € | 200.000 € |
| 2020 | 100.000 € | 10.000 € | 200.000 € |
| 2021 | 100.000 € | 10.000 € | 200.000 € |

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **15.01.** | **Wirtschaftsförderung** |

Das integrierte Stadtentwicklungskonzept ist mit Begleitung eines externen Moderators und unter maßgeblicher Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger erarbeitet. Die sich daraus ergebenden Ziele sind unter Berücksichtigung möglicher Fördermittel von Land, Bund und EU zu beraten, weiterzuentwickeln und umzusetzen.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **15.02.** | **Tourismus** |

Es sind nachhaltige Attraktivitätssteigerungen der Innenstadt für die Stärkung und Förderung des Tourismus erforderlich. Dabei ist die Zusammenarbeit aller am Tourismus Beteiligten anzustreben. Die sich aus dem Stadtentwicklungskonzept ergebenden Ziele sind unter Berücksichtigung des "Sauerland Höhenflugs" und insbesondere des „Erlebnisaufzugs Burg Altena“ zu beraten, weiterzuentwickeln und umzusetzen.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **15.03.** | **Allgemeine Einrichtungen** |

## Haushaltssanierungsplan:

Altersbedingte Fluktuationen beim Baubetriebshof (BBH), die im Schwerpunkt ab 2018 stattfinden, werden nicht wiederbesetzt. Die dann durch den Bauhof zu erbringenden Minderleistungen sind ua. durch Standardreduzierungen aufzufangen. Die Fa. Rödl und Partner GPA NRW berät derzeit die Bauhofleitung im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit. Dabei wird es auch darum gehen, eine aufgabenkritische Analyse vorzunehmen und ein Personalkonzept für die Zukunft aufzustellen. Derzeit werden alle altersbedingt freiwerdende Stellen nicht wieder besetzt.

Durch weniger Personal im Bauhof kann auch der Fuhrpark des Bauhofes reduziert werden. Die Einsparungen ergeben sich aus Betriebsaufwand und Abschreibung. Der BBH erzeugt Gesamtaufwendung von rd. 2,5 Mio. Euro im Haushalt, die sich über verschiedene Produkte verteilen. Die Aufwandsreduzierungen werden auf den "Hauptabnehmer" Straßenunterhaltung mit Gesamtaufwendungen von rd. 700 Tsd. Euro (ohne Straßenbeleuchtung) bezogen, wobei sich auch Reduzierungen in anderen Bereichen ergeben müssen. Die Erstattungen an den BBH werden reduziert. (Die Maßnahme ist ebenfalls in Verbindung mit der lfd. Nr. 25 - Optimierung Straßenmanagement - zu sehen, die mit Unterstützung der GPA untersucht werden soll.)

Die im Kommunalabgabengesetz vorgesehene Verzinsung des Eigenkapitals des Abwasserwerks (Stammkapital: 10,23 Mio. Euro) wurde, anders als von der GPA.NRW vorgeschlagen, in zwei Teilschritten - bezogen auf die Verzinsung - mit zunächst 3% und ab 2016 mit 6% vollzogen, um die Bürger nicht zu stark zu belasten. Gleichzeitig sollen aufzulösende Ertragszuschüsse nicht aufwandsmindernd angesetzt werden. Eine weitere für 2016 vorgesehene Erhöhung der Abwassergebühren kann voraussichtlich vermieden werden.

## Konsolidierungsziele lt. HSP:

| **Jahr** | **Konsolidierungsbetrag:** | | |
|---|---|---|---|
| | Personalreduzierung | Fuhrpark | Abwassergebühr |
| 2013 | | | 300.000 € |
| 2014 | 41.000 € | | 300.000 € |
| 2015 | 41.000 € | | 300.000 € |
| 2016 | 41.000 € | 12.000 € | 600.000 € |
| 2017 | 41.000 € | 18.000 € | 600.000 € |
| 2018 | 164.000 € | 24.000 € | 600.000 € |
| 2019 | 164.000 € | 32.000 € | 600.000 € |
| 2020 | 209.000 € | 32.000 € | 600.000 € |
| 2021 | 314.000 € | 48.000 € | 600.000 € |

Hinweis:

Derzeit erarbeitet das Beratungsunternehmen Rödl & Partner im Auftrage der GPA.NRW ein Konzept zur Neuausrichtung des Baubetriebshofs im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit mit Nachrodt-Wiblingwerde. Die Konsolidierungsbeträge „Personalreduzierung“ und „Fuhrpark“ müssen nach Vorlage des endgültigen Berichts aktualisiert werden. Die Einsparungen werden voraussichtlich oberhalb der genannten Summe liegen.

# Zielbeschreibungen

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **16.01.** | **Allgemeine Finanzwirtschaft** |

Auf Grund der negativen Gesamtentwicklung des Haushalts in den letzten Jahren bestimmt die Erreichung des Haushaltsausgleichs alle anderen Zielsetzungen und wird somit als gesamtstädtisches Oberziel anerkannt. Dabei hat der Haushaltsausgleich im Jahr 2016 oberste Priorität.
Das Kreditmanagement ist weiter zu professionalisieren, um eine Begrenzung der Zinsaufwendungen zu erzielen. Es ist zu untersuchen, welche Kostenvorteile mittelfristig in der Organisation der Finanzbuchhaltung oder durch eine Softwareumstellung erzielt werden können.

## Haushaltssanierungsplan:

Eine erste Erhöhung der Steuersätze für die **Hundesteuer**, die **Vergnügungssteuer**, die **Grundsteuer B** und die **Gewerbesteuer** wurde bereits im Haushaltsjahr 2013 umgesetzt.

Weitere Erhöhungen der **Grundsteuer B** (2015: 766 v.H., 2016: 910 v.H.) und der **Gewerbesteuer** (2015: 445 v.H., 2016: 480 v.H.) wurden durch den Beauftragten des Landes NRW am 28.05.2014 im Rahmen der Fortschreibung des HSP beschlossen und durch eine vom Rat beschlossene Hebesatzung umgesetzt.

Die **Vergnügungssteuer** soll in 2016 in einem zweiten Schritt von jetzt 13 auf 16 % angehoben werden. Eine moderate Anpassung der **Hundesteuer** und eine Erhöhung der **Grundsteuer A** sind ebenfalls vorgesehen.

## Konsolidierungsziele lt. HSP:

| | Hundesteuer | Vergnügungs-steuer | Grundsteuer A | Grundsteuer B | Gewerbesteuer |
|---|---|---|---|---|---|
| 2014 | 20.000 € | 37.500 € | | 560.000 € | 187.000 € |
| 2015 | 20.000 € | 37.500 € | | 2.078.000 € | 397.000 € |
| 2016 | 35.000 € | 86.250 € | 8.400 € | 2.918.000 € | 1.046.000 € |
| 2017 | 35.000 € | 86.250 € | 8.400 € | 2.935.000 € | 1.079.000 € |
| 2018 | 35.000 € | 86.250 € | 8.400 € | 2.952.000 € | 1.108.000 € |
| 2019 | 35.000 € | 86.250 € | 8.400 € | 2.970.000 € | 1.138.000 € |
| 2020 | 35.000 € | 86.250 € | 8.400 € | 2.987.000 € | 1.184.000 € |
| 2021 | 35.000 € | 86.250 € | 8.400 € | 3.005.000 € | 1.232.000 € |

Hinweis:
Die Konsolidierungseffekte bei der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer beziehen sich auf die Mehrerträge gegenüber dem Jahresergebnis 2012 aufgrund der beschlossenen Steuererhöhung und auf der Basis der aktuellen Projektionsrechnung.

# Haushaltsplan

# T E I L E R G E B N I S P L A N

# 01 Innere Verwaltung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01 Innere Verwaltung**
**Produktstufe 2 : 01 01 Politische Gremien**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | | | | | | |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 39.209 | 38.216 | 41.595 | 42.257 | 43.165 | 44.082 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 6.165 | 6.093 | 8.656 | 8.568 | 8.616 | 8.651 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 792 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 737 | 738 | 738 | 738 | 738 | 737 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 134.043 | 158.550 | 143.050 | 143.050 | 143.050 | 143.050 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 180.946 | 204.097 | 194.539 | 195.113 | 196.069 | 197.020 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -180.946 | -204.097 | -194.539 | -195.113 | -196.069 | -197.020 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -180.946 | -204.097 | -194.539 | -195.113 | -196.069 | -197.020 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -180.946 | -204.097 | -194.539 | -195.113 | -196.069 | -197.020 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 3.594 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -184.540 | -209.097 | -199.539 | -200.113 | -201.069 | -202.020 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01 Innere Verwaltung**
**Produktstufe 2 : 01 02 Verwaltungsführung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.911 | 50 | 50 | 84 | 117 | 150 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.800 | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 325 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 1.762 | 1.750 | 1.750 | 1.750 | 1.750 | 1.750 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 5.798 | 3.600 | 3.600 | 3.634 | 3.667 | 3.700 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 107.586 | 86.672 | 85.864 | 86.486 | 87.300 | 88.103 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 38.492 | 29.731 | 37.689 | 37.305 | 37.517 | 37.666 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.788 | 3.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 200 | 1.050 | 1.050 | 1.084 | 1.117 | 1.150 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 22.959 | 21.700 | 23.400 | 23.400 | 23.400 | 23.400 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 171.025 | 142.653 | 150.503 | 150.775 | 151.834 | 152.819 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -165.227 | -139.053 | -146.903 | -147.141 | -148.167 | -149.119 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -165.227 | -139.053 | -146.903 | -147.141 | -148.167 | -149.119 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -165.227 | -139.053 | -146.903 | -147.141 | -148.167 | -149.119 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 16.485 | 18.112 | 18.112 | 18.112 | 18.112 | 18.112 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -181.712 | -157.165 | -165.015 | -165.253 | -166.279 | -167.231 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01 Innere Verwaltung**
**Produktstufe 2 : 01 03 Gleichstellung von Frau und Mann**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | | | | | | |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 36.739 | 37.161 | 37.373 | 37.746 | 38.124 | 38.505 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 554 | 550 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 37.292 | 37.711 | 37.623 | 37.996 | 38.374 | 38.755 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -37.292 | -37.711 | -37.623 | -37.996 | -38.374 | -38.755 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -37.292 | -37.711 | -37.623 | -37.996 | -38.374 | -38.755 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -37.292 | -37.711 | -37.623 | -37.996 | -38.374 | -38.755 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 891 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 | 1.200 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -38.184 | -38.911 | -38.823 | -39.196 | -39.574 | -39.955 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01 Innere Verwaltung**
**Produktstufe 2 : 01 04 Beschäftigtenvertretung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | | | | | | |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 30.877 | 30.382 | 42.114 | 38.490 | 32.063 | 32.382 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 5.175 | 5.287 | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 2.114 | 3.550 | 6.200 | 4.200 | 4.200 | 4.200 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 38.166 | 39.219 | 48.314 | 42.690 | 36.263 | 36.582 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -38.166 | -39.219 | -48.314 | -42.690 | -36.263 | -36.582 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -38.166 | -39.219 | -48.314 | -42.690 | -36.263 | -36.582 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -38.166 | -39.219 | -48.314 | -42.690 | -36.263 | -36.582 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | | 250 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -38.166 | -39.469 | -48.614 | -42.990 | -36.563 | -36.882 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01 Innere Verwaltung**
**Produktstufe 2 : 01 05 Rechnungsprüfung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | | | | | | |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 86.880 | 107.411 | 107.923 | 108.759 | 109.795 | 110.819 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 30.482 | 31.126 | 38.711 | 38.317 | 38.534 | 38.688 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 17.255 | 36.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 | 38.500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 397 | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 2.005 | 2.700 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 137.018 | 177.737 | 188.034 | 188.476 | 189.729 | 190.907 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -137.018 | -177.737 | -188.034 | -188.476 | -189.729 | -190.907 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -137.018 | -177.737 | -188.034 | -188.476 | -189.729 | -190.907 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -137.018 | -177.737 | -188.034 | -188.476 | -189.729 | -190.907 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 764 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -137.782 | -178.737 | -189.034 | -189.476 | -190.729 | -191.907 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01 Innere Verwaltung**
**Produktstufe 2 : 01 06 Zentrale Dienste und Öffentlichkeitsarbeit**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.289 | 1.956 | 2.581 | 2.560 | 3.027 | 3.494 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 979 | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 37.516 | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 178 | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 39.961 | 1.956 | 2.581 | 2.560 | 3.027 | 3.494 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 186.414 | 176.158 | 218.968 | 222.123 | 226.369 | 231.176 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 11.153 | 10.979 | 8.803 | 8.714 | 8.763 | 8.798 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.228 | 7.650 | 8.300 | 8.300 | 8.300 | 8.300 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 5.187 | 8.419 | 5.090 | 5.070 | 5.536 | 6.003 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 234.170 | 251.150 | 246.650 | 246.650 | 246.650 | 246.650 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 442.151 | 454.356 | 487.811 | 490.857 | 495.618 | 500.927 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -402.190 | -452.400 | -485.230 | -488.297 | -492.591 | -497.433 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -402.190 | -452.400 | -485.230 | -488.297 | -492.591 | -497.433 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -402.190 | -452.400 | -485.230 | -488.297 | -492.591 | -497.433 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 116.407 | 136.000 | 139.150 | 139.150 | 139.150 | 139.150 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 436.059 | 468.831 | 468.831 | 468.831 | 468.831 | 468.831 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -721.841 | -785.231 | -814.911 | -817.978 | -822.272 | -827.114 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01 Innere Verwaltung**
**Produktstufe 2 : 01 08 Personalmanagement**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 50 | 50 | 84 | 117 | 150 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 219 | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 178.876 | 139.500 | 139.500 | 139.500 | 139.500 | 139.500 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 972 | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 180.067 | 139.550 | 139.550 | 139.584 | 139.617 | 139.650 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 112.602 | 112.222 | 105.730 | 108.480 | 112.405 | 116.395 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 7.196 | 7.056 | 3.756 | 3.718 | 3.739 | 3.754 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | 50 | 50 | 84 | 117 | 150 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 67.775 | 161.550 | 148.050 | 148.050 | 148.050 | 148.050 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 187.573 | 283.378 | 260.086 | 262.832 | 266.811 | 270.849 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -7.506 | -143.828 | -120.536 | -123.248 | -127.194 | -131.199 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -7.506 | -143.828 | -120.536 | -123.248 | -127.194 | -131.199 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -7.506 | -143.828 | -120.536 | -123.248 | -127.194 | -131.199 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | 30.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 1.777 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -9.284 | -116.828 | -108.536 | -111.248 | -115.194 | -119.199 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01 Innere Verwaltung**
**Produktstufe 2 : 01 09 Finanzmanagement und Rechnungswesen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 359 | 250 | 84 | 84 | 84 | 84 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 6.379 | 5.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 11.772 | 13.540 | 13.540 | 13.540 | 13.540 | 13.540 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 74.405 | 65.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 92.916 | 83.790 | 94.624 | 94.624 | 94.624 | 94.624 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 451.091 | 448.437 | 494.201 | 460.425 | 459.079 | 435.356 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 110.479 | 113.642 | 149.300 | 148.600 | 151.125 | 153.412 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 7.939 | 8.450 | 10.050 | 10.050 | 10.050 | 10.050 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 1.302 | 2.262 | 2.096 | 2.096 | 2.096 | 2.096 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 147.331 | 133.492 | 123.838 | 128.838 | 127.338 | 117.938 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 718.141 | 706.283 | 779.485 | 750.009 | 749.688 | 718.852 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -625.225 | -622.493 | -684.861 | -655.385 | -655.064 | -624.228 |
| 19 | + | Finanzerträge | 57.854 | 94.500 | 77.500 | 77.500 | 77.500 | 77.500 |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | 41.277 | 60.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | 16.577 | 34.500 | 32.500 | 32.500 | 32.500 | 32.500 |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -608.648 | -587.993 | -652.361 | -622.885 | -622.564 | -591.728 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -608.648 | -587.993 | -652.361 | -622.885 | -622.564 | -591.728 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 16.767 | 16.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 | 18.000 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -625.416 | -603.993 | -670.361 | -640.885 | -640.564 | -609.728 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01** **Innere Verwaltung**
**Produktstufe 2 : 01 10** **Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 8.876 | 32.382 | 32.289 | 32.377 | 32.460 | 33.734 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 8.876 | 32.382 | 32.289 | 32.377 | 32.460 | 33.734 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 77.030 | 79.992 | 72.742 | 73.683 | 74.777 | 75.884 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 1.956 | 1.908 | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.272 | 6.500 | 15.000 | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 9.584 | 34.549 | 34.289 | 34.377 | 34.460 | 35.734 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 36.274 | 49.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 31.440 | 56.200 | 46.200 | 46.200 | 46.200 | 46.200 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 157.555 | 228.149 | 213.231 | 214.260 | 215.437 | 217.818 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -148.680 | -195.767 | -180.942 | -181.883 | -182.977 | -184.084 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -148.680 | -195.767 | -180.942 | -181.883 | -182.977 | -184.084 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -148.680 | -195.767 | -180.942 | -181.883 | -182.977 | -184.084 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 2.070 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -150.749 | -199.767 | -184.942 | -185.883 | -186.977 | -188.084 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01 Innere Verwaltung**
**Produktstufe 2 : 01 13 Zentrale Dienste und Gebäudemanagement**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 305.283 | 306.083 | 306.590 | 306.489 | 306.822 | 305.380 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 168 | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 345.656 | 330.000 | 517.000 | 517.000 | 437.000 | 342.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 11.500 | 9.540 | 9.280 | 9.280 | 9.280 | 9.280 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 61.608 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 | 14.000 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 724.214 | 659.623 | 846.870 | 846.769 | 767.102 | 670.660 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 573.123 | 545.582 | 444.711 | 450.115 | 456.830 | 444.298 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 8.958 | 8.682 | 30.592 | 30.280 | 30.452 | 30.573 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.390.978 | 1.572.900 | 1.504.900 | 1.504.900 | 1.504.900 | 1.504.900 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 1.240.970 | 1.242.938 | 1.243.378 | 1.205.095 | 1.198.678 | 1.160.693 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 346.075 | 398.626 | 443.075 | 443.075 | 443.125 | 443.625 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 3.560.103 | 3.768.728 | 3.666.656 | 3.633.465 | 3.633.985 | 3.584.089 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -2.835.889 | -3.109.105 | -2.819.786 | -2.786.696 | -2.866.883 | -2.913.429 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -2.835.889 | -3.109.105 | -2.819.786 | -2.786.696 | -2.866.883 | -2.913.429 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -2.835.889 | -3.109.105 | -2.819.786 | -2.786.696 | -2.866.883 | -2.913.429 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 5.043.426 | 5.417.505 | 4.947.971 | 4.592.453 | 4.455.761 | 4.455.761 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 9.012 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | 2.198.525 | 2.304.400 | 2.124.185 | 1.801.757 | 1.584.878 | 1.538.332 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01 Innere Verwaltung**
**Produktstufe 2 : 01 14 Technisches Immobilienmanagement**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 402.052 | 420.867 | 716.123 | 650.162 | 655.214 | 490.679 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.340 | 4.900 | 4.900 | 4.900 | 4.900 | 4.900 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 2.400 | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 406.792 | 425.767 | 721.023 | 655.062 | 660.114 | 495.579 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 136.152 | 118.416 | 152.193 | 154.095 | 156.339 | 158.606 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 4.365 | 4.342 | 7.762 | 7.684 | 7.727 | 7.758 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 587.006 | 481.000 | 660.000 | 607.500 | 369.000 | 206.000 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 1.775 | 1.783 | 996 | 880 | 880 | 880 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 50.080 | 55.400 | 55.700 | 55.700 | 55.700 | 55.700 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 779.377 | 660.941 | 876.651 | 825.859 | 589.646 | 428.944 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -372.585 | -235.174 | -155.628 | -170.797 | 70.468 | 66.635 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -372.585 | -235.174 | -155.628 | -170.797 | 70.468 | 66.635 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -372.585 | -235.174 | -155.628 | -170.797 | 70.468 | 66.635 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 1.839 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -374.424 | -238.174 | -158.628 | -173.797 | 67.468 | 63.635 |

# 02 Sicherheit und Ordnung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02 Sicherheit und Ordnung**
**Produktstufe 2 : 02 01 Allgemeine Sicherheit und Ordnung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 95 | 358 | 566 | 566 | 566 | 566 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 587 | 800 | 800 | 900 | 900 | 1.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 18.306 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.500 | 9.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 27.286 | 19.000 | 19.000 | 19.000 | 19.500 | 19.500 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 5.684 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 51.958 | 30.158 | 30.366 | 30.466 | 31.466 | 32.066 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 172.332 | 203.806 | 162.621 | 164.098 | 165.780 | 167.464 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 38.897 | 39.014 | 32.032 | 31.712 | 31.900 | 32.034 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 56.997 | 45.500 | 45.500 | 45.500 | 46.500 | 46.500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 172 | 858 | 1.066 | 1.066 | 1.066 | 1.066 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 14.364 | 18.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 41.416 | 18.300 | 19.980 | 20.080 | 20.180 | 20.290 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 324.179 | 325.478 | 277.199 | 278.456 | 281.426 | 283.354 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -272.221 | -295.320 | -246.833 | -247.990 | -249.960 | -251.288 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -272.221 | -295.320 | -246.833 | -247.990 | -249.960 | -251.288 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -272.221 | -295.320 | -246.833 | -247.990 | -249.960 | -251.288 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 34.633 | 55.133 | 55.633 | 55.633 | 55.633 | 55.633 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -306.854 | -350.453 | -302.466 | -303.623 | -305.593 | -306.921 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02 Sicherheit und Ordnung**
**Produktstufe 2 : 02 02 Gewerbewesen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 214 | 214 | 214 | 214 | 214 | 214 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 27.750 | 29.100 | 28.100 | 28.100 | 29.100 | 29.100 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.702 | 2.000 | 3.000 | 3.000 | 3.500 | 3.500 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 29.665 | 31.414 | 31.414 | 31.414 | 32.914 | 32.914 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 46.841 | 45.826 | 53.898 | 54.367 | 54.894 | 55.422 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 10.943 | 10.965 | 11.343 | 11.227 | 11.291 | 11.336 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 35 | 600 | 700 | 700 | 700 | 700 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 667 | 668 | 668 | 668 | 668 | 668 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 23.274 | 24.810 | 26.800 | 27.300 | 27.800 | 28.300 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 81.761 | 82.869 | 93.409 | 94.262 | 95.353 | 96.426 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -52.096 | -51.455 | -61.995 | -62.848 | -62.439 | -63.512 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -52.096 | -51.455 | -61.995 | -62.848 | -62.439 | -63.512 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -52.096 | -51.455 | -61.995 | -62.848 | -62.439 | -63.512 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 4.228 | 9.012 | 9.012 | 9.012 | 9.012 | 9.012 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -56.325 | -60.467 | -71.007 | -71.860 | -71.451 | -72.524 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02 Sicherheit und Ordnung**
**Produktstufe 2 : 02 07 Verkehrsangelegenheiten**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 439 | 848 | 728 | 1.528 | 2.328 | 3.128 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 185.459 | 190.000 | 195.000 | 195.000 | 195.000 | 195.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 3.173 | | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 36.340 | 34.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 225.411 | 224.848 | 238.728 | 239.528 | 240.328 | 241.128 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 109.368 | 105.029 | 124.021 | 125.071 | 126.281 | 127.487 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 26.673 | 27.335 | 30.288 | 29.981 | 30.150 | 30.271 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 9.327 | 8.750 | 8.350 | 8.350 | 8.350 | 8.350 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 5.138 | 5.055 | 1.573 | 1.528 | 2.328 | 3.128 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 20.027 | 16.300 | 17.200 | 17.200 | 17.200 | 17.200 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 170.533 | 162.469 | 181.432 | 182.130 | 184.309 | 186.436 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | 54.878 | 62.379 | 57.296 | 57.398 | 56.019 | 54.692 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | 54.878 | 62.379 | 57.296 | 57.398 | 56.019 | 54.692 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | 54.878 | 62.379 | 57.296 | 57.398 | 56.019 | 54.692 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 445.952 | 465.446 | 465.746 | 465.746 | 465.746 | 465.746 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -391.073 | -403.067 | -408.450 | -408.348 | -409.727 | -411.054 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02** **Sicherheit und Ordnung**
**Produktstufe 2 : 02 10** **Einwohnerangelegenheiten und Personenstandswesen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 110.836 | 143.000 | 117.000 | 117.000 | 117.000 | 117.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 4.950 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 | 6.500 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 624 | 800 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 116.411 | 150.300 | 124.300 | 124.300 | 124.300 | 124.300 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 170.128 | 112.619 | 150.858 | 153.636 | 111.512 | 110.236 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 33.545 | 36.389 | 40.997 | 41.483 | 42.626 | 43.708 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 815 | 3.000 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 988 | 2.630 | 2.380 | 2.380 | 2.087 | 1.500 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 120.483 | 143.610 | 150.600 | 150.600 | 150.600 | 150.600 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 325.958 | 298.248 | 347.335 | 350.599 | 309.325 | 308.544 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -209.548 | -147.948 | -223.035 | -226.299 | -185.025 | -184.244 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -209.548 | -147.948 | -223.035 | -226.299 | -185.025 | -184.244 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -209.548 | -147.948 | -223.035 | -226.299 | -185.025 | -184.244 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 5.923 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -215.471 | -155.948 | -231.035 | -234.299 | -193.025 | -192.244 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02 Sicherheit und Ordnung**
**Produktstufe 2 : 02 14 Wahlen und Statistiken**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 18.694 | | | 10.000 | | 10.000 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 18.694 | | | 10.000 | | 10.000 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 17.013 | 17.133 | 3.784 | 3.821 | 3.860 | 3.899 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 246 | 300 | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | 800 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 36.225 | 13.150 | 8.150 | 38.150 | 8.150 | 38.150 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 53.483 | 31.383 | 12.734 | 42.771 | 12.810 | 42.849 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -34.789 | -31.383 | -12.734 | -32.771 | -12.810 | -32.849 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -34.789 | -31.383 | -12.734 | -32.771 | -12.810 | -32.849 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -34.789 | -31.383 | -12.734 | -32.771 | -12.810 | -32.849 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 7.513 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -42.302 | -31.883 | -13.234 | -33.271 | -13.310 | -33.349 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02 Sicherheit und Ordnung**
**Produktstufe 2 : 02 15 Gefahrenabwehr u. -vorbeugung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 146.341 | 151.853 | 174.010 | 196.261 | 193.099 | 199.553 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | -1.381 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.386 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 4.777 | 8.730 | 8.750 | 8.750 | 8.750 | 8.750 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 304 | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 151.426 | 173.583 | 195.760 | 218.011 | 214.849 | 221.303 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 803.480 | 858.171 | 899.964 | 947.151 | 959.584 | 974.008 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 473.037 | 397.771 | 522.538 | 541.758 | 547.010 | 552.621 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 130.177 | 121.800 | 146.000 | 146.000 | 145.100 | 146.000 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 192.863 | 203.642 | 213.046 | 225.834 | 224.928 | 213.641 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 256.090 | 251.790 | 248.550 | 302.250 | 316.350 | 324.350 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 1.855.646 | 1.833.174 | 2.030.098 | 2.162.993 | 2.192.972 | 2.210.620 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -1.704.220 | -1.659.591 | -1.834.338 | -1.944.982 | -1.978.123 | -1.989.317 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -1.704.220 | -1.659.591 | -1.834.338 | -1.944.982 | -1.978.123 | -1.989.317 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -1.704.220 | -1.659.591 | -1.834.338 | -1.944.982 | -1.978.123 | -1.989.317 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 254.496 | | 308.921 | 300.268 | 297.837 | 283.555 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 161.992 | 196.961 | 196.961 | 196.961 | 196.961 | 196.961 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -1.611.716 | -1.856.552 | -1.722.378 | -1.841.675 | -1.877.247 | -1.902.723 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02 Sicherheit und Ordnung**
**Produktstufe 2 : 02 17 Rettungsdienst**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 13.538 | 14.478 | 13.364 | 12.784 | 12.022 | 3.443 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | -189 | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.009.409 | 1.067.000 | 1.155.650 | 1.155.650 | 1.155.650 | 1.155.650 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 15.000 | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 1.037.759 | 1.081.478 | 1.169.014 | 1.168.434 | 1.167.672 | 1.159.093 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 681.692 | 589.173 | 774.797 | 784.540 | 797.767 | 814.371 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 345 | 353 | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 731 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 31.392 | 23.147 | 18.735 | 17.065 | 14.907 | 4.606 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 39.572 | 25.200 | 22.000 | 22.000 | 12.600 | 12.000 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 753.733 | 638.373 | 816.032 | 824.105 | 825.774 | 831.477 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | 284.026 | 443.105 | 352.982 | 344.329 | 341.898 | 327.616 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | 284.026 | 443.105 | 352.982 | 344.329 | 341.898 | 327.616 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | 284.026 | 443.105 | 352.982 | 344.329 | 341.898 | 327.616 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 291.263 | 44.061 | 352.982 | 344.329 | 341.898 | 327.616 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -7.238 | 399.044 | | | | |

# 03 Schulträgeraufgaben

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 03** **Schulträgeraufgaben**
**Produktstufe 2 : 03 01** **Bereitstellung schulischer Einrichtungen und Leistungen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 168.569 | 167.658 | 160.029 | 155.413 | 148.885 | 145.686 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 12.810 | 11.500 | 14.500 | 14.500 | 14.500 | 14.500 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 10.750 | 14.700 | 7.857 | 4.780 | 4.780 | 4.780 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 45.810 | 47.000 | 47.500 | 62.500 | 62.500 | 62.500 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 237.938 | 240.858 | 229.886 | 237.193 | 230.665 | 227.466 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 268.938 | 277.821 | 249.226 | 251.477 | 253.940 | 236.732 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 30.428 | 30.888 | 38.324 | 37.936 | 38.150 | 38.303 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 815.264 | 832.115 | 790.816 | 720.110 | 686.060 | 675.660 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 89.680 | 96.101 | 93.016 | 87.790 | 83.894 | 77.632 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 840 | 840 | 840 | 840 | 840 | 840 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 333.175 | 355.970 | 335.209 | 325.633 | 302.522 | 304.522 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 1.538.325 | 1.593.735 | 1.507.431 | 1.423.786 | 1.365.406 | 1.333.689 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -1.300.387 | -1.352.877 | -1.277.545 | -1.186.593 | -1.134.741 | -1.106.223 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -1.300.387 | -1.352.877 | -1.277.545 | -1.186.593 | -1.134.741 | -1.106.223 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -1.300.387 | -1.352.877 | -1.277.545 | -1.186.593 | -1.134.741 | -1.106.223 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 119.168 | 131.688 | 135.123 | 76.595 | 75.659 | 75.659 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 2.709.802 | 2.825.940 | 2.414.473 | 2.089.746 | 1.990.042 | 1.990.042 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -3.891.021 | -4.047.129 | -3.556.895 | -3.199.744 | -3.049.124 | -3.020.606 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 03** **Schulträgeraufgaben**
**Produktstufe 2 : 03 02** **Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | | | | | | |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 47.970 | 47.203 | 55.360 | 55.704 | 56.216 | 56.716 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 22.044 | 22.329 | 33.288 | 32.950 | 33.137 | 33.268 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.187 | 4.500 | 500 | 200 | 200 | 200 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 2.039 | 1.500 | 1.900 | 1.900 | 1.700 | 1.700 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 76.240 | 75.532 | 91.048 | 90.754 | 91.253 | 91.884 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -76.240 | -75.532 | -91.048 | -90.754 | -91.253 | -91.884 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -76.240 | -75.532 | -91.048 | -90.754 | -91.253 | -91.884 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -76.240 | -75.532 | -91.048 | -90.754 | -91.253 | -91.884 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 2.206 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 | 2.900 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -78.446 | -78.432 | -93.948 | -93.654 | -94.153 | -94.784 |

# 04 Kultur

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 04 Kultur**
**Produktstufe 2 : 04 02 Kulturförderung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 5.739 | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 5.739 | | | | | |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 94.851 | 95.345 | 27.193 | 27.441 | 27.709 | 27.978 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 2.312 | 2.332 | 3.949 | 3.909 | 3.931 | 3.946 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | 200 | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | 400 | 400 | 400 | 400 | 400 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 145.349 | 144.700 | 148.400 | 113.600 | 113.600 | 113.600 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 3.067 | 3.050 | 22.270 | 22.270 | 22.270 | 22.270 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 245.579 | 246.027 | 202.212 | 167.620 | 167.910 | 168.194 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -239.840 | -246.027 | -202.212 | -167.620 | -167.910 | -168.194 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -239.840 | -246.027 | -202.212 | -167.620 | -167.910 | -168.194 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -239.840 | -246.027 | -202.212 | -167.620 | -167.910 | -168.194 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 106.965 | 112.082 | 88.652 | 56.490 | 55.554 | 55.554 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -346.805 | -358.109 | -290.864 | -224.110 | -223.464 | -223.748 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 04 Kultur**
**Produktstufe 2 : 04 03 Ortsspezifische Kultureinrichtungen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | 395 | 26.316 | 26.316 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 150 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 9.801 | 5.700 | 9.000 | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 583 | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 10.534 | 15.700 | 19.000 | 19.395 | 45.316 | 45.316 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 13.462 | 13.751 | 5.157 | 5.209 | 5.262 | 5.314 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 132 | 1.000 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 113 | 800 | | | 26.316 | 26.316 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 134 | 1.350 | 650 | 650 | 650 | 650 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 13.841 | 16.901 | 6.307 | 6.359 | 32.728 | 32.780 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -3.307 | -1.201 | 12.693 | 13.036 | 12.588 | 12.536 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -3.307 | -1.201 | 12.693 | 13.036 | 12.588 | 12.536 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -3.307 | -1.201 | 12.693 | 13.036 | 12.588 | 12.536 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 21.811 | 23.366 | 23.366 | 23.368 | 23.366 | 23.366 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 217.051 | 226.300 | 226.800 | 226.800 | 226.800 | 226.800 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -198.547 | -204.135 | -190.741 | -190.396 | -190.846 | -190.898 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 04 Kultur**
**Produktstufe 2 : 04 06 Bibliothek**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 7.542 | 343 | 1.751 | 1.751 | 1.751 | 704 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 9.534 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 | 16.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.159 | 2.000 | 3.928 | 3.928 | 3.928 | 3.928 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 19.235 | 18.343 | 21.679 | 21.679 | 21.679 | 20.632 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 147.420 | 148.961 | 158.528 | 160.104 | 161.703 | 163.317 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | 1.530 | 1.514 | 1.523 | 1.529 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 21.028 | 24.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 | 22.000 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 1.847 | 1.243 | 2.651 | 2.651 | 2.651 | 1.604 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 12.058 | 14.280 | 17.650 | 17.650 | 17.650 | 17.650 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 182.353 | 188.484 | 202.359 | 203.919 | 205.527 | 206.100 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -163.118 | -170.141 | -180.680 | -182.240 | -183.848 | -185.468 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -163.118 | -170.141 | -180.680 | -182.240 | -183.848 | -185.468 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -163.118 | -170.141 | -180.680 | -182.240 | -183.848 | -185.468 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 146.285 | 156.620 | 156.120 | 156.120 | 156.120 | 156.120 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -309.404 | -326.761 | -336.800 | -338.360 | -339.968 | -341.588 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 04 Kultur**
**Produktstufe 2 : 04 08 Archiv**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 417 | 664 | 651 | 651 | 651 | 418 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 922 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 75 | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 1.414 | 1.164 | 1.151 | 1.151 | 1.151 | 918 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 21.421 | 21.615 | 22.468 | 22.694 | 22.919 | 23.150 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 180 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 1.296 | 1.558 | 1.545 | 1.545 | 1.545 | 1.311 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 4.853 | 2.920 | 5.620 | 5.620 | 5.620 | 5.620 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 27.750 | 30.093 | 33.633 | 33.859 | 34.084 | 34.081 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -26.336 | -28.929 | -32.482 | -32.708 | -32.933 | -33.163 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -26.336 | -28.929 | -32.482 | -32.708 | -32.933 | -33.163 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -26.336 | -28.929 | -32.482 | -32.708 | -32.933 | -33.163 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 487 | 600 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -26.822 | -29.529 | -33.082 | -33.308 | -33.533 | -33.763 |

# 05 Soziale Leistungen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 05 Soziale Leistungen**
**Produktstufe 2 : 05 01 Unterstützung von Senioren**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | | | | | | |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 8.395 | 8.098 | 8.009 | 8.090 | 8.171 | 8.252 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 240 | 278 | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 76 | | 20 | 20 | 20 | 20 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 10.711 | 10.376 | 10.029 | 10.110 | 10.191 | 10.272 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -10.711 | -10.376 | -10.029 | -10.110 | -10.191 | -10.272 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -10.711 | -10.376 | -10.029 | -10.110 | -10.191 | -10.272 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -10.711 | -10.376 | -10.029 | -10.110 | -10.191 | -10.272 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -10.711 | -10.376 | -10.029 | -10.110 | -10.191 | -10.272 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 05** **Soziale Leistungen**
**Produktstufe 2 : 05 03** **Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | 38.439 | 36.000 | 242.000 | 242.000 | 242.000 | 242.000 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 6.696 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 387.410 | 391.500 | 3.613.859 | 3.039.150 | 2.469.228 | 2.469.228 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 852 | 500 | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 433.397 | 430.000 | 3.857.859 | 3.283.150 | 2.713.228 | 2.713.228 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 296.120 | 258.358 | 504.352 | 510.073 | 471.856 | 479.355 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 29.327 | 28.027 | 46.496 | 46.600 | 47.632 | 48.591 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 17.088 | 4.100 | 400.000 | 300.000 | 200.000 | 200.000 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 6.128 | 8.500 | 80.500 | 60.500 | 40.500 | 40.500 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 703.861 | 747.000 | 2.839.000 | 2.520.250 | 2.201.500 | 2.201.500 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 49.383 | 111.980 | 374.120 | 293.620 | 214.120 | 213.620 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 1.101.908 | 1.157.965 | 4.244.468 | 3.731.043 | 3.175.608 | 3.183.566 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -668.511 | -727.965 | -386.609 | -447.893 | -462.380 | -470.338 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -668.511 | -727.965 | -386.609 | -447.893 | -462.380 | -470.338 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -668.511 | -727.965 | -386.609 | -447.893 | -462.380 | -470.338 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 64.551 | 125.953 | 68.500 | 53.500 | 38.500 | 38.500 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -733.062 | -853.918 | -455.109 | -501.393 | -500.880 | -508.838 |

# 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
**Produktstufe 2 : 06 01 Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.385.498 | 1.399.293 | 1.504.160 | 1.504.160 | 1.504.160 | 1.504.160 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | 21.215 | 24.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 238.062 | 240.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 | 245.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | -13.366 | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 1.631.410 | 1.663.293 | 1.782.160 | 1.782.160 | 1.782.160 | 1.782.160 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 130.489 | 116.444 | 114.800 | 115.871 | 117.634 | 119.814 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 18.830 | 19.927 | 12.144 | 12.020 | 12.089 | 12.137 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 2.850.543 | 2.934.883 | 3.108.600 | 3.108.600 | 3.108.600 | 3.108.600 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 1.016 | 1.130 | 1.180 | 1.180 | 1.180 | 1.180 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 3.000.879 | 3.072.384 | 3.236.724 | 3.237.671 | 3.239.503 | 3.241.731 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -1.369.468 | -1.409.091 | -1.454.564 | -1.455.511 | -1.457.343 | -1.459.571 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | 500 | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | -500 | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -1.369.468 | -1.409.591 | -1.454.564 | -1.455.511 | -1.457.343 | -1.459.571 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -1.369.468 | -1.409.591 | -1.454.564 | -1.455.511 | -1.457.343 | -1.459.571 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 26.496 | 26.417 | 26.517 | 26.517 | 26.517 | 26.517 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -1.395.964 | -1.436.008 | -1.481.081 | -1.482.028 | -1.483.860 | -1.486.088 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
**Produktstufe 2 : 06 02 Kinder- und Jugendarbeit**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 124.678 | 122.948 | 112.331 | 114.831 | 59.532 | 56.637 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 14.091 | 18.000 | 17.600 | 17.600 | 17.600 | 17.600 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 3.355 | 3.000 | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | 3.000 | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 142.124 | 143.948 | 132.931 | 135.431 | 80.132 | 77.237 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 239.566 | 229.251 | 254.860 | 256.845 | 259.196 | 261.803 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 2.883 | 3.326 | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.624 | 17.200 | 11.200 | 10.200 | 10.200 | 10.200 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 19.613 | 29.741 | 25.067 | 24.762 | 24.717 | 18.484 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 119.473 | 129.771 | 111.212 | 111.212 | 55.791 | 55.791 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 46.104 | 35.550 | 38.470 | 39.470 | 39.470 | 39.470 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 431.264 | 444.839 | 440.809 | 442.489 | 389.374 | 385.748 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -289.140 | -300.891 | -307.878 | -307.058 | -309.242 | -308.511 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -289.140 | -300.891 | -307.878 | -307.058 | -309.242 | -308.511 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -289.140 | -300.891 | -307.878 | -307.058 | -309.242 | -308.511 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 65.716 | 78.325 | 78.411 | 78.325 | 78.325 | 78.325 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -354.856 | -379.216 | -386.289 | -385.383 | -387.567 | -386.836 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**
**Produktstufe 2 : 06 03 Hilfe für junge Menschen und ihre Familien**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 8.644 | 10.087 | 11.541 | 11.574 | 11.571 | 11.494 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | 370.166 | 190.000 | 242.000 | 242.000 | 242.000 | 242.000 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | 3.100 | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 595 | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 379.405 | 203.187 | 253.541 | 253.574 | 253.571 | 253.494 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 525.348 | 508.155 | 524.037 | 529.016 | 535.219 | 542.101 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 36.912 | 38.159 | 41.189 | 40.770 | 41.001 | 41.165 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 67 | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 147 | 2.087 | 3.544 | 3.577 | 3.574 | 3.497 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 2.155.343 | 2.046.380 | 2.146.830 | 2.143.090 | 2.143.590 | 2.143.590 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 20.671 | 27.020 | 23.620 | 23.620 | 23.620 | 23.620 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 2.738.488 | 2.621.801 | 2.739.220 | 2.740.073 | 2.747.004 | 2.753.973 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -2.359.084 | -2.418.614 | -2.485.679 | -2.486.499 | -2.493.433 | -2.500.479 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -2.359.084 | -2.418.614 | -2.485.679 | -2.486.499 | -2.493.433 | -2.500.479 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -2.359.084 | -2.418.614 | -2.485.679 | -2.486.499 | -2.493.433 | -2.500.479 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 8.611 | 38.860 | 23.860 | 23.860 | 23.860 | 23.860 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -2.367.695 | -2.457.474 | -2.509.539 | -2.510.359 | -2.517.293 | -2.524.339 |

# 07 Gesundheitsdienste

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 07 Gesundheitsdienste**
**Produktstufe 2 : 07 01 Gesundheitseinrichtungen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | | | | | | |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 22.043 | 22.500 | 23.000 | 23.000 | 23.500 | 23.500 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 22.043 | 22.500 | 23.000 | 23.000 | 23.500 | 23.500 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -14.543 | -15.000 | -15.500 | -15.500 | -16.000 | -16.000 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -14.543 | -15.000 | -15.500 | -15.500 | -16.000 | -16.000 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -14.543 | -15.000 | -15.500 | -15.500 | -16.000 | -16.000 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -14.543 | -15.000 | -15.500 | -15.500 | -16.000 | -16.000 |

# 08 Sportförderung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 08 Sportförderung**
**Produktstufe 2 : 08 01 Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 7.759 | 7.759 | 7.895 | 7.963 | 7.866 | 7.443 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 26.005 | 36.000 | 36.000 | 36.000 | 36.000 | 36.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 3.325 | 4.200 | 3.600 | 3.600 | 3.600 | 3.600 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 10.395 | 7.000 | 7.000 | 7.000 | 4.100 | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 1.117 | 500 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 48.601 | 55.459 | 55.095 | 55.163 | 52.166 | 47.643 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 15.271 | 12.634 | 16.616 | 16.748 | 16.909 | 17.068 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 4.524 | 4.554 | 5.285 | 5.231 | 5.261 | 5.282 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 13.218 | 20.400 | 20.000 | 19.500 | 19.500 | 19.500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 38.977 | 39.144 | 39.164 | 39.209 | 39.032 | 38.335 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 22.445 | 23.650 | 14.600 | 14.600 | 14.600 | 14.600 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 94.435 | 100.382 | 95.665 | 95.288 | 95.302 | 94.785 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -45.834 | -44.923 | -40.570 | -40.125 | -43.136 | -47.142 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -45.834 | -44.923 | -40.570 | -40.125 | -43.136 | -47.142 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -45.834 | -44.923 | -40.570 | -40.125 | -43.136 | -47.142 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 292.500 | 306.337 | 306.337 | 304.236 | 285.230 | 285.230 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 699.532 | 747.328 | 747.328 | 731.623 | 709.635 | 709.635 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -452.866 | -485.914 | -481.561 | -467.512 | -467.541 | -471.547 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 08 Sportförderung**
**Produktstufe 2 : 08 02 Sportförderung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | | | | | | |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 9 | | | | | |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 4 | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 361 | 1.000 | 800 | 800 | 800 | 800 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 2.520 | 2.520 | 2.520 | 2.520 | 2.520 | 2.520 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 5.190 | 5.390 | 5.390 | 5.390 | 5.390 | 5.390 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 8.085 | 8.910 | 8.710 | 8.710 | 8.710 | 8.710 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -8.085 | -8.910 | -8.710 | -8.710 | -8.710 | -8.710 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -8.085 | -8.910 | -8.710 | -8.710 | -8.710 | -8.710 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -8.085 | -8.910 | -8.710 | -8.710 | -8.710 | -8.710 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 322.635 | 353.459 | 379.824 | 351.359 | 332.351 | 332.351 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -330.720 | -362.369 | -388.534 | -360.069 | -341.061 | -341.061 |

# 09 Räumliche Planung und Entwicklung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 09 Räumliche Planung und Entwicklung**
**Produktstufe 2 : 09 01 Räumliche Planung und Entwicklung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 202.148 | 138.000 | 98.642 | 60.123 | 70.710 | 56.236 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 8.672 | 3.400 | 3.400 | 3.400 | 3.400 | 3.400 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 1.540 | 1.540 | 1.540 | 1.540 | 1.540 | 1.540 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 212.360 | 142.940 | 103.582 | 65.063 | 75.650 | 61.176 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 113.398 | 100.210 | 116.420 | 104.365 | 83.253 | 84.065 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | 10.762 | 10.653 | 10.713 | 10.756 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 69.887 | 80.500 | 80.500 | 80.500 | 80.500 | 80.500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 21.401 | 1.000 | 33.322 | 31.408 | 41.798 | 25.550 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 150.822 | 120.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 17.701 | 26.468 | 26.600 | 26.600 | 26.600 | 26.600 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 373.208 | 328.178 | 287.604 | 273.526 | 262.864 | 247.471 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -160.848 | -185.238 | -184.022 | -208.463 | -187.214 | -186.295 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | 20.000 | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | -20.000 | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -160.848 | -185.238 | -204.022 | -208.463 | -187.214 | -186.295 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -160.848 | -185.238 | -204.022 | -208.463 | -187.214 | -186.295 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 2.784 | 4.550 | 4.050 | 4.050 | 4.050 | 4.050 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -163.631 | -189.788 | -208.072 | -212.513 | -191.264 | -190.345 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 09 Räumliche Planung und Entwicklung**
**Produktstufe 2 : 09 03 Vermessung und Grundstücksinformation**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 379 | 379 | 190 | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 3.840 | 3.840 | 3.840 | 3.840 | 3.840 | 3.840 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 4.219 | 4.219 | 4.030 | 3.840 | 3.840 | 3.840 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 35.826 | 35.007 | 31.611 | 24.592 | 12.490 | 12.614 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.220 | 15.750 | 15.750 | 15.750 | 15.750 | 15.750 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 379 | 1.379 | 1.190 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 10.023 | 21.303 | 21.450 | 21.450 | 21.450 | 21.450 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 47.449 | 73.439 | 70.001 | 62.792 | 50.690 | 50.814 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -43.230 | -69.220 | -65.971 | -58.952 | -46.850 | -46.974 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -43.230 | -69.220 | -65.971 | -58.952 | -46.850 | -46.974 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -43.230 | -69.220 | -65.971 | -58.952 | -46.850 | -46.974 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 811 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -44.040 | -70.220 | -66.971 | -59.952 | -47.850 | -47.974 |

# 10 Bauen und Wohnen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 10 Bauen und Wohnen**
**Produktstufe 2 : 10 01 Bauaufsicht**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 113.252 | 152.000 | 122.000 | 122.000 | 122.000 | 122.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 2.560 | 2.560 | 2.560 | 2.560 | 2.560 | 2.560 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 75 | 100 | 100 | 100 | 100 | 100 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 115.887 | 154.660 | 124.660 | 124.660 | 124.660 | 124.660 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 256.685 | 205.133 | 194.593 | 199.207 | 205.922 | 212.735 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 42.556 | 42.378 | 33.076 | 32.740 | 32.926 | 33.057 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 125.120 | 150.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | 1.000 | 600 | 600 | 600 | 600 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 35.224 | 28.700 | 29.900 | 28.900 | 29.400 | 29.400 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 459.584 | 427.211 | 358.169 | 361.447 | 368.848 | 375.792 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -343.697 | -272.551 | -233.509 | -236.787 | -244.188 | -251.132 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -343.697 | -272.551 | -233.509 | -236.787 | -244.188 | -251.132 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -343.697 | -272.551 | -233.509 | -236.787 | -244.188 | -251.132 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 3.312 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -347.009 | -276.551 | -237.509 | -240.787 | -248.188 | -255.132 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 10 Bauen und Wohnen**
**Produktstufe 2 : 10 03 Denkmalschutz u. Denkmalpflege**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 347 | 150 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 347 | 5.150 | 5.250 | 5.250 | 5.250 | 5.250 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 22.418 | 48.402 | 21.315 | 21.529 | 21.743 | 21.961 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 967 | 3.600 | 3.600 | 3.600 | 3.600 | 3.600 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 23.385 | 65.002 | 37.915 | 38.129 | 38.343 | 38.561 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -23.038 | -59.852 | -32.665 | -32.879 | -33.093 | -33.311 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -23.038 | -59.852 | -32.665 | -32.879 | -33.093 | -33.311 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -23.038 | -59.852 | -32.665 | -32.879 | -33.093 | -33.311 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 335 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -23.373 | -60.352 | -33.165 | -33.379 | -33.593 | -33.811 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 10 Bauen und Wohnen**
**Produktstufe 2 : 10 05 Wohnen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.076 | 1.076 | 1.076 | 718 | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 220 | 300 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 20.953 | 500 | 500 | 500 | 500 | 500 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 22.249 | 1.876 | 1.776 | 1.418 | 700 | 700 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 69.222 | 89.710 | 74.542 | 75.272 | 76.023 | 76.779 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 1.687 | 1.683 | 2.281 | 2.258 | 2.271 | 2.280 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 1.109 | 1.110 | 1.000 | 740 | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 5.376 | 6.250 | 6.950 | 6.750 | 6.750 | 6.750 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 77.394 | 98.753 | 84.773 | 85.020 | 85.044 | 85.809 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -55.145 | -96.877 | -82.997 | -83.602 | -84.344 | -85.109 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -55.145 | -96.877 | -82.997 | -83.602 | -84.344 | -85.109 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -55.145 | -96.877 | -82.997 | -83.602 | -84.344 | -85.109 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 4.957 | 4.200 | 4.700 | 4.700 | 4.700 | 4.700 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -60.101 | -101.077 | -87.697 | -88.302 | -89.044 | -89.809 |

# 11 Ver- und Entsorgung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 11 Ver- und Entsorgung**
**Produktstufe 2 : 11 02 Abfallwirtschaft**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 2.061.237 | 2.205.000 | 2.200.000 | 2.350.000 | 2.500.000 | 2.600.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 226.215 | 119.650 | 109.000 | 109.000 | 109.000 | 109.000 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | 4.420 | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 2.287.452 | 2.329.070 | 2.309.000 | 2.459.000 | 2.609.000 | 2.709.000 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 30.695 | 18.015 | 42.038 | 42.387 | 40.289 | 40.455 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 5.747 | 5.899 | 11.285 | 11.170 | 11.233 | 11.278 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | 8.200 | 4.200 | 8.200 | 4.200 | 8.200 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 2.068.467 | 2.362.500 | 2.200.000 | 2.300.000 | 2.400.000 | 2.500.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 166.797 | 55.600 | 47.100 | 47.100 | 47.100 | 47.100 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 2.271.706 | 2.450.214 | 2.304.623 | 2.408.857 | 2.502.822 | 2.607.033 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | 15.745 | -121.144 | 4.377 | 50.143 | 106.178 | 101.967 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | 15.745 | -121.144 | 4.377 | 50.143 | 106.178 | 101.967 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | 15.745 | -121.144 | 4.377 | 50.143 | 106.178 | 101.967 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 795 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | 14.951 | -122.644 | 2.877 | 48.643 | 104.678 | 100.467 |

# 12 Verkehrsflächen und -anlagen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 12** **Verkehrsflächen und -anlagen**
**Produktstufe 2 : 12 01** **Öffentliche Verkehrsflächen u. -anlagen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 702.746 | 737.747 | 716.545 | 751.877 | 816.444 | 752.986 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 191.303 | 227.553 | 243.788 | 267.940 | 249.288 | 243.788 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 73.535 | 73.120 | 73.020 | 73.020 | 73.020 | 70.460 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 967.584 | 1.038.420 | 1.033.353 | 1.092.837 | 1.138.752 | 1.067.234 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 67.073 | 48.682 | 92.193 | 92.538 | 92.597 | 93.501 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | 11.447 | 11.331 | 11.395 | 11.441 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 215.760 | 442.700 | 405.700 | 405.700 | 405.700 | 405.700 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 2.331.306 | 2.468.672 | 2.395.840 | 2.448.556 | 2.199.521 | 2.124.075 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 1.757.812 | 1.920.310 | 1.819.210 | 1.819.210 | 1.819.210 | 1.819.210 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 4.371.952 | 4.880.364 | 4.724.390 | 4.777.335 | 4.528.423 | 4.453.927 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -3.404.367 | -3.841.944 | -3.691.037 | -3.684.498 | -3.389.671 | -3.386.693 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -3.404.367 | -3.841.944 | -3.691.037 | -3.684.498 | -3.389.671 | -3.386.693 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -3.404.367 | -3.841.944 | -3.691.037 | -3.684.498 | -3.389.671 | -3.386.693 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 345.911 | 358.000 | 368.000 | 378.000 | 388.000 | 398.000 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -3.750.279 | -4.199.944 | -4.059.037 | -4.062.498 | -3.777.671 | -3.784.693 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 12 Verkehrsflächen und -anlagen**
**Produktstufe 2 : 12 05 Straßenreinigung und Winterdienst**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 400.622 | 375.000 | 381.000 | 391.000 | 401.000 | 411.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 72.000 | 77.000 | 77.000 | 77.000 | 77.000 | 77.000 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 472.622 | 452.000 | 458.000 | 468.000 | 478.000 | 488.000 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 11.710 | 5.672 | 20.330 | 20.488 | 20.686 | 20.880 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | 6.888 | 6.818 | 6.858 | 6.884 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | 200 | 200 | 200 | 200 | 200 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 647.869 | 790.400 | 850.850 | 860.850 | 870.850 | 880.800 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 659.579 | 796.272 | 878.268 | 888.356 | 898.594 | 908.764 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -186.957 | -344.272 | -420.268 | -420.356 | -420.594 | -420.764 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -186.957 | -344.272 | -420.268 | -420.356 | -420.594 | -420.764 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -186.957 | -344.272 | -420.268 | -420.356 | -420.594 | -420.764 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | 343.000 | 355.000 | 365.000 | 375.000 | 385.000 | 395.000 |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 5 | 250 | 250 | 250 | 250 | 250 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | 156.038 | 10.478 | -55.518 | -45.606 | -35.844 | -26.014 |

# 13 Natur und Landschaftspflege

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 13 Natur und Landschaftspflege**
**Produktstufe 2 : 13 01 Natur und Landschaftspflege**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 45.184 | 11.296 | 43.337 | 86.674 | 86.674 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 7.054 | 7.054 | 7.054 | 7.054 | 7.054 | 7.054 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 7.054 | 52.238 | 18.350 | 50.391 | 93.728 | 93.728 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 11.874 | 26.245 | 22.147 | 22.368 | 22.593 | 22.816 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 52.746 | 93.203 | 33.750 | 31.250 | 31.250 | 31.250 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | 500 | 500 | 44.134 | 87.767 | 87.767 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 3.437 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 165.100 | 191.800 | 191.800 | 191.800 | 191.800 | 191.800 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 233.157 | 316.748 | 253.197 | 294.552 | 338.410 | 338.633 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -226.102 | -264.510 | -234.847 | -244.161 | -244.682 | -244.905 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -226.102 | -264.510 | -234.847 | -244.161 | -244.682 | -244.905 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -226.102 | -264.510 | -234.847 | -244.161 | -244.682 | -244.905 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 17.443 | 24.706 | 24.706 | 24.706 | 24.706 | 24.706 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -243.545 | -289.216 | -259.553 | -268.867 | -269.388 | -269.611 |

# 15 Wirtschaft und Tourismus

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 15 Wirtschaft und Tourismus**
**Produktstufe 2 : 15 01 Wirtschaftsförderung**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | | | | | | |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 48.807 | 46.509 | 45.422 | 45.705 | 46.125 | 46.535 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 21.771 | 21.401 | 27.312 | 27.035 | 27.188 | 27.296 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 78 | 7.820 | 7.820 | 7.820 | 7.820 | 7.820 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | 300 | 300 | 300 | 300 | 300 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 1.127 | 5.550 | 3.550 | 3.550 | 3.550 | 3.550 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 71.783 | 81.580 | 84.404 | 84.410 | 84.983 | 85.501 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -71.783 | -81.580 | -84.404 | -84.410 | -84.983 | -85.501 |
| 19 | + | Finanzerträge | | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -71.783 | -81.580 | -84.404 | -84.410 | -84.983 | -85.501 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -71.783 | -81.580 | -84.404 | -84.410 | -84.983 | -85.501 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 776 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 | 1.400 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -72.559 | -82.980 | -85.804 | -85.810 | -86.383 | -86.901 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 15 Wirtschaft und Tourismus**
**Produktstufe 2 : 15 02 Tourismus**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 245.366 | 114.671 | 169.010 | 180.010 | 194.972 | 193.632 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 344.838 | 370.000 | 323.000 | 323.000 | 323.000 | 323.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 213 | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 342 | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 590.758 | 484.671 | 492.010 | 503.010 | 517.972 | 516.632 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 256.885 | 209.205 | 184.285 | 187.518 | 188.337 | 191.468 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 6.888 | 2.989 | 9.849 | 9.749 | 9.804 | 9.843 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 164.484 | 161.500 | 134.900 | 134.900 | 134.900 | 134.900 |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 121.059 | 119.587 | 182.377 | 195.593 | 209.055 | 207.537 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 5.950 | 5.000 | 7.500 | 7.500 | 5.000 | 7.500 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 117.402 | 95.250 | 108.300 | 108.300 | 108.300 | 108.300 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 672.668 | 593.531 | 627.211 | 643.560 | 655.396 | 659.548 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -81.910 | -108.860 | -135.201 | -140.550 | -137.424 | -142.916 |
| 19 | + | Finanzerträge | 2 | | | | | |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | 2 | | | | | |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | -81.908 | -108.860 | -135.201 | -140.550 | -137.424 | -142.916 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | -81.908 | -108.860 | -135.201 | -140.550 | -137.424 | -142.916 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | 2.584 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | -84.492 | -110.360 | -136.701 | -142.050 | -138.924 | -144.416 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 15 Wirtschaft und Tourismus**
**Produktstufe 2 : 15 03 Allgemeine Einrichtungen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | | | | | | |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 6.919 | 6.778 | 12.916 | 13.020 | 13.144 | 13.268 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 3.180 | 3.170 | 4.060 | 4.019 | 4.042 | 4.058 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 31 | 100 | 50 | 50 | 50 | 50 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 10.130 | 10.048 | 17.026 | 17.089 | 17.236 | 17.376 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | -10.130 | -10.048 | -17.026 | -17.089 | -17.236 | -17.376 |
| 19 | + | Finanzerträge | 430.000 | 300.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | 430.000 | 300.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 | 600.000 |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | 419.870 | 289.952 | 582.974 | 582.911 | 582.764 | 582.624 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | 419.870 | 289.952 | 582.974 | 582.911 | 582.764 | 582.624 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | 419.870 | 289.952 | 582.974 | 582.911 | 582.764 | 582.624 |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 15** **Wirtschaft und Tourismus**
**Produktstufe 2 : 15 04** **Anteile an Unternehmen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 1.011.445 | 1.060.000 | 980.000 | 980.000 | 980.000 | 980.000 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 1.011.445 | 1.060.000 | 980.000 | 980.000 | 980.000 | 980.000 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 7.147 | 6.892 | 6.247 | 6.285 | 6.343 | 6.399 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 3.285 | 3.240 | 3.756 | 3.718 | 3.739 | 3.754 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | 215.000 | 215.000 | 215.000 | 215.000 | 215.000 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 56.493 | 53.000 | 51.450 | 49.100 | 46.900 | 44.850 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 66.925 | 278.132 | 276.453 | 274.103 | 271.982 | 270.003 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | 944.520 | 781.868 | 703.547 | 705.897 | 708.018 | 709.997 |
| 19 | + | Finanzerträge | 356.984 | 295.000 | 325.000 | 310.000 | 296.000 | 283.000 |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | 356.984 | 295.000 | 325.000 | 310.000 | 296.000 | 283.000 |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | 1.301.505 | 1.076.868 | 1.028.547 | 1.015.897 | 1.004.018 | 992.997 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | 1.301.505 | 1.076.868 | 1.028.547 | 1.015.897 | 1.004.018 | 992.997 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | 1.301.505 | 1.076.868 | 1.028.547 | 1.015.897 | 1.004.018 | 992.997 |

# 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 16 Allgemeine Finanzwirtschaft**
**Produktstufe 2 : 16 01 Allgemeine Finanzwirtschaft**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | 19.523.623 | 23.235.963 | 24.211.800 | 25.178.500 | 25.628.600 | 26.397.700 |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 7.115.542 | 5.808.464 | 7.375.690 | 7.194.536 | 6.973.146 | 6.811.293 |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 4.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | 271.238 | 280.500 | 209.500 | 209.500 | 209.500 | 209.500 |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | 76.600 | 71.114 | 77.080 | 77.080 | 77.080 | 77.080 |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | 26.991.003 | 29.398.041 | 31.876.070 | 32.661.616 | 32.890.326 | 33.497.573 |
| 11 | - | Personalaufwendungen | 1.173.454 | 764.188 | 561.641 | 582.317 | 614.755 | 630.648 |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | 493.508 | 197.782 | 237.665 | 228.745 | 248.261 | 234.854 |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | 187.132 | 88.000 | 117.000 | 117.000 | 117.000 | 117.000 |
| 15 | - | Transferaufwendungen | 11.084.948 | 11.902.100 | 12.162.355 | 12.476.597 | 12.758.446 | 13.100.991 |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | 249.733 | 239.300 | 264.200 | 264.200 | 264.200 | 264.200 |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | 13.188.775 | 13.191.370 | 13.342.861 | 13.668.859 | 14.002.662 | 14.347.693 |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | 13.802.228 | 16.206.671 | 18.533.209 | 18.992.757 | 18.887.664 | 19.149.880 |
| 19 | + | Finanzerträge | 35.675 | 96.000 | 112.200 | 113.400 | 115.500 | 117.500 |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | 1.863.014 | 1.705.000 | 1.546.500 | 1.337.400 | 1.251.200 | 1.261.600 |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | -1.827.340 | -1.609.000 | -1.434.300 | -1.224.000 | -1.135.700 | -1.144.100 |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | 11.974.888 | 14.597.671 | 17.098.909 | 17.768.757 | 17.751.964 | 18.005.780 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | 11.974.888 | 14.597.671 | 17.098.909 | 17.768.757 | 17.751.964 | 18.005.780 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | 11.974.888 | 14.597.671 | 17.098.909 | 17.768.757 | 17.751.964 | 18.005.780 |

# 17 Stiftungen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 17 Stiftungen**
**Produktstufe 2 : 17 01 Stiftungen**

| Nr. | | Teilergebnisplan<br>Ertrags- und Aufwandsarten | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 1 | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfererträge | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen und Kostenumlagen | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige ordentliche Erträge | | | | | | |
| 8 | + | Aktivierte Eigenleistungen | | | | | | |
| 9 | +/- | Bestandsveränderungen | | | | | | |
| 10 | = | Ordentliche Erträge | | | | | | |
| 11 | - | Personalaufwendungen | | | | | | |
| 12 | - | Versorgungsaufwendungen | | | | | | |
| 13 | - | Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | |
| 14 | - | Bilanzielle Abschreibungen | | | | | | |
| 15 | - | Transferaufwendungen | | | | | | |
| 16 | - | Sonstige ordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 17 | = | Ordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 18 | = | Ordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 10 und 17) | | | | | | |
| 19 | + | Finanzerträge | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 20 | - | Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen | | | | | | |
| 21 | = | Finanzergebnis<br>(= Zeilen 19 und 20) | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 22 | = | Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br>(= Zeilen 18 und 21) | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 23 | + | Außerordentliche Erträge | | | | | | |
| 24 | - | Außerordentliche Aufwendungen | | | | | | |
| 25 | = | Außerordentliches Ergebnis<br>(= Zeilen 23 und 24) | | | | | | |
| 26 | = | Ergebnis<br>vor Berücksichtigung der int. Leistungsbeziehungen<br>(= Zeilen 22 und 25) | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 27 | + | Erträge aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 28 | - | Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen | | | | | | |
| 29 | = | Teilergebnis<br>(= Zeilen 26, 27, 28) | | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 | 1.000 |

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.01.** | **Politische Gremien** |

**A u f w e n d u n g e n:**

Unter dieser Produktgruppe werden Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder für die Rats- und Ausschussmitglieder ausgewiesen. Die Höhe der Aufwendungen wird weitgehend durch die Entschädigungsverordnung und die Hauptsatzung der Stadt Altena vorgegeben. Eine Änderung aufgrund der neuen Legislaturperiode ist hinsichtlich des Verdienstausfalles vorgenommen worden. Eine Änderung der Entschädigungsverordnung ist nicht vorgenommen worden.

Die Aufwendungen in Höhe von 135.000 € sind abhängig von der Anzahl er Sitzungen. Die Aufwandsentschädigung wird als monatlich Pauschalbetrag gezahlt.

Die Bearbeitung der Sitzungsentschädigung und das Ratsinformationssystem werden über ein Verfahren SD-Net abgewickelt. Da dadurch entsteht ein Geschäftsaufwand in Höhe von 4.000 €.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.02.** | **Verwaltungsführung** |

**E r t r ä g e:**

Projekte, die gefördert werden können, liegen derzeit nicht vor.

**A u f w e n d u n g e n:**

Der Kommunale Arbeitsgeberverband und der Städte- und Gemeindebund NRW erhalten Beiträge in Höhe von insgesamt rd. 11.000 €.

Innerhalb dieses Produktes werden die Aufwendungen für die Leitung der Verwaltung abgebildet.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.04.** | **Beschäftigtenvertretung** |

**A u f w e n d u n g e n:**

Im Jahr 2016 finden die Personalratswahlen statt. Aus diesem Grund erhöhen sich die Ausgaben in diesem Bereich für Schulungsbedarf auf 4.000 €.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.05.** | **Rechnungsprüfung** |

**A u f w e n d u n g e n:**

Aufgrund der eingesparten Prüferstelle „Jugend/Soziales“ besteht die Möglichkeit, ein anderes Rechnungsprüfungsamt mit diesen Aufgaben gegen Honorar zu beauftragen. Hierfür werden 10.000 € eingeplant.

Für die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 durch eine Wirtschaftsprüfungsgesellschaft werden 20.000 € und für die Prüfung des Gesamtabschlusses werden 8.500 € eingeplant.

Im Rahmen der Mitarbeiterqualifizierung wird mit Aufwendungen in Höhe von 1.500 € gerechnet.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.06.** | **Zentrale Dienste und Öffentlichkeitsarbeit** |

**E r t r ä g e:**

Bei dieser Produkgruppe fallen für das Produkt 01.06.01 Erträge aus der Erstattung der Geschäftsausgaben ZD (139.150 €). Die Erstattung ist gestiegen, da die Geschäftsausgaben aufgrund von Preissteigerungen zunehmen.

**A u f w e n d u n g e n:**

In der Produktgruppe 01.06. fallen für das Produkt 01.06.01 Sachverständigen- und Gerichtskosten und die Kosten des Arbeitstechnischen Dienstes an (7.000 €) an. Des Weiteren beinhaltet dieses Produkt die zentrale Verbuchung der Geschäftsausgaben wie zum Beispiel für Fotokopien, Büromaterial, Gebühren der GEZ u.a. (165.000 €). Die Geschäftsaufwendungen werden durch die internen Verrechnungen wieder vereinnahmt. Darüber hinaus fallen für das Produkt noch die Geschäftsausgaben des Bereiches ZD 10 (2.000 €), die Beiträge an die Unfallkasse NRW sowie die jährliche Versicherungsbeiträge an die GVV für die allgemeine Haftpflicht-, die Eigenschaden- und Abwasserversicherung (insg. 60.000 €) an.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.08.** | **Personalmanagement** |

**E r t r ä g e:**

Vom Abwasserwerk werden die Personalkosten von Herrn Drabinski (einschließlich Versorgungskassenbeiträge und Beihilfe) und die Nutzung des Lohnabrechnungsprogramm LOGA erstattet.

Vom Baubetriebsshof werden anteilig die Personalkosten für den zweiten Betriebsleiter und die Nutzung des Lohnabrechnungsprogramm LOGA erstattet.

Von den Stadtwerken werden die anteiligen Personalkosten für den zweiten Geschäftsführer erstattet.

Von den Bäderbetrieben werden die Kosten für das Lohnabrechnungsprogramm LOGA, die anteiligen Personalkosten für die zweite Betriebsleiterin und der Betrag der gesetzlichen Unfallversicherung erstattet.

**A u f w e n d u n g e n:**

Unter dieser Produktgruppe sind die Kosten der Aus- und Fortbildungen angesiedelt (15.000 €) (wie Lehrgangsgebühren, Seminare und die Fahrtkosten). Dies beinhaltet sowohl zentrale Fortbildungsveranstaltungen wie auch Seminare für Führungskräfte.

Für die Übertragung der Aufgaben der Personalabrechnung und –verwaltung besteht ein Dienstleistungsvertrag mit der Citkomm Iserlohn. Diese bedient sich der Lohnstelle Soest (Kreis Soest). Zu diesen Zwecken wird das Softwareprogramm Loga eingesetzt.

Weiterhin ist unter dieser Produktgruppe der Beitrag zur gesetzlichen Unfallversicherung enthalten (50.000 €). Die Eigenbetriebe erstatten ihren Anteil der Kosten.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.09.** | **Finanzmanagement und Rechnungswesen** |

**E r t r ä g e:**

Die Eigenbetriebe erstatten der Stadt die anteiligen Kosten für die Nutzung der Finanzsoftware KIRP, insgesamt rd. 12.400 €.

Aus Säumniszuschlägen, Stundungszinsen und Vollstreckungsgebühren werden 81.000 € erwartet.

Für das zentrale Cashpooling entstehen Kosten bei der Helaba, die auf die teilnehmenden Betriebe umgelegt werden (1.140 €). Weiter entstehen Zinserträge für das zur Verfügung gestellte Kapital. Diese werden bei der Stadt als Kontoführerin vereinnahmt. Im Rahmen einer vierteljährlichen Zinsabrechnung erhalten jedoch die Betriebe die Zinsen für ihr eingebrachtes Kapital erstattet.

**A u f w e n d u n g e n:**

Für die Nutzung der Buchunghaltungssoftware KIRP werden rund 57.000€ für Lizenzen und Support an die KDVZ gezahlt. Das Vollstreckungsprogramm Vollkomm verursacht Softwareaufwendungen in Höhe von 1.800 €.

Für die Finanzsoftware INFOR PM (Controlling) entstehen Lizenz- und Wartungskosten von rd. 7.500 €

Für 2016 ist derzeit keine Prüfung seitens der Gemeindeprüfungsanstalt angekündigt, so dass hier keine Aufwendungen eingeplant werden.

Im Zusammenhang mit den Zwangsversteigerungen fallen in 2016 ca. 1.500 € für Gerichtsverfahren und Gutachten an. Für die Inanspruchnahme von Gerichtsvollziehern zur Vollstreckung privatrechtlicher Forderungen werden 500 € jährlich vorgemerkt.

Die von der Sparkasse eingegangen Zinsen für das Cashpooling Masterkonto werden an die Beteiligungsgesellschaft als „Stamm“-Kapitalgeber ausgeschüttet; dies sind rd. 25.000 €.

Für die Cashpoolingnutzung wird mit Zinsaufwendungen in Höhe von rd. 45.000 € gerechnet.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.10.** | **Organisationsangelegenheiten und Technikunterstützte Informationsverarbeitung** |

**A u f w e n d u n g e n:**

Unter dieser Produktgruppe werden unter anderem die Abgaben an den Zweckverband (Citkomm, 45.000 €) und die Softwarekosten für die Nutzung der Programme durch die Citkomm (8.000 €) und andere Anbieter veranschlagt.

Da die Server und die Arbeitsplätze (IGEL ohne Bildschirm) im letzten Haushaltsjahr fast flächendeckend ausgetauscht worden sind, werden sich die Investitionen verringern. Es werden jedoch noch einige Investitionen im Bereich der älteren Arbeitsplätze und der Bildschirme vorgenommen werden müssen, da die Programmanforderungen nun auf einen größeren Bildschirm abstellen. Zudem haben Switche und Hubs ihr Lebensalter erreicht und müssen ausgetauscht werden.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.13.** | **Zentrale Dienste und Grundstücksmanagement** |

**E r t r ä g e:**

Beim Produkt 01.13.01 (Städtische Liegenschaften) setzen sich die Erträge im Wesentlichen aus Erbbauzinsen, Garten- und Jagdpacht (67.000 €) zusammen. Hinzu kommen privatrechtliche Leistungsentgelte (z. B. Holzverkäufen) in Höhe von 10.000 €.

Beim Produkt 01.13.02 (kaufmännisches Immobilienmanagement) werden die voraussichtlichen Einnahmen aus Mieten und Nebenkosten (externe Mieter in städt. Gebäuden sowie städt. Wohnungen) in Höhe von 450.000 € verbucht. Dieser Wert sinkt ab 2018, da der Mietvertrag mit dem Märkischen Kreis für die Mosaik-Schule (Förderschule) 31.07.2018 ausläuft. Die Summe ist geschätzt, da die Nebenkosten variabel sind und auch stark vom Verhalten der Verbraucher abhängen. Darüber hinaus werden bei diesem Produkt die internen Mieten und Nebenkosten der einzelnen Abteilungen als Erträge aus internen Leistungsbeziehungen verbucht (4.947.971 €).

**A u f w e n d u n g e n:**

Für das Produkt 01.13.01 fallen in erster Linie der Aufwand für die Unterhaltung der städt. Waldflächen sowie die Grundbesitzabgaben für die unbebauten städt. Grundstücke (23.000 €) sowie die Erbbauzinsen für die Baugrundstücke am Nettenscheid in Höhe von 76.500 € an. Darüber hinaus werden 23.000 € für seinerzeit verrentete Grundstückskaufpreise benötigt.

Weiterhin entstehen Aufwendungen für Leistungen des Baubetriebshofes für die Pflege und Unterhaltung unbebauter Grundstücke in Höhe von 5.000 € (Mähen, Entfernen von Stockausschlag, Verkehrssicherungsmaßnahmen u. a.).

Beim Produkt 01.13.02 werden die voraussichtlichen Bewirtschaftungskosten 1.450.000 € für sämtliche städtische Gebäude zentral veranschlagt. Hinzu kommen die Kosten für Gebäudeversicherungen (115.000 €) sowie die Abschreibungen auf das Immobilienvermögen (1.240.578 €).

Für die Anmietung von externem Wohnraum zur Unterbringung von Flüchtlingen und Asylbewerbern werden 120.000 € benötigt. Die Ausgaben werden über die interne Leistungsverrechnung umgelegt.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.14.** | **Technisches Immobilienmanagement** |

## E r t r ä g e:

Die Eigenbetriebe zahlen der Stadt jährlich eine Verwaltungskostenpauschale für zentrale Dienstleistungen. Im Bereich des technischen Immobilienmanagements werden durch den Baubetriebshof 2.560 € und durch den Bäderbetrieb 2.340 € erstattet.

Des Weiteren werden in 2016 Zuwendungen vom Bund für Maßnahmen im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetz NRW (Förderkatalog analog Konjunkturpaket II) in Höhe von 286.200 € erwartet, die im Schwerpunkt für energetische Sanierungsmaßnahmen eingesetzt werden sollen. Von 2015-2018 werden insgesamt 633.000 € bereitgestellt, davon soll die vorgenannte Summe in 2016 in Anspruch genommen werden.

Teile der Investitionspauschalen nach dem Gemeindefinanzierungsgesetz 2016 (GFG 2016) können in bestimmten Fällen konsumtiv verwandt werden. Daher werden hier aus den Mitteln der Schulpauschalen 386.423 € und aus den Mitteln der Sportpauschale 42.600 € veranschlagt. Die Mittel dienen der Deckung von Instandhaltungsmaßnahmen an Schul- und Sportgebäuden.

## A u f w e n d u n g e n:

Hier fallen unter anderem die Aufwendungen für die Leistungen des Baubetriebshofes für Unterhaltungsmaßnahmen an städt. Gebäuden in Höhe von 48.000 € an.

Daneben werden Unterhaltungsarbeiten durch Dritte in Höhe von insgesamt 336.000 € erforderlich. Davon fließen ca. 150.000 € in unvorhergesehene bauliche Unterhaltungsmaßnahmen an allen städt. Gebäuden. Darüber hinaus werden einige spezielle Sanierungs- und Erhaltungsarbeiten in Höhe von 318.000 € erforderlich, die im Rahmen des Kommunalinvestitionsförderungsgesetz NRW zu 90 % gefördert werden.

Folgende Einzelmaßnahmen sind in 2016 geplant:

| **Gebäude** | **Art der Maßnahme im Rahmen sonstiger Unterhaltung:** | **Betrag 2016 (in €)** |
|---|---|---|
| Bachstraße 57-59 | Instandsetzung einer Absauganlage | 20.000 |
| FWG Großendrescheid | Erneuerung der Dachabdichtung | 10.000 |
| GS Mühlendorf | Brandschutzmaßnahmen | 20.000 |
| Realschule / Sekundarschule | Umbau Physikraum | 30.000 |

| | | |
|---|---|---|
| Realschule / Sekundarschule | Verkabelung Medien | 10.000 |
| Burggymnasium | Mauersanierung Schulhof Flieger (S) Fertigstellung | 30.000 |
| Burggymnasium | Instandsetzung Innentreppenstufen Altbau | 10.000 |
| Übergangswohnheim In der Heimecke 13 | Reparaturen | 2.000 |
| Übergangswohnheim Steinssiepen 7 | Reparaturen | 2.000 |
| Übergangswohnheim Giershagener Weg | Reparaturen | 2.000 |
| Sauerlandhalle | Einbau von Zwischentüren Flur / Treppenhäuser | 20.000 |
| Sauerlandhalle | Erneuerung Schließanlage, tlw. | 5.000 |
| Freiheitstraße 31 | Instandsetzung Schieferdach (S) | 10.000 |
| Freiheitstraße 31 | Instandsetzung Flure / Treppenhaus / Keller | 10.000 |
| Hegenscheider Weg 94-96 | div. Instandsetzungen | 5.000 |
| Alle Gebäude | Allgemeine Unterhaltungsarbeiten, unvorhersehbar | 150.000 |
| **Summe** | | **336.000** |

| **Gebäude** | **Art der Maßnahme im Rahmen der energetischen Sanierung (KInvFöG):** | **Betrag 2016 (in €)** |
|---|---|---|
| | | |
| Rathaus, Lüdenscheider Str. 23-31 | Erneuerung Dacheindeckung „Stellwerk“ | 27.800 |
| Baubetriebshof | Erneuerung Heizung | 16.700 |
| GS Breitenhagen | Energetische Sanierung Treppenhaus (Türen) | 22.250 |
| GS Dahle | Energetische Sanierung Treppenhaus (Türen) | 16.700 |
| Sauerlandhalle | Einbau von Zwischentüren Flur7 Treppenhäuser | 22.250 |
| Burggymnasium | Erneuerung von Fenstern | 164.450 |
| Tiefgarage Fritz-Berg-Haus | Umstellung auf LED Beleuchtung | 11.150 |
| Parkhaus Bismarckstr. | Umstellung auf LED Beleuchtung Teil 2 | 3.350 |
| Freiheitstr. 31 | Umrüstung auf Gas | 33.350 |
| **Summe** | | **318.000** |

**A u s z a h l u n g e n:**

Für Instandhaltungsrückstellungen aus dem Jahr 2015 werden Auszahlungen in Höhe von insgesesamt 50.000 € eingeplant. Der Wert erhöht den Auszahlungsbetrag der Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen.

Folgende Maßnahmen konnten in 2015 nicht abgeschlossen werden:

- Parkhaus Bismarckstraße: Umstellung auf LED Beleuchtung (5.000 €)
- Sauerlandhalle: Erneuerung Schließanlage (5.000 €)
- GS Mühlendorf: Verkabelung für Netzwerk (5.000 €)
- GS Dahle: Erneuerung von Innentüren (Turnhalle) (5.000 €)
- FWG Großendrescheid: Erneuerung der Attika (5.000 €)
- FWG Evingsen: Einbau einer Abgasabsauganlage (10.000 €)
- Rathaus Hauptgebäude: Fußbodenerneuerung Flure (15.000 €)

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **02.01.** | **Allgemeine Sicherheit und Ordnung** |

## E r t r ä g e

Die Summe der Erträge wird sich gegenüber den Vorjahren nicht wesentlich verändern. Aufgrund zurzeit relativ niedriger Obdachlosenzahlen bleiben die Einnahmen an Nutzungsentgelten auf einem niedrigen Stand.

Bei den Erstattungen nach ordnungsbehördlichen Bestattungen wird mit gleichbleibenden Einnahmen gerechnet (15.000 €).

## A u f w e n d u n g e n

Aufgrund der in den letzten Jahren gestiegenen Aufwendungen, insbesondere für ordnungsbehördliche Bestattungen und die „Entmüllung“ von Wohnungen, werden die Aufwendungen für diese Sach- und Dienstleistungen mit rd. 45.000 € geplant.

Für die Unterbringung von Fundtieren erhält das Tierheim Iserlohn lt. Vertrag einen jährlichen Zuschuss in Höhe von ca. 12.000 €. Darüber hinaus sind in den nächsten Jahren umfangreiche Sanierungen an den Gebäuden des Tierheims erforderlich, an denen sich die einliefernden Gemeinden beteiligen müssen. Der Ansatz beträgt 16.000 € bleiben.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **02.02.** | **Gewerbewesen** |

**E r t r ä g e:**

Auf Grund leicht sinkender Tendenz wird in 2016 nur mit 6.000 € an Gebühren für die Erteilung von Gaststättenkonzessionen gerechnet.

Bei einer weiterhin stabilen Frequentierung des Wochenmarktes in der Innenstadt wird mit 22.000 € Marktstandsgebühren gerechnet.

Darüber hinaus werden auch in 2016 ca. 3.000 € aus der Erstattung der Stromkosten durch die Markthändler erwartet.

**A u f w e n d u n g e n:**

Für die Reinigung des Wochenmarktes in der Innenstadt durch den Baubetriebshof ergeben sich Kosten von rd. 23.500 €. Die Lohnsteigerungen beim Baubetriebshof sind in dieser Summe mitberücksichtigt.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **02.07.** | **Verkehrsangelegenheiten** |

**E r t r ä g e:**

Die Einnahmesituation wird sich gegenüber den Vorjahren nicht wesentlich verändern. Aus verkehrsrechtlichen Anordnungen werden rd. 18.000 € erwartet. Ebenso leicht erhöht rd. 165.000 € aus Parkgebühren. Die Höhe der Bußgelder ist abhängig vom Parkaufkommen, vom Parkverhalten und von der Überwachungsintensität. Diese liegt aber in den letzten Jahren immer bei den veranschlagten Beträgen. Bereits in 2015 ist eine Einnahmesteigerung erkennbar, aus diesem Grund wird 2016 mit Einnahmen von 40.000 € gerechnet (Vorjahr: 34.000 €).

Für die Sondernutzung von Verkehrsflächen werden in 2016 rd. 12.000 € veranschlagt.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **02.10.** | **Einwohnerangelegenheiten und Personenstandswesen** |

**E r t r ä g e:**

Die Gebührenerträge für Melde-, Ausländer- und Staatsangehörigkeitsangelegenheiten schwanken in den letzten Jahren, so dass eine Planung schwierig ist. Es werden 26.000 € eingeplant.

Ebenso wird der Ansatz für die Gebührenerträge im Bereich der Pass- und Ausweisangelegenheiten auf Grund der Einnahmesituation im Vorjahr mit 70.000€ veranschlagt.

Für das Tätigwerden des Standesamtes wird in 2016 weiterhin mit Gebühreneinnahmen von rd. 21.000 € und 6.500 € aus dem Verkauf von Stammbüchern und für Trauungen auf der Burg Altena und der Burg Holtzbrinck gerechnet.

**A u f w e n d u n g e n:**

Der Geschäftsaufwand in der Produktgruppe Einwohnerangelegenheiten und Personenstandswesen umfasst die Kosten für die Herstellung der Ausweisdokumente, die Ausstellung von Kinderausweisen und sonstiger Formulare, Fachliteratur und Stammbücher.

Darüber hinaus entstehen Kosten für Telefon, Porto und Kopierer sowie die Inanspruchnahme und Wartung verschiedener notwendiger Softwareprodukte.

Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit (IKZ) im Bereich des Standesamtes erstattet die Stadt Altena (Westf.) der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde 52.000€ für Personal- und Sachkosten. Daneben ist noch eine Beamtin aus Nachrodt-Wiblingwerde in Teilzeit für den Dienst Personenstandswesen / Altena eingesetzt.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **02.14.** | **Wahlen und Statistiken** |

**A u f w e n d u n g e n:**

Im Jahr 2016 finden planmäßig keine Wahlen statt.

Kosten für die Leistungen des Baubetriebshofes fallen in geringem Umfang auch noch nach der Wahl für Instandsetzungs- und Transportaufgaben an (2.000 €).

Im Jahr 2017 finden die Landtagswahl im Frühjahr und die Bundestagswahl im Herbst statt. Aus diesem Grund sind in diesen Jahren die Kosten für die beiden Wahlen eingeplant worden (insgesamt rd. 26.000 €).

Für die Wahlsoftware fallen jährliche Kosten an, unabhängig davon, ob Wahlen durchgeführt werden.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **02.15.** | **Gefahrenabwehr und Vorbeugung** |

**E r t r ä g e:**

Die Erträge aus der Abrechnung kostenpflichtiger Feuerwehreinsätze sind leicht zurückgegangen. Deshalb werden für 2016 und die Folgejahre nur noch 10.000 € veranschlagt.

Bei der Beschaffung der neuen Drehleiter wurde eine Kostenbeteiligung der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde vereinbart. Es ergeben sich Erstattungen von geschätzten 8.000 €.

**A u f w e n d u n g e n:**

Die Aufwendungen für die Unterhaltung der Feuerwehr sind gegenüber den Vorjahren leicht gestiegen. So sind für die Haltung der Fahrzeuge 75.000 € einzuplanen. Ebenso ergeben sich Erhöhungen für die Gebühren für das Feuerwehr Service-Centrum. Hier sind 37.500 € veranschlagt.

Des Weiteren sind durch weitere Fahrzeugbeschaffungen im Wege des Leasings hier in den Folgejahren weitere Aufwendungssteigerungen zu erwarten.

Es werden in 2016 und in 2017 drei neue Feuerwehrfahrzeuge geleast und mit folgenden vorläufigen Leasingraten veranschlagt:

TLF: Leasingbeginn ab 11/2016 mit 4.700 € ab 2016 jährlich 28.200 €

HLF: Leasingbeginn ab 06/2017 mit jährlich 28.200 €

ELF: Leasingbeginn ab 07/2017 mit jährlichen 16.100 €

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **02.17.** | **Rettungsdienst** |

Durch Vertrag mit dem Märkischen Kreis hat die Stadt Altena (Westf.) die Trägerschaft für den Rettungsdienst mit Wirkung vom 01.01.2009 an den Märkischen Kreis abgegeben, erhielt jedoch im gleichen Zuge die Durchführung der Aufgaben zurück übertragen.

Ab dem 01.01.2014 führt die Stadt auch wieder den Krankentransport im Auftrag des Kreises durch.

**E r t r ä g e:**

Gem. Vertrag erhält die Stadt seitens des Märkischen Kreises seit 2009 für die Durchführung des Rettungsdienstes Kostenerstattungen für Personalkosten und Sach- und Dienstleistungen. Nach Überprüfung der Erstattungsbeiträge wurden diese unter Berücksichtigung der Kostenentwicklung sowie der Übernahme des Krankentransportes angepasst. Die veranschlagten Erstattungsbeiträge von 1.155.650 € wurden mit dem Märkischen Kreis abgestimmt und enthalten die Erstattung für die zusätzliche Stelle im Rettungsdienst.

**A u f w e n d u n g e n:**

Seit dem 01.01.2014 werden die Sach- und Betriebsmittel für den Rettungsdienst durch den Märkischen Kreis gestellt. Einige auf den Rettungsdienst entfallende Verwaltungskosten, Mieten und Nebenkosten, sowie Abschreibungen und Leasingbeträge werden zunächst von der Stadt Altena (Westf.) getragen und anschließend durch den Kreis erstattet.

Die Personalaufwendungen (Dienstbezüge, Beihilfe und Versorgung für die Beamten, die im Rettungsdienst ihren Dienst versehen, werden in der Produktzuordnung zu 100 % dem Produkt 02.15.01 Feuerschutz zugeordnet. Am Jahresende erfolgt über die interne Verrechnung eine produktscharfe Verteilung der Aufwendungen.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **03.01.** | **Bereitstellung Schulischer Einrichtungen** |

**E r t r ä g e:**

**Grundschulen**

Eine Landeszuweisung für die offene Ganztagsgrundschule Mühlendorf wird in Höhe von 34.117 € erwartet. Zusätzlich wird ein weiterer Betrag in Höhe von 5.500 € je Schulstandort somit insgesamt 16.500 € für eine andere Betreuung gezahlt. Ab 08.2017 entfällt diese zusätzliche Landeszuwendung für den Schulstandort Evingsen. Bei der Landeszuweisung wird mit einer Gruppenstärke von 30 Schüler/Innen gerechnet.

Neben den Erträgen durch die Landeszuweisung dürfte die Stadt Altena (Westf.) für die Ganztagsgrundschule auch die Elternbeiträge für 30 Schüler/Innen in Höhe von 14.500 € erhalten. Es handelt sich hierbei um einen überschlagenen Wert. Die Elternbeiträge sind nach Einkommen gestaffelt.

**Hauptschule**

Die Elternbeiträge zum Mittagsessen an der GHS Rahmede betragen für 2016 750 €. Hierbei wird mit einem Beitrag je Mittagessen von 3 € gerechnet. Es fallen ca. 250 Essen für das letzte Schulhalbjahr an.

An Mietertrag wird für die Hausmeisterwohnung noch ein Ertrag bis zur Auflösung der Schule in Höhe von 2.327 € erwartet.

**Realschule**

Für die Übermittagsbetreuung der Sekundarstufe I in der Richard-Schirrmann-Realschule zahlt das Land Nordrhein-Westfalen wegen der weiter fallenden Schülerzahl einen Zuschuss in Höhe von 7.500 €.

**Gymnasium**

Für die Übermittagsbetreuung der Sekundarstufe I (über 300 Schüler) in dem Gymnasium zahlt das Land Nordrhein-Westfalen einen Zuschuss in Höhe von 20.000 €.

Darüber hinaus zahlt das Land für das Burggymnasium nach Art. 78.3 der Landesverfassung i. V. mit dem Konnexitätsausführungsgesetz einen Belastungsausgleich wegen einer schülerfahrtkostenrechtlichen Gleichstellung der Jahrgangsstufe 10 des Gymnasiums zur Sekundarstufe I. Diese betrifft die bei der Fahrtkostenerstattung zu

Grunde liegende Schulweglänge, die sich von 5 km auf 3,5 km reduziert. Die jährliche Zahlung erfolgte erstmalig zum 31.01.2013 und beträgt 8.966,40 €.

**Sekundarschule**

Der 7., 8. und 9. Jahrgang der Sekundarschule befinden sich ab 01.08.2016 am Standort der auslaufenden Richard-Schirrmann-Realschule. Dadurch steigt auch der Aufwand für Sachkosten und Kosten der Gebäudebewirtschaftung, den anteilig die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde zu übernehmen hat. Für 2016 wird mit einem Ertrag von 47.500 € gerechnet.

**A u f w e n d u n g e n:**

Die Schulbudgets (Schulgirokonten) beinhalten im Wesentlichen die Einrichtung der Schulen, die Sportgeräte, den Unterrichtsbedarf und die Geschäftsausgaben. Für die Grundschulen wurden 49.640 €, für die Hauptschule 7.573 €, für die Realschule noch 9.961 €, für das Gymnasium 41.921 € eingestellt, für die Sekundarschule 23.020 €.

Gem. § 96 Schulgesetz NRW - SchulG werden den Schülerinnen und Schülern nach Maßgabe eines Durchschnittsbeitrages abzüglich eines Eigenanteils, von der Schule eingeführte Lernmittel gem. § 30 SchulG zum befristeten oder zum dauernden Gebrauch unentgeltlich überlassen oder übereignet. Der Aufwand beträgt für die Grundschulen 12.000 €, für die Hauptschule noch 500 €, für die Realschule 2.500 €, für das Gymnasium 38.000 €.

Für die Sekundarschule gilt zusätzlich, dass aufgrund der Ermäßigung nach dem Buchpreisbindungsgesetz die Schulbücher generell durch die Stadt Altena (Westf.) als Schulträger beschafft werden. In den ersten Jahren entsteht ein höherer Beschaffungsbedarf, da Zuflüsse aus vorangegangenen Klassen fehlen. Ein Buchbestand muss zunächst aufgebaut werden. Der Aufwand unterliegt der Kostenteilung und beträgt für die Sekundarschule 22.000 €.

Gem. § 97 Schulgesetz NRW - SchulG sind den Schülerinnen und Schülern die Kosten zu erstatten, die für ihre wirtschaftlichste Beförderung zur Schule und anderen Unterrichtsorten wie z.B. Sportstätten und zurück notwendig entstehen. Der Aufwand setzt sich zusammen aus Kosten des Linienverkehrs (MVG), Besuchs von Betriebspraktika, -erkundungen und des Schülerspezialverkehrs und beträgt für die Grundschulen 66.500 €, für die Hauptschule 33.033 €, für die Realschule 31.000 €, beträgt für das Gymnasium 304.000 €, für die Sekundarschule 125.000 €.

Die Umlage zur gesetzlichen Unfallversicherung und zur freiwilligen Schüler- und Lehrerversicherung wurde auf Grundlage der bisherigen jährlichen Anpassungen sowie der Erhöhung der Versicherungssteuer festgesetzt. Die Umlage wird an den Gemeindeunfallversicherungsverband Westfalen-Lippe gezahlt und beträgt für die Grundschulen 34.000 €, für die Hauptschule 3.000 €, für die Realschule 8.000 €, für das Gymnasium 43.500 €.

Der Aufwand für die Jahrgänge 5 und 6 der Sekundarschule entsteht zunächst nur im Teilstandort Nachrodt-Wiblingwerde. Der Aufwand im Standort Altena entsteht erstmalig seit 2014. Die Umlage wird an den Gemeindeunfallversicherungsverband Westfalen-Lippe gezahlt. Der Aufwand unterliegt der Kostenteilung und beträgt für die Sekundarschule für die Jahrgänge 7, 8 und anteilig 9 im HHJ. 2016 16.500 €.

**Grundschulen**

Für die Betreuung der Ganztagsgruppe von bis zu 30 Schülern in der Ganztagsgrundschule Mühlendorf liegt die Trägerschaft bei dem Ev. Jugendreferat Iserlohn.
Der Aufwand beträgt im Haushaltsjahr 2016 hierfür 75.313 €. Die Steigerungen ergeben sich aufgrund der vertraglichen Vereinbarungen. Eine weitere Betreuung (Schule von acht bis eins) durch diesen Träger erfordert einen weiteren Aufwand von 16.500 €.

**Hauptschule**

Der 10. und damit letzte Jahrgang der Hauptschule wechselt zum 01.08.2016 in die Stadtparkschule nach Lüdenscheid. Der dadurch entstehende Aufwand gliedert sich in der Übernahme der Schülerfahrkosten und der Beteiligung an Gemeinkosten. Der Gemeinkostenanteil beträgt für das Schuljahr 2016/2017 insgesamt 15.000 €, zahlbar in 2 Raten zu jeweils 7.500 € in 2016 und 2017.

**Sekundarschule**

Zu den üblichen Unterhaltungsmaßnahmen (2.500 €) ist vorgesehen, dass im Chemieraum der GHS Rahmede befindliche NAWIS-System nach Auflösung der Schule auszubauen und in den Physikraum der Sekundarschule in der Nette einzubauen. Für diese Änderungsarbeiten werden nach vorliegender Kostenschätzung der Fa. Hohenloher ein Aufwand von 25.500,- € eingeplant.

Aufgrund einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Altena (Westf.) und der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde vom 27.02.2012 werden die Kosten der Beschulung in der Sekundarschule nach einem festgelegten Schlüssel geteilt. Dieser Beitrag der Stadt Altena (Westf.), der an die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde zu zahlen ist, wird 2016 für die Jahrgangsstufen 5 und 6 mit 80.000 € eingeplant.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **04.02.** | **Kulturförderung** |

**A u f w e n d u n g e n:**

Der Volkshochschulzweckverband Lennetal erhält für 2016 eine Zuweisung in Höhe von 62.500 €.

Die Musikschule Lennetal e.V. erhält für 2016 eine Zuweisung in Höhe von 85.300 €.

Durch Schließung der Grundschule Evingsen und der Hauptschule Rahmede wird sich der Aufwand bei den internen Leistungsbeziehungen Miete und Nebenleistungen durch die Drittnutzer VHS Rahmede und Musikschule Lennetal künftig reduzieren.

Der Vorstand des Kulturrings übernimmt die Geschäftsführung in eigener Verantwortung. Hierfür werden 20.000 € geplant.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **04.03.** | **Ortsspezifische Kultureinrichtungen** |

**E r t r ä g e:**

Für 2016 ist eine Umnutzung der Burg Holtzbrinck nach einer noch zu erfolgenden Umstrukturierung gemäß den Vorgaben aus dem Haushaltssicherungsplan 2012 vorgesehen.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **04.06.** | **Bibliothek** |

## E r t r ä g e:

Unter Berücksichtigung einer verbesserten Einnahmesituation durch die Anpassung der Gebührensatzung ab 2013 werden Büchereientgelte in Höhe von 16.000 € erwartet.

Durch den 2014 geschlossenen Kooperationsvertrag wird eine jährliche Zahlung von 2.000 € von der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde an die Stadt Altena nebst des Kostenanteils zum Betrieb der Bibliotheksfachanwendung WinBIAP in Höhe von 1.928 € erwartet

## A u f w e n d u n g e n:

Ein Aufwand von 4.000 € für den ADV-Sachaufwand (Onleihe-Verein, Citkomm Bibliotheks-EDV Lizenzen, Software Betreuung, Hardware- u. Netzwerkbetreuung und Reparaturen, Gebühren für Fremddaten) wird erwartet.

18.000 € für die zwingend notwendige regelmäßige Ergänzung und Aktualisierung des Medienbestandes (hauptsächlich Abonnements) werden eingeplant und damit gegenüber dem Vorjahr weiter reduziert.

Es werden 6.000 € für die Umbindung von Büchern, Geschäftsausgaben und Nebenkosten zur ausleihfertigen Bearbeitung der Medien, sowie für die zunehmenden Kosten durch Dienstleistungen der Spezialbuchhändler eingeplant.

Der Aufwand durch Umstellung der Bibliothekssoftware von Fleischmann (Geschäftsaufwand 2015 ca. 2.000 €) auf WinBIAP der Fa. Datronic wird nunmehr als Erstattung an die Citkomm gebucht (9.650 €). Durch die Mehrkosten werden Synergieeffekte in der Ausleihe und der Verbuchung der Medien erwartet.

Für die Pflege der Außenanlagen u. a. durch den Baubetriebshof sind 500 € vorgesehen.

Es wird ein Aufwand von 3.500 € für die durch den Internen Service abgerechneten Geschäftsaufwendungen in Ansatz gebracht.

Die (interne) Mietaufwendungen haben sich gegenüber den Vorjahren durch den Ertrag aus Zahlungen durch AWO und Caritas um 6.000 € reduziert.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **04.08.** | **Archiv** |

**A u f w e n d u n g e n:**

Für das Führen der Ortschronik wird gemäß dem Beschluss des Kulturausschusses vom 24.01.1996 eine Entschädigung gezahlt. Die Aufwandspauschale beträgt in 2016 2.500 €.

Seit 2012 werden Gelder in die vollständige Restaurierung einzelner historisch wertvoller Akten des Altbestandes investiert, damit das Wissen der Vergangenheit nicht verloren geht. Es wäre wünschenswert, die Instandsetzungsarbeiten an Archivalien des Stadtarchivs unter der Fokussierung auf Wichtigkeit und Wertbeständigkeit der Altakten (16. – 19. Jahrhundert) der Stadt Altena (Westf.) auch in den kommenden Jahren fortzuführen. Falls der Betrag wie in den vergangenen Jahren nicht vollständig in Anspruch genommen wird, wäre es zweckmäßig, mit der Digitalisierung der alphabetischen Namensregister sowie in den folgenden Jahren der Standesamtsregister und der Ortschronik (1954 ff) zu beginnen. Hierfür werden in 2016 4.000 € eingeplant

Der Geschäftsaufwand für die Archivpflege (Fotohüllen, Archivkartonagen, u. a.) beträgt in 2016 3.000 €.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **05.01.** | **Unterstützung von Senioren** |

**A u f w e n d u n g e n:**

Der Seniorenrat erhält einen Zuschuss in Höhe von 2.000 € zur Abdeckung entstehender Geschäftskosten (1.000 €) und Mietzahlungen, sowie für die Durchführung besonderer Veranstaltungen (1.000 €).

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **05.03.** | **Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen** |

**E r t r ä g e:**

**Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII und sonstige soziale Leistungen**

Die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde erstattet der Stadt Altena (Westf.) im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit 50.000 € und 500 € Resteinnahmen aus der Zeit der Kostenbeteiligung durch Abwicklung alter BSHG-Fälle. Der Stadt stehen aus der Zeit der Kostenbeteiligung 50 v.H. dieser Einnahmen zu, die nur geschätzt werden können.

**Unterhaltsvorschuss**

Nach derzeitiger Hochrechnung ist im Bereich der privatrechtlichen Unterhaltsansprüche mit Ist-Einnahmen in Höhe von rd. 36.000 € zu rechnen.

Die Einnahmen im öffentlich-rechtlichen Bereich resultieren vorwiegend aus Rückforderungen aus zu Unrecht bezogenen Unterhaltsvorschussleistungen und können daher nur grob geschätzt werden. Es werden 3.000 € veranschlagt.

Das Land erstattet 47% der Unterhaltsvorschussleistungen. Es werden 91.650 € veranschlagt.

**Hilfe für ausländische Flüchtlinge und Asylbewerber**

Es sind mit Kostenerstattung des überörtlichen Jugendhilfeträgers in Höhe von 200.000 € zu rechnen

Seitens des Landes erfolgt eine pauschale Kostenerstattung für die Aufnahme, Unterbringung und Versorgung von Asylbewerbern. In 2016 ist mit Landesleistungen in Höhe von insgesamt 2.184.709 € zu rechnen.

Für die Betreuung ausländischer Flüchtlinge werden seitens des Landes voraussichtlich rd. 100.000 € zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen der Interkommunalen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde werden an Personalkosten 20.000 € erstattet.

Des Weiteren werden für die Erstattungen von Jobcentern und Kindergeldkassen 2.000 € eingeplant.

**Hilfe für ausländische Flüchtlinge und Asylbewerber - IKZ Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde**

Im Rahmen der interkommunalen Zusammenarbeit werden die durch die Wahrnehmung der Aufgaben nach dem Asylbewerberleistungsgesetz für Nachrodt-Wiblingwerde entstehenden Einnahmen und Ausgaben im Haushalt der Stadt Altena (Westf.) verbucht (1.165.000 €). Erzielte Einnahmen sind an die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde abzuführen, geleistete Ausgaben werden von dort in voller Höhe erstattet.

**A u f w e n d u n g e n:**

**Hilfe zum Lebensunterhalt nach SGB XII und sonstige soziale Leistungen**

Für die Schuldnerberatungsstelle der AWO wird ein Zuschuss in Höhe von 2.500 € veranschlagt

Die Kosten für Fortbildungen werden mit 1.000 € eingeplant.

Die geschätzten Geschäfts- und Fahrtkosten werden ca. 1.600 € betragen

Mitberücksichtigt werden die Softwarekosten des Sozialwesenverfahrens mit 17.700 €.

Des Weiteren sind die Kosten für den Jahresbeitrag der Zeitschrift für das Fürsorgewesen (220 €) und Kosten für Büromaterial (500 €) miteingeplant.

**Unterhaltsvorschuss**

Die Bezirksregierung plant laut Mitteilung eine Erhöhung der Unterhaltsvorschussbeträge. Es werden für ca. 100 Kinder 195.000 € eingeplant Der Zahlbetrag für Kinder in der 1. Alterstufe beträgt nunmehr 145 €, in der 2. Altersstufe 194 €.

47% der Einnahmen sind an das Land abzuführen. Es werden 17.000 € veranschlagt.

Des Weitern werden für Fortbildungen 300 €, für Gerichtskosten u. ä. 400 € und für Geschäftsaufwendungen rd. 100 € eingeplant.

**Hilfe für ausländische Flüchtlinge und Asylbewerber**

Nach derzeitiger Schätzung müssen im Jahresdurchschnitt 218 Personen unterstützt werden. Dafür werden 830.000 € für die laufende Hilfe veranschlagt.

Für die Krankenhilfe werden insgesamt 200.000 € bereitgestellt. Diese Kosten können nur geschätzt werden.

Für Jugendhilfemaßnahmen im Asylbereich werden 200.000 € zur Verfügung gestellt.

Leistungen für Bildung und Teilhabe werden voraussichtlich in Höhe von 1.500 € erbracht werden müssen.

4,5 v. H. (100.000 €) der Landeszuweisung werden für die soziale Betreuung der Flüchtlinge veranschlagt.

Für die angemieteten Wohnungen für Flüchtlinge im Stadtgebiet fallen jährliche Mietkosten von 220.000 € an. Die Nebenkosten werden auf 190.000 € und die Stromkosten auf 120.000 geschätzt.

Die Kosten für die Anschaffungen, die Herrichtung der Wohnungen und zur Schadenbeseitigung erhöhen sich auf Grund der aktuellen Flüchtlingssituation gegenüber dem Vorjahr erheblich. Hier werden 90.000 € veranschlagt.

Als Erstattungen an den Baubetriebshof sind insbesondere für Umzüge, notwendige Entrümpelungen und sonstige Transporte 13.000 € vorzusehen.

Für die Anschaffung diverser Einrichtungsgegenstände und Elektrogeräte wie Waschmaschinen, Trockner, Elektroherde und Kühlschränke sind 80.000 € eingeplant.

Es werden Betreuungskosten im Kitabereich von 135.000 € eingeplant. Zu dem werden im Schulbereich mit Sonderaufwendungen in Höhe von 110.000 € gerechnet.

**Hilfe für ausländische Flüchtlinge und Asylbewerber - IKZ Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde**

Die entstehenden Kosten für Leistungen zum Lebensunterhalt (625.000 €) und für die Krankenhilfe (540.000 €) werden in voller Höhe von der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde erstattet.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **06.01.** | **Förderung von Kindern in Tagesbetreuung** |

## E r t r ä g e:

Für die Berechnung des Landeszuschusses werden insgesamt 1.180.000 € für rund 400 Kinder eingeplant. Darin enthalten sind Zuschüsse für Familienzentren, Verfügungspauschalen, zusätzliche Sprachfördermittel und plus KITA Mittel.

Für zusätzliches Personal im Rahmen der U3-Betreuung werden seitens des Landes 90.000 € zur Verfügung gestellt.

Im Rahmen des Konnexitätsausgleichs gewährt das Land einen Zuschuss in Höhe von 109.460 €.

Das Land gewährt einen Zuschuss für Tagespflegen in Höhe von 15.160 €.

Des Weiteren erstattet das Land den Jugendhilfeträgern die durch die Beitragsfreistellung des 3. Kindergartenjahres entstehenden Beitragsausfälle. Pauschal werden hierfür 109.540 € gezahlt.

Mit Rückzahlungen der Träger für überzahlte Zuschüsse im Rahmen der U3-Betreuung wird in Höhe von 10.000 € gerechnet.

Soweit Kinder in Tagespflege untergebracht sind, ist von den Eltern ein nach Einkommen
gestaffelter Elternbeitrag zu zahlen. Es werden 20.000 € veranschlagt.

Auf Grund des derzeitigen Jahresergebnisses wird mit Kindergartenbeiträgen in Höhe von 245.000 € gerechnet.

## A u f w e n d u n g e n:

Zur Sicherung des Rechtsanspruchs auf einen Betreuungsplatz zahlt die Stadt Sonderzuschüsse an Kindergartenträger. Es werden 130.000 € veranschlagt.

Nach den gegenwärtigen Berechnungen werden voraussichtlich 2.700.000 € für Betriebskostenzuschüsse an die Kindergartenträger zu entrichten sein.

Für die Bearbeitung der Tagespflege erhält die AWO jährlich 40.800 €.

Der für zusätzliches Personal seitens des Landes zur Verfügung gestellte Betrag in Höhe von 90.000 € ist an die Träger weiterzuleiten.

Auf Grund der steigenden Fallzahl werden für die Finanzierung der Tagesmütter 115.000 € eingeplant.

Es werden vorsorglich 10.000 € eingeplant, die evtl. im Rahmen der U3- Betreuung als zuviel erhaltene Mittel an das Land zurück zu überweisen sind.

Des Weiteren werden Fortbildungskosten in Höhe von 300 € eingeplant.

Für die Nutzung der Flächen der Freiheitstr. 31a ist ein Mietzins sowie Nebenleistungen
zu entrichten. Die internen Aufwendungen dafür betragen 24.917 €.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **06.02.** | **Kinder- und Jugendarbeit** |

## E r t r ä g e:

### Förderung von Kindern u. Jugendlichen

Als Zuweisung des Landes für die kommunale Jugendarbeit sind 40.450 € zu erwarten.

Seitens des Bundes werden für den Bundesfreiwilligendienst die Aufwendungen teilweise erstattet, für einen sog. BuFDi werden 3.000 € erwartet.

Durch die Vermietung von Jugendeinrichtungen sollen Einnahmen in Höhe von 1.000,- € erzielt werden.

### Schulische Kinder- und Jugendarbeit, Integrationsarbeit

Für die Durchführung von Maßnahmen nach dem Bildungs- und Teilhabepaket (Schulsozialarbeit) stellt der Bund voraussichtlich 55.421 € bis 2017 zur Verfügung.

Für die schulische Inklusion stellt das Land voraussichtlich 5.040 € zur Verfügung.

### Ferienmaßnahmen

Von den Teilnehmern der Juist-Freizeiten wird ein Entgelt gezahlt, welches die entstehenden Kosten decken soll. Es ist eine Einnahme von 16.600 € zu veranschlagen.

## A u f w e n d u n g e n:

### Förderung von Kindern u. Jugendlichen

Die Beschäftigung eines BuFDis (Bundesfreiwilligendienst) in den städtischen Jugendeinrichtungen erfordert Aufwendungen in Höhe von 6.500 €.

Für die Beschäftigung von Honorarkräften in den drei Jugendeinrichtungen sind unter Berücksichtigung der Aufwendungen in den Vorjahren 50.000 € erforderlich.

Für die Beschaffung von Arbeitsmaterialien in den Jugendeinrichtungen sind 3.000 € zu kalkulieren.

Zur Mitfinanzierung von Instandsetzungsarbeiten wird dem Förderverein Juist ein jährlicher Zuschuss in Höhe von 7.000 € gewährt.

Die Jugendeinrichtungen sollen auch 2016 gemeinsame Projekte durchführen. Unter Berücksichtigung der Erfahrungen aus den Vorjahren sind hierfür 4.000 € notwendig.

2016 sollen Veranstaltungen und Seminare u.a. zum Thema Gewalt- und Drogenprävention stattfinden. Die Aufwendungen hierfür belaufen sich voraussichtlich auf 1.500 €.

Für Maßnahmen/Veranstaltungen im Rahmen des Kinder- und Jugendschutzes sind aufgrund des neuen Bundeskinderschutzgesetzes 4.000 € erforderlich.

Im Rahmen der Jugendberufshilfe sind Veranstaltungen geplant, für die Mittel in Höhe von mindestens 1.500 € bereitgestellt werden müssen.

Sonstige ordentliche Aufwendungen sind u. a. für Nebenkosten bei der Durchführung von Seminaren zu veranschlagen. Hier werden in 2016 für die Qualifizierung von Betreuungskräften in den Jugendeinrichtungen (Gruppenleiter-Card) zusätzliche Mittel benötigt, insgesamt sind 1.800 € erforderlich.

Für den Geschäftsaufwand in den Jugendzentren sind 1.000 € erforderlich. Als Geschäftsaufwand / Fahrtkosten sind ebenfalls 1.000 € notwendig.

Für die Beschaffung von Materialien, Geräten, Spielen, Spielekonsolen u. a. sind für alle drei Jugendeinrichtungen insgesamt 4.200 € vorzusehen.

Als Miete und Nebenkosten für die Nutzung der Gebäude als Jugendeinrichtungen, sowie für das Erholungsheim auf der Insel Juist sind 34.075 € bzw. 36.000 € einzuplanen.

Geschäftskosten für den Bereich 51 als Aufwand für interne Leistungsbeziehungen müssen in Höhe von 7.000 € veranschlagt werden

**Schulische Kinder- und Jugendarbeit, Integrationsarbeit**

Die Landesmittel für die schulische Inklusion in Höhe von voraussichtlich 5.041 € werden über das ev. Jugendreferat Iserlohn eingesetzt.

Für die Umsetzung der Bildungs- und Teilhabeleistungen werden die Bundesmittel in Höhe von 55.422 € eingesetzt. Dazu wird die Schulsozialarbeit über das ev. Jugendreferat Iserlohn fortgesetzt.

Im Rahmen der Schulsozialarbeit werden in den Schulen Projekte, Kurse und Schulungen durchgeführt. Hierdurch entstehen Material- und Honorarkosten in Höhe von rd. 8.000 €.

**Ferienmaßnahmen**

Für die Durchführung der Juist-Freizeiten sind 18.000 € vorzusehen. Die Mittel werden u. a. benötigt für die Anmietung des Gebäudes, das Betreuungspersonal, die Buskosten und die Lebensmittel.

Anbieter von Ferienfreizeiten werden finanziell unterstützt, soweit Kinder aus Altena an diesen Freizeiten teilnehmen. Hierfür sind 1.500 € eingeplant.

Eltern von an Freizeiten teilnehmenden Kindern, die gewisse finanzielle Voraussetzungen erfüllen, können individuelle Beihilfen beantragen. Es sind 1.500 € hierfür zu veranschlagen.

**Spielplätze**

Unter Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sind 3.000 € vorzusehen. Die Mittel werden insbesondere für Spielplatzpatenschaften eingesetzt.

Für die Instandhaltung von Spielgeräten einschließlich der Ersatzteilbeschaffung muss mit Aufwendungen in Höhe von 5.000 € gerechnet werden.

Die Pflege und Unterhaltung der Spielplätze obliegt in erster Linie dem Baubetriebshof. Hierfür sind voraussichtlich 31.000 € erforderlich.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **06.03.** | **Hilfe für junge Menschen und ihre Familien** |

**E r t r ä g e:**

Es ist mit einer Landeszuweisung für „Frühe Hilfe“ in Höhe von 8.497 € zu rechnen.

Im Rahmen der Vollzeitpflege werden für 2 Kostenbeiträge 3.100 € eingeplant.

Aus Erstattung von Kindergeld, Waisenrenten oder BaföG-Leistungen im Rahmen der Vollzeitpflege wird mit 19.500 € gerechnet.

Bei den sonstigen Ersatzleistungen handelt es sich um Einnahmen von anderen Jugendhilfeträgern. Die Stadt Altena (Westf.) zahlt in diesen Fällen die Pflegegelder an die Pflegeeltern aus und vereinnahmt diese Beträge im Rahmen der Kostenerstattung, da das Jugendamt der Stadt Altena (Westf.) für diese Fälle kostenmäßig nicht zuständig ist. Es wird mit Erstattungen in Höhe von 93.500 € gerechnet.

Bei der Hilfe zur Erziehung in Einrichtungen können nach den gegenwärtigen Berechnungen 8.500 € an Kostenbeiträgen vereinnahmt werden.

Bei den Einnahmen in Höhe von 32.700 € handelt es sich um die Leistungen anderer Sozialleistungsträger, die dem Jugendamt der Stadt erstattet werden (Kindergeld, Waisenrenten, Ausbildungsgeld). Da keinerlei Prognosen möglich sind, wird der gleiche Betrag für die Folgejahre veranschlagt. Falls die Hilfe für das ein oder andere Kind im Laufe der Planungsperiode eingestellt wird, ist davon auszugehen, dass andere Kinder entsprechend "nachwachsen".

Aus Erstattungen anderer Jugendämter, derzeit 1Fall, sind mit 84.700 € zu rechnen.

**Au f w en d u n g e n:**

Die Erziehungsberatungsstelle erhält laut Zuschussberechnung aufgrund des Vorjahres Ergebnisses einen Zuschuss in Höhe von 93.000 €.

Die Beratungsstelle gegen Kindermissbrauch erhält ebenfalls einen jährlichen Zuschuss, der sich auf 17.000 € beläuft.

Für die Arbeit der Jugendgerichtshilfe wird nach derzeitiger Schätzung ein Aufwand von 2.000 € in 2016 anfallen. Der Wert ist abhängig von den Fallzahlen und kann daher nur geschätzt werden.

Für die Finanzierung der sozialpädagogischen Familienhilfe (SPFH) und sonstiger ambulanter Hilfen werden in 2016 230.000 € zur Verfügung gestellt.

542.280 € sind im Rahmen der Vollzeitpflege für minderjährige Kinder zu veranschlagen.Es werden 38 Kinder eingeplant, die aber nicht zwangsweise ganzjährig untergebracht sind. Die Pflegesätze sind sehr unterschiedlich und richten sich nach der Art der Unterbringung. Das normale Pflegegeld liegt je nach Altersstufe zwischen 738 € und 934 €. Profipflegefamilien und Bereitschaftspflegefamilien sind allerdings wesentlich kostenintensiver. Es wurde eine Pflegegelderhöhung von 2 v.H. eingeplant.

Für 2 volljährige Vollzeitpflege werden mit einem Aufwand von 22.860 € gerechnet.

Im Rahmen der Jugendhilfe erhalten diejenigen Kinder und Jugendliche Eingliederungshilfe, die seelisch behindert sind oder die von einer seelischen Behinderung bedroht sind. In erster Linie sind davon Kinder mit einer autistischen Erkrankung, Legasthenie, Dyskalkulie oder ADHS betroffen. Der Umfang der Betreuung bzw. Maßnahme richtet sich nach der Schwere der Erkrankung. Für 2016 werden 5 minderjährige Kinder mit 134.560 € eingeplant. In den Folgejahren ist aus heutiger Sicht nicht mit einer Verringerung der Ausgaben zu rechnen. Abgeschlossene Fälle werden erfahrungsgemäß durch neue Fälle ersetzt.

An Hilfen zur Erziehung in Tagesgruppen werden für einen Fall 10.000 € eingeplant.

Für den Einsatz von Erziehungsbeiständen und –helfern entstehen Kosten in Höhe von 50.000 €.

Für Betreuungsweisungen werden 20.000 € veranschlagt. Die BW ist eine Weisung, sich der Betreuung und Weisung einer bestimmten Person zu unterstellen. Rechtsgrundlage ist § 10 Abs. 5 JGG. Die BW ist eine Weisung des Gerichts.

Für das Jahr 2016 werden bei der Hilfe zur Erziehung in Einrichtungen 20 minderjährige Kinder eingeplant (teilweise jedoch nur für einige Monate). Der Gesamtaufwand beläuft sich auf 853.490 €. Bei der Planung handelt es sich um Kinder, die aus heutiger Sicht auf jeden Fall einer stationären Maßnahme bedürfen. Die Kosten reichen je nach Unterbringungsart und Betreuungsform jährlich von ca. 40.000 € bis 85.000 €.Die Ausgaben sind nicht zuletzt abhängig von Zuzügen oder Wegzügen der betroffenen Familien, woraus sich neue Zuständigkeiten ergeben können.

Für die Hilfe zur Erziehung eines Volljährigen in Einrichtungen wird ein Betrag von 3.740 € zur Verfügung gestellt.
Zwei Kinder erhalten Eingliederungshilfe. Hierfür werden 102.600 € veranschlagt.

Die Aufwendungen für die Unterbringung bzw. Rückführung von Jugendlichen sind abhängig von der Fallzahl und den Unterbringungstagen. Es werden 10.000 € eingeplant.

Für Fortbildungen von Mitarbeitern werden 1.500 € zur Verfügung gestellt.

Die Geschäftskosten werden auf 1.000 € geschätzt. Die Wartungskosten für die neue Jugendamtssoftware werden mit 3.500 € veranschlagt.

Im Rahmen der internen Leistungsberechnung (Pers./SPFH) werden für die Erstattung von Personalkosten für eigene Mitarbeiter, die im Rahmen der SPFH tätig werden 15.000 € geplant.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **07.01.** | **Gesundheitseinrichtungen** |

**Erträge:**

Aus Stiftungserträgen des Kohlfärber-Fond werden 7.500 € für die Aufwendungen der Drogenberatung zur Verfügung gestellt.

**Au f w en d u n g e n:**

Die Stadt Altena (Westf.) ist Mitglied im Verein „Anonyme Drogenberatung e.V.“. Die auf Altena entfallenden anteiligen Kosten der Drogenberatungsstelle (Beitrag) betragen 23.000 €.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **08.01.** | **Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen** |

**E r t r ä g e:**

Nach Vorgaben aus dem Haushaltssanierungsplan 2012 sind ab 2013 für die Benutzung der städtischen Sportanlagen sowie Sport- und Turnhallen durch Vereine und sonstige Dritte Nutzungsgebühren zu erheben. In der dafür beschlossenen Gebührensatzung wird die Möglichkeit eröffnet, dass Gebührenzahlungen auch durch Arbeitseinsätze der Nutzer kompensiert werden können. Es wird mit einem jährlichen Ertrag an Gebühren in Höhe von 36.000 € gerechnet.

Der Märkische Kreis zahlt für die Nutzung der 2-Fach-Turnhalle am Burggymnasium in 2016 voraussichtlich 7.000 €.

## Au f w en d u n g e n:

Die Aufwendungen für die Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen dienen im Wesentlichen der Unterhaltung der Sportplätze. Es entfallen auf die Anlagen

| | |
|---|---|
| Sportplatz Lindscheid | 3.500 € |
| Leichtathletikanlage Pragpaul | 2.500 € |
| Reinecke-Stadion | 6.000 € |
| Insgesamt beläuft sich der Aufwand auf | 12.000 € |

Zur Unterhaltung und Beschaffung von Einrichtungsgegenständen sowie Turn- und Sportgeräten sind für 2016 insgesamt 7.200 € eingeplant. Davon entfallen auf die

| | |
|---|---|
| Sporthalle Sauerlandhalle | 2.000 € |
| Sporthalle Burggymnasium | 1.600 € |
| Sportplatz Lindscheid | 1.100 € |
| Leichtathletikanlage Pragpaul | 1.000 € |
| Reinecke-Stadion | 1.500 € |

Diese Mittel sind für zwingend erforderliche Ersatzbeschaffungen und Reparaturen, Wartungen am Kraftraum, Wartungen an Maschinen sowie für den Ersatz von Sportgeräten für den Schulsport (Anschaffungen unter 410 €) gedacht.

Entgelte für Leistungen des Eigenbetriebs Baubetriebshof fallen in 2016 insgesamt in Höhe von 14.000 € an. Davon entfallen auf die

| | |
|---|---|
| Sporthalle Sauerlandhalle | 1.000 € |
| Sporthalle Burggymnasium | 500 € |
| Sportplatz Lindscheid | 3.000 € |
| Leichtathletikanlage Pragpaul | 2.500 € |
| Reinecke-Stadion | 7.000 € |

Die Mittel werden benötigt für die Hilfestellung des Baubetriebshofes, insbesondere bei Veranstaltungen, möglichen Transporten, Entsorgungen und Unterhaltungsarbeiten (speziell beim Reinecke-Stadion für die Sanierung der Stehstufen und Abböschung aus Sicherheitsgründen).

## Auszahlungen:

Für Instandhaltungsrückstellungen aus dem Jahr 2015 werden Auszahlungen in Höhe von insgesesamt 12.000 € eingeplant. Der Wert erhöht den Auszahlungsbetrag der Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen.
Die Maßnahme zur Erneuerung des Kunstrasens im Reinecke-Stadion konnte aufgrund der Witterung in 2015 nicht abgeschlossen werden.

## Erläuterungen zum Teilergebnisplan

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **08.02.** | **Sportförderung** |

## A u f w e n d u n g e n:

Im Bereich der Sportförderung werden zur Durchführung von Sportwettkämpfen und zur Vergabe von Ehrenpreisen 300 € eingeplant. Bei diesen Ehrenpreisen handelt es sich um Urkunden und Medaillen für die Ehrung der Stadtbesten. Darüber hinaus wird der Aufwand für Urkunden und Sportabzeichen für die Schüler (1 €) u. Jugendlichen (2 €) durch die Stadt übernommen. Der Aufwand beläuft sich insgesamt auf 800 €.

Für die Benutzung des Frei- und Hallenbades Dahle wurden 5.190 € eingeplant.
Hierbei handelt es sich um den Anteil für die Nutzung durch Vereine.

Im Bereich der internen Leistungsbeziehungen wird der Aufwand für den Kostenanteil der Sportvereine als Drittnutzer in städt. Gebäuden und auf Sportplätzen mit 219.692 € für die Miete und 159.982 € für die Nebenkosten angesetzt. Der Kostenanteil findet sich als Ertrag bei der jeweils genutzten Halle bzw. dem jeweils genutzten Sportplatz als Gegenbuchung wieder.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **09.01.** | **Räumliche Planung und Entwicklung** |

**E r t r ä g e:**

Für 2016 werden insgesamt 37.000 € Landes- und 33.000 € Bundesmittel aus dem Programm Stadtumbau West erwartet. Es handelt sich dabei um die Förderung der konsumtiven Maßnahmen ohne Investitionseinzahlungen. Die Fördersätze betragen je nach Bewilligungsbescheid 70, 80 oder 90 %.

**A u f w e n d u n g e n:**

Im Rahmen des Förderprogramms Stadtumbau West sind in 2016 die nachfolgenden wesentlichen Aufwendungen vorgesehen. (In Klammern die jeweiligen Fördersätze – FS):

- für Begleitmaßnahmen zur Entwicklung des „Krämerdorfs“ (FS 90 %) 40.000 €
- Zuschuss für private Hauseigentümer im Rahmen des Fassadenprogramms (FS 70 %) 20.000 €
- als Anteil der Stadt Altena an den Management-Kosten der LEADER-Region „LenneSchiene“ 25.000 €
- für städtebauliche Planungen und Gutachten und Unterstützung bei der Bewerbung um Fördermittel 15.000 € (FS 80 %)

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **09.03.** | **Vermessung, Grundstücksinformation** |

**A u f w e n d u n g e n:**

Für die Vermessung kleinerer Grundstücksgeschäfte und Katastergebühren (einschl. Nutzung der Liegenschaftsdaten – s. Erträge) entstehen in 2016 Aufwendungen in Höhe von 15.000 €.

Der Aufwand der Citkommentgelte für das geographische Informationssystem und andere Softwareprodukte beläuft sich in 2016 auf 17.500 €.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **10.01.** | **Bauaufsicht** |

## E r t r ä g e:

In 2016 wird mit einem Aufkommen in Höhe von 120.000 € an Verwaltungsgebühren für Baugenehmigungen, Abnahmen und andere Dienstleistungen gerechnet. Der Ansatz liegt um 30.000 € unter dem Ansatz für 2015 (der voraussichtlich nicht erreicht werden wird) und ca. 7.500 € über dem Rechnungsergebnis von 2014. Das tatsächliche Aufkommen ist stark abhängig von der Konjunktur und den Bau-Investitionen der heimischen Industrie.

Die Verwaltungsgebühren für die antragsunabhängige Bauaufsicht werden voraussichtlich 1.000 € betragen.

## A u f w e n d u n g e n:

Die Bauaufsicht muss zur Gefahrenabwehr auf Kosten der Allgemeinheit Sicherungs- und Abrissmaßnahmen vornehmen, da der eigentlich verantwortliche Eigentümer zahlungsunfähig oder nicht mehr vorhanden ist. In 2016 werden für diese besonderen Maßnahmen 100.000 € eingeplant. Aus dem gleichen Grund wird auch der Ansatz für Erstattungen an den Baubetriebshof auf 15.000 € belassen.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **10.03.** | **Denkmalschutz und Denkmalpflege** |

**E r t r ä g e:**

Für 2016 wird für die sogenannte „kleine Denkmalpflege“ (Zuschüsse an private Denkmaleigentümer) eine Landeszuweisung in Höhe von 5.000 € beantragt (Fördersatz 50 %).

In 2016 werden Verwaltungsgebühren für die Ausstellung von steuerlichen Bescheinigungen in Höhe von 250 € erwartet.

**A u f w e n d u n g e n:**

Zur Abminderung der denkmalbedingten Mehrkosten bei Baumaßnahmen an Baudenkmälern sind Zuschüsse für private Denkmaleigentümer in Höhe von 10.000 € vorgesehen. Die Zuschüsse können nur gewährt werden, wenn die beantragten Landesmittel bewilligt werden.

Des Weiteren werden die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen, sowie für Aufwendungen zur Unterhaltung von Grundstücken und baulichen Anlagen mit je 1.000 € veranschlagt.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **11.02.** | **Abfallwirtschaft** |

Bei der Aufstellung des Haushalts lagen noch keine Kalkulationsgrundlagen des Zweckverbands für Abfallbeseitigung (ZfA) vor. Die Haushaltansätze mussten daher geschätzt werden.

**E r t r ä g e:**

Es werden Abfallbeseitigungsgebühren in Höhe von 2.200.000 € erwartet. Dieser Betrag ist nur bei einer Gebührenerhöhung erzielbar, die jedoch zwingend notwendig ist, da das Rechnungsergebnis in den vergangenen Jahren regelmäßig negativ ausfiel, und zwar mit steigender Tendenz.

Der Zweckverband für Abfallbeseitigung (ZfA) erstattet der Stadt Altena die Kosten für:

1. Personal- und Sachaufwendungen
   Als Berechnungsgrundlage für die Erstattungen des ZfA dient die Einwohnerzahl (einschl. Zweitwohnsitze). Erwartet wird eine Personal- und Sachkostenerstattung in Höhe von rd. 62.500 €.

2. Unterhaltung Containerstandorte
   Für die Unterhaltung der Containerstandorte wird eine Erstattung durch den ZfA in Höhe von 13.500 €. erwartet. Die Erstattung erfolgt nach Rechnungslegung des Baubetriebshofs.

3. Beseitigung wilder Müllkippen
   Für die Beseitigung wilder Müllkippen gewährt der ZfA voraussschtlich 11.000 €. Die Veranschlagung erfolgt nach Rücksprache mit dem Baubetriebshof unter Berücksichtigung der Vorjahre.

Durch das „Duale System Deutschland“ (DSD) werden der Stadt Altena (Westf.) ebenfalls auf Basis der Einwohner Kosten für die Öffentlichkeitsarbeit und die Sauberhaltung der Containerstandorte erstattet. Für 2016 werden ca. 22.000 € erwartet.

**A u f w e n d u n g e n:**

Die Stadt Altena ist verpflichtet einmal jährlich das Gelände Opperhusen auf augenscheinliche Veränderungen zu überprüfen. In 2016 ist keine wasserhydrologische Prüfung durch ein unabhängiges Institut auf Kosten der Stadt vorzunehmen, daher sind in 2016 nur 4.000 € einzuplanen.

Die Umlage an den Zweckverband für Abfallbeseitigung wird in einer Höhe von 2.200.000 € angesetzt.

An den Baubetriebshof werden insgesamt rd. 46.500 € erstattet. Dieser Betrag wird für die Unterhaltung und Säuberung der Containerstandorte sowie die Beseitigung wilder Müllkippen verwendet.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **12.01.** | **Öffentliche Verkehrsflächen u. -anlagen** |

**E r t r ä g e:**

Die Kosten für die Unterhaltung der Ortsdurchfahrten (Bundes- und Landstraßen) werden durch den Landesbetrieb Straßen NRW erstattet. Die Erstattung beträgt gemäß UI-Vereinbarung 60.000 € pro Jahr. Das Geld wird von der Stadt für die Unterhaltung der entsprechenden Straßenabschnitte verwendet (hauptsächlich Leistungen des Baubetriebshofes).

**A u f w e n d u n g e n:**

An das Abwasserwerk sind 2016 als Gebühr für die Ableitung des Regenwassers von den städtischen Straßen in das öffentliche Kanalnetz voraussichtlich ca. 1.000.000 € zu entrichten. Da die Gebührensätze für 2016 noch nicht bekannt sind ist eine genaue Kalkulation noch nicht möglich.

Für den Sommerdienst werden Aufwendungen in Höhe von 115.000 € und für den Winterdienst in Höhe von 250.000 € bereitgestellt. Es handelt sich hierbei um die Kosten für nicht gebührenpflichtige Straßenabschnitte (z.B. außerhalb der Ortsdurchfahrt) und den von der Stadt zu tragenden Kostenanteil für das Gemeinwohlinteresse. Diese Aufwendungen werden in der Produktgruppe 12.05 Straßenreinigung als Erträge verbucht und somit intern verrechnet.

Nach der großflächigen Umrüstung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik in 2013 und 2014 ist im Vergleich zu den Vorjahren mit erheblichen Einsparungen zu rechnen. Da die Maßnahme jedoch erst im Frühjahr 2014 abgeschlossen werden konnte, liegt noch kein vollständiger Jahreswert als Kalkulationsbasis vor. Daher wird der Planwert für 2015 auf Basis der aktuellen Abschläge zzgl. eine Strompreissteigerung von 5 % kalkuliert. Für Stromkosten werden somit 140.000 € veranschlagt, für Wartungskosten 60.000 € sowie für das Leuchten-Contracting 85.000 €.

Als Erstattung an den Baubetriebshof sind in 2016 für die laufende Straßenunterhaltung 450.000 €, für kleinere Straßenbaumaßnahmen 150.000 € sowie für die Unterhaltung der Ortsdurchfahrten von Bundes- und Landstraßen 60.000 € vorgesehen.

Für Straßenunterhaltungsmaßnahmen durch Fremdfirmen werden 255.000 € bereitgestellt.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **12.05.** | **Straßenreinigung und Winterdienst** |

**E r t r ä g e:**

Es wird ein Gebührenaufkommen von 381.000 € erwartet (Sommerdienst 130.000 €, Winterdienst 251.000 €).

Für die Leerung der öffentlichen Papierkörbe erstattet der Zweckverband für Abfallbeseitigung 77.000 €.

Aus dem Produkt „Unterhaltung von Straßen“ werden für die nicht gebührenpflichtigen Aufwendungen (wie z.B. für die Reinigung außerhalb der Ortsdurchfahrten) 355.000 € intern erstattet. (Sommerdienst 105.000 €, Winterdienst 250.000 €).

**A u f w e n d u n g e n:**

Die Straßenreinigung wird durch den Baubetriebshof ausgeführt. Für 2016 sind Erstattungen in Höhe von 850.000 € eingeplant. (Sommerdienst 350.000 €, Winterdienst 500.000 €). Die tatsächlich anfallenden Kosten sind insbesondere im Winterdienst witterungsabhängig und damit starken Schwankungen unterworfen.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **13.01.** | **Natur und Landschaftspflege** |

## E r t r ä g e:

Für die laufenden Unterhaltungskosten der verschiedenen Kriegsgräber und des Jüdischen Friedhofs erfolgt eine Kostenerstattung durch das Land NRW. Für 2016 werden Einnahmen in Höhe von 7.054 € erwartet.

Es sind mit Zuschüssen vom Bund für in 2016 über 11.296 € für das Klimaschutzkonzept 2015 gerechnet.

## A u f w e n d u n g e n:

In der Gewässerunterhaltung stehen im Jahr 2016 keine größeren Baumaßnahmen an. Es werden nur Maßnahmen der laufenden Unterhaltung durch den Baubetriebshof (30.000 €) bzw. durch externe Unternehmen (10.000 €) ausgeführt.

An das Abwasserwerk sind 11.000 € als Fremdwasserabgabe zu erstatten für Wasser, das aus natürlichen Gewässern in das öffentliche Kanalnetz eingeleitet wird. Für Planungen von Maßnahmen zur Umsetzung der Bewirtschaftungspläne nach der Europäischen Wasserrahmenrichtlinie werden 5.000 € eingeplant.

In 2016 sind außer bei dem Krieger- und Ehrenmal auf der Kluse keine außergewöhnlichen Unterhaltungsmaßnahmen an den Ehrenmälern, Grabstätten und dem Jüdischen Friedhof vorgesehen. Für die laufende Sanierung des Krieger- und Ehrenmals auf der Kluse durch „Ein-Euro-Kräfte“ sind 6.000 € für Material eingeplant.

Der Bereich Immobilienmanagement erhält im internen Leistungsbezug ca. 24.000 € für „Miete und Nebenkosten“. Als Erstattung an die Kirchengemeinden für die Unterhaltung der Kriegsgräber sind 5.000 € eingeplant, als Erstattung an den Baubetriebshof für laufende Unterhaltungsmaßnahmen 6.000 €.

Die Unterhaltungsarbeiten der Grünflächen werden zum Großteil durch den Baubetriebshof durchgeführt und zum Teil fremd vergeben. Der Ansatz für den Baubetriebshof beträgt 140.000,00 € und wurde gegenüber dem Vorjahr wegen der gestiegenen Lohnverrechnungskosten erhöht. Für die Fremdvergabe werden in 2016 Mittel in Höhe von 5.000 € zur Verfügung gestellt.

Für die Erstellung des Klimaschutz- und Klimaanpassungskonzept sind Aufwendungen in Höhe von 7.500 € vorgesehen (Restzahlung zur Abwicklung des laufenden Auftrags).

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **15.01.** | **Wirtschaftsförderung** |

**A u f w e n d u n g e n:**

In dieser Produktgruppe fällt in erster Linie die Position „Gutachten und Untersuchungen“ mit 7.500 € an.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **15.02.** | **Tourismus** |

## E r t r ä g e:

Auf der Grundlage der aktuellen Entwicklung der Besucherzahlen wird für den Burgaufzug mit Eintrittsgeldern in Höhe von 244.000 € gerechnet. Dabei wird eine Besucherzahl von 62.000 Besucher/-innen für das Jahr 2016 zu Grunde gelegt.

Die erwarteten Erträge aus Shopverkäufen liegen bei 17.000 €. An Eintrittsgeldern für den Märkischen Kreis (Burgbesichtigung) werden rund 62.000 € vereinnahmt und weitergeleitet.

Für die Förderung des Bürgerbusvereins Altena e.V. erhält die Stadt einen Betrag in Höhe von 5.000 € durch das Land NRW. Dieser Zuschuss wird an den Bürgerbusverein weitergeleitet.

## A u f w e n d u n g e n:

Für den laufenden Betrieb des Burgaufzugs werden Bewirtschaftungskosten von 55.000 € (Energiekosten, Gebäudereinigung, Wartungen u.a.), Marketingausgaben von 15.000 €, laufende Geschäftsausgaben 16.000 €, den Einkauf von Merchandisingartikeln 15.000 €, sowie die Unterhaltung der Anlagen (u.a. Medientechnik) 12.000 € eingeplant.

Der Bürgerbusverein Altena e.V. erhält einen jährlichen Zuschuss in Höhe von 5.000 €. Weiterhin erhält der Verein „Altena Stadtmarketing e.V.“ in schützenfestfreien Jahren einen vertraglich geregelten Zuschuss für Großveranstaltungen in Höhe von 2.500 €. Die Burgbeleuchtung verursacht jährliche Kosten in Höhe von 3.200 €.

Für die allgemeine Tourismusförderung ist ein Aufwand in Höhe von 12.000 € eingeplant (Prospektmaterial, Kosten für Messebeteiligungen usw.), die Erstattungen an den Baubetriebshof belaufen sich auf 11.000 € und beinhalten insbesondere die logistische Unterstützung diverser Veranstaltungen (Weihnachtsmarkt, ALWEWO, Unterstützung von Vereinen und Verbänden für die Lennereinigung usw.).

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **15.03.** | **Allgemeine Einrichtungen** |

**E r t r ä g e:**

Das Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.) zahlt an die Stadt eine Eigenkapitalverzinsung. Für 2016 werden 600.000 € erwartet.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **15.04.** | **Anteile an Unternehmen** |

## E r t r ä g e:

Die Konzessionsabgabe Mark-E / SEWAG wird für 2016 voraussichtlich 560.000 € betragen.

Von der Stadtwerke Altena GmbH wird aus dem Gas- und Wassergeschäft nach derzeitigem Stand eine Konzessionsabgabe in Höhe von insgesamt 420.000 € erwartet. Bei diesem Wert handelt es sich um einen Schätzwert, den die Geschäftsführung in Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsprüfer zu Grunde gelegt hat. Der Wert ist abhängig von der wirtschaftlichen Entwicklung und der Umsatzsituation bei den Stadtwerken.

Die Vereinigten Sparkasse im Märkischen Kreis hat für 2016 einen anteiligen Beteiligungsertrag von rd. 300.000 € in Aussicht gestellt, der sich nach Einschätzung des Vorstands der Sparkasse aufgrund der Geschäftslage und durch Zusatzgeschäfte positiv entwickelt hat. Mittelfristig wird ein Rückgang der Beteiligungserträge erwartet (2019: 258.000 €)

Die Beteiligungserträge aus den Anteilen bei der Altenaer Baugesellschaft werden voraussichtlich unverändert bei 25.000 € liegen.

## A u f w e n d u n g e n:

Die Wirtschaftsplanung der MGR GmbH geht davon aus, dass entgegen früherer Annahmen für 2014 ein geringerer Liquiditätsbedarf entsteht, als zunächst erwartet wurde (Ankündigung lag bei max. 1,5 Mio. €). Für das Jahr 2014 zeichnet sich wieder ab, dass die Patronatserklärungen in Anspruch genommen werden müssen. In einer worst-case-Betrachtung liegt der voraussichtliche Liquiditätsbedarf bei insgesamt max. 1,5 Mio. €. Der Anteil der Stadt Altena an einem Liquiditätsbedarf von 1,5 Mio. € würde bei 645.000 € liegen. Ob eine Mittelgewährung überhaupt erforderlich wird, scheint aus Sicht der Verwaltung eher fraglich, da derzeit mehrere Verkaufsgespräche geführt werden. Für den Fall, dass eine Inanspruchnahme aus der Patronatserklärung aus dem Jahre 2008 erfolgt, wird mit einem Rückstellungsaufwand für 2016 von rd. 215.000 € gerechnet.

**Erläuterungen zum Teilergebnisplan**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **16.01.** | **Allgemeine Finanzwirtschaft** |

**E r t r ä g e:**

Das Innenministerium hat am 08.07.2015 einen Runderlass mit den Orientierungsdaten für die mittelfristige Ergebnis- und Finanzplanung der Kommunen für die Jahre 2016 bis 2019 vorgelegt.

Im Orientierungsdatenerlass hat das Innenministerium zunächst auf die Grundlage der Daten hingewiesen. Dazu wird ausgeführt:

*„Die Orientierungsdaten stützen sich im Wesentlichen auf die Ergebnisse des Arbeitskreises „Steuerschätzungen" vom Mai 2015 und legen in aller Regel die geltende Rechtslage zugrunde. Zudem berücksichtigen sie die Entwicklungen des Landeshaushaltes und des kommunalen Finanzausgleichs.*

*Da der Arbeitskreis „Steuerschätzungen" nur die tatsächlichen Zuflüsse für das jeweilige Haushaltsjahr betrachtet, sind seine Ergebnisse vom Mai 2015 an den Einnahmen ausgerichtet. Die Orientierungsdaten zu den Steuern und Abgaben sind deshalb Einzahlungsgrößen. Eine periodengerechte Zuordnung erfolgt nicht und kann nur von den Kommunen individuell mit Rücksicht auf die jeweilige örtliche Situation vorgenommen werden."*

Zur mittelfristigen Ergebnisplanung macht der Orientierungsdatenerlass wie im Vorjahr nur sehr geringe Angaben zur Einschätzung der wirtschaftlichen Lage und zur Finanzplanung des Landes. Zur Gewerbesteuer wird lediglich ausgeführt:

*„Die erwarteten Gewerbesteuereinzahlungen beruhen auf den Ergebnissen der Regionalisierung der bundesweiten Steuereinnahmen der Länder.*

*Im Jahr 2014 sind die kommunalen Einzahlungen aus der Gewerbesteuer in Nordrhein-Westfalen per Saldo um rund 2 % gesunken. In den ersten Monaten des Jahres 2015 ist das Aufkommen hingegen wieder gestiegen. Für die Jahre 2016 bis 2019 wird mit einer weiteren Zunahme der Gewerbesteuer gerechnet.*

*Angesichts der starken Unterschiede in der örtlichen Aufkommensentwicklung kann diese Schätzung nur eine generalisierende Orientierungshilfe für die*

*Haushaltsplanungen der einzelnen Gemeinden sein. Die konkreten Ansätze einer einzelnen Gemeinde sind von den unterschiedlichen örtlichen Gegebenheiten ab-*

*hängig und entsprechend von den Gemeinden in ihre Ergebnis- und Finanzplanung einzubeziehen".*

Die **Gewerbesteuer** hat sich in den letzten Jahren mit einer großen Schwankungsbreite präsentiert, im Extrem, bedingt durch die Wirtschafts- und Finanzkrise vom bisherigen Höchstwert 11,3 Mio. € auf 5,9 Mio. € im Folgejahr. Ähnlich unvorhergesehen war auch die Entwicklung in den vergangenen Jahren. Nach einem Ergebnis von 8,0 Mio. € in 2012 konnte das Nachfolgejahr 2013 mit 8,6 Mio. € ein leicht verbessertes Ergebnis ausweisen, blieb damit aber hinter der Planung (9,7 Mio. €) zurück. Für 2014 wurde der Planwert nicht angehoben - und verblieb bei 9,7 Mio. € - wurde dann aber, nachdem bereits in der Veranlagung bis zur Jahresmitte eine Planabweichung dem Rat und der Kommunalaufsicht gegenüber berichtet wurde, mit 6,7 Mio. € deutlich unterschritten. Auf der Grundlage des Beschluss des Beauftragten für den Haushalt der Stadt Altena (Westf.) vom 28.05.2014 wurde die Gewerbesteuer in einem ersten Schritt von 435 v.H. auf 445 v.H. angehoben. Gleichwohl wurde wegen der Ergebnisse der Vorjahre der Planwert für das aktuelle Haushaltsjahr auf 9,4 Mio. € zurückgenommen.

Im Verlauf des Jahres 2015 lagen die Gewerbesteuererträge bis zur Jahresmitte gegenüber dem Vorjahr deutlich verbessert und in etwa auf dem Niveau des Jahres 2013. Im dritten Quartal 2015 blieb dann durch einige Absetzungen und Erstattungen für Vorjahre das Steuer-Ist hinter den Erwartung zurück, lag dann aber zum Quartalsende mit rd. 6,3 Mio. € nur noch rund 0,3 Mio. € unter dem Wert von 2013, aber damit rd. 1,5 Mio. € über dem Vorjahreswert.

Die Entwicklung im 3. und bis zur Mitte des letzten Quartals – also bis zum Schluss der Haushaltsberatungen blieb hinter den Erwartungen zurück. Über diese Entwicklung wurde im Hauptausschuss berichtet.

Für 2016 sind zwei Aspekte zu berücksichtigen. Zum einen wird die Gewerbesteuer auf der Grundlage des obengenannten Beschluss des Beauftragten in einer zweiten Stufe um weitere 7,8% von 445 v.H. auf 480 v.H. abgehoben. Hinsichtlich der wirtschaftlichen Entwicklung wäre eine Steigerung auf der Basis der Orientierungsdaten von 3,9% zu unterstellen. Die örtliche Wachstumsrate läge mit 4,03% nur unwesentlich weit darüber. Bei der Prognose für das kommende Jahr wird eine Entwicklung vergleichbar zum erwarteten Jahresergebnis 2015 mit einem Ausgangswert von 8,5 Mio. €, einer Steigerung von 3,9 % und der erwähnten Steuererhöhung zugrunde gelegt, sodass zunächst mit einem Gewerbesteuerertrag von 9,41 Mio. € gerechnet und dieser im Rahmen der Haushaltsberatung auf 9,13 Mio. Euro reduziert wurde. Damit liegt der Wert rund 1,3 Mio. € unter der Projektion zum HSP 2015 und muss anderweitig kompensiert werden,

In der Projektionsrechnung steigt die Gewerbesteuer ohne weitere Steuererhöhung von 9,42 Mio. € (2017) auf 9,93 Mio. € (2019) an. In der weiteren Projektionsrechnung liegt die Erwartung für die Gewerbesteuer bei 10,3 Mio. € (2020) bzw. 10,8 Mio. € (2021).

Bei den landesweiten Einnahmen des **Gemeindeanteils an der Einkommensteuer** wurden für das Jahr 2015 rd. 7,48 Mrd. € erwartet.

Der Orientierungsdatenerlass 2016 erläutert*:*

*„Der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer wird für das Jahr 2016 auf rd. 7,78 Mrd. € geschätzt. Die Veränderungsrate für das Jahr 2016 (4,1 v. H.) wurde auf Grundlage der erwarteten Einzahlungen in Höhe von rd. 7,48 Mrd. € für 2015 berechnet. Die Schätzung basiert im Wesentlichen auf den Ergebnissen des Arbeitskreises „Steuerschätzungen“ und der mittelfristigen Finanzplanung des Landes.*

*Durch die Abschlagszahlung für das vierte Quartal eines Jahres in Höhe von 110 % der Zahlungen für das dritte Quartal ist nicht mehr mit hohen Abrechnungsbeträgen zu rechnen, so dass Einzahlungen und Erträge voraussichtlich kaum voneinander abweichen werden.*

*Die jeweils geltenden Schlüsselzahlen sind aus der Verordnung über die Aufteilung und Auszahlung des Gemeindeanteils an der Einkommensteuer und die Abführung der Gewerbesteuerumlage ersichtlich. Für die Jahre 2015 bis 2017 wurden die Schlüsselzahlen aktualisiert. Ab dem Jahr 2018 werden neue Schlüsselzahlen gelten.“*

Aus der Neuberechnung der Schlüsselzahlen im Herbst 2014 hat sich für Altena eine deutlich verschlechterte Ertragssituation beim Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer ergeben. Altena hatte hier die landesweit höchsten Rückgänge zu verkraften. Während in den Jahren 2010 (6,2 Mio. €) bis 2014 (7,9 Mio. €) ein stetiger Anstieg zu beobachten war, konnte wegen der abgesenkten Schlüsselzahl in 2015 ein Planwert von nur noch 7,3 Mio. € eingestellt werden. Nach derzeitigem Erkenntnisstand kann dieser Wert bis zum Jahresende realisiert, möglichweise sogar leicht übertroffen werden. Für 2016 wird ein Anstieg auf der Basis der Orientierungsdaten um 4,1 % auf 7,6 Mio. € erwartet.

In der Projektionsrechnung für den Haushaltssanierungsplan steigt der Planwert von 8,0 Mio. € (2017) auf 9,1 Mio. € (2021)

Bei der **Grundsteuer B** wurde im Jahr 2014 bei einem Steuersatz von 500 v.H. ein Ergebnis von rd. 2,8 Mio. € erzielt.

Aufgrund der durch den Beauftragten vorgenommenen Steuererhöhung von 500 v.H. auf 766 v.H. wurde 2015 ein Ertrag in Höhe von 4,4 Mio. € geplant. Dieser Wert wurde trotz zunehmender Leerstände und Forderungsausfällen nur leicht unterschritten.
Diese Position ist mittelfristig aufgrund der örtlichen Gebäudesubstanz und dem im Vergleich zu anderen Kommunen relativ hohen Alter der Gebäude in der mittelfristigen Betrachtung weiterhin mit einem Risiko ausgestattet. Aufgrund der geringen Bautätigkeit und bedingt durch Steuerausfälle in Folge demografischer Verluste ist mit einer nur geringen Wachstumsrate von 0,5 % (Mittel der letzten zehn Jahre, ohne Berücksichtigung der Steuererhöhungen) zu rechnen. Die Wachstumsrate liegt damit

unterhalb der des Vorjahres (1,1%) und bildet damit ein realistisches Bild der örtlichen Gegebenheiten ab. Sollte es, bedingt durch den Zuzug von Asylbewerbern, zu geringeren demografischen Verlusten und Leerständen kommen, wird dies allenfalls mittelfristig in einer Zunahme der Bautätigkeit münden. Aufgrund der Wohnungs- und Baumarktsituation in den umliegenden Ballungsräumen wäre hier aber grundsätzlich Potential vorhanden.

Berücksichtigt werden muss die zweite Stufe der Steuererhöhung um weitere 18,8% von 766 v.H. auf 910 v.H. zum 01.01.2016, die trotz der zuvor beschriebenen günstigen Wohnungs- und Gebäudesituation nach Auffassung von Rat und Verwaltung kontraproduktive Effekte haben kann, da der Steuersatz bei den Spitzenwerten in NRW liegen wird.

Auf der Grundlage der Wachstumsrate und der Steuererhöhung wird mit einem Ertrag von 5,3 Mio. € in 2016 gerechnet.

In der bisherigen Phase der Haushaltskonsolidierung wurde die **Grundsteuer A** (Grundstücke der Land- und Forstwirtschaft) ausgenommen, da der Konsolidierungseffekt nur gering ausfällt. Aufgrund eines Vergleichs der Steuersätze im Umkreis und vor dem Hintergrund der mehrfachen Anhebung des Steuersatzes der Grundsteuer B schlägt die Verwaltung eine Erhöhung von 229 v.H. auf 400 v.H. vor. Dies entspricht einer Erhöhung um 75% während die Grundsteuer B in zwei Schritten um 82% angehoben wurde. Damit würde der Steuersatz in etwa auf dem Niveau der beiden Nachbarkommunen Werdohl (369 v.H.) und Nachrodt-Wiblingwerde (400 v.H.), die sich ebenfalls im Stärkungspakt befinden, liegen. Der Konsolidierungseffekt wird bei ca. 8,5 Tsd. € liegen. Geplant sind im Haushaltsjahr 2016 Erträge in Höhe von 19,7 Tsd. € (2015: 11,3 Tsd. €).

Der **Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer** für das Land NRW wird 2015, abgeleitet aus der Mai-Steuerschätzung, rd. 1.116 Mio. € (Vorjahr: 975 Mio. €) betragen.

Im November 2014 wurden neue Schlüsselzahlen für den Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer für die Jahre 2015-2017 mitgeteilt, die auch hier zu einem deutlichen Ertragsrückgang geführt haben. Der Verteilungsschlüssel wird seit 2009 schrittweise von einem nicht fortschreibungsfähigen zu einem fortschreibungsfähigen Schlüssel umgestellt. In die von 2015 bis 2017 geltenden Schlüsselzahlen werden der alte Schlüssel zu 25 % und der neue Schlüssel zu 75 % einfließen. Ab dem Jahr 2018 wird nur noch der neue fortschreibungsfähige Schlüssel verwendet.

Im Orientierungsdatenerlass wird zur Sofortentlastung der Kommunen in Höhe von 1 Mrd. € jährlich in 2015 und 2016 sowie 2,5 Mrd. € in 2017 folgendes ausgeführt:

*„Im Koalitionsvertrag auf Bundesebene wurde im Herbst 2013 als prioritäre Maßnahme vereinbart, die Kommunen im Rahmen der Schaffung eines Bundesteilhabgesetzes im Umfang von jährlich 5 Mrd. € zu entlasten. Bereits vor Verabschiedung des Bundesteilhabegesetzes werden die Kommunen bundesweit um 1 Mrd. € jährlich in 2015 und 2016 sowie um 2,5 Mrd. € im Jahr 2017 entlastet. Die Entlastung in den Jahren 2015 und 2016 erfolgt zu je 500 Mio. € jährlich über eine gleichmäßige Erhöhung der Beteiligungsquote des Bundes an den Leistungen für Unterkunft und Hei-*

*zung (§ 46 Absatz 5 Satz 4 SGB II) sowie eine entsprechende Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer (§ 1 Satz 3 Finanzausgleichsgesetz).*

*Im Jahr 2017 erfolgt die Entlastung zu 1 Mrd. € über eine Erhöhung der Bundesbeteiligung an den Leistungen für Unterkunft und Heizung (§ 46 Absatz 5 Satz 5 SGB II) und zu 1,5 Mrd. € über eine Erhöhung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer (§ 1 Satz 3 Finanzausgleichsgesetz).*
*Die Bundesregierung hat eine Fortführung der finanziellen Entlastung der Kommunen ab dem Jahr 2018 angekündigt. Da die Art dieser Entlastung zurzeit noch offen ist, orientiert sich dieser Erlass an der geltenden Rechtslage."*

Gleichzeitig sehen die Orientierungsdaten, getragen durch das anhaltende Wirtschaftswachstum, eine Steigerung um 3,9 v. H. vor. Bei einem Jahresergebnis 2014 von 1,01 Mio. € und einem Planwert in 2015 von 1,06 Mio. €, der voraussichtlich erreicht werden kann, wird unter Berücksichtigung der Orientierungsdaten mit einem Anteil an der Umsatzsteuer in Höhe von 1,10 Mio. € gerechnet.

Bei der **Vergnügungssteuer** wurde 2014 ein Jahresergebnis in Höhe von 165 Tsd. € und damit leicht über Plan (156 Tsd. €) erzielt.

Laut Haushaltssanierungsplan soll in 2016 eine zweite Stufe der Steuererhöhung von 13 v.H. auf dann 16 v.H. umgesetzt werden. Für 2015 wird eine Einnahme in Höhe von 163 Tsd. € erwartet. Ob dieser Wert erzielt werden kann, lässt sich noch nicht abschließend beurteilen, da derzeit noch Abrechnungen für das 3. Quartal ausstehen. Auf der Basis des diesjährigen Planwerts und der beabsichtigten Steuererhöhung wird ein Ertrag in Höhe von 211 Tsd. € erwartet.

Die **Hundesteuer** wurde im Rahmen der Haushaltssanierung bisher einmalig erhöht. Der Steuersatz für den ersten Hund wurde auf 84 € pro Jahr angehoben. Bei der Hundesteuer wurde für 2015 ein Ertrag von 107 Tsd. € geplant (Ergebnis 2014: 108 Tsd. €), der im Ergebnis voraussichtlich leicht unterschritten wird.

In der überörtlichen Prüfung der Gemeindeprüfungsanstalt NRW ist die Empfehlung ausgesprochen worden, im Rahmen der Haushaltskonsolidierung eine weitere Erhöhung der Hundesteuer vorzunehmen. Der Steuersatz zeigt sich in den umliegenden Kommunen unterdurchschnittlich und weist im Vergleich zu anderen Stärkungspaktkommunen noch deutliches Potential auf. Der vorgeschlagene Steuersatz von 8 € je Monat bzw. im Jahr 96 € je Hund (bzw. 114 € bei zwei Hunden, 132 € bei drei Hunden) wäre damit immer noch moderat. Der Konsolidierungseffekt liegt bei 15 Tsd. € p.a.

Für 2015 wird auf der Grundlage der Steuererhöhung und der durchschnittlichen Wachstumsrate ein Anstieg auf 125 Tsd. € erwartet.
Die **Kompensationszahlungen** für die Neuregelung nach dem Familienleistungsausgleich werden seit 1996 als Zuweisung an die Gemeinden weitergegeben. Die Verteilung erfolgt nach dem Einkommensteuerschlüssel, wobei dieser Wert im Vergleich zu 2014 von den oben beschriebenen Änderungen der Schlüsselzahlen betroffen ist. Der Planwert für 2015 wurde bei 735 Tsd. € (Ergebnis 2014: 801.000 €) angesetzt. Nach derzeitigem Stand wird dieser Betrag in 2015 leicht überschritten.

Im Orientierungsdatenerlass wird dazu ausgeführt:

*„Die Kompensationszahlung für die Verluste durch die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs ist nicht im Einkommensteueranteil erfasst. Sie wird als Zuweisung an die Gemeinden weitergegeben. Im Haushalt 2015 sind dafür 745 Mio. € (ohne Abrechnung 2014) und in 2016 rd. 760 Mio. € (ohne Abrechnung 2015) vorgesehen.*
*Die Abrechnung der in einem Jahr geleisteten Kompensationszahlungen für die Neuregelung des Familienleistungsausgleichs erfolgt nach Ist-Ergebnissen jeweils im April des Folgejahres.*

*Auf Basis der Steuerschätzung Mai 2015 ist derzeit für das Jahr 2015 von einem geschätzten Erstattungsbetrag der Kommunen an das Land in Höhe von 10 Mio. € auszugehen, welcher mit der Abschlagszahlung im April 2016 verrechnet wird.“*

Insgesamt rechnet das Land NRW mit einer Ertragssteigerung von 2,0 %. Auf der Basis des Planwerts 2015 wird mit einem Ertrag von 756 Tsd. € in 2016 gerechnet.

Der Orientierungsdatenerlass enthält im Vergleich zu den Vorjahren keine Ausführung mehr, bis auf den Hinweis, dass die Schlüsselzuweisungen in 2016 um 3,3 % gegen 2015 steigen sollen.

Die Landesregierung hat am 23.06.2015 die Eckpunkte für das GFG 2016 beschlossen und im Eckpunktepapier zum Verbundsatz und den Verbundgrundlagen folgendes ausgeführt:

*„Der Ableitung der Finanzausgleichsmasse im Steuerverbund 2016 wird das Ist-Aufkommen der relevanten Verbundsteuern im .Zeitraum vom 1. Oktober 2014 bis zum 30. September 2015 zugrunde gelegt. Die Finanzausgleichsmasse des GFG 2016 enthält auch weiterhin einen Anteil in Höhe des Verbundsatzes an vier Siebteln des Aufkommens des Landes aus der Grunderwerbsteuer. Bei der Ermittlung der Finanzausgleichsmasse 2016 sollen wie im Vorjahr Bereinigungen der Verbundsteuern vorgenommen werden. Neu ist eine Bereinigung der Verbundsteuern um den auf NRW netto entfallenden Umsatzsteuerfestbetrag gern. Art. 3 des Gesetzes zur Förderung von Investitionen finanzschwacher Kommunen und zur Entlastung von Ländern und Kommunen bei der Aufnahme und Unterbringung von Asylbewerbern.*
*Nach Abwägung der Finanzlagen des Landes und der Kommunen verbleibt der Verbundsatz bei 23 %. Darin enthalten ist ein pauschalierter Belastungsausgleich in Höhe von 1,17 Prozentpunkten für die Beteiligung der Kommunen an den Einheitslasten des Landes. Eine konkrete Abrechnung der Einheitslasten erfolgt auf der Basis des Einheitslastenabrechnungsgesetzes (ELAG) in der am 3. Dezember 2013 verabschiedeten Änderungsfassung.*

*(…) Im Steuerverbund 2016 steht eine originäre Finanzausgleichsmasse in Höhe von 10.171.128.000 € zur Verfügung. Gegenüber dem Steuerverbund 2015 bedeutet dies eine Steigerung um 383.481.000 € (3,92 %). Ursache für die Steigerung sind die gestiegenen Einnahmen bei den Verbundsteuern.*

Ab diesem Jahr wurde die bisherige „1. Modellrechnung“, die in der Vergangenheit durch das Innenministerium zur Verfügung gestellt wurde, durch die „Arbeitskreis-Rechnung GFG“ ersetzt, die in Zusammenarbeit zwischen Innenministerium, Finanzministerium und den kommunalen Spitzenverbänden erstellt wird, um den Kommunen möglichst frühzeitig verlässliche Finanzdaten an die Hand zu geben.

Nach der AK-Rechnung zählt die Stadt Altena im Vergleich zu den anderen Kommunen im Märkischen Kreis mit -2,1 %, was die Veränderung der Steuerkraft angeht, zu den sechs Kommunen im Kreisgebiet, die einen Rückgang der Steuerkraft im Vorjahresvergleich zu verzeichnen haben. Den höchsten Verlust weist Werdohl (-6,7 %), den höchsten Zuwachs Iserlohn mit 10,0% auf. Kreisweit liegt der Zuwachs bei durchschnittlich 4,5 %. Bei der Steuerkraft je Einwohner liegt Altena mit 1.030 € unterhalb des Mittelwerts (1.170 €).

Ende Oktober 2015 wurde dann eine 1. Modellrechnung durch das Innenministerium veröffentlicht, die trotz einer geringfügigen Reduzierung beim Gesamtansatz durch das größere Verteilungsvolumen zu einer höheren Schlüsselzuweisung geführt hat.

Die Errechnung der Schlüsselzuweisung basiert auf verschiedenen Berechnungsparametern, die im Vergleich zu den Vorjahren bis auf den Hauptansatz alle ansteigen. Auf der Basis der zuvor erwähnten 1. Modellrechnung ergeben sich folgende Daten:

| **Faktor** | **2014** | **2015** | **2016** |
|---|---|---|---|
| **Maßgebliche Bevölkerung für den Hauptansatz** | **18047** | **17832** | **17578** |
| **Hauptansatz** | **18047** | **17832** | **17578** |
| **Schüleransatz** | **1420** | **1543** | **1837** |
| **Soziallastenansatz** | **10235** | **12103** | **14086** |
| **Zentralitätsansatz** | **2392** | **2521** | **2764** |
| **Flächenansatz** | **0** | **0** | **0** |
| **Gesamtansatz** | **32094** | **34000** | **36266** |

Altena hätte nach der Arbeitskreisrechnung zum Entwurf des Gemeindefinanzierungsgesetzes 2016 Schlüsselzuweisungen von 4,99 Mio. € (Ergebnis 2014: 2,78

Mio. €, Plan 2015: 3,45 Mio. €) erhalten. Durch die im Vergleich geringere Steuerkraft und den höheren Gesamtansatz wäre die Zuweisungen höher ausgefallen als erwartet und hätte damit auch oberhalb der Projektionsrechnung für 2015 gelegen. Dort war ein Wert von 4,18 Mio. € zugrundegelegt worden.

Trotz zurückgehender Bevölkerungszahlen und damit geringerem Gesamtansatz ist die Schlüsselzuweisung durch die Steuermehreinnahmen des Landes und dem damit vergrößertem Verteilungsvolumen höher ausgefallen als zunächst erwartet. Durch die Veränderungsliste konnte der Planwert für 2016 um 256.000 Euro auf 5,24 Mio. Euro angehoben werden.

In der Finanzplanung für die Jahre 2016 - 2018 wurden auf der Basis der Orientierungsdaten 2016 gerechnet, so dass die erwarteten Erträge in 2019 bei 6,02 Mio. € liegen. Ab 2019ff. werden die Daten mit der örtlichen Wachstumsrate von 5,82 % fortgeschrieben, sodass bis 2021 ein Anstieg auf 6,75 Mio. € prognostiziert wird.

Die **Konsolidierungshilfe** aus dem Stärkungspakt wird wie im Vorjahr mit 2,1 Mio. € in der Erwartung einer Genehmigung des Haushalts 2016 eingeplant. Die Auszahlung in 2016 letztmalig in dieser Höhe. Ab 2017 wird die Konsolidierungshilfe aufgrund der gesetzlichen Bestimmungen degressiv abgebaut (2017: 1,66 Mio. €).

Die ARGE und der Märkische Kreis erstatten die Personalkosten für die städtischen Mitarbeiter, die dort eingesetzt werden. Die Erträge werden ebenso wie die Personalaufwendungen zentral unter dem Produkt 16.01.01 angesetzt. Die **Erträge aus Kostenerstattungen** werden in Summe voraussichtlich bei rd. 207 Tsd. € liegen.

Es werden Bürgschaftsprovisionen der Märk. Gewerbeparks Rosmart GmbH in Höhe von 66.500 € gezahlt. In den Vorjahren hatte die Stadtwerke Altena GmbH ebenfalls Bürgschaften beansprucht. Diese sind aber inzwischen entfallen. Die Ertragspositionen stehen zudem in Abhängigkeit der weiteren Kreditaufnahme bzw. der Investitionstätigkeit durch die Märk. Gewerbepark Rosmart GmbH.

**A u f w e n d u n g e n:**

Die Aufwendungen für die **Gewerbesteuerumlage** werden 666.000 € auf Basis einer Gewerbesteuereinnahme von 9,13 Mio. € und einem Vervielfältigter von 35 v. H. für 2016 (2015: 35 v. H.) eingeplant.

Die „**Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit**“ orientiert sich ebenfalls am Ist-Aufkommen der Gewerbesteuer und an der Entwicklung der Vervielfältiger. Der Vervielfältiger wird für 2016 vorläufig auf 34 v. H. festgelegt. Bei einem erwarteten Gewerbesteuerertrag von 9,13 Mio. € ergibt sich eine Umlage von 647.000 €. Die Daten in der Finanzplanung orientieren sich an den erwarteten Gewerbesteuererträgen. Der Fonds soll Ende 2019 auslaufen.

Die Steuerkraft der Städte und Gemeinden hat sich nach der Arbeitskreisrechnung der kommunalen Spitzenverbände zum GFG 2016 im Märkischen Kreis mit einem Plus von 4,5 % gegenüber dem Vorjahr positiv entwickelt, während die Steuerkraft für Altena um -2,1 % rückläufig war. Auf der Grundlage der GFG-Daten war zunächst eine erste Bestimmung der Umlagegrundlage möglich, wobei die in Summe aller Kommunen im Märkischen Kreis bei 567,6 Mio. € (Vorjahr: 555,4 Mio. €) lag und damit einen Anstieg von 2,2 % zu verzeichnen ist. Die Umlagegrundlage ist wiederum maßgeblich für die Berechnung der **Allgemeinen Kreisumlage.** Die Umlagegrundlage steigt für Altena um 5,2 % oder nominal um 1,13 Mio. €.

Die Zunahme der Umlagegrundlage und eine allerdings um rd. 3,54 Mio. € erhöhte Kreisschlüsselzuweisung von 30,6 Mio. €, würde einem Mehraufkommen von 5,8 Mio. € entsprechen, vorausgesetzt, dass der Hebesatz unverändert bei 47,86 % bleiben würde. Die sich daraus ergebende Erhöhung, die für Altena ein Mehraufwand von 540 Tsd. € ausgemacht hätte, wäre vor dem Hintergrund der sehr angespannten Situation der kreisangehörigen Kommunen kaum zu rechtfertigen gewesen.

Zu berücksichtigen war aus der Sicht des Kreises einerseits, dass die sogenannte Ausgleichsrücklage des Märkischen Kreises aufgebraucht ist und ein vergleichsweise hoher Bestand an Liquiditätskrediten von 59,3 Mio. € die Verschuldungssituation negativ prägt. Zudem ergibt sich eine Mehrbelastungen bei der Landschaftsverbandsumlage (6,1 Mio. €), wobei die angekündigte Erhöhung der Landschaftsverbandsumlage mit 0,5 %-Punkten auf dann 17,0 % um 0,3 %-Punkte günstiger ausfällt als im Vorjahr geplant.

Daneben führen die Hilfe zur Pflege in Einrichtungen (1,7 Mio. €), Pflegewohngeld ( 0,6 Mio. €), Personalkosten (1,3 Mio. €), Pensions- und Beihilferückstellungen (1,1 Mio. €) sowie die um 2,5 Mio. € geringere Ausgleichszahlung des Landes für Aufgaben nach dem SGB II zu einer Mehrbelastung des Kreishaushalts. Schließlich bleibt die Finanzkraft hinter der eigenen Planung des Kreises zurück (siehe oben).

Auf der Grundlage der um 12,2 Mio. € gestiegenen Umlagegrundlage hatte der Landrat in seinem Eckdatenschreiben vom 04.09.2015 zunächst eine Absenkung des Umlagesatzes auf 47,63 % angekündigt. Die Transferaufwendungen für die Allgemeine Kreisumlage wäre damit für Altena um 487 Tsd. € auf 10,85 Mio. € oder um 4,71 % gegenüber dem Vorjahr gestiegen. Damit hätte Altena im Märkischen Kreis prozentual den höchsten Anstieg bei der Kreisumlage zu verkraften, der im Wesentlichen

durch die erhöhte Schlüsselzuweisung ausgelöst wird. Das erwartete Plus von 1,5 Mio. € bei den Schlüsselzuweisungen wäre zu einem Drittel an den Märkischen Kreis abgeführt worden, obwohl die Mittel aus dem Finanzausgleich dringend für die Konsolidierung des städtischen Haushalts erforderlich wären. Zudem bleibt wie im Vorjahr die Feststellung, dass die finanzielle Hilfe aus „Entlastungsmilliarde“ des Bundes praktisch wirkungslos bleibt und nicht die erwartete Absenkung in der Kreisumlage bringt, sondern die Mehrbelastung nur unzureichend abmildert.

Im Zug der Haushaltsplanberatung auf der Kreisebene und beim Landschaftsverband wurde deutlich, dass die Kreisumlage nominal – bezogen auf alle 15 Kommunen – um 3,0 Mio. Euro gesenkt werden konnte. Durch die verschiedenen Faktoren wurde eine Senkung der Kreisumlage auf rd. 47,1 v.H. abgeleitet. Die Beschlussfassung beim Märkischen Kreis ist dazu erst nach Beschlussfassung zum Haushalt der Stadt Altena erfolgt, wobei es beim MK hinsichtlich der LV-Umlage möglicherweise nur eine politische Absichtserklärung geben hat.

Im Zusammenhang mit der Beschlussfassung durch die Änderung zur Planung der FlüAG-Pauschale hat die Kommunalaufsicht gefordert, die Kreisumlage auf die Beschlusslage des Märkischen Kreises hin anzupassen. Der Kreis hat den Hebesatz auf 47,1 v.H. festgesetzt. Bei einer Umlagegrundlage von 23,03 Mio. Euro gem. Festsetzung zum GFG 2016 entsteht eine Kreisumlage von 10,85 Mio. Euro (ggü. Plan 2016: 10,73 Mio. Euro).

Durch die **Krankenhausinvestitionsumlage** des Landes NRW, die aus Sicht der finanzierenden Gemeinden Aufwand darstellt, wurden die Kommunen mit 20 v. H. an den förderfähigen Investitionsmaßnahmen beteiligt. Der kommunale Anteil wurde ab 2007 auf 40 v. H. verdoppelt. Es wird davon ausgegangen, dass dieser Anteil bei 214 Tsd. € liegen wird.

Für die Berechnung der **Pensionsrückstellungen** für die Beamten und Versorgungsempfänger wurde im Januar 2015 durch die Westf.-Lipp. Versorgungskasse, Münster, eine Prognoserechnung vorgelegt, die Grundlage für den Planentwurf ist.

Nach derzeitigem Stand ist von der vorzeitigen Pensionierung eines Beamten auszugehen. Das Verfahren ist allerdings noch nicht abgeschlossen, sodass eine Bewertung erst mit demnächst folgenden Gutachten ansteht. Für die derzeit 43 aktiven Beamten (Vorjahr: 45) muss auf der Grundlage dieser Berechnung zzgl. eines Aufschlags von 10 % mit Aufwendungen für die Pensionsrückstellungen in Höhe von rd. 94.000 € (2015: 97.000 €) und in Höhe von 160.000 € (2015: 120.000 €) für die Beihilferückstellungen gerechnet werden. Für die Pensionsrückstellung der 40 Versorgungsempfänger (ehemalige Beamte) ist zudem mit Aufwendungen in Höhe von 132.000 € (2013: 140.000 €) zu rechnen.

Auf Grund der aktuellen Personalplanung werden Aufwendungen in Höhe von 10.000 € für Urlaubs- und Überstundenrückstellungen erforderlich sein. Da derzeit keine Anträge auf Altersteilzeit vorliegen, soll in 2016 auf eine Rückstellungszuführung verzichtet werden.

Die **Zinsaufwendungen für die Kreditverbindlichkeiten** müssen seit 2010 auf Grund statistischer Anforderungen in einem gesonderten Produkt geführt werden. Deshalb wurde innerhalb der Produktgruppe 16.01 seinerzeit das Produkt 16.01.02 Zinsmanagement eingerichtet.

Zur Einschätzung der Entwicklung auf dem Kreditmarkt sind eine Beobachtung der volkswirtschaftlichen Situation und eine Ableitung der sich daraus ergebenden Perspektiven erforderlich.

Der Prognosespiegel der NRW. Bank (Quelle: 09/2015) führt dazu aus:

*„Das Wachstum im €raum entwickelt sich stabil aufwärts und die Perspektiven sind positiv. In Deutschland dürfte das Wirtschaftswachstum 2015 unter 2,0% bleiben. Dies dürfte neben dem etwas enttäuschenden zweiten Quartal auch dem voraussichtlich nachlassenden Export geschuldet sein. Dagegen sollten der private Konsum und die Bauwirtschaft unter anderem durch die starke Zuwanderung an Kraft gewinnen. Die Investitionen bleiben wohl schwach.*

*Die Ausweitung des Ankaufprogramms der EZB würde die Überschussliquidität im Bankensystem stärker als bislang prognostiziert erhöhen. Beim 3-Monats-Euribor ist allerdings wohl kein wesentlicher Zinsspielraum mehr nach unten, so dass sich voraussichtlich eher der Zeitraum der niedrigen Geldmarktnotierungen ausdehnt und die länger laufenden FRAs/Futures drücken sollte. Aktuell werden im Durchschnitt der Bankprognosen für die nächsten zwölf Monate leicht negative Sätze beim 3-Monats-Euribor erwartet.*

*Einige Bankvolkswirte haben aufgrund der Annahme einer noch expansiveren Geldpolitik der EZB und geringer-er als bislang erwarteter Ölpreise ihre Prognosen für die zehnjährigen Bundrenditen zurückgenommen. Von einer Ausweitung des Ankaufprogramms sollten allerdings mehr die risikobehafteten Teile des Rentenmarkts und damit die Peripherieländer profitieren. Für Deutschland rechnen alle Bankvolkswirte in den nächsten 12 Monaten mit einem kontinuierlich steigenden Verlauf bei den 10-jährigen Bundrenditen. „*

Der 3-Monats-Euribor stand zum 09.10.2015 bei -0,049 % (01.01.2015: 0,076%). Die 10jährige Bundesanleihe lag zum gleichen Zeitpunkt bei 0,585 % und ist damit seit dem vorgenannten Prognosespiegel entgegen der Erwartung zumindest kurzfristig nochmals gefallen.

Die **Zinsaufwendungen für die langfristigen Verbindlichkeiten** sinken sowohl für das Haushaltsjahr 2016 wie auch in den Finanzplanungsjahren. Hintergrund ist zum einen die jährliche Tilgungsleistung von rd. 1,1 Mio. € und der damit verbundenen Entschuldung bei den Investitionskrediten. Darüber hinaus stehen in den Folgejahren einige Prolongationen an, die zu einer deutlichen Konditionsverbesserung führen müssten. Die Zinsaufwendungen für Investitionskredite werden deshalb auf 785.000 € (2014: 870.000 €) zurückgenommen. Nach dem derzeitigen Stand ist davon auszugehen, dass die geplanten Zinsaufwendungen für 2015 nicht überschritten werden. In der Planungsperiode bis 2019 ist aus heutiger Sicht mit einem Aufwand von 511.000 € zu rechnen.

Auch die **Zinsaufwendungen für die Kredite zur Liquiditätssicherung** (früher Kassenkredite) können entgegen früherer Planungen trotz Volumensausweitung ebenfalls reduziert werden. Dabei wird zumindest mittelfristig von einem anhaltend sehr günstigen Zinsniveau ausgegangen. Zuletzt wurden Prolongationen auch zur Zinssicherung genutzt, um das Risiko eines Zinsanstiegs vertretbar zu halten. Dabei sind die Abschlüsse für eine Laufzeit zwischen 5 – 10 Jahren günstiger als die auslaufenden bisherigen Verträge. Das Kreditvolumen lag Anfang Oktober 2015 nach der Auszahlung der Konsolidierungshilfe für 2015 in Höhe von 2,1 Mio. € bei rd. 49,6 Mio. € ggü. 01.01.2015: 46,6 Mio. € ). Bis Ende 2015 wird aber ein weiterer Volumenanstieg erwartet, der in Abhängigkeit von den Einzahlungen aus der Gewerbesteuer im letzten Quartal steht.

Auf Grund der relativ stabilen Zinsprognosen wird kein gravierender Anstieg bei den kurzen Laufzeiten erwartet. Durch die Änderung des Krediterlasses kann ein begrenzter Teil des Volumens bis zu 10 Jahre aufgenommen werden.

Auf Grund der aktuellen Zinssituation ist das Risiko eines nachhaltigen kurzfristigen Zinsänderungsrisikos überschaubar, so dass 43,5 % des Portfolios eine Laufzeit von unter einem Jahr haben. Bis Ende 2014 sind weitere Zinssicherungsmaßnahmen geplant.

Unter Berücksichtigung eines im Moment sehr ruhigen und niedrigen Marktniveaus wird in 2015 mit einer überschaubaren Bewegung der Zinsen im kurzfristigen Bereich gerechnet. Die Bankprognosen sehen für den 3-Mon.-Euribor in 12 Monaten einen Durchschnittswert von 0,07 % (Spanne: 0,00 – 0,15 %). Der Wert liegt derzeit bei 0,08 % (NRW.Bank, Prognosespiegel, Stand: 10.10.2014).

Unter der Position **Abschreibungen auf das Umlaufvermögen** werden die Steuerausfälle verbucht, die bei einem endgültigen Ausfall einer Forderung bspw. im Rahmen einer Privat- oder Firmeninsolvenz entstehen. Die tatsächliche Höhe ist abhängig von im Wesentlichen nicht durch die Stadt zu beeinflussenden Faktoren. Insbesondere die Anzahl der Privatinsolvenzen und das Volumen der sich daraus ergebenen Forderungsausfälle haben in den letzten Jahren merklich zugenommen. Im Bereich der Steuer- und Gebührenforderungen auf Immobilienbesitz laufen von der Stadt betriebene Zwangsversteigerungen vielfach ins Leere, da sich auch im gerichtlichen Verfahren selten Erwerber finden. Hier zeigt sich wie in den Vorjahren eine Sonderrolle Altenas sowohl im regionalen wie auch im landesweiten Vergleich. Zudem steigt die Anzahl der Objekte, die sich aufgrund des baulichen Zustands überhaupt nicht mehr verwerten lassen. Im Forderungsmanagement wurden in den letzten Jahren gleichwohl erhebliche Anstrengungen unternommen, Forderungen durch geeignete Vollstreckungsmaßnahmen durchzusetzen, wobei die Stadt selbst im erheblichen Umfang aktiv eigene Zwangsvollstreckung betreibt.

Der Planwert orientiert sich dabei am durchschnittlichen Ergebnis der letzten drei Jahre und wird mit 117.000 € angesetzt.

# Haushaltsplan

# T E I L F I N A N Z P L A N

# 01 Innere Verwaltung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01** **Innere Verwaltung**

**Produktstufe 2 : 01 01** **Politische Gremien**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | | | | | | |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 38.216 | 41.595 | | 42.257 | 43.165 | 44.082 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 6.093 | 8.656 | | 8.568 | 8.616 | 8.651 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 792 | 500 | 500 | | 500 | 500 | 500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 133.354 | 158.550 | 143.550 | | 143.550 | 143.550 | 143.550 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **134.146** | **203.359** | **194.301** | | **194.875** | **195.831** | **196.783** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-134.146** | **-203.359** | **-194.301** | | **-194.875** | **-195.831** | **-196.783** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01** **Innere Verwaltung**

**Produktstufe 2 : 01 02** **Verwaltungsführung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.911 | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.800 | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 325 | 1.800 | 1.800 | | 1.800 | 1.800 | 1.800 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 1.762 | 1.750 | 1.750 | | 1.750 | 1.750 | 1.750 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **5.798** | **3.550** | **3.550** | | **3.550** | **3.550** | **3.550** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 86.672 | 85.864 | | 86.486 | 87.300 | 88.103 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 29.731 | 37.689 | | 37.305 | 37.517 | 37.666 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.788 | 3.500 | 2.500 | | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 22.911 | 21.700 | 23.400 | | 23.400 | 23.400 | 23.400 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **24.699** | **141.603** | **149.453** | | **149.691** | **150.717** | **151.669** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-18.901** | **-138.053** | **-145.903** | | **-146.141** | **-147.167** | **-148.119** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 200 | 1.500 | 1.500 | | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **200** | **1.500** | **1.500** | | **1.500** | **1.500** | **1.500** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-200** | **-1.500** | **-1.500** | | **-1.500** | **-1.500** | **-1.500** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01** **Innere Verwaltung**

**Produktstufe 2 : 01 03** **Gleichstellung von Frau und Mann**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | | | | | | |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 37.161 | 37.373 | | 37.746 | 38.124 | 38.505 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 198 | 550 | 550 | | 550 | 550 | 550 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **198** | **37.711** | **37.923** | | **38.296** | **38.674** | **39.055** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-198** | **-37.711** | **-37.923** | | **-38.296** | **-38.674** | **-39.055** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01** **Innere Verwaltung**

**Produktstufe 2 : 01 04** **Beschäftigtenvertretung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | | | | | | |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 30.382 | 42.114 | | 38.490 | 32.063 | 32.382 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 5.287 | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 1.914 | 3.550 | 6.200 | | 4.200 | 4.200 | 4.200 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.914** | **39.219** | **48.314** | | **42.690** | **36.263** | **36.582** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.914** | **-39.219** | **-48.314** | | **-42.690** | **-36.263** | **-36.582** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01** **Innere Verwaltung**

**Produktstufe 2 : 01 05** **Rechnungsprüfung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | | | | | | |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 107.411 | 107.923 | | 108.759 | 109.795 | 110.819 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 31.126 | 38.711 | | 38.317 | 38.534 | 38.688 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 11.900 | 36.500 | 38.500 | | 38.500 | 38.500 | 38.500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 1.583 | 2.700 | 2.900 | | 2.900 | 2.900 | 2.900 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **13.483** | **177.737** | **188.034** | | **188.476** | **189.729** | **190.907** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-13.483** | **-177.737** | **-188.034** | | **-188.476** | **-189.729** | **-190.907** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 397 | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **397** | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-397** | | | | | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01** **Innere Verwaltung**

**Produktstufe 2 : 01 06** **Zentrale Dienste und Öffentlichkeitsarbeit**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 979 | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 33.548 | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 178 | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **34.704** | | | | | | |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 176.158 | 218.968 | | 222.123 | 226.369 | 231.176 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 10.979 | 8.803 | | 8.714 | 8.763 | 8.798 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 5.258 | 7.650 | 8.300 | | 8.300 | 8.300 | 8.300 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 240.287 | 251.150 | 246.650 | | 246.650 | 246.650 | 246.650 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **245.546** | **445.937** | **482.721** | | **485.787** | **490.082** | **494.924** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-210.841** | **-445.937** | **-482.721** | | **-485.787** | **-490.082** | **-494.924** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 295 | 5.500 | 5.500 | | 5.500 | 5.500 | 5.500 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **295** | **5.500** | **5.500** | | **5.500** | **5.500** | **5.500** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-295** | **-5.500** | **-5.500** | | **-5.500** | **-5.500** | **-5.500** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01** **Innere Verwaltung**

**Produktstufe 2 : 01 08** **Personalmanagement**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 219 | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 173.600 | 139.500 | 139.500 | | 139.500 | 139.500 | 139.500 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 972 | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **174.791** | **139.500** | **139.500** | | **139.500** | **139.500** | **139.500** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 112.222 | 105.730 | | 108.480 | 112.405 | 116.395 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 7.056 | 3.756 | | 3.718 | 3.739 | 3.754 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | 2.500 | 2.500 | | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 114.699 | 161.550 | 148.050 | | 148.050 | 148.050 | 148.050 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **114.699** | **283.328** | **260.036** | | **262.748** | **266.694** | **270.699** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **60.092** | **-143.828** | **-120.536** | | **-123.248** | **-127.194** | **-131.199** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 500 | 500 | | 500 | 500 | 500 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **500** | **500** | | **500** | **500** | **500** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-500** | **-500** | | **-500** | **-500** | **-500** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01** **Innere Verwaltung**

**Produktstufe 2 : 01 09** **Finanzmanagement und Rechnungswesen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 6.379 | 5.000 | 6.000 | | 6.000 | 6.000 | 6.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.200 | 13.540 | 13.540 | | 13.540 | 13.540 | 13.540 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 65.587 | 65.000 | 75.000 | | 75.000 | 75.000 | 75.000 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 52.245 | 94.500 | 77.500 | | 77.500 | 77.500 | 77.500 |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **125.411** | **178.040** | **172.040** | | **172.040** | **172.040** | **172.040** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 448.437 | 494.201 | | 460.425 | 459.079 | 435.356 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 113.642 | 149.300 | | 148.600 | 151.125 | 153.412 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 7.939 | 8.450 | 10.050 | | 10.050 | 10.050 | 10.050 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 35.615 | 60.000 | 45.000 | | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 62.082 | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 106.295 | 133.892 | 124.038 | | 129.038 | 127.538 | 118.138 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **211.932** | **764.421** | **822.589** | | **793.113** | **792.792** | **761.956** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-86.521** | **-586.381** | **-650.549** | | **-621.073** | **-620.752** | **-589.916** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 1.757 | 2.000 | 2.000 | | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **1.757** | **2.000** | **2.000** | | **2.000** | **2.000** | **2.000** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-1.757** | **-2.000** | **-2.000** | | **-2.000** | **-2.000** | **-2.000** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01** **Innere Verwaltung**

**Produktstufe 2 : 01 10** **Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informationsverarbeitung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | | | | | | |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 79.992 | 72.742 | | 73.683 | 74.777 | 75.884 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 1.908 | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.187 | 6.500 | 15.000 | | 15.000 | 15.000 | 15.000 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 36.274 | 49.000 | 45.000 | | 45.000 | 45.000 | 45.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 41.425 | 56.200 | 46.200 | | 46.200 | 46.200 | 46.200 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **78.886** | **193.600** | **178.942** | | **179.883** | **180.977** | **182.084** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-78.886** | **-193.600** | **-178.942** | | **-179.883** | **-180.977** | **-182.084** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 5.167 | 12.500 | 12.500 | | 12.500 | 12.500 | 12.500 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **5.167** | **12.500** | **12.500** | | **12.500** | **12.500** | **12.500** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-5.167** | **-12.500** | **-12.500** | | **-12.500** | **-12.500** | **-12.500** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01** **Innere Verwaltung**

**Produktstufe 2 : 01 13** **Zentrale Dienste und Gebäudemanagement**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 168 | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 334.847 | 330.000 | 517.000 | | 517.000 | 437.000 | 342.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 12.365 | 9.540 | 9.280 | | 9.280 | 9.280 | 9.280 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 64.839 | 14.000 | 14.000 | | 14.000 | 14.000 | 14.000 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **412.219** | **353.540** | **540.280** | | **540.280** | **460.280** | **365.280** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 545.582 | 444.711 | | 450.115 | 456.830 | 444.298 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 8.682 | 30.592 | | 30.280 | 30.452 | 30.573 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.418.504 | 1.609.900 | 1.504.900 | | 1.504.900 | 1.504.900 | 1.504.900 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 1.639 | 2.000 | 2.000 | | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 337.594 | 402.026 | 417.075 | | 417.075 | 417.125 | 417.625 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.757.737** | **2.568.190** | **2.399.278** | | **2.404.370** | **2.411.307** | **2.399.396** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.345.518** | **-2.214.650** | **-1.858.998** | | **-1.864.090** | **-1.951.027** | **-2.034.116** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | 46.721 | 30.000 | 85.000 | | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 4.920 | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | **51.641** | **30.000** | **85.000** | | **30.000** | **30.000** | **30.000** |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 36.956 | 35.000 | 20.000 | | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 1.626 | 20.800 | 7.800 | | 7.800 | 7.800 | 7.800 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **38.582** | **55.800** | **27.800** | | **27.800** | **27.800** | **27.800** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **13.059** | **-25.800** | **57.200** | | **2.200** | **2.200** | **2.200** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 01** **Innere Verwaltung**

**Produktstufe 2 : 01 14** **Technisches Immobilienmanagement**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 402.945 | 715.223 | | 649.262 | 654.314 | 489.779 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 2.340 | 4.900 | 4.900 | | 4.900 | 4.900 | 4.900 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 2.400 | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **4.740** | **407.845** | **720.123** | | **654.162** | **659.214** | **494.679** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 118.416 | 152.193 | | 154.095 | 156.339 | 158.606 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 4.342 | 7.762 | | 7.684 | 7.727 | 7.758 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 442.226 | 628.400 | 713.000 | | 610.500 | 372.000 | 209.000 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 70.779 | 59.700 | 58.200 | | 58.200 | 58.200 | 58.200 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **513.005** | **810.858** | **931.155** | | **830.479** | **594.266** | **433.564** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-508.265** | **-403.013** | **-211.032** | | **-176.317** | **64.948** | **61.115** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 793 | 800 | 800 | | 800 | 800 | 800 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **793** | **800** | **800** | | **800** | **800** | **800** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-793** | **-800** | **-800** | | **-800** | **-800** | **-800** |

# 02 Sicherheit und Ordnung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02** **Sicherheit und Ordnung**

**Produktstufe 2 : 02 01** **Allgemeine Sicherheit und Ordnung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 587 | 800 | 800 | | 900 | 900 | 1.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 11.814 | 8.000 | 8.000 | | 8.000 | 8.500 | 9.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 19.827 | 19.000 | 19.000 | | 19.000 | 19.500 | 19.500 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 5.253 | 2.000 | 2.000 | | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **37.480** | **29.800** | **29.800** | | **29.900** | **30.900** | **31.500** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 203.806 | 162.621 | | 164.098 | 165.780 | 167.464 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 39.014 | 32.032 | | 31.712 | 31.900 | 32.034 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 58.446 | 45.500 | 45.500 | | 45.500 | 46.500 | 46.500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 26.525 | 18.000 | 16.000 | | 16.000 | 16.000 | 16.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 41.123 | 18.300 | 19.980 | | 20.080 | 20.180 | 20.290 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **126.095** | **324.620** | **276.133** | | **277.390** | **280.360** | **282.288** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-88.614** | **-294.820** | **-246.333** | | **-247.490** | **-249.460** | **-250.788** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 4.500 | 500 | | 500 | 500 | 500 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **4.500** | **500** | | **500** | **500** | **500** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-4.500** | **-500** | | **-500** | **-500** | **-500** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02** **Sicherheit und Ordnung**

**Produktstufe 2 : 02 02** **Gewerbewesen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 27.475 | 29.100 | 28.100 | | 28.100 | 29.100 | 29.100 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.702 | 2.000 | 3.000 | | 3.000 | 3.500 | 3.500 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | 100 | 100 | | 100 | 100 | 100 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **29.176** | **31.200** | **31.200** | | **31.200** | **32.700** | **32.700** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 45.826 | 53.898 | | 54.367 | 54.894 | 55.422 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 10.965 | 11.343 | | 11.227 | 11.291 | 11.336 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 35 | 600 | 700 | | 700 | 700 | 700 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 23.076 | 24.810 | 26.800 | | 27.300 | 27.800 | 28.300 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **23.111** | **82.201** | **92.741** | | **93.594** | **94.685** | **95.758** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **6.066** | **-51.001** | **-61.541** | | **-62.394** | **-61.985** | **-63.058** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02 Sicherheit und Ordnung**

**Produktstufe 2 : 02 07 Verkehrsangelegenheiten**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 183.963 | 190.000 | 195.000 | | 195.000 | 195.000 | 195.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 3.173 | | 3.000 | | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 48.303 | 34.000 | 40.000 | | 40.000 | 40.000 | 40.000 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **235.439** | **224.000** | **238.000** | | **238.000** | **238.000** | **238.000** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 105.029 | 124.021 | | 125.071 | 126.281 | 127.487 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 27.335 | 30.288 | | 29.981 | 30.150 | 30.271 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 10.089 | 8.750 | 8.350 | | 8.350 | 8.350 | 8.350 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 1.878 | 4.000 | 4.000 | | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 19.352 | 17.050 | 17.600 | | 17.600 | 17.600 | 17.600 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **31.320** | **162.164** | **184.259** | | **185.002** | **186.381** | **187.708** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **204.120** | **61.836** | **53.741** | | **52.998** | **51.619** | **50.292** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 3.573 | | 8.000 | | 8.000 | 8.000 | 8.000 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **3.573** | | **8.000** | | **8.000** | **8.000** | **8.000** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-3.573** | | **-8.000** | | **-8.000** | **-8.000** | **-8.000** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02** **Sicherheit und Ordnung**

**Produktstufe 2 : 02 10** **Einwohnerangelegenheiten und Personenstandswesen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 115.680 | 143.000 | 117.000 | | 117.000 | 117.000 | 117.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 4.815 | 6.500 | 6.500 | | 6.500 | 6.500 | 6.500 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.730 | 800 | 800 | | 800 | 800 | 800 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **122.225** | **150.300** | **124.300** | | **124.300** | **124.300** | **124.300** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 112.619 | 150.858 | | 153.636 | 111.512 | 110.236 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 36.389 | 40.997 | | 41.483 | 42.626 | 43.708 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 85 | 3.000 | 2.500 | | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 125.789 | 150.610 | 157.600 | | 157.600 | 157.600 | 157.600 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **125.874** | **302.618** | **351.955** | | **355.219** | **314.238** | **314.044** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.649** | **-152.318** | **-227.655** | | **-230.919** | **-189.938** | **-189.744** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 108 | 4.750 | 1.500 | | 1.500 | 1.500 | 1.500 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **108** | **4.750** | **1.500** | | **1.500** | **1.500** | **1.500** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-108** | **-4.750** | **-1.500** | | **-1.500** | **-1.500** | **-1.500** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02 Sicherheit und Ordnung**

**Produktstufe 2 : 02 14 Wahlen und Statistiken**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 18.694 | | | | 10.000 | | 10.000 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **18.694** | | | | **10.000** | | **10.000** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 17.133 | 3.784 | | 3.821 | 3.860 | 3.899 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 246 | 300 | 300 | | 300 | 300 | 300 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 36.049 | 13.150 | 8.150 | | 38.150 | 8.150 | 38.150 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **36.295** | **30.583** | **12.234** | | **42.271** | **12.310** | **42.349** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-17.601** | **-30.583** | **-12.234** | | **-32.271** | **-12.310** | **-32.349** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 800 | 800 | | 800 | 800 | 800 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **800** | **800** | | **800** | **800** | **800** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-800** | **-800** | | **-800** | **-800** | **-800** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02** **Sicherheit und Ordnung**

**Produktstufe 2 : 02 15** **Gefahrenabwehr u. -vorbeugung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 11.261 | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 712 | 10.000 | 10.000 | | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 1.386 | 3.000 | 3.000 | | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 14.448 | 8.730 | 8.750 | | 8.750 | 8.750 | 8.750 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 304 | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **28.110** | **21.730** | **21.750** | | **21.750** | **21.750** | **21.750** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 858.171 | 899.964 | | 947.151 | 959.584 | 974.008 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 397.771 | 522.538 | | 541.758 | 547.010 | 552.621 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 128.788 | 121.800 | 146.000 | | 146.000 | 145.100 | 146.000 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 255.985 | 251.790 | 248.550 | | 302.250 | 316.350 | 324.350 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **384.774** | **1.629.532** | **1.817.052** | | **1.937.159** | **1.968.044** | **1.996.979** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-356.664** | **-1.607.802** | **-1.795.302** | | **-1.915.409** | **-1.946.294** | **-1.975.229** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | 8.550 | 8.550 | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | **8.550** | **8.550** | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 158.774 | 132.961 | 166.000 | | 166.500 | 124.000 | 110.000 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | 15.500 | 1.000 | | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **158.774** | **148.461** | **167.000** | | **171.500** | **129.000** | **115.000** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-158.774** | **-139.911** | **-158.450** | | **-171.500** | **-129.000** | **-115.000** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 02** **Sicherheit und Ordnung**

**Produktstufe 2 : 02 17** **Rettungsdienst**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 181 | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.009.409 | 1.067.000 | 1.155.650 | | 1.155.650 | 1.155.650 | 1.155.650 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 15.000 | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.024.591** | **1.067.000** | **1.155.650** | | **1.155.650** | **1.155.650** | **1.155.650** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 589.173 | 774.797 | | 784.540 | 797.767 | 814.371 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 353 | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 4.498 | 500 | 500 | | 500 | 500 | 500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 34.038 | 25.200 | 22.000 | | 22.000 | 12.600 | 12.000 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **38.536** | **615.226** | **797.297** | | **807.040** | **810.867** | **826.871** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **986.055** | **451.774** | **358.353** | | **348.610** | **344.783** | **328.779** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 14.105 | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **14.105** | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-14.105** | | | | | | |

# 03 Schulträgeraufgaben

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 03** **Schulträgeraufgaben**

**Produktstufe 2 : 03 01** **Bereitstellung schulischer Einrichtungen und Leistungen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 102.096 | 96.016 | 87.083 | | 81.361 | 75.385 | 75.916 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 12.877 | 11.500 | 14.500 | | 14.500 | 14.500 | 14.500 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 84.260 | 14.700 | 7.857 | | 4.780 | 4.780 | 4.780 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 45.810 | 47.000 | 47.500 | | 62.500 | 62.500 | 62.500 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **245.042** | **169.216** | **156.940** | | **163.141** | **157.165** | **157.696** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 277.821 | 249.226 | | 251.477 | 253.940 | 236.732 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 30.888 | 38.324 | | 37.936 | 38.150 | 38.303 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 793.530 | 832.115 | 791.316 | | 720.410 | 686.060 | 675.660 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 840 | 840 | 840 | | 840 | 840 | 840 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 330.672 | 355.970 | 335.209 | | 325.633 | 302.522 | 304.522 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.125.042** | **1.497.634** | **1.414.915** | | **1.336.296** | **1.281.512** | **1.256.057** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-880.000** | **-1.328.418** | **-1.257.975** | | **-1.173.155** | **-1.124.347** | **-1.098.361** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 112.499 | 58.200 | 57.400 | | 15.300 | 13.100 | 12.600 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **112.499** | **58.200** | **57.400** | | **15.300** | **13.100** | **12.600** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-112.499** | **-58.200** | **-57.400** | | **-15.300** | **-13.100** | **-12.600** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 03** **Schulträgeraufgaben**

**Produktstufe 2 : 03 02** **Zentrale Leistungen für Schüler und am Schulleben Beteiligte**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | | | | | | |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 47.203 | 55.360 | | 55.704 | 56.216 | 56.716 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 22.329 | 33.288 | | 32.950 | 33.137 | 33.268 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 8.687 | 4.500 | 500 | | 200 | 200 | 200 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 2.040 | 1.500 | 1.900 | | 1.900 | 1.700 | 1.700 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **10.727** | **75.532** | **91.048** | | **90.754** | **91.253** | **91.884** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-10.727** | **-75.532** | **-91.048** | | **-90.754** | **-91.253** | **-91.884** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

# 04 Kultur

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 04 Kultur**

**Produktstufe 2 : 04 02 Kulturförderung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | | | | | | |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 95.345 | 27.193 | | 27.441 | 27.709 | 27.978 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 2.332 | 3.949 | | 3.909 | 3.931 | 3.946 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | 200 | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 140.440 | 144.700 | 148.400 | | 113.600 | 113.600 | 113.600 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 1.774 | 3.050 | 22.270 | | 22.270 | 22.270 | 22.270 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **142.213** | **245.627** | **201.812** | | **167.220** | **167.510** | **167.794** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-142.213** | **-245.627** | **-201.812** | | **-167.220** | **-167.510** | **-167.794** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 400 | 400 | | 400 | 400 | 400 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **400** | **400** | | **400** | **400** | **400** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-400** | **-400** | | **-400** | **-400** | **-400** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 04 Kultur**

**Produktstufe 2 : 04 03 Ortsspezifische Kultureinrichtungen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 150 | 10.000 | 10.000 | | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 9.406 | 5.700 | 9.000 | | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 583 | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **10.139** | **15.700** | **19.000** | | **19.000** | **19.000** | **19.000** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 13.751 | 5.157 | | 5.209 | 5.262 | 5.314 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 132 | 1.000 | 500 | | 500 | 500 | 500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 2 | 1.350 | 650 | | 650 | 650 | 650 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **134** | **16.101** | **6.307** | | **6.359** | **6.412** | **6.464** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **10.006** | **-401** | **12.693** | | **12.641** | **12.588** | **12.536** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | 60.000 | | 740.000 | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | **60.000** | | **740.000** | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | 75.000 | | 925.000 | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 800 | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **800** | **75.000** | | **925.000** | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-800** | **-15.000** | | **-185.000** | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 04 Kultur**

**Produktstufe 2 : 04 06 Bibliothek**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 9.484 | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 9.177 | 16.000 | 16.000 | | 16.000 | 16.000 | 16.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 2.159 | 2.000 | 3.928 | | 3.928 | 3.928 | 3.928 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **20.820** | **18.000** | **19.928** | | **19.928** | **19.928** | **19.928** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 148.961 | 158.528 | | 160.104 | 161.703 | 163.317 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | 1.530 | | 1.514 | 1.523 | 1.529 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 21.660 | 24.000 | 22.000 | | 22.000 | 22.000 | 22.000 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 10.631 | 14.280 | 17.650 | | 17.650 | 17.650 | 17.650 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **32.290** | **187.241** | **199.708** | | **201.268** | **202.876** | **204.496** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-11.470** | **-169.241** | **-179.780** | | **-181.340** | **-182.948** | **-184.568** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 7.837 | 900 | 900 | | 900 | 900 | 900 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **7.837** | **900** | **900** | | **900** | **900** | **900** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-7.837** | **-900** | **-900** | | **-900** | **-900** | **-900** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 04 Kultur**

**Produktstufe 2 : 04 08 Archiv**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 922 | 500 | 500 | | 500 | 500 | 500 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 75 | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **997** | **500** | **500** | | **500** | **500** | **500** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 21.615 | 22.468 | | 22.694 | 22.919 | 23.150 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 180 | 4.000 | 4.000 | | 4.000 | 4.000 | 4.000 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 4.637 | 2.920 | 5.620 | | 5.620 | 5.620 | 5.620 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **4.817** | **28.535** | **32.088** | | **32.314** | **32.539** | **32.770** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-3.820** | **-28.035** | **-31.588** | | **-31.814** | **-32.039** | **-32.270** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 3.118 | 800 | 800 | | 800 | 800 | 800 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **3.118** | **800** | **800** | | **800** | **800** | **800** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-3.118** | **-800** | **-800** | | **-800** | **-800** | **-800** |

# 05 Soziale Leistungen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 05** **Soziale Leistungen**

**Produktstufe 2 : 05 01** **Unterstützung von Senioren**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | | | | | | |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 8.098 | 8.009 | | 8.090 | 8.171 | 8.252 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 278 | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 2.000 | 2.000 | 2.000 | | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | | | 20 | | 20 | 20 | 20 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.000** | **10.376** | **10.029** | | **10.110** | **10.191** | **10.272** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-2.000** | **-10.376** | **-10.029** | | **-10.110** | **-10.191** | **-10.272** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 05** **Soziale Leistungen**

**Produktstufe 2 : 05 03** **Hilfen bei Einkommensdefiziten und Unterstützungsleistungen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | 44.805 | 36.000 | 242.000 | | 242.000 | 242.000 | 242.000 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 6.692 | 2.000 | 2.000 | | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 390.143 | 391.500 | 3.613.859 | | 3.039.150 | 2.469.228 | 2.469.228 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 852 | 500 | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **442.492** | **430.000** | **3.857.859** | | **3.283.150** | **2.713.228** | **2.713.228** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 258.358 | 504.352 | | 510.073 | 471.856 | 479.355 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 28.027 | 46.496 | | 46.600 | 47.632 | 48.591 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 17.088 | 4.100 | 400.000 | | 300.000 | 200.000 | 200.000 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 705.856 | 747.000 | 2.839.000 | | 2.520.250 | 2.201.500 | 2.201.500 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 46.834 | 111.980 | 374.120 | | 293.620 | 214.120 | 213.620 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **769.779** | **1.149.465** | **4.163.968** | | **3.670.543** | **3.135.108** | **3.143.066** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-327.287** | **-719.465** | **-306.109** | | **-387.393** | **-421.880** | **-429.838** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 6.128 | 8.500 | 80.500 | | 60.500 | 40.500 | 40.500 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **6.128** | **8.500** | **80.500** | | **60.500** | **40.500** | **40.500** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-6.128** | **-8.500** | **-80.500** | | **-60.500** | **-40.500** | **-40.500** |

# 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 06** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

**Produktstufe 2 : 06 01** **Förderung von Kindern in Tagesbetreuung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 1.372.636 | 1.399.293 | 1.504.160 | | 1.504.160 | 1.504.160 | 1.504.160 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | 20.393 | 24.000 | 30.000 | | 30.000 | 30.000 | 30.000 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 234.007 | 240.000 | 245.000 | | 245.000 | 245.000 | 245.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | 3.000 | | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 822 | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.627.858** | **1.663.293** | **1.782.160** | | **1.782.160** | **1.782.160** | **1.782.160** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 116.444 | 114.800 | | 115.871 | 117.634 | 119.814 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 19.927 | 12.144 | | 12.020 | 12.089 | 12.137 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | 500 | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 2.868.151 | 2.934.883 | 3.108.600 | | 3.108.600 | 3.108.600 | 3.108.600 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 138 | 1.130 | 1.180 | | 1.180 | 1.180 | 1.180 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.868.289** | **3.072.884** | **3.236.724** | | **3.237.671** | **3.239.503** | **3.241.731** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.240.431** | **-1.409.591** | **-1.454.564** | | **-1.455.511** | **-1.457.343** | **-1.459.571** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 06** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

**Produktstufe 2 : 06 02** **Kinder- und Jugendarbeit**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 132.404 | 108.371 | 100.911 | | 100.911 | 45.490 | 45.490 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 14.091 | 18.000 | 17.600 | | 17.600 | 17.600 | 17.600 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 3.355 | 3.000 | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | 3.000 | | 3.000 | 3.000 | 3.000 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **149.850** | **129.371** | **121.511** | | **121.511** | **66.090** | **66.090** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | 43.214 | 229.251 | 254.860 | | 256.845 | 259.196 | 261.803 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 3.326 | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 3.573 | 17.200 | 11.200 | | 10.200 | 10.200 | 10.200 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 119.173 | 129.771 | 111.212 | | 111.212 | 55.791 | 55.791 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 43.594 | 35.550 | 38.470 | | 39.470 | 39.470 | 39.470 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **209.554** | **415.098** | **415.742** | | **417.727** | **364.657** | **367.264** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-59.704** | **-285.727** | **-294.231** | | **-296.216** | **-298.567** | **-301.174** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 1.721 | 34.700 | 30.200 | | 30.200 | 30.200 | 30.200 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **1.721** | **34.700** | **30.200** | | **30.200** | **30.200** | **30.200** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-1.721** | **-34.700** | **-30.200** | | **-30.200** | **-30.200** | **-30.200** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 06** **Kinder-, Jugend- und Familienhilfe**

**Produktstufe 2 : 06 03** **Hilfe für junge Menschen und ihre Familien**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 8.497 | 8.500 | 8.497 | | 8.497 | 8.497 | 8.497 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | 363.544 | 190.000 | 242.000 | | 242.000 | 242.000 | 242.000 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | 3.100 | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 595 | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **372.636** | **201.600** | **250.497** | | **250.497** | **250.497** | **250.497** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 508.155 | 524.037 | | 529.016 | 535.219 | 542.101 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 38.159 | 41.189 | | 40.770 | 41.001 | 41.165 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 67 | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 2.218.256 | 2.046.380 | 2.146.830 | | 2.143.090 | 2.143.590 | 2.143.590 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 16.156 | 27.020 | 23.620 | | 23.620 | 23.620 | 23.620 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.234.479** | **2.619.714** | **2.735.676** | | **2.736.496** | **2.743.430** | **2.750.476** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.861.842** | **-2.418.114** | **-2.485.179** | | **-2.485.999** | **-2.492.933** | **-2.499.979** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 14.900 | 1.000 | | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **14.900** | **1.000** | | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-14.900** | **-1.000** | | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** |

# 07 Gesundheitsdienste

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 07 Gesundheitsdienste**

**Produktstufe 2 : 07 01 Gesundheitseinrichtungen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | 7.500 | 7.500 | 7.500 | | 7.500 | 7.500 | 7.500 |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **7.500** | **7.500** | **7.500** | | **7.500** | **7.500** | **7.500** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | | | | | | |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 22.043 | 22.500 | 23.000 | | 23.000 | 23.500 | 23.500 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | | | | | | | |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **22.043** | **22.500** | **23.000** | | **23.000** | **23.500** | **23.500** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-14.543** | **-15.000** | **-15.500** | | **-15.500** | **-16.000** | **-16.000** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

# 08 Sportförderung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 08** **Sportförderung**

**Produktstufe 2 : 08 01** **Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 22.470 | 36.000 | 36.000 | | 36.000 | 36.000 | 36.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 3.325 | 4.200 | 3.600 | | 3.600 | 3.600 | 3.600 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 10.395 | 7.000 | 7.000 | | 7.000 | 4.100 | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 1.117 | 500 | 600 | | 600 | 600 | 600 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **37.307** | **47.700** | **47.200** | | **47.200** | **44.300** | **40.200** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 12.634 | 16.616 | | 16.748 | 16.909 | 17.068 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 4.554 | 5.285 | | 5.231 | 5.261 | 5.282 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 13.218 | 20.400 | 32.000 | | 19.500 | 19.500 | 19.500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 22.225 | 23.650 | 14.600 | | 14.600 | 14.600 | 14.600 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **35.443** | **61.238** | **68.501** | | **56.079** | **56.270** | **56.450** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.864** | **-13.538** | **-21.301** | | **-8.879** | **-11.970** | **-16.250** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 634 | 800 | 2.700 | | 800 | 800 | 800 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **634** | **800** | **2.700** | | **800** | **800** | **800** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-634** | **-800** | **-2.700** | | **-800** | **-800** | **-800** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 08 Sportförderung**

**Produktstufe 2 : 08 02 Sportförderung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | | | | | | |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | | | | | | |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 361 | 1.000 | 800 | | 800 | 800 | 800 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 2.520 | 2.520 | 2.520 | | 2.520 | 2.520 | 2.520 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 5.190 | 5.390 | 5.390 | | 5.390 | 5.390 | 5.390 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **8.071** | **8.910** | **8.710** | | **8.710** | **8.710** | **8.710** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-8.071** | **-8.910** | **-8.710** | | **-8.710** | **-8.710** | **-8.710** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

# 09 Räumliche Planung und Entwicklung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 09 Räumliche Planung und Entwicklung**

**Produktstufe 2 : 09 01 Räumliche Planung und Entwicklung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 183.200 | 138.000 | 70.000 | | 33.000 | 33.000 | 33.000 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 8.491 | 3.400 | 3.400 | | 3.400 | 3.400 | 3.400 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 1.540 | 1.540 | 1.540 | | 1.540 | 1.540 | 1.540 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **193.231** | **142.940** | **74.940** | | **37.940** | **37.940** | **37.940** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 100.210 | 116.420 | | 104.365 | 83.253 | 84.065 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | 10.762 | | 10.653 | 10.713 | 10.756 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 67.888 | 80.500 | 80.500 | | 80.500 | 80.500 | 80.500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | 20.000 | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 203.557 | 120.000 | 20.000 | | 20.000 | 20.000 | 20.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 16.789 | 26.468 | 26.600 | | 26.600 | 26.600 | 26.600 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **288.233** | **327.178** | **274.282** | | **242.118** | **221.066** | **221.921** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-95.002** | **-184.238** | **-199.342** | | **-204.178** | **-183.126** | **-183.981** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | 5.000 | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | **5.000** | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 643.394 | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 1.000 | 6.000 | | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **643.394** | **1.000** | **6.000** | | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-643.394** | **-1.000** | **-1.000** | | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 09** **Räumliche Planung und Entwicklung**

**Produktstufe 2 : 09 03** **Vermessung und Grundstücksinformation**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 3.840 | 3.840 | 3.840 | | 3.840 | 3.840 | 3.840 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **3.840** | **3.840** | **3.840** | | **3.840** | **3.840** | **3.840** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 35.007 | 31.611 | | 24.592 | 12.490 | 12.614 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 1.220 | 15.750 | 15.750 | | 15.750 | 15.750 | 15.750 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 9.653 | 21.303 | 21.450 | | 21.450 | 21.450 | 21.450 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **10.874** | **72.060** | **68.811** | | **61.792** | **49.690** | **49.814** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-7.034** | **-68.220** | **-64.971** | | **-57.952** | **-45.850** | **-45.974** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 1.000 | 1.000 | | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **1.000** | **1.000** | | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-1.000** | **-1.000** | | **-1.000** | **-1.000** | **-1.000** |

# 10 Bauen und Wohnen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 10** **Bauen und Wohnen**

**Produktstufe 2 : 10 01** **Bauaufsicht**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 114.194 | 152.000 | 122.000 | | 122.000 | 122.000 | 122.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 2.560 | 2.560 | 2.560 | | 2.560 | 2.560 | 2.560 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 75 | 100 | 100 | | 100 | 100 | 100 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **116.829** | **154.660** | **124.660** | | **124.660** | **124.660** | **124.660** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 205.133 | 194.593 | | 199.207 | 205.922 | 212.735 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 42.378 | 33.076 | | 32.740 | 32.926 | 33.057 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 125.891 | 150.000 | 100.000 | | 100.000 | 100.000 | 100.000 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 34.183 | 28.700 | 29.900 | | 28.900 | 29.400 | 29.400 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **160.074** | **426.211** | **357.569** | | **360.847** | **368.248** | **375.192** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-43.245** | **-271.551** | **-232.909** | | **-236.187** | **-243.588** | **-250.532** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 1.000 | 600 | | 600 | 600 | 600 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **1.000** | **600** | | **600** | **600** | **600** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-1.000** | **-600** | | **-600** | **-600** | **-600** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 10** **Bauen und Wohnen**

**Produktstufe 2 : 10 03** **Denkmalschutz u. Denkmalpflege**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 5.000 | 5.000 | | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 347 | 150 | 250 | | 250 | 250 | 250 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **347** | **5.150** | **5.250** | | **5.250** | **5.250** | **5.250** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 48.402 | 21.315 | | 21.529 | 21.743 | 21.961 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | 2.500 | 2.500 | | 2.500 | 2.500 | 2.500 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | 10.000 | 10.000 | | 10.000 | 10.000 | 10.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 762 | 3.600 | 3.600 | | 3.600 | 3.600 | 3.600 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **762** | **64.502** | **37.415** | | **37.629** | **37.843** | **38.061** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-416** | **-59.352** | **-32.165** | | **-32.379** | **-32.593** | **-32.811** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 500 | 500 | | 500 | 500 | 500 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **500** | **500** | | **500** | **500** | **500** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-500** | **-500** | | **-500** | **-500** | **-500** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 10** **Bauen und Wohnen**

**Produktstufe 2 : 10 05** **Wohnen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 220 | 300 | 200 | | 200 | 200 | 200 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 20.953 | 500 | 500 | | 500 | 500 | 500 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **21.173** | **800** | **700** | | **700** | **700** | **700** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 89.710 | 74.542 | | 75.272 | 76.023 | 76.779 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 1.683 | 2.281 | | 2.258 | 2.271 | 2.280 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 4.741 | 6.250 | 6.950 | | 6.750 | 6.750 | 6.750 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **4.741** | **97.643** | **83.773** | | **84.280** | **85.044** | **85.809** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **16.432** | **-96.843** | **-83.073** | | **-83.580** | **-84.344** | **-85.109** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

# 11 Ver- und Entsorgung

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 11** **Ver- und Entsorgung**

**Produktstufe 2 : 11 02** **Abfallwirtschaft**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 1.819.555 | 2.205.000 | 2.200.000 | | 2.350.000 | 2.500.000 | 2.600.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 230.699 | 119.650 | 109.000 | | 109.000 | 109.000 | 109.000 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | 4.420 | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.050.254** | **2.329.070** | **2.309.000** | | **2.459.000** | **2.609.000** | **2.709.000** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 18.015 | 42.038 | | 42.387 | 40.289 | 40.455 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 5.899 | 11.285 | | 11.170 | 11.233 | 11.278 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | 8.200 | 4.200 | | 8.200 | 4.200 | 8.200 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 8.772 | 5.000 | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 2.068.467 | 2.362.500 | 2.200.000 | | 2.300.000 | 2.400.000 | 2.500.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 34.358 | 55.600 | 47.100 | | 47.100 | 47.100 | 47.100 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **2.111.597** | **2.455.214** | **2.304.623** | | **2.408.857** | **2.502.822** | **2.607.033** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-61.344** | **-126.144** | **4.377** | | **50.143** | **106.178** | **101.967** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

# 12 Verkehrsflächen und -anlagen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 12** **Verkehrsflächen und -anlagen**

**Produktstufe 2 : 12 01** **Öffentliche Verkehrsflächen u. -anlagen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 83.035 | 73.120 | 73.020 | | 73.020 | 73.020 | 70.460 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 5.964 | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **89.000** | **73.120** | **73.020** | | **73.020** | **73.020** | **70.460** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 48.682 | 92.193 | | 92.538 | 92.597 | 93.501 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | 11.447 | | 11.331 | 11.395 | 11.441 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 248.520 | 442.700 | 405.700 | | 405.700 | 405.700 | 405.700 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 1.751.107 | 1.920.310 | 1.819.210 | | 1.819.210 | 1.819.210 | 1.819.210 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.999.627** | **2.411.692** | **2.328.550** | | **2.328.779** | **2.328.902** | **2.329.852** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.910.627** | **-2.338.572** | **-2.255.530** | | **-2.255.759** | **-2.255.882** | **-2.259.392** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 457.764 | 642.000 | 546.800 | | 1.269.000 | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | 12.095 | 2.900.000 | 360.000 | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | **469.859** | **3.542.000** | **906.800** | | **1.269.000** | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | 554.127 | 530.000 | 1.323.000 | 500.000 | 1.670.000<br>( 500.000) | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 400 | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **554.127** | **530.400** | **1.323.000** | **500.000** | **1.670.000**<br>( 500.000) | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-84.268** | **3.011.600** | **-416.200** | **500.000** | **-401.000**<br>( 500.000) | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 12** **Verkehrsflächen und -anlagen**

**Produktstufe 2 : 12 05** **Straßenreinigung und Winterdienst**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | 365.501 | 375.000 | 381.000 | | 391.000 | 401.000 | 411.000 |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 72.000 | 77.000 | 77.000 | | 77.000 | 77.000 | 77.000 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **437.501** | **452.000** | **458.000** | | **468.000** | **478.000** | **488.000** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 5.672 | 20.330 | | 20.488 | 20.686 | 20.880 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | 6.888 | | 6.818 | 6.858 | 6.884 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 482.691 | 790.400 | 850.850 | | 860.850 | 870.850 | 880.800 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **482.691** | **796.072** | **878.068** | | **888.156** | **898.394** | **908.564** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-45.190** | **-344.072** | **-420.068** | | **-420.156** | **-420.394** | **-420.564** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 200 | 200 | | 200 | 200 | 200 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **200** | **200** | | **200** | **200** | **200** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-200** | **-200** | | **-200** | **-200** | **-200** |

# 13 Natur und Landschaftspflege

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 13 Natur und Landschaftspflege**

**Produktstufe 2 : 13 01 Natur und Landschaftspflege**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | 45.184 | 11.296 | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 7.054 | 7.054 | 7.054 | | 7.054 | 7.054 | 7.054 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **7.054** | **52.238** | **18.350** | | **7.054** | **7.054** | **7.054** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 26.245 | 22.147 | | 22.368 | 22.593 | 22.816 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 79.629 | 93.203 | 33.750 | | 31.250 | 31.250 | 31.250 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 3.437 | 5.000 | 5.000 | | 5.000 | 5.000 | 5.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 168.381 | 191.800 | 191.800 | | 191.800 | 191.800 | 191.800 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **251.447** | **316.248** | **252.697** | | **250.418** | **250.643** | **250.866** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-244.392** | **-264.010** | **-234.347** | | **-243.364** | **-243.589** | **-243.812** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | 778.600 | | 137.400 | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | **778.600** | | **137.400** | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | 1.100.000 | 209.000 | 209.000<br>( 209.000) | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 500 | 500 | | 500 | 500 | 500 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **500** | **1.100.500** | **209.000** | **209.500**<br>( 209.000) | **500** | **500** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-500** | **-321.900** | **209.000** | **-72.100**<br>( 209.000) | **-500** | **-500** |

# 15 Wirtschaft und Tourismus

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 15** **Wirtschaft und Tourismus**

**Produktstufe 2 : 15 01** **Wirtschaftsförderung**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | | | | | | |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 46.509 | 45.422 | | 45.705 | 46.125 | 46.535 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 21.401 | 27.312 | | 27.035 | 27.188 | 27.296 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 78 | 7.820 | 7.820 | | 7.820 | 7.820 | 7.820 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 1.108 | 5.550 | 3.550 | | 3.550 | 3.550 | 3.550 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.186** | **81.280** | **84.104** | | **84.110** | **84.683** | **85.201** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **-1.186** | **-81.280** | **-84.104** | | **-84.110** | **-84.683** | **-85.201** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | 300 | 300 | | 300 | 300 | 300 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | **300** | **300** | | **300** | **300** | **300** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | **-300** | **-300** | | **-300** | **-300** | **-300** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 15** **Wirtschaft und Tourismus**

**Produktstufe 2 : 15 02** **Tourismus**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 43.441 | 5.000 | 13.000 | | 9.000 | 9.000 | 9.000 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 344.802 | 370.000 | 323.000 | | 323.000 | 323.000 | 323.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 166 | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 494.568 | 61.700 | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 2 | | | | | | |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **882.979** | **436.700** | **336.000** | | **332.000** | **332.000** | **332.000** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 209.205 | 184.285 | | 187.518 | 188.337 | 191.468 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 2.989 | 9.849 | | 9.749 | 9.804 | 9.843 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | 156.200 | 111.500 | 134.900 | | 134.900 | 134.900 | 134.900 |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 13.527 | 31.350 | 59.000 | | 59.000 | 59.000 | 59.000 |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 5.950 | 5.000 | 7.500 | | 7.500 | 5.000 | 7.500 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 497.524 | 125.600 | 143.300 | | 143.300 | 143.300 | 143.300 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **673.200** | **485.644** | **538.834** | | **541.967** | **540.341** | **546.011** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **209.779** | **-48.944** | **-202.834** | | **-209.967** | **-208.341** | **-214.011** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.641.554 | | 12.000 | | 108.000 | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | **1.641.554** | | **12.000** | | **108.000** | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | 2.110.311 | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | 769 | 3.500 | 16.500 | | 136.500 | 1.500 | 1.500 |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | **2.111.080** | **3.500** | **16.500** | | **136.500** | **1.500** | **1.500** |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **-469.526** | **-3.500** | **-4.500** | | **-28.500** | **-1.500** | **-1.500** |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 15** **Wirtschaft und Tourismus**

**Produktstufe 2 : 15 03** **Allgemeine Einrichtungen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 430.779 | 300.000 | 600.000 | | 600.000 | 600.000 | 600.000 |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **430.779** | **300.000** | **600.000** | | **600.000** | **600.000** | **600.000** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 6.778 | 12.916 | | 13.020 | 13.144 | 13.268 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 3.170 | 4.060 | | 4.019 | 4.042 | 4.058 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 31 | 100 | 50 | | 50 | 50 | 50 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **31** | **10.048** | **17.026** | | **17.089** | **17.236** | **17.376** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **430.748** | **289.952** | **582.974** | | **582.911** | **582.764** | **582.624** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 15** **Wirtschaft und Tourismus**

**Produktstufe 2 : 15 04** **Anteile an Unternehmen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 1.034.162 | 1.060.000 | 980.000 | | 980.000 | 980.000 | 980.000 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 414.776 | 295.000 | 325.000 | | 310.000 | 296.000 | 283.000 |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.448.938** | **1.355.000** | **1.305.000** | | **1.290.000** | **1.276.000** | **1.263.000** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | 6.892 | 6.247 | | 6.285 | 6.343 | 6.399 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | 3.240 | 3.756 | | 3.718 | 3.739 | 3.754 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | 215.000 | 215.000 | | 215.000 | 215.000 | 215.000 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 109.823 | 53.000 | 51.450 | | 49.100 | 46.900 | 44.850 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **109.823** | **278.132** | **276.453** | | **274.103** | **271.982** | **270.003** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **1.339.115** | **1.076.868** | **1.028.547** | | **1.015.897** | **1.004.018** | **992.997** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

# 16 Allgemeine Finanzwirtschaft

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 16** **Allgemeine Finanzwirtschaft**

**Produktstufe 2 : 16 01** **Allgemeine Finanzwirtschaft**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | 19.119.541 | 23.235.963 | 24.211.800 | | 25.178.500 | 25.628.600 | 26.397.700 |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | 7.115.542 | 5.808.464 | 7.375.690 | | 7.194.536 | 6.973.146 | 6.811.293 |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | 4.000 | 2.000 | 2.000 | | 2.000 | 2.000 | 2.000 |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | 273.537 | 280.500 | 209.500 | | 209.500 | 209.500 | 209.500 |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | 18.304 | 68.000 | 70.680 | | 70.680 | 70.680 | 70.680 |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | 458.734 | 96.000 | 112.200 | | 113.400 | 115.500 | 117.500 |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **26.989.658** | **29.490.927** | **31.981.870** | | **32.768.616** | **32.999.426** | **33.608.673** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | 6.938.667 | 462.446 | 315.747 | | 318.242 | 321.743 | 327.091 |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | 1.185.152 | 57.324 | 237.665 | | 228.745 | 248.261 | 234.854 |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | 2.195.932 | 1.705.000 | 1.546.500 | | 1.337.400 | 1.251.200 | 1.261.600 |
| 14 | - | Transferauszahlungen | 10.957.472 | 11.902.100 | 12.162.355 | | 12.476.597 | 12.758.446 | 13.100.991 |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | 217.942 | 221.400 | 253.200 | | 253.200 | 253.200 | 253.200 |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **21.495.165** | **14.348.270** | **14.515.467** | | **14.614.184** | **14.832.850** | **15.177.736** |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | **5.494.493** | **15.142.657** | **17.466.403** | | **18.154.432** | **18.166.576** | **18.430.937** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | 1.224.069 | 801.262 | 884.369 | | 940.064 | 1.049.512 | 1.172.758 |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | 5.113 | 6.136 | 6.136 | | 6.136 | 6.136 | 6.136 |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | **1.229.182** | **807.398** | **890.505** | | **946.200** | **1.055.648** | **1.178.894** |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | **1.229.182** | **807.398** | **890.505** | | **946.200** | **1.055.648** | **1.178.894** |

# 17 Stiftungen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

**Produktstufe 1 : 17 Stiftungen**

**Produktstufe 2 : 17 01 Stiftungen**

| Nr. | | Teilfinanzplan<br>Bezeichnung | Ergebnis<br>2014 | Haushaltsansatz<br>2015 | <br>2016 | Ver-pflichtungs-ermächti-gungen | Finanzplanungszeitraum<br>2017 | <br>2018 | <br>2019 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 1 | | Steuern und ähnliche Abgaben | | | | | | | |
| 2 | + | Zuwendungen und allgemeine Umlagen | | | | | | | |
| 3 | + | Sonstige Transfereinzahlungen | | | | | | | |
| 4 | + | Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 5 | + | Privatrechtliche Leistungsentgelte | | | | | | | |
| 6 | + | Kostenerstattungen, Kostenumlagen | | | | | | | |
| 7 | + | Sonstige Einzahlungen | | | | | | | |
| 8 | + | Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen | | 1.000 | 1.000 | | 1.000 | 1.000 | 1.000 |
| **9** | **=** | **Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | **1.000** | **1.000** | | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| 10 | - | Personalauszahlungen | | | | | | | |
| 11 | - | Versorgungsauszahlungen | | | | | | | |
| 12 | - | Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen | | | | | | | |
| 13 | - | Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen | | | | | | | |
| 14 | - | Transferauszahlungen | | | | | | | |
| 15 | - | Sonstige Auszahlungen | | | | | | | |
| **16** | **=** | **Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | | | | | | |
| **17** | **=** | **Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit** | | **1.000** | **1.000** | | **1.000** | **1.000** | **1.000** |
| | | Investitionstätgikeit | | | | | | | |
| | | Einzahlungen | | | | | | | |
| 18 | + | aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen | | | | | | | |
| 19 | + | aus der Veräußerung von Sachanlagen | | | | | | | |
| 20 | + | aus der Veräußerung von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 21 | + | aus Beiträgen u.ä. Entgelten | | | | | | | |
| 22 | + | Sonstige Investitionseinzahlungen | | | | | | | |
| **23** | **=** | **Summe (invest. Einzahlungen):** | | | | | | | |
| | | Auszahlungen | | | | | | | |
| 24 | - | für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | | | | | | | |
| 25 | - | für Baumaßnahmen | | | | | | | |
| 26 | - | für den Erwerb von bewegl. Anlagevermögen | | | | | | | |
| 27 | - | für den Erwerb von Finanzanlagen | | | | | | | |
| 28 | - | von aktivierbaren Zuwendungen | | | | | | | |
| 29 | - | Sonstige Investitionsauszahlungen | | | | | | | |
| **30** | **=** | **Summe (invest. Auszahlungen):** | | | | | | | |
| **31** | **=** | **Saldo aus Investitionstätigkeit**<br>(Einzahlungen ./. Auszahlungen) | | | | | | | |

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

## HAUSHALTSPLAN

## TEILFINANZPLAN

## UEBERSICHT DER

## INVESTITIONSMASSNAHMEN

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

Produktbereich

**01**

## Innere Verwaltung

Produktgruppe

**13**

## Zentrale Dienste und Gebäudema nagement

Produktstufe 3

**01**

## Städtische Liegenschaften

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produkt** | **: 01 13 01** | **Städtische Liegenschaften** |
| **Auftrag :** | **: I 01130102** | **Grunderwerb (Wohnbauland)** **(Neu)** |
| **Oberhalb der Maßnahmenwertgrenze** | | **0,00** |

**Investitionsmaßnahmen in T€**

| VZ | Bezeichnung | Jahres-ergebnis 2014 | Haushaltsansatz 2015 | 2016 | Verpflich-tungs-ermächtig. | Finanzplanungszeitraum 2017 | 2018 | 2019 | bisher bereit-gestellt | Gesamt-aus-zahlung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| - | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 0,23 | 2,0 | 2,0 | | 2,0 | 2,0 | 2,0 | 90,4 | 98,4 |
| = | **Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)** | **-0,23** | **-2,0** | **-2,0** | | **-2,0** | **-2,0** | **-2,0** | **-90,4** | **-98,4** |

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produkt** | **: 01 13 01** | **Städtische Liegenschaften** |
| **Auftrag :** | **: I 01130103** | **Grunderwerb (Straßenland)** **(Neu)** |
| **Oberhalb der Maßnahmenwertgrenze** | | **0,00** |

**Investitionsmaßnahmen in T€**

| VZ | Bezeichnung | Jahres-ergebnis 2014 | Haushaltsansatz 2015 | 2016 | Verpflich-tungs-ermächtig. | Finanzplanungszeitraum 2017 | 2018 | 2019 | bisher bereit-gestellt | Gesamt-aus-zahlung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| - | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 6,99 | 30,0 | 15,0 | | 15,0 | 15,0 | 15,0 | 128,0 | 233,0 |
| = | **Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)** | **-6,99** | **-30,0** | **-15,0** | | **-15,0** | **-15,0** | **-15,0** | **-128,0** | **-233,0** |

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produkt** | **: 01 13 01** | **Städtische Liegenschaften** |
| **Auftrag :** | **: I 01130104** | **Grunderwerb (sonstiges Grundvermögen)** **(Neu)** |
| **Oberhalb der Maßnahmenwertgrenze** | | **0,00** |

**Investitionsmaßnahmen in T€**

| VZ | Bezeichnung | Jahres-ergebnis 2014 | Haushaltsansatz 2015 | 2016 | Verpflich-tungs-ermächtig. | Finanzplanungszeitraum 2017 | 2018 | 2019 | bisher bereit-gestellt | Gesamt-aus-zahlung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| - | Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden | 29,74 | 3,0 | 3,0 | | 3,0 | 3,0 | 3,0 | 49,0 | 61,0 |
| = | **Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)** | **-29,74** | **-3,0** | **-3,0** | | **-3,0** | **-3,0** | **-3,0** | **-49,0** | **-61,0** |

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

Produktbereich

**04**

**Kultur**

Produktgruppe

**03**

**Ortsspezifische Kultureinricht ungen**

Produktstufe 3

**01**

**Kultureinrichtungen**

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produkt** | **: 04 03 01** | **Kultureinrichtungen** |
| **Auftrag :** | **: G 04030102** | **Burg Holtzbrinck Umbau / Umnutzung** **(Neu)** |
| **Oberhalb der Maßnahmenwertgrenze** | | **0,00** |

**Investitionsmaßnahmen in T€**

| VZ | Bezeichnung | Jahres-ergebnis 2014 | Haushaltsansatz 2015 | Haushaltsansatz 2016 | Verpflich-tungs-ermächtig. | Finanzplanungszeitraum 2017 | Finanzplanungszeitraum 2018 | Finanzplanungszeitraum 2019 | bisher bereit-gestellt | Gesamt-aus-zahlung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| + | Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | | | 60,0 | | 740,0 | | | | 800,0 |
| - | Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | 75,0 | | 925,0 | | | | 1.000,0 |
| = | **Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)** | | | **-15,0** | | **-185,0** | | | | **-200,0** |

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

Produktbereich

**12**

## Verkehrsflächen und -anlagen

Produktgruppe

**01**

## Öffentliche Verkehrsflächen u. -anlagen

Produktstufe 3

**01**

## Neubau und Erneuerung von Stra ßen

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produkt** | **: 12 01 01** | **Neubau und Erneuerung von Straßen** |
| **Auftrag :** | **: I 12010106** | **Erschl. ehem. Bahngelände** **(Neu)** |
| **Oberhalb der Maßnahmenwertgrenze** | | **0,00** |

**Investitionsmaßnahmen in T€**

| VZ | Bezeichnung | Jahres-ergebnis 2014 | Haushaltsansatz 2015 | 2016 | Verpflich-tungs-ermächtig. | Finanzplanungszeitraum 2017 | 2018 | 2019 | bisher bereit-gestellt | Gesamt-aus-zahlung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| + | Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | | 70,0 | | | 819,0 | | | 154,0 | 973,0 |
| - | Auszahlungen für Baumaßnahmen | 27,24 | 100,0 | | | 1.170,0 | | | 210,0 | 1.380,0 |
| = | **Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)** | **-27,24** | **-30,0** | | | **-351,0** | | | **-56,0** | **-407,0** |

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produkt** | **: 12 01 01** | **Neubau und Erneuerung von Straßen** |
| **Auftrag :** | **: I 12010108** | **Bahnsteigausgang u. P+R Anlage** **(Neu)** |
| **Oberhalb der Maßnahmenwertgrenze** | | **0,00** |

**Investitionsmaßnahmen in T€**

| VZ | Bezeichnung | Jahres-ergebnis 2014 | Haushaltsansatz 2015 | Haushaltsansatz 2016 | Verpflich-tungs-ermächtig. | Finanzplanungszeitraum 2017 | Finanzplanungszeitraum 2018 | Finanzplanungszeitraum 2019 | bisher bereit-gestellt | Gesamt-aus-zahlung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| + | Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | | 180,0 | 450,0 | | 450,0 | | | 180,0 | 1.080,0 |
| - | Auszahlungen für Baumaßnahmen | | 200,0 | 500,0 | 500,0 | 500,0 | | | 200,0 | 1.200,0 |
| = | **Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)** | | **-20,0** | **-50,0** | **500,0** | **-50,0** | | | **-20,0** | **-120,0** |

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produkt** | **: 12 01 01** | **Neubau und Erneuerung von Straßen** |
| **Auftrag :** | **: S 11260002** | **Fußgängerbrücke Lennepromenade** **(Neu)** |
| **Oberhalb der Maßnahmenwertgrenze** | | **0,00** |

**Investitionsmaßnahmen in T€**

| VZ | Bezeichnung | Jahres-ergebnis 2014 | Haushaltsansatz 2015 | Haushaltsansatz 2016 | Verpflich-tungs-ermächtig. | Finanzplanungszeitraum 2017 | Finanzplanungszeitraum 2018 | Finanzplanungszeitraum 2019 | bisher bereit-gestellt | Gesamt-aus-zahlung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| + | Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | 288,00 | 392,0 | 96,8 | | | | | 700,0 | 796,8 |
| - | Auszahlungen für Baumaßnahmen | 11,07 | | 371,0 | | | | | 700,0 | 1.071,0 |
| = | **Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)** | **276,93** | **392,0** | **-274,2** | | | | | | **-274,2** |

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produkt** | **: 12 01 01** | **Neubau und Erneuerung von Straßen** |
| **Auftrag :** | **: S 11890003** | **Kohlhagener Weg** **(Neu)** |
| **Oberhalb der Maßnahmenwertgrenze** | | **0,00** |

**Investitionsmaßnahmen in T€**

| VZ | Bezeichnung | Jahres-ergebnis 2014 | Haushaltsansatz 2015 | Haushaltsansatz 2016 | Verpflich-tungs-ermächtig. | Finanzplanungszeitraum 2017 | Finanzplanungszeitraum 2018 | Finanzplanungszeitraum 2019 | bisher bereit-gestellt | Gesamt-aus-zahlung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| + | Einzahlungen aus Entgelten u. Beiträgen | | | 360,0 | | | | | | 360,0 |
| - | Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | 450,0 | | | | | | 450,0 |
| = | **Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)** | | | **-90,0** | | | | | | **-90,0** |

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

Produktbereich

**12**

## Verkehrsflächen und -anlagen

Produktgruppe

**01**

## Öffentliche Verkehrsflächen u. -anlagen

Produktstufe 3

**02**

## Unterhaltung von Straßen

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produkt** | **: 12 01 02** | **Unterhaltung von Straßen** |
| **Auftrag :** | **: S 12018650** | **Wacholderbrücke** **(Neu)** |
| **Oberhalb der Maßnahmenwertgrenze** | | **0,00** |

**Investitionsmaßnahmen in T€**

| VZ | Bezeichnung | Jahres-ergebnis 2014 | Haushaltsansatz 2015 | Haushaltsansatz 2016 | Verpflich-tungs-ermächtig. | Finanzplanungszeitraum 2017 | Finanzplanungszeitraum 2018 | Finanzplanungszeitraum 2019 | bisher bereit-gestellt | Gesamt-aus-zahlung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| - | Auszahlungen für Baumaßnahmen | 71,52 | | 2,0 | | | | | 520,0 | 522,0 |
| = | **Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)** | **-71,52** | | **-2,0** | | | | | **-520,0** | **-522,0** |

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**
**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

Produktbereich

**13**

## Natur und Landschaftspflege

Produktgruppe

**01**

## Natur und Landschaftspflege

Produktstufe 3

**04**

## Öffentliches Grün

# Investitionsmaßnahmen

**Mandant: 070 Stadt Altena - NKF** **Datum: 30.10.2015**

**Haushalt: 100 NKF-Haushalt**

| | | |
|---|---|---|
| **Produkt** | **: 13 01 04** | **Öffentliches Grün** |
| **Auftrag :** | **: S 13010401** | **Lennepark** **(Neu)** |
| **Oberhalb der Maßnahmenwertgrenze** | | **0,00** |

**Investitionsmaßnahmen in T€**

| VZ | Bezeichnung | Jahres-ergebnis 2014 | Haushaltsansatz 2015 | Haushaltsansatz 2016 | Verpflich-tungs-ermächtig. | Finanzplanungszeitraum 2017 | Finanzplanungszeitraum 2018 | Finanzplanungszeitraum 2019 | bisher bereit-gestellt | Gesamt-aus-zahlung |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| + | Einzahlungen aus Investitionszuwendungen | | | 778,6 | | 137,4 | | | | 916,0 |
| - | Auszahlungen für Baumaßnahmen | | | 1,1 | 209,0 | 209,0 | | | | 1.309,0 |
| = | **Saldo (Einzahlungen ./. Auszahlungen)** | | | **-321,4** | **209,0** | **-71,6** | | | | **-393,0** |

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.02.** | **Verwaltungsführung** |

**A u s z a h l u n g e n:**

***I 01020101 – Büromöbel***

Die Büroausstattung in dem Bereich Interner Service ist über 15 Jahre alt. Aufgrund des Alters ist es erforderlich, dass defekte Büroausstattung bei Bedarf in Höhe von 500 € ersetzt werden muss.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.06.** | **Zentrale Dienste und Öffentlichkeitsarbeit** |

**A u s z a h l u n g e n:**

***I 01060105 – Büromöbel***

Die Büroausstattung im Bereich Zentrale Dienste ist über 15 Jahre alt. Aufgrund des Alters ist es erforderlich, dass defekte Büroausstattung bei Bedarf in Höhe von 1.000 € ersetzt werden muss.

***I 01060106 – Update Telefonanlage***

Die Telefonanlage muss in regelmäßigen Abständen auf den neuesten technischen Stand gebracht werden, um mit den anderen Anlagen zusammenarbeiten zu können. Notwendig hierfür sind Updates und eventuell auch neue Hardware. Diese Updates ermöglichen, dass die vorhandene Anlage, die nach Auslaufen des Mietvertrages im Eigentum der Stadt steht, den neuesten technischen Standards entspricht und somit mit den neueren Anlagen kommunizieren kann. Die Updates werden von dem Hersteller herausgegeben. Die Abstände können nicht festgesetzt werden. Aus diesem Grund wird im Haushaltsjahr 2016 sowie in den Folgejahren eine jährliche Investition in Höhe von 2.000 € einkalkuliert.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.08.** | **Personalmanagement** |

**A u s z a h l u n g e n:**

***I 01080101 – Büromöbel***

Die Büroausstattung im Bereich Personalmanagement ist über 15 Jahre alt. Aufgrund des Alters ist es erforderlich, dass defekte Büroausstattung bei Bedarf in Höhe von 500 € ersetzt werden muss.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.10.** | **Organisationsangelegenheiten und technikunterstützte Informations-verarbeitung** |

**A u s z a h l u n g e n:**

***I 01100101- Hardware Rathaus***

Es müssen regelmäßig neue Bildschirme, Switche, Tastaturen, Thin Clients und ähnliches ausgetauscht werden. Ebenso können Teile des Servers ausfallen, die ersetzt werden müssen. Es besteht ein jährliches Investitionsvolumen von 10.000 €.

***I 01010110 – Büromöbel***

Die Büroausstattung im Bereich Organisationsangelegenheiten ist über 15 Jahre alt. Aufgrund des Alters ist es erforderlich, dass defekte Büroausstattung bei Bedarf in Höhe von 500 € ersetzt werden muss.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **01.13.** | **Grundstücks- und Gebäudemanagement** |

**A u s z a h l u n g e n:**

***I 01130102 – Grunderwerb (Wohnbauland)***

Für die Abwicklung von Grundstücksverträgen in den Neubaugebieten werden jährlich 2.000 € veranschlagt (Vertragsnebenkosten Erbbauflächen).

***I 01130103 – Grunderwerb (Straßenland)***

Für den Erwerb von Straßenland gem. StrWG nach Notwendigkeit beträgt der geschätzte jährliche Auszahlungsbetrag 5.000 €. Hinzu kommen die Kosten für Vermessungen, die bisher im Produkt Vermessung eingeplant waren und nun als Anschaffungsnebenkosten auf die durch die Vermessung begünstigten Bereiche verteilt werden sollen (geschätzt 15.000 €; der Bedarf ist schwankend).

***I 01130104 – Grunderwerb (sonstiges Grundvermögen)***

Bei dieser investiven Auszahlung wird der Grunderwerb nach Notwendigkeit mit 3.000 € jährlich veranschlagt.

***I 01130201 - Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen (KIM)***

Für die Beschaffung von GWG (Reinigungsgeräten, Feuerlöschern u.ä.) für die Bewirtschaftung der städtischen Gebäude werden in 2016 – 2019 jährlich 5.000 € zur Verfügung gestellt.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **02.07.** | **Verkehrsangelegenheiten** |

**A u s z a h l u n g e n:**

***I 02070204 - Parkscheinautomat***

Die Parkscheinautomaten sind zusammen angeschafft worden. Bedingt durch das Alter fallen erhöhte Reparaturkosten an. Damit nicht sämtliche Automaten gleichzeitig ausfallen, ist es ratsam, jährlich zwei neue Geräte zu beschaffen. In 2016 ist dafür ein Betrag von 8.000 € vorgesehen.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **02.15.** | **Gefahrenabwehr und Vorbeugung** |

## E i n z a h l u n g e n:

### *I 02150183 - Feuerwehrfahrzeug (Drehleiter)*

Die Drehleiter der Feuer- und Rettungswache musste 2011 ersetzt werden. In Kooperation mit der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde wurde ein neues Drehleiterfahrzeug beschafft. Die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde beteiligt sich mit einer nach Einwohnerschlüssel berechneten Finanzierungshilfe an der Anschaffung. Die Zahlung erfolgt jährlich über die Nutzung- und Finanzierungsdauer von planmäßig 18 Jahren (Beginn 2012) in Höhe von jährlich 8.550 €.

## A u s z a h l u n g e n:

### *I 02150105 Atemschutzgeräte*

Aufgrund der diesjährigen Prüfung müssen auch in 2016 etwa 10 alte Atemschutzgeräte wegen nicht mehr lieferbarer Ersatzteile ausgetauscht werden (ca. 25.000 €). Die Beschaffung ist zwingend erforderlich, da sonst nicht mehr genügend Geräte vorhanden sind. Sie ist mit dem Kreisbrandmeister abgestimmt.

### *I 02150118 – Bau von Löschwassereinrichtungen*

Hierbei handelt es sich um Kosten für die Errichtung bzw. Auswechselung von Hydranten im Stadtgebiet. Für diese Maßnahme sind in Absprache mit der Stadtwerke Altena GmbH pauschale Auszahlungen in Höhe von 1.000 € eingeplant.

### *I 02150122 – EDV Feuerwache*

Es handelt sich um Mittel zum Ersatz vorhandener Hardware (2.000 €)

### *I 02150145 – Handsprechfunkgeräte*

Wie in den Vorjahren müssen weiterhin jährlich 20 Jahre alte Handsprechfunkgeräte wegen fehlender Ersatzteile ausgetauscht werden (8.000 €).

### *I 02150153 – Umstellung Sprechfunk Tetra*

Die Umstellung auf den digitalen Sprechfunk im Märkischen Kreis begann im Herbst 2013. Nachdem in einem ersten Schritt in 2013 die Fahrzeuge der Feuerwache und des Rettungsdienstes und in 2014 ein Teil der Löschfahrzeuge umgerüstet wurden, soll in 2015 ein weiterer Teil der Löschfahrzeuge entsprechend ausgestattet werden. Pro Fahrzeug werden ca. 1.900 €, für Großfahrzeuge ca. 3.000 € benötigt. Bis 2019 werden deshalb jährlich 20.000 € bereitgestellt.

### *I 02150155 – Chips für Chipmessgerät GWG*

Die Chips des Chipmessgerätes haben ein Verfalldatum. Auch in 2016 müssen wieder einige erneuert werden (jeweils 2.500 €).

### *I 02150180 – HuPf-Schutzkleidung*

Im Zusammenhang mit einer Übung in einem Brandhaus hatte sich 2012 herausgestellt, dass die vorhandene Einsatzschutzkleidung aufgrund ihres Alters nicht mehr genügend Schutz vor Brandverletzungen bietet. Die Einsatzkleidung der FF muss deshalb kurz- bis mittelfristig schrittweise ausgetauscht werden. In 2016 werden dafür erneut 50.000 € bereitgestellt. Insgesamt werden unter Berücksichtigung von Preissteigerungen – auf mehrere Jahre gestreckt - bis zu 210.000 € benötigt.

### *I 02150186 – Handlampen*

Für einige 25 Jahre alte Handlampen sind keine Ersatzteile mehr zu bekommen, so dass bis 2016 4.000 € zum Austausch dieser defekten Lampen bereitgestellt werden.

### *I 02150190 – Chemikalienschutzanzüge*

Bei zwei der vorhandenen Chemikalienschutzanzüge ist in 2015 die nach GVV vorgegebene Höchsttragedauer von zehn Jahren überschritten, so dass sie ersetzt werden müssen (4.000 €).

### *I 02151101 – Rollcontainer*

Vor einigen Jahren begann die Umstellung auf das neue Konzept der Gerätelagerung und –zuführung mittels Rollcontainern. Für den Austausch von defekten Containern werden in 2016 4.000 € bereitgestellt.

### *I 02151103 – Kettensägen*

Aufgrund ihres Alters müssen einige Kettensägen ersetzt werden. Des Weiteren müssen Schnittschutzhosen angeschafft werden. Es werden insgesamt für 2016 4.500 € bereitgestellt.

### *I 02151107 – Werkstattschränke*

Die vorhandenen Werkstattschränke in der Feuer- und Rettungswache müssen aufgrund ihres Alters ersetzt werden (1.000 €).

### *I 02151113 – Fahrzeugladestation Druckluft*

Um die sofortige Ausrückbereitschaft der Einsatzfahrzeuge zu gewährleisten, müssen diese Stationen vorhanden sein (5.000 €).

### *I 02151114 – Turbo Zumischer Schaum DLK*

Für die Austausch des defekten Gerätes werden in 2016 für die Neubeschaffung 3.500 € eingeplant.

### *I 02151115 – Löschsystem NLS*

Neue Bautechniken machen die Anschaffung eines Löschgerätes zur Brandbekämpfung in Hohlräumen unausweichlich. Hierfür werden mit Kosten von 2.500 € gerechnet.

### *I 02151116 – Höhenrettung/Wasserrettung Burgaufzug*

Durch den Burgaufzug und die stark frequentierten Lenneterrassen ist zur Rettung aus Wasser und Aufzugschacht diese erweiterte Schutzausrüstung vorzuhalten. Die bereitgestellte Summe beträgt in 2016 15.000 €.

### *I 02151117 – Büroinventar*

Für die Ersatzbeschaffung von Stühlen und Schreibtischen in der Feuerwache werden 2.000 € benötigt.

### *I 02151118 – Schutzhelme*

Die Helme mit Maskenkombination werden nicht mehr zugelassen, da sie ein Sicherheitsrisiko tragen. Für den Austausch sind 10.000 € vorgesehen.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **03.01.** | **Bereitstellung schulischer Einrichtungen** |

**A u s z a h l u n g e n:**

***B 21010019 – Medienausstattung Schulleitung GGS Breitenhagen***

Für die Schulleitung sind das vorhandene Notebook nebst Beamer zu ersetzen, da diese defekt sind. Eine Reparatur ist auf Grund der hohen Reparaturkosten unwirtschaftlich.
Des Weiteren soll das Lehrerzimmer zur Verbesserung der Arbeitsabläufe eine zeitgemäße Ausstattung erhalten. Es sollen zwei Notebooks und wlan-fähige Drucker für Lehrer angeschafft werden. Insgesamt werden für die Beschaffungen in 2016 2.500 € bereitgestellt.

***B 21070023 – Ersatzbeschaffung Barren Turnhalle Mühlendorf***

Für den Schulsport in der Turnhalle Mühlendorf ist ein Ersatz für die zwei dort befindlichen Barren, die nicht mehr den Sicherheitsbestimmungen entsprechen und daher nicht mehr verwendet werden können, vorgesehen. Die Kosten für einen Barren werden mit 3.000 € eingeplant.

***B 21020018 – Einrichtung von Klassen mit neuen Medien (GGS Altena-Dahle)***

Im Schulstandort Dahle ist der vorhandene Medienraum veraltet und zu ersetzen. Der mediale Unterricht soll nunmehr den Vorstellungen der Lehrerschaft entsprechend in den Klassenräumen und mittels Notebooks erfolgen. Vorgesehen werden drei x 6 Notebooks für die Klassen nebst fünf Projektoren, sechs Lehrer-PCs und eine Dokumentenkamera. Die Verbindung erfolgt über Anschlusskabel. Hierfür werden insgesamt 15.000 € zur Verfügung gestellt.

***B 23010037 – Ersatzbeschaffung eines Klassensatzes mit Tischen und Stühlen (Burggymnasium)***

Im Bereich der Kurs- und Klassenräume ist eine sukzessive Ergänzung der Tische und Stühle wegen der steigenden Schülerzahl und eine regelmäßige Erneuerung wegen altersentsprechender Abnutzung notwendig. Es gab durch Materialermüdung vermehrt Stuhlbrüche. Für die Neuanschaffung werden 7.500 € eingeplant.

***B 2161008 – Ergänzung fehlender Möblierung (Sekundarschule)***

Es werden Ergänzungen erforderlich zur Büroeinrichtung weiterer Funktionsstellen, für Lerntheken, die Ausstattung des Schlichterbüros und der Lehrerpulte. Insgesamt sind hierfür 5.000 € vorgesehen.

### *B 21610009 – Medienausstattung von 3 Klassenräumen (Sekundarschule)*

Die Medienausstattung in den Klassen- und Fachräumen ist nicht mehr zeitgemäß. Für einen schülerorientierten und zeitgemäßen Unterricht wird in jedem Unterrichtsraum eine Grundausstattung an Medien benötigt. Es ist durchgehend notwendig, im Unterricht auch auf das Internet zurückgreifen zu können und entsprechende Inhalte in der Klasse verfügbar zu machen. Die in der Schule eingesetzten Lehrwerke in allen Fächern werden von multimedialen Inhalten ergänzt. Es steht für nahezu alle Lehrwerke ein digitaler Unterrichtsassistent zur Verfügung. Die geplante Ausstattung wurde bereits in einem Klassenraum getestet und für absolut sinnvoll und relativ kostengünstig erachtet (9.000 €). Die Ausstattung erfolgt sukzessive jährlich für jeweils 3 Klassen.

### *B 21610010 – Ausstattung des Berufsberatungsbüros (Sekundarschule)*

Für das Berufsberatungsbüro, dass ab Schuljahr 2016/2017 eingerichtet werden soll, werden Schreibtische, ein Versammlungstisch, Regale und vier Rechner mit Internetanschluss benötigt ( 2.500 €).

### *B 21610011 - Ergänzung der Küchenausstattung (Sekundarschule)*

Das Fach Hauswirtschaft wird auch im neu einzurichtenden Jahrgang 8 im Wahlpflichtbereich als Hauptfach geführt. Eine fahrbare Tafel ist unabdingbar, aber nicht vorhanden, der Serviertisch auf Rädern, der Einbaukühlschrank und 2 Herde sind defekt und müssen ausgewechselt werden. Ein Gefrierschrank /eine Gefriertruhe sind notwendig (4.000 €)

### *B 21610012 – Ausstattung des Technikraumes (Sekundarschule)*

Da der Technikbereich mit dem neu einzurichtenden Jahrgang 8 im Wahlpflichtbereich als Hauptfach geführt wird, müssen Standards eingehalten werden. Für den Schwerpunkt Metall fehlen Maschinen (1.000,-- €).

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **04.03.** | **Ortsspezifische Kultureinrichtungen** |

**E i n z a h l u n g e n:**

***G 04030102 – Burg Holzbrinck***

Für den Umbau der Burg Holtzbrinck werden insgesamt Fördermittel aus dem Programm Stadtumbau West in Höhe von 800.000 € erwartet. In 2016 werden davon 60.000 € (25.000 € Bundesmittel und 35.000 € Landesmittel) vereinnahmt und in 2017 nachfolgend 740.000 €.

**Aus z a h l u n g e n:**

***G 04030102 – Burg Holzbrinck***

Die Planungs- und Baukosten für den Um- und Ausbau der Burg Holtzbrinck belaufen sich nach einer ersten überschlagenen Schätzung voraussichtlich auf 1.000.000 €. In 2016 werden davon Planungskosten in Höhe von 75.000 € erwartet, während die Baukosten erst in 2017 anfallen. Die Maßnahme wird voraussichtlich mit 80 % aus Mitteln des Programms Stadtumbau West gefördert.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **06.02.** | **Kinder- und Jugendarbeit** |

***I 06020101 – Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen (JUZ 29)***
***I 06020102 – Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen (JBS Dahle)***
***I 06020103 – Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen (BZ Nettenscheid)***
***I 06020105 – Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen***

In den Jugendeinrichtungen ist die Ersatzbeschaffung defekter Spielgeräte (Kicker, Billardtisch), Unterhaltungselektronik (Beamer, Stereoanlage) u. defekter Elektrogeräte erforderlich sowie ein Austausch der teilweise seit mehreren Jahren genutzten Hardware notwendig. Hierfür sind insgesamt 4.500 € einzuplanen.

***I 06020401 – Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen (Kinderspielgeräte)***

Die Instandsetzung von Spielgeräten stellt sich zunehmend unwirtschaftlich dar, so dass eine vollständige Erneuerung der Geräte in Einzelfällen notwendig ist. Hierfür werden 20.000 € benötigt.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **06.03.** | **Hilfe für junge Menschen und ihre Familien** |

**A u s z a h l u n g e n:**

***I 06030104 – – Erwerb v. bewegl. Anlagevermögen***

Für die Anschaffung von Büroausstattung werden 500 € eingeplant.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **08.01.** | **Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen** |

**A u s z a h l u n g e n:**

***B 56110011 – Ersatzbeschaffung eines Rasenmähers (Sportzentrum Sauerlandhalle)***

Der vorhandene Rasenmäher ist veraltet und hat inzwischen häufig Defekte. Die Reparaturanfälligkeit und die damit verbundenen Kosten lassen nur noch eine Ersatzbeschaffung als wirtschaftlich erscheinen. Vorgesehen ist die Anschaffung eines Motorrasenmähers mit Radantrieb (1.100 €).

***B 56110012 – Ersatzbeschaffung eines Sprungkastens (Sauerlandhalle)***

Im Rahmen einer Überprüfung der Turngeräte wurde festgestellt, dass ein 5-teiliger Sprungkasten defekt und nicht mehr zu reparieren ist. Es besteht Unfallgefahr. Für die Ersatzbeschaffung werden 800 € zur Verfügung gestellt.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **09.01.** | **Räumliche Planung und Entwicklung** |

Die Stadt Altena hat sich gemeinsam mit Partnern aus Belgien, den Niederlanden, dem Vereingten Königreich (Schottland u. Nordirland) Irland und Deutschland um den Zuschlag für ein EU-Projekt aus dem Programm INTERREG V beworben. In der ersten Bewerbungsphase ist dieses Projekt zwar nicht angenommen worden, die Rückmeldungen aus den nationalen Kontaktstellen ermuntern die Partner jedoch zu einer erneuten, überarbeiteten Bewerbung in der 2. Bewerbungsphase. In Altena wird der inhaltliche Schwerpunkt des Projekt darin liegen, unter aktiver Mitwirkung der Bürger Konzeptionen für Folgenutzungen in den Gebäuden der Hauptschule Rahmede und der Grundschule Evingsen zu entwicklen und umzusetzen. Die notwendigen Investitionen werden zu 100 % aus EU-Mitteln finanziert, da der kommunale Eigenanteil an dem Projekt durch die Arbeitsleistung der Verwaltung im nicht-investiven Bereich abgedeckt werden kann.

Für 2016 werden investive Ein- und Auszahlungen in Höhe von 5.000 € eingeplant für die Anschaffung von zeitgemäßem mobilem Equipment für die partizipatorische Planung, ab 2017 sind dann bauliche Investitionen vorgesehen.

**Einzahlungen:**

***I 09010307 – EU-Förderung OpSi4Susi***

4.200 € 2016

***I 09010308 – EU-Förderung OpSi4Susi***

800 € 2016

**A u s z a h l u n g e n:**

***I 09010307 – EU-Projekt OpSi4Susi Stellwände***

4.200 €

***I 09010308 – EU-Projekt OpSi4Susi Laptop***

800 €

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **12.01.** | **Öffentliche Verkehrsflächen u. -anlagen** |

**E i n z a h l u n g e n:**

***I 12010106 – Baukosten Erschließung ehemaliges Bahngelände***

Die neue Erschließungsstraße für das ehemalige Bahngelände wird aus dem Programm Stadtumbau West mit 70% gefördert (33,33 % Bund / 36,67 % Land). Die Entwurfsplanung liegt vor, für 2016 sind keine Ein- und Auszahlungen geplant, da der Bau erst nach der Fertigstellung der Fußgängerbrücke erfolgen soll. Dafür werden in 2017 Bundesmittel in Höhe von 390.000 € und Landesmittel in Höhe von 429.000 € erwartet.

***S 11260002 – Fußgängerbrücke Lennepromenade***

Der Bau wird aus dem Programm Stadtumbau West gefördert. Für 2016 werden Bundesmittel in Höhe von 31.800 € und Landesmittel in Höhe von 65.000 € erwartet. Bisher wurden für das Projekt 308.000 € vereinnahmt. Zudem können aus dem Jahr 2015 Mittel in Höhe von 392.000 € abgerufen werden.

***S 11890003 – Anliegerbeiträge Kohlhagener Weg***

Für die nachmalige Wiederherstellung des Kohlhagener Wegs werden die Anlieger zu Beiträgen nach dem Kommunalabgabengesetz herangezogen. Der Beitragssatz beträgt 80 %. 2016 werden Einzahlungen in Höhe von 360.000 € eingeplant.

***S 12010108 – Bahnsteigausgang u. P+R-Anlage***

Der Park- u. Ride-Parkplatz und der lenneseitige Ausgang aus der neuen Gleisunterführung werden durch den Nahverkehr Westfalen-Lippe mit 90% gefördert. Es werden in 2016 und 2017 Einzahlungen in Höhe von jeweils 450.000 € erwartet.

**A u s z a h l u n g e n:**

### *I 12010106 – Baukosten Erschließung ehemaliges Bahngelände*

Für den Bau der neuen Erschließungsstraße für das ehemalige Bahngelände werden in 2016 keine weiteren Baukosten veranschlagt. Es werden in 2017 Baumaßnahmen in Höhe von 1.170.000 € durchgeführt.

### *S 11260002 – Fußgängerbrücke Lennepromenade*

Zusätzlich zu den bisher schon bereit gestellten Mitteln für die Planungs- und Baukosten werden in 2016 371.000 € eingeplant.
Bisher sind 700.000 € an Mitteln bereitgestellt, davon sind tatsächlich 46.837,48 € (Stand Oktober 2015) verausgabt. Die nicht verausgabten Mittel sollen als Ermächtigung in 2016 verfügbar gemacht werden.

### *I 12010108 – Bahnsteigausgang u. P+R-Anlage*

Im Anschluss an den Bau der neuen Gleisunterführung durch die Deutsche Bahn AG wird die Stadt den lenneseitigen Ausgang mit Treppen, Rampen und Überdachung sowie den Park- u. Ride-Parkplatz bauen. Diese Anlagen waren bereits Bestandteil des städtebaulichen Wettbewerbs für die neue Fußgängerbrücke und den Lennepark. Da die Anlagen durch den Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) separat gefördert werden (Fördersatz 90 %) müssen sie auch in der Investitionsplanung separat dargestellt werden.
Als Baukosten werden in 2016 500.000 € und in 2017 500.000 € geschätzt.

### *S 12018650 – Wacholderbrücke*

Für Restarbeiten werden in 2016 2.000 € bereitgestellt.

### *S 11890003 – Kohlhagener Weg*

Die nachmalige Wiederherstellung des Kohlhagener Wegs steht schon seit vielen Jahren auf dem Programm, wurde aber immer wieder verschoben. Stattdessen wurden nur Flickarbeiten vorgenommen. Inzwischen sind auch die Versorgungsleitungen von Enervie, Stadtwerken und Abwasserwerk zumindest in Teilen so marode, dass eine Erneuerung in 2016 zwingend erforderlich ist und nicht weiter hinausgeschoben werden kann. Durch das gemeinsame Vorgehen beteiligen sich die Versorgungsträger an den Kosten des Straßenunterbaus, so dass der von der Stadt und den Anliegern zu tragende Anteil minimiert werden kann. Es entstehen voraussichtlich Kosten in Höhe von 450.000 €.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2015 |
| Produktgruppe: **13.01.** | **Natur und Landschaftspflege** |

**E i n z a h l u n g e n:**

***S 13010401 – Lennepark***

Der Bau des Lenneparks wird aus dem Programm Stadtumbau West gefördert. Insgesamt an Bundesmittel zu erwarten sind 436.000 €, davon 370.600 € in 2016 und 65.400 € in 2017. Insgesamt an Landesmittel zu erwarten sind 480.000 €, davon 408.000 € in 2016 und 72.000 € in 2017.

**Aus z a h l u n g e n:**

***S 13010401 – Lennepark***

Insgesamt betragen die Planungs- und Baukosten für den Lennepark 1.309.000 €. Davon werden in 2016 1.100.000 € verausgabt, in 2017 der restliche Betrag von 209.000 €.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2015 |
| Produktgruppe: **15.02.** | **Tourismus** |

Im Burgaufzug sollen Teil der Medientechnik modifiziert und erweitert werden, um neue Anreize für die Besucher zu schaffen. Es ist z.B. daran gedacht, für die Station „Hirsch“ eine Winterlandschaft zu programmieren.

**Ein z a h l u n g e n:**

***I 15020204 – Erweiterung Medientechnik***

Es wird eine Förderung aus dem Programm Stadtumbau West in Höhe von 80 % erwartet. Die Gesamtförderung in Höhe von 120.000 € teilt sich auf in 50.000 € Bundesmittel und 70.000 € Landesmittel. In 2016 werden davon 12.000 € eingeplant.

**A u s z a h l u n g e n:**

***I 15020204 – Erweiterung Medientechnik***

Als Planungs- und Baukosten für die Modifizierung der Medientechnik werden insgesamt 150.000 € eingeplant, davon 15.000 € in 2016.

**Erläuterungen zu Investitionsmaßnahmen**

| | |
|---|---|
| Stadt Altena (Westf.) | NKF Haushalt 2016 |
| Produktgruppe: **16.01** | **Allgemeine Finanzwirtschaft** |

## I n v e s t i v e  E i n z a h l u n g e n:

Zum Zeitpunkt der Drucklegung liegt nur die Arbeitskreisrechnung zum GFG 2016 vor, die auch die Höhe der Investitionspauschalen ausweist. Die Investitionspauschalen werden seit 2012 durch einen pauschalen Abzug mit der eine Abfinanzierung des kommunalen Anteils an den Mitteln aus dem Investitionsförderungsgesetz (Konjunkturpaket II) belastet.

Es werden zunächst folgende Investitionspauschalen erwartet:

| | **2016** € | **2017** € | **2018** € |
|---|---|---|---|
| Allgemeine Investitionspauschale | 770.969 | 868.164 | 977.612 |
| Schulpauschale | 452.923 | 477.423 | 477.423 |
| Sportpauschale | 47.500 | 43.993 | 43.245 |

Bei der Schulpauschale ist zu berücksichtigen, dass der nicht investiv verwendete Anteil in Höhe von rd. 386.423 € konsumtiv für die Sanierung- und Instandsetzung der Schulgebäude, als Ertrag beim Produkt 01.14.01, angesetzt wurde. Für die Sportpauschale gilt sinngemäß das Gleiche. Hier werden 42.600 € konsumtiv für Instandsetzungsmaßnahmen in den Sportstätten und –anlagen verwandt.

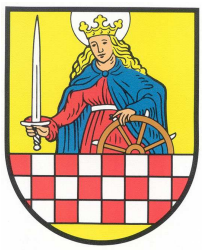
Alle anderen Pauschalen müssen investiv eingesetzt werden und dürfen nicht zu Instandsetzungsmaßnahmen (bspw. Straßeninstandsetzung) oder für Sanierungszwecke eingesetzt werden. Nicht eingesetzte Investitionspauschalen müssen deshalb als erhaltene Anzahlung bilanziell ausgewiesen werden.

**I n v e s t i t i o n s – A u s z a h l u n g e n :**

Für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen zwischen 60 € und 410 € ist insgesamt ein Ansatz von 120.000 € für 2016 eingeplant. Es handelt sich hierbei in der Regel um Ersatzbeschaffungen für defekte Vermögensgegenstände wie beispielsweise kleinere Büromöbel und -geräte. Diese Auszahlungen stehen in direkter Verbindung zum Abschreibungsaufwand (Konto 5741000) und sind auf diverse Produkte verteilt. In folgenden Produktgruppen entstehen Auszahlungen in folgender Höhe:

| ***Produkt-gruppe*** | ***Planansatz*** | ***Produkt-gruppe*** | ***Planansatz*** | ***Produkt-gruppe*** | ***Planansatz*** |
|---|---|---|---|---|---|
| 01 02 | 1.000 | 03 01 | 7900 | 10 01 | 600 |
| 01 06 | 2.500 | 04 02 | 400 | 10 03 | 500 |
| 01 09 | 2.000 | 04 06 | 900 | 12 05 | 200 |
| 01 10 | 2.000 | 04 08 | 800 | 13 01 | 500 |
| 01 13 | 2.800 | 05 03 | 80.500 | 15 01 | 300 |
| 01 14 | 800 | 06 02 | 5.700 | 15 02 | 1500 |
| 02 01 | 500 | 06 03 | 500 | | |
| 02 10 | 1.500 | 08 01 | 800 | | |
| 02 14 | 800 | 09 01 | 1.000 | | |
| 02 15 | 3.000 | 09 03 | 1.000 | | |

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



## Fraktionszuwendungen

## Zuwendungen an Fraktionen
## Teil A: Geldleistungen

| Nr. | Fraktion | Im Haushaltsplan enthalten | | Ergebnis aus Jahres-abschluss 2014[3] | Erläuterungen[4] |
|---|---|---|---|---|---|
| | | 2016[1] EUR | 2015[2] EUR | EUR | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 |
| 1 | CDU | 2.660,00 | 2.660,00 | 2.804,00 | |
| 2 | SPD | 1.940,00 | 1.940,00 | 1.508,00 | |
| 3 | Bünd-nis90/Grüne | 1.076,00 | 1.076,00 | 1.004,00 | |
| 4 | FDP | 394,00 | 394,00 | | |
| 5 | SDA | 394,00 | 394,00 | | |
| 6 | DIE LINKE | 394,00 | 394,00 | | |
| | | | | | |

***Fußnoten:***
[1] *Haushaltsjahr*
[2] *Vorjahr*
[3] *Vorvorjahr*
[4] *Spalte 6 kann entfallen, wenn die Erläuterungen an anderer Stelle stehen*

## Zuwendungen an Fraktionen
## Teil B: Geldwerte Leistungen

**Fraktion: CDU**

| Zweckbestimmung | Geldwert | | | Erläuterungen |
|---|---|---|---|---|
| | Haushaltsjahr 2016<br>EUR | Vorjahr 2015<br>EUR | mehr (+) weniger (-)<br>EUR | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| **1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit** | | | | |
| 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) | | | | |
| 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) | | | | |
| 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen | | | | |
| **2. Bereitstellung von Fahrzeugen** | | | | |
| **3. Bereitstellung von Räumen** | | | | |
| 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle | | | | |
| 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen | | | | |
| **4. Bereitstellung einer Büroausstattung** | | | | |
| 4.1 Büromöbel und -maschinen | | | | |
| 4.2 sonstiges Büromaterial | | | | |
| **5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für** | | | | |
| 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) | **663,30** | **663,30** | | |
| 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften | | | | |
| 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen | | | | |
| 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage | | | | |
| **6. Sonstiges** | | | | |

## Zuwendungen an Fraktionen
## Teil B: Geldwerte Leistungen

**Fraktion: SPD**

| Zweckbestimmung | Geldwert | | | Erläuterungen |
|---|---|---|---|---|
| | Haushaltsjahr 2016<br>EUR | Vorjahr 2015<br>EUR | mehr (+) weniger (-)<br>EUR | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| **1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit** | | | | |
| 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) | | | | |
| 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) | | | | |
| 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen | | | | |
| **2. Bereitstellung von Fahrzeugen** | | | | |
| **3. Bereitstellung von Räumen** | | | | |
| 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle | | | | |
| 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen | | | | |
| **4. Bereitstellung einer Büroausstattung** | | | | |
| 4.1 Büromöbel und -maschinen | | | | |
| 4.2 sonstiges Büromaterial | | | | |
| **5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für** | | | | |
| 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) | **663,30** | **663,30** | | |
| 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften | | | | |
| 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen | | | | |
| 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage | | | | |
| **6. Sonstiges** | | | | |

## Zuwendungen an Fraktionen
## Teil B: Geldwerte Leistungen

**Fraktion: Bündnis90/DIE GRÜNEN**

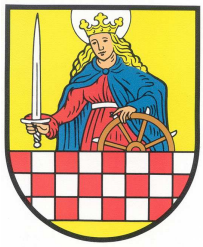
| Zweckbestimmung | Geldwert | | | Erläuterungen |
|---|---|---|---|---|
| | Haushaltsjahr 2016<br>EUR | Vorjahr 2015<br>EUR | mehr (+) weniger (-)<br>EUR | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| **1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit** | | | | |
| 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) | | | | |
| 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) | | | | |
| 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen | | | | |
| **2. Bereitstellung von Fahrzeugen** | | | | |
| **3. Bereitstellung von Räumen** | | | | |
| 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle | | | | |
| 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen | | | | |
| **4. Bereitstellung einer Büroausstattung** | | | | |
| 4.1 Büromöbel und -maschinen | | | | |
| 4.2 sonstiges Büromaterial | | | | |
| **5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für** | | | | |
| 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) | **587,00** | **587,00** | | |
| 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften | | | | |
| 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen | | | | |
| 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage | | | | |
| **6. Sonstiges** | | | | |

## Zuwendungen an Fraktionen
## Teil B: Geldwerte Leistungen

**Fraktion: FDP**

| Zweckbestimmung | Geldwert | | | Erläuterungen |
|---|---|---|---|---|
| | Haushaltsjahr 2016<br>EUR | Vorjahr 2015<br>EUR | mehr (+) weniger (-)<br>EUR | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 |
| **1. Gestellung von Personal der kommunalen Körperschaft für die Fraktionsarbeit** | | | | |
| 1.1 für die Sicherung des Informationsaustauschs, organisatorische Arbeiten und sonstige Dienste (Geschäftsstellenbetrieb) | | | | |
| 1.2 für Sachgebiete der Fraktionsarbeit (Fraktionsassistenten) | | | | |
| 1.3 für Fahrer von Dienstfahrzeugen | | | | |
| **2. Bereitstellung von Fahrzeugen** | | | | |
| **3. Bereitstellung von Räumen** | | | | |
| 3.1 für die Fraktionsgeschäftsstelle | | | | |
| 3.2 dauernd oder bedarfsweise für die Durchführung von Fraktionssitzungen | | | | |
| **4. Bereitstellung einer Büroausstattung** | | | | |
| 4.1 Büromöbel und -maschinen | | | | |
| 4.2 sonstiges Büromaterial | | | | |
| **5. Übernahme laufender oder einmaliger Kosten für** | | | | |
| 5.1 bereitgestellte Räume (Heizung, Reinigung, Beleuchtung) | | | | |
| 5.2 Fachliteratur und -zeitschriften | | | | |
| 5.3 Telefon, Telefax, Datenübertragungsleitungen | | | | |
| 5.4 Rechnerzeiten auf zentraler ADV-Anlage | | | | |
| **6. Sonstiges** | | | | |

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Stellenplan und Stellenübersicht

## Stellenplan 2016, Teil A - Beamte

| | | | | | Erläuterungen | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Wahlbeamte und Laufbahngruppen** | **Besoldungsgruppe** | **Zahl der Stellen 2016** | **Zahl der Stellen 2015** | **Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2015** | | **Elternzeit** | **Teilzeitbesch.** | **Amtszulage** | **kw-Vermerke** |
| **Wahlbeamte** | | | | | | | | | |
| Bürgermeiste | B 4 | 1,00 | 1,00 | 1,00 | | | | | |
| Beigeordnete | A 15 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| **Höherer Dienst** | | | | | | | | | |
| Oberverwaltu | A 14 | 2,00 | 2,00 | 2,00 | 1 Stelle ATZ | | | | davon 1* Stelle zum 31.12.2019 |
| Verwaltungsr | A 13 | 1,00 | 1,00 | 0,00 | Umwandlung einer Stelle im gh.D. ((keine Stellenausweitung) | | | | |
| **Gehobener Dienst** | | | | | | | | | |
| Oberamtsrat | A 13 | 1,00 | 1,00 | 1,00 | | | | | |
| Amtsrat | A 12 | 3,00 | 4,00 | 4,00 | | | | | |
| Amtsmann/Ai | A 11 | 6,00 | 6,00 | 6,00 | | 1 | 1* (0,50) | | |
| Oberinspekto | A 10 | 3,61 | 3,61 | 3,61 | 1 Stelle ARGI | 2 | 1* (0,40), 1* (0,75) | | |
| Inspektor/in | A 9 | 0,70 | 0,70 | 0,70 | | | 1* (0,70) | | |
| **Mittlerer Dienst** | | | | | | | | | |
| Amtsinspektor | A 9 | 6,00 | 6,00 | 6,00 | nachrichtlich: 1 * A9 Abwasserwerk | | | 1 Fn 3 | |
| Hauptsekretä | A 8 | 6,00 | 6,00 | 6,00 | | | | | |
| Obersekretär | A 7 | 10,00 | 10,00 | 10,00 | | | | | |
| Sekretär | A 6 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | | |
| **Insgesamt:** | | 40,31 | 41,31 | 40,31 | | | | | |

## Erläuterungen der Fußnoten für die kw - Vermerke

| Besoldungsgr | kw-Vermerk | Produkte | Stellenanteile |
|---|---|---|---|
| A 14 | 31.12.2019 | 16.01.01. | 1,00 |

## Stellenplan 2016, Teil B - Beschäftigte

| Erläuterungen | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Entgelt-gruppe** | **Zahl der Stellen 2016** | **Zahl der Stellen 2015** | **Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2015** | | **Teilzeit-besch.** | **Elternzeit** | **kw-Vermerke** |
| **1** | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| **2** | 1,00 | 2,00 | 2,00 | | 6 | | |
| **3** | 0,17 | 0,17 | 0,17 | | 1 | | |
| **4** | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| **5** | 9,00 | 11,02 | 11,02 | | 9 | | |
| **6** | 11,57 | 11,97 | 11,97 | | 3 | | |
| **7** | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| **8** | 12,24 | 13,02 | 13,02 | 1*ARGE | 6 | | |
| **9** | 24,23 | 25,23 | 25,23 | 1*ARGE und 1*MK | 9 | | 1* Stelle zum 31.12.2015 |
| **10** | 1,00 | 2,00 | 2,00 | | | | |
| **11** | 6,26 | 6,26 | 6,26 | | | 1 | |
| **12** | 2,00 | 1,00 | 1,00 | | | | |
| **13** | 1,00 | 1,00 | 1,00 | | | | |
| **14** | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| **15** | 0,00 | 0,00 | 0,00 | | | | |
| **insgesamt:** | 68,47 | 73,67 | 73,67 | | 34 | | |

## Erläuterungen der Fußnoten für die kw - Vermerke

| Entgeltgruppe | kw-Vermerk | Produkte | Stellenanteile |
|---|---|---|---|
| EG 09 | 31.12.2016 | 16.01. | 1,00 |

Stand: 11.11.2015

## Stellenübersicht 2016, Teil A - Beamte

| | | Wahl-beamte | | Höherer Dienst | | | Gehobener Dienst | | | | | Mittlerer Dienst | | | | | Erläuterungen | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Produktgruppe | | B 4 | A 15 | A 15 | A 14 | A 13 | A 13 | A 12 | A 11 | A 10 | A 9 | A 9 | A 8 | A 7 | A 6 | A 5 | Teilzeitbesch. | Amtszulage |
| ´01.01 | Politische Gremien | 0,10 | | | | | | | 0,04 | | | | | | | | | |
| ´01.02 | Verwaltungsführung | 0,40 | | | 0,15 | | | | 0,50 | | | | | | | | | |
| ´01.03 | Gleichstellung von Frau und Mann | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´01.04 | Beschäftigtenvertretung | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´01.05 | Rechnungsprüfung | | | | | | | 0,94 | | | | | | | | | | |
| ´01.06 | Zentrale Dienste und Öffentlichkeitsarbeit | 0,10 | | | | | | | 0,02 | | | | | | | | | |
| ´01.08 | Personalmanagement | 0,05 | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´01.09 | Finanzmanagement und Rechnungswesen | 0,05 | | | 0,70 | | | 0,05 | 1,00 | 0,61 | | 0,97 | | 1,6* | | | *0,61: A 10 Elternzeit<br>*0,60: A 7 | |
| ´01.10 | Organisationsangelegenheiten und Technikunterstützte Informationsverarbeitung | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´01.13 | Grundstücks- und Gebäude-management | | | | | | | 0,45 | | 0,05 | | | | | | | | |
| ´01.14 | Technisches Immobilien-management | | | | | | | 0,05 | | | | | | | | | | |
| ´02.01 | Allgemeine Sichherheit und Ordnung | 0,01 | | | | 0,01 | | 0,01 | 0,71 | 0,01 | | 0,10 | | | | | | |
| ´02.02 | Gewerbewesen | | | | | | | | 0,30 | | | | | | | | | |
| ´02.07 | Verkehrsangelegenheiten | | | | | | | | | | | 0,90 | | | | | | 1*A9mD |
| ´02.10 | Einwohnerangelegenheiten u. Personenstandswesen | | | | | | | 0,01 | 0,47 | | 0,70 | 0,03 | 0,70 | | | | *0,7:A9 | |
| ´02.14 | Wahlen und Statistiken | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´02.15 | Gefahrenabwehr und -vor-beugung | | | | | | | | 1,00 | | | 3,00 | 5,00 | 10,00 | | | | |
| ´02.17 | Rettungsdienst | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´03.01 | Bereitstellung schulischer Einrichtungen | | | | | | | 0,41 | | 0,57 | | | | | | | | |
| ´03.02 | Zentrale Leistungen für Schüler und am Schullleben Beteiligte | | | | 0,10 | | | 0,38 | | 0,36 | | | | | | | | |
| ´04.02 | Kulturförderung | | | | 0,02 | | | 0,07 | | | | | | | | | | |
| ´04.03 | Ortsspezifische Kultur-einrichtungen | | | | | | | | | | | | | | | | | |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| ´04.06 | Bibliothek | | | | 0,03 | | | | | | | | | | | | | | |
| ´04.08 | Archiv | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´05.01 | Unterstützung von Senioren | | | | | 0,01 | | | | | | | | | | | | | |
| ´05.02 | Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebe-dürftigkeit | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´05.03 | Hilfen bei Einkommens-defiziten und Unterstützungsleistungen | | | | | 0,18 | 0,44 | | 0,30 | 0,99 | | | | | | | | | |
| ´06.01 | Förderung von Kindern in Tages-betreuung | | | | | 0,30 | 0,25 | | 0,02 | | | | | | | | | | |
| ´06.02 | Kinder- und Jugendarbeit | | | | | 0,18 | | | | | | | | | | | | | |
| ´06.03 | Hilfe für junge Menschen und ihre Familien | | | | | 0,31 | 0,26 | | 0,67 | | | | | | | | | | |
| ´07.01 | Gesundheitseinrichtungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´08.01 | Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen | | | | | | | 0,11 | | 0,02 | | | | | | | | | |
| ´08.02 | Sportförderung | | | | | | | 0,02 | | | | | | | | | | | |
| ´09.01 | Räumliche Planung und Entwicklung | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´09.03 | Vermessung u. Grundstücks-information | | | | | | | 0,25 | | | | | | | | | | | |
| ´10.01 | Bauaufsicht | 0,10 | | | | | | | 0,67 | | | | | | | | | | |
| ´10.03 | Denkmalschutz und Denkmal-pflege | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´10.05 | Wohnen | | | | | 0,01 | 0,05 | | | | | | | | | | | | |
| ´11.02 | Abfallwirtschaft | | | | | | | 0,06 | | | | | 0,30 | | | | | | |
| ´12.01 | öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen | | | | | | | | 0,30 | | | | | | | | | | |
| ´12.05 | Straßenreinigung und Winterdienst | | | | | | | 0,16 | | | | | | | | | | | |
| ´13.01 | Natur und Landschaftspflege | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´15.01 | Wirtschaftsförderung | 0,04 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´15.02 | Tourismus | 0,10 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´15.03 | Allgemeine Einrichtungen | | | | | | | 0,03 | | | | | | | | | | | |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| ´15.04 | Anteile an Unternehmen | 0,05 | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´16.01 | Allgemeine Finanzwirtschaft | | | | 1,00 | | | | | 1,00 | | 1,00 | | | | | | | A9 m.D. Fn3 |
| ´17.01 | Stiftungen | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| **insg.:** | **40,31** | **1,00** | **0,00** | **0,00** | **2,00** | **1,00** | **1,00** | **3,00** | **6,00** | **3,61** | **0,70** | **6,00** | **6,00** | **10,00** | **0,00** | **0,00** | | | |

## Stellenübersicht 2016, Teil B - Beschäftigte

| | | Entgeltgruppen | | | | | | | | | | | | | | | Erläuterungen |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Produktgruppe | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | Teilzeitbesch./ Anmerkungen |
| ´01.01 | Politische Gremien | | | | | | | | 0,25 | | | | 0,07 | | | | |
| ´01.02 | Verwaltungsführung | | | | | | | | 0,40 | | | | | | | | |
| ´01.03 | Gleichstellung von Frau und Mann | | | | | | | | | 0,55 | | | | | | | |
| ´01.04 | Beschäftigtenvertretung | | | | | | | | 0,05 | 0,12 | | 0,35 | | | | | |
| ´01.05 | Rechnungsprüfung | | | | | | | | | | | 0,52 | | | | | 1*0,52 |
| ´01.06 | Zentrale Dienste und Öffentlichkeitsarbeit | | | | | 0,50 | 0,70 | | 1,43 | 0,13 | | | 0,27 | | | | *0,83 = 8 *0,50 = 6 |
| ´01.08 | Personalmanagement | | | | | | | | 0,62 | 2,53 | | | 0,35 | | | | 9=1*0,53,2x9=zbV |
| ´01.09 | Finanzmanagement und Rechnungswesen | | | | | 0,50 | 2,12 | | 1,00 | 1,00 | | | | | | | 5=1*0,47,6=1*0,65, 8=1*0,78 |
| ´01.10 | Organisationsangelegenheiten und Technikunterstützte Informationsverarbeitung | | | | | | | | 0,03 | 1,00 | | | 0,05 | | | | |
| ´01.13 | Grundstücks- und Gebäude-management | | 1,00 | 0,17 | | 2,50 | 3,40 | | 1,01 | 0,15 | | 0,10 | 0,10 | | | | 1=2 Reinigungskräfte, 3=0,17, 5= 0,50, |
| ´01.14 | Technisches Immobilien-management | | | | | | | | 0,17 | 0,85 | | 0,82 | 0,10 | | | | |
| ´02.01 | Allgemeine Sichherheit und Ordnung | | | | | 0,07 | | | 1,18 | 0,01 | | | 0,41 | | | | |
| ´02.02 | Gewerbewesen | | | | | 0,28 | | | 0,22 | | | | 0,10 | | | | |
| ´02.07 | Verkehrsangelegenheiten | | | | | 0,65 | | | 0,51 | | | | 0,15 | | | | |
| ´02.10 | Einwohnerangelegenheiten u. Personenstandswesen | | | | | | 1,60 | | | | | | 0,07 | | | | |
| ´02.14 | Wahlen und Statistiken | | | | | | | | 0,07 | | | | 0,05 | | | | |
| ´02.15 | Gefahrenabwehr und -vor-beugung | | | | | | | | 0,13 | | | | 0,27 | | | | |
| ´02.17 | Rettungsdienst | | | | | | | | | | | | 0,01 | | | | ab 2014 gesonderter Stellenplan |
| ´03.01 | Bereitstellung schulischer Einrichtungen | | | | | 2,70 | 1,00 | | | | | | | | | | 5 = 6 Schulsekretärinnen |
| ´03.02 | Zentrale Leistungen für Schüler und am Schullleben Beteiligte | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´04.02 | Kulturförderung | | | | | | 0,40 | | | | | | | | | | 6 = 1*0,50 |
| ´04.03 | Ortsspezifische Kultur-einrichtungen | | | | | | 0,10 | | | | | | | | | | 6 = 1*0,50 |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| ´04.06 | Bibliothek | | | | | | 0,50 | | 1,00 | | 1,00 | | | | | | | 6=0,50 |
| ´04.08 | Archiv | | | | | | | | | 0,36 | | | | | | | | 1*0,36 |
| ´05.01 | Unterstützung von Senioren | | | | | | | | | 0,45 | | | | | | | | |
| ´05.02 | Hilfen bei Krankheit, Behinderung, Pflegebe-dürftigkeit | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´05.03 | Hilfen bei Einkommens-defiziten und Unterstützungs-leistungen | | | | | 0,50 | 0,85 | | 0,50 | 3,34 | | | | | | | | |
| ´06.01 | Förderung von Kindern in Tagesbetreuung | | | | | | | | 0,89 | 0,32 | | 0,32 | | | | | | 1*0,88 |
| ´06.02 | Kinder- und Jugendarbeit | | | | | | | | 0,52 | 2,10 | | 0,18 | | | | | | 8 = 1*0,52 |
| ´06.03 | Hilfe für junge Menschen und ihre Familien | | | | | | | | 0,01 | 5,80 | | 0,50 | | | | | | 9 = 2*0,50<br>9 = 1*0,78<br>9 = 1*0,52 |
| ´07.01 | Gesundheitseinrichtungen | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´08.01 | Bereitstellung und Betrieb von Sportanlagen | | | | | | | | 0,12 | | | 0,02 | | | | | | |
| ´08.02 | Sportförderung | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´09.01 | Räumliche Planung und Entwicklung | | | | | | 0,11 | | | 0,57 | | 0,16 | | 0,50 | | | | |
| ´09.03 | Vermessung u. Grundstücks-information | | | | | | | | | 0,28 | | 0,15 | | | | | | |
| ´10.01 | Bauaufsicht | | | | | | | | 0,45 | | | 1,82 | | 0,25 | | | | *0,25 = E11 (ETZ)<br>*0,50=E11 |
| ´10.03 | Denkmalschutz und Denkmal-pflege | | | | | | | | | | | 0,25 | | 0,01 | | | | |
| ´10.05 | Wohnen | | | | | | | | 0,50 | 0,65 | | | | | | | | |
| ´11.02 | Abfallwirtschaft | | | | | | 0,50 | | | | | | | | | | | |
| ´12.01 | öffentliche Verkehrsflächen und -anlagen | | | | | | 0,05 | | 0,18 | 0,02 | | 0,75 | | 0,15 | | | | |
| ´12.05 | Straßenreinigung und Winterdienst | | | | | | 0,16 | | | | | | | | | | | |
| ´13.01 | Natur und Landschaftspflege | | | | | | 0,03 | | | | | 0,23 | | 0,04 | | | | |
| ´15.01 | Wirtschaftsförderung | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´15.02 | Tourismus | | | | | 1,30 | 0,05 | | | 2,00 | | | | 0,05 | | | | *2 mal 0,50= E5 |
| ´15.03 | Allgemeine Einrichtungen | | | | | | | | | | | 0,08 | | | | | | |

| | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| ´15.04 | Anteile an Unternehmen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| ´16.01 | Allgemeine Finanzwirtschaft | | | | | | | | 1,00 | 2,00 | | | | | | | 8 = 1*0,78 (ATZ) |
| ´17.01 | Stiftungen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| insg.: | 68,46 | 0,00 | 1,00 | 0,17 | 0,00 | 9,00 | 11,57 | 0,00 | 12,24 | 24,23 | 1,00 | 6,25 | 2,00 | 1,00 | 0,00 | 0,00 | |

## Erläuterungen der Fußnoten für die kw - Vermerke

| Entgeltgruppe | kw-Vermerk | Produkte | Stellenanteile |
|---|---|---|---|
| EG 09 | 31.12.2016 | 16.01. | 1,00 |

## Stellenplan Rettungswache für den Rettungsdienst 2016
## PG: 02.17

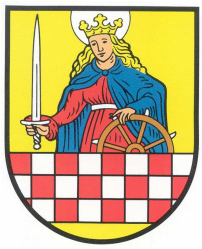
| Entgeltgruppe | Zahl der Stellen 2016 | Zahl der Stelle 2015 | Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2015 | Erläuterungen |
|---|---|---|---|---|
| 1 | | | | |
| 2 | | | | |
| 3 | | | | |
| 4 | | | | |
| 5 | 18 | 18 | 18 | Die Personlakosten werden durch den Märkischen Kreis finanziert. |
| 6 | | | | |
| 7 | | | | |
| 8 | | | | |
| 9 | | | | |
| 10 | | | | |
| 11 | | | | |
| 12 | | | | |
| 13 | | | | |
| 14 | | | | |

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| 15 | | | | |

## Stellenübersicht 2016

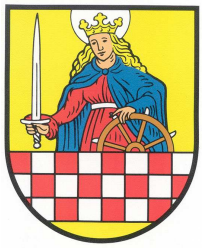
| Entgeltgruppen | | | | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **Produktgruppen** | | 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 | 8 | 9 | 10 | 11 | 12 | 13 | 14 | 15 | **Erläuterungen** |
| 02.17. | Rettungsdienst | | | | | 18 | | | | | | | | | | | 18 Festverträge, die Zeotverträge wurden durch Festverträge abgelöst. |

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Wirtschaftspläne

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Wirtschaftsplan 2016

Abwasserwerk
der Stadt Altena (Westf.)

# Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.)

## Wirtschaftsplan 2016



**Wirtschaftsplan 2016**
Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.)

**Feststellung des Wirtschaftsplanes 2016**
Anlage: Erfolgsplan, Finanz- & Vermögensplan, Stellenplan

Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2016

Aufgrund des § 14 Eigenbetriebsverordnung NRW in der zurzeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Altena (Westf.) am ..... folgenden Wirtschaftsplan beschlossen.

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2016 wird im Finanzplan

| | |
|---|---|
| in den verfügbaren Mitteln auf | 2.904 Tsd. Euro |
| in den benötigten Mitteln auf | 2.904 Tsd. Euro |

und im Erfolgsplan

| | |
|---|---|
| in den Gesamterlösen auf | 6.246 Tsd. Euro |
| in den Gesamtaufwendungen auf | 5.400 Tsd. Euro |
| im Jahresüberschuss auf | 846 Tsd. Euro |

festgesetzt.

§ 2

Der maximale Gesamtbetrag der Fremdmittel, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr zur Finanzierung der Investitionen einschließlich Tilgung gemäß Finanzplan erforderlich ist, wird in einer Höhe von 904 Tsd. Euro festgesetzt.

§3

Verpflichtungsermächtigungen sind in Höhe von 1.643 Tsd. Euro enthalten.

§ 4

Der maximale Gesamtbetrag der Kassenkredite, welche im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Aufwendungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.000 Tsd. Euro festgesetzt.

**Wirtschaftsplan 2016 - Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.)**

**Anlage: Erfolgsplan 2016**

| Gesamtbetrieb | Wirtschaftsplan 2016 | | Wirtschaftsplan 2015 | | Jahresabschluss 2014 | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | [ Tsd. Euro ] | [ % ] | [ Tsd. Euro ] | [ % ] | [ Tsd. Euro ] | [ % ] |
| A) Betriebliche Erlöse | 6.246 | 100,0 | 6.423 | 100,0 | 6.818 | 100,0 |
| ...davon Umsatzerlöse | 5.146 | 82,4 | 6.016 | 93,7 | 5.976 | 87,7 |
| *...davon Schmutzwassergebühren* | *3.065* | *49,1* | *3.367* | *52,4* | *3.373* | *49,5* |
| *...davon Niederschlagswassergebühren* | *2.081* | *33,3* | *2.649* | *41,2* | *2.603* | *38,2* |
| ...davon Auflösung Ertragszuschüsse | *180* | *2,9* | *192* | *3,0* | *228* | *3,3* |
| ...davon Aktivierte Eigenleistungen | *160* | *2,6* | *150* | *2,3* | *170* | *2,5* |
| ...davon Sonstige betriebliche Erträge | 760 | *12,2* | 65 | 1,0 | 444 | 6,5 |
| B) Betriebliche Aufwendungen | -4.745 | -76,0 | -5.238 | -81,6 | -5.718 | -83,9 |
| ...davon Materialaufwand | -405 | -6,5 | -404 | -6,3 | -397 | -5,8 |
| ...davon Personalaufwand | -310 | -5,0 | -290 | -4,5 | -279 | -4,1 |
| ...davon Abschreibungen auf Sachanlagen | -1.900 | -30,4 | -1.920 | -29,9 | -1.914 | -28,1 |
| ...davon Sonstige betriebliche Aufwendungen | -2.130 | -34,1 | -2.624 | -40,9 | -3.128 | -45,9 |
| *...davon Ruhrverbandsbeitrag* | *-1.850* | *-29,6* | *-1.930* | *-30,0* | *-1.908* | *-28,0* |
| Betriebsergebnis | 1.501 | 24,0 | 1.185 | 18,4 | 1.100 | 16,1 |
| C) Finanzergebnis | -655 | -10,5 | -755 | -11,8 | -670 | -9,8 |
| ...davon Zinserträge | 30 | 0,5 | 6 | 0,1 | 35 | 0,5 |
| ...davon Zinsaufwendungen | -685 | -11,0 | -761 | -11,8 | -705 | -10,3 |
| Betriebs- & Finanzergebnis | 846 | 13,5 | 430 | 6,7 | 430 | 6,3 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 0 | 0,0 | 0 | 0,0 | 0 | 0,0 |
| Gewinnabführung an die Stadt Altena (Westf.) | -600 | -9,6 | -430 | -6,7 | -430 | -6,3 |
| **Jahresüberschuss nach Gewinnabführung** | **246** | **3,9** | **0** | **0,0** | **0** | **0,0** |

**Wirtschaftsplan 2016**
Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.)

**Feststellung des Wirtschaftsplanes 2016**
Anlage: Erfolgsplan, Finanz- & Vermögensplan, Stellenplan

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Der Aufbau des Erfolgsplanes entspricht gemäß § 15 der Eigenbetriebsverordnung dem Gliederungsschema nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches.

A) Betriebliche Erlöse

Die Umsatzerlöse in Höhe von 3.065 Tsd. Euro (Schutzwasser) und 2.081 Tsd. Euro (Niederschlagswasser) reduzieren sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 830 Tsd. Euro. Als erlösmindernd wirkt die geplante Gebührensenkung, sowie der sinkendende Wasserverbrauch, bedingt durch den demografischen Wandel.

Die Auflösung der Ertragszuschüsse in Höhe von 180 Tsd. Euro reduziert sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 48 Tsd. Euro.

Die Aktivierten Eigenleistungen in Höhe von 160 Tsd. Euro reduzieren sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 10 Tsd. Euro.

Die Sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von 760 Tsd. Euro erhöhten sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 316 Tsd. Euro. Dies resultiert im Wesentlichen aufgrund der Auflösung von Rückstellungen für zukünftige Gebührensenkungen aus Vorjahren in Höhe von 700 Tsd. Euro.

B) Betriebliche Aufwendungen – davon Materialaufwand

Der Materialaufwand in Höhe von 405 Tsd. Euro erhöht sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 inflationsbedingt um 8 Tsd. Euro.

B) Betriebliche Aufwendungen – davon Personalaufwand

Der Personalaufwand in Höhe von 310 Tsd. Euro erhöht sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 31 Tsd. Euro im Wesentlichen aufgrund von Tarifanpassungen.

B) Betriebliche Aufwendungen – davon Abschreibungen auf Sachanlagen

Die Abschreibungen in Höhe von 1.900 Tsd. Euro reduzieren sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 14 Tsd. Euro. Die Abschreibungen stellen den Werteverschleiß je

Anlagegut unter normalen Bedingungen dar. Sonderabschreibungen für Bereiche, die einem erhöhten Verschleiß unterliegen, können das geplante Ergebnis negativ beeinflussen.

B) Betriebliche Aufwendungen – davon Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 2.130 Tsd. Euro reduzierten sich gegenüber den Geschäftsjahr 2014 um 998 Tsd. Euro. Dies resultiert im Wesentlichen aufgrund des Entfalls von Rückstellungen für zukünftige Gebührensenkungen.

C) Finanzergebnis

Das Finanzergebnis in Höhe von -655 Tsd. Euro reduziert sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 15 Tsd. Euro aufgrund von verbesserten Refinanzierungskonditionen. Seit dem Geschäftsjahr 2007 wurden keine zusätzlichen Investitionskredite aufgenommen.

Gewinnabführung an die Stadt Altena (Westf.)

Ab dem Wirtschaftsjahr 2016 erfolgt eine Erhöhung der Eigenkapitalverzinsung gemäß Stärkungspakt der Stadt Altena (Westf.) um 300 Tsd. Euro auf 600 Tsd. Euro, welche an die Stadt Altena (Westf.) abgeführt wird.

Jahresüberschuss

Der nach Gewinnabführung verbleibende Überschuss in Höhe von 246 Tsd. Euro soll zur zukünftigen Gebührenstabilisierung vorgetragen werden.

**Wirtschaftsplan 2016 - Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.)**

**Anlage: Finanz- & Vermögensplan 2016**

| Geschäftsjahr | 2016<br>[ Tsd. Euro ] | 2017<br>[ Tsd. Euro ] | 2018<br>[ Tsd. Euro ] | 2019<br>[ Tsd. Euro ] |
|---|---|---|---|---|
| A) Benötigte Mittel | | | | |
| I. Investitionsbedarf | 1.850 | 1.180 | 1.005 | 1.005 |
| 1. Grundstücke, Gebäude und Anlagenbau | 1 | 1 | 1 | 1 |
| 2. Netzentwässerungsanlagen | 1.845 | 1.175 | 1.000 | 1.000 |
| 3. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 4 | 4 | 4 | 4 |
| II. Finanzbedarf (planmäßige Tilgung) | 1.054 | 1.088 | 1.124 | 1.157 |
| **Summe Ausgaben** | **2.904** | **2.268** | **2.129** | **2.162** |

| Geschäftsjahr | 2016<br>[ Tsd. Euro ] | 2017<br>[ Tsd. Euro ] | 2018<br>[ Tsd. Euro ] | 2019<br>[ Tsd. Euro ] |
|---|---|---|---|---|
| B) Verfügbare Mittel | | | | |
| I. Eigenmittel | 2.000 | 1.981 | 1.962 | 1.943 |
| 1. Abschreibungen | 1.900 | 1.881 | 1.862 | 1.843 |
| 2. Baukostenzuschüsse | 100 | 100 | 100 | 100 |
| II. Fremdmittel | 904 | 287 | 167 | 219 |
| **Summe Einnahmen** | **2.904** | **2.268** | **2.129** | **2.162** |

**Wirtschaftsplan 2016 - Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.)**

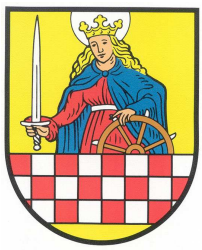
**Anlage: Stellenplan 2016**

| Angestelltenvergütungsgruppe (TVöD) | 13 | 12 | 11 | 10 | 9 | 8 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Mitarbeiter 2015 | 0 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mitarbeiter 2016 | 0 | 0 | 1 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

| Beamtenvergütungsgruppe (Bes.-VO) | A13 | A12 | A11 | A10 | A9 | A8 | A7 | A6 | A5 | A4 | A3 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Mitarbeiter 2015 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mitarbeiter 2016 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

*Nachrichtlich:*
*Die Betriebsleitung erfolgt anteilig durch die Stadtwerke Altena GmbH und die Stadt Altena (Westf.).*

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Wirtschaftsplan 2016

Baubetriebshof
der Stadt Altena (Westf.)

# WIRTSCHAFTSPLAN

# 2016

ENTWURF



## BAUBETRIEBSHOF

**DER**

**STADT ALTENA (WESTF.)**

**Baubetriebshof der Stadt Altena (Westf.)**

## Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2016

Vorbemerkung

Das Jahresergebnis 2014 in Höhe von T€ -73 (Planansatz T€ 1) war nicht zufriedenstellend.

Für das Geschäftsjahr 2015 wird mit einem verbesserten, aber dennoch leicht negativen Ergebnis gerechnet zu mal der Stundenverrechnungssatz zum 01.04.2015 angepasst wurde. Insbesondere im Hinblick auf die finanzielle Haushaltslage der Stadt werden steigende Kosten nicht in vollem Umfang weitergegeben. Sollten im weiteren Jahresverlauf außergewöhnliche Belastungen eintreten, ist mit einem entsprechenden Jahresfehlbetrag zu rechnen. Eine angemessene Eigenkapitalverzinsung wird dadurch nicht erzielt. Eine wesentliche Änderung ergibt sich durch die vollständige Zusammenarbeit der Bauhöfe Nachrodt-Wiblingwerde und Altena zum 01.01.2016. Die Kostenerstattung für das Nachrodt-Wiblingwerder Personal führt zu erhöhten Aufwendungen ebenso wie der Material-, Fahrzeug- und Geräteeinsatz. Anderseits stehen dem zusätzliche Erlöse für die durchgeführten Arbeiten in der Nachbarkommune entgegen. Die Stellen des Nachrodt-Wiblingwerder Personals werden weiterhin im Stellenplan der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde geführt.
Mittelfristig sollen sich Synergieeffekte aus der Interkommunalen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde ergeben.

Im investiven Bereich sind Ersatzbeschaffungen unumgänglich, da in den letzten zwei Jahren Käufe verschoben wurden.

Folgende wesentlichen Beschaffungen sind geplant:

- Transporter mit Doppelkabine für den Bereich Straßenunterhaltung
- Klein LKW (Investition soll erst erfolgen, wenn eine wirtschaftlich nicht mehr zu vertretende Reparatur ansteht.)
- Fahrzeuge und Geräte aus der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde

Der Stellenplan weist zwei Veränderungen zum Vorjahr auf.

Kreditaufnahmen sind nicht erforderlich.

## Baubetriebshof der Stadt Altena (Westf.)

## Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2016

### Präambel

Aufgrund des § 95 Abs. 4 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der zurzeit gültigen Fassung hat der Rat der Stadt Altena (Westf.) am folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2016 wird im Erfolgsplan

| | 2016 | 2015 |
|---|---|---|
| in den Erträgen auf | 2.838 T€ | 2.322 T€ |
| in den Aufwendungen auf | 2.837 T€ | 2.321 T€ |
| und im Jahresgewinn/-verlust auf | 1 T€ | 1 T€ |

und

im Vermögensplan

| | | |
|---|---|---|
| in der Deckung (Einnahmen) auf | 192 T€ | 73T€ |
| im Bedarf (Ausgaben) auf | 192 T€ | 73T€ |

festgesetzt.

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite, die im Wirtschaftsjahr 2016 zur rechtzeitigen Leistung von Aufgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 750 T€ festgesetzt.

## Baubetriebshof der Stadt Altena (Westf.)

# Erfolgsplan 2016

| | Plan 2016 T€ | Plan 2015 T€ | Ist 2014 T€ |
|---|---|---|---|
| Umsatzerlöse | 2.823 | 2.307 | 2.084 |
| sonstige betriebliche Erträge | 15 | 15 | 61 |
| | ***2.838*** | ***2.322*** | ***2.145*** |
| Materialaufwand | 431 | 276 | 258 |
| Personalaufwand | 1.516 | 1.562 | 1.479 |
| Abschreibungen | 137 | 110 | 116 |
| sonstiger betrieblicher Aufwand | 732,5 | 364 | 351 |
| | ***2.817*** | ***2.312*** | ***2.204*** |
| **sonstige Zinsen und ähnliche Erträge** | 0 | **0** | **0** |
| Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 18 | 8 | ***13*** |
| Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 1 | ***2*** | ***-72*** |
| Ertrag- und sonstige Steuern | 0,5 | 1 | ***1*** |
| **Jahresergebnis** | ***1*** | ***1*** | ***-73*** |

# Baubetriebshof der Stadt Altena

## Erläuterungen zum Erfolgsplan 2016

Der Aufbau des Erfolgsplans entspricht dem Gliederungsschema der Gewinn- und Verlustrechnung und den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches und der Eigenbetriebsverordnung.

Der vorliegende Erfolgsplan wurde dem Kontenplan entsprechend der Jahresabschlussberichte angepasst.

### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

a) Leistungen für die Stadt und die städtischen Eigenbetriebe

| | 2016 T€ | 2015 T€ |
|---|---|---|
| - Dienstl. Stadt Altena (Leistungen für FB 1, FB 2 u. Gebäudemanagement) | 130 | 110 |
| - Abwasserwerk | 240 | 240 |
| - Bäderbetrieb | 5 | 5 |
| - Sonstige Erlöse Stadt Altena (Grünanlagen, Spielplätze, Sportanlagen, Straßenbau, Straßenbeleuchtung, Winter- u. Sommerdienst, Gewässerunterhaltung, Containerdienst) | 1.741 | 1.760 |
| Zwischensumme: | 2.116 | 2.115 |
| b) Fremde Gemeinden / Städte | 540 | 30 |
| c) Landesbetrieb Strassen NRW | 0 | 0 |
| d) Zweckverband für Abfallbeseitigung | 77 | 72 |
| e) Leistungen an Dritte | 90 | 90 |
| Gesamtsumme: | 2.823 | 2.352 |

### 2. sonstige betriebliche Erträge

Die Erträge in Höhe von T€ 15 (VJ. T€ 59) setzen sich zusammen aus Versicherungsentschädigungen, Verkauf von Anlagevermögen, Kostenerstattung für Fahrzeuggestellung, Personalgestellung etc.

### 3. Materialaufwand

Der Planansatz in Höhe von T€ 431 liegt T€ 155 über dem Planansatz des lfd. Jahres. Dies resultiert aus der Zusammenlegung der Bauhöfe aus Altena und Nachrodt-Wiblingwerde.

## 4. Personalaufwand

Es wird mit einem leicht geringeren Aufwand von T€ 1.516 (Plan 2015 T€ 1.562) gerechnet.

## 5. Abschreibungen

Die Abschreibungen fallen mit T€ 137 zu T€ 110 für das Jahr 2015 höher aus, da das Anlagevermögen der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde übernommen wird.

## 6. sonstiger betrieblicher Aufwand

Der Planansatz 2015 in Höhe von T€ 732,5 liegt T€ 368,5 über dem Planwert 2015, da hier unter anderem die Kosten für die Personalgestellung der Mitarbeiter aus Nachrodt-Wiblingwerde fallen.

## 7. Jahresergebnis

Der geringe Jahresüberschuss in Höhe von T€ 1 soll zur Eigenkapitalausstattung der allgemeinen Rücklage zugeführt werden.

Wirtschaftsplan 2016
Anlage 3

**Baubetriebshof der Stadt Altena (Westf.)**

# Stellenübersicht 2016 gem. § 17 Eig.Betr.VO

## Entgeltgruppen nach TVöD

| Wirtschaftsjahr | Entgeltgruppen | | | | | | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | 15 | 14 | 13 | 12 | 11 | 10 | 9 | 8 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 | 2 | 1 |
| **2015** | **0** | **0** | **0** | **1** | **0** | **0** | **2** | **0** | **5** | **10** | **8** | **4** | **1** | **0** | **0** |
| **2016** | **0** | **0** | **0** | **1** | **0** | **0** | **2** | **0** | **4** | **11** | **7** | **3** | **1** | **0** | **0** |

**Nachrichtlich:**

| | |
|---|---|
| **2016** | 1 Betriebsleiter ( Städt. Oberverwaltungsrat, A 14 anteilig) |

30.10.2015

# Vermögensplan 2016 des Baubetriebshofes der Stadt Altena/Westf.

Anlage 2 zum Wirtschaftsplan 2016

| Nr. | Bezeichnung | Plan 2016 | Plan 2015 |
|---|---|---|---|
| | | T€ | T€ |
| | **A) Ausgaben** | | |
| | **I. Betriebliche Investitionen** | | |
| 1 | Bauten auf fremden Grundstück | 0 | 0 |
| 2 | Kleingeräte und Werkzeuge für die bauliche Unterhaltung | 7 | 7 |
| 3 | Kraftfahrzeuge (LKW, Transporter, PKW) | 182 | 32 |
| 4 | Maschinen und maschinenähnliche Anlagegüter | 0 | 31 |
| 5 | Betriebs- und Geschäftsausstattung | 3 | 3 |
| | **Zwischensumme** | **192** | **73** |
| | **II. Tilgung** | **0** | **0** |
| | **Ausgaben** | **192** | **73** |

| Nr. | Bezeichnung | Plan 2016 | Plan 2015 |
|---|---|---|---|
| | | T€ | T€ |
| | **B) Einnahmen** | | |
| | **I. Eigenmittel** | | |
| 1 | Abschreibungen | 137 | 110 |
| 2 | Zuführung (-) / Entnahme (+) aus dem Gewinnvortrag | 55 | -37 |
| | **Zwischensumme** | **192** | **73** |
| | **II. Fremdmittel** | | |
| | Kredite | 0 | 0 |
| | **Einnahmen** | **192** | **73** |

30.10.2015

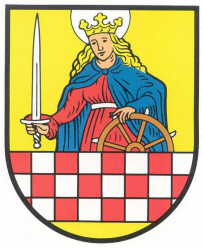
**Baubetriebshof der Stadt Altena (Westf.)**

# Finanzplan für die Jahre 2016 bis 2019

| Finanzplan | 2016<br>T€ | 2017<br>T€ | 2018<br>T€ | 2019<br>T€ |
|---|---|---|---|---|
| **A) Benötigte Mittel:** | | | | |
| 1. Betriebliche Investitionen | 192 | 170 | 160 | 170 |
| 2. planmäßige Tilgungen | 0 | 0 | 0 | 0 |
| ***Summe*** | 192 | 170 | 160 | 170 |
| **B) Verfügbare Mittel** | | | | |
| Abschreibungen | 137<br>55 | 150<br>20 | 160<br>0 | 170<br>0 |
| ***Summe*** | 192 | 170 | 160 | 170 |

Die Ansätze wurden überschlägig ermittelt.

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Wirtschaftsplan 2016

Bäderbetrieb
der Stadt Altena (Westf.)

# Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.)

# Wirtschaftsplan 2016



**Wirtschaftsplan 2016**
Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.)

**Feststellung des Wirtschaftsplanes 2016**
Anlage: Erfolgsplan, Finanz- & Vermögensplan, Stellenplan

Wirtschaftsplan für das Geschäftsjahr 2016

Aufgrund des § 14 Eigenbetriebsverordnung NRW in der zurzeit geltenden Fassung hat der Rat der Stadt Altena (Westf.) am ..... folgenden Wirtschaftsplan beschlossen.

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Jahr 2016 wird im Finanzplan

| | |
|---|---|
| in den verfügbaren Mitteln auf | 511 Tsd. Euro |
| in den benötigten Mitteln auf | 511 Tsd. Euro |

und im Erfolgsplan

| | |
|---|---|
| in den Gesamterlösen auf | 103 Tsd. Euro |
| in den Gesamtaufwendungen auf | 384 Tsd. Euro |
| im Jahresüberschuss auf | -281 Tsd. Euro |

festgesetzt.

§ 2

Der maximale Gesamtbetrag der Fremdmittel, deren Aufnahme im Wirtschaftsjahr zur Finanzierung der Investitionen einschließlich Tilgung gemäß Finanzplan erforderlich ist, wird in einer Höhe von 368 Tsd. Euro festgesetzt.

§3

Verpflichtungsermächtigungen sind nicht vorgesehen.

§ 4

Der maximale Gesamtbetrag der Kassenkredite, welche im Wirtschaftsjahr zur rechtzeitigen Leistung von Aufwendungen in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf 2.000 Tsd. Euro festgesetzt.

**Wirtschaftsplan 2016 - Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.)**

**Anlage: Erfolgsplan 2016**

| Gesamtbetrieb | Wirtschaftsplan 2016 | | Wirtschaftsplan 2015 | | Jahresabschluss 2014 | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| | [ Tsd. Euro ] | [ % ] | [ Tsd. Euro ] | [ % ] | [ Tsd. Euro ] | [ % ] |
| A) Betriebliche Erlöse | 103 | 100,0 | 96 | 100,0 | 101 | 100,0 |
| ...davon Umsatzerlöse | 56 | 54,4 | 51 | 53,1 | 55 | 54,5 |
| *...davon Eintrittsgelder* | *44* | *42,7* | *39* | *40,6* | *43* | *42,6* |
| *...davon Schulen und Vereine* | *12* | *11,7* | *12* | *12,5* | *12* | *11,9* |
| ...davon Sonstige betriebliche Erträge | 47 | 45,6 | 45 | 46,9 | 46 | 45,5 |
| B) Betriebliche Aufwendungen | -686 | -666,0 | -722 | -752,1 | -701 | -694,1 |
| ...davon Materialaufwand | -224 | -217,5 | -220 | -229,2 | -203 | -201,0 |
| ...davon Personalaufwand | -259 | -251,5 | -254 | -264,6 | -253 | -250,5 |
| ...davon Abschreibungen auf Sachanlagen | -143 | -138,8 | -183 | -190,6 | -190 | -188,1 |
| ...davon Sonstige betriebliche Aufwendungen | -60 | -58,3 | -65 | -67,7 | -55 | -54,5 |
| Betriebsergebnis | -583 | -566,0 | -626 | -652,1 | -600 | -594,1 |
| C) Finanzergebnis | 302 | 293,2 | 20 | 20,8 | 542 | 537,0 |
| ...davon Zinserträge | 432 | 419,4 | 150 | 156,3 | 651 | 644,6 |
| ...davon Zinsaufwendungen | -130 | -126,2 | -130 | -135,4 | -109 | -107,5 |
| Betriebs- & Finanzergebnis | -281 | -272,8 | -606 | -631,3 | -58 | -57,0 |
| Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 0 | 0,0 | 0 | 0,0 | 0 | 0,0 |
| **Jahresüberschuss** | **-281** | **-272,8** | **-606** | **-631,3** | **-58** | **-57,0** |

**Wirtschaftsplan 2016**
Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.)

**Feststellung des Wirtschaftsplanes 2016**
Anlage: Erfolgsplan, Finanz- & Vermögensplan, Stellenplan

Erläuterungen zum Erfolgsplan

Der Aufbau des Erfolgsplanes entspricht gemäß § 15 der Eigenbetriebsverordnung dem Gliederungsschema nach den Bestimmungen des Handelsgesetzbuches.

A) Betriebliche Erlöse

Die Umsatzerlöse in Höhe von 56 Tsd. Euro (44 Tsd. Euro Eintrittsgelder sowie 12 Tsd. Euro Schulen & Vereine) erhöhen sich um 1 T€ im Vergleich zum Geschäftsjahr 2014.

Die Sonstigen betrieblichen Erträge (Auflösung des Sonderpostens der Zuschüsse zum Anlagevermögen) in Höhe von 47 Tsd. Euro erhöhen sich um 1 T€ im Vergleich zum Geschäftsjahr 2014 aufgrund getätigter Investitionen.

B) Betriebliche Aufwendungen – davon Materialaufwand

Der Materialaufwand in Höhe von 224 Tsd. Euro erhöht sich aufgrund erhöhter Instandhaltungsaktivitäten und inflationsbedingter Kostensteigerungen gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 21 Tsd. Euro.

B) Betriebliche Aufwendungen – davon Personalaufwand

Der Personalaufwand in Höhe von 259 Tsd. Euro erhöht sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 6 Tsd. Euro im Wesentlichen aufgrund von Tarifanpassungen.

B) Betriebliche Aufwendungen – davon Abschreibungen auf Sachanlagen

Die Abschreibungen in Höhe von 143 Tsd. Euro reduzieren sich planmäßig gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 47 Tsd. Euro. Die Arbeiten im Zusammenhang mit der Sanierung des Frei- & Hallenbades Dahle werden voraussichtlich Ende des Jahres 2016 abgeschlossen sein und ab dem Wirtschaftsjahr 2017 planmäßig abgeschrieben.

B) Betriebliche Aufwendungen – davon Sonstige betriebliche Aufwendungen

Die Sonstigen betrieblichen Aufwendungen in Höhe von 60 Tsd. Euro erhöhen sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 5 Tsd. Euro.

**Feststellung des Wirtschaftsplanes 2016**
Anlage: Erfolgsplan, Finanz- & Vermögensplan, Stellenplan

C) Finanzergebnis

Aufgrund der geplanten Inanspruchnahme von Fremdmitteln für die Sanierung des Frei- & Hallenbades Dahle, erhöhen sich die Zinsaufwendungen gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 21 Tsd. Euro. Insgesamt ergibt sich ein Finanzergebnis in Höhe von 302 Tsd. Euro, welches im Wesentlichen durch die Beteiligungserträge der Stadtwerke Altena GmbH und der Stadt Altena Beteiligungs-GmbH beeinflusst ist. Das Finanzergebnis reduziert sich gegenüber dem Geschäftsjahr 2014 um 240 Tsd. Euro, bedingt durch die ab 2015 bis auf Weiteres ausgesetzte Ausschüttung der Beteiligungsdividende der ENERVIE - Südwestfalen Energie und Wasser AG - an die Stadtwerke Altena GmbH.

Jahresüberschuss

Der Jahresüberschuss (Jahresfehlbetrag) in Höhe von -281 Tsd. Euro soll auf neue Jahresrechnung vorgetragen werden.

**Wirtschaftsplan 2016 - Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.)**

**Anlage: Finanz- & Vermögensplan 2016**

| **Geschäftsjahr** | **2016** [ Tsd. Euro ] | **2017** [ Tsd. Euro ] | **2018** [ Tsd. Euro ] | **2019** [ Tsd. Euro ] |
|---|---|---|---|---|
| A) Benötigte Mittel | | | | |
| I. Investitionsbedarf | 410 | 55 | 55 | 55 |
| 1. Freibad Linscheid | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 2. Frei- & Hallenbad Dahle | 400 | 45 | 45 | 45 |
| 3. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 10 | 10 | 10 | 10 |
| II. Finanzbedarf (planmäßige Tilgung) | 101 | 106 | 111 | 111 |
| **Summe Ausgaben** | **511** | **161** | **166** | **166** |

| **Geschäftsjahr** | **2016** [ Tsd. Euro ] | **2017** [ Tsd. Euro ] | **2018** [ Tsd. Euro ] | **2019** [ Tsd. Euro ] |
|---|---|---|---|---|
| B) Verfügbare Mittel | | | | |
| I. Eigenmittel | 143 | 161 | 161 | 161 |
| 1. Abschreibungen | 143 | 161 | 161 | 161 |
| II. Fremdmittel | 368 | 0 | 5 | 5 |
| **Summe Einnahmen** | **511** | **161** | **166** | **166** |

**Wirtschaftsplan 2016 - Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.)**

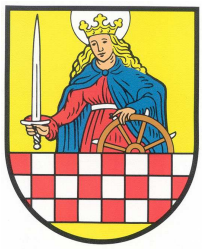
**Anlage: Stellenplan 2016**

| Angestelltenvergütungsgruppe (TVöD) | 13 | 12 | 11 | 10 | 9 | 8 | 7 | 6 | 5 | 4 | 3 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Mitarbeiter 2015 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 2 | 0 | 3 | 0 |
| Mitarbeiter 2016 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 0 | 2 | 0 | 3 | 0 |

| Beamtenvergütungsgruppe (Bes.-VO) | A13 | A12 | A11 | A10 | A9 | A8 | A7 | A6 | A5 | A4 | A3 |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| Mitarbeiter 2015 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Mitarbeiter 2016 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |

*Nachrichtlich:*
*Die Betriebsleitung erfolgt anteilig durch die Stadtwerke Altena GmbH und die Stadt Altena (Westf.).*

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Abwasserwerk der
# Stadt Altena (Westf.)

Jahresabschluss zum 31.12.2014

MÄRKISCHE REVISION
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

# Bericht
über die Prüfung
des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2014
und des Lageberichtes
für das Geschäftsjahr 2014

des

**Abwasserwerkes der Stadt Altena (Westf.)**
Altena

**Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.)**
**Altena**

Bilanz
zum 31. Dezember 2014

## AKTIVA

| | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|
| A. Anlagevermögen | | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | |
| Software und ähnliche Rechte und Werte | | 270.269,59 | 12.955,08 |
| II. Sachanlagen | | | |
| 1. Grundstücke | 538.741,05 | | 538.741,05 |
| 2. Kanalsammelanlagen | 44.459.731,49 | | 46.039.958,37 |
| 3. Maschinen und maschinelle Anlagen | 21.669,73 | | 26.328,73 |
| 4. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 14.053,24 | | 20.035,75 |
| 5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 1.260.283,91 | | 1.131.934,68 |
| | | 46.294.479,42 | 47.758.998,58 |
| | | 46.564.749,01 | 47.771.953,66 |
| B. Umlaufvermögen | | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 68.865,49 | | 974.523,79 |
| 2. Forderungen gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben | 2.724.196,05 | | 630.191,21 |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | 21.029,99 | | 20.612,90 |
| | | 2.814.091,53 | 1.625.327,90 |
| II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | | 1.119,33 | 976,87 |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten | | | |
| Aktive Rechnungsabgrenzung | | 0,00 | 2.650,00 |
| | | 49.379.959,87 | 49.400.908,43 |

## PASSIVA

| | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|
| A. Eigenkapital | | | |
| I. Stammkapital | | 10.226.000,00 | 10.226.000,00 |
| II. Rücklagen | | | |
| 1. Allgemeine Rücklage | 1.033.323,81 | | 1.033.323,81 |
| 2. Zweckgebundene Rücklagen | 7.871.160,57 | | 7.871.160,57 |
| | | 8.904.484,38 | 8.904.484,38 |
| III. Jahresüberschuss | | 430.128,36 | 430.779,24 |
| | | 19.560.612,74 | 19.561.263,62 |
| B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | | 1.281.059,69 | 1.322.712,55 |
| C. Empfangene Ertragszuschüsse | | 3.449.656,42 | 3.671.036,09 |
| D. Rückstellungen | | | |
| 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 349.000,00 | | 335.000,00 |
| 2. Sonstige Rückstellungen | 986.330,00 | | 988.550,00 |
| | | 1.335.330,00 | 1.323.550,00 |
| E. Verbindlichkeiten | | | |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 21.384.869,91 | | 22.109.016,53 |
| 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 212.856,03 | | 122.438,56 |
| 3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben | 26.988,80 | | 47.329,35 |
| 4. Sonstige Verbindlichkeiten | 2.128.586,28 | | 1.243.561,73 |
| | | 23.753.301,02 | 23.522.346,17 |
| | | 49.379.959,87 | 49.400.908,43 |

Anlage II

**Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.)**
Altena

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2014

| | | € | 01.01. - 31.12.2014 € | 01.01. - 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|---|
| 1. | Umsatzerlöse | | 6.204.160,65 | 6.696.019,81 |
| 2. | Andere aktivierte Eigenleistungen | | 170.000,00 | 160.000,00 |
| 3. | Sonstige betriebliche Erträge | | 444.308,75 | 1.061.167,42 |
| | | | 6.818.469,40 | 7.917.187,23 |
| 4. | Materialaufwand | | | |
| | a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 762,46 | | 21.480,65 |
| | b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 395.856,09 | 396.618,55 | 309.751,10 |
| 5. | Personalaufwand | | | |
| | a) Löhne und Gehälter | 189.914,84 | | 190.525,24 |
| | b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung - davon für Altersversorgung € 46.616,73 (Vj. T€ 56) | 89.203,26 | 279.118,10 | 97.720,84 |
| 6. | Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | | 1.914.203,21 | 1.927.696,83 |
| 7. | Sonstige betriebliche Aufwendungen | | 3.128.463,98 | 4.123.440,60 |
| 8. | Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | 34.718,88 | 4.576,39 |
| 9. | Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | 704.656,08 | 820.369,12 |
| 10. | Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit = | | + 430.128,36 | + 430.779,24 |
| 11. | Jahresüberschuss | | + 430.128,36 | + 430.779,24 |

**Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.)**
**Altena**

Anlagennachweis zum 31. Dezember 2014

| | Anschaffungskosten | | | | | Abschreibungen | | | | Restbuchwerte | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Stand 1.1.2014 | Zugang | Umbuchung | Abgang | Stand 31.12.2014 | Stand 1.1.2014 | Zugang | Abgang | Stand 31.12.2014 | 31.12.2014 | 31.12.2013 |
| | € | € | € | € | € | € | € | € | € | € | € |
| **I. Immaterielle Vermögensgegenstände** | | | | | | | | | | | |
| Software und ähnliche Rechte und Werte | 86.501,54 | 0,00 | 262.691,41 | 0,00 | 349.192,95 | 73.546,46 | 5.376,90 | 0,00 | 78.923,36 | 270.269,59 | 12.955,08 |
| **II. Sachanlagen** | | | | | | | | | | | |
| 1. Grundstücke | 538.741,05 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 538.741,05 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 538.741,05 | 538.741,05 |
| 2. Kanalsammelanlagen | 78.749.537,79 | 184.030,04 | 131.280,39 | 0,00 | 79.064.848,22 | 32.709.579,42 | 1.895.537,31 | 0,00 | 34.605.116,73 | 44.459.731,49 | 46.039.958,37 |
| 3. Maschinen und maschinelle Anlagen | 247.428,46 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 247.428,46 | 219.099,73 | 6.659,00 | 0,00 | 225.758,73 | 21.669,73 | 28.328,73 |
| 4. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 96.170,78 | 648,00 | 0,00 | 12.804,73 | 84.014,05 | 76.135,03 | 6.630,00 | 12.804,22 | 69.960,81 | 14.053,24 | 20.035,75 |
| 5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau | 1.131.934,68 | 522.321,03 | -393.971,80 | 0,00 | 1.260.283,91 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.260.283,91 | 1.131.934,68 |
| | 80.763.812,76 | 706.999,07 | -262.691,41 | 12.804,73 | 81.195.315,69 | 33.004.814,18 | 1.908.826,31 | 12.804,22 | 34.900.836,27 | 46.294.479,42 | 47.758.998,58 |
| | 80.850.314,30 | 706.999,07 | 0,00 | 12.804,73 | 81.544.508,64 | 33.078.360,64 | 1.914.203,21 | 12.804,22 | 34.979.759,63 | 46.564.749,01 | 47.771.953,66 |

**Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.)**

A N H A N G
für das Geschäftsjahr 2014

---

## 1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### 1.1. Allgemeine Angaben

Gemäß § 21 EigVO NRW werden die Vorschriften des HGB für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaft sinngemäß angewendet, soweit sich aus der EigVO NRW nichts anderes ergibt.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach § 266 und § 275 HGB gegliedert.

### 1.2. Angabe der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für die einzelnen Bilanzposten

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden gegenüber dem Vorjahr beibehalten.

Die **immateriellen Vermögensgegenstände** und das **Sachanlagenvermögen** wurden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen auf Basis der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer angesetzt.

Es wurden folgende Nutzungsdauern zu Grunde gelegt:

| | |
|---|---|
| Immaterielle Vermögensgegenstände | 3 + 20 Jahre |
| Rohrbrücke | 75 Jahre |
| Kanalsammelanlagen | 50 - 40 Jahre |
| Maschinen und maschinelle Anlagen | 12 - 10 Jahre |
| Betriebs- und Geschäfts-Ausstattung | 20 - 3 Jahre |

Für geringwertige Wirtschaftsgüter wurde entsprechend § 6 Abs. 2a EStG ein Sammelposten gebildet, der im Jahr der Bildung und in den folgenden vier Wirtschaftsjahren zu jeweils einem Fünftel gewinnmindernd aufgelöst wird.

**Forderungen** wurden zum Nominalwert angesetzt. Wertberichtigungen wurden für Einzelrisiken in erforderlicher Höhe gebildet.

Für ungewisse Verbindlichkeiten wurden **Rückstellungen** in dem Umfang gebildet, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendig ist. Die **Rückstellung für Pensionen** ist zum Teilwert bewertet. § 36 GemHVO wird analog angewendet.

Die **Verbindlichkeiten** wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

## 2. Erläuterungen zu einzelnen Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Entwicklung der einzelnen Posten des **Anlagevermögens** 2014 ist auf Seite 3 dieses Anhangs im Anlagenspiegel dargestellt. Die Gliederung erfolgt entsprechend der Gliederung der Bilanz.

## Entwicklung des Eigenkapitals

| | | Anfangsbestand 01.01.2014 | Zugänge | Entnahmen | Endbestand 31.12.2014 |
|---|---|---|---|---|---|
| | | € | € | € | € |
| I. | Stammkapital | 10.226.000,00 | 0,00 | 0,00 | 10.226.000,00 |
| II. | Rücklagen | 8.904.484,38 | 0,00 | 0,00 | 8.904.484,38 |
| III. | Jahresüberschuss | 430.779,24 | 430.128,36 | 430.779,24 | 430.128,36 |
| | | 19.561.263,62 | 430.128,36 | 430.779,24 | 19.560.612,74 |

## Entwicklung der Rückstellungen

| | | Anfangsbestand 01.01.2014 | Zugänge | Entnahmen | Endbestand 31.12.2014 |
|---|---|---|---|---|---|
| | | € | € | € | € |
| 1. | Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 335.000,00 | 14.000,00 | 0,00 | 349.000,00 |
| 2. | Sonstige Rückstellungen | 988.550,00 | 142.500,00 | 144.720,00 | 986.330,00 |
| | | 1.323.550,00 | 156.500,00 | 144.720,00 | 1.335.330,00 |

Die sonstigen Rückstellungen betreffen insbesondere Verpflichtungen aus Rückforderungen "Straßen.NRW" (T€ 576), "Abwasserabgaben Nettetal" (T€ 140), den Personalbereich (T€ 53) und Erlösminderungen (T€ 191).

## Verbindlichkeitenspiegel per 31.12.2014

| Art der Verbindlichkeiten | Restlaufzeit bis zu 1 Jahr | Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren | Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| | € | € | € | € |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 1.147.304,09 | 3.858.517,81 | 16.379.048,01 | 21.384.869,91 |
| 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 212.856,03 | 0,00 | 0,00 | 212.856,03 |
| 3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben | 26.988,80 | 0,00 | 0,00 | 26.988,80 |
| 4. Sonstige Verbindlichkeiten | 1.257,98 | 2.127.328,30 | 0,00 | 2.128.586,28 |
| | 1.388.406,90 | 5.985.846,11 | 16.379.048,01 | 23.753.301,02 |

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten für den Gebührenausgleich gem. § 6 KAG NRW in Höhe von € 2.127.328,30 (Vj. € 1.241.867,50) und aus Steuern in Höhe von € 1.067,98 (Vj. € 1.694,23) enthalten.

Die Nachkalkulation 2013 und 2014 weist eine Überdeckung von T€ 1.242 und T€ 885 aus. Diese ist gem. § 6 KAG in den folgenden vier Jahren auszugleichen und musste insofern passiviert werden.

## Personalaufwand

### Löhne und Gehälter

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| | T€ | T€ |
| Gehälter *) | 190 | 190 |
| soziale Abgaben | 42 | 42 |
| Aufwendungen für die Altersversorgung und Unterstützung | 47 | 56 |
| | 279 | 288 |

*) inkl. Ertrag aus der Anpassung der Rückstellung für Altersteilzeit (2014: T€ 46, 2013: T€ 46)

### Angabe der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer belief sich auf:

| | 2014 Anzahl | 2013 Anzahl | Zuordnung zum Betrieb |
|---|---|---|---|
| Beamte | 1 | 1 | 100 % |
| Angestellte | 2 | 2 | 100 % |
| | 3 | 3 | |

### Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen i.H.v. € 70.000,00 enthalten.

### Sonstige betriebliche Aufwendungen

Enthalten sind € 70.000,00 für eine mögliche Abwasserabgabe 2014.

## 3. Sonstige Angaben

### Betriebsleitung, Betriebsausschuss

Zu Betriebsleitern im Geschäftsjahr 2014 waren Herr Marc Bunse und Herr Dr. Andreas Hollstein bestellt.

Für die Eigenbetriebe

- Abwasserwerk der Stadt Altena
- Baubetriebhof der Stadt Altena
- Bäderbetrieb der Stadt Altena

besteht ein gemeinsamer Betriebsausschuss (§ 5 Abs. 1 EigVO).

Mitglieder des Betriebsausschusses waren:

| | | |
|---|---|---|
| **Ratsvertreter** | | |
| Diel, Bernhard | Vorsitzender | Lehrer |
| Ricker, Paul | stellv. Vorsitzender bis 01.09.2014 | Dipl.-Bauingenieur |
| Rump, Paul | stellv. Vorsitzender | Speditionskaufmann |
| Freissler, Hanna | bis 01.09.2014 | Dipl.-Ingenieurin |
| Steinigeweg, Thomas | bis 01.09.2014 | Rechtsanwalt |
| Biroth, Ulrich | bis 01.09.2014 | Archivar |
| Bergfeld, Matthias | | selbst. Unternehmer |
| Kober, Uwe | | Bankfachangestellter |
| Höck, Markus | | Sachverständiger |
| Held, Oliver | | Lehrer |
| Harman, Aydin | | Versicherungskaufmann |
| **Sachkundige Bürger** | | |
| Schmiedel, Gerhard | bis 01.09.2014 | Finanzbeamter |
| Rüth, Jonathan | bis 01.09.2014 | Student |
| Radix, Nils | | Student |
| Schulte, Christian | | Rettungssanitäter |
| Kerper, Christoph | | kaufm. Angestellter |
| Schmitz, Judith | | Qualitätsmanagerin |
| **Mitarbeitervertreter** | | |
| Buschmann, Thomas | | Kfz-Mechaniker |
| Schauerte, Markus | | Garten- u. Landschaftsbauer |
| **Beratende Funktion** | | |
| Kauert, Günter *) | | Bankkaufmann |
| Groll, Rüdiger-Ulrich *) | | kaufm. Angestellter |

*) nur für den Bereich Bäderbetrieb

An die Mitglieder und ehemaligen Mitglieder der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses wurden vom Eigenbetrieb keine Vergütungen gezahlt.

In der Kostenumlage, die an die Stadtwerke Altena GmbH gezahlt wurde, waren € 30.770,22 für den Betriebsleiter Herrn Marc Bunse enthalten.

Für den ehemaligen Betriebsleiter Herrn Korn ist zum 31.12.2014 eine Pensionsrückstellung in Höhe von € 146.145,00 passiviert.

**Angaben zu den für den Abschlussprüfer im Geschäftsjahr als Aufwand erfassten Honoraren gemäß § 314 Nr. 9 HGB**

Die Honorare betrugen € 15.291,50 und umfassten ausschließlich Abschlussprüfungsleistungen.

**Gewinnverwendungsvorschlag**

Es ist vorgesehen, den Jahresüberschuss in Höhe von € 430.128,36 gemäß der im Wirtschaftsplan 2014 ausgewiesenen Eigenkapitalverzinsung an die Stadt Altena auszuzahlen.

Altena, 14. Juli 2015

Abwasserwerk der Stadt Altena

gez. Marc Bunse
Betriebsleiter

gez. Dr. Hollstein
Betriebsleiter

**Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.)**

Lagebericht
für das Geschäftsjahr 2014

---

## I. Grundlagen des Unternehmens

Das Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.) ist ein unselbständiger Eigenbetrieb der Stadt Altena. Aufgabe des Abwasserwerkes ist die Erfüllung der der Stadt obliegenden Pflicht zur Abwasserbeseitigung.

## II. Wirtschaftsbericht

### 1. Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen

Durch das Urteil des OVG NW vom 24.07.2013 sind auch Niederschlagswassergebühren für die Straßenoberflächen der Land- und Bundesstraßen zu erheben. Dadurch können auch zukünftig erheblich mehr Flächen zur Niederschlagswassergebühr herangezogen werden.

### 2. Geschäftsverlauf

Das Geschäftsjahr 2014 wurde mit einem Gewinn von T€ 430 (Vorjahr Gewinn T€ 431) abgeschlossen. Der Betrieb erzielte im Geschäftsjahr 2014 einen Umsatz von T€ 6.204 (Vorjahr T€ 6.696). Mit der Einführung des rollierenden Abrechnungsverfahrens konnte die Abgrenzung der Umsatzerlöse 2013 (-T€ 250) erst in 2014 erfolgen. Durch den demografischen Wandel ist auch in 2014 der Wasserverbrauch gesunken und führte somit zu fallenden Umsatzerlösen.

Die sonstigen betrieblichen Erträge reduzierten sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 617 auf T€ 444. Die in 2013 außergewöhnlich hohen Erträge resultieren hauptsächlich aus der Erhebung von Niederschlagswassergebühren an "Straßen.NRW" für 2009 - 2012 in

Höhe von T€ 786. Mehreinnahmen von T€ 282 (Vj. T€ 125) wurden aus der Förderung für überdurchschnittliche hohe Abwassergebühren erzielt.

Die aktivierten Eigenleistungen für Ingenieurstätigkeiten fielen mit T€ 170 (Vorjahr T€ 160) etwas höher, als im Wirtschaftsplan vorgesehen, aus.

Die Aufwendungen für Betriebsstoffe und bezogene Leistungen erhöhten sich gegenüber dem Vorjahr um T€ 66 auf T€ 397 (Vorjahr T€ 331). Der im Wirtschaftsplan vorgesehene Aufwand von T€ 400 wurde damit knapp unterschritten..

Die Personalkosten verringern sich geringfügig auf T€ 279 (Vorjahr T€ 288 ). Dies ist auch begründet aus dem im Vorjahr enthaltenen leistungsorientierten Bezug für die Vorjahre 2009 - 2012.

Die Abschreibungen reduzieren sich um T€ 14 auf T€ 1.914 (Vorjahr T€ 1.928).

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen verringern sich um T€ 995 auf T€ 3.128 (Vorjahr T€ 4.123). Dies resultiert aus der im Vorjahr mit T€ 576 gebildeten Rückstellung für Rückforderungen von geleisteten Kostenbeteiligungen von "Straßen.NRW". Zusätzlich fiel die gebildete Verbindlichkeit in Höhe von T€ 885, die für die Gebührensenkung in den Folgejahren verwendet werden soll, geringer als im Vorjahr (T€ 1.242) aus. Der Trend der Ruhrverbandsbeitragssenkung setzt sich weiterhin fort.

Die sonstigen Zinsen und ähnliche Erträge erhöhten sich um T€ 30 auf T€ 35 (Vorjahr T€ 5). Dies resultiert hauptsächlich aus Guthabenzinsen aus dem Cash-Pool sowie aus Erträgen für die im Voraus geleistete Eigenkapitalverzinsung.

Der Investitionsbedarf wird seit 2008 nicht durch Kreditaufnahme finanziert. Der Zinsaufwand reduziert sich erheblich um T€ 115 auf T€ 705 (Vorjahr T€ 820). Durch Refinanzierungen konnten aufgrund der Marktlage wesentliche Einsparungen erzielt werden.

Für das Geschäftsjahr wurde ein Gewinn von T€ 430 erzielt (Vorjahr T€ 431) der gemäß Stärkungspakt an die Stadt Altena (Westf.) abzuführen ist.

## 3. Lage

### a) Ertragslage

Zusätzliche Einnahmen wurden aus der Förderung für überdurchschnittlich hohe Abwassergebühren erzielt. Weiterhin konnten Einsparungen im Ausgabebereich erzielt werden. Des Weiteren wird auf die Ausführungen unter dem Gliederungspunkt "Geschäftsverlauf" verwiesen.

### b) Vermögenslage

Im Wesentlichen wurden Kanalerneuerungs- und Kanalsanierungsmaßnahmen durchgeführt. Die Maßnahmen stellen die Umsetzung der 5. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Stadt Altena dar. Mit der 5. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Jahre 2013 bis 2018 sind Investitionen im Mittel von T€ 1.100 pro Jahr vorgesehen. Dieses lässt mittelfristig eine gleichbleibende Vermögenslage erwarten.
Das Verhältnis Eigenkapital zu Anlagevermögen betrug 42 % (Vorjahr 41 %).

### c) Finanzlage

Im Geschäftsjahr konnte ein Cash-flow von T€ 2.344 erzielt werden (Vorjahr T€ 2.359), der insbesondere für weitere Investitionen verwendet wurde.

Die Innenfinanzierungskraft betrug

| | | |
|---|---|---|
| Mittelzufluss aus laufender Geschäftstätigkeit | 1.859 | = **2,6** |
| Mittelabfluss aus Investitionstätigkeit | 705 | |
| (Vorjahr) | | (2,1) |

Die Schuldentilgungsfähigkeit (= dynamischer Verschuldungsgrad) betrug 11,5 Jahre (Vorjahr 15,2 Jahre).

### d) Gesamtaussage

Die wirtschaftliche Lage kann insgesamt als gut bezeichnet werden.

### 4. Finanzielle und nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Wir ziehen für unsere interne Unternehmenssteuerung die Zahlen der Quartalsberichte sowie das Zahlenmaterial der Monatsabschlüsse im Vergleich zum Vorjahr heran. Die Zufriedenheit der Kunden mit unseren Leistungen kann als gut bezeichnet werden. Eine Mitarbeiterfluktion findet kaum statt. Es werden regelmäßig Fortbildungsmaßnahmen besucht.

## III. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Abschluss des Wirtschaftsjahres haben sich nicht ergeben.

## IV. Prognosebericht

Für das laufende Jahr 2015 wurden die Abwassergebühren nicht erhöht. Aufgrund der erzielten Gewinne kann künftig eine Gebührensenkung vorgenommen werden. Zu berücksichtigen ist jedoch, dass ab 2016 eine weitere Erhöhung der Eigenkapitalverzinsung von aktuell 3 % auf 6 % entsprechend dem Stärkungspakt bevorsteht, die der erwartenden Gebührensenkung entgegensteht. Für das Jahr 2015 rechnen wir mit einem Jahresüberschuss auf Vorjahresniveau.

Die im Lagebericht 2013 dargestellte Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2014 hat sich bestätigt.

## V. Chancen- und Risikobericht

### 1. Risikobericht

Wesentliche Risiken, die bestandsgefährdend sind oder einen wesentlichen Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage ausüben können, sind für den Betrieb nicht erkennbar. Eine Kanalzustandserfassung und -auswertung erfolgt entsprechend der ge-

setzlichen Anforderungen kontinuierlich. Dadurch ist ggf. auch zeitnah eine Gefährdung der Abwasseranlagen erkennbar und erforderliche Maßnahmen werden eingeleitet.

Die Erschließung des interkommunalen Gewerbe- und Industriegebietes „Märkischer Gewerbepark Rosmart" wurde auch im Jahre 2014 nicht fertig gestellt. Der 1. und 2. Bauabschnitt des ca. 45 ha großen Gewerbeparks wurde inzwischen abgeschlossen. Mit dem 3. Bauabschnitt wurde noch nicht begonnen.

Die Umsetzung des § 53 LWG (vormals Dichtheitsprüfung) sowie die Durchführung des Fremdwasserkonzeptes wird voraussichtlich zu einem Mehraufwand führen. Das Ausmaß ist aber noch nicht absehbar.

### 2. Chancenbericht

Die 5. Fortschreibung des Abwasserbeseitigungskonzeptes der Jahre 2013 – 2018 wurde erstellt, angezeigt und von der Bezirksregierung in der vorgelegten Form beschieden. Nach dem jetzigen Kenntnisstand wird weiterhin mit einem Investitionsbedarf zu rechnen sein. Eine Aufnahme zusätzlicher Kredite soll nicht erfolgen, so dass der Verschuldungsgrad weiterhin sinkt. Für Sanierungs- und Erneuerungsmaßnahmen werden innovative technische Lösungen unter Berücksichtigung volkswirtschaftlicher, bürgerfreundlicher und ökonomischer Kriterien erarbeitet und angewendet.

### 3. Gesamtaussage

Vor dem Hintergrund unserer finanziellen Stabilität sehen wir derzeit keine Risiken, die den Fortbestand gefährden könnten. Es besteht ein Risikomanagement, das jährlich fortgeführt wird.

## VI. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Zu den im Betrieb bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen, Verbindlichkeiten und Guthaben bei Kreditinstituten. Der Forderungseinzug der

## VI. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir zu dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 (Anlagen I bis III) und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014 (Anlage IV) des **Abwasserwerkes der Stadt Altena (Westf.),** Altena, unter dem Datum vom 17. Juli 2015 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An das Abwasserwerk der Stadt Altena (Westf.)

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des **Abwasserwerkes der Stadt Altena (Westf.),** Altena, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebs sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebs. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen ( IDW PS 450 ).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Altena, 17. Juli 2015

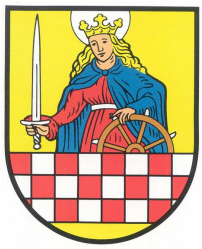
MÄRKISCHE REVISION GMBH
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

MÄRKISCHE REVISION GMBH WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAFT
SIEGEL
* ALTENA / WESTF. *

Dipl.-Finanzwirt
Jörg Peters
Wirtschaftsprüfer

Dipl.-Kaufmann
Marcus Grau
Wirtschaftsprüfer

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Bäderbetrieb der
# Stadt Altena (Westf.)

Jahresabschluss zum 31.12.2014

MÄRKISCHE REVISION
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

# Bericht

über die Prüfung
des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2014
und des Lageberichtes
für das Geschäftsjahr 2014
des

**Bäderbetriebes der Stadt Altena (Westf.)**

Altena

**Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.)**
**Altena**
Bilanz
zum 31. Dezember 2014

## AKTIVA

| | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|
| A. Anlagevermögen | | | |
| I. Sachanlagen | | | |
| 1. Grundstücke und Bauten | 1.488.151,00 | | 1.539.171,00 |
| 2. Technische Anlagen und Maschinen | 246.900,00 | | 309.941,00 |
| 3. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 81.134,00 | | 89.751,00 |
| | | 1.816.185,00 | 1.938.863,00 |
| II. Finanzanlagen | | | |
| Beteiligungen | | 13.322.782,52 | 13.322.782,52 |
| B. Umlaufvermögen | | | |
| I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | |
| 1. Forderungen gegen die Gemeinde und andere Eigenbetriebe | 7.172,60 | | 6.824,83 |
| 2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 2.081,08 | | 0,00 |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | 367.904,71 | | 195.397,20 |
| | | 377.158,39 | 202.222,03 |
| II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | | 150,00 | 150,00 |
| | | 15.516.275,91 | 15.464.017,55 |

## PASSIVA

| | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|
| A. Eigenkapital | | | |
| I. Stammkapital | 1.022.600,00 | | 1.022.600,00 |
| II. Rücklagen | | | |
| Allgemeine Rücklage | 11.309.526,47 | | 11.329.596,66 |
| III. Verlustvortrag | -45.539,14 | | -86.490,23 |
| IV. Jahresfehlbetrag/-überschuss | -58.582,08 | | + 20.880,90 |
| | | 12.228.005,25 | 12.286.587,33 |
| B. Sonderposten für Investitionszuschüsse zum Anlagevermögen | | 288.565,00 | 333.561,00 |
| C. Rückstellungen | | | |
| 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 44.075,00 | | 45.253,00 |
| 2. Sonstige Rückstellungen | 37.700,00 | | 47.150,00 |
| | | 81.775,00 | 92.403,00 |
| D. Verbindlichkeiten | | | |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 2.144.067,29 | | 2.238.129,63 |
| 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 18.157,96 | | 12.570,66 |
| 3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben | 753.526,88 | | 468.214,73 |
| 4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0,00 | | 31.068,23 |
| 5. Sonstige Verbindlichkeiten | 2.178,53 | | 1.482,97 |
| | | 2.917.930,66 | 2.751.466,22 |
| | | 15.516.275,91 | 15.464.017,55 |

**Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.)**
Altena

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2014

| | € | 01.01. - 31.12.2014 € | 01.01. - 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|
| 1. Umsatzerlöse | | 54.098,82 | 59.978,73 |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge | | 46.402,01 | 45.987,07 |
| | | 100.500,83 | 105.965,80 |
| 3. Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | 18.266,38 | | 19.877,52 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 184.703,11 | 202.969,49 | 174.774,98 |
| 4. Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 202.121,99 | | 206.613,14 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung | | | |
| - davon für Altersversorgung € 15.363,65 (Vj. T€ 14) | 51.010,75 | 253.132,74 | 54.095,50 |
| 5. Abschreibungen auf Sachanlagen | | 190.164,74 | 188.249,47 |
| 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | 55.406,26 | 69.334,81 |
| 7. Erträge aus Beteiligungen | | 651.240,00 | 740.842,46 |
| - davon aus verbundenen Unternehmen € 651.240,00 (Vj. T€ 741) | | | |
| 8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | 0,00 | 4.658,00 |
| 9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | 108.649,68 | 117.639,94 |
| 10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | - 58.582,08 | + 20.880,90 |
| 11. Jahresfehlbetrag/-überschuss | | - 58.582,08 | + 20.880,90 |

**Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.)**
**Altena**

Entwicklung des Anlagevermögens gemäß
§ 268 Abs. 2 HGB (Anlagenspiegel)

| | Anschaffungs- und Herstellungskosten | | | | | Abschreibungen | | | | | Restbuchwerte | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Stand 1.1.2014 | Zugang | Abgang | Umbuchung | Stand 31.12.2014 | Stand 1.1.2014 | Zugang | Abgang | Umbuchung | Stand 31.12.2014 | 31.12.2014 | 31.12.2013 |
| | € | € | € | | € | € | € | € | | € | € | € |
| I. Sachanlagen | | | | | | | | | | | | |
| 1. Grundstücke und Bauten | 2.910.841,23 | 64.094,61 | 0,00 | 0,00 | 2.974.935,84 | 1.371.670,23 | 115.114,61 | 0,00 | 0,00 | 1.486.784,84 | 1.488.151,00 | 1.539.171,00 |
| 2. Technische Anlagen und Maschinen | 1.014.687,03 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 1.014.687,03 | 704.746,03 | 63.041,00 | 0,00 | 0,00 | 767.787,03 | 246.900,00 | 309.941,00 |
| 3. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 156.773,21 | 3.392,13 | 0,00 | 0,00 | 160.165,34 | 67.022,21 | 12.009,13 | 0,00 | 0,00 | 79.031,34 | 81.134,00 | 89.751,00 |
| | 4.082.301,47 | 67.486,74 | 0,00 | 0,00 | 4.149.788,21 | 2.143.438,47 | 190.164,74 | 0,00 | 0,00 | 2.333.603,21 | 1.816.185,00 | 1.938.863,00 |
| II. Finanzanlagen | | | | | | | | | | | | |
| Beteiligungen | 13.917.316,71 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 13.917.316,71 | 594.534,19 | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 594.534,19 | 13.322.782,52 | 13.322.782,52 |
| | 17.999.618,18 | 67.486,74 | 0,00 | 0,00 | 18.067.104,92 | 2.737.972,66 | 190.164,74 | 0,00 | 0,00 | 2.928.137,40 | 15.138.967,52 | 15.261.645,52 |

**Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.)**

ANHANG
für das Geschäftsjahr 2014

---

## 1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### 1.1. Allgemeine Angaben

Gemäß § 21 EigVO NRW werden die Vorschriften des HGB für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaft sinngemäß angewendet, soweit sich aus der EigVO nichts anderes ergibt.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung wird nach § 266 und § 275 HGB gegliedert.

### 1.2. Angabe der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für die einzelnen Bilanzposten

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert gegenüber dem Vorjahr beibehalten.

Das **Sachanlagenvermögen** wird zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen auf Basis der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer angesetzt.

Für geringwertige Wirtschaftsgüter wurde ein Sammelposten gemäß § 6 Abs. 2 a EStG gebildet, der im Jahr der Bildung und in den folgenden vier Wirtschaftsjahren zu jeweils einem Fünftel gewinnmindernd aufgelöst wird.

Die **Finanzanlagen** sind zu Einbringungswerten bzw. Anschaffungskosten abzüglich erforderlicher Wertberichtigungen bewertet.

**Forderungen** wurden zum Nominalwert angesetzt. Wertberichtigungen wurden wegen fehlender Ausfallrisiken nicht gebildet.

Die **Rückstellung für Pensionen** sind zum Teilwert bewertet. § 36 GemHVO wird analog angewendet.

Für ungewisse Verbindlichkeiten wurden **Rückstellungen** in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die **Verbindlichkeiten** wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

## Entwicklung des Eigenkapitals

| | | Anfangs-Bestand 01.01.2014 | Zugänge | Entnahmen | Endbestand 31.12.2014 |
|---|---|---|---|---|---|
| | | € | € | € | € |
| I. | Stammkapital | 1.022.600,00 | 0,00 | 0,00 | 1.022.600,00 |
| II. | Rücklagen | | | | |
| | Allgemeine Rücklage | 11.329.596,66 | 0,00 | 20.070,19 | 11.309.526,47 |
| III. | Verlustvortrag | -86.490,23 | 40.951,09 | 0,00 | -45.539,14 |
| IV. | Jahresüberschuss/-fehlbetrag | 20.880,90 | - 58.582,08 | 20.880,90 | -58.582,08 |
| | | 12.286.587,33 | -17.630,99 | 40.951,09 | 12.228.005,25 |

## Entwicklung der Rückstellungen

| | | Anfangs-bestand 01.01.2014 | Zugänge | Entnahmen | Endbestand 31.12.2014 |
|---|---|---|---|---|---|
| | | € | € | € | € |
| 1. | Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 45.253,00 | 0,00 | 1.178,00 | 44.075,00 |
| 2. | Sonstige Rückstellungen | 47.150,00 | 27.600,00 | 37.050,00 | 37.700,00 |
| | | 92.403,00 | 27.600,00 | 38.228,00 | 81.775,00 |

Die sonstigen Rückstellungen betreffen insbesondere Verpflichtungen aus dem Personalbereich sowie Jahresabschlusskosten.

## Verbindlichkeitenspiegel per 31.12.2014

| Art der Verbindlichkeiten | Restlaufzeit bis zu 1 Jahr | Restlaufzeit zwischen einem und fünf Jahren | Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren | Gesamt |
|---|---|---|---|---|
| | € | € | € | € |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kredit-Instituten | 97.948,79 | 385.358,94 | 1.660.759,56 | 2.144.067,29 |
| 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 18.157,96 | 0,00 | 0,00 | 18.157,96 |
| 3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde und anderen Eigenbetrieben | 753.526,88 | 0,00 | 0,00 | 753.526,88 |
| 4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht | 0,00 | 0,00 | 0,00 | 0,00 |
| 5. Sonstige Verbindlichkeiten | 2.178,53 | 0,00 | 0,00 | 2.178,53 |
| | 871.812,16 | 385.358,94 | 1.660.759,56 | 2.917.930,66 |

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten aus Steuern in Höhe von € 2.178,53 (Vj. € 1.482,97) enthalten.

## Personalaufwand

### Löhne und Gehälter

| | 2014 | 2013 |
|---|---|---|
| | T€ | T€ |
| Löhne | 91 | 77 |
| Gehälter | 98 | 112 |
| Personalgestellung | 13 | 13 |
| Leistungszahlungen Vorjahre | 0 | 6 |
| soziale Abgaben | 37 | 37 |
| Aufwendungen für die Altersversorgung und Unterstützung | 14 | 16 |
| | 253 | 261 |

### Angabe der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer belief sich auf 8 (Vj. 8).

## 3. Sonstige Angaben

### Betriebsleitung, Betriebsausschuss

Zu Betriebsleitern im Geschäftsjahr 2014 waren Herr Marc Bunse und Herr Uwe Krischer bestellt. Zum 31.12.2014 scheidet Herr Krischer aus. Frau Elke Weber wurde mit Wirkung vom 31. März 2015 zur weiteren Betriebsleiterin bestellt.

Für die Eigenbetriebe

- Abwasserwerk der Stadt Altena
- Baubetriebhof der Stadt Altena
- Bäderbetrieb der Stadt Altena

besteht ein gemeinsamer Betriebsausschuss (§ 5 Abs. 1 EigVO).

Mitglieder des Betriebsausschusses waren:

| | | |
|---|---|---|
| **Ratsvertreter** | | |
| Diel, Bernhard | Vorsitzender | Lehrer |
| Ricker, Paul | stellv. Vorsitzender bis 01.09.2014 | Dipl.-Bauingenieur |
| Rump, Paul | stellv. Vorsitzender | Speditionskaufmann |
| Freissler, Hanna | bis 01.09.2014 | Dipl.-Ingenieurin |
| Steinigeweg, Thomas | bis 01.09.2014 | Rechtsanwalt |
| Biroth, Ulrich | bis 01.09.2014 | Archivar |
| Bergfeld, Matthias | | selbst. Unternehmer |
| Kober, Uwe | | Bankfachangestellter |
| Höck, Markus | | Sachverständiger |
| Held, Oliver | | Lehrer |
| Harman, Aydin | | Versicherungskaufmann |
| **Sachkundige Bürger** | | |
| Schmiedel, Gerhard | bis 01.09.2014 | Finanzbeamter |
| Rüth, Jonathan | bis 01.09.2014 | Student |
| Radix, Nils | | Student |
| Schulte, Christian | | Rettungssanitäter |
| Kerper, Christoph | | kaufm. Angestellter |
| Schmitz, Judith | | Qualitätsmanagerin |
| **Mitarbeitervertreter** | | |
| Buschmann, Thomas | | Kfz-Mechaniker |
| Schauerte, Markus | | Einzelhandelskaufmann |

An die Mitglieder und ehemaligen Mitglieder der Betriebsleitung und des Betriebsausschusses wurden vom Eigenbetrieb keine Vergütungen gezahlt.

In der Verwaltungskostenpauschale in Höhe von € 9.515,22, die an die Stadt Altena gezahlt wurde, sind Personalkosten in Höhe von € 6.915,22 ausgewiesen.

In den Lohn- und Gehaltsaufwendungen ist die Betriebsleitertätigkeit 2014 in Form einer Pauschale durch die Stadtwerke Altena GmbH in Höhe von € 12.675,17 für Herrn Marc Bunse enthalten.

Für den ehemaligen Betriebsleiter, Herrn Korn, wurde zum 31.12.2014 eine Pensionsrückstellung in Höhe von € 44.075,00 ausgewiesen.

**Angaben zu den für den Abschlussprüfer im Geschäftsjahr als Aufwand erfassten Honoraren gemäß § 314 Nr. 9 HGB**

Die Honorare betrugen € 8.520,00 und umfassten ausschließlich Abschlussprüfungsleistungen.

Altena, 22. Juli 2015

Bäderbetrieb der Stadt Altena

Die Betriebsleiter

gez. Marc Bunse gez. Elke Weber

**Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.)**

# Lagebericht

## für das Geschäftsjahr 2014

### I. Grundlagen des Unternehmens

Der Zweck des Bäderbetriebes der Stadt Altena ist der Betrieb und die Unterhaltung von Frei- und Hallenbädern zum Zwecke des Sports, der Erholung und der Gesundheit. Derzeit betreibt und unterhält der Betrieb das Hallenbad Altena-Dahle. Darüber hinaus hält der Betrieb eine Beteiligung von rd. 75 % des Stammkapitals an der Stadtwerke Altena GmbH sowie eine Beteiligung von 100% des Stammkapitals an der Stadt Altena Beteiligungs-GmbH.

### II. Wirtschaftsbericht:

#### Geschäftsverlauf und Lage der Gesellschaft

Die Umsatzerlöse sind im Berichtsjahr um T€ 5,9 (- 9,8%) im Vergleich zum Vorjahr auf T€ 54,1 gesunken.

Der Materialaufwand ist mit T€ 203 (Vorjahr T€ 195) um 4,1 % gestiegen. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen liegen mit T€ 55 (- T€ 14) um 20,3 % geringer im Vorjahr. Der Aufwand für Personal in Höhe von T€ 253 (Vorjahr T€ 261) verringerte sich um 3,1 %. Die Abschreibungen sind um 1,1 % auf T€ 190 (Vorjahr T€ 188) gestiegen. Der Zinsaufwand ist mit T€ 109 (Vorjahr T€ 118) um 7,6 % geringer ausgefallen. Die Erträge aus Beteiligungen in Höhe von T€ 651 (Vorjahr T€ 741), die sich aus Gewinnausschüttungen der Stadtwerke Altena GmbH und der Stadt Altena Beteiligungs-GmbH ergeben, sind um 12,1 % gesunken und können, anders als im Vorjahr, den Verlust aus operativer Tätigkeit nicht vollständig kompensieren. Die Beteiligungserträge sind von der Betriebsleitung nicht beeinflussbar.

Insgesamt ergibt sich ein negatives Jahresergebnis von T€ - 59 (Vorjahr T€ + 21). Der Verlust fällt damit niedriger aus als im Vorjahr prognostiziert, da bei der Vorjahresprognose von niedrigeren Beteiligungserträgen ausgegangen wurde.

Die Eigenkapitalquote beträgt wie im Vorjahr rd. 79 %. Im Geschäftsjahr 2014 wurde ein Cash-Flow von T€ 130 (Vorjahr T€ 210) erzielt.

Das Ende 2000 geschlossene und nicht mehr betriebene Freibadgelände Linscheid wurde bislang noch nicht vermarktet. Der Rückbau der Anlage ist von der zukünftigen Nutzung abhängig, die Anlagenteile sollen aus Kostengründen nur im erforderlichen Umfang beseitigt werden.

Die Sanierungsarbeiten im Bereich der Herrentoiletten sowie die Verlegung der Elektroverteilung im ehemaligen Schwimmmeisterraum wurden fertiggestellt. Die Sanierung des Eingangs- und Kassenbereichs wurde in 2014 begonnen.

## III. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung haben sich nach dem Abschlussstichtag nicht ergeben.

## IV. Prognosebericht/Chancen- und Risikobericht

Der geringe Liquiditätszufluss aus operativer Tätigkeit wird auch weiterhin zu Fehlbeträgen führen, wobei die Liquidität im Jahr 2015 durch das "Cash-Pooling" gesichert ist.

Die Verluste aus der operativen Tätigkeit des Betriebes sollen nach Möglichkeit in Zukunft durch die Beteiligungserträge kompensiert werden.
Die schwankenden Beteiligungserträge stellen dabei gleichermaßen Chancen und Risiken dar. Im Wesentlichen aufgrund der – bedingt durch die Energiewende – hohen Verluste in der Energieerzeugungssparte der ENERVIE – Südwestfalen Energie und Wasser AG wird die Ausschüttung der Beteiligungsdividende der Stadtwerke Altena GmbH in den nächsten Jahren geringer ausfallen. Dieses bedeutet für den Bäderbetrieb, dass mit Jahresfehlbeträgen und einer weiteren Verschlechterung der Liquiditätslage zu rechnen ist. Sollte sich die Ertragslage bei der Stadtwerke Altena GmbH zukünftig nicht verbessern, besteht für den Bäderbetrieb das Risiko einer außerplanmäßigen Abschreibung auf den Beteiligungsansatz der Stadtwerke Altena GmbH.

Für das Jahr 2015 werden weitere Modernisierungen im Eingangsbereich erfolgen sowie der Umbau der Damentoilette. Wegen der Undichtigkeiten im Becken des Hallenbades wird die Erneuerung der Beckenauskleidung für 2016 eingeplant, hier entsteht ein hoher Investbedarf der die Betonsanierung der Fassade weiter zurückstellt.

Für das Wirtschaftsjahr 2015 ist erneut mit einem Jahresverlust (T€ 606) entsprechend dem Wirtschaftsplan zu rechnen. Der Jahresverlust 2014 soll auf das laufende Jahr vorgetragen werden.

Herr Krischer scheidet zum 1.1.2015 als Betriebsleiter des Bäderbetriebes der Stadt Altena aus. Seine Nachfolgerin, Frau Elke Weber, wurde mit Wirkung vom 31. März 2015 bestellt.

Altena, 22. Juli 2015

| | |
|---|---|
| gez. Marc Bunse | gez. Elke Weber |
| Betriebsleiter | Betriebsleiterin |

## VI. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir zu dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 (Anlagen I bis III) und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014 (Anlage IV) des **Bäderbetriebes der Stadt Altena (Westf.),** Altena, unter dem Datum vom 13. Juli 2015 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An den Bäderbetrieb der Stadt Altena (Westf.)

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des **Bäderbetriebes der Stadt Altena (Westf.),** Altena, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebs sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebs. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebs und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Altena, 22. Juli 2015

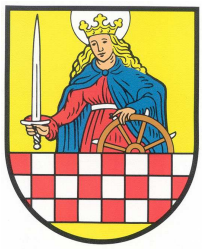
MÄRKISCHE REVISION GMBH
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

MÄRKISCHE REVISION GMBH WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT
WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAFT
SIEGEL
* ALTENA / WESTF. *

Dipl.-Finanzwirt
Jörg Peters
Wirtschaftsprüfer

Dipl.-Kaufmann
Marcus Grau
Wirtschaftsprüfer

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Baubetriebshof der
# Stadt Altena (Westf.)

Jahresabschluss zum 31.12.2014

MÄRKISCHE REVISION
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

# Bericht

über die Prüfung
des Jahresabschlusses
zum 31. Dezember 2014
und des Lageberichtes
für das Geschäftsjahr 2014
des

**Baubetriebshofes der Stadt Altena (Westf.)**

Altena

**Baubetriebshof der Stadt Altena (Westf.)**
**Altena**

**Bilanz**
zum 31. Dezember 2014

| AKTIVA | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|
| A. Anlagevermögen | | | |
| Sachanlagen | | | |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | | 608.770,00 | 668.565,00 |
| B. Umlaufvermögen | | | |
| I. Vorräte | | | |
| Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | | 74.734,21 | 83.790,90 |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 21.455,06 | | 14.550,90 |
| 2. Forderungen an andere Eigenbetriebe | 1.750,19 | | 34.797,57 |
| 3. Sonstige Vermögensgegenstände | 5.395,16 | | 5.797,58 |
| | | 28.600,41 | 55.146,05 |
| III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | | 279,73 | 692,44 |
| | | 712.384,35 | 808.194,39 |

| PASSIVA | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|
| A. Eigenkapital | | | |
| I. Stammkapital | 100.000,00 | | 100.000,00 |
| II. Kapitalrücklage | 77.972,54 | | 77.972,54 |
| III. Gewinnrücklagen | 6.652,35 | | 6.652,35 |
| Andere Gewinnrücklagen | | | |
| IV. Gewinnvortrag | 70.224,26 | | 221.402,78 |
| V. Jahresfehlbetrag | -73.147,27 | | -151.178,52 |
| | | 181.701,88 | 254.849,15 |
| B. Rückstellungen | | | |
| 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 53.818,00 | | 55.257,00 |
| 2. Sonstige Rückstellungen | 156.940,00 | | 242.070,00 |
| | | 210.758,00 | 297.327,00 |
| C. Verbindlichkeiten | | | |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 151,91 | | 135,60 |
| 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 26.920,62 | | 35.696,40 |
| 3. Verbindlichkeiten gegenüber der Gemeinde | 233.663,05 | | 162.042,04 |
| 4. Sonstige Verbindlichkeiten | 59.188,89 | | 58.144,20 |
| | | 319.924,47 | 256.018,24 |
| | | 712.384,35 | 808.194,39 |

Anlage II

**Baubetriebshof der Stadt Altena (Westf.)**
Altena

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2014

| | € | 01.01. - 31.12.2014 € | 01.01. - 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|
| 1. Umsatzerlöse | | 2.084.370,23 | 2.276.463,05 |
| 2. Sonstige betriebliche Erträge | | 61.385,61 | 21.328,72 |
| | | 2.145.755,84 | 2.297.791,77 |
| 3. Materialaufwand | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | 219.366,36 | | 267.118,23 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 38.924,47 | 258.290,83 | 42.532,67 |
| 4. Personalaufwand | | | |
| a) Löhne und Gehälter | 1.139.654,58 | | 1.241.667,04 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung | 338.843,27 | 1.478.497,85 | 363.999,95 |
| -davon für Altersversorgung € 98.704,81 (Vj. € 98.196,59 ) | | | |
| 5. Abschreibungen auf Sachanlagen | | 116.380,00 | 111.767,00 |
| 6. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | 352.344,80 | 416.012,52 |
| 7. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | 0,00 | 10,00 |
| 8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | 13.183,63 | 4.547,88 |
| 9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | | - 72.941,27 | - 149.843,52 |
| 10. Sonstige Steuern | | 206,00 | 1.335,00 |
| 11. Jahresfehlbetrag | | -73.147,27 | -151.178,52 |

**Baubetriebshof der Stadt Altena (Westf.)**
**Altena**

Entwicklung des Anlagevermögens gemäß
§ 268 Abs. 2 HGB (Anlagenspiegel)

| | Anschaffungskosten | | | | Abschreibungen | | | | Restbuchwerte | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| | Stand 1.1.2014 | Zugang | Abgang | Stand 31.12.2014 | Stand 1.1.2014 | Zugang | Abgang | Stand 31.12.2014 | 31.12.2014 | 31.12.2013 |
| | € | € | € | € | € | € | € | € | € | € |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | | | | | | | | | |
| Software | 1.126,00 | 0,00 | 0,00 | 1.126,00 | 1.126,00 | 0,00 | 0,00 | 1.126,00 | 0,00 | 0,00 |
| II. Sachanlagen | | | | | | | | | | |
| Betriebs- und Geschäftsausstattung | | | | | | | | | | |
| 1. Geräte und Werkzeuge | 137.654,60 | 51.371,00 | 477,00 | 188.548,60 | 99.148,60 | 10.296,00 | 477,00 | 108.967,60 | 79.581,00 | 38.506,00 |
| 2. Fahrzeuge | 1.875.778,08 | 1.600,00 | 230.866,75 | 1.646.511,33 | 1.324.494,08 | 86.781,00 | 230.218,75 | 1.181.056,33 | 465.455,00 | 551.284,00 |
| 3. Sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung | 475.425,39 | 4.796,00 | 1.282,00 | 478.939,39 | 396.650,39 | 19.303,00 | 748,00 | 415.205,39 | 63.734,00 | 78.775,00 |
| | 2.488.858,07 | 57.767,00 | 232.625,75 | 2.313.999,32 | 1.820.293,07 | 116.380,00 | 231.443,75 | 1.705.229,32 | 608.770,00 | 668.565,00 |
| | 2.489.984,07 | 57.767,00 | 232.625,75 | 2.315.125,32 | 1.821.419,07 | 116.380,00 | 231.443,75 | 1.706.355,32 | 608.770,00 | 668.565,00 |

**Baubetriebshof der Stadt Altena (Westf.)**

Anhang
für das Geschäftsjahr 2014

---

## 1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

### 1.1. Allgemeine Angaben

Gemäß § 21 EigVO NRW werden die Vorschriften des HGB für den Jahresabschluss der großen Kapitalgesellschaft sinngemäß angewendet, soweit sich aus der EigVO NRW nichts anderes ergibt.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung werden nach § 266 und § 275 HGB gegliedert.

### 1.2. Angabe der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden für die einzelnen Bilanzposten

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden unverändert zum Vorjahr angewandt.

Die Zugänge zum beweglichen **Anlagevermögen** wurden zu Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger linearer Abschreibungen auf Basis der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer angesetzt und zeitanteilig abgeschrieben.

Dabei wurden folgende Nutzungsdauern zu Grunde gelegt:

| | Jahre |
|---|---|
| Geräte und Werkzeuge | 4 – 12 |
| Fahrzeuge | 5 – 10 |
| sonstige Betriebs- und Geschäftsausstattung | 5 – 20 |

Für geringwertige Wirtschaftsgüter wurde gemäß § 6 Abs. 2 a EStG ein Sammelposten gebildet, der im Jahr der Bildung und in den folgenden vier Wirtschaftsjahren zu jeweils einem Fünftel gewinnmindernd aufgelöst wird.

Die **Vorräte** wurden zum 31. Dezember 2014 körperlich aufgenommen. Die Bewertung erfolgte zu kontinuierlich fortgeschriebenen Durchschnitts-Einkaufspreisen oder mit dem niedrigeren beizulegenden Wert am Abschlussstichtag.

Die **Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** wurden zum Nominalwert angesetzt.

Die **Rückstellungen für Pensionen** sind zum Teilwert bewertet. § 36 GemHVO wird analog angewendet.

Für ungewisse Verbindlichkeiten wurden **Rückstellungen** in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrages angesetzt.

Die **Verbindlichkeiten** wurden mit dem Erfüllungsbetrag angesetzt.

## 2. Erläuterungen zur Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Die Entwicklung der einzelnen Posten des **Anlagevermögens** 2014 ist auf Seite 3 dieses Anhangs im Anlagespiegel dargestellt. Die Gliederung erfolgt entsprechend der Gliederung der Bilanz.

## Angabe der Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer

Die durchschnittliche Zahl der während des Geschäftsjahres beschäftigten Arbeitnehmer belief sich auf:

| | 2014 Anzahl | 2013 Anzahl | Zuordnung zum Betrieb |
|---|---|---|---|
| Beamte | 1 | 1 | 5 % |
| Angestellte | 5 | 5 | 100 % |
| Arbeiter | 25 | 27 | 100 % |
| Auszubildende | 0 | 0 | 100 % |

## 3. Sonstige Angaben

### Betriebsleitung, Betriebsausschuss

Zu Betriebsleitern im Geschäftsjahr 2014 waren Herr Stefan Kemper (erster Betriebsleiter) und Herr Dipl.-Ing. Volker Richter (zweiter Betriebsleiter) bestellt.

Für die Eigenbetriebe

- Abwasserwerk der Stadt Altena
- Baubetriebshof der Stadt Altena
- Bäderbetrieb der Stadt Altena

besteht ein gemeinsamer Betriebsausschuss (§ 5 Abs. 1 EigVO).

Mitglieder des Betriebsausschusses waren:

Mitglieder des Betriebsausschusses sind:

**Ratsvertreter**

| | | |
|---|---|---|
| Diel, Bernhard | Vorsitzender | Lehrer |
| Ricker, Paul | stellv. Vorsitzender bis 01.09.2014 | Dipl.-Bauingenieur |
| Rump, Paul | stellv. Vorsitzender | Speditionskaufmann |
| Freissler, Hanna | bis 01.09.2014 | Dipl.-Ingenieurin |
| Steinigeweg, Thomas | bis 01.09.2014 | Rechtsanwalt |
| Biroth, Ulrich | bis 01.09.2014 | Archivar |
| Bergfeld, Matthias | | selbst. Unternehmer |
| Kober, Uwe | | Bankfachangestellter |
| Höck, Markus | | Sachverständiger |
| Held, Oliver | | Lehrer |
| Harman, Aydin | | Versicherungskaufmann |

**Sachkundige Bürger**

| | | |
|---|---|---|
| Schmiedel, Gerhard | bis 01.09.2014 | Finanzbeamter |
| Rüth, Jonathan | bis 01.09.2014 | Student |
| Radix, Nils | | Student |
| Schulte, Christian | | Rettungssanitäter |
| Kerper, Christoph | | kaufm. Angestellter |
| Schmitz, Judith | | Qualitätsmanagerin |

**Mitarbeitervertreter**

| | |
|---|---|
| Buschmann, Thomas | Kfz-Mechaniker |
| Schauerte, Markus | Einzelhandelskaufmann |

**Beratende Funktion**

| | |
|---|---|
| Kauert, Günter *) | Bankkaufmann |
| Groll, Rüdiger-Ulrich *) | kaufm. Angestellter |

*) nur für den Bereich Bäderbetrieb

Der Betriebsleiter Herr Richter erhielt im Berichtsjahr Dienstbezüge (Festvergütung) in Höhe von € 68.962,65

An ehemalige Mitglieder der Betriebsleitung sowie an Mitglieder des Betriebsausschusses wurden vom Eigenbetrieb keine Vergütungen gezahlt.

Die an die Stadt Altena gezahlte Verwaltungskostenumlage in Höhe von € 6.226,46 betrifft anteilige Personalkosten für Herrn Kemper.

Für den ehemaligen Betriebsleiter, Herrn Korn, wurde zum 31.12.2014 eine Pensionsrückstellung in Höhe von € 53.818,00 ausgewiesen.

## Gewinnverwendungsvorschlag

Die Betriebsleitung schlägt vor, den Jahresfehlbetrag in Höhe von € 73.147,27 auf neue Rechnung vorzutragen.

**Baubetriebshof der Stadt Altena (Westf.)**

# Lagebericht

## für das Geschäftsjahr 2014

## I. Grundlagen des Unternehmens

### 1. Geschäftsmodell des Unternehmens

Der Baubetriebshof der Stadt Altena tritt im Wesentlichen als Dienstleister für die verschiedenen Abteilungen der Stadt Altena auf. Hierzu zählen die Unterhaltung der Straßen, sowie der Grünanlagen, die Straßenreinigung, der Winterdienst, die Unterhaltung der Spielplätze und sonstige Hilfsleistungen bei allen Aufgaben innerhalb der Stadtverwaltung. Zukünftig wird eine verstärkte interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde in den zuvor genannten Arbeitsfeldern erfolgen.

### 2. Forschung und Entwicklung

Als Hilfsorgan der Stadtverwaltung wird keine Forschung betrieben.

## II. Wirtschaftsbericht

### 1. Gesamtwirtschaftliche, branchenbezogene Rahmenbedingungen

Das Aufgabengebiet des Baubetriebshofes ist weitestgehend gleich bleibend. Saisonal oder wetterbedingt können die Einsätze in verschiedenen Bereichen rückläufig sein, hat aber in aller Regel einen Mehraufwand in anderen Bereichen zur Folge. So werden z.B. Einsatzverluste im Winterdienst durch Mehraufwand in der Straßenreinigung und Straßenunterhaltung ausgeglichen. Durch Straßenneubauten, bzw. Umbauten steigen die Unterhaltungsarbeiten des Baubetriebshofes jährlich noch an.

### 2. Geschäftsverlauf

Der Geschäftsverlauf 2014 mit einem Jahresverlust von T€ 73 bzw. 3,5 % vom Umsatz (T€ 2.084) ist im Vergleich zum Vorjahr geringer ausgefallen, ist aber weiterhin als unbefriedigend einzustufen. Ursächlich für den negativen Jahresabschluss ist der nochmalige Rückgang der produktiven Stunden aufgrund von langfristigen Erkrankungen, sowie der milde Winter mit entsprechend geringem Einsatz von Fahrzeugen und Winterdienstgeräten.

## 3. Lage

### a) Ertragslage

Die Umsatzerlöse in Höhe von T€ 2.084 (Vj. T€ 2.277) sanken um T€ 193 (8,5%). Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von T€ 61 (Vj. T€ 21) stiegen um T€ 40. Eine Übersicht zur Produktivitätsentwicklung befindet sich auf Seite 6.

### b) Vermögenslage

Die Bilanzsumme sank um T€ 96 (11,9%) auf T€ 712 (Vj. = T€ 808). Das Anlagevermögen verringerte sich um T€ 59 auf T€ 609, während das Umlaufvermögen um 26,4% auf T€ 103 sank.

### c) Finanzlage

Folgende Kennzahlen stellen einige ausgewählte Deckungsverhältnisse dar:

| | 2014<br>T€ | | | 2013<br>T€ | | |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Eigenkapital / Anlagevermögen | 182 / 609 | = | 29,9% | 255 / 668 | = | 38,2% |
| Investitionen / Abschreibungen | 58 / 116 | = | 50,0% | 271 / 112 | = | 242,0% |

Der Betrieb war in den letzten Jahren ganzjährig liquide. Der Finanzmittelbestand (Sparkasse „Cash-Pooling-Konto") hat sich zum 31.12.2014 um T€ 12 auf -T€ 358 verringert.

### d) Gesamtaussage

Die wirtschaftliche Lage kann insgesamt als gerade noch zufriedenstellend bezeichnet werden.

### 4. Finanzielle und nichtfinanzielle Leistungsindikatoren

Wir ziehen für unsere interne Unternehmenssteuerung die Zahlen der Quartalsberichte, sowie das Zahlenmaterial der Monatsabschlüsse im Vergleich zum Vorjahr heran.

Die Zufriedenheit der Stadtverwaltung als Hauptauftraggeber unserer Leistungen kann als gut bezeichnet werden. Eine Mitarbeiterfluktuation findet kaum statt.

## III. Nachtragsbericht

Vorgänge von besonderer Bedeutung nach Ende des Geschäftsjahres sind nicht eingetreten.

## IV. Prognosebericht

Um eine positive Entwicklung des Baubetriebshofes einzuleiten, haben wir den Stundensatz um 1,00 € auf 41,80 € zum 01.04.2015 angehoben, da in aller Regel nach Aufwand mit der Stadt Altena als Hauptauftraggeber abgerechnet wird.

Die Gemeinde Nachrodt-Wiblingwerde und die Stadt Altena (Westf.) haben zum 01.01.2016 eine interkommunale Zusammenarbeit und eine Zusammenlegung der Bauhöfe vereinbart. Aus dieser Zusammenarbeit sollen sich für beide Seiten Synergieeffekte und Einsparungen ergeben.

Darüber hinaus sind keine wesentlichen Änderungen in der Geschäftspolitik geplant.

Wir beurteilen die voraussichtliche Entwicklung des Baubetriebshofes als positiv. Die Risiken die durch den hohen Altersdurchschnitt auftreten können, sollten durch die langjährige Berufserfahrung der Mitarbeiter ausgeglichen werden.

In unseren Planungen gehen wir von einer Erhöhung der Erlöse von rd. 8% im Jahr 2015 aus. Aufgrund des wiederum vergleichbar milden Winters und den damit verbundenen wenig geleisteten Stunden ist die Erreichung dieses Zieles ambitioniert. Die im Vorjahr prognostizierte Erhöhung der Erlöse von 5 % konnte auf Grund des milden Winters nicht realisiert werden.

Wir werden auch zukünftig in der Lage sein, unseren Zahlungsverpflichtungen fristgerecht nachzukommen.

## V. Chancen- und Risikobericht

### 1. Risikobericht

Ziel des Risikomanagementsystems ist die Sicherung des Betriebserfolgs gegen finanzielle Risiken jeglicher Art.

Die Risikolage stellt sich wie folgt dar:

**Branchenspezifische Risiken:**

Das generell bestehende starke Abhängigkeitsverhältnis des Jahresergebnisses von der Wetterlage und der damit verbundenen Durchführung des Winterdienstes besteht weiterhin. Daraus können dann erhebliche Risiken bei den Erlösen entstehen.

**Ertragsorientierte Risiken**

Die altersbedingte Personalfluktuation soll mittelfristig zu einem Abbau von Personalressourcen genutzt werden, die zwangsläufig zu einem Rückgang der erbrachten Leistungsmenge und des Aufgabenumfangs führen wird. Dies führt dementsprechend auch zu einem Rückgang der Erlöse. Aus dem Anstieg des Altersdurchschnitts der Belegschaft ergeben sich langfristig somit Risiken (siehe Grafik Seite 7).

**Finanzwirtschaftliche Risiken**

Die Liquiditätslage ist noch zufriedenstellend. Es sind keine Engpässe zu erwarten. Mit der Einführung des Cash-Poolings erfolgt ein täglicher Ausgleich des Bankkontos und führt infolge dessen zu geringen Zinsaufwendungen.

## 2. Chancenbericht

Die schwierige Haushaltslage der Stadt als wesentlicher Auftraggeber ist von besonderer Bedeutung für die Entwicklung des Betriebes. Die Haushaltsansätze zwischen den Abteilungen und dem Baubetriebshof werden so abgestimmt, dass die Aufgaben bei kostendeckenden Preisen verantwortlich erfüllt werden können. Chancen werden in der interkommunalen Kooperation mit der Nachbarkommune Nachrodt-Wiblingwerde gesehen. In einigen Aufgabenfeldern findet bereits eine Zusammenarbeit und damit ein Leistungsaustausch statt.

Rechtzeitige Ersatzbeschaffungen im Fuhr- und Gerätepark sorgen, soweit wirtschaftlich vertretbar, für eine hohe Einsatzbereitschaft und geringen Reparaturaufwand.

## 3. Gesamtaussage

Risiken der künftigen Entwicklung sehen wir weiterhin in dem überdurchschnittlich hohen Altersdurchschnitt der Mitarbeiter und einem eventuell damit verbundenen erhöhten Krankenstand, der zu einem Rückgang der produktiven Stunden führen würde. Durch die Beschaffung und den Einsatz von Maschinen und Geräten, die die den körperlichen Einsatz der Mitarbeiter täglich erleichtern, sehen wir uns gut gerüstet.
Risiken, die den Fortbestand des Betriebes gefährden könnten, sind derzeit nicht erkennbar.

## VI. Risikoberichterstattung über die Verwendung von Finanzinstrumenten

Zu den im Betrieb bestehenden Finanzinstrumenten zählen im Wesentlichen Forderungen und Verbindlichkeiten. Wesentlicher Auftraggeber für den Betrieb ist die Stadt Altena. Forderungsverluste sind die absolute Ausnahme.

Verbindlichkeiten werden innerhalb der vereinbarten Zahlungsfristen gezahlt. Im kurzfristigen Bereich finanziert sich der Betrieb überwiegend über Cash-Pooling. Beim Management der Finanzpositionen verfolgt der Betrieb eine konservative Risikopolitik.

## VII. Bericht über Zweigniederlassungen

Zweigniederlassungen werden von dem Betrieb nicht unterhalten.

Altena, 25.Juni 2015

gez. Kemper
Betriebsleiter

gez. Richter
Betriebsleiter

## VI. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks und Schlussbemerkung

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung haben wir zu dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 (Anlagen I bis III) und dem Lagebericht für das Geschäftsjahr 2014 (Anlage IV) des Baubetriebshofs der Stadt Altena (Westf.), Altena, unter dem Datum vom 8. Juli 2015 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk erteilt, der hier wiedergegeben wird:

"Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

An den Baubetriebshof der Stadt Altena (Westf.)

Wir haben den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - unter Einbeziehung der Buchführung und den Lagebericht des **Baubetriebshofs der Stadt Altena (Westf.),** Altena, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2014 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung liegen in der Verantwortung der Betriebsleitung des Eigenbetriebs. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB und § 106 GO NRW unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld des Betriebs sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen der Betriebsleitung des Eigenbetriebs sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen der Satzung und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebs. Der Lagebericht steht im Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar."

Den vorstehenden Prüfungsbericht erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berichterstattung bei Abschlussprüfungen (IDW PS 450).

Eine Verwendung des oben wiedergegebenen Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Altena, 8. Juli 2015

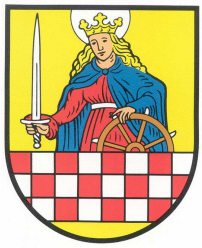
MÄRKISCHE REVISION GMBH WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT * ALTENA / WESTF. * WIRTSCHAFTS-PRÜFUNGS-GESELLSCHAFT SIEGEL

MÄRKISCHE REVISION GMBH
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT

Dipl.-Finanzwirt
Jörg Peters
Wirtschaftsprüfer

Dipl.-Kaufmann
Marcus Grau
Wirtschaftsprüfer

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Stadtwerke Altena GmbH

Jahresabschluss zum 31.12.2014

**Stadtwerke Altena GmbH**

# Bilanz zum 31.12.2014

| Aktiva | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 T€ |
|---|---|---|---|
| **A. Anlagevermögen** | | | |
| **I. Immaterielle Vermögensgegenstände** | | | |
| Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | | 219.492,00 | 210 |
| **II. Sachanlagen** | | | |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten | 2.652.665,29 | | 2.748 |
| 2. Technische Anlagen und Maschinen | 15.235.015,00 | | 15.304 |
| 3. Betriebs- und Geschäftsausstattung | 271.566,00 | | 210 |
| 4. Anlagen im Bau | 0,00 | | 0 |
| | | 18.159.246,29 | 18.262 |
| **III. Finanzanlagen** | | | |
| 1. Beteiligungen | 24.500,00 | | 25 |
| 2. Wertpapiere des Anlagevermögens | 13.866.030,47 | | 16.315 |
| | | 13.890.530,47 | 16.340 |
| | | 32.269.268,76 | 34.812 |
| **B. Umlaufvermögen** | | | |
| **I. Vorräte** | | | |
| Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe | | 189.693,41 | 194 |
| **II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände** | | | |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen | 757.682,79 | | 2.911 |
| 2. Sonstige Vermögensgegenstände | 140.724,65 | | 257 |
| | | 898.407,44 | 3.168 |
| **III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten** | | 48.362,12 | 72 |
| | | 1.136.462,97 | 3.434 |
| **C. Rechnungsabgrenzungsposten** | | 5.027,30 | 5 |
| | | 33.410.759,03 | 38.251 |

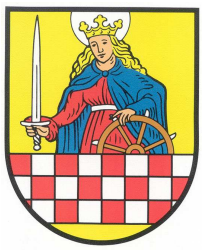
| Passiva | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 T€ |
|---|---|---|---|
| **A. Eigenkapital** | | | |
| **I. Gezeichnetes Kapital** | 1.891.779,96 | | 1.892 |
| **II. Kapitalrücklage** | 5.244.137,79 | | 5.244 |
| **III. Andere Gewinnrücklagen** | 5.483.642,00 | | 7.933 |
| **IV. Bilanzgewinn** | 673.897,31 | | 899 |
| | | 13.293.457,06 | 15.968 |
| **B. Empfangene Zuschüsse** | | 589.733,78 | 609 |
| **C. Rückstellungen** | | | |
| 1. Rückstellungen für pensionsähnliche Verpflichtungen | 646.000,00 | | 630 |
| 2. Steuerrückstellungen | 165.171,00 | | 31 |
| 3. Sonstige Rückstellungen | 1.368.152,06 | | 1.253 |
| | | 2.179.323,06 | 1.914 |
| **D. Verbindlichkeiten** | | | |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 16.356.325,12 | | 17.277 |
| 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen | 546.679,88 | | 428 |
| 3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern | 384.520,54 | | 697 |
| 4. Sonstige Verbindlichkeiten | 60.719,59 | | 1.358 |
| | | 17.348.245,13 | 19.760 |
| | | 33.410.759,03 | 38.251 |

**Stadtwerke Altena GmbH**

# Gewinn- und Verlustrechnung
## für das Geschäftsjahr 2014

| | | € | | € | | 2013 T€ |
|---|---|---|---|---|---|---|
| 1. Umsatzerlöse | | 13.624.504,39 | | | | 14.867 |
| Energiesteuern | ./. | 879.277,90 | | | ./. | 1.029 |
| Umsatzerlöse (ohne Energiesteuern) | | | | 12.745.226,49 | | 13.838 |
| 2. Andere aktivierte Eigenleistungen | | | | 173.215,26 | | 175 |
| 3. Sonstige betriebliche Erträge | | | | 359.449,47 | | 400 |
| 4. Materialaufwand | | | | | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | ./. | 6.723.558,57 | | | ./. | 8.552 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | ./. | 851.072,83 | | | ./. | 633 |
| | | | ./. | 7.574.631,40 | ./. | 9.185 |
| 5. Personalaufwand | | | | | | |
| a) Löhne und Gehälter | ./. | 1.269.064,71 | | | ./. | 1.121 |
| b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung (davon für Altersversorgung: 153.662,76 €, i.Vj. 158 T€) | ./. | 372.429,51 | | | ./. | 377 |
| | | | ./. | 1.641.494,22 | ./. | 1.498 |
| 6. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | | | ./. | 1.200.165,97 | ./. | 1.231 |
| 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen | | | ./. | 1.230.856,87 | ./. | 1.261 |
| 8. Erträge aus anderen Wertpapieren des Finanzanlagevermögens | | | | 0,00 | | 749 |
| 9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | | | | 3.984,29 | | 3 |
| 10. Abschreibungen auf Finanzanlagen | | | ./. | 2.449.358,00 | | 0 |
| 11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | | | ./. | 786.172,29 | ./. | 849 |
| **12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit** | | | **./.** | **1.600.803,24** | | **1.141** |
| 13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | | | ./. | 266.381,17 | ./. | 321 |
| 14. Sonstige Steuern | | | ./. | 6.963,59 | ./. | 7 |
| **15. Jahresfehlbetrag / (i.Vj.:) Jahresüberschuss** | | | **./.** | **1.874.148,00** | | **813** |
| 16. Gewinnvortrag | | | | 98.687,31 | | 86 |
| 17. Entnahmen aus anderen Gewinnrücklagen | | | | 2.449.358,00 | | 0 |
| **18. Bilanzgewinn** | | | | **673.897,31** | | **899** |

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Märkischer Gewerbepark Rosmart GmbH

Jahresabschluss zum 31.12.2014

Unverbindliches Ansichtsexemplar



**Märkischer Gewerbepark Rosmart GmbH**
**Altena**

Bilanz
zum 31. Dezember 2014

## AKTIVA

| | 31.12.2014 € | 31.12.2013 € |
|---|---|---|
| A. Anlagevermögen | | |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände | | |
| Software | 0,00 | 0,00 |
| II. Sachanlagen | | |
| Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung | 322,00 | 490,00 |
| B. Umlaufvermögen | | |
| I. Vorräte | | |
| Grundstücke | 16.883.941,00 | 18.195.871,96 |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | |
| Sonstige Vermögensgegenstände | 527.350,72 | 530.640,39 |
| III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten | 490.845,78 | 248.204,44 |
| C. Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag | 3.614.875,27 | 3.077.443,61 |
| | 21.517.334,77 | 22.052.650,40 |

## PASSIVA

| | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|
| A. Eigenkapital | | | |
| I. Gezeichnetes Kapital | 207.000,00 | | 207.000,00 |
| II. Verlustvortrag | -207.000,00 | | -207.000,00 |
| (soweit durch Eigenkapital gedeckt) | | 0,00 | 0,00 |
| B. Rückstellungen | | | |
| Sonstige Rückstellungen | | 1.109.380,00 | 983.773,00 |
| C. Verbindlichkeiten | | | |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 19.348.030,84 | | 20.010.335,25 |
| 2. Sonstige Verbindlichkeiten | 1.059.923,93 | | 1.058.542,15 |
| | | 20.407.954,77 | 21.068.877,40 |
| | | 21.517.334,77 | 22.052.650,40 |

Unverbindliches Ansichtsexemplar

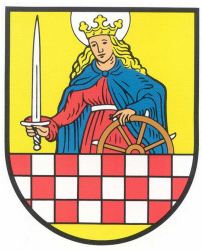
Anlage II

**Märkischer Gewerbepark Rosmart GmbH**
Altena

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 01.01. - 31.12.2014

| | 01.01. - 31.12.2014 | 01.01. - 31.12.2013 |
|---|---|---|
| | € | € |
| 1. Umsatzerlöse | 1.382.137,22 | 589.979,22 |
| 2. Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen | -1.311.930,96 | -329.688,43 |
| 3. Sonstige betriebliche Erträge | 407,17 | 0,00 |
| 4. Materialaufwand | | |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren | 264.274,46 | 295.481,57 |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen | 737,49 | 0,00 |
| 5. Personalaufwand | 9.192,00 | 9.197,00 |
| 6. Abschreibungen auf Sachanlagen | 360,19 | 138,16 |
| 7. Sonstige betriebliche Aufwendungen | 77.059,73 | 92.203,19 |
| 8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 416,20 | 769,60 |
| 9. Sonstige Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 256.837,42 | 310.958,38 |
| 10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | - 537.431,66 | -446.917,91 |
| 11. Jahresfehlbetrag | - 537.431,66 | -446.917,91 |

# Stadt Altena (Westf.)
# Haushaltsplan 2016



# Stadt Altena Beteiligungs-GmbH

Jahresabschluss zum 31.12.2014

Unverbindliches Ansichtsexemplar



**Stadt Altena - Beteiligungs GmbH**
Altena

B i l a n z
zum 31. Dezember 2014

## AKTIVA

| | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|
| A. Anlagevermögen | | | |
| Finanzanlagen | | | |
| Wertpapiere des Anlagevermögens | | 3.167.201,03 | 3.167.201,03 |
| B. Umlaufvermögen | | | |
| Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände | | | |
| 1. Forderungen gegen Gesellschafter | 2.101.108,20 | | 2.092.362,51 |
| 2. Sonstige Vermögensgegenstände | 2.435,92 | | 3.690,00 |
| | | 2.103.544,12 | 2.096.052,51 |
| | | 5.270.745,15 | 5.263.253,54 |

## PASSIVA

| | € | 31.12.2014 € | 31.12.2013 € |
|---|---|---|---|
| A. Eigenkapital | | | |
| I. Stammkapital | 25.000,00 | | 25.000,00 |
| II. Kapitalrücklage | 5.160.000,00 | | 5.160.000,00 |
| III. Jahresüberschuss | 44.586,65 | | 50.440,01 |
| | | 5.229.586,65 | 5.235.440,01 |
| B. Rückstellungen | | | |
| 1. Steuerrückstellungen | 21.645,75 | | 20.912,75 |
| 2. Sonstige Rückstellungen | 6.922,00 | | 5.423,00 |
| | | 28.567,75 | 26.335,75 |
| C. Verbindlichkeiten | | | |
| 1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten | 12,65 | | 11,60 |
| 2. Sonstige Verbindlichkeiten | 12.578,10 | | 1.466,18 |
| | | 12.590,75 | 1.477,78 |
| | | 5.270.745,15 | 5.263.253,54 |

Unverbindliches Ansichtsexemplar

Anlage II

**Stadt Altena - Beteiligungs GmbH**
Altena

Gewinn- und Verlustrechnung
für die Zeit vom 1.1. - 31.12.2014

| | 2014<br>€ | 2013<br>€ |
|---|---|---|
| 1. Sonstige betriebliche Erträge | 5,53 | 267,31 |
| 2. Sonstige betriebliche Aufwendungen | 9.324,96 | 8.540,90 |
| 3. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens | 57.689,90 | 59.887,61 |
| 4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge | 21.117,69 | 15.878,72 |
| 5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen | 0,00 | 156,00 |
| 6. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit | 69.488,16 | 67.336,74 |
| 7. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag | 24.901,51 | 16.896,73 |
| 8. Jahresüberschuss | 44.586,65 | 50.440,01 |